Zeitschrift: Tagblatt des Grossen Rates des Kantons Bern
Herausgeber: Grosser Rat des Kantons Bern
Band: - (1990)

Rubrik: Staatsrechnung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilagen

zum Tagblatt des Grossen Rates des Kantons Bern 1990

Staatsrechnung/Compte d'Etat 1989

Band 2

Staatsarchiv Bern 1991
879

Staatsrechnung

des Kantons Bern

für das Jahr 1989

Vortrag der Finanzdirektion

Vortrag der Finanzdirektion

an den Regierungsrat zuhanden des Grossen Rates zur Staatsrechnung 1989

1. Einleitung und Gesamtübersicht

Die Staatsrechnung 1989 wurde zum ersten Mal nach dem Neuen Rechnungsmodell erstellt und schliesst in der **Laufenden Rechnung** mit einem Ertragsüberschuss von 8 Mio Franken ab, während das Budget einen Aufwandüberschuss von 25 Mio Franken vorsah. Der Aufwand betrug 4476 Mio Franken (Budget 4537 Mio Franken) und der Ertrag 4484 Mio Franken (Budget 4512 Mio Franken). Die **Investitionsrechnung** weist Bruttoinvestitionen von 612 Mio Franken (Budget 661 Mio Franken) und Investitionseinnahmen von 238 Mio Franken (Budget 214 Mio Franken) auf. Unter Berücksichtigung der Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen resultiert daraus ein Selbstfinanzierungsgrad von 73% (budgetiert war ein solcher von 56%). Eine grafische Darstellung des Ergebnisses finden Sie in **Beilage 1.**

Die nachstehende Gesamtübersicht vermittelt einen Vergleich zum Budget 1989 (in Mio Franken):

1. Verwaltungsrechnung	Rechnung 1989	Budget 1989	Abweichung absolut	Abweichung %
Laufende Rechnung				
Aufwand	4476	4537	– 61	– 1,3
Ertrag	4484	4512	– 28	– 0,6
Überschuss	+ 8	– 25	+ 33	—
Investitionsrechnung				
Ausgaben	612	661	– 49	– 7,4
Einnahmen	238	214	+ 24	+ 11,2
Nettoinvestitionen	374	447	– 73	– 16,3
2. Finanzierung				
Überschuss [1]	8	– 25	+ 33	—
Abschreibungen [2]	265	276	– 11	– 4,0
Selbstfinanzierung	273	251	+ 22	+ 8,8
Nettoinvestition	374	447	– 73	– 16,3
Finanzierungsfehlbetrag [3]	101	196	– 95	– 48,5
Selbstfinanzierungsgrad [4]	73,0%	56,2%		

[1]) Ertrags- bzw. Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung.
[2]) Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen.
[3]) Neuverschuldung.
[4]) Abschreibungen und Ergebnis der Laufenden Rechnung in Prozent der Nettoinvestitionen.

Die finanzpolitischen Zielsetzungen konnten im Rechnungsjahr 1989 eingehalten werden:

- Ausgleich der Laufenden Rechnung (Art. 2, Absatz 3 des Finanzhaushaltgesetzes vom 10. November 1987)
- Selbstfinanzierung der Investitionen mit 70%
- Massvolle Neuverschuldung

2. Ziele, Rahmenbedingungen und Konzept

Im Vortrag zum Budget 1989 wurden für das Rechnungsjahr 1989 folgende Ziele und Rahmenbedingungen genannt:

2.1 Finanzpolitische Zielsetzungen

Diese wurden für das Jahr 1989 wie folgt formuliert:

1. Ausgleich des Haushaltes bis 1991
2. Annäherung der Steuerbelastung an das schweizerische Mittel

Während das erste Ziel erreicht werden konnte, wurde mit dem Steuerrabatt (Beschluss des Grossen Rates in der November-Session 1987) – nach der Anlagesenkung 1988 – ein weiterer Schritt zur Realisierung des zweiten Zieles in die Tat umgesetzt.

2.2 Rahmendaten und Rahmenbedingungen

Für die Erstellung des Budgets 1989 hatten folgende Rahmendaten ihre Gültigkeit:

- Wachstum des Bruttosozialproduktes um 1,5 Prozent
- Teuerung von 2 Prozent
- Leicht höheres Zinsniveau bei der Geldbeschaffung als 1988, tiefere Rendite bei den Geldanlagen wegen zu erwartender Senkung der Hypothekarzinssätze

Das für die Entwicklung der Staatseinnahmen wichtige Bruttosozialprodukt wuchs um rund 3,3%, während eine Teuerung von 3,2% zu verzeichnen war. Bei den Besoldungen entsprach die gewährte Teuerungszulage pro 1989 genau den budgetierten 2%. Eine unerwartet andere Entwicklung nahm das Zinsniveau. Dank rechtzeitiger Geldbeschaffung konnten die Anleihen und Kassenscheine zu 4¾, 5¼ und ein kleinerer Betrag noch zu 6% aufgenommen werden. Diese Konditionen müssen in Anbetracht der gegen Ende Jahr gültigen Zinssätze als äusserst günstig bezeichnet werden. Die Geldmarktsätze stiegen gegen Ende 1989 auf über 9%, so dass bei einer intensiven Nutzung der verfügbaren flüssigen Mittel ein erfreulicher Mehrertrag erzielt werden konnte.

Dem Budget 1989 lagen aber auch folgende Randbedingungen zugrunde:

- Berücksichtigung des Steuerrabattes nach der 1988 erfolgten Anlagensenkung.
- Beschränkter Zuwachs an neuen Stellen aufgrund eines entsprechenden Regierungsratsbeschlusses.
- Eine Reihe von neuen Aufgaben waren im Finanzplan 1989 bis 1991 nicht vorgesehen und konnten nicht vollumfänglich kompensiert werden.
- Im Subventionsbereich sind betragsmässig markante Beitragsleistungen nicht oder kaum beeinflussbar.

Unter Berücksichtigung dieser Randbedingungen kann das Rechnungsergebnis 1989 als erfreulich beurteilt werden.

2.3 Konzept der Rechnung 1989

Die Rechnung 1989 erscheint zum ersten Mal vollständig nach dem Neuen Rechnungsmodell, welches Aufwand und Ertrag der Laufenden Rechnung sowie Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung für die Institutionen des Staates enthält. Das Druckerzeugnis der Rechnung ist ähnlich aufgebaut wie in den Vorjahren, während der Inhalt völlig neu konzipiert wurde.

Teil 1

Der Teil 1 enthält die wichtigsten Führungsinformationen, wie zum Beispiel

- Bilanz per 31. Dezember 1989 und Zusammenstellung der Bürgschafts- und Garantieverpflichtungen
- Zusammenfassung der Rechnung nach Kontenklassen, Sachgruppen und Hauptkonti für den Staat und die Direktionen

Teil 2

Einzelheiten zur Verwaltungsrechnung (vierstellige Hauptkonti je Dienststelle) mit dem Ausweis der Abweichungen zum Budget in absoluten Zahlen und Prozenten.

Teil 3

Hier werden die Rechnungen der Versicherungskassen, der Arbeitslosen- und der Ausgleichskasse, verschiedene Sonderauswertungen (Informatikkosten, Strassenrechnung), die vom Regierungsrat bewilligten Kreditüberschreitungen sowie die abgerechneten Rahmen- und Verpflichtungskredite dargestellt. Gemäss Artikel 28 des Finanzhaushaltgesetzes vom 10. November 1987 werden aber auch die Bestände der Legate und unselbständigen Stiftungen sowie die Differenzbegründungen zu den Budgetabweichungen publiziert.

Für nähere Angaben zum Inhalt der einzelnen Teile sei aber auch auf die Wegleitung verwiesen.

3. Verwaltungsrechnung

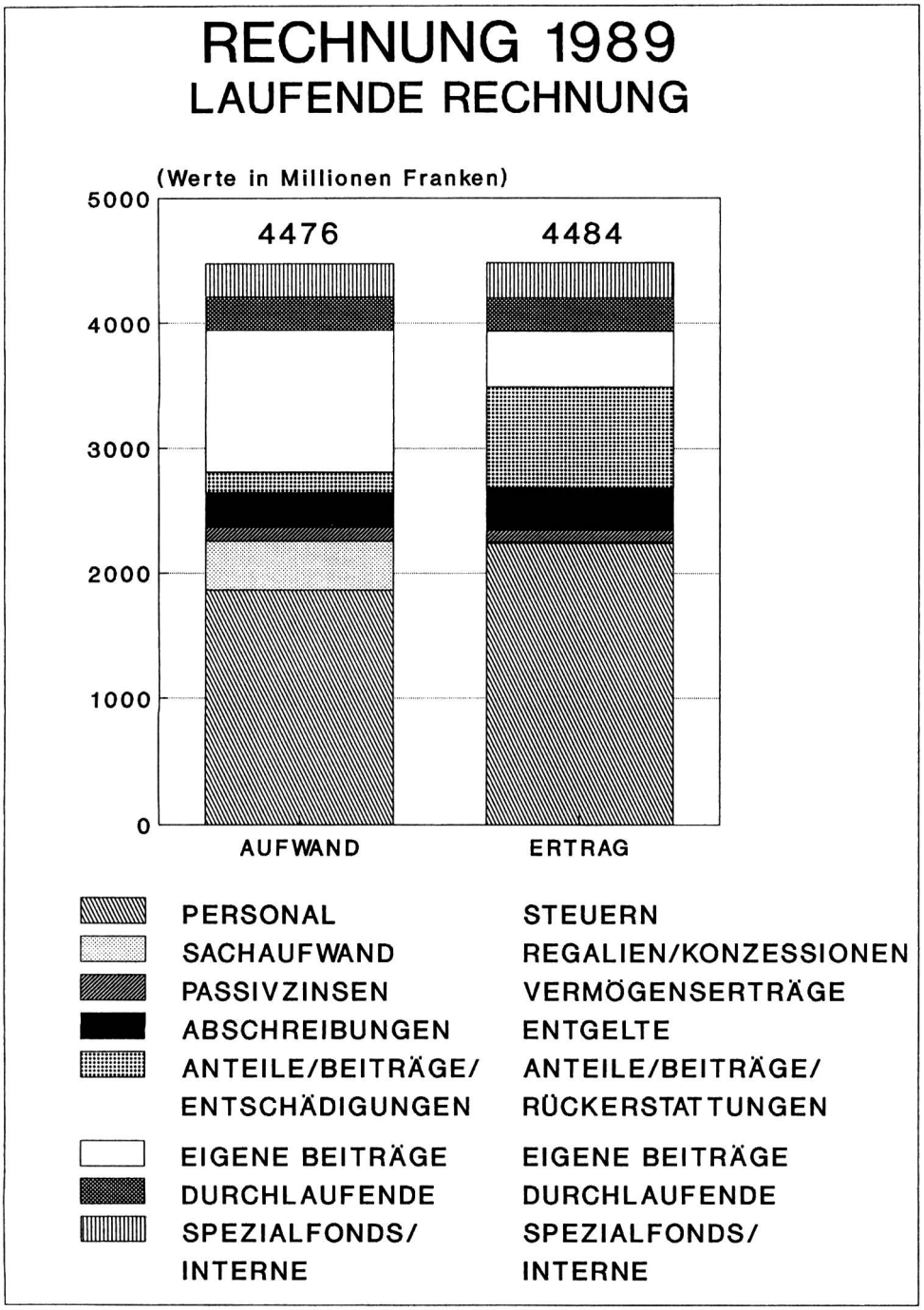
Die Verwaltungsrechnung wird in die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung unterteilt. Sie enthält sämtliche Ausgaben (sowohl Konsum- wie auch Investitionsausgaben) und Einnahmen, einschliesslich Verrechnungen. Die folgenden Ausführungen kommentieren die Abweichungen zwischen dem Rechnungsergebnis und dem vom Grossen Rat am 21. November 1988 angenommenen Budget.

3.1 Laufende Rechnung

3.1.1 Überblick

Bei budgetierten Ausgaben von 4537 Mio Franken schliesst die Rechnung mit 4476 Mio Franken ab, was auf eine erfreulich exakte Budgetierung hinweist. Zwar mussten im Vergleich zu früheren Jahren mehr Nachkredite und Kreditüberschreitungen beantragt bzw. bewilligt werden, ein nicht unwesentlicher Teil davon ist jedoch auf die mangelnden Erfahrungswerte bei der erstmaligen Budgeterstellung nach Neuem Rechnungsmodell zurückzuführen. Ein grosser Teil der fehlenden Kredite konnte dabei durch Einsparungen auf anderen Konti kompensiert werden. Auch einnahmenseitig ist eine erfreuliche Budgetgenauigkeit feststellbar. Den budgetierten Einnahmen von 4512 Mio Franken stehen realisierte Einnahmen von 4484 Mio Franken gegenüber, was einer Budgetabweichung von knapp 0,6% entspricht.

Die nachfolgende Grafik vermittelt einen Überblick der einzelnen Aufwand- und Ertragskategorien.



3.1.2 Aufwand der Laufenden Rechnung

Im Vergleich zum Budget 1989 verzeichnen die einzelnen Sachgruppen folgende Abweichungen, welche anschliessend im einzelnen kommentiert werden:

(in Mio Franken)	Rechnung 1989 Fr.	Budget 1989 Fr.	Abweichung Fr.	Abweichung %
30 Personalaufwand	1868	1861	+ 7	+ 0,4
31 Sachaufwand	390	438	– 48	– 11,0
32 Passivzinsen	107	104	+ 3	+ 2,9
33 Abschreibungen	283	288	– 5	– 1,7
34 Anteile und Beiträge	50	40	+ 10	+ 25,0
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	111	114	– 3	– 2,6
36 Eigene Beiträge	1137	1170	– 33	– 2,8
37 Durchlaufende Beiträge	268	221	+ 47	+ 21,3
38 Einlagen Spezialfonds	18	10	+ 8	+ 80,0
39 Interne Verrechnungen	244	291	– 47	– 16,2
Total Aufwand	**4476**	**4537**	**– 61**	**– 1,3**

3.1.2.1 Personalaufwand (Sachgruppe 30)

Gegenüber dem Budget sind beim Personalaufwand folgende Abweichungen zu verzeichnen:

(in Mio Franken)	Rechnung 1989 Fr.	Budget 1989 Fr.	Abweichung Fr.	Abweichung %
30 Personalaufwand	**1867,4**	**1860,8**	**+ 6,6**	**+ 0,4**
300 Behörden, Kommissionen und Richter	24,7	24,2	+ 0,5	+ 2,1
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	841,8	882,0	– 40,2	– 4,6
302 Löhne der Lehrkräfte	678,0	644,3	+ 33,7	+ 5,2
303 Sozialversicherungsbeiträge	82,3	82,4	– 0,1	– 0,1
304 Personalversicherungsbeiträge	205,3	187,4	+ 17,9	+ 9,6
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	18,0	21,2	– 3,2	– 15,1
306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungskosten	4,9	5,0	– 0,1	– 2,0
307 Rentenleistungen	0,9	1,1	– 0,2	– 18,2
308 Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	0,1	0,1	–	–
309 Übriges	11,4	13,1	– 1,7	– 13,0

Wie bereits beim Budget (Seite 18) ausgeführt, konnten die Lehrerbesoldungen an den Berufsschulen erst in der Rechnung aus den Besoldungen für das Staatspersonal ausgeschieden werden, was zu entsprechenden Abweichungen bei den Kontengruppen 301 und 302 führte. Eine ähnliche Situation bestand bei den Gehältern für Richter (Kontengruppe 300). Die Gesamtabweichung bei diesen 3 Kontengruppen ist mit einem Minderaufwand von 6 Mio Franken oder 0,4% sehr bescheiden. Hinzu kommt, dass zum Zeitpunkt der Budgetierung die Auswirkungen aus der Reallohnerhöhung per 1. Juli 1989 noch nicht bekannt waren. Die ausgerichtete Teuerungszulage von 2% entsprach genau den Budgetvorgaben. Der Mehraufwand von 17,9 Mio Franken bei den Personalversicherungsbeiträgen ist in erster Linie auf die durch die Reallohnerhöhungen bedingten Mehraufwendungen bei der Lehrerversicherungskasse zurückzuführen.

Im übrigen sei an dieser Stelle auch auf die Entwicklung des Personalbestandes hingewiesen, welcher in Kapitel 7.5 dargestellt wird.

Gegenüber dem Budget weisen folgende Dienststellen Abweichungen von mehr als 1 Mio Franken auf:

	Mio Franken
1650 Polizeikommando	
3010 Besoldungen	– 2,2
3040 Arbeitgeberbeiträge Versicherungskasse	+ 1,1
1930 Personalamt	
3040 Arbeitgeberbeiträge Versicherungskasse	– 6,6
3050 Arbeitgeberbeiträge Unfall- und Krankenversicherung	– 1,1
2010 Abteilung Unterricht	
3020 Besoldungen Lehrerschaft	+ 4,6
3040 Arbeitgeberbeiträge Lehrerversicherungskasse	+ 16,0
3050 Arbeitgeberbeiträge Unfall- und Krankenversicherung	– 1,3
2050 Universität	
3040 Arbeitgeberbeiträge Versicherungskasse	+ 2,8
2310 Staatsforstverwaltung	
3010 Besoldungen	– 1,4

3.1.2.2 Sachaufwand (Sachgruppe 31)

Beim Sachaufwand ergibt die Analyse der Abweichungen folgendes Bild:

(in Mio Franken)	Rechnung 1989 Fr.	Budget 1989 Fr.	Abweichung Fr.	Abweichung %
31 Sachaufwand	**390,4**	**437,6**	**– 47,2**	**– 10,8**
310 Büro-, Schulmaterialien und Drucksachen	26,8	30,4	– 3,6	– 11,8
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	41,9	44,5	– 2,6	– 5,8
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	15,6	23,7	– 8,1	– 34,2
313 Verbrauchsmaterialien	58,4	68,4	– 10,0	– 14,6
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	53,0	52,3	+ 0,7	+ 1,3
315 Dienstleistungen für den übrigen Unterhalt	9,5	13,0	– 3,5	– 26,9
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	32,5	36,6	– 4,1	– 11,2
317 Spesenentschädigungen	10,6	11,7	– 1,1	– 9,4
318 Dienstleistungen und Honorare	122,3	138,1	– 15,8	– 11,4
319 Übriges	19,8	18,9	+ 0,9	+ 4,8

In Anbetracht der fehlenden Erfahrungswerte und der relativ grossen Anzahl von Konti liegen die Abweichungen beim Büromaterial (– 3,6 Mio) und den Anschaffungen von Mobilien, Fahrzeugen und Maschinen (– 2,6 Mio) in der Streubreite eines Budgets. Der Minderverbrauch bei der Energie (– 8,1 Mio) ist in erster Linie auf die günstigen Heizölpreise und den milden Winter zurückzuführen. Die Gründe für den Minderaufwand beim Verbrauchsmaterial (– 10 Mio) und den Dienstleistungen Dritter (– 15,7 Mio) sind sehr unterschiedlich, und es sei daher auf die Differenzbegründungen im Teil 3 der Staatsrechnung und die untenstehenden Hinweise verwiesen.

Folgende Dienststellen weisen gegenüber dem Budget eine Abweichung von mehr als 1 Mio Franken auf:

		Mio Franken
1320	**Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit**	
3180	Dienstleistungen Dritter:	
	Massnahmepläne gemäss Luftreinhalteverordnung	+ 2,5
1650	**Polizeikommando**	
3160	Mieten und Pachten:	
	Umstellung auf Nettoauszahlung der Wohnungsentschädigungen	– 1,5
1720	**Kriegskommissariat**	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterial:	
	Kleinere Aufträge der Gruppe für Rüstungsdienste, entsprechende Mindereinnahmen bei Konto 4500	– 3,9
1900	**Sekretariat Finanzdirektion**	
3185	PTT-Kosten	– 2,9
1910	**Finanzverwaltung**	
3182	Kapitalbeschaffung und -verwaltung:	
	Kosten für Übernahme- und Couponseinlösungskommissionen	+ 3,3
1920	**Steuerverwaltung**	
3180	Dienstleistungen Dritter:	
	Weniger Einspracheerledigungen im Rahmen der Hauptrevision der amtlichen Werte	– 3,1
1950	***Amt für Informatik***	
3180	Dienstleistungen Dritter:	
	Verzögerung beim Projekt NESKO	– 2,5
2011	**Lehrmittelverlag**	
3101	Papier- und Druckkosten:	
	Berücksichtigung der Lagerbestandeszunahme per 1. Januar 1989	– 1,5
2015	**Abteilung Kulturelles**	
3180	Dienstleistungen Dritter:	
	Verschiedene Grabungsprojekte konnten nicht realisiert werden	– 3,1
2050	**Universität**	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterial	– 1,6
2140	**Hochbauamt**	
3141	Unterhalt Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	– 2,5
3142	Unterhalt Liegenschaften des Finanzvermögens	+ 3,2
3181	Planungs- und Projektierungsarbeiten:	
	Zurückhaltung bei Planungs- und Projektierungsaufträgen	– 4,1
2150	**Tiefbauamt**	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterial:	
	Entschädigungen an Gemeinden zu Lasten Konto 3144 bezahlt	– 3,5
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterial:	
	Insbesondere geringer Aufwand für Winterdienst	– 2,7
3144	Staatsstrassenunterhalt	+ 2,0
3181	Planungs- und Projektierungsarbeiten	+ 2,5

3.1.2.3 Passivzinsen (Sachgruppe 32)

Der Mehraufwand für die Verzinsung der mittel- und langfristigen Schulden von 4,5 Mio Franken ist ausschliesslich auf die erstmalige Berücksichtigung der Marchzinsen zurückzuführen. Diese Änderung in der Buchführungspraxis geht auf eine Empfehlung der Finanzkontrolle im Revisionsbericht für 1988 zurück und war zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt.

3.1.2.4 Abschreibungen (Sachgruppe 33)

Der genaue Abschreibungsbedarf konnte erst aufgrund der endgültigen Eingangsbilanz nach Neuem Rechnungsmodell per 1. Januar 1989 ermittelt werden. Der daraus resultierende Mehraufwand von rund 15 Mio Franken wurde durch Minderabschreibungen auf den Investitionen bei den Spezialfinanzierungen mehr als kompensiert. Insgesamt ergibt sich eine Minderbelastung von 4,7 Mio Franken. Die Abschreibungen zu Lasten der Spezialfinanzierungen werden über das Konto 4920 bei der Finanzverwaltung an die betreffenden Fonds weiterbelastet.

3.1.2.5 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung (Sachgruppe 34)

Der Mehraufwand für Gemeindeanteile an den Erbschafts- und Schenkungssteuern (+ 2,2 Mio Franken) wird durch entsprechende Mehreinnahmen beim Konto 4050 der Steuerverwaltung (+ 12,4 Mio) kompensiert. Bei den Beiträgen an die Gemeinden (Kontengruppe 341) stammt die Budgetabweichung von 7,9 Mio Franken aus einer veränderten Buchungspraxis; dementsprechend sind in der Sachgruppe 36 Minderausgaben zu verzeichnen.

3.1.2.6 Entschädigungen an Gemeinwesen für Dienstleistungen (Sachgruppe 35)

Die Minderausgaben an andere Kantone lassen sich vor allem in folgenden Dienststellen lokalisieren:

	Mio Franken
1400 Sekretariat Gesundheitsdirektion	
3510 Entschädigungen für Berner Schüler und Patienten	– 1,3
2010 Abteilung Unterricht	
3510 Entschädigungen für Schulgelder	– 1,4

3.1.2.7 Eigene Beiträge (Sachgruppe 36)

Die Betriebsbeiträge des Staates weichen in den einzelnen Kontengruppen wie folgt vom Budget ab:

(in Mio Franken)	Rechnung 1989 Fr.	Budget 1989 Fr.	Abweichung Fr.	Abweichung %
36 Eigene Beiträge	**1137,1**	**1170,2**	**– 33,1**	**– 2,8**
360 Bund	147,4	149,0	– 1,5	– 1,0
361 Kantone	21,4	21,7	– 0,3	– 1,4
362 Gemeinden	239,5	248,9	– 9,5	– 3,8
363 Eigene Anstalten	1,4	1,6	– 0,2	– 12,5
364 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	224,5	228,2	– 3,7	– 1,6
365 Private Institutionen	263,6	268,6	– 5,0	– 1,9
366 Private Haushalte	238,5	251,2	– 12,7	– 5,1
367 Ausland	0,8	1,0	– 0,2	– 20,0

Die grösste Abweichung in absoluten Zahlen ist bei den Beiträgen an die privaten Haushalte feststellbar. Der Grund dafür liegt insbesondere bei den Stipendien (– 16,9 Mio Franken), da hier durch das neue Stipendiengesetz und der daraus erforderlichen Änderungen in der EDV-Lösung Verzögerungen bei der Auszahlung eintraten. Es handelt sich somit nicht um echte Einsparungen, es muss vielmehr mit einem entsprechenden Mehraufwand im Rechnungsjahr 1990 gerechnet werden.

Folgende Ämter weisen gegenüber dem Budget 1989 Abweichungen von mehr als 1 Mio Franken auf:

	Mio Franken
1306 Wirtschaftsförderungsfonds	
3650 Zinsverbilligungsbeiträge	– 1,3
1321 Krisenfonds	
3620 Krisenhilfe und Beschäftigungsprogramme	– 2,1
1330 Kantonales Versicherungsamt	
3600 Anteile AHV/IV und landw. Familienzulagen	– 1,3
3660 Ergänzungsleistungen zur AHV/IV	+ 4,0
1350 Berufsbildung und -beratung	
3650 Betriebsbeiträge für Berufsschulen	– 1,6
1400 Sekretariat Gesundheitsdirektion	
3640 Betriebsbeiträge für Spitäler usw.	– 3,0
3650 do.	+ 1,0
1911 Finanzausgleichsfonds	
3620 Sonderbeiträge an Gemeinden	– 7,6[1])
2000 Sekretariat Erziehungsdirektion	
3669 Stipendien	– 16,9
2010 Abteilung Unterricht	
3620 Betriebsbeiträge an Gemeinden	– 1,0
2015 Abteilung Kulturelles	
3659 Kulturförderungsbeiträge	+ 1,0
2022 Sport-Toto-Fonds	
3650 Beiträge an Sportverbände	+ 1,3
2220 Amt für öffentlichen Verkehr	
3640 Betriebsbeiträge an Verkehrsunternehmungen	– 4,3
2400 Sekretariat Landwirtschaftsdirektion	
3650 Betriebsbeiträge	– 2,2
2500 Sekretariat Fürsorgedirektion	
3620 Betriebsbeiträge für Fürsorgeeinrichtungen und Heime usw.	+ 5,8
3640 do.	– 1,4

[1]) Siehe Kommentar zur Sachgruppe 34

3.1.2.8 Durchlaufende Beiträge (Sachgruppe 37)

Die durchlaufenden Beiträge liegen mit 47,9 Mio. Franken fast 22% über dem Budget. Die grösste Abweichung weisen die Beiträge des Bundes an die Gemeinden im Bereiche der Landwirtschaft (+ 39,5 Mio Franken) auf. Allein 26,6 Mio Franken sind darauf zurückzuführen, dass die Tierhalterbeiträge pro 1988 erst 1989 ausgerichtet werden konnten. Durch eine Ausdehnung der Ackerflächen stiegen auch die Anbauprämien um 5,1 Mio Franken, und 7,9 Mio Franken sind mit erhöhten Ansätzen bei den Beiträgen an Viehhalter im Berggebiet zu begründen. Die durchlaufenden Beiträge belasten jedoch die Staatsrechnung nicht, findet doch ein Ausgleich mit der Sachgruppe 47 statt.

3.1.2.9 Einlagen in Spezialfonds (Sachgruppe 38)

Diese Position ist mangels Erfahrungswerten bei der Budgetierung der Spezialfinanzierungen (früher zweckbestimmte Fonds) nur schwer im voraus abzuschätzen. Einlagen in die Fonds der Spezialfinanzierungen werden dann vorgenommen, wenn die Einnahmen der Fonds grösser sind als die Ausgaben, bezogen auf die Laufende Rechnung. Für das Ergebnis der Laufenden Rechnung sind sie somit erfolgsneutral.

3.1.2.10 Interne Verrechnungen (Sachgruppe 39)

Der auf allen Kapitalanlagen anfallende Zins wird brutto bei der Finanzverwaltung gutgeschrieben. Die Belastung der Zinsgutschriften für die Spezialfinanzierungen erfolgt über das Konto 3910 der gleichen Dienststelle, wobei sich Zinssatz und zinsberechtigte Spezialfinanzierungen nach den Bestimmungen des Finanzhaushaltgesetzes vom 10. November 1987 (Art. 10) richten. Im Rechnungsjahr war einerseits der anzuwendende Zinssatz kleiner als budgetiert und andererseits waren die zu verzinsenden Fondsvermögen kleiner als angenommen. Daraus resultiert für den Staat eine Einsparung von 2,8 Mio Franken. Die aus Spezialfinanzierungen getätigten Investitionen werden zu hundert Prozent im gleichen Jahr abgeschrieben. Die diesbezüglichen Ausgaben waren kleiner als budgetiert, so dass auchdie weiterzuverrechnenden Abschreibungen um 26 Mio Franken kleiner ausfielen (siehe auch Bemerkungen unter Ziffer 3.1.2.4). Die übrigen internen Verrechnungen waren bedeutend kleiner als budgetiert, da noch entsprechende Erfahrungswerte fehlen.

3.1.3 Ertrag der Laufenden Rechnung

Bei einem Budget von 4512 Mio Franken weist die Rechnung einen Ertrag von 4484 Mio Franken auf. Die Rechnung liegt damit 0,6% unter dem Budget, was auf eine erfreulich genaue Budgetierung im ersten Jahr nach Neuem Rechnungsmodell hinweist. Die Abweichungen in den einzelnen Sachgruppen sind unterschiedlich und werden im Anschluss an die untenstehende Gesamtübersicht näher begründet:

(in Mio Franken)	Rechnung 1989 Fr.	Budget 1989 Fr.	Abweichung Fr.	Abweichung %
40 Steuern	2238	2216	+ 22	+ 1,0
41 Regalien, Konzessionen	13	15	– 2	– 13,3
42 Vermögenserträge	92	82	+ 10	+ 12,2
43 Entgelte	342	342	–	–
44 Anteile und Beiträge	270	275	– 5	– 1,8
45 Rückerstattung von Gemeinwesen	536	545	– 9	– 1,7
46 Beiträge	444	432	+ 12	+ 2,8
47 Durchlaufende Beiträge	268	221	+ 47	+ 21,3
48 Entnahme Spezialfonds	37	93	– 56	– 60,2
49 Interne Verrechnungen	244	291	– 47	– 16,2
Total Ertrag	**4484**	**4512**	**– 28**	**– 0,6**

3.1.3.1 Steuern (Sachgruppe 40)

Die Steuereinnahmen betragen insgesamt knapp 50% des Ertrages der Laufenden Rechnung und weisen gegenüber dem Budget folgende Abweichungen auf:

(in Mio Franken)	Rechnung 1989 Fr.	Budget 1989 Fr.	Abweichung Fr.	Abweichung %
40 Steuern	**2238,0**	**2216,5**	**+ 21,5**	**+ 1,0**
400 Einkommens- und Vermögenssteuern	1672,9	1693,5	– 20,6	– 1,2
401 Ertrags- und Kapitalsteuern	150,1	166,6	– 16,5	– 9,9
403 Vermögensgewinnsteuern	89,2	65,0	+ 24,2	+ 37,2
404 Vermögensverkehrssteuern	100,5	86,0	+ 14,5	+ 16,9
405 Erbschafts- und Schenkungssteuern	62,7	50,3	+ 12,4	+ 24,7
406 Besitz- und Aufwandsteuern	162,6	155,1	+ 7,5	+ 4,8

Die Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen blieben mit 19,3 Mio Franken rund 1,1% unter den Erwartungen. Der Ertrag aus abgeschriebenen Steuern (Geltendmachung von Verlustscheinen) erreichte nicht ganz das Ergebnis von 1988 (1,4 Mio), liegt aber mit 1 Mio Franken immer noch 21,7% über dem Budget. Die erstmalige Geltendmachung der Steuern bei den juristischen Personen als abzugsfähige Kosten hat sich stärker auf den Ertrag ausgewirkt, als sich dies zum Zeitpunkt der Budgetierung

berechnen liess. Der diesbezügliche Minderertrag gegenüber dem Budget beträgt 16 Mio Franken oder 13,2%. Auf der andern Seite haben sich die Grundstückgewinne in nicht voraussehbarem Ausmass entwickelt, was sich bei den Vermögensgewinnsteuern mit einem Mehrertrag von 24,2 Mio Franken oder 37,2% auswirkte. Das neue Erbschafts- und Schenkungssteuergesetz zeitigte noch nicht die erwartete Wirkung, der Ertrag liegt 24,7% über dem Budget.
Die «Vermögensverkehrssteuern» geben den Ertrag an Handänderungs- und Pfandrechtsabgaben wieder, welche nochmals einen massiven Zuwachs verzeichneten. Für 1990 ist hier wegen dem neuen dringlichen Bundesbeschluss im Bodenrecht mit einer grösseren Ertragseinbusse zu rechnen.
Die unter dem Titel «Besitzes- und Aufwandsteuern» ausgewiesenen Erträge beinhalten ausschliesslich die Verkehrsabgaben.
Im einzelnen weisen folgende Ämter Abweichungen von mehr als 1 Mio Franken gegenüber dem Budget aus:

	Mio Franken
1515 Grundbuchämter	
4040 Handänderungs- und Pfandrechtsabgaben	+ 14,5
1620 Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamt	
4061 Verkehrsabgaben	+ 7,5
1920 Steuerverwaltung	
4001 Einkommenssteuern natürlicher Personen	– 10,6
4002 Vermögenssteuern natürlicher Personen	– 8,7
4011 Ertragssteuern der AG und GmbH	– 13,7
4012 Ertragssteuern der Genossenschaften	– 2,3
4030 Vermögensgewinnsteuern	+ 24,2
4050 Erbschafts- und Schenkungssteuern	+ 12,4

3.1.3.2 Regalien und Konzessionen (Sachgruppe 41)

Bei den Erträgen aus dem Salzregal beträgt der Minderertrag 0,8 Mio Franken, während sich die übrigen Regalien im Rahmen der Erwartungen entwickelten. Bei den Konzessionen führte eine Beschwerde dazu, dass die budgetierte Abgabe für das Kraftwerk Wynau von 1,3 Mio Franken nicht wie vorgesehen geltend gemacht werden konnte.

3.1.3.3 Vermögenserträge (Sachgruppe 42)

Im einzelnen haben sich die Kontengruppen im Bereich der Vermögenserträge wie folgt entwickelt:

(in Mio Franken)	Rechnung 1989 Fr.	Budget 1989 Fr.	Abweichung Fr.	Abweichung %
42 Vermögenserträge	**91,8**	**81,8**	**+ 10,0**	**+ 12,2**
420 Banken	0,4	0,6	– 0,2	– 33,3
421 Guthaben	38,6	27,5	+ 11,1	+ 40,4
422 Anlagen des Finanzvermögens	0,7	0,3	+ 0,4	+ 133,3
423 Liegenschaftserträge des Finanzvermögens	4,9	0,3	+ 4,6	—
425 Darlehen des Verwaltungsvermögens	0,2	0,2	—	—
426 Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	34,6	36,7	– 2,0	– 5,4
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	11,4	15,5	– 4,2	– 27,1
429 Übrige	1,0	0,7	+ 0,3	+ 42,9

Insgesamt verzeichneten die Vermögenserträge eine Zunahme um 12,2% gegenüber dem Budget, wobei der ganze Mehrertrag im Bereich der kurzfristigen Geldanlagen (Kontengruppe 421) erzielt wurde. Die nicht voraussehbare Zinsentwicklung und die konsequente Anlage der überschüssigen flüssigen Mittel am Geldmarkt sowie auch die Zinssteigerung auf der Anlage der Mittel aus den ehemaligen zweckbestimmten Fonds bei der Hypothekarkasse ermöglichten diese Ertragssteigerung. Da zum Zeitpunkt der Budgetierung die Unterteilung der Liegenschaften in solche des Finanz- und des Verwaltungsvermögens noch nicht bekannt war, ergaben sich zwischen den Kontengruppen 423 und 427 entsprechende Verschiebungen. Der gleiche Grund ist für die Budgetabweichungen bei den Beteiligungen verantwortlich. Hier kommt hinzu, dass die angenommene Erhöhung des Dotationskapitals der Staatsbanken nicht realisiert wurde, was einen entsprechenden Minderertrag in der Kontengruppe 426 zur Folge hatte.

3.1.3.4 Entgelte (Sachgruppe 43)

Die insgesamt sehr bescheidene Budgetabweichung verteilt sich wie folgt:

(in Mio Franken)	Rechnung 1989 Fr.	Budget 1989 Fr.	Abweichung Fr.	Abweichung %
43 Entgelte	**342,0**	**341,8**	**+ 0,2**	**+ 0,1**
431 Gebühren für Amtshandlungen	73,7	69,7	+ 4,0	+ 5,7
432 Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	80,1	86,8	– 6,7	– 7,7
433 Schulgelder	5,1	5,0	+ 0,1	+ 2,0
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	52,3	51,8	+ 0,5	+ 1,0
435 Verkäufe	53,6	53,1	+ 0,5	+ 0,9
436 Rückerstattungen	51,4	53,4	– 2,0	– 3,7
437 Bussen	16,6	17,7	– 1,1	– 6,2
438 Eigenleistungen für Investitionen	1,5	1,0	+ 0,5	+ 50,0
439 Übrige	7,7	3,3	+ 4,4	+ 133,3

Die Gründe für die Mehreinnahmen bei den Gebühren sind recht unterschiedlich, und es sei daher auf die Differenzbegründungen in Teil 3 der Staatsrechnung verwiesen. Die Spital- und Heimtaxen sowie die Kostgelder sind geringer ausgefallen, weil aus personellen Gründen vor allem im Frauenspital und den Kliniken die Bettenbelegung kleiner war als budgetiert.

Nachstehend werden die einzelnen Abweichungen von mehr als 1 Mio Franken zum Budget aufgeführt:

	Mio Franken
1350 Berufsbildung und -beratung	
4399 Übrige Entgelte	+ 3,9
1470 Universitäts-Frauenklinik	
4320 Kostgelder und Taxen	– 2,2
1480 Psychiatrische Klinik Münsingen	
4320 Kostgelder und Taxen	– 1,6
1600 Sekretariat Polizeidirektion	
4310 Gebühren für Amtshandlungen	+ 1,7
1620 Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamt	
4310 Gebühren für Amtshandlungen	+ 2,8
2000 Sekretariat Erziehungsdirektion	
4360 Rückerstattungen Dritter	– 5,2
2050 Universität	
4340 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	+ 4,4
2140 Hochbauamt	
4360 Rückerstattungen Dritter	– 4,3
4364 Rückerstattung von Projektierungskosten (z. L. Baukredite)	+ 1,6
2230 Wasser- und Energiewirtschaftsamt	
4340 Wasserkraft- und Wasserrechtszinse	– 1,2
2305 Forstinspektorat und Kreisforstämter	
4340 Entgelte für Wirtschaftspläne usw.	– 1,1
2310 Staatsforstverwaltung	
4340 Entgelte für Arbeiten usw.	– 1,3
4350 Verkäufe	– 1,4
2500 Sekretariat Fürsorgedirektion	
4361 Rückerstattung von Betriebsbeiträgen	+ 1,5

3.1.3.5 Anteile und Beiträge (Sachgruppe 44)

Die Budgetabweichung lässt sich hier wie folgt lokalisieren:

	Mio Franken
1910 Finanzverwaltung	
4404 Anteil am Ertrag des eidgenössischen Alkoholmonopols	+ 2,9
1920 Steuerverwaltung	
4401 Anteil an der direkten Bundessteuer	– 4,0
4402 Anteil an der Verrechnungssteuer	– 3,7

Auch hier verweisen wir auf die Differenzbegründungen im Anhang zur Staatsrechnung.

3.1.3.6 Rückerstattungen (Sachgruppe 45)

Der Minderertrag von 1,7% kann wie folgt begründet werden:

Die Rückerstattung von Gemeinden aus der Lastenverteilung im Bereich des Gesundheitswesens fiel um 10,3 Mio Franken geringer aus. Der Grund dafür liegt in den zu hohen Anteilen im Rechnungsjahr 1988. Die Mindereinahmen beim Kantonskriegskommissariat stehen im Zusammenhang mit den kleineren Produktionskosten (Konto 3130). Dagegen fiel der Ertrag für die fakturierten Kosten im Zusammenhang mit dem Steuerbezug, der Steuerteilung und der amtlichen Bewertung um 2,6 Mio Franken höher aus. Die Mehraufwendungen für die Lehrerbesoldungen wirkten sich auch in der Rückerstattung der Gemeindeanteile mit einem Mehrertrag von 5,0 Mio Franken aus.

3.1.3.7 Beiträge (Sachgruppe 46)

Die Beiträge des Bundes waren um 10,5 Mio Franken höher als budgetiert. An den Abweichungen beteiligen sich folgende Dienststellen:

	Mio Franken
1330 Kantonales Versicherungsamt	
4600 Beiträge an die Ergänzungsleistungen	+ 1,2
2050 Universität	
4600 Betriebsbeiträge	– 3,8
2140 Hochbauamt	
4600 Betriebsbeiträge	– 1,3

		Mio Franken
2150	**Tiefbauamt**	
4609	Anteil am eidgenössischen Benzinzoll	+ 4,7
2400	**Sekretariat Landwirtschaftsdirektion**	
4600	Betriebsbeiträge	+ 3,2
2500	**Sekretariat Fürsorgedirektion**	
4600	Betriebsbeiträge	+ 6,8

3.1.3.8 Durchlaufende Beiträge (Sachgruppe 47)

Die erfolgsneutrale Weiterleitung von Betriebsbeiträgen ist bei der Sachgruppe 37 näher kommentiert.

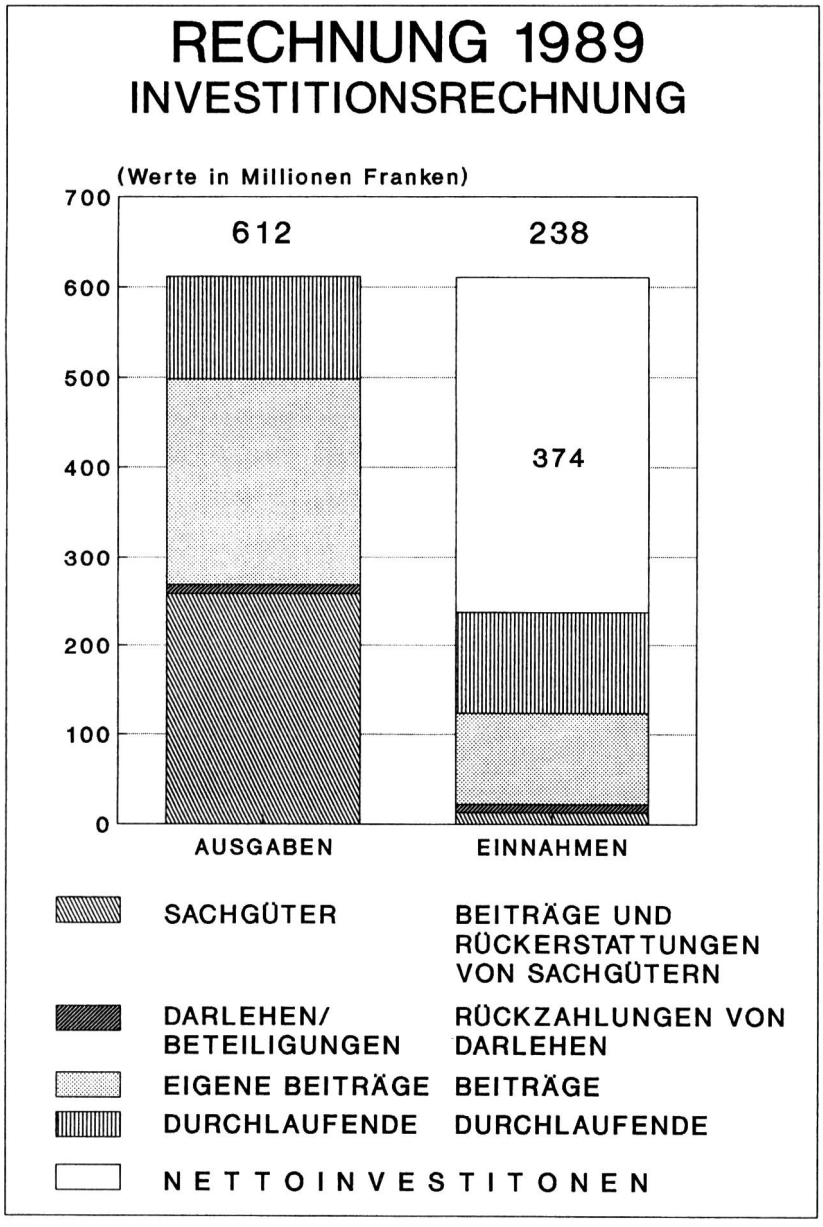
3.2 Investitionsrechnung

3.2.1 Überblick

Einem Budget von 661 Mio Franken Investitionsausgaben stehen in der Rechnung 612 Mio Franken gegenüber. Die Minderausgaben konzentrieren sich vor allem auf die Sachgüter und die Beiträge, während die durchlaufenden Investitionsbeiträge 34 Mio Franken über dem Budget liegen. Auf der Einnahmenseite kommt die Rechnung 24 Mio Franken über dem Budget zu stehen, was wiederum auf die durchlaufenden Investitionsbeiträge zurückzuführen ist. Die Nettoinvestitionen in der Höhe von 374 Mio Franken sind dadurch um 16,3% unter dem Budget. Entsprechend besser fiel auch der Selbstfinanzierungsgrad von 73% aus, welcher im Budget noch mit 56% veranschlagt wurde. Dadurch reduziert sich der Finanzierungsfehlbetrag von 196 Mio auf 101 Mio Franken.

Die Erfahrungen von anderen Kantonen zeigen, dass die Investitionsbudgets meistens nicht voll ausgeschöpft werden, da immer wieder in einzelnen Projekten unvorhersehbare Verzögerungen auftreten. Für den Kanton Bern kommt hinzu, dass im alten Rechnungsmodell die Investitionen nicht separat ausgewiesen wurden und damit zuverlässige Erfahrungswerte weitgehend fehlten.

Die nachfolgende Grafik vermittelt einen Überblick über die Strukturen der Investitionsrechnung:

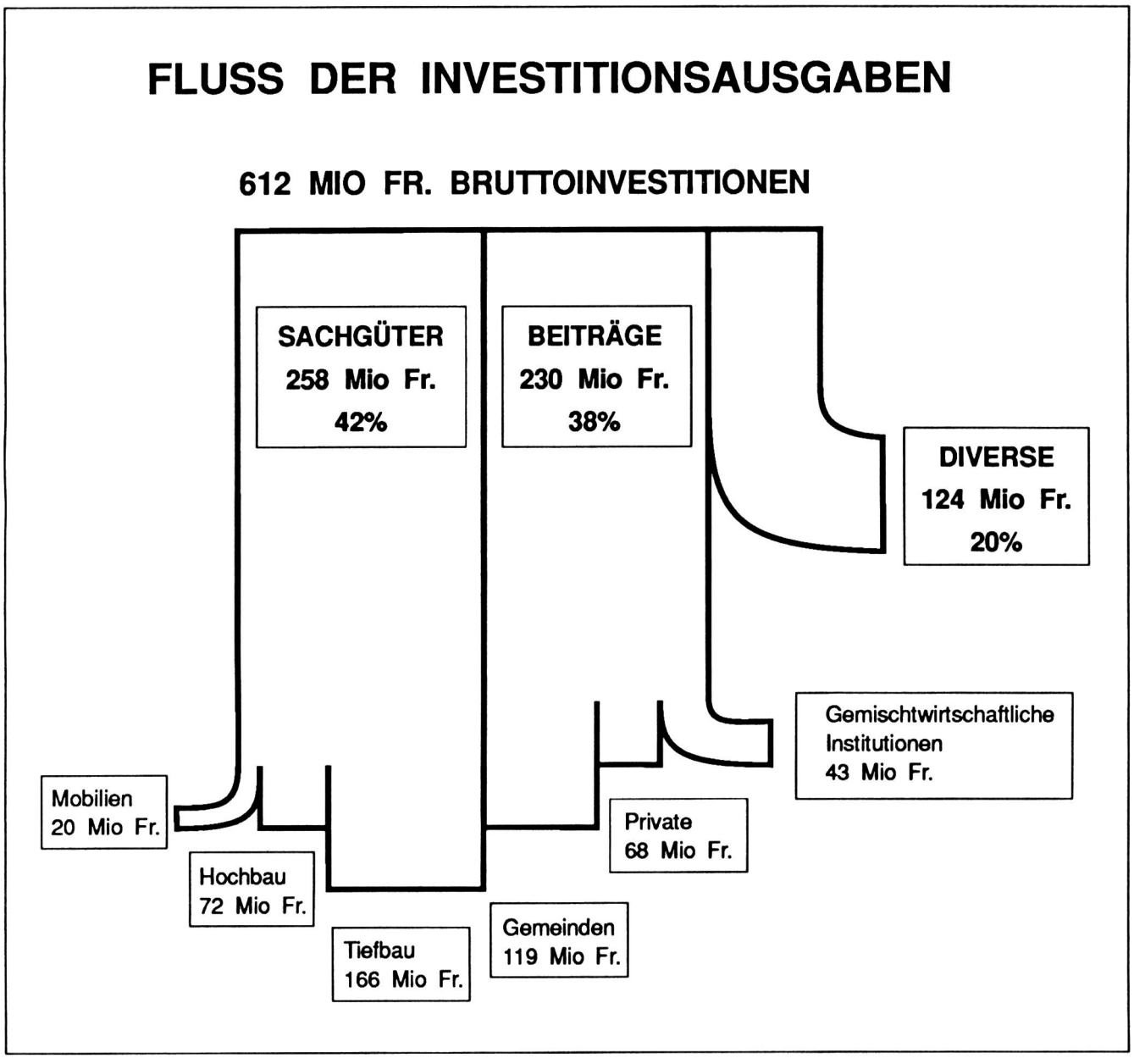


Im Vergleich zum Budget 1989 sind in den einzelnen Sachgruppen folgende Abweichungen zu verzeichnen:

(in Mio Franken)	Rechnung 1989 Fr.	Budget 1989 Fr.	Abweichung Fr.	Abweichung %
50 Sachgüter	258	299	– 41	– 13,7
52 Darlehen und Beteiligungen	10	12	– 2	– 16,7
56 Eigene Beiträge	230	269	– 39	– 14,5
57 Durchlaufende Beiträge	114	80	+ 34	+ 42,5
58 Übrige Ausgaben	–	1	– 1	– 100,0
Total Ausgaben	**612**	**661**	**– 49**	**– 7,4**
60 Abgang von Sachgütern	2	8	– 6	– 75,0
62 Darlehen und Beteiligungen	9	4	+ 5	+ 125,0
63 Rückerstattung Sachgüter	9	11	– 2	– 18,2
64 Eigene Beiträge	2	3	– 1	– 33,3
66 Beiträge für eigene Rechnung	102	108	– 6	– 5,6
67 Durchlaufende Beiträge	114	80	+ 34	+ 42,5
Total Einnahmen	**238**	**214**	**+ 24**	**+ 11,2**
Nettoinvestitionen	**374**	**447**	**– 73**	**– 16,3**

3.2.2 Investitionsausgaben

Die nachfolgende Grafik zeigt den Fluss der Investitionsausgaben in der Rechnung 1989:



Im einzelnen werden die Budgetabweichungen je Sachgruppe wie folgt begründet:

3.2.2.1 Sachgüter (Sachgruppe 50)

Die staatlichen Investitionen liegen 41,2 Mio Franken oder 13,8% unter dem Budget. Diese Abweichung verteilt sich wie folgt auf die einzelnen Kontengruppen:

(in Mio Franken)	Rechnung 1989 Fr.	Budget 1989 Fr.	Abweichung Fr.	Abweichung %
50 Sachgüter	**258,0**	**299,2**	**– 41,2**	**– 13,8**
500 Grundstücke	–	5,1	– 5,1	– 100,0
501 Tiefbauten	89,0	97,2	– 8,2	– 8,4
502 Nationalstrassen	77,0	79,9	– 2,9	– 3,6
503 Hochbauten	72,2	89,1	– 16,9	– 19,0
505 Waldungen	1,9	2,5	– 0,6	– 24,0
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	17,9	25,4	– 7,5	– 29,5

Im Rechnungsjahr wurden keine Liegenschaften des Verwaltungsvermögens gekauft. Bei den Tiefbauten betragen die Minderausgaben 8,1 Mio Franken für den Bau von Staatsstrassen und die Mehrausgaben 1,1 Mio Franken für den Erneuerungsunterhalt für Staatsstrassen. Die Minderbelastung ist grösstenteils auf Bauverzögerungen zurückzuführen. Die Minderaufwendungen beim Nationalstrassenbau sind durch Budgetkürzungen des Bundes verursacht worden. Im Bereich des Hochbaus fand die geplante Umlagerung der Kredite von Neubauten zu den Umbauten ihre Fortsetzung, während die Investitionen zu Lasten des Spitalsteuerzehntels um 10,6% unter den budgetierten Werten liegen.

Die Abweichungen bei den Mobilien und Maschinen resultieren zu einem wesentlichen Teil als Verzögerungen bei der Realisierung von EDV-Projekten. Diese Minderausgaben werden im Kapitel 7.6 näher analysiert.

3.2.2.2 Darlehen und Beteiligungen (Sachgruppe 52)

Die Umwandlung der BEDAG AG in die öffentlichrechtliche Anstalt BEDAG INFORMATIK per 1. Februar 1990 bedingte den Rückkauf der Aktienanteile von der ASCOM und dem Inselspital.

Die Position «Darlehen an private Institutionen» wurde nicht beansprucht, budgetiert war die Auszahlung solcher Darlehen vor allem zu Lasten des Wirtschaftsförderungsfonds. Mangels Erfahrungswerten unterblieb eine Budgetierung der Studiendarlehen, was zu einem Nachkredit von 2,4 Mio Franken führte.

3.2.2.3 Eigene Beiträge (Sachgruppe 56)

Die Zusammensetzung der Abweichungen kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

(in Mio Franken)	Rechnung 1989 Fr.	Budget 1989 Fr.	Abweichung Fr.	Abweichung %
56 Eigene Beiträge	**229,5**	**268,6**	**– 39,1**	**– 14,6**
562 Gemeinden	118,5	137,9	– 19,4	– 14,1
563 Eigene Anstalten	0,1	1,8	– 1,7	– 94,4
564 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	43,4	56,5	– 13,1	– 23,2
565 Private Institutionen	67,5	72,4	– 4,9	– 6,8

Bei den Investitionsbeiträgen an Gemeinden entfallen 12,1 Mio Franken der Minderausgaben auf den Spitalbereich. Die Gründe liegen in der Verzögerung einzelner Projekte. Die übrigen Einsparungen verteilen sich auf verschiedene Ämter, und die Zusammensetzung kann der nachstehenden Aufstellung entnommen werden. Auch bei den Beiträgen an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen ist die grösste Budgetabweichung im Gesundheitswesen mit 8,3 Mio Franken zu lokalisieren, wobei auch hier wegen Bauverzögerungen nicht alle Beiträge ausgerichtet werden konnten.

Die nachfolgende Übersicht gibt einen Überblick über die Budgetabweichungen von mehr als 1 Mio Franken bei den einzelnen Dienststellen:

	Mio Franken
1306 Wirtschaftsförderungsfonds	
5620 Investitionsbeiträge an Gemeinden für Landerschliessung	– 2,0
1312 Fremdenverkehrsfonds	
5620 Investitionsbeiträge an Gemeinden	– 1,2
5650 Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	+ 1,5
1400 Sekretariat Gesundheitsdirektion	
5640 Investitionsbeiträge (Selbstbehalt gemäss Spitalgesetz)	– 1,3
1402 Spitalsteuerzehntelfonds	
5620 Investitionsbeiträge an Bezirks- und Regionalspitäler (Gemeindeverbände)	– 12,1
5630 Investitionsbeiträge an eigene Betriebe	– 1,6
5640 Investitionsbeiträge für Spitäler, Krankenheime und Spezialkliniken usw.	– 8,3
5650 Dito	+ 6,0

		Mio Franken
1601	**Lotteriefonds**	
5650	Investitionsbeiträge	– 2,3
2022	**Sport-Toto-Fonds**	
5650	Investitionsbeiträge für Sportanlagen	– 2,0
2121	**See- und Flussuferfonds**	
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden	– 1,8
2300	**Sekretariat Forstdirektion**	
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden für Aufforstungen, Weganlagen usw.	– 1,6
2500	**Sekretariat Fürsorgedirektion**	
5620	Investitionsbeiträge für Fürsorgeeinrichtungen und Heime	– 2,2
5650	Investitionsbeiträge an private Institutionen für do.	– 6,2

3.2.2.4 Durchlaufende Beiträge (Sachgruppe 57)

Die beträchtlichen Budgetabweichungen verteilen sich auf die einzelnen Kategorien von Geldempfängern wie folgt:

(in Mio Franken)	Rechnung 1989 Fr.	Budget 1989 Fr.	Abweichung Fr.	Abweichung %
57 Durchlaufende Beiträge	**114,3**	**80,1**	**+ 34,2**	**+ 42,7**
570 Bund	2,4	0,3	+ 2,1	–
572 Gemeinden	95,8	72,6	+ 23,2	+ 32,0
573 Eigene Anstalten	–	0,1	– 0,1	– 100,0
574 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	6,5	0,1	+ 6,4	–
575 Private Institutionen	9,6	7,0	+ 2,6	+ 37,1

Allein die Investitionsbeiträge an die Gemeinden im Bereiche des Zivilschutzes liegen 13,8 Mio Franken über dem Budget, welche auf vermehrte Zahlungen des Bundesamtes für Zivilschutz zurückzuführen sind. Insgesamt weitere 17,2 Mio Franken gingen vom Bund für Schlussabrechnungen im Strassen- und Wasserbau ein und mussten an die verschiedenen Empfänger weitergeleitet werden. Da die Genehmigung der Subventionsabrechnungen für Investitionen kaum beeinflussbar ist, sind in diesem Bereich grössere Abweichungen unumgänglich. Durch die vollständige Weiterleitung dieser Beiträge in der Sachgruppe 67 beeinflussen diese Abweichungen die Nettoinvestitionen nicht.

3.2.3 Investitionseinnahmen

Berücksichtigt man die Einflüsse aus der Abweichung der durchlaufenden Investitionsbeiträge, so liegen die dem Staat verbleibenden Investitionseinnahmen 9,6 Mio Franken oder 4,5% unter dem Budget. Im einzelnen sind folgende Abweichungen entstanden:

3.2.3.1 Abgang von Sachgütern (Sachgruppe 60)

Entgegen den bei der Budgetierung getroffenen Annahmen fanden im Rechnungsjahr nur wenige Übertragungen von Liegenschaften aus dem Verwaltungs- ins Finanzvermögen statt (modelltechnische Vorschrift für den Verkauf einer Liegenschaft). Dies vor allem deshalb, weil die Liegenschaften des Wirtschaftsförderungsfonds im Rahmen der Erstellung der Eingangsbilanz als Finanzvermögen qualifiziert wurden. Dadurch betrugen die Mindereinnahmen alleine hier 5 Mio Franken. Die Abgänge von Waldungen und Tiefbauten hielten sich im Rahmen des Budgets.

3.2.3.2 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen (Sachgruppe 62)

Die vermehrte Rückzahlung von Darlehen an Gemeinden (+ 2 Mio Franken) fanden insbesondere zugunsten des Wirtschaftsförderungsfonds statt. Die Amortisation von Studiendarlehen im Umfang von 4,7 Mio Franken war nicht budgetiert.

3.2.3.3 Rückerstattung für Sachgüter (Sachgruppe 63)

Die Rückerstattungen im Bereiche des Tiefbaus (– 2,3 Mio Franken) sind von der Entwicklung der Investitionsausgaben abhängig und somit nur schwer budgetierbar. Ein weiterer Grund liegt in der durch das Modell bedingten konsequenten Anwendung der SOLL-Stellung aller Guthaben.

3.2.3.4 Rückzahlung von eigenen Beiträgen (Sachgruppe 64)

Die Rückerstattung von Investitionsbeiträgen steht meistens im Zusammenhang mit einer Zweckentfremdung des betreffenden Objektes und kann daher kaum richtig budgetiert werden (Zufallsertrag).

3.2.3.5 Beiträge für eigene Rechnung (Sachgruppe 64)

Hier ergibt die Analyse der Abweichungen folgendes Bild:

(in Mio Franken)	Rechnung 1989 Fr.	Budget 1989 Fr.	Abweichung Fr.	Abweichung %
66 Beiträge für eigene Rechnung	**101,0**	**107,9**	**– 6,9**	**– 6,4**
660 Bund	100,2	106,1	– 5,9	– 5,6
663 Eigene Anstalten	0,8	1,8	– 1,0	– 55,6

Die Mindereinnahmen vom Bund von 5,9 Mio Franken verteilen sich auf folgende Dienststellen:

	Mio Franken
2050 Universität	
6600 Investitionsbeiträge: Verzögerung beim Bund für Subventionsabrechnungen	– 2,0
2150 Tiefbauamt	
6600 Investitionsbeiträge für den Nationalstrassenbau: Siehe Minderausgaben beim Konto 5020	– 2,3

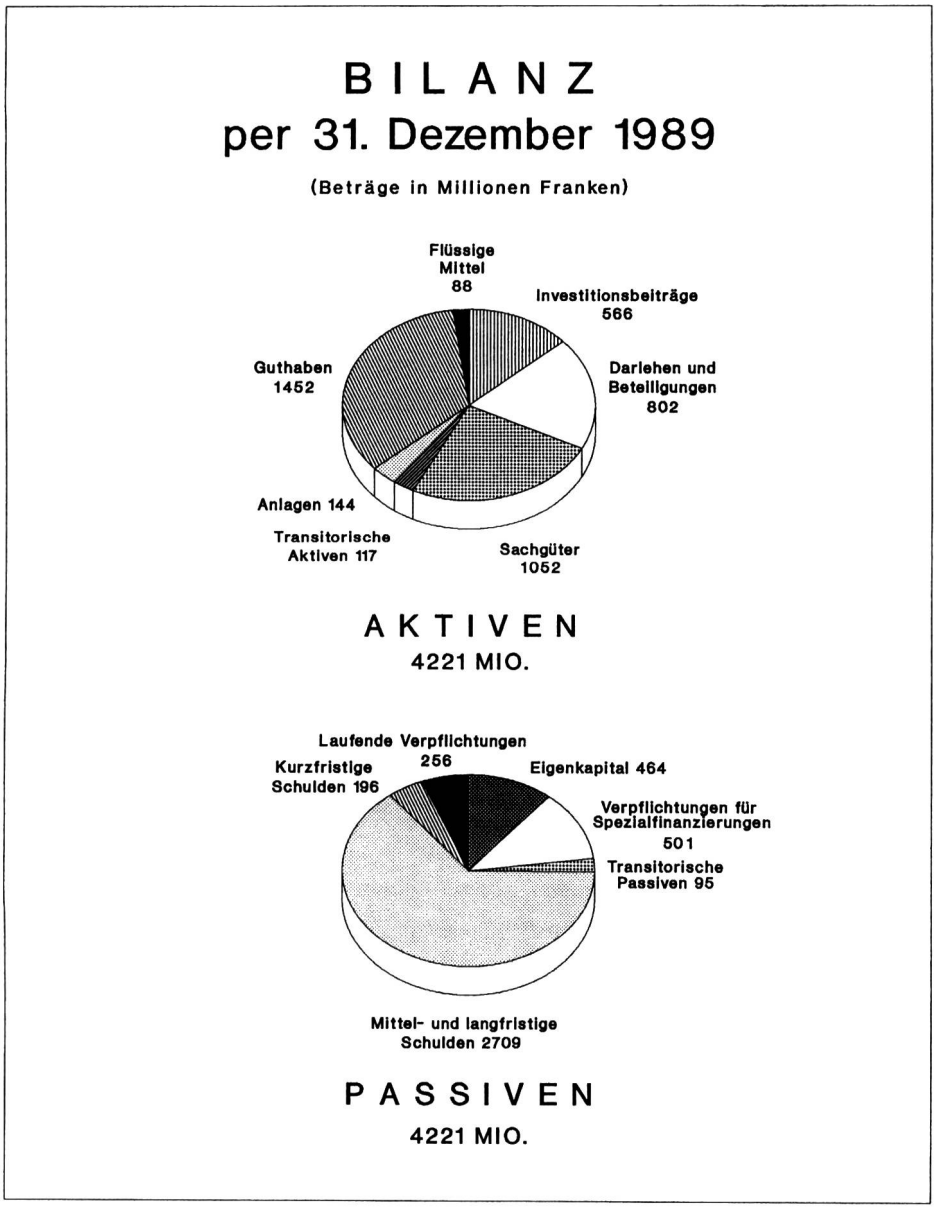
3.2.3.6 Durchlaufende Beiträge (Sachgruppe 67)

Siehe Kommentar zur Sachgruppe 57.

4. Bilanz

4.1 Überblick

Die Bilanzsumme hat im Rechnungsjahr 1989 um 249 Mio Franken oder 6,3% zugenommen. Die nachstehende Grafik vermittelt einen Überblick über die Zusammensetzung von Aktiven und Passiven per 31. Dezember 1989:



Gemäss der folgenden Tabelle betragen die einzelnen Veränderungen in absoluten und prozentualen Werten:

(in Mio Franken)	Bestand 1. Januar 1989	Bestand 31. Dezember 1989	Veränderung Fr.	Veränderung %
Total Aktiven	**3972**	**4221**	**+ 249**	**+ 6,3**
Flüssige Mittel	48	88	+ 40	+ 83,3
Guthaben	1401	1452	+ 51	+ 3,6
Anlagen	144	144	–	–
Transitorische Aktiven	76	117	+ 41	+ 53,9
Total Finanzvermögen	1669	1801	+ 132	+ 7,9
Sachgüter	1023	1052	+ 29	+ 2,8
Darlehen und Beteiligungen	793	802	+ 9	+ 1,1
Investitionsbeiträge	487	566	+ 79	+ 16,2
Total Verwaltungsvermögen	2303	2420	+ 117	+ 5,1
Total Passiven	**3972**	**4221**	**+ 249**	**+ 6,3**
Laufende Verpflichtungen	209	256	+ 47	+ 22,5
Kurzfristige Schulden	213	196	– 17	– 8,0
Mittel-/langfristige Schulden	2504	2709	+ 205	+ 8,2
Transitorische Passiven	70	95	+ 25	+ 35,7
Total Fremdkapital	2996	3256	+ 260	+ 8,7
Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	520	501	– 19	– 3,7
Eigenkapital	456	464	+ 8	+ 1,8

Nachstehend einige ergänzende Erläuterungen zu diesen Veränderungen.

4.2 Aktiven

Das Finanzvermögen nahm insgesamt um 132 Mio Franken oder 7,9% zu. Daran beteiligt ist der Bestand an flüssigen Mitteln mit 40 Mio Franken, stammend aus einer Erhöhung der Bestände auf den Postcheck- und Bankkonti. Bei den Guthaben fällt insbesondere die Erhöhung der Steuerausstände um 102 Mio Franken auf, eine Entwicklung, welche im ersten Jahr einer neuen Veranlagungsperiode regelmässig zu beobachten ist. Der Grund dafür liegt bei der definitiven Veranlagung bzw. der Erfassung der Selbstschatzungen, welche jeweils erst im Laufe des Jahres vorgenommen werden können und dann ihre Auswirkungen auf die Schlusszahlungen im Frühjahr des folgenden Jahres haben. Die Festgeldanlagen waren am Jahresende um 79,7 Mio höher, während das Guthaben bei der Hypothekarkasse aus der Anlage der ehemaligen zweckbestimmten Fonds um 53,5 Mio Franken abnahm. Die Anlagen des Finanzvermögens haben nur unwesentlich zugenommen. Die Zunahme der Transitorischen Aktiven um 41 Mio. Franken ist auf die mit der modellbedingten erstmaligen Soll-Stellung verbundene konsequente Rechnungsabgrenzung zurückzuführen. Es werden weiterhin nur echte Transitorische Aktiven gebildet.

Beim Verwaltungsvermögen beträgt die Zunahme der Bestände 117 Mio Franken oder 5,1%. Die Zunahme bei den Sachgütern ist vor allem im Bereich der Tiefbauten (+ 35,8 Mio) und der Mobilien mit 16,2 Mio Franken zu lokalisieren. Die Liegenschaften haben durch Abschreibungen um 21,3 Mio Franken abgenommen. Die Zunahme bei den Darlehen und Beteiligungen geht fast ausschliesslich auf die Erhöhung des Darlehens des Bundes gegenüber der Stiftung für Agrarkredite (BAK) zurück. Die gleiche Erhöhung ist unter den mittel- und langfristigen Schulden bei den Passiven als Schuld des Staates gegenüber dem Bund verbucht worden. Die aktivierten Investitionsbeiträge haben im Umfang von 79 Mio Franken zugenommen.

4.3 Passiven

Das Fremdkapital hat insgesamt um 260 Mio Franken oder 8,7%, die laufenden Verpflichtungen und kurzfristigen Schulden per Saldo um 30 Mio Franken zugenommen. Bei den mittel- und langfristigen Schulden beträgt die Zunahme 205 Mio Franken oder 8,2%. Wie bereits vorstehend beim Verwaltungsvermögen erwähnt, gehen davon knapp 9 Mio auf die Zunahme des Darlehens des Bundes an die Bernische Stiftung für Agrarkredite zurück. Die restliche Zunahme bildet sich aus dem Saldo von Neuaufnahmen (285 Mio Franken) und der Rückzahlung von Darlehen und Anleihen im Umfang von 89 Mio Franken. Der Finanzierungsfehlbetrag aus der Investitionsrechnung von 101 Mio Franken darf somit nicht der Zunahme der mittel- und langfristigen Schulden gleichgesetzt werden, wirken doch noch andere Komponenten (z. B. Zunahme der Forderungen) auf die Entwicklung der flüssigen Mittel und damit auf den Bedarf an Neuverschuldungen ein. Um diesen Mittelfluss etwas transparenter zu gestalten, wird im nächsten Abschnitt eine erweiterte Finanzierungsrechnung dargestellt.

Die Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen sind um 19 Mio Franken zurückgegangen. Die bereits im alten Rechnungsmodell festgestellte Tendenz, dass die Bestände der zweckbestimmten Fonds langsam abnehmen, hat sich somit im Neuen Rechnungsmodell fortgesetzt. Das Eigenkapital seinerseits hat um den Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung von 8 Mio Franken zugenommen und beträgt nur 11% der Bilanzsumme.

4.4 Erweiterter Finanzierungsausweis

Das Neue Rechnungsmodell beinhaltet einen Finanzierungsausweis als einfache Vorstufe der in der Privatwirtschaft seit längerer Zeit bekannten Kapitalflussrechnung. Im Interesse einer transparenten Darstellung der auch im vorstehenden Abschnitt über die Fremdkapitalentwicklung erwähnten Geldflüsse haben wir uns dazu entschlossen, diesen Finanzierungsausweis um einige wichtige Umsatzzahlen zu erweitern. Damit soll der Zusammenhang zwischen der Entwicklung der verschiedenen Bilanzpositionen sowie der Nettoinvestitionen zur Neuverschuldung sichtbar gemacht werden.

Erweiterte Finanzierungsrechnung

Mittelherkunft	Mio Franken
Selbst erarbeitete Mittel (Eigenfinanzierung)	273
Zunahme laufende Verpflichtungen und kurzfristige Schulden	56
Neuaufnahme mittel- und langfristige Schulden	285
Zunahme Darlehen des Bundes an die BAK	9
Total Mittelherkunft	623
Mittelverwendung	
Zunahme flüssige Mittel und Forderungen	132
Nettoinvestitionen	374
Rückzahlung mittel- und langfristige Schulden	89
Zunahme Darlehen gegenüber BAK	9
Abnahme Spezialfinanzierungen	19
Total Mittelverwendung	623

Bei der Mittelherkunft stehen die selbst erarbeiteten Mittel (Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung, Abschreibungen und buchmässige Vorgänge bei den Spezialfinanzierungen) sowie die Neumittelaufnahme im Vordergrund. Die Mittelverwendung erfolgte vorab bei der Finanzierung der Nettoinvestitionen, ein wesentlicher Teil wurde aber auch für die Erhöhung der flüssigen Mittel und die Zunahme der Forderungen verwendet. 89 Mio Franken an Darlehen und Anleihen mussten im Rechnungsjahr 1989 zurückbezahlt werden, so dass die Nettoneuverschuldung 196 Mio Franken beträgt.

5. Funktionale Gliederung und Kennzahlen

Eine weitere Betrachtungsweise der Staatsrechnung 1989 ermöglicht die funktionale Gliederung der Verwaltungsrechnung sowie die Auswertung der durch das Modell gesamtschweizerisch definierten Kennzahlen.

5.1 Funktionale Gliederung

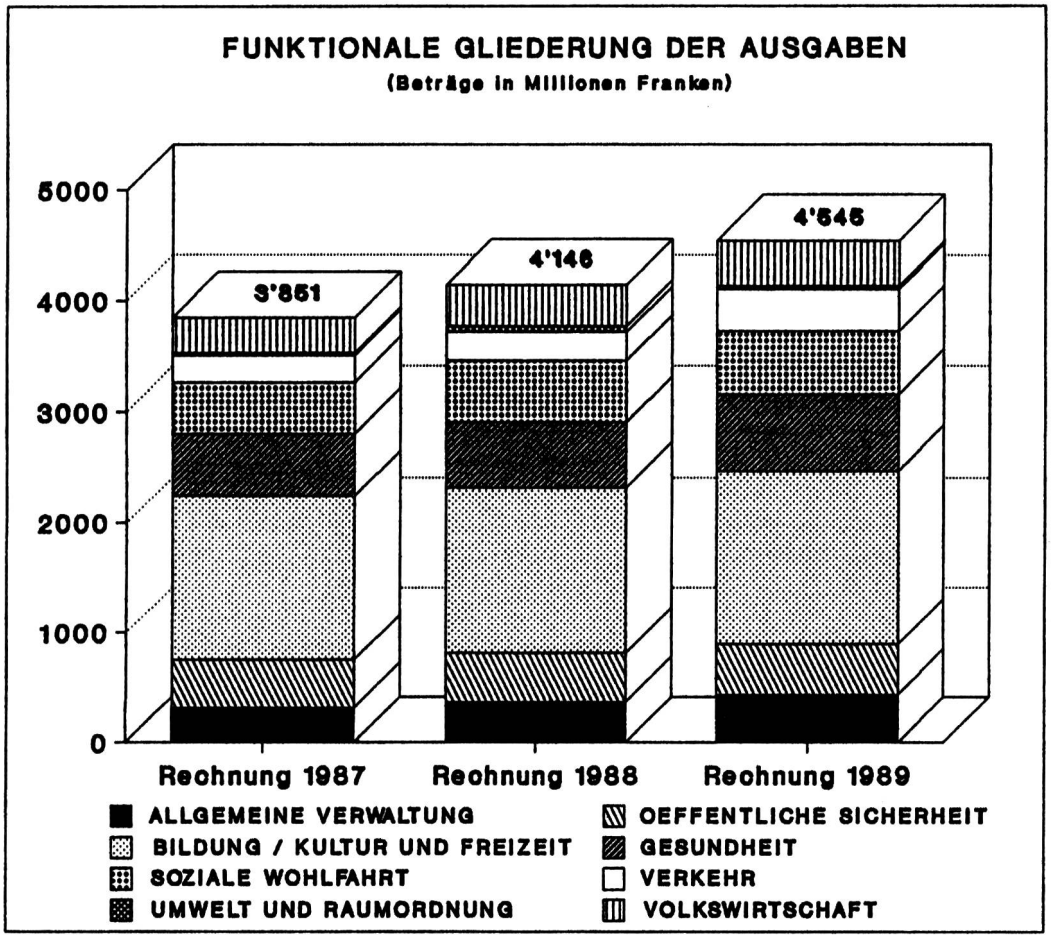
Dank organisatorischen Massnahmen ist es nun erstmals möglich, die funktionale Gliederung der Rechnung bereits zusammen mit dem Abschluss zu präsentieren. Die funktionale Gliederung wird von der Eidgenössischen Finanzverwaltung nach den Kriterien der Eidgenössischen Finanzstatistik ausgewertet. Im Vergleich zu den Vorjahren haben sich die Gruppentotale wie folgt entwickelt:

Funktionale Gliederung der Ausgaben (in Mio Fr.)	1987	1988	1989	Veränderung zu 1988 in % [1]	[2]
10 Behörden, allgemeine Verwaltung	192	197	213	+ 8,1	+ 1,5
11 Rechtspflege	150	170	170	–	–
12 Polizei, Feuerwehr	213	202	211	+ 4,3	+ 4,3
20 Landesverteidigung	74	72	78	+ 8,3	+ 8,3
30 Unterricht und Forschung	1389	1404	1446	+ 3,0	+ 2,8
35 Kultur, Sport, Erholung	42	44	68	+ 54,6	+ 21,2
37 Kirche	60	61	63	+ 3,3	+ 3,3
40 Gesundheitswesen	502	522	619	+ 18,6	+ 7,6
45 Hygiene der Umwelt	63	64	64	–	–
50 Soziale Wohlfahrt	462	553	568	+ 2,7	+ 1,3
60 Raumplanung, regionale Wirtschaftsförderung	16	16	20	+ 25,0	+ 163,6
61 Verkehr, Energie	241	257	382	+ 48,6	+ 20,0
70 Landwirtschaft	242	295	319	+ 8,1	+ 5,9
71 Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei	57	65	83	+ 27,7	+ 21,3
72 Gewässer, Lawinen	6	40	6	– 85,0	– 86,1
75 Tourismus, Industrie, Gewerbe, Handel	20	12	11	– 8,3	– 42,1
80 Finanzausgaben	122	172	224	+ 30,2	+ 5,5
Total	**3851**	**4146**	**4545**	**+ 9,6**	**+ 4,5**

Durch die Integration der Spezialfinanzierungen im Neuen Rechnungsmodell weisen einige Funktionen überhöhte Wachstumsraten auf und sind mit den Vorjahren nur noch beschränkt vergleichbar. Die zweite Kolonne der prozentualen Veränderungen in der vorstehenden Tabelle zeigt daher die Zuwachsraten ohne diese technisch bedingten Veränderungen.

Die grössten bereinigten Zunahmen sind in den Funktionen Landesverteidigung (+ 8,33%), Kultur, Sport und Erholung (+ 21,19%), Gesundheitswesen (+ 7,61%), Raumplanung und Wirtschaftsförderung (+ 163,62%), Verkehr und Energie (+ 20,03%) sowie Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei (+ 21,34%) zu verzeichnen. Der Sprung bei den Finanzausgaben von 1987 zu 1988 kann grösstenteils mit der neuen Zuordnung der Zinsgarantie für das Deckungskapital der Versicherungskassen (vorher der sozialen Wohlfahrt zugewiesen) begründet werden.

Die nachstehende Grafik vermittelt einen Überblick über eine gestraffte funktionale Gliederung.



5.2 Kennzahlen

Das Neue Rechnungsmodell kennt eine Reihe von wichtigen Kennzahlen als Führungsmittel.

5.2.1 Definition der Inhalte der Kennzahlen

- Quote = Verhältnis zum Volkseinkommen bzw. Reineinkommen und -ertrag

  Staatsquote

  Konsolidierte Gesamtausgaben (Ausgaben ohne Abschreibungen, Spezial- und Vorfinanzierungseinlagen, Verrechnungen und durchlaufende Beiträge) in % des Volkseinkommens.

  Aufwandquote

  Aufwand ohne Verrechnungen, durchlaufende Beiträge und Vorfinanzierungseinlagen in % des Volkseinkommens.

  Netto- bzw. Brutto-Investitionsquote

  Netto- bzw. Bruttoinvestition in % des Volkseinkommens.

  Steuerquote

  Allgemeine Steuern in % des Volkseinkommens.

- Anteil = Verhältnis zum bereinigten Ertrag (Ertrag ohne Verrechnungen, durchlaufende Beiträge und Entnahmen aus Vorfinanzierungen)

  Selbstfinanzierungsanteil

  Selbstfinanzierung (Abschreibungen, Ertragsüberschuss und Einlagen in abzüglich Entnahmen aus Vorfinanzierungen) in % des bereinigten Ertrages.

  Kapitaldienstanteil

  Passivzinsen und ordentliche Abschreibungen abzüglich Nettovermögensertrag (Vermögensertrag abzüglich Unterhaltsaufwand für Liegenschaften des Finanzvermögens) in % des bereinigten Ertrages.

  Zinsbelastungsanteil

  Differenz der Passivzinsen und des Nettovermögens in % des bereinigten Ertrages.

- Grad = Verhältnis zur Nettoinvestition (Bruttoinvestition abzüglich eingehende Investitionsbeiträge)

Selbstfinanzierungsgrad

Selbstfinanzierung (Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen, Ertrags- bzw. Aufwandüberschuss) in % der Nettoinvestitionen

Neuverschuldungsgrad

Finanzierungsfehlbetrag (+)/-überschuss (–) in % der Nettoinvestition

Eigenfinanzierungsgrad

Eigenfinanzierung (Abschreibungen, Ertragsüberschuss und Einlagen in abzüglich Entnahmen aus Vorfinanzierungen) in % der Nettoinvestition.

5.2.2 Ermittlung der Kennzahlen

Aufgrund der vorstehenden Definitionen lassen sich folgende Kennzahlen für 1989 ermitteln, wobei mangels einer bestehenden Zeitreihe die Zahlen für die Rechnung 1989 und die Budgets 1989 und 1990 einander gegenübergestellt werden.

Kennzahlen (in Prozent)

Kategorie	Voranschlag 1989	Rechnung 1989	Voranschlag 1990
Quoten:			
Staatsquote	13,42	12,96	13,67
Aufwandquote	12,50	12,29	12,74
Netto-Investitionsquote	1,39	1,17	1,34
Brutto-Investitionsquote	1,81	1,55	1,79
Steuerquote	6,15	6,15	5,71
Anteile:			
Selbstfinanzierungsanteil	4,30	6,45	0,75
Kapitaldienstanteil	7,63	7,24	7,12
Zinsbelastungsanteil	0,56	0,51	0,34
Grade:			
Selbstfinanzierungsgrad	56,15	72,99	24,08
Neuverschuldungsgrad	43,85	27,01	75,92
Eigenfinanzierungsgrad	37,58	67,91	6,72
Spezielle:			
Verschuldung pro Kopf in Franken	2623	2623	2989

Bis auf die Steuerquote liegen alle **Quoten** unter den Budgetwerten, was mit dem besseren Rechnungsergebnis begründet werden kann. Bei der Steuerquote zeigen die Anlagesenkung und der Steuerrabatt ihre ersten Auswirkungen.

Bei den **Anteilen** ist insbesondere die markante Verbesserung des Selbstfinanzierungsanteils hervorzuheben, welcher aber im Budget 1990 als ungenügend bezeichnet werden muss. Der Kapitaldienstanteil bewegt sich in einem relativ engen Rahmen, während der Zinsbelastungsanteil sogar eine sinkende Tendenz aufweist.

Die verschiedenen **Grade** beziehen sich alle auf die Nettoinvestitionen und müssen wegen dem schlechten Ergebnis der Laufenden Rechnung für das Budget 1990 als ungenügend und weit von den finanzpolitischen Zielsetzungen entfernt betrachtet werden.

6. Beurteilung der Rechnung 1989

Insgesamt kann festgestellt werden, dass die Staatsrechnung 1989 besser als budgetiert abschliesst. Das positive Resultat darf aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass die strukturellen Probleme des Kantons Bern noch nicht behoben sind. Die Entwicklung der Personalkosten und der Beiträge zeigen, dass die schon vor mehreren Jahren festgestellten strukturellen Probleme weiterbestehen und in den nächsten Jahren unbedingt gelöst werden müssen, damit wieder der notwendige Handlungsspielraum für neue, wichtige Aufgaben zurückgewonnen werden kann.

Vergleicht man das Gesamtergebnis mit den bei der Einführung des Modells formulierten Zielsetzungen, so ist festzustellen, dass diese erreicht werden konnten:

- Der in Artikel 2 des Finanzhaushaltgesetzes vom 10. November 1987 geforderte Ausgleich der Laufenden Rechnung konnte erreicht werden.
- Der Selbstfinanzierungsanteil liegt mit 73% über der seinerzeitigen Zielsetzung von 70%.
- Das Ziel einer massvollen Neuverschuldung konnte dank des guten Ergebnisses und der kleiner als budgetiert ausgefallenen Nettoinvestition ebenfalls realisiert werden.
- Durch die Einführung des Steuerrabattes pro 1989 konnte ein weiterer Schritt auf dem Weg der Anpassung der Steuerbelastung an den schweizerischen Durchschnitt getan werden.

Diese durchaus positive Zielerreichung darf aber nicht vergessen lassen, dass für das Jahr 1990 eine wesentlich schlechtere Entwicklung zu erwarten ist. Die im Vortrag zum Budget 1990 aufgezeichneten Entwicklungen (hohes Defizit Laufende Rechnung, beträchtlicher Finanzierungsfehlbetrag) haben weiterhin ihre Gültigkeit.

7. Besondere Auswertungen

Neben den in den vorstehenden Kapiteln kommentierten Rechnungsergebnissen sind auch die folgenden Auswertungen für eine Gesamtbeurteilung von Bedeutung:

7.1 Verpflichtungskredite

Aufgrund der Feststellungen der Finanzkontrolle im Rahmen der Revision der Staatsrechnung 1988 wurde der vollständigen und einheitlichen Abrechnung des Standes an unerledigten Verpflichtungskrediten in diesem Jahr eine besondere Bedeutung zugemessen. Durch gezielte Schulung und den Erlass entsprechender Anleitungen konnten wesentliche Verbesserungen erzielt werden.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die unabgerechneten Verpflichtungskredite, erstmals abgeschlossen per 31. Dezember statt wie in den Vorjahren per 30. November:

Direktion	Laufende Rechnung	Investitionsrechnung	Total
Präsidialabteilung	8 770 948	359 000	9 129 948
Gerichtsverwaltung	–	–	–
Volkswirtschaftsdirektion	51 118 679	41 202 474	92 321 153
Gesundheitsdirektion	509 053	122 553 483	123 062 536
Justizdirektion	–	–	–
Polizeidirektion	13 406 375	6 946 768	20 353 143
Militärdirektion	16 160	20 939 990	20 956 150
Kirchendirektion	–	–	–
Finanzdirektion	12 734 332	371 941	13 106 273
Erziehungsdirektion	2 284 792	57 838 174	60 122 966
Baudirektion	35 720 381	472 107 709	507 828 090
Direktion für Verkehr, Energie und Wasser	16 154 865	153 499 622	169 654 487
Forstdirektion	4 231 500	46 169 600	50 401 100
Landwirtschaftsdirektion	–	27 970 474	27 970 474
Fürsorgedirektion	–	9 827 265	9 827 265
Gemeindedirektion	–	–	–
Total	**144 947 085**	**959 786 500**	**1 104 733 585**

Bestand per 30. November 1988 ..... 780 898 875

Vergleicht man den Bestand per 31. Dezember 1989 mit demjenigen des Vorjahres, so ist eine Zunahme um 41,5% feststellbar. Diese starke Zunahme liegt darin begründet, dass einerseits bisher nicht gemeldete Verpflichtungskredite ebenfalls erfasst wurden und andererseits allgemein eine Zunahme zu verzeichnen ist. Dieser Umstand deutet darauf hin, dass hier in den zukünftigen Jahren in den Budgets noch erheblich mehr Mittel als in der Vergangenheit zur Verfügung gestellt werden müssen.

Im Bereich der plafonierten Baubeiträge geht es vorerst noch darum, verschiedene organisatorische Voraussetzungen zu schaffen, damit inskünftig im Rahmen der Staatsrechnung auch über den jeweiligen Stand der Verwendung dieser Plafonds orientiert werden kann.

7.3 Verwendung der Rahmenkredite

Die vom Grossen Rat pro 1989 bewilligten Rahmenkredite (Art. 17 Absatz 3 des Finanzhaushaltgesetzes vom 10. November 1987) wurden bisher wie folgt verwendet:

Beschlussnummer	Titel	Bewilligt	Beansprucht
	2420 Meliorationsamt		
	Bodenverbesserungen:		
5090	Gemeinde Eggiwil	1 155 000	49 000
5524	Gemeinde Oberwil i. S.	608 000	83 000
1000	Gemeinde Boltigen	869 000	180 000
	Total	**2 632 000**	**312 000**

Zu Lasten der übrigen bewilligten Rahmenkredite wurden noch keine Auszahlungen vorgenommen.

7.4 Kreditüberschreitungen und Nachkredite

Gestützt auf Artikel 25, Ziffer 3 des Finanzhaushaltgesetzes vom 10. November 1987 kann der Regierungsrat im Rahmen seiner verfassungsmässigen Finanzkompetenz die Voranschlagskredite überschreiten

- um höchstens 20% der jeweiligen Kreditsumme oder
- wenn das Einholen eines Nachkredites im Grossen Rat mit bedeutenden nachteiligen Folgen verbunden wäre.

Die so bewilligten Kreditüberschreitungen werden im Anhang zur Staatsrechnung detailliert wiedergegeben und betragen 8,4 Mio Franken. Insgesamt wurden einzelne Voranschlagskredite um 132,6 Mio Franken (Vorjahr 65,8 Mio Franken) überschritten. Eine grosse Anzahl der Überschreitungen ist auf mangelnde Erfahrungswerte mit dem Neuen Rechnungsmodell zurückzuführen, sie konnten mit Einsparungen auf anderen Konti kompensiert werden und waren damit für die Rechnung erfolgsneutral. Neben den mangelnden Vergleichswerten waren aber auch die zum Teil detaillierter als im alten Rechnungsmodell ausgewiesenen Werte für diese Erhöhung der Kreditüberschreitungen verantwortlich.

7.5 Veränderungen im Stellenetat

Aufgrund von Artikel 68 der Finanzhaushaltverordnung sind zusammen mit der Staatsrechnung auch die Schaffung, Verschiebung oder Aufhebung von Stellen in Stellenplänen auszuweisen.

Im Jahre 1989 wurden für die Schaffung neuer Stellen insgesamt 6000 Stellenpunkte neu bewilligt, welche sich wie folgt auf die einzelnen Direktionen verteilen:

	Stellenpunkte
Präsidialabteilung [1]	471
Justizdirektion	390
Volkswirtschaftsdirektion	1008
Gesundheitsdirektion	473
Polizeidirektion	186
Militärdirektion	204
Kirchendirektion	120
Finanzdirektion	480
Erziehungsdirektion	853
Baudirektion	426
Direktion für Verkehr, Energie und Wasser	732
Forstdirektion	435
Landwirtschaftsdirektion	102
Gemeindedirektion	120
Total	**6000**

[1]) Punkte bisher noch nicht verwendet.

Die Einführung der Stellenbewirtschaftung (STEBE) per 1. Januar 1989, welche auf einem Punktesystem basiert, relativiert die bisherige Bedeutung von Statistiken, die auf der Anzahl Stellen basierten. Massgebend für die Veränderung der Personalkosten sind in erster Linie die verbrauchten Punkte. Die nachfolgende Tabelle gibt daher einen Überblick über die pro 1989 verwendeten Punkte. Inskünftig wird es dadurch möglich sein, aussagekräftige Vergleiche der Personalentwicklung aufgrund der verfügbaren und verbrauchten Stellenpunkte anzustellen.

Direktion	Punkteetat	Verbrauchte Punkte	Reservepool
Präsidialabteilung	5 868.00	5 820.08	47.92
Gerichtsverwaltung	47 366.90	45 225.21	2 141.69
Volkswirtschaftsdirektion	47 898.65	45 900.05	1 998.60
Gesundheitsdirektion	127 146.60	122 350.62	4 795.98
Justizdirektion	39 076.10	36 767.16	2 308.94
Polizeidirektion [1]	156 019.85	147 875.45	8 144.40
Militärdirektion	18 229.80	17 299.32	930.48
Kirchendirektion	234.00	234.00	0.00
Finanzdirektion [2]	80 591.83	75 185.02	5 406.81
Erziehungsdirektion [3]	228 376.81	218 264.84	10 111.97
Baudirektion	55 097.57	52 860.64	2 236.93
Direktion für Verkehr, Energie und Wasser	9 978.96	9 437.65	541.31
Forstdirektion	18 280.20	17 873.31	406.89
Landwirtschaftsdirektion	32 170.20	30 900.80	1 269.40
Fürsorgedirektion	15 969.60	15 083.10	886.50
Gemeindedirektion	1 693.92	1 634.91	59.01
Total Staat	**883 998.99**	**842 712.16**	**41 286.83**

[1]) Inkl. Polizeikorps mit gebundenem und nur korpsintern bewirtschaftbarem Punkteetat
[2]) Die Steuerverwaltung verfügt im Veranlagungsjahr 1989 über 3720 zusätzliche Stellenpunkte
[3]) Ohne dem Inselspital übertragene Ärzte-Stellen der Universität (30 223.20 Stellenpunkte)

Wie aus der Tabelle hervorgeht, betrug der im Jahr 1989 nicht verbrauchte Saldo des Reservepools 41 300 Punkte. Dies bedeutet, dass rund 5% der bewilligten Stellenpunkte nicht beansprucht worden sind. Klammert man die Reservepoolsaldi der nur in sich bewirtschaftbaren Dienststellen – das Polizeikorps (5902.42) und die Universität (8160.28) – aus, so sinkt der Anteil der nicht verbrauchten Punkte auf 4,6% des bewilligten Punkteetats (593510.18); ebenfalls ohne Polizeikorps und Universität.

Die nicht beanspruchten Punkte verfallen nach dem STEBE-System per Ende des Jahres und werden nicht auf das folgende Jahr übertragen.

Der durchschnittliche Punktewert betrug im Jahr 1989 1077 Franken. Dabei ist zu beachten, dass sich diese Angaben nur auf die bewirtschaftbaren Stellen bezieht, und nicht als Berechnungsfaktor für die gesamten Personalausgaben herangezogen werden kann.

7.6 Kosten der Informatik

Wie in den früheren Jahren wird im Anhang zur Staatsrechnung ein detaillierter Ausweis der Informatikkosten je Projekt dargestellt. Bei der Interpretation dieser Zahlen ist zu beachten, dass darin folgende Informatikkosten nicht enthalten sind:

- Hard- und Softwarekosten für dezentrale Anwendungen der Dienststellen.
- Kosten für Ausbildung sowie Betriebs- und Verbrauchsmaterial bei den Ämtern
- Hardware-Miete bei der BEDAG und Unterhaltsverträge mit Dritten.

Die Tabelle wurde jedoch nach den gleichen Kriterien wie in den Vorjahren zusammengestellt und ist damit mit früheren Auswertungen vergleichbar.

Bei einem Budget von 17 Mio Franken betragen die Produktionskosten 17,7 Mio Franken (Vorjahr 15,5 Mio). Die einzelnen Budgetabweichungen sind recht unterschiedlich und werden im Anhang zur Rechnung näher begründet. Insgesamt ist festzustellen, dass die Abweichungen bei den Produktionskosten vor allem bei Projekten auftreten, deren Entwicklung noch nicht abgeschlossen ist und damit auch entsprechende Erfahrungszahlen fehlen. Die Entwicklungskosten liegen bei 13,1 Mio Franken unter dem Budget von 14,7 Mio. Im Vorjahr entstanden Entwicklungskosten von 5,8 Mio Franken, wobei für das Jahr 1989 die kalkulatorischen Stundenansätze stark angehoben wurden, um eine weitgehende Kostendeckung zu realisieren. Es versteht sich, dass die Kostenentwicklung auch sehr stark vom Projektverlauf und der verfügbaren Entwicklungskapazität abhängig ist. Gegenüber 1988 beträgt die gesamte Zuwachsrate bei den Informatikkosten 44,6%. Daran beteiligt sind vor allem die beiden Grossprojekte NESKO (Veranlagung und Bezug der Steuern) und KOFINA (Konzept für die Finanzautomation).

8. Antrag und Überweisungsbeschluss

8.1 Antrag

Wir beantragen dem Regierungsrat zuhanden des Grossen Rates, der Staatsrechnung für das Jahr 1989, abschliessend mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 7 959 263.57 und Nettoinvestitionen von Fr. 373 960 331.61, zuzustimmen. Der erwähnte Ertragsüberschuss ist dem Eigenkapital gutzuschreiben, welches damit auf Fr. 464 422 065.09 erhöht wird.

Ferner wird dem Regierungsrat zuhanden des Grossen Rates beantragt, die gemäss Artikel 25, Absatz 3 des Finanzhaushaltgesetzes vom 10. November 1987 bewilligten und im Anhang zur Rechnung aufgeführten Kreditüberschreitungen sowie die aufgrund von Artikel 28, Absatz 2, des gleichen Gesetzes ebenfalls im Anhang zusammengestellten Kreditabrechnungen zu genehmigen.

Bern, 7. Juni 1990

Der Finanzdirektor

Augsburger

8.2 Überweisungsbeschluss

Die Finanzkontrolle hat die erstmals nach Neuem Rechnungsmodell erstellte Staatsrechnung für das Jahr 1989 einer umfassenden Revision unterzogen und ihre Bemerkungen im sogenannten internen Revisionsbericht zuhanden der Finanzkommission, des Grossratsrevisorates, des Regierungsrates und der Verwaltung aufgeführt. Für die Bereinigung der Revisionsbemerkungen wurden Fristen gemäss Artikel 57, Absatz 4, des Finanzaufsichtsgesetzes festgelegt (30.9. oder 31.12.1990). Der Regierungsrat wird alles daran setzen, dass die Bereinigung fristgerecht erfolgen kann. Der interne Revisionsbericht unterstützt Regierung und Verwaltung in den Bestrebungen, das Finanz- und Rechnungswesen nach den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen der Ordnungsmässigkeit zu führen.

Die von der Finanzkontrolle im Kontrollstellbericht zuhanden des Grossen Rates aufgeführten Vorbehalte beinhalten eine Zusammenfassung der wichtigsten Feststellungen aus der Revision. Der Regierungsrat stellt mit Befriedigung fest, dass keine gravierenden Mängel vorliegen und dass die Finanzkontrolle beantragt, die Staatsrechnung 1989 mit den im Kontrollstellbericht angebrachten Vorbehalten zu genehmigen.

Die Staatsrechnung 1989 wird aufgrund des Vortrages der Finanzdirektion genehmigt und an den Grossen Rat überwiesen.

Bern, 13. Juni 1990

Im Namen des Regierungsrates

Der Präsident:

Schmid

Der Staatsschreiber:

Nuspliger

VERWALTUNGSRECHNUNG

INVESTITIONS-RECHNUNG

AUSGABEN EINNAHMEN FINAN-ZIERUNG

612 MIO.

Aus-gaben 612

Einnah-men 238

NETTO-INVESTI-TIONEN 374

374 MIO.

FREMD 101

SELBST 273

Invest. Finanz-ver-mögen

-19

-265

Abschrei-bungen +374

+37

FINANZ-VERMÖ-GEN 1800

VER-WAL-TUNGS-VERMÖ-GEN 2421

AKTIVEN

LAUFENDE RECHNUNG

AUFWAND ERTRAG

4,5 MIA.

Personal

Sach-aufwand

Subven-tionen

Übriger Aufwand

Durchlauf und int. verr. Pos. 4174

CASH-FLOW 310 MIO

Steuern

Vermögen

Entgelte

Beiträge

Übriger Ertrag

Durchlauf und int. verr. Pos. 4484

EÜ+8

Ein-lage in SF +18

+101

EK 464

SF 501

FREMDKAPITAL 3256

PASSIVEN

EK = Eigenkapital

SF = Spezialfinanzierung

EÜ = Ertragsüberschuss

BILANZ 4,2 MIA.

Inhaltsverzeichnis

		Seite
Wegleitung		3
1	Gliederung, Inhalt, Kommentar	3
2	Das NRM im Überblick	3
Teil 1	Zusammenfassung zur Staatsrechnung 1989	9
1	Bilanz	10
1.1	Bilanz per 31. Dezember 1989	10
1.2	Bürgschafts- und Garantieverpflichtungen	13
2	Verwaltungsrechnung	17
2.1	Ergebnisse Staat und Direktionen	17
2.2	Sach- und Kontengruppen Staat	22
2.3	Hauptkonten Staat	29
2.4	Sach- und Kontengruppen Direktionen	39
2.5	Hauptkonten Direktionen	105
Teil 2	Einzelheiten zur Verwaltungsrechnung	159
1	Dienststellen-/Abteilungsverzeichnis	161
2	Einzelheiten zur Verwaltungsrechnung	167
Teil 3	Anhang	401
1	Jahresrechnung und Bilanz Versicherungskassen, Ausgleichskasse, Arbeitslosenkasse	403
2	Informatikkostenausweis und Strassenrechnung	409
3	Legate und unselbständige Stiftungen	413
4	Abgerechnete Rahmen- und Verpflichtungskredite	423
5	Vom Regierungsrat bewilligte Kreditüberschreitungen	431
6	Differenzbegründungen zur Verwaltungsrechnung	441

Wegleitung zur Rechnung 1989

1. Gliederung / Inhalt / Kommentar

Die Rechnung 1989 wurde erstmals nach dem System des Neuen Rechnungsmodells (NRM) und mit Hilfe der im Projekt KOFINA entwickelten EDV-Lösung erstellt und gedruckt; damit verbunden sind einige Neuerungen, welche nachstehend kommentiert werden:

1.1 Gliederung der Rechnung

Die Rechnung wird in die drei Teile Führungsinformationen, Einzelheiten zur Verwaltungsrechnung sowie Anhang gegliedert. Die französische Ausgabe wird getrennt in einem separaten Buch mit dem gleichen Aufbau herausgegeben.

1.2 Inhalt und Aufbau von Teil 1

Der erste Teil umfasst unter anderem die Führungsinformationen. So finden Sie hier die Verdichtung der Rechnung auf Stufe Hauptkonto (vierstellige Kontonummer) je Direktion und für den gesamten Staat. Gleich wie in Teil 2 (siehe unten) wurden dabei alle Durchlaufposten mitaddiert.

1.3 Inhalt von Teil 2

Wie im Teil 1 werden die Abweichungen zum Budget 1989 in absoluten und prozentualen Werten ausgewiesen. Sie finden hier nun auch die Rechnung für die Spezialfinanzierungen durch Fonds.
Die Durchlaufposten werden mitaddiert. Da sich hier die Einnahmen und Ausgaben jeweils ausgleichen, wird dadurch das Ergebnis nicht tangiert, sondern nur die Totalisationen. Folgende Sachgruppen enthalten die Durchlaufposten und gleichen sich gegenseitig aus:

37—>47,57—>67

Folgende Sachgruppen enthalten die internen Verrechnungen und gleichen sich ebenfalls gegenseitig aus:

39—>49

1.4 Teil 3: Anhang

Das Schwergewicht des Kommentars liegt auf der **Differenzbegründung.** Dabei wird darauf geachtet, dass nur wichtige Positionen bzw. deren Veränderungen (siehe Verordnung Art. 68) kommentiert werden. Wiederholungen aus früheren Jahren erscheinen nur dann, wenn sie für das bessere Verständnis erforderlich sind. Allgemeine Informationen zu einer Dienststelle erscheinen vor dem Kommentar zu den einzelnen Konti als allgemeiner Kommentar.
Ebenfalls im Anhang finden Sie weitere Zusatzinformationen, wie z. B. die Rechnung der Versicherungskassen, die Darstellung der Informatikkosten und der Strassenrechnung, die vom Regierungsrat bewilligten Kreditüberschreitungen, die abgerechneten Rahmen- und Verpflichtungskredite, die Legate und Stiftungen usw.

2. Das NRM im Überblick

2.1 Entwicklung und Ziel

Das NRM als Führungsinstrument

Entwicklung

Die Bemühungen für die Harmonisierung des öffentlichen Rechnungswesens reichen bis ins Ende des letzten Jahrhunderts zurück. Das im Rahmen der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren entwickelte Neue Rechnungsmodell (1970–77) baut auf einer den besonderen Bedürfnissen der öffentlichen Haushalte angepassten kaufmännischen Buchführung auf. Dieses Modell löst das stark kameralistisch geprägte öffentliche Rechnungswesen ab und wird den Kantonen zur Einführung bei sich und den Gemeinden empfohlen.

Ziel

Ziel des Rechnungswesens ist es, die Finanzvorfälle lückenlos zu erfassen, das Finanzgeschehen informativ zu strukturieren und dadurch eine führungsgerechte Interpretation der Haushaltsdaten zu ermöglichen.

Bei der Entwicklung des Modells wurde speziell darauf geachtet, dass eine klare Trennung zwischen Konsum- und Investitionsausgaben (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) eingehalten wurde. Dieses Primärkriterium Konsum/Investition zur Unterscheidung der Teilrechnungen hat folgende Vorteile:

- Eignung für Gemeinwesen aller Grössenordnungen
- Förderung des Kostendenkens
- Entscheidungs- und Planungsorientierung
- Koordination mit gesamtwirtschaftlichen Daten
- Anlehnung an das privatwirtschaftliche Rechnungswesen

2.2 Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage der Haushalts- und Rechnungsführung

Grundsätze der Haushaltsführung (Art. 2 FHG)

Die Rechnung des Kantons Bern (Staatsrechnung) setzt sich neu aus der Verwaltungs- und der Bestandesrechnung sowie aus den Sonderrechnungen zusammen.

Es gelten die Grundsätze der

– Gesetzmässigkeit	Rechtsgrundlage in Gesetz, Dekret, Verordnung (Kreditbeschluss); Ausgabenbewilligung durch das finanzkompetente Organ; gesetzmässiges Verfahren von Budgetierung bis Anweisung
– Sparsamkeit	Finanziell tragbare Aufgabenfestlegung
– Wirtschaftlichkeit	Optimales Ergebnis/Kostenverhältnis
– Haushaltsgleichgewicht	In der Regel Ausgleich der Laufenden Rechnung
– Verursacherfinanzierung	Zumutbare Nutzniesserleistungen
– Zweckbindungsverbot von Hauptsteueranteilen	Grundsätzlich keine Steuergelder für Spezialfinanzierungen (Fonds).

Grundsätze der Rechnungsführung (Art. 3 FHG)

Für das Rechnungswesen gelten folgende Grundsätze:

– Jährlichkeit	Voranschlag und Rechnung werden für ein Kalenderjahr erstellt
– Vollständigkeit	Lückenlose Aufzeichnung aller Finanzvorfälle in der Buchhaltung
– Vorherigkeit	Beschlussfassung über den Voranschlag vor Beginn des entsprechenden Rechnungsjahres
– Klarheit	Eindeutige Kontenbezeichnungen
– Wahrheit	Objektive, überprüfbare Bewertungen
– Bruttoprinzip	Verrechnungsverbot zwischen Ausgaben und Einnahmen
– Sollverbuchung	Verbuchung der Ausgaben und Einnahmen in der Regel zum Zeitpunkt, in dem die Verpflichtung oder Forderung rechtlich entsteht
– Qualitative Bindung	Ausschliessliche Verwendung der Kredite für den bewilligten Zweck
– Quantitative Bindung	Begrenzung der Kredithöhe
– Zeitliche Bindung	Verwendung des Kredites im betreffenden Rechnungsjahr

2.3 Kreditarten

Verpflichtungskredit (Art. 17–23 FHG)

Ein Verpflichtungskredit (Objekt-, Rahmen-, Zusatzkredit) ist die Ermächtigung, bis zur festgelegten Summe für einen bestimmten Zweck finanzielle Verpflichtungen einzugehen.

Ein Zusatzkredit ist dann einzuholen, wenn vor oder während der Ausführung eines Projektes ersichtlich wird, dass der Verpflichtungskredit nicht ausreicht.

Voranschlagskredit (Art. 24 FHG)

Mit dem Voranschlagskredit wird der Regierungsrat ermächtigt, unter Vorbehalt der Finanzkompetenz des Grossen Rates und des Volkes, die Verwaltungsrechnung für den bezeichneten Zweck bis zum festgelegten Betrag zu belasten. Nicht beanspruchte Voranschlagskredite verfallen am Ende des Rechnungsjahres.

Nachkredit (Art. 25 FHG)

Reicht ein Voranschlagskredit nicht aus, um die vorgesehenen Aufgaben zu erfüllen, ist ein Nachkredit einzuholen. Nachkredite werden vom Grossen Rat in Nachträgen zum Voranschlag bewilligt. Der Regierungsrat kann jedoch Voranschlagskredite im Rahmen seiner verfassungsmässigen Finanzkompetenz überschreiten:

a) um höchstens 20% der jeweiligen Kreditsumme, oder
b) wenn das Einholen eines Nachkredites im Grossen Rat mit bedeutenden nachteiligen Folgen verbunden wäre.

Der Grosse Rat genehmigt die vom Regierungsrat bewilligten Kreditüberschreitungen im Rahmen der Rechnungsablage.

2.4 Finanzkompetenzen und Differenzbegründungen

Finanzkompetenzen

Organ	**Betrag** (in Fr.)	**Bemerkungen**
Volk	neue Gesamtausgabe über 10 Millionen über 1 Million bis 10 Millionen	obligatorisches Referendum fakultatives Referendum
Grosser Rat	neue Gesamtausgabe über 200 000 bis 1 Million gebundene Gesamtausgabe über 200 000	Liegenschaftsgeschäfte unbegrenzt
Regierungsrat	neue und gebundene Gesamtausgabe über 100 000 bis 200 000	
Direktionen Präsidialabteilung	neue und gebundene Gesamtausgabe bis 100 000	

Organ	Betrag (in Fr.)	Bemerkungen
Obergericht, Verwaltungsgericht, Versicherungsgericht Steuerrekurskommission	neue und gebundene Gesamtausgabe bis 50 000	
Ämter, Anstalten, Abteilungen		je nach Zuweisung durch die Direktionsvorsteherinnen und Direktionsvorsteher (Art. 53)

Differenzbegründung

Sofern die Über- oder Unterschreitung des Voranschlages und der Nachkredite ausserhalb der in der Finanzhaushaltverordnung festgelegten Bandbreiten liegt, wird eine Differenzbegründung im Kommentar zum Voranschlag und zur Staatsrechnung erstattet. Es sind bei Minder- und Mehrausgaben bzw. Minder- und Mehreinnahmen in folgenden Fällen Differenzbegründungen notwendig (Art. 67 der Verordnung über den Finanzhaushalt vom 26. Oktober 1988):

Bei Krediten	Abweichungen sind zu begründen bei:	
	Mehrausgaben und Mindereinnahmen (Verschlechterungen) von	Minderausgaben und Mehreinnahmen (Verbesserungen) von
bis Fr. 100 000.–:	mehr als 25% der Kreditsumme mind. Fr. 10 000.–	mehr als 50% der Kreditsumme mind. Fr. 20 000.–
mehr als Fr. 100 000.– bis 200 000.–:	mehr als Fr. 25 000.–	mehr als Fr. 50 000.–
mehr als Fr. 200 000.– bis 500 000.–:	mehr als Fr. 50 000.–	mehr als Fr. 100 000.–
mehr als Fr. 500 000.– bis 5 000 000.–:	mehr als Fr. 75 000.–	mehr als Fr. 150 000.–
mehr als Fr. 5 000 000.–:	mehr als Fr. 300 000.–	mehr als Fr. 600 000.–

2.5 Rechnungen

Die Rechnungen des Neuen Modells

Verwaltungsrechnung

Die *Verwaltungsrechnung* wird in die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung unterteilt. Sie enthält sämtliche Ausgaben (sowohl Investitions- als auch Konsumausgaben) und Einnahmen, einschliesslich der internen Verrechnungen.
Die *Laufende Rechnung* ist als Erfolgsrechnung konzipiert und enthält den Aufwand (als Wertverzehr) und den Ertrag (als Wertzufluss). Sie umfasst sowohl die kassenwirksamen Bewegungen als auch zahlungsunwirksame Posten (z. B. Abschreibungen und interne Verrechnungen).
Der Saldo der Laufenden Rechnung (Ertragsüberschuss oder Aufwandüberschuss) verändert das Eigenkapital oder den Bilanzfehlbetrag.
In der *Investitionsrechnung* werden Ausgaben für die dauerhafte Bindung von allgemeinen Staatsmitteln in Vermögenswerte, welche einen mehrjährigen Nutzen abgeben und der Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe dienen, aufgeführt.

Darunter fallen insbesondere:

- Erwerb, Erstellung und Verbesserung von Sachgütern des Verwaltungsvermögens
- Beiträge an Dritte für den Erwerb, die Erstellung und die Verbesserung von Vermögenswerten, die durch Nutzungsauflage der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen (Investitionsbeiträge)
- Gewährung von Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens.

Investitionseinnahmen sind Übertragungen von Verwaltungsvermögen in das Finanzvermögen, Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte aus dem Verwaltungsvermögen des Staates, Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, Rückerstattungen für Sachgüter und von Investitionsbeiträgen und eingehende Investitionsbeiträge.

Bestandesrechnung

Die Bestandesrechnung enthält die Aktiven und Passiven des Kantons. Das Eigenkapital besteht aus dem die Verpflichtungen übersteigenden Vermögen. Es vermehrt sich entsprechend dem Ertragsüberschuss. Ein Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung vermindert das Eigenkapital.

2.6 Ein kleines NRM-ABC

Aufbau der Kontonummer

Eine Kontenklasse unterteilt sich in Sachgruppen, Kontengruppen und Einzelkonti.

1 = Kontenklasse
12 = Sachgruppe
123 = Kontengruppe
1234 = Einzelkonto

Konten der Bestandesrechnung, der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung

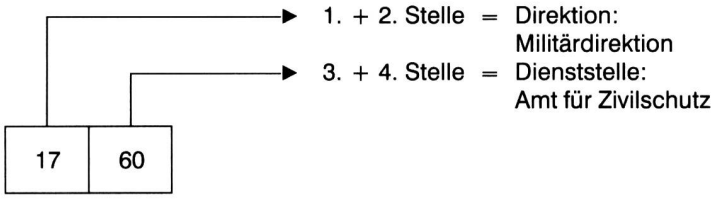
XX1234 - YYY666666

XX = 3. und 4. Stelle Dienststellen-Nr.
1 = Kontenklasse
12 = Sachgruppe
123 = Kontengruppe
1234 = Einzelkonto

YYY = Abteilung
666666 = Feinunterteilung

Institutionelle Gliederung

Die institutionelle Gliederung ordnet die Staatsrechnung in erster Priorität nach Direktionen und Amtsstellen (erste zwei Ziffern: Klassifikationsnummer der Direktion, folgende zwei Ziffern: Klassifikationsnummer der Amtsstelle)



Sachgruppengliederung

Die Sachgruppengliederung wird auch Artengliederung genannt (Gliederung nach Arten der Finanzvorfälle). Sie betont die volks- und finanzwirtschaftlichen Aspekte. Die Sachgruppengliederung ordnet die Staatsrechnung als nachgeordnetes Merkmal, d. h. innerhalb der Dienststellen werden die Finanzvorfälle nach den Einzelkonti des Kontenrahmens der Laufenden und der Investitionsrechnung erfasst.

Die Staatsrechnung des Kantons Bern verwendet vierstellige Einzelkonti. Reicht diese Feingliederung nicht aus, werden Unterkonti zu einem Einzelkonto hinzugefügt. Diese dienen der Präsentation zusätzlicher Details.

Funktionale Gliederung

Die funktionale Gliederung ordnet die Finanzvorfälle (Ausgaben und Einnahmen) nach staatlichen Aufgabenbereichen, welche gemäss den Richtlinien der Finanzdirektorenkonferenz vereinheitlicht wurden.

Spezialfinanzierung durch Fonds (Art. 10 FHG)

Spezialfinanzierungen durch Fonds sind die durch Gesetz für einen bestimmten Zweck gebundenen Mittel zur Erfüllung einer besonderen öffentlichen Aufgabe. Die Mittel dieser Fonds dürfen nur für den gesetzlich umschriebenen Zweck verwendet werden. Die Fonds werden in der Verwaltungsrechnung aufgeführt. Heute werden in der externen Rechnung 36 Fonds geführt.

Schweizerischer Kontenrahmen der öffentlichen Haushalte

Bestandesrechnung		Laufende Rechnung		Investitionsrechnung		Abschluss
1 Aktiven	2 Passiven	3 Aufwand	4 Ertrag	5 Ausgaben	6 Einnahmen	
Finanzvermögen 10 Flüssige Mittel 11 Guthaben 12 Anlagen 13 Transitorische Aktiven *Verwaltungsvermögen* 14 Sachgüter 15 Darlehen und Beteiligungen 16 Investitionsbeiträge 17 Übrige aktivierte Ausgaben *Spezialfinanzierungen* 18 Vorschüsse für Spezialfinanzierungen *Bilanzfehlbetrag* 19 Fehldeckung	*Fremdkapital* 20 Laufende Verpflichtungen 21 Kurzfristige Schulden 22 Mittel- und langfristige Schulden 23 Verpflichtungen für Sonderrechnungen 24 Rückstellungen 25 Transitorische Passiven *Spezialfinanzierungen* 28 Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen *Eigenkapital* 29 Kapital	30 Personalaufwand 31 Sachaufwand 32 Passivzinsen 33 Abschreibungen 34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung 35 Entschädigungen an Gemeinwesen 36 Eigene Beiträge 37 Durchlaufende Beiträge 38 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen 39 Interne Verrechnungen	40 Steuern 41 Regalien und Konzessionen 42 Vermögenserträge 43 Entgelte 44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung 45 Rückerstattungen 46 Beiträge für eigene Rechnung 47 Durchlaufende Beiträge 48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen 49 Interne Verrechnungen	50 Sachgüter 52 Darlehen und Beteiligungen 56 Eigene Beiträge 57 Durchlaufende Beiträge 58 Übrige zu aktivierende Ausgaben 59 Passivierungen	60 Abgang von Sachgütern 61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte 62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen 63 Rückerstattungen für Sachgüter 64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen 66 Beiträge für eigene Rechnung 67 Durchlaufende Beiträge 68 Übernahme der Abschreibungen 69 Aktivierungen	90 Laufende Rechnung 91 Investitionsrechnung 910 Nettoinvestition 911 Finanzierung 912 Kapitalveränderung 92 Bilanz 920 Eröffnungsbilanz 921 Schlussbilanz

Teil 1

Zusammenfassung zur Staatsrechnung 1989

Bilanz per 31. Dezember 1989

		Fr.
1	**AKTIVEN**	**4 221 424 986.82**
	FINANZVERMÖGEN	1 800 624 909.54
10	*Flüssige Mittel*	*88 016 769.97*
100	Kassen	1 943 010.07
101	Postcheck	17 955 020.45
102	Banken	68 118 739.45
11	*Guthaben*	*1 451 895 727.39*
111	Kontokorrente	19 604 328.05
112	Steuerguthaben	661 965 986.47
115	Andere Debitoren	241 661 076.32
116	Festgelder	133 000 000.—
	Hypothekarkasse (Spezialfinanzierungen)	392 350 275.—
119	Übrige Guthaben	3 314 061.55
12	*Anlagen*	*143 840 629.—*
121	Aktien und Anteilscheine	4 780 600.—
122	Darlehen	66 432.60
123	Liegenschaften	99 057 457.90
125	Vorräte	39 936 138.50
13	*Transitorische Aktiven*	*116 871 783.18*
130	Transitorische Aktiven	116 871 783.18
	VERWALTUNGSVERMÖGEN	2 420 800 077.28
14	*Sachgüter*	*1 052 681 731.56*
140	Liegenschaften	614 362 415.40
141	Tiefbauten	388 833 534.66
145	Waldungen	31 127 736.50
146	Mobilien	16 225 841.—
147	Vorräte (Pflichtlager)	2 132 204.—
15	*Darlehen und Beteiligungen*	*802 186 365.07*
152	Gemeinden	29 595 689.—
153	Dotationskapital Staatsbanken	352 500 000.—
154	Gemischtwirtschaftl. Unternehmungen:	
	Darlehen	296 752 336.42
	Beteiligungen	93 574 200.—
155	Private Institutionen	14 637 924.65
156	Stipendiendarlehen	15 126 215.—
16	*Investitionsbeiträge*	*565 794 934.15*
162	Gemeinden	79 752 722.10
163	Eigene Anstalten	126 968.—
164	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	453 350 852.25
165	Private Institutionen	32 564 391.80
17	*Übrige aktivierte Ausgaben*	*137 046.50*
170	Materielle Enteignungen	137 046.50

Bilanz per 31. Dezember 1989

			Fr.
2	**PASSIVEN**		**4 221 424 986.82**
	FREMDKAPITAL		3 256 152 372.36
20	*Laufende Verpflichtungen*		*256 311 766.46*
200	Kreditoren		192 745 325.19
201	Depotgelder und Kostenvorschüsse		16 692 923.46
206	Kontokorrente		46 873 517.81
21	*Kurzfristige Schulden*		*196 004 249.82*
210	Banken		1 560 882.50
211	Eidg. Kassen- und Rechnungswesen		32 470 932.02
219	Übrige kurzfristige Schulden		161 972 435.30
22	*Mittel- und langfristige Schulden*		*2 708 316 673.70*
221	Darlehen		468 316 673.70
222	Kassascheine		215 000 000.—
223	Obligationenanleihen		2 025 000 000.—
24	*Rückstellungen*		*285 000.—*
241	Investitionsrechnung		285 000.—
25	*Transitorische Passiven*		*95 234 682.38*
250	Transitorische Passiven		95 234 682.38
	SPEZIALFINANZIERUNGEN		500 850 549.37
28	*Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen*		*500 850 549.37*
280	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen		500 850 549.37
	EIGENKAPITAL		464 422 065.09
29	*Kapital*		*464 422 065.09*
290	Eigenkapital 1. Januar 1989	456 462 801.52	
	Ertragsüberschuss pro 1989	7 959 263.57	464 422 065.09

Bürgschafts- und Garantieverpflichtungen des Staates

(Art. 11 des Finanzhaushaltgesetzes vom 10. November 1987)

1. Hypothekarkasse, Artikel 3 des Gesetzes über die Hypothekarkasse vom 9. Dezember 1956. Der Kanton haftet für alle Verbindlichkeiten der Hypothekarkasse, soweit ihre eigenen Mittel nicht ausreichen.

2. Kantonalbank, Artikel 3 des Gesetzes vom 8. Dezember 1963 über die Kantonalbank. Der Staat haftet für die Verbindlichkeiten der Kantonalbank, soweit ihre eigenen Mittel nicht ausreichen.

3. Versicherungskasse der bernischen Staatsverwaltung. Dekret vom 8. November 1967.

a) Art. 64. Der Staat übernimmt die Garantie für die Erfüllung der Verpflichtung der Kasse.

b) Art. 81. Der Staat garantiert einen Zinsertrag von 4% pro Jahr auf dem erforderlichen Deckungskapital.

4. Bernische Lehrerversicherungskasse. Dekrekt vom 17. September 1973, Art. 6: Die verfügbaren Gelder der Kasse sind bei der Hypothekarkasse des Kantons Bern anzulegen. Der Staat garantiert einen Zinsertrag von 4% pro Jahr auf dem erforderlichen Deckungskapital.

Der Staat garantiert die Erfüllung der Verpflichtungen der Kasse.

5. Förderung der Heimarbeit im Berner Oberland. Regierungsratsbeschluss vom 13. Juli 1977, vom 2. Oktober 1985 und vom 27. September 1989. Der Staat verbürgt gegenüber der Kantonalbank von Bern die an sechs Heimarbeit vergebenden Organisationen des Berner Oberlandes gewährten Darlehen von total 300 000 Franken.

6. Baugenossenschaft Waldaupersonal. Der Staat verbürgt gegenüber der Hypothekarkasse des Kantons Bern zugunsten der Baugenossenschaft Waldaupersonal gemäss RRB 1228 vom 10. Februar 1965 ein Hypothekardarlehen im 3. Rang bis zum Betrag von 530 000 Franken.

7. Freies Gymnasium Bern. Regierungsratsbeschluss vom 7. März 1969. Der Staat garantiert bis zum Höchstbetrag von 11 Millionen Franken die Erfüllung aller Verpflichtungen, die dem Verein Freies Gymnasium Bern gegenüber der Hypothekarkasse des Kantons Bern durch den Abschluss eines Darlehensvertrages entstehen.

8. Zentralwäscherei für öffentliche Spitäler und Anstalten. Regierungsratsbeschluss vom 13. November 1973. Der Staat leistet der Hypothekarkasse des Kantons Bern zugunsten der Zentralwäscherei Bern AG Garantie für:

a) 18 600 000 Franken im Nachgang zur ersten Hypothek von 5 000 000 Franken.

b) einen Betriebskredit von 1 000 000 Franken.

c) die Zinsleistung auf der Nachgangshypothek von 18 600 000 Franken.

9. Verschiedene Fürsorgeinstitutionen. Der Staat garantiert den Darlehensgebern die Erfüllung der von nachstehenden Fürsorgeinstitutionen im Zusammenhang mit der Aufnahme verschiedener Darlehen eingegangenen Verpflichtungen, gemäss den diesbezüglichen Regierungsratsbeschlüssen. Es handelt sich um:

a) Verein zur Förderung geistig Behinderter, Region Emmental, Langnau (GRB vom 6.5.1987, 1 000 000 Franken).

b) Sonderschulheim Aarhus in Bern (RRB vom 20.3.1985, 1 000 000 Franken).

c) Wohnheim Fellergut AG Bern (GRB vom 6.5.1987, 337 500 Franken).

d) Stiftung Bernaville, Schwarzenburg (GRB vom 9.2.1989, 500 000 Franken).

e) Verein für das Alter des Amtes Frutigen (RRB vom 29.1.1975, 1 500 000 Franken).

f) Stiftung für sozialtherapeutische Gemeinschaft, Heustrich-Emdthal (RRB vom 6.9.1983, 300 000 Franken. Befristet bis 31.12.1989, GRB vom 4. Mai 1988, 500 000 Franken.).

g) Heilpädagogisches Kinderheim «Maiezyt» mit Sitz in Wohlen, Kanton Bern (RRB vom 8.2.1977, 1 328 900 Franken).

h) Verein «Sozialtherapeutische Vereinigung» Bern (RRB vom 22.12.1982, 850 000 Franken).

i) Vereinigung zur Verhütung der Drogensucht in der Region Biel (RRB vom 22.12.1982, 1 000 000 Franken).

k) Viktoria-Stiftung Richigen, Schulheim für Mädchen (RRB vom 14.9.1983, 600 000 Franken, RRB 1529 vom 30. März 1988, 725 000 Franken).

l) Stiftung «Contact-Bern» (GRB vom 20.11.1986, 1 000 000 Franken).

m) Verein Wohn- und Übergangsheim Thun (RRB vom 10.10.1984, 200 000 Franken).

10. Bürohaus Bümpliz AG. Für den Fall der Übernahme von Aktiven und Passiven der Bürohaus Bümpliz AG durch die Einwohnergemeinde der Stadt Bern leistet der Staat Bern gegenüber den Gläubigern dieser Aktiengesellschaft Garantie für die Erfüllung der Verpflichtungen durch die Einwohnergemeinde (Art. 751 OR). Die Garantie ist beschränkt auf Verpflichtungen, die im Zeitpunkt der Auflösung der Aktiengesellschaft von der Einwohnergemeinde übernommen werden. Regierungsratsbeschluss vom 24. November 1976.

11. Grand-Hotel Adelboden AG. Für den Fall der Übernahme von Aktiven und Passiven der Grand-Hotel Adelboden AG durch die gemischte Gemeinde Adelboden leistet der Kanton Bern gegenüber den Gläubigern dieser Aktiengesellschaft Garantie für die Erfüllung der Verpflichtungen durch die Gemeinde (Art. 751 OR). Die Garantie ist beschränkt auf Verpflichtungen, die im Zeitpunkt der Auflösung der Aktiengesellschaft von der Gemeinde übernommen werden. Regierungsratsbeschluss vom 8. Februar 1977.

12. Bernische Stiftung für Agrarkredite (BAK). Der Staat verbürgt gegenüber der Hypothekarkasse des Kantons Bern zugunsten der BAK gemäss RRB 2379 vom 27. Juni 1984 ein Darlehen in der Höhe von max. 20 000 000 Franken.

13. Fernsehgenossenschaft Grellingen. Für den Fall der Übernahme von Aktiven und Passiven der Fernsehgenossenschaft Grellingen durch die Einwohnergemeinde Grellingen leistet der Kanton Bern gegenüber den Gläubigern dieser Genossenschaft Garantie für die Erfüllung der Verpflichtungen durch die Gemeinde (Art. 915 OR). Die Garantie ist beschränkt auf Verpflichtungen, die im Zeitpunkt der Auflösung der Genossenschaft von der Gemeinde übernommen werden. Regierungsratsbeschluss vom 20. September 1978.

14. Genossenschaft der Wasserrechtsbesitzer am Mühlebach zu Steffisburg. Bei der Übernahme von Aktiven und Passiven der Genossenschaft der Wasserrechtsbesitzer durch die Einwohnergemeinde Steffisburg leistete der Kanton Bern gegenüber den Gläubigern dieser Genossenschaft Garantie für die Erfüllung der Verpflichtungen durch die Gemeinde (Art. 915 OR). Die Garantie ist beschränkt auf Verpflichtungen, die im Zeitpunkt der Auflösung der Genossenschaft von der Gemeinde übernommen werden. Regierungsratsbeschluss vom 13. Dezember 1978.

15. Schwimmbad- und Sportplatzgenossenschaft Oberemmental, Langnau. Wegen Übernahme der Schwimmbad- und Sportplatzgenossenschaft mit Aktiven und Passiven durch die Einwohnergemeinde Langnau leistet der Kanton Bern gegenüber den Gläubigern dieser Genossenschaft Garantie für die Erfüllung der Verpflichtungen durch die Gemeinde (Art. 915 OR). Die Garantie ist beschränkt auf Verpflichtungen, die im Zeitpunkt der Auflösung der Genossenschaft von der Gemeinde übernommen werden. Regierungsratsbeschluss vom 10. Januar 1979.

16. Kantonalbank von Bern. Gestützt auf Artikel 13, Absatz 2 des Stipendiengesetzes und RRB 1776 vom 19. April 1989 verbürgt der Staat die von der Kantonalbank gewährten Ausbildungsdarlehen bis zu einem Betrag von 50 Millionen Franken. Der Stand der Bürgschaftsverpflichtungen beträgt per Ende 1989 244 734 Franken.

17. Bernische Hafenbau AG, Bern. Der Kanton Bern garantiert der Kantonalbank von Bern die Erfüllung der Schuldverpflichtungen der Bernischen Hafenbau AG bis zu einem Betrag von 2 000 000 Franken. Regierungsratsbeschluss vom 31. Oktober 1979.

18. Aktiengesellschaft für Sand- und Kiesverwertung, Biel. Der Staat Bern garantiert den Gläubigern der Aktiengesellschaft für Sand- und Kiesverwertung, Biel, die Erfüllung der Verpflichtungen, die im Zeitpunkt der Auflösung der Gesellschaft von der Einwohnergemeinde Biel übernommen werden. Regierungsratsbeschluss vom 27. August 1980.

19. Kanalisations- und Entwässerungsgenossenschaft Aeschi. Der Staat Bern garantiert den Gläubigern der Kanalisations- und Entwässerungsgenossenschaft Aeschi die Erfüllung der Verpflichtungen, die im Zeitpunkt der Auflösung der Genossenschaft von der gemischten Gemeinde Aeschi übernommen werden. Regierungsratsbeschluss vom 10. September 1980.

20. Immobiliengesellschaft Kehrsatz AG. Der Staat Bern garantiert den Gläubigern der Immobiliengesellschaft Kehrsatz AG die Erfüllung der Verpflichtungen, die im Zeitpunkt der Auflösung der Immobiliengesellschaft von der Einwohnergemeinde Kehrsatz übernommen werden. Regierungsratsbeschluss vom 13. Oktober 1982.

21. Autoeinstellhalle Sidlerstrasse AG. Die Kantonalbank von Bern und die Hypothekarkasse des Kantons Bern gewähren der Autoeinstellhalle Sidlerstrasse AG ein Darlehen von 3 080 000 Franken zur Restfinanzierung der Autoeinstellhalle an der Sidlerstrasse in Bern. Der Staat garantiert gemäss OR 111 gegenüber den beiden Staatsbanken die Verzinsung und die Amortisation dieses Darlehens. Regierungsratsbeschluss vom 17. März 1982.

22. Bernische Datenverarbeitungs AG. Die Hypothekarkasse gewährt zugunsten der Bernischen Datenverarbeitungs AG Hypotheken zur Finanzierung des neuen Rechenzentrums an der Engehaldenstrasse in Bern im Betrag von 40 Millionen Franken. Der Staat garantiert die Verzinsung und Rückzahlung dieser Schuld im Umfang der Nachgangshypotheken, höchstens bis zum Betrag von 15 000 000 Franken. Regierungsratsbeschluss vom 27. Oktober 1982.

23. Kunsteisbahn und Wellenbad Dählhölzli-Bern AG. Für den Fall der Übernahme von Aktiven und Passiven der Ka-We-De, Kunsteisbahn und Wellenbad Dählhölzli-Bern AG, durch die Einwohnergemeinde der Stadt Bern leistet der Kanton Bern gegenüber den Gläubigern dieser Aktiengesellschaft Garantie für die Erfüllung der Verpflichtungen durch die Einwohnergemeinde (Art. 751 OR). Die Garantie ist beschränkt auf Verpflichtungen, die im Zeitpunkt der Auflösung der Aktiengesellschaft von der Einwohnergemeinde der Stadt Bern übernommen werden. Regierungsratsbeschluss vom 7. März 1984.

24. Gesellschaft zur Förderung der bernischen Wirtschaft. Gestützt auf Art. 4 des Wirtschaftsförderungsgesetzes vom 12. Dezember 1971 sowie auf den Grossratsbeschluss vom 8. November 1972 trägt der Kanton die Garantie für Bürgschaftsverluste der Gesellschaft zur Förderung der Wirtschaft bis zur Hälfte des Verlustbetrages. Der Stand der Bürgschaftsverpflichtungen der Gesellschaft zur Förderung der Wirtschaft beträgt per Ende 1989 41 600 000 Franken.

25. Bürgschaftsgenossenschaft des bernischen Gewerbes (BBG) und Bürgschaftsgenossenschaft der Schweizer Frauen (SAFFA). In Ausführung von Art. 4, Abs. 3 des Gesetzes vom 12. Dezember 1971 über die Förderung der Wirtschaft und gestützt auf die Verordnung über die Staatsgarantie für Zusatzbürgschaften gewerblicher Bürgschaftsinstitutionen vom 19. September 1979 leistet der Staat volle Verlustgarantie bis höchstens 100 000 Franken im Einzelfall an die obgenannten Bürgschaftsinstitutionen. Der Stand der Verlustgarantie des Staates beträgt per Ende 1989 1 040 500 Franken.

26. Verschiedene Träger preisgünstiger Wohnbauvorhaben nach Dekret IV. Gestützt auf Art. 3, Abs. 2 des Dekretes vom 16. November 1982 über die Förderung preisgünstiger Wohnungen (Dekret IV zum Gesetz vom 7. Februar 1978 über die Verbesserung des Wohnungsangebotes) kann der Staat für mit Lastenzuschüssen verbilligte Wohnbauten Nachgangshypotheken bis zu höchstens 30 Prozent der Anlagekosten während längstens 16 Jahren verbürgen. 1989 wurden Bürgschaften in der Höhe von 884 000 Franken zugesichert. Die Bürgschaftssumme stieg somit auf 22 362 600 Franken.

27. Investitionshilfe für Berggebiete. Artikel 22 des Bundesgesetzes über Investitionshilfe für Berggebiete vom 28. Juni 1974. Die Kantone haften mit 50% für Verluste aus Verpflichtungen, die in ihrem Gebiet domizilierte Darlehensnehmer gegenüber dem Bund eingegangen sind. In ausgesprochenen Härtefällen kann der Bundesrat darauf verzichten, die Haftung der Kantone geltend zu machen. Die Haftung des Kantons beträgt per Ende 1989 93 228 610 Franken.

VERWALTUNGSRECHNUNG / ERGEBNISSE	RECHNUNG 1989	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG				
AUFWAND OHNE VERRECHNUNGEN	4 232 291 517.13	12 303 182.87 –	4 244 594 700.00	
			N 114 704 863.14	
VERRECHNUNGEN	244 189 633.30	46 936 166.70 –	291 125 800.00	
			N 7 711 771.70	
TOTAL AUFWAND	4 476 481 150.43	59 239 349.57 –	4 535 720 500.00	
			N 122 416 634.84	
ERTRAG OHNE VERRECHNUNGEN	4 240 250 780.70	20 368 380.70 +	4 219 882 400.00	
VERRECHNUNGEN	244 189 633.30	46 936 166.70 –	291 125 800.00	
TOTAL ERTRAG	4 484 440 414.00	26 567 786.00 –	4 511 008 200.00	
ERTRAGSUEBERSCHUSS	**7 959 263.57**	**32 671 563.57 –**	**24 712 300.00 –**	
			N 122 416 634.84	
INVESTITIONSRECHNUNG				
TOTAL DER AUSGABEN	612 117 091.01	48 513 508.99 –	660 630 600.00	
			N 10 210 336.76	
TOTAL DER EINNAHMEN	238 156 759.40	24 654 359.40 +	213 502 400.00	
NETTOINVESTITION	373 960 331.61	73 167 868.39 –	447 128 200.00	
			N 10 210 336.76	
FINANZIERUNG				
NETTOINVESTITION	373 960 331.61	73 167 868.39 –	447 128 200.00	
			N 10 210 336.76	
ABSCHREIBUNGEN AUF VERWALTUNGSVERMOEGEN	264 775 685.80	11 325 314.20 –	276 101 000.00	
ERTRAGSUEBERSCHUSS LAUFENDE RECHNUNG	7 959 263.57	32 671 563.57 –	24 712 300.00 –	
			N 122 416 634.84	
FINANZIERUNGSFEHLBETRAG	101 225 382.24	94 514 117.76 –	195 739 500.00	
			N 132 626 971.60	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VERWALTUNGSRECHNUNG		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**4 476 481 150.43**	**59 239 349.57 –**	**1,30 –**	**4 535 720 500.00**	
					N 122 416 634.84	
	Ertrag	**4 484 440 414.00**	**26 567 786.00 –**	**0,58 –**	**4 511 008 200.00**	
	Saldo	**7 959 263.57 +**			**24 712 300.00 –**	
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**612 117 091.01**	**48 513 508.99 –**	**7,34 –**	**660 630 600.00**	
					N 10 210 336.76	
	Einnahmen	**238 156 759.40**	**24 654 359.40 +**	**11,54 +**	**213 502 400.00**	
	Saldo	**373 960 331.61 –**			**447 128 200.00 –**	
11 PRAESIDIALVERWALTUNG						
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**21 517 992.50**	**1 901 307.50 –**	**8,11 –**	**23 419 300.00**	
					N 252 030.80	
	Ertrag	**3 043 271.70**	**61 071.70 +**	**2,04 +**	**2 982 200.00**	
	Saldo	**18 474 720.80 –**			**20 437 100.00 –**	
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**596 967.75**	**461 032.25 –**	**43,57 –**	**1 058 000.00**	
	Saldo	**596 967.75 –**			**1 058 000.00 –**	
12 GERICHTSVERWALTUNG						
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**69 370 099.95**	**1 341 599.95 +**	**1,97 +**	**68 028 500.00**	
					N 3 043 585.40	
	Ertrag	**23 375 512.85**	**753 787.15 –**	**3,12 –**	**24 129 300.00**	
	Saldo	**45 994 587.10 –**			**43 899 200.00 –**	
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**600 356.80**	**1 677 243.20 –**	**73,64 –**	**2 277 600.00**	
	Saldo	**600 356.80 –**			**2 277 600.00 –**	
13 VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION						
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**590 697 863.88**	**2 338 163.88 +**	**0,39 +**	**588 359 700.00**	
					N 8 204 525.20	
	Ertrag	**249 923 368.15**	**11 182 368.15 +**	**4,68 +**	**238 741 000.00**	
	Saldo	**340 774 495.73 –**			**349 618 700.00 –**	
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**22 649 574.90**	**13 575 425.10 –**	**37,47 –**	**36 225 000.00**	
	Einnahmen	**8 872 312.65**	**5 761 087.35 –**	**39,36 –**	**14 633 400.00**	
	Saldo	**13 777 262.25 –**			**21 591 600.00 –**	
14 GESUNDHEITSDIREKTION						
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**564 752 189.80**	**26 033 510.20 –**	**4,40 –**	**590 785 700.00**	
					N 4 123 531.90	
	Ertrag	**308 128 580.64**	**32 830 119.36 –**	**9,62 –**	**340 958 700.00**	
	Saldo	**256 623 609.16 –**			**249 827 000.00 –**	
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**67 194 389.15**	**17 425 610.85 –**	**20,59 –**	**84 620 000.00**	
					N 174 175.00	
	Einnahmen	**1 019 584.00**	**49 584.00 +**	**5,11 +**	**970 000.00**	
	Saldo	**66 174 805.15 –**			**83 650 000.00 –**	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VERWALTUNGSRECHNUNG		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
15 JUSTIZDIREKTION						
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**45 651 524.65**	**1 275 575.35 –**	**2,71 –**	**46 927 100.00**	
					N 1 406 236.55	
	Ertrag	**120 934 246.23**	**14 942 746.23 +**	**14,09 +**	**105 991 500.00**	
	Saldo	**75 282 721.58 +**			**59 064 400.00 +**	
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**301 513.80**	**121 586.20 –**	**28,73 –**	**423 100.00**	
					N 21 861.60	
	Saldo	**301 513.80 –**			**423 100.00 –**	
16 POLIZEIDIREKTION						
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**287 973 910.99**	**8 087 389.01 –**	**2,73 –**	**296 061 300.00**	
					N 4 778 115.55	
	Ertrag	**281 518 478.30**	**7 919 878.30 +**	**2,89 +**	**273 598 600.00**	
	Saldo	**6 455 432.69 –**			**22 462 700.00 –**	
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**7 044 385.45**	**5 085 114.55 –**	**41,92 –**	**12 129 500.00**	
					N 24 715.00	
	Einnahmen	**340 165.85**	**565 834.15 –**	**62,45 –**	**906 000.00**	
	Saldo	**6 704 219.60 –**			**11 223 500.00 –**	
17 MILITAERDIREKTION						
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**43 242 319.75**	**6 844 780.25 –**	**13,66 –**	**50 087 100.00**	
					N 189 582.30	
	Ertrag	**25 603 085.46**	**5 269 214.54 –**	**17,06 –**	**30 872 300.00**	
	Saldo	**17 639 234.29 –**			**19 214 800.00 –**	
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**33 842 712.05**	**13 602 712.05 +**	**67,20 +**	**20 240 000.00**	
	Einnahmen	**27 626 382.00**	**13 626 382.00 +**	**97,33 +**	**14 000 000.00**	
	Saldo	**6 216 330.05 –**			**6 240 000.00 –**	
18 KIRCHENDIREKTION						
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**60 954 926.85**	**588 426.85 +**	**0,97 +**	**60 366 500.00**	
					N 1 015 562.60	
	Ertrag	**5 663 001.65**	**19 601.65 +**	**0,34 +**	**5 643 400.00**	
	Saldo	**55 291 925.20 –**			**54 723 100.00 –**	
19 FINANZDIREKTION						
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**772 143 801.05**	**35 760 798.95 –**	**4,42 –**	**807 904 600.00**	
					N 19 496 955.40	
	Ertrag	**2 500 441 486.39**	**70 893 013.61 –**	**2,75 –**	**2 571 334 500.00**	
	Saldo	**1 728 297 685.34 +**			**763 429 900.00 +**	
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**2 436 059.70**	**5 231 540.30 –**	**68,22 –**	**7 667 600.00**	
					N 213 609.60	
	Einnahmen	**1 754 240.50**	**1 356 759.50 –**	**43,61 –**	**3 111 000.00**	
	Saldo	**681 819.20 –**			**4 556 600.00 –**	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VERWALTUNGSRECHNUNG		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
20 ERZIEHUNGSDIREKTION						
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**1 250 419 724.11**	**1 512 575.89 –**	**0,12 –**	**1 251 932 300.00**	
					N 61 408 965.04	
	Ertrag	**525 157 376.42**	**491 976.42 +**	**0,09 +**	**524 665 400.00**	
	Saldo	**725 262 347.69 –**			**727 266 900.00 –**	
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**28 124 158.85**	**3 076 841.15 –**	**9,86 –**	**31 201 000.00**	
					N 2 428 200.00	
	Einnahmen	**5 732 095.00**	**756 095.00 +**	**15,19 +**	**4 976 000.00**	
	Saldo	**22 392 063.85 –**			**26 225 000.00 –**	
21 BAUDIREKTION						
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**133 243 813.90**	**11 375 686.10 –**	**7,86 –**	**144 619 500.00**	
					N 8 711 258.00	
	Ertrag	**88 448 401.05**	**1 986 601.05 +**	**2,29 +**	**86 461 800.00**	
	Saldo	**44 795 412.85 –**			**58 157 700.00 –**	
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**282 102 656.36**	**6 642 343.64 –**	**2,30 –**	**288 745 000.00**	
					N 5 598 819.66	
	Einnahmen	**134 728 778.85**	**13 903 778.85 +**	**11,50 +**	**120 825 000.00**	
	Saldo	**147 373 877.51 –**			**167 920 000.00 –**	
22 DIREKTION FUER VERKEHR, ENERGIE UND WASSER						
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**70 416 445.43**	**7 346 654.57 –**	**9,44 –**	**77 763 100.00**	
					N 672 790.30	
	Ertrag	**23 208 060.30**	**1 574 139.70 –**	**6,35 –**	**24 782 200.00**	
	Saldo	**47 208 385.13 –**			**52 980 900.00 –**	
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**89 630 182.85**	**597 182.85 +**	**0,67 +**	**89 033 000.00**	
					N 888 309.00	
	Einnahmen	**24 802 294.00**	**1 587 294.00 +**	**6,83 +**	**23 215 000.00**	
	Saldo	**64 827 888.85 –**			**65 818 000.00 –**	
23 FORSTDIREKTION						
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**59 256 443.28**	**6 866 756.72 –**	**10,38 –**	**66 123 200.00**	
					N 2 278 237.70	
	Ertrag	**32 546 072.38**	**6 818 927.62 –**	**17,32 –**	**39 365 000.00**	
	Saldo	**26 710 370.90 –**			**26 758 200.00 –**	
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**26 137 883.20**	**2 569 383.20 +**	**10,90 +**	**23 568 500.00**	
					N 533 741.25	
	Einnahmen	**15 641 265.15**	**5 620 265.15 +**	**56,08 +**	**10 021 000.00**	
	Saldo	**10 496 618.05 –**			**13 547 500.00 –**	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VERWALTUNGSRECHNUNG		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
24 LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION							
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**307 914 524.49**	**34 562 124.49 +**	**12,64 +**		**273 352 400.00**	
					N	**1 287 649.05**	
	Ertrag	**255 908 666.85**	**41 041 866.85 +**	**19,10 +**		**214 866 800.00**	
	Saldo	**52 005 857.64 –**				**58 485 600.00 –**	
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**40 101 601.00**	**3 053 399.00 –**	**7,07 –**		**43 155 000.00**	
					N	**296 824.00**	
	Einnahmen	**17 559 641.40**	**3 285 358.60 –**	**15,76 –**		**20 845 000.00**	
	Saldo	**22 541 959.60 –**				**22 310 000.00 –**	
25 FUERSORGEDIREKTION							
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**196 918 383.00**	**9 102 983.00 +**	**4,84 +**		**187 815 400.00**	
					N	**5 535 399.00**	
	Ertrag	**40 463 079.78**	**13 903 779.78 +**	**52,34 +**		**26 559 300.00**	
	Saldo	**156 455 303.22 –**				**161 256 100.00 –**	
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**11 354 649.15**	**8 932 650.85 –**	**44,03 –**		**20 287 300.00**	
					N	**30 081.65**	
	Einnahmen	**80 000.00**	**80 000.00 +**	**›999,99 +**		**0.00**	
	Saldo	**11 274 649.15 –**				**20 287 300.00 –**	
26 GEMEINDEDIREKTION							
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**2 007 186.80**	**167 613.20 –**	**7,70 –**		**2 174 800.00**	
					N	**12 210.05**	
	Ertrag	**77 725.85**	**21 525.85 +**	**38,30 +**		**56 200.00**	
	Saldo	**1 929 460.95 –**				**2 118 600.00 –**	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GLIEDERUNG NACH SACH- UND KONTENGRUPPEN MIT PROZENTUALEM ANTEIL	RECHNUNG 1989			VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
	BETRAG	IN % KK	IN % SG			
LAUFENDE RECHNUNG						
3 AUFWAND	**4 476 481 150**	**100,00**		**59 239 349 –**	**4 535 720 500**	
					N 122 416 634	
30 Personalaufwand	**1 867 320 201**	**41,71**	**100,00**	**6 537 901 +**	**1 860 782 300**	
					N 70 173 976	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	24 681 197	0,55	1,32	501 497 +	24 179 700	
					N 1 633 902	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	841 836 706	18,80	45,08	40 158 893 –	881 995 600	
					N 5 871 675	
302 Löhne der Lehrkräfte	677 983 579	15,14	36,30	33 688 479 +	644 295 100	
					N 34 501 784	
303 Sozialversicherungsbeiträge	82 254 057	1,83	4,40	102 242 –	82 356 300	
					N 1 609 085	
304 Personalversicherungsbeiträge	205 263 682	4,58	10,99	17 859 482 +	187 404 200	
					N 25 795 747	
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	18 004 973	0,40	0,96	3 207 426 –	21 212 400	
					N 11 128	
306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	4 917 966	0,10	0,26	110 233 –	5 028 200	
					N 302 226	
307 Rentenleistungen	913 857	0,02	0,04	174 042 –	1 087 900	
308 Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	86 316	0,00	0,00	17 683 –	104 000	
309 Uebriges	11 377 863	0,25	0,60	1 741 036 –	13 118 900	
					N 448 426	
31 Sachaufwand	**390 473 877**	**8,72**	**100,00**	**47 062 222 –**	**437 536 100**	
					N 19 170 151	
310 Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	26 827 379	0,59	6,87	3 605 320 –	30 432 700	
					N 2 212 791	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	41 935 075	0,93	10,73	2 568 724 –	44 503 800	
					N 850 184	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	15 550 873	0,34	3,98	8 108 326 –	23 659 200	
					N 257 371	
313 Verbrauchsmaterialien	58 437 288	1,30	14,96	10 003 311 –	68 440 600	
					N 198 013	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	52 991 232	1,18	13,57	708 532 +	52 282 700	
					N 5 221 315	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	9 525 598	0,21	2,43	3 467 401 –	12 993 000	
					N 156 958	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	32 475 093	0,72	8,31	4 078 406 –	36 553 500	
					N 262 827	
317 Spesenentschädigungen	10 580 521	0,23	2,70	1 131 078 –	11 711 600	
					N 240 725	
318 Dienstleistungen und Honorare	122 329 374	2,73	31,32	15 735 225 –	138 064 600	
					N 8 409 296	
319 Uebriges	19 821 439	0,44	5,07	927 039 +	18 894 400	
					N 1 360 665	
32 Passivzinsen	**106 765 506**	**2,38**	**100,00**	**2 935 506 +**	**103 830 000**	
					N 5 197 875	
320 Laufende Verpflichtungen	315 591	0,00	0,29	284 408 –	600 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GLIEDERUNG NACH SACH- UND KONTENGRUPPEN MIT PROZENTUALEM ANTEIL	RECHNUNG 1989			VERAENDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
	BETRAG	IN % KK	IN % SG	1989	1989	1988
LAUFENDE RECHNUNG						
321 Kurzfristige Schulden	2 086 799	0,04	1,95	606 799 +	1 480 000	
					N 686 799	
322 Mittel- und langfristige Schulden	103 511 075	2,31	96,95	4 511 075 +	99 000 000	
					N 4 511 075	
329 Uebrige	852 040	0,01	0,79	1 897 959 –	2 750 000	
33 Abschreibungen	**283 334 272**	**6,32**	**100,00**	**4 722 727 –**	**288 057 000**	
330 Finanzvermögen	18 558 586	0,41	6,55	6 602 586 +	11 956 000	
331 Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	264 775 685	5,91	93,44	11 325 314 –	276 101 000	
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	**49 782 436**	**1,11**	**100,00**	**10 132 436 +**	**39 650 000**	
					N 2 202 885	
340 Einnahmenanteile an Gemeinden	12 202 885	0,27	24,51	2 202 885 +	10 000 000	
					N 2 202 885	
341 Beiträge an Gemeinden	37 579 551	0,83	75,48	7 929 551 +	29 650 000	
35 Entschädigungen an Gemeinwesen für Dienstleistungen	**110 926 073**	**2,47**	**100,00**	**3 244 526 –**	**114 170 600**	
					N 1 078 308	
350 Bund	328 418	0,00	0,29	77 418 +	251 000	
					N 78 308	
351 Kantone	3 849 406	0,08	3,47	2 727 593 –	6 577 000	
352 Gemeinden	106 748 248	2,38	96,23	594 351 –	107 342 600	
					N 1 000 000	
36 Eigene Beiträge	**1 137 003 670**	**25,39**	**100,00**	**33 026 229 –**	**1 170 029 900**	
					N 16 881 666	
360 Bund	147 441 920	3,29	12,96	1 520 480 –	148 962 400	
361 Kantone	21 417 494	0,47	1,88	282 005 –	21 699 500	
					N 94 400	
362 Gemeinden	239 470 997	5,34	21,06	9 465 502 –	248 936 500	
					N 5 578 123	
363 Eigene Anstalten	1 381 331	0,03	0,12	183 668 –	1 565 000	
364 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	224 451 057	5,01	19,74	3 713 042 –	228 164 100	
					N 4 894 730	
365 Private Institutionen	263 595 214	5,88	23,18	5 003 785 –	268 599 000	
					N 2 301 175	
366 Private Haushalte	238 469 187	5,32	20,97	12 682 812 –	251 152 000	
					N 4 013 236	
367 Ausland	776 466	0,01	0,06	174 933 –	951 400	
37 Durchlaufende Beiträge	**268 457 656**	**5,99**	**100,00**	**47 878 456 +**	**220 579 200**	
370 Bund	635 253	0,01	0,23	235 253 +	400 000	
371 Kantone	2 934 601	0,06	1,09	1 065 398 –	4 000 000	
372 Gemeinden	251 571 071	5,61	93,70	48 553 071 +	203 018 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GLIEDERUNG NACH SACH- UND KONTENGRUPPEN MIT PROZENTUALEM ANTEIL	RECHNUNG 1989			VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
	BETRAG	IN % KK	IN % SG			
LAUFENDE RECHNUNG						
375 Private Institutionen	13 282 043	0,29	4,94	180 843 +	13 101 200	
376 Private Haushalte	34 686	0,00	0,01	25 313 –	60 000	
38 Einlagen in Spezialfonds	**18 227 823**	**0,40**	**100,00**	**8 268 223 +**	**9 959 600**	
380 Einlagen in Spezialfonds	18 227 823	0,40	100,00	8 268 223 +	9 959 600	
39 Interne Verrechnungen	**244 189 633**	**5,45**	**100,00**	**46 936 166 –**	**291 125 800**	
					N 7 711 771	
390 Verrechneter Aufwand	14 547 095	0,32	5,95	5 343 704 –	19 890 800	
					N 101 877	
391 Verrechnete Zinsen	5 121 722	0,11	2,09	2 893 277 –	8 015 000	
392 Verrechnete Abschreibungen	89 593 356	2,00	36,69	26 007 643 –	115 601 000	
399 Verschiedene interne Verrechnungen	134 927 458	3,01	55,25	12 691 541 –	147 619 000	
					N 7 609 894	
4 ERTRAG	**4 484 440 414**	**100,00**		**26 567 786 –**	**4 511 008 200**	
40 Steuern	**2 237 913 026**	**49,90**	**100,00**	**21 443 026 +**	**2 216 470 000**	
400 Einkommens- und Vermögenssteuern	1 672 867 400	37,30	74,75	20 632 599 –	1 693 500 000	
401 Ertrags- und Kapitalsteuern	150 053 633	3,34	6,70	16 546 366 –	166 600 000	
403 Vermögensgewinnsteuern	89 241 719	1,99	3,98	24 241 719 +	65 000 000	
404 Vermögensverkehrssteuern	100 456 290	2,24	4,48	14 456 290 +	86 000 000	
405 Erbschafts- und Schenkungssteuern	62 671 870	1,39	2,80	12 421 870 +	50 250 000	
406 Besitz- und Aufwandsteuern	162 622 112	3,62	7,26	7 502 112 +	155 120 000	
41 Regalien und Konzessionen	**13 151 170**	**0,29**	**100,00**	**1 471 829 –**	**14 623 000**	
410 Erträge aus Regalien	6 715 530	0,14	51,06	396 469 –	7 112 000	
411 Konzessionen und Patente	6 435 640	0,14	48,93	1 075 359 –	7 511 000	
42 Vermögenserträge	**91 876 309**	**2,04**	**100,00**	**9 963 409 +**	**81 912 900**	
420 Banken	376 529	0,00	0,40	223 470 –	600 000	
421 Guthaben	38 648 884	0,86	42,06	11 128 884 +	27 520 000	
422 Anlagen des Finanzvermögens	716 405	0,01	0,77	399 405 +	317 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GLIEDERUNG NACH SACH- UND KONTENGRUPPEN MIT PROZENTUALEM ANTEIL	RECHNUNG 1989			VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
	BETRAG	IN % KK	IN % SG			
LAUFENDE RECHNUNG						
423 Liegenschaftserträge des Finanzvermögens	4 919 420	0,10	5,35	4 600 420 +	319 000	
424 Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens	39 670	0,00	0,04	39 670 +		
425 Darlehen des Vewaltungsvermögens	211 504	0,00	0,23	23 495 –	235 000	
426 Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	34 615 056	0,77	37,67	2 034 943 –	36 650 000	
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	11 352 664	0,25	12,35	4 189 235 –	15 541 900	
429 Uebrige	996 172	0,02	1,08	266 172 +	730 000	
43 Entgelte	**341 992 589**	**7,62**	**100,00**	**313 489 +**	**341 679 100**	
431 Gebühren für Amtshandlungen	73 666 452	1,64	21,54	3 928 852 +	69 737 600	
432 Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	80 108 800	1,78	23,42	6 661 099 –	86 769 900	
433 Schulgelder	5 112 249	0,11	1,49	156 249 +	4 956 000	
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	52 308 252	1,16	15,29	555 552 +	51 752 700	
435 Verkäufe	53 574 738	1,19	15,66	437 538 +	53 137 200	
436 Rückerstattungen	51 421 146	1,14	15,03	1 963 253 –	53 384 400	
437 Bussen	16 629 441	0,37	4,86	1 030 558 –	17 660 000	
438 Eigenleistungen für Investitionen	1 489 239	0,03	0,43	489 239 +	1 000 000	
439 Uebrige	7 682 268	0,17	2,24	4 400 968 +	3 281 300	
44 Anteile und Beiträge	**269 756 076**	**6,01**	**100,00**	**5 350 023 –**	**275 106 100**	
440 Anteile an Bundeseinnahmen	269 756 076	6,01	100,00	5 350 023 –	275 106 100	
45 Rückerstattungen	**536 291 143**	**11,95**	**100,00**	**8 271 456 –**	**544 562 600**	
450 Bund	15 759 764	0,35	2,93	4 285 836 –	20 045 600	
451 Kantone	1 009 394	0,02	0,18	1 240 605 –	2 250 000	
452 Gemeinden	519 521 984	11,58	96,87	2 745 015 –	522 267 000	
46 Beiträge für	**443 893 475**	**9,89**	**100,00**	**11 737 075 +**	**432 156 400**	
460 Bund	277 436 590	6,18	62,50	10 502 790 +	266 933 800	
461 Kantone	26 534 480	0,59	5,97	55 519 –	26 590 000	
462 Gemeinden	115 233 517	2,56	25,95	283 582 –	115 517 100	
463 Eigene Anstalten	1 190 638	0,02	0,26	428 638 +	762 000	
465 Private und Institutionen	2 003 817	0,04	0,45	29 682 –	2 033 500	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GLIEDERUNG NACH SACH- UND KONTENGRUPPEN MIT PROZENTUALEM ANTEIL	RECHNUNG 1989			VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
	BETRAG	IN % KK	IN % SG			
LAUFENDE RECHNUNG						
469 Uebrige	21 494 430	0,47	4,84	1 174 430 +	20 320 000	
47 Durchlaufende Beiträge	**268 457 656**	**5,98**	**100,00**	**47 878 456 +**	**220 579 200**	
470 Bund	260 373 094	5,80	96,98	48 189 894 +	212 183 200	
471 Kantone	3 605 545	0,08	1,34	605 545 +	3 000 000	
472 Gemeinden	3 637 078	0,08	1,35	858 921 –	4 496 000	
477 Ausland	841 937	0,01	0,31	58 062 –	900 000	
48 Entnahmen aus Spezialfonds	**36 919 331**	**0,82**	**100,00**	**55 873 768 –**	**92 793 100**	
480 Entnahmen aus Spezialfonds	36 919 331	0,82	100,00	55 873 768 –	92 793 100	
49 Interne Verrechnungen	**244 189 633**	**5,44**	**100,00**	**46 936 166 –**	**291 125 800**	
490 Verrechneter Ertrag	14 547 095	0,32	5,95	5 343 704 –	19 890 800	
491 Verrechnete Zinsen	5 121 722	0,11	2,09	2 893 277 –	8 015 000	
492 Verrechnete Abschreibungen	89 593 356	1,99	36,69	26 007 643 –	115 601 000	
499 Verschiedene interne Verrechnungen	134 927 458	3,00	55,25	12 691 541 –	147 619 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GLIEDERUNG NACH SACH- UND KONTENGRUPPEN MIT PROZENTUALEM ANTEIL	RECHNUNG 1989			VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
	BETRAG	IN % KK	IN % SG			
INVESTITIONSRECHNUNG						
5 AUSGABEN	**612 117 091**	**100,00**		**48 513 508 –**	**660 630 600**	
					N 10 210 336	
50 Sachgüter	**258 006 955**	**42,14**	**100,00**	**41 207 644 –**	**299 214 600**	
					N 6 827 717	
500 Grundstücke				5 130 000 –	5 130 000	
501 Tiefbauten	88 994 932	14,53	34,49	8 165 267 –	97 160 200	
					N 1 417 304	
502 Nationalstrassen	76 969 154	12,57	29,83	2 930 845 –	79 900 000	
					N 2 691 423	
503 Hochbauten	72 199 367	11,79	27,98	16 887 032 –	89 086 400	
					N 1 811 058	
505 Waldungen	1 933 674	0,31	0,74	606 125 –	2 539 800	
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	17 909 826	2,92	6,94	7 488 373 –	25 398 200	
					N 907 931	
52 Darlehen und Beteiligungen	**10 088 800**	**1,64**	**100,00**	**1 623 200 –**	**11 712 000**	
					N 2 478 200	
522 Gemeinden	5 110 600	0,83	50,65	110 600 +	5 000 000	
524 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	2 550 000	0,41	25,27	50 000 +	2 500 000	
					N 50 000	
525 Private Institutionen				4 212 000 –	4 212 000	
526 Private Haushalte	2 428 200	0,39	24,06	2 428 200 +		
					N 2 428 200	
56 Eigene Beiträge	**229 541 116**	**37,49**	**100,00**	**39 087 883 –**	**268 629 000**	
					N 904 419	
562 Gemeinden	118 459 711	19,35	51,60	19 456 288 –	137 916 000	
563 Eigene Anstalten	126 968	0,02	0,05	1 684 032 –	1 811 000	
564 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	43 421 741	7,09	18,91	13 078 258 –	56 500 000	
					N 499 396	
565 Private Institutionen	67 532 695	11,03	29,42	4 869 304 –	72 402 000	
					N 405 023	
57 Durchlaufende Beiträge	**114 343 173**	**18,67**	**100,00**	**34 268 173 +**	**80 075 000**	
570 Bund	2 368 685	0,38	2,07	2 063 685 +	305 000	
572 Gemeinden	95 846 321	15,65	83,82	23 266 321 +	72 580 000	
573 Eigene Anstalten				100 000 –	100 000	
574 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	6 521 017	1,06	5,70	6 431 017 +	90 000	
575 Private Institutionen	9 607 149	1,56	8,40	2 607 149 +	7 000 000	
58 Uebrige zu aktivierende	**137 046**	**0,02**	**100,00**	**862 953 –**	**1 000 000**	
580 Materielle Enteignungen	137 046	0,02	100,00	862 953 –	1 000 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GLIEDERUNG NACH SACH- UND KONTENGRUPPEN MIT PROZENTUALEM ANTEIL	RECHNUNG 1989			VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
	BETRAG	IN % KK	IN % SG			
INVESTITIONSRECHNUNG						
6 EINNAHMEN	**238 156 759**	**100,00**		**24 654 359 +**	**213 502 400**	
60 Abgang von Sachgütern	**1 861 026**	**0,78**	**100,00**	**6 143 973 –**	**8 005 000**	
600 Grundstücke	1 703 001	0,71	91,50	6 296 998 –	8 000 000	
601 Tiefbauten	139 719	0,05	7,50	139 719 +		
605 Waldungen	18 305	0,00	0,98	13 305 +	5 000	
62 Rückzahlung von Darlehen und	**9 332 376**	**3,91**	**100,00**	**5 311 376 +**	**4 021 000**	
622 Gemeinden	3 308 545	1,38	35,45	2 008 545 +	1 300 000	
624 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	451 823	0,18	4,84	396 823 +	55 000	
625 Private Institutionen	888 105	0,37	9,51	1 777 895 –	2 666 000	
626 Private Haushalte	4 683 903	1,96	50,18	4 683 903 +		
63 Rückerstattungen für Sachgüter	**9 264 137**	**3,88**	**100,00**	**1 642 862 –**	**10 907 000**	
631 Tiefbauten	8 542 352	3,58	92,20	2 261 647 –	10 804 000	
633 Hochbauten	721 785	0,30	7,79	618 785 +	103 000	
64 Rückzahlung von eigenen	**2 301 880**	**0,96**	**100,00**	**198 119 –**	**2 500 000**	
642 Gemeinden				150 000 –	150 000	
644 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	1 865 571	0,78	81,04	365 571 +	1 500 000	
645 Private Institutionen	436 309	0,18	18,95	413 690 –	850 000	
66 Beiträge für eigene Rechnung	**101 054 166**	**42,43**	**100,00**	**6 940 233 –**	**107 994 400**	
660 Bund	100 190 399	42,06	99,14	5 933 000 –	106 123 400	
662 Gemeinden	19 619	0,00	0,01	4 619 +	15 000	
663 Eigene Anstalten	827 264	0,34	0,81	973 735 –	1 801 000	
669 Uebrige	16 883	0,00	0,01	38 116 –	55 000	
67 Durchlaufende Beiträge	**114 343 173**	**48,01**	**100,00**	**34 268 173 +**	**80 075 000**	
670 Bund	113 127 604	47,50	98,93	34 217 604 +	78 910 000	
672 Gemeinden	629 127	0,26	0,55	20 873 –	650 000	
675 Private Institutionen	586 442	0,24	0,51	71 442 +	515 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

HAUPTKONTEN FUER DEN STAAT VERWALTUNGSRECHNUNG		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	 IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG:	**AUFWAND**	**4 476 481 150.43**	**59 239 349.57 –**	**1,30 –**	**4 535 720 500.00**	
					N 122 416 634.84	
	ERTRAG	**4 484 440 414.00**	**26 567 786.00 –**	**0,58 –**	**4 511 008 200.00**	
	SALDO	**7 959 263.57 +**			**24 712 300.00 –**	
AUFWAND						
3000	Gehälter der Behörden und Richter	18 175 230.80	1 602 230.80 +	9,66 +	16 573 000.00	
					N 1 608 443.00	
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	6 505 967.05	1 100 732.95 –	14,47 –	7 606 700.00	
					N 25 459.60	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	836 630 559.90	39 879 040.10 –	4,54 –	876 509 600.00	
					N 5 871 675.25	
3011	Dienstzulagen an Polizeikorps	5 206 147.00	279 853.00 –	5,10 –	5 486 000.00	
3020	Gehälter der Lehrkräfte	677 983 579.90	33 688 479.90 +	5,22 +	644 295 100.00	
					N 34 501 784.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	82 254 057.60	102 242.40 –	0,12 –	82 356 300.00	
					N 1 609 085.75	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	120 447 532.90	1 919 732.90 +	1,61 +	118 527 800.00	
					N 9 798 832.90	
3041	Arbeitgeberbeiträge an andere Personalversicherungskassen	84 816 149.50	15 939 749.50 +	23,14 +	68 876 400.00	
					N 15 996 914.95	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	18 004 973.25	3 207 426.75 –	15,12 –	21 212 400.00	
					N 11 128.05	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	1 972 826.35	221 973.65 –	10,11 –	2 194 800.00	
					N 14 239.15	
3061	Wohnungszulagen	2 618 952.40	174 447.60 –	6,24 –	2 793 400.00	
					N 1 800.00	
3062	Verpflegungszulagen	326 187.60	286 187.60 +	715,46 +	40 000.00	
					N 286 187.60	
3070	Rentenleistungen	836 806.30	131 193.70 –	13,55 –	968 000.00	
3071	Teuerungszulagen an Rentner und Ruhegehaltsbezüger	77 051.00	42 849.00 –	35,73 –	119 900.00	
3080	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	86 316.50	17 683.50 –	17,00 –	104 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	9 247 543.20	1 912 356.80 –	17,13 –	11 159 900.00	
					N 22 502.95	
3091	Personalwerbung	1 981 316.75	227 416.75 +	12,96 +	1 753 900.00	
					N 425 923.40	
3099	Verschiedene Personalkosten	149 003.35	56 096.65 –	27,35 –	205 100.00	
3100	Büromaterial	6 927 186.45	272 786.45 +	4,09 +	6 654 400.00	
					N 1 219 483.91	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	11 928 004.00	4 067 996.00 –	25,43 –	15 996 000.00	
					N 386 288.05	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	4 839 597.89	270 797.89 +	5,92 +	4 568 800.00	
					N 515 425.33	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	3 132 590.72	80 909.28 –	2,51 –	3 213 500.00	
					N 91 594.30	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	10 376 770.45	1 696 129.55 –	14,04 –	12 072 900.00	
					N 419 688.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

HAUPTKONTEN FUER DEN STAAT		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
VERWALTUNGSRECHNUNG		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	30 722 518.13	564 081.87 –	1,80 –	31 286 600.00 N 427 424.20	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	835 786.90	308 513.10 –	26,96 –	1 144 300.00 N 3 072.30	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	15 550 873.80	8 108 326.20 –	34,27 –	23 659 200.00 N 257 371.25	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	48 730 441.38	9 277 258.62 –	15,99 –	58 007 700.00 N 91 958.90	
3137	Verpflegungskosten	9 706 846.70	726 053.30 –	6,95 –	10 432 900.00 N 106 054.80	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	24 484 641.75	3 385 358.25 –	12,14 –	27 870 000.00 N 7 864.50	
3142	Unterhalt der Liegenschaften des Finanzvermögens	4 631 195.45	3 208 195.45 +	225,45 +	1 423 000.00 N 3 208 195.45	
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	459 411.20	115 288.80 –	20,06 –	574 700.00 N 38 908.60	
3144	Staatsstrassenunterhalt	18 866 345.70	1 966 345.70 +	11,63 +	16 900 000.00 N 1 966 347.35	
3145	Nationalstrassenunterhalt	578 419.65	321 580.35 –	35,73 –	900 000.00	
3146	Gewässerunterhalt	775 474.55	224 525.45 –	22,45 –	1 000 000.00	
3149	Unterhalt übriger Anlagen	3 195 744.18	419 255.82 –	11,59 –	3 615 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	2 321 756.17	1 449 443.83 –	38,43 –	3 771 200.00 N 6 424.40	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	7 203 841.95	2 017 958.05 –	21,88 –	9 221 800.00 N 150 534.50	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	32 475 093.85	4 078 406.15 –	11,15 –	36 553 500.00 N 262 827.45	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	9 615 575.60	898 324.40 –	8,54 –	10 513 900.00 N 238 739.90	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	708 452.35	183 247.65 –	20,55 –	891 700.00	
3172	Repräsentationskosten	256 493.80	49 506.20 –	16,17 –	306 000.00 N 1 985.55	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	62 068 143.36	13 223 556.64 –	17,56 –	75 291 700.00 N 4 482 176.74	
3181	Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	9 055 601.30	2 012 398.70 –	18,18 –	11 068 000.00 N 2 506 375.80	
3182	Kapitalbeschaffung und -verwaltung	4 617 076.20	3 343 076.20 +	262,40 +	1 274 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	4 078 764.30	181 335.70 –	4,25 –	4 260 100.00 N 141 475.55	
3184	Steuern und Abgaben	1 411 307.25	744 192.75 –	34,52 –	2 155 500.00 N 81 818.95	
3185	PTT - Kosten	15 623 914.61	3 445 385.39 –	18,06 –	19 069 300.00 N 521 886.41	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	25 474 567.90	528 567.90 +	2,11 +	24 946 000.00 N 675 563.35	
3190	Schadenersatzleistungen	28 231.05	273 768.95 –	90,65 –	302 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

HAUPTKONTEN FUER DEN STAAT		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
VERWALTUNGSRECHNUNG		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
3191	Allgemeine Ratskosten	298 684.90	58 684.90 +	24,45 +	240 000.00	
					N 80 255.20	
3199	Uebriger Sachaufwand	19 494 523.80	1 142 123.80 +	6,22 +	18 352 400.00	
					N 1 280 410.50	
3200	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgeldern	315 591.15	284 408.85 –	47,40 –	600 000.00	
3210	Verzinsung der kurzfristigen Schulden	2 086 799.65	606 799.65 +	40,99 +	1 480 000.00	
					N 686 799.65	
3220	Verzinsung der mittel- und langfristigen Schulden	103 511 075.55	4 511 075.55 +	4,55 +	99 000 000.00	
					N 4 511 075.55	
3290	Uebrige Passivzinsen	852 040.55	1 897 959.45 –	69,01 –	2 750 000.00	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	18 120 350.88	6 164 350.88 +	51,55 +	11 956 000.00	
3301	Abschreibung von Anlagen des Finanzvermögens	438 235.50	438 235.50 +	›999,99 +	0.00	
3310	Ordentliche Abschreibungen auf Sachgütern des Verwaltungsvermögens	116 406 527.15	43 593 472.85 –	27,24 –	160 000 000.00	
3311	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	30 000.00	30 000.00 +	›999,99 +	0.00	
3312	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	148 339 158.65	148 339 158.65 +	›999,99 +	0.00	
3319	Ordentliche Abschreibungen auf übrigen aktivierten Ausgaben des Verwaltungsvermögens		116 101 000.00 –	100,00 –	116 101 000.00	
3400	Einnahmenanteile an Gemeinden	12 202 885.30	2 202 885.30 +	22,02 +	10 000 000.00	
					N 2 202 885.30	
3410	Finanzausgleichsbeiträge an Gemeinden	37 579 551.00	7 929 551.00 +	26,74 +	29 650 000.00	
3500	Entschädigungen an den Bund	328 418.50	77 418.50 +	30,84 +	251 000.00	
					N 78 308.50	
3510	Entschädigungen an Kantone	3 849 406.55	2 727 593.45 –	41,47 –	6 577 000.00	
3520	Entschädigungen an Gemeinden	106 748 248.05	594 351.95 –	0,55 –	107 342 600.00	
					N 1 000 000.00	
3600	Betriebsbeiträge an den Bund	147 441 920.00	1 520 480.00 –	1,02 –	148 962 400.00	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	21 417 494.92	282 005.08 –	1,29 –	21 699 500.00	
					N 94 400.00	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	239 470 997.50	9 465 502.50 –	3,80 –	248 936 500.00	
					N 5 578 123.80	
3630	Betriebsbeiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe	1 381 331.20	183 668.80 –	11,73 –	1 565 000.00	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	224 451 057.78	3 713 042.22 –	1,62 –	228 164 100.00	
					N 4 894 730.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	225 835 442.27	6 133 557.73 –	2,64 –	231 969 000.00	
					N 1 258 864.15	
3659	Kulturförderungsbeiträge	37 759 772.10	1 129 772.10 +	3,08 +	36 630 000.00	
					N 1 042 311.50	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

HAUPTKONTEN FUER DEN STAAT		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
VERWALTUNGSRECHNUNG		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
3660	Laufende Beiträge an private Haushalte	210 276 102.85	4 284 102.85 +	2,07 +	205 992 000.00 N 4 013 236.85	
3669	Stipendien	28 193 084.50	16 966 915.50 –	37,57 –	45 160 000.00	
3670	Beiträge ans Ausland	776 466.95	174 933.05 –	18,38 –	951 400.00	
3700	Durchlaufende Betriebsbeiträge an den Bund	635 253.30	235 253.30 +	58,81 +	400 000.00	
3710	Durchlaufende Betriebsbeiträge an Kantone	2 934 601.25	1 065 398.75 –	26,63 –	4 000 000.00	
3720	Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden	251 571 071.82	48 553 071.82 +	23,91 +	203 018 000.00	
3750	Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen	13 282 043.70	180 843.70 +	1,38 +	13 101 200.00	
3760	Durchlaufende Beiträge an private Haushalte inkl. Stipendien	34 686.60	25 313.40 –	42,18 –	60 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	18 227 823.27	8 268 223.27 +	83,01 +	9 959 600.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	1 279 055.50	299 744.50 –	18,98 –	1 578 800.00 N 101 877.25	
3901	Vergütung an staatl. Krankenpflegeschulen für Schülereinsätze im Klinikbetrieb	1 836 436.95	226 763.05 –	10,99 –	2 063 200.00	
3902	Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen	903 976.50	2 603 023.50 –	74,22 –	3 507 000.00	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	734 014.00	7 786.00 –	1,04 –	741 800.00	
3904	Vergütung an Anstalten für Kosten der Insassen	9 793 612.70	2 206 387.30 –	18,38 –	12 000 000.00	
3910	Vergütung von Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen	5 121 722.50	2 893 277.50 –	36,09 –	8 015 000.00	
3920	Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	89 593 356.80	26 007 643.20 –	22,49 –	115 601 000.00	
3990	Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds	112 598 577.55	6 077 577.55 +	5,70 +	106 521 000.00 N 7 609 894.45	
3991	Uebertragung aus Spezialfonds an Laufende Rechnung von Aemtern	12 831 199.80	26 258 800.20 –	67,17 –	39 090 000.00	
3992	Uebertragung aus Spezialfonds an andere Spezialfonds	9 497 681.00	7 489 681.00 +	372,99 +	2 008 000.00	
	ERTRAG					
4001	Einkommenssteuern natürlicher Personen	1 535 630 337.23	10 569 662.77 –	0,68 –	1 546 200 000.00	
4002	Vermögenssteuern natürlicher Personen	127 312 603.85	8 687 396.15 –	6,38 –	136 000 000.00	
4003	Einkommenssteuern übriger juristischer Personen	3 156 237.20	843 762.80 –	21,09 –	4 000 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

HAUPTKONTEN FUER DEN STAAT VERWALTUNGSRECHNUNG		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	 IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
4004	Vermögenssteuern übriger juristischer Personen	3 168 887.85	331 112.15 –	9,46 –	3 500 000.00	
4005	Nach- und Strafsteuern	2 625 858.35	374 141.65 –	12,47 –	3 000 000.00	
4006	Eingang abgeschriebener Steuern	973 475.90	173 475.90 +	21,68 +	800 000.00	
4011	Ertragssteuern der AG und GmbH	92 320 779.00	13 679 221.00 –	12,90 –	106 000 000.00	
4012	Ertragssteuern der Genossenschaften	12 708 987.40	2 291 012.60 –	15,27 –	15 000 000.00	
4013	Ertragssteuern der Holdinggesellschaften	719 770.05	80 229.95 –	10,02 –	800 000.00	
4014	Kapitalsteuern der AG und GmbH	37 408 958.70	591 041.30 –	1,55 –	38 000 000.00	
4015	Kapitalsteuern der Genossenschaften	6 895 138.55	95 138.55 +	1,39 +	6 800 000.00	
4030	Vermögensgewinnsteuern	89 241 719.50	24 241 719.50 +	37,29 +	65 000 000.00	
4040	Handänderungs- und Pfandrechtsabgaben	100 456 290.35	14 456 290.35 +	16,80 +	86 000 000.00	
4050	Erbschafts- und Schenkungssteuern	62 671 870.00	12 421 870.00 +	24,72 +	50 250 000.00	
4061	Verkehrsabgaben	162 622 112.70	7 502 112.70 +	4,83 +	155 120 000.00	
4100	Erträge aus Regalien	6 715 530.30	396 469.70 –	5,57 –	7 112 000.00	
4112	Konzessionen und Patente	6 435 640.45	1 075 359.55 –	14,31 –	7 511 000.00	
4200	Bank und Kontokorrentzinsen	376 529.86	223 470.14 –	37,24 –	600 000.00	
4210	Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben	33 232 985.15	12 232 985.15 +	58,25 +	21 000 000.00	
4211	Verzugszinsen	5 415 899.80	1 104 100.20 –	16,93 –	6 520 000.00	
4220	Dividenden und sonstige Kapitalzinsen	716 405.65	399 405.65 +	125,99 +	317 000.00	
4230	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens	4 919 420.50	4 600 420.50 +	›999,99 +	319 000.00	
4240	Buchgewinne auf Liegenschaften des Finanzvermögens	39 670.00	39 670.00 +	›999,99 +	0.00	
4250	Zinsen auf Darlehen des Verwaltungsvermögens	211 504.95	23 495.05 –	9,99 –	235 000.00	
4260	Erträge aus Beteiligung des Verwaltungsvermögens	5 670 056.70	429 943.30 –	7,04 –	6 100 000.00	
4261	Zinsen auf Dotationskapitalien der Staatsbanken	28 945 000.00	1 605 000.00 –	5,25 –	30 550 000.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	11 352 664.55	4 189 235.45 –	26,95 –	15 541 900.00	
4290	Uebrige Erträge	996 172.50	266 172.50 +	36,46 +	730 000.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	73 666 452.66	3 928 852.66 +	5,63 +	69 737 600.00	
4320	Kostgelder und Taxen	80 108 800.45	6 661 099.55 –	7,67 –	86 769 900.00	
4330	Kursgelder	5 112 249.00	156 249.00 +	3,15 +	4 956 000.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	52 308 252.74	555 552.74 +	1,07 +	51 752 700.00	
4350	Verkäufe	53 574 738.40	437 538.40 +	0,82 +	53 137 200.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	45 155 964.69	4 999 035.31 –	9,96 –	50 155 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

HAUPTKONTEN FUER DEN STAAT		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
VERWALTUNGSRECHNUNG		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
4361	Rückerstattung von Betriebsbeiträgen	1 954 798.45	1 504 798.45 +	334,39 +	450 000.00	
4362	Vergütung des Personals für die Verpflegung	1 247 330.70	3 569.30 –	0,28 –	1 250 900.00	
4363	Mietzinse von nichtstaatlichen Gebäuden	1 437 562.95	90 937.05 –	5,94 –	1 528 500.00	
4364	Rückerstattung von Projektierungskosten (z.L. Baukredit)	1 625 490.20	1 625 490.20 +	>999,99 +	0.00	
4370	Ertrag aus Bussen	16 629 441.50	1 030 558.50 –	5,83 –	17 660 000.00	
4380	Eigenleistungen für Investitionen	1 489 239.00	489 239.00 +	48,92 +	1 000 000.00	
4390	Prämieneingänge (Versicherungen)	4 972.50	327.50 –	6,17 –	5 300.00	
4391	Eigenleistungen für Unterhaltsarbeiten		656 000.00 –	100,00 –	656 000.00	
4392	Beherbergungsabgabe	2 030 797.45	130 797.45 +	6,88 +	1 900 000.00	
4399	Uebrige Entgelte	5 646 499.00	4 926 499.00 +	684,23 +	720 000.00	
4401	Anteil an der direkten Bundessteuer	210 980 317.50	3 979 682.50 –	1,85 –	214 960 000.00	
4402	Anteil an der Verrechnungssteuer	46 347 610.35	3 652 389.65 –	7,30 –	50 000 000.00	
4403	Anteil am Militärpflichtersatz	3 123 823.45	226 176.55 –	6,75 –	3 350 000.00	
4404	Anteil am Ertrag des eidgenössischen Alkoholmonopols	9 304 325.15	2 508 225.15 +	36,90 +	6 796 100.00	
4500	Rückerstattungen des Bundes	15 759 764.00	4 285 836.00 –	21,38 –	20 045 600.00	
4510	Rückerstattungen von Kantonen	1 009 394.90	1 240 605.10 –	55,13 –	2 250 000.00	
4520	Rückerstattungen von Gemeinden	519 521 984.65	2 745 015.35 –	0,52 –	522 267 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	214 718 788.75	5 784 988.75 +	2,76 +	208 933 800.00	
4609	Anteil am Ertrag des eidgenössischen Benzinzolles	62 717 802.00	4 717 802.00 +	8,13 +	58 000 000.00	
4610	Betriebsbeiträge von Kantonen	26 534 480.85	55 519.15 –	0,20 –	26 590 000.00	
4620	Betriebsbeiträge von Gemeinden	115 233 517.30	283 582.70 –	0,24 –	115 517 100.00	
4630	Betriebsbeiträge von eigenen Anstalten, Aemtern und Betrieben	1 190 638.85	428 638.85 +	56,25 +	762 000.00	
4650	Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von Legaten/Stiftungen an Amt)	2 003 817.80	29 682.20 –	1,45 –	2 033 500.00	
4690	Uebrige Betriebsbeiträge	21 494 430.15	1 174 430.15 +	5,77 +	20 320 000.00	
4700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	260 373 094.75	48 189 894.75 +	22,71 +	212 183 200.00	
4710	Durchlaufende Betriebsbeiträge von Kantonen	3 605 545.95	605 545.95 +	20,18 +	3 000 000.00	
4720	Durchlaufende Betriebsbeiträge von Gemeinden	3 637 078.35	858 921.65 –	19,10 –	4 496 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

HAUPTKONTEN FUER DEN STAAT VERWALTUNGSRECHNUNG		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	 IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
4770	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Ausland	841 937.62	58 062.38 –	6,45 –	900 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	36 919 331.60	55 873 768.40 –	60,21 –	92 793 100.00	
4900	Vergütung von Amtsstellen für Büromaterial- und Papierbezug	1 279 055.50	299 744.50 –	18,98 –	1 578 800.00	
4901	Vergütung von staatl. Kliniken für Schüler- einsätze	1 836 436.95	226 763.05 –	10,99 –	2 063 200.00	
4902	Vergütung von Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen	903 976.50	2 603 023.50 –	74,22 –	3 507 000.00	
4903	Vergütung von Amtsstellen für Pacht und Miete	734 014.00	7 786.00 –	1,04 –	741 800.00	
4904	Vergütung der Polizeidirektion für Kosten der Insassen	9 793 612.70	2 206 387.30 –	18,38 –	12 000 000.00	
4910	Aemtern und Betrieben verrechnete Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen	5 121 722.50	2 893 277.50 –	36,09 –	8 015 000.00	
4920	Aemtern und Betrieben verrechnete Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	89 593 356.80	26 007 643.20 –	22,49 –	115 601 000.00	
4990	Uebertragung z.G. Spezialfonds aus Laufender Rechnung von Aemtern	112 598 577.55	6 077 577.55 +	5,70 +	106 521 000.00	
4991	Uebertragung z.G. Laufender Rechnung von Aemtern aus Spezialfonds	12 831 199.80	26 258 800.20 –	67,17 –	39 090 000.00	
4992	Uebertragung z.G. Spezialfonds aus andern Spezialfonds	9 497 681.00	7 489 681.00 +	372,99 +	2 008 000.00	
INVESTITIONSRECHNUNG:	**AUSGABEN**	**612 117 091.01**	**48 513 508.99 –**	**7,34 –**	**660 630 600.00**	
					N 10 210 336.76	
	EINNAHMEN	**238 156 759.40**	**24 654 359.40 +**	**11,54 +**	**213 502 400.00**	
	SALDO	**373 960 331.61 –**			**447 128 200.00 –**	
	AUSGABEN					
5000	Erwerb von unüberbauten Liegenschaften des Verwaltungsvermögens (Grünzonen, Naturschutzgebiete usw.)		5 130 000.00 –	100,00 –	5 130 000.00	
5010	Bau von Staatsstrassen	65 873 414.15	8 126 585.85 –	10,98 –	74 000 000.00	
5011	Erneuerungsunterhalt der Staatsstrassen	15 626 419.31	1 126 419.31 +	7,76 +	14 500 000.00	
					N 1 126 419.31	
5013	Wasserbauten	3 960 211.45	139 788.55 –	3,40 –	4 100 000.00	
					N 290 885.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

HAUPTKONTEN FUER DEN STAAT		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
VERWALTUNGSRECHNUNG		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
5019	Uebrige Tiefbauten	3 534 888.00	1 025 312.00 –	22,48 –		4 560 200.00	
5020	Bau von Nationalstrassen	66 377 731.00	5 622 269.00 –	7,80 –		72 000 000.00	
5022	Erneuerungsunterhalt der Nationalstrassen	10 591 423.35	2 691 423.35 +	34,06 +		7 900 000.00	
					N	2 691 423.35	
5030	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	36 853 314.40	15 303 785.60 –	29,34 –		52 157 100.00	
5031	Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	21 473 925.60	61 625.60 +	0,28 +		21 412 300.00	
					N	1 811 058.65	
5035	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens zu Lasten Spitalzehntel	11 357 503.25	743 496.75 –	6,14 –		12 101 000.00	
5036	Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens zu Lasten Spitalzehntel	2 514 623.80	901 376.20 –	26,38 –		3 416 000.00	
5050	Erwerb von Waldungen	1 933 674.10	606 125.90 –	23,86 –		2 539 800.00	
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	7 964 396.85	3 337 803.15 –	29,53 –		11 302 200.00	
					N	696 992.45	
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	9 945 429.75	4 150 570.25 –	29,44 –		14 096 000.00	
					N	210 939.00	
5220	Darlehen und Beteiligungen an Gemeinden	5 110 600.00	110 600.00 +	2,21 +		5 000 000.00	
5240	Darlehen und Beteiligungen an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	2 550 000.00	50 000.00 +	2,00 +		2 500 000.00	
					N	50 000.00	
5250	Darlehen und Beteiligungen an private Institutionen		4 212 000.00 –	100,00 –		4 212 000.00	
5260	Studiendarlehen	2 428 200.00	2 428 200.00 +	>999,99 +		0.00	
					N	2 428 200.00	
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden	118 459 711.25	19 456 288.75 –	14,10 –		137 916 000.00	
5630	Investitionsbeiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe	126 968.00	1 684 032.00 –	92,98 –		1 811 000.00	
5640	Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	43 421 741.15	13 078 258.85 –	23,14 –		56 500 000.00	
					N	499 396.00	
5650	Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	67 532 695.90	4 869 304.10 –	6,72 –		72 402 000.00	
					N	405 023.00	
5700	Durchlaufende Investitionsbeiträge an den Bund	2 368 685.25	2 063 685.25 +	676,61 +		305 000.00	
5720	Durchlaufende Investitionsbeiträge an Gemeinden	95 846 321.65	23 266 321.65 +	32,05 +		72 580 000.00	
5730	Durchlaufende Investitionsbeiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe		100 000.00 –	100,00 –		100 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

HAUPTKONTEN FUER DEN STAAT VERWALTUNGSRECHNUNG		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	 IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
5740	Durchlaufende Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	6 521 017.00	6 431 017.00 +	>999,99 +	90 000.00	
5750	Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	9 607 149.30	2 607 149.30 +	37,24 +	7 000 000.00	
5800	Materielle Enteignungen	137 046.50	862 953.50 –	86,29 –	1 000 000.00	
	EINNAHMEN					
6000	Uebertragung von Grundstücken in das Finanzvermögen	1 703 001.50	6 296 998.50 –	78,71 –	8 000 000.00	
6010	Uebertragung von Tiefbauten in das Finanzvermögen	139 719.65	139 719.65 +	>999,99 +	0.00	
6050	Uebertragung von Waldungen in das Finanzvermögen	18 305.00	13 305.00 +	266,10 +	5 000.00	
6220	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von Gemeinden	3 308 545.40	2 008 545.40 +	154,50 +	1 300 000.00	
6240	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen	451 823.00	396 823.00 +	721,49 +	55 000.00	
6250	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von privaten Institutionen	888 105.00	1 777 895.00 –	66,68 –	2 666 000.00	
6260	Rückzahlung von Studiendarlehen	4 683 903.00	4 683 903.00 +	>999,99 +	0.00	
6310	Rückerstattung von Investitionsausgaben für Tiefbauten	8 542 352.10	2 261 647.90 –	20,93 –	10 804 000.00	
6330	Rückerstattung von Investitionsausgaben für Hochbauten	721 785.00	618 785.00 +	600,76 +	103 000.00	
6420	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen von Gemeinden		150 000.00 –	100,00 –	150 000.00	
6440	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen von gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen	1 865 571.00	365 571.00 +	24,37 +	1 500 000.00	
6450	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen von privaten Institutionen	436 309.10	413 690.90 –	48,66 –	850 000.00	
6600	Investitionsbeiträge vom Bund	35 738 761.50	3 584 638.50 –	9,11 –	39 323 400.00	
6609	Investitionsbeiträge vom Bund für den Nationalstrassenbau	64 451 637.60	2 348 362.40 –	3,51 –	66 800 000.00	
6620	Investitionsbeiträge von Gemeinden	19 619.85	4 619.85 +	30,79 +	15 000.00	
6630	Investitionsbeiträge von eigenen Anstalten	827 264.10	973 735.90 –	54,06 –	1 801 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

HAUPTKONTEN FUER DEN STAAT		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
VERWALTUNGSRECHNUNG		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
6690	Uebrige Investitionsbeiträge	16 883.40	38 116.60 –	69,30 –	55 000.00	
6700	Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund	113 127 604.15	34 217 604.15 +	43,36 +	78 910 000.00	
6720	Durchlaufende Investitionsbeiträge von Gemeinden	629 127.00	20 873.00 –	3,21 –	650 000.00	
6750	Durchlaufende Investitionsbeiträge von privaten Institutionen und Unternehmungen	586 442.05	71 442.05 +	13,87 +	515 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Präsidialverwaltung	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
3 AUFWAND	**21 517 992**	**100,00**		**1 901 307 –**	**23 419 300**	
					N 252 030	
30 Personalaufwand	**11 515 613**	**53,51**	**100,00**	**404 086 –**	**11 919 700**	
					N 48 482	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	4 638 341	21,55	40,27	383 658 –	5 022 000	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5 631 052	26,16	48,89	27 647 –	5 658 700	
303 Sozialversicherungsbeiträge	401 827	1,86	3,48	25 527 +	376 300	
					N 28 713	
304 Personalversicherungsbeiträge	589 160	2,73	5,11	3 960 +	585 200	
					N 13 435	
306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	3 137	0,01	0,02	1 737 +	1 400	
					N 1 800	
307 Rentenleistungen	202 097	0,93	1,75	20 902 –	223 000	
309 Uebriges	49 997	0,23	0,43	3 102 –	53 100	
					N 4 533	
31 Sachaufwand	**5 697 768**	**26,47**	**100,00**	**1 216 331 –**	**6 914 100**	
					N 203 548	
310 Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	3 529 966	16,40	61,95	423 633 –	3 953 600	
					N 58 897	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	187 174	0,86	3,28	61 674 +	125 500	
					N 63 743	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	155 179	0,72	2,72	25 821 –	181 000	
313 Verbrauchsmaterialien	22 123	0,10	0,38	22 776 –	44 900	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	143 345	0,66	2,51	12 554 –	155 900	
					N 652	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	196 611	0,91	3,45	48 588 –	245 200	
317 Spesenentschädigungen	123 583	0,57	2,16	15 816 –	139 400	
318 Dienstleistungen und Honorare	1 041 100	4,83	18,27	787 499 –	1 828 600	
319 Uebriges	298 684	1,38	5,24	58 684 +	240 000	
					N 80 255	
33 Abschreibungen	**1 049**	**0,00**	**100,00**	**1 049 +**		
330 Finanzvermögen	1 049	0,00	100,00	1 049 +		
36 Eigene Beiträge	**4 187 761**	**19,46**	**100,00**	**196 738 –**	**4 384 500**	
361 Kantone	59 960	0,27	1,43	39 –	60 000	
362 Gemeinden	251 850	1,17	6,01	2 650 –	254 500	
364 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	180 000	0,83	4,29		180 000	
365 Private Institutionen	3 695 950	17,17	88,25	194 049 –	3 890 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Präsidialverwaltung	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
38 Einlagen in Spezialfonds				**80 000 –**	**80 000**	
380 Einlagen in Spezialfonds				80 000 –	80 000	
39 Interne Verrechnungen	**115 799**	**0,53**	**100,00**	**5 200 –**	**121 000**	
390 Verrechneter Aufwand	115 799	0,53	100,00	5 200 –	121 000	
4 ERTRAG	**3 043 271**	**100,00**		**61 071 +**	**2 982 200**	
42 Vermögenserträge	**94 455**	**3,10**	**100,00**	**18 255 +**	**76 200**	
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	94 455	3,10	100,00	18 255 +	76 200	
43 Entgelte	**1 060 597**	**34,85**	**100,00**	**209 897 +**	**850 700**	
431 Gebühren für Amtshandlungen	125 768	4,13	11,85	19 231 –	145 000	
435 Verkäufe	677 475	22,26	63,87	177 975 +	499 500	
436 Rückerstattungen	257 352	8,45	24,26	51 152 +	206 200	
46 Beiträge für eigene Rechnung	**222 193**	**7,30**	**100,00**	**10 693 +**	**211 500**	
460 Bund	5 649	0,18	2,54	851 –	6 500	
469 Uebrige	216 544	7,11	97,45	11 544 +	205 000	
48 Entnahmen aus Spezialfonds	**139 393**	**4,58**	**100,00**	**139 393 +**		
480 Entnahmen aus Spezialfonds	139 393	4,58	100,00	139 393 +		
49 Interne Verrechnungen	**1 526 632**	**50,16**	**100,00**	**317 167 –**	**1 843 800**	
490 Verrechneter Ertrag	1 279 055	42,02	83,78	299 744 –	1 578 800	
491 Verrechnete Zinsen	42 987	1,41	2,81	12 013 –	55 000	
499 Verschiedene interne Verrechnungen	204 589	6,72	13,40	5 410 –	210 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Präsidialverwaltung	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
5 AUSGABEN	**596 967**	**100,00**		**461 032 –**	**1 058 000**	
50 Sachgüter	**596 967**	**100,00**	**100,00**	**461 032 –**	**1 058 000**	
503 Hochbauten						
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	596 967	100,00	100,00	461 032 –	1 058 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Gerichtsverwaltung	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
3 AUFWAND	**69 370 099**	**100,00**		**1 341 599 +**	**68 028 500** **N 3 043 585**	
30 Personalaufwand	**48 708 122**	**70,21**	**100,00**	**390 277 –**	**49 098 400** **N 1 840 621**	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	17 681 300	25,48	36,30	1 448 300 +	16 233 000 N 1 608 443	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	25 350 865	36,54	52,04	1 975 434 –	27 326 300	
303 Sozialversicherungsbeiträge	2 158 328	3,11	4,43	49 128 +	2 109 200 N 53 040	
304 Personalversicherungsbeiträge	3 447 159	4,96	7,07	109 759 +	3 337 400 N 162 684	
309 Uebriges	70 469	0,10	0,14	22 030 –	92 500 N 16 453	
31 Sachaufwand	**18 003 990**	**25,95**	**100,00**	**332 609 –**	**18 336 600** **N 1 148 107**	
310 Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	647 696	0,93	3,59	43 503 –	691 200 N 56 530	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	728 709	1,05	4,04	76 590 –	805 300	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	384 269	0,55	2,13	145 230 –	529 500	
313 Verbrauchsmaterialien	6 368	0,00	0,03	68 131 –	74 500	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	100 969	0,14	0,56	108 630 –	209 600	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	353 315	0,50	1,96	34 684 –	388 000	
317 Spesenentschädigungen	30 677	0,04	0,17	3 822 –	34 500 N 1 880	
318 Dienstleistungen und Honorare	304 489	0,43	1,69	931 510 –	1 236 000	
319 Uebriges	15 447 494	22,26	85,80	1 079 494 +	14 368 000 N 1 089 696	
33 Abschreibungen	**2 025 369**	**2,91**	**100,00**	**2 025 369 +**		
330 Finanzvermögen	2 025 369	2,91	100,00	2 025 369 +		
36 Eigene Beiträge	**599 573**	**0,86**	**100,00**	**49 573 +**	**550 000** **N 49 573**	
362 Gemeinden	599 573	0,86	100,00	49 573 +	550 000 N 49 573	
365 Private Institutionen						

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Gerichtsverwaltung	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
39 Interne Verrechnungen	**33 043**	**0,04**	**100,00**	**10 456 –**	**43 500** **N 5 282**	
390 Verrechneter Aufwand	33 043	0,04	100,00	10 456 –	43 500 N 5 282	
4 ERTRAG	**23 375 512**	**100,00**		**753 787 –**	**24 129 300**	
42 Vermögenserträge	**8 641**	**0,03**	**100,00**	**3 658 –**	**12 300**	
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	8 641	0,03	100,00	3 658 –	12 300	
43 Entgelte	**23 102 340**	**98,83**	**100,00**	**694 659 –**	**23 797 000**	
431 Gebühren für Amtshandlungen	5 687 333	24,33	24,61	871 666 –	6 559 000	
435 Verkäufe	16 861	0,07	0,07	3 861 +	13 000	
436 Rückerstattungen	6 940 750	29,69	30,04	184 249 –	7 125 000	
437 Bussen	10 457 395	44,73	45,26	357 395 +	10 100 000	
46 Beiträge für eigene Rechnung	**264 530**	**1,13**	**100,00**	**55 469 –**	**320 000**	
469 Uebrige	264 530	1,13	100,00	55 469 –	320 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Gerichtsverwaltung	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
5 AUSGABEN	**600 356**	**100,00**		**1 677 243 –**	**2 277 600**	
50 Sachgüter	**600 356**	**100,00**	**100,00**	**1 677 243 –**	**2 277 600**	
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	600 356	100,00	100,00	1 677 243 –	2 277 600	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Volkswirtschaftsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
3 AUFWAND	**590 697 863**	**100,00**		**2 338 163 +**	**588 359 700** **N 8 204 525**	
30 Personalaufwand	**59 134 363**	**10,01**	**100,00**	**247 663 +**	**58 886 700** **N 1 193 620**	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	511 846	0,08	0,86	123 853 –	635 700	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	25 586 060	4,33	43,26	113 360 +	25 472 700 N 588 500	
302 Löhne der Lehrkräfte	25 983 893	4,39	43,94	68 006 –	26 051 900 N 71 702	
303 Sozialversicherungsbeiträge	2 583 817	0,43	4,36	59 617 +	2 524 200 N 59 617	
304 Personalversicherungsbeiträge	3 920 069	0,66	6,62	446 869 +	3 473 200 N 454 556	
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge				56 000 –	56 000	
306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	2 935	0,00	0,00	1 264 –	4 200	
309 Uebriges	545 741	0,09	0,92	123 058 –	668 800 N 19 242	
31 Sachaufwand	**24 767 898**	**4,19**	**100,00**	**1 628 598 +**	**23 139 300** **N 2 925 378**	
310 Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	1 551 287	0,26	6,26	136 412 –	1 687 700 N 18 308	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	7 423 603	1,25	29,97	161 503 +	7 262 100 N 174 238	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	868 818	0,14	3,50	266 681 –	1 135 500	
313 Verbrauchsmaterialien	1 287 491	0,21	5,19	22 208 –	1 309 700 N 14 998	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	584 858	0,09	2,36	6 141 –	591 000	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	1 144 720	0,19	4,62	191 179 –	1 335 900	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	2 217 120	0,37	8,95	97 979 –	2 315 100 N 44 435	
317 Spesenentschädigungen	530 774	0,08	2,14	117 025 –	647 800	
318 Dienstleistungen und Honorare	9 159 223	1,55	36,98	2 304 723 +	6 854 500 N 2 673 397	
33 Abschreibungen				**500 000 –**	**500 000**	
331 Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen				500 000 –	500 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Volkswirtschaftsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
35 Entschädigungen an Gemeinwesen für Dienstleistungen						
352 Gemeinden						
36 Eigene Beiträge	**447 134 531**	**75,69**	**100,00**	**5 694 468 –**	**452 829 000**	
					N 4 068 936	
360 Bund	145 795 841	24,68	32,60	1 343 659 –	147 139 500	
361 Kantone	36 564	0,00	0,00	935 –	37 500	
362 Gemeinden	45 268 898	7,66	10,12	3 410 602 –	48 679 500	
					N 55 700	
364 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	55 100	0,00	0,01		55 100	
365 Private Institutionen	46 964 891	7,95	10,50	4 952 509 –	51 917 400	
366 Private Haushalte	209 013 236	35,38	46,74	4 013 236 +	205 000 000	
					N 4 013 236	
37 Durchlaufende Beiträge	**36 618 401**	**6,19**	**100,00**	**3 217 401 +**	**33 401 000**	
371 Kantone	2 934 601	0,49	8,01	1 065 398 –	4 000 000	
372 Gemeinden	26 966 403	4,56	73,64	4 671 403 +	22 295 000	
375 Private Institutionen	6 717 397	1,13	18,34	388 602 –	7 106 000	
38 Einlagen in Spezialfonds	**7 190 618**	**1,21**	**100,00**	**1 715 618 +**	**5 475 000**	
380 Einlagen in Spezialfonds	7 190 618	1,21	100,00	1 715 618 +	5 475 000	
39 Interne Verrechnungen	**15 852 051**	**2,68**	**100,00**	**1 723 351 +**	**14 128 700**	
					N 16 589	
390 Verrechneter Aufwand	131 762	0,02	0,83	9 937 –	141 700	
					N 16 439	
392 Verrechnete Abschreibungen	3 170 765	0,53	20,00	1 593 235 –	4 764 000	
399 Verschiedene interne Verrechnungen	12 549 523	2,12	79,16	3 326 523 +	9 223 000	
					N 150	
4 ERTRAG	**249 923 368**	**100,00**		**11 182 368 +**	**238 741 000**	
41 Regalien und Konzessionen	**3 353 619**	**1,34**	**100,00**	**44 619 +**	**3 309 000**	
411 Konzessionen und Patente	3 353 619	1,34	100,00	44 619 +	3 309 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Volkswirtschaftsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
42 Vermögenserträge	**320 291**	**0,12**	**100,00**	**42 591 +**	**277 700**	
421 Guthaben	26 377	0,01	8,23	21 877 +	4 500	
424 Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens						
425 Darlehen des Verwaltungsvermögens	195 267	0,07	60,96	24 732 –	220 000	
426 Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	28 540	0,01	8,91	28 540 +		
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	70 106	0,02	21,88	16 906 +	53 200	
43 Entgelte	**12 688 493**	**5,07**	**100,00**	**4 968 593 +**	**7 719 900**	
431 Gebühren für Amtshandlungen	2 695 070	1,07	21,24	654 170 +	2 040 900	
433 Schulgelder	1 251 970	0,50	9,86	118 470 +	1 133 500	
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	1 414 518	0,56	11,14	205 281 –	1 619 800	
435 Verkäufe	487 303	0,19	3,84	13 796 –	501 100	
436 Rückerstattungen	665 873	0,26	5,24	141 273 +	524 600	
439 Uebrige	6 173 756	2,47	48,65	4 273 756 +	1 900 000	
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	**35 028**	**0,01**	**100,00**	**35 028 +**		
440 Anteile an Bundeseinnahmen	35 028	0,01	100,00	35 028 +		
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	**102 603**	**0,04**	**100,00**	**32 396 –**	**135 000**	
450 Bund	102 603	0,04	100,00	32 396 –	135 000	
46 Beiträge für eigene Rechnung	**178 358 272**	**71,36**	**100,00**	**1 287 872 +**	**177 070 400**	
460 Bund	77 688 080	31,08	43,55	1 622 580 +	76 065 500	
461 Kantone	1 524 670	0,61	0,85	45 330 –	1 570 000	
462 Gemeinden	98 827 939	39,54	55,40	301 960 –	99 129 900	
463 Eigene Anstalten						
465 Private und Institutionen	317 582	0,12	0,17	12 582 +	305 000	
469 Uebrige						
47 Durchlaufende Beiträge	**36 618 401**	**14,65**	**100,00**	**3 217 401 +**	**33 401 000**	
470 Bund	33 616 576	13,45	91,80	4 311 576 +	29 305 000	
472 Gemeinden	3 001 825	1,20	8,19	1 094 174 –	4 096 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Volkswirtschaftsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
48 Entnahmen aus Spezialfonds	**3 713 607**	**1,48**	**100,00**	**1 777 392 –**	**5 491 000**	
480 Entnahmen aus Spezialfonds	3 713 607	1,48	100,00	1 777 392 –	5 491 000	
49 Interne Verrechnungen	**14 733 051**	**5,89**	**100,00**	**3 396 051 +**	**11 337 000**	
491 Verrechnete Zinsen	2 388 117	0,95	16,20	64 117 +	2 324 000	
499 Verschiedene interne Verrechnungen	12 344 933	4,93	83,79	3 331 933 +	9 013 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Volkswirtschaftsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
5 AUSGABEN	**22 649 574**	**100,00**		**13 575 425 –**	**36 225 000**	
50 Sachgüter	**3 099 375**	**13,68**	**100,00**	**6 641 624 –**	**9 741 000**	
500 Grundstücke				5 000 000 –	5 000 000	
503 Hochbauten						
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	3 099 375	13,68	100,00	1 641 624 –	4 741 000	
52 Darlehen und Beteiligungen	**4 610 600**	**20,35**	**100,00**	**3 889 400 –**	**8 500 000**	
522 Gemeinden	4 610 600	20,35	100,00	110 600 +	4 500 000	
525 Private Institutionen				4 000 000 –	4 000 000	
56 Eigene Beiträge	**9 374 180**	**41,38**	**100,00**	**3 089 820 –**	**12 464 000**	
562 Gemeinden	5 372 295	23,71	57,30	3 303 705 –	8 676 000	
565 Private Institutionen	4 001 885	17,66	42,69	213 885 +	3 788 000	
57 Durchlaufende Beiträge	**5 565 419**	**24,57**	**100,00**	**45 419 +**	**5 520 000**	
570 Bund	274 035	1,20	4,92	64 035 +	210 000	
572 Gemeinden	2 198 478	9,70	39,50	788 478 +	1 410 000	
575 Private Institutionen	3 092 905	13,65	55,57	807 095 –	3 900 000	
6 EINNAHMEN	**8 872 312**	**100,00**		**5 761 087 –**	**14 633 400**	
60 Abgang von Sachgütern				**5 000 000 –**	**5 000 000**	
600 Grundstücke				5 000 000 –	5 000 000	
62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen	**2 779 369**	**31,32**	**100,00**	**520 631 –**	**3 300 000**	
622 Gemeinden	2 121 764	23,91	76,33	821 764 +	1 300 000	
625 Private Institutionen	657 605	7,41	23,66	1 342 395 –	2 000 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Volkswirtschaftsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen	**323 801**	**3,64**	**100,00**	**123 801 +**	**200 000**	
645 Private Institutionen	323 801	3,64	100,00	123 801 +	200 000	
66 Beiträge für eigene Rechnung	**203 723**	**2,29**	**100,00**	**409 676 –**	**613 400**	
660 Bund	203 723	2,29	100,00	409 676 –	613 400	
67 Durchlaufende Beiträge	**5 565 419**	**62,72**	**100,00**	**45 419 +**	**5 520 000**	
670 Bund	4 422 950	49,85	79,47	27 050 –	4 450 000	
672 Gemeinden	629 127	7,09	11,30	20 873 –	650 000	
675 Private Institutionen	513 342	5,78	9,22	93 342 +	420 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Gesundheitsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
3 AUFWAND	**564 752 189**	**100,00**		**26 033 510 –**	**590 785 700** **N 4 123 531**	
30 Personalaufwand	**146 564 215**	**25,95**	**100,00**	**914 784 –**	**147 479 000** **N 2 358 195**	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	76 281	0,01	0,05	35 218 –	111 500	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	128 046 298	22,67	87,36	1 472 401 –	129 518 700 N 960 870	
302 Löhne der Lehrkräfte	2 113 551	0,37	1,44	3 351 +	2 110 200 N 161 901	
303 Sozialversicherungsbeiträge	6 642 953	1,17	4,53	4 753 +	6 638 200 N 189 662	
304 Personalversicherungsbeiträge	8 414 106	1,48	5,74	702 206 +	7 711 900 N 983 207	
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	18 674	0,00	0,01	325 –	19 000 N 5 428	
306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	104 469	0,01	0,07	8 469 +	96 000 N 14 239	
309 Uebriges	1 147 879	0,20	0,78	125 620 –	1 273 500 N 42 886	
31 Sachaufwand	**32 135 575**	**5,69**	**100,00**	**4 392 324 –**	**36 527 900** **N 814 995**	
310 Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	976 128	0,17	3,03	91 771 –	1 067 900 N 56 190	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	3 595 303	0,63	11,18	556 797 –	4 152 100 N 21 119	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	2 208 283	0,39	6,87	715 416 –	2 923 700	
313 Verbrauchsmaterialien	14 029 272	2,48	43,65	693 827 –	14 723 100 N 177 954	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	1 089 949	0,19	3,39	95 050 –	1 185 000	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	941 394	0,16	2,92	364 405 –	1 305 800 N 14 164	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	718 624	0,12	2,23	469 775 –	1 188 400 N 9 846	
317 Spesenentschädigungen	514 059	0,09	1,59	136 040 –	650 100	
318 Dienstleistungen und Honorare	8 062 560	1,42	25,08	1 269 240 –	9 331 800 N 535 721	
319 Uebriges						
33 Abschreibungen	**50 849**	**0,00**	**100,00**	**5 150 –**	**56 000**	
330 Finanzvermögen	50 849	0,00	100,00	5 150 –	56 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Gesundheitsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
35 Entschädigungen an Gemeinwesen für Dienstleistungen	**2 835 066**	**0,50**	**100,00**	**1 274 933 –**	**4 110 000**	
351 Kantone	2 835 066	0,50	100,00	1 274 933 –	4 110 000	
36 Eigene Beiträge	**292 039 043**	**51,71**	**100,00**	**1 478 956 –**	**293 518 000**	
					N 946 359	
361 Kantone	633 672	0,11	0,21	328 –	634 000	
362 Gemeinden	129 126 249	22,86	44,21	101 750 –	129 228 000	
363 Eigene Anstalten	700 000	0,12	0,23		700 000	
364 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	99 858 827	17,68	34,19	2 856 172 –	102 715 000	
					N 799	
365 Private Institutionen	61 134 685	10,82	20,93	1 160 685 +	59 974 000	
					N 945 560	
366 Private Haushalte	585 609	0,10	0,20	318 609 +	267 000	
39 Interne Verrechnungen	**91 127 440**	**16,13**	**100,00**	**17 967 359 –**	**109 094 800**	
					N 3 981	
390 Verrechneter Aufwand	2 073 868	0,36	2,27	258 931 –	2 332 800	
					N 3 981	
392 Verrechnete Abschreibungen	79 971 993	14,16	87,75	18 445 006 –	98 417 000	
399 Verschiedene interne Verrechnungen	9 081 577	1,60	9,96	736 577 +	8 345 000	
4 ERTRAG	**308 128 580**	**100,00**		**32 830 119 –**	**340 958 700**	
42 Vermögenserträge	**1 100 907**	**0,35**	**100,00**	**4 907 +**	**1 096 000**	
421 Guthaben				15 000 –	15 000	
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	1 100 907	0,35	100,00	19 907 +	1 081 000	
43 Entgelte	**70 835 243**	**22,98**	**100,00**	**3 803 256 –**	**74 638 500**	
431 Gebühren für Amtshandlungen	124 905	0,04	0,17	18 905 +	106 000	
432 Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	58 035 839	18,83	81,93	5 411 260 –	63 447 100	
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	508 562	0,16	0,71	83 562 +	425 000	
435 Verkäufe	6 205 159	2,01	8,75	528 659 +	5 676 500	
436 Rückerstattungen	5 898 569	1,91	8,32	914 669 +	4 983 900	
439 Uebrige	62 207	0,02	0,08	62 207 +		

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Gesundheitsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	**124 541 931**	**40,41**	**100,00**	**11 157 068 –**	**135 699 000**	
450 Bund	32 995	0,01	0,02	32 995 +		
451 Kantone	87 072	0,02	0,06	872 928 –	960 000	
452 Gemeinden	124 421 864	40,37	99,90	10 317 136 –	134 739 000	
46 Beiträge für eigene Rechnung	**6 370 721**	**2,06**	**100,00**	**407 278 –**	**6 778 000**	
460 Bund	2 383 269	0,77	37,40	284 730 –	2 668 000	
461 Kantone	3 596 437	1,16	56,45	313 562 –	3 910 000	
462 Gemeinden	391 014	0,12	6,13	191 014 +	200 000	
48 Entnahmen aus Spezialfonds	**11 887 400**	**3,85**	**100,00**	**25 632 599 –**	**37 520 000**	
480 Entnahmen aus Spezialfonds	11 887 400	3,85	100,00	25 632 599 –	37 520 000	
49 Interne Verrechnungen	**93 392 377**	**30,30**	**100,00**	**8 165 177 +**	**85 227 200**	
490 Verrechneter Ertrag	1 857 866	0,60	1,98	227 333 –	2 085 200	
491 Verrechnete Zinsen	303 761	0,09	0,32	38 239 –	342 000	
499 Verschiedene interne Verrechnungen	91 230 749	29,60	97,68	8 430 749 +	82 800 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Gesundheitsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
5 AUSGABEN	**67 194 389**	**100,00**		**17 425 610 –**	**84 620 000** **N 174 175**	
50 Sachgüter	**1 176 740**	**1,75**	**100,00**	**243 259 –**	**1 420 000** **N 174 175**	
503 Hochbauten	882 565	1,31	75,00	267 434 –	1 150 000	
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	294 175	0,43	24,99	24 175 +	270 000 N 174 175	
56 Eigene Beiträge	**66 017 648**	**98,24**	**100,00**	**17 182 351 –**	**83 200 000**	
562 Gemeinden	36 901 806	54,91	55,89	12 098 193 –	49 000 000	
563 Eigene Anstalten				1 600 000 –	1 600 000	
564 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	2 073 100	3,08	3,14	9 526 899 –	11 600 000	
565 Private Institutionen	27 042 742	40,24	40,96	6 042 742 +	21 000 000	
6 EINNAHMEN	**1 019 584**	**100,00**		**49 584 +**	**970 000**	
62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen	**357 083**	**35,02**	**100,00**	**357 083 +**		
624 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	357 083	35,02	100,00	357 083 +		
66 Beiträge für eigene Rechnung	**662 501**	**64,97**	**100,00**	**307 499 –**	**970 000**	
660 Bund						
663 Eigene Anstalten	662 501	64,97	100,00	307 499 –	970 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Justizdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
3 AUFWAND	**45 651 524**	**100,00**		**1 275 575 –**	**46 927 100**	
					N 1 406 236	
30 Personalaufwand	**41 489 679**	**90,88**	**100,00**	**50 479 +**	**41 439 200**	
					N 1 227 886	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	79 092	0,17	0,19	2 907 –	82 000	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	36 782 927	80,57	88,65	134 273 –	36 917 200	
					N 881 028	
303 Sozialversicherungsbeiträge	1 830 624	4,00	4,41	80 524 +	1 750 100	
					N 123 568	
304 Personalversicherungsbeiträge	2 656 510	5,81	6,40	182 310 +	2 474 200	
					N 204 507	
309 Uebriges	140 525	0,30	0,33	75 175 –	215 700	
					N 18 781	
31 Sachaufwand	**3 709 374**	**8,12**	**100,00**	**725 525 –**	**4 434 900**	
					N 134 160	
310 Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	570 991	1,25	15,39	43 008 –	614 000	
					N 26 637	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	794 853	1,74	21,42	82 846 –	877 700	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	546 980	1,19	14,74	272 519 –	819 500	
313 Verbrauchsmaterialien	93 600	0,20	2,52	22 199 –	115 800	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	5 510	0,01	0,14	2 489 –	8 000	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	132 359	0,28	3,56	55 640 –	188 000	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	630 251	1,38	16,99	135 548 –	765 800	
317 Spesenentschädigungen	175 953	0,38	4,74	68 246 –	244 200	
318 Dienstleistungen und Honorare	758 874	1,66	20,45	41 025 –	799 900	
					N 107 523	
319 Uebriges				2 000 –	2 000	
33 Abschreibungen	**282 561**	**0,61**	**100,00**	**617 438 –**	**900 000**	
330 Finanzvermögen	282 561	0,61	100,00	617 438 –	900 000	
36 Eigene Beiträge	**103 973**	**0,22**	**100,00**	**16 973 +**	**87 000**	
					N 30 665	
361 Kantone	51 307	0,11	49,34	13 692 –	65 000	
365 Private Institutionen	52 665	0,11	50,65	30 665 +	22 000	
					N 30 665	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Justizdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
39 Interne Verrechnungen	**65 936**	**0,14**	**100,00**	**63 –**	**66 000** **N 13 523**	
390 Verrechneter Aufwand	65 936	0,14	100,00	63 –	66 000 N 13 523	
4 ERTRAG	**120 934 246**	**100,00**		**14 942 746 +**	**105 991 500**	
40 Steuern	**100 456 290**	**83,06**	**100,00**	**14 456 290 +**	**86 000 000**	
404 Vermö ensverkehrssteuern	100 456 290	83,06	100,00	14 456 290 +	86 000 000	
42 Vermögenserträge	**103 817**	**0,08**	**100,00**	**13 482 –**	**117 300**	
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	103 817	0,08	100,00	13 482 –	117 300	
43 Entgelte	**19 433 032**	**16,06**	**100,00**	**328 832 +**	**19 104 200**	
431 Gebühren für Amtshandlungen	18 247 545	15,08	93,89	176 545 +	18 071 000	
432 Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	825 741	0,68	4,24	225 741 +	600 000	
435 Verkäufe	89 087	0,07	0,45	5 612 –	94 700	
436 Rückerstattungen	268 093	0,22	1,37	70 406 –	338 500	
439 Uebrige	2 565	0,00	0,01	2 565 +		
46 Beiträge für eigene Rechnung	**941 106**	**0,77**	**100,00**	**171 106 +**	**770 000**	
460 Bund	506 260	0,41	53,79	6 260 +	500 000	
469 Uebrige	434 846	0,35	46,20	164 846 +	270 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Justizdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
5 AUSGABEN	**301 513**	**100,00**		**121 586 –**	**423 100** **N 21 861**	
50 Sachgüter	**301 513**	**100,00**	**100,00**	**121 586 –**	**423 100** **N 21 861**	
503 Hochbauten						
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	301 513	100,00	100,00	121 586 –	423 100 N 21 861	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Polizeidirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
3 AUFWAND	**287 973 910**	**100,00**		**8 087 389 –**	**296 061 300** **N 4 778 115**	
30 Personalaufwand	**188 287 017**	**65,38**	**100,00**	**958 582 –**	**189 245 600** **N 3 374 378**	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	106 199	0,03	0,05	16 199 +	90 000 N 22 626	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	164 151 958	57,00	87,18	2 824 641 –	166 976 600 N 933 711	
302 Löhne der Lehrkräfte						
303 Sozialversicherungsbeiträge	7 864 658	2,73	4,17	522 458 +	7 342 200 N 532 541	
304 Personalversicherungsbeiträge	11 399 676	3,95	6,05	1 718 476 +	9 681 200 N 1 762 420	
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	3 864	0,00	0,00	284 136 –	288 000	
306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	3 385 307	1,17	1,79	72 392 –	3 457 700	
308 Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	65 077	0,02	0,03	4 922 –	70 000	
309 Uebriges	1 310 275	0,45	0,69	29 624 –	1 339 900 N 123 078	
31 Sachaufwand	**54 081 069**	**18,77**	**100,00**	**5 245 630 –**	**59 326 700** **N 1 292 628**	
310 Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	2 485 600	0,86	4,59	45 499 –	2 531 100 N 394 465	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	5 073 294	1,76	9,38	102 394 +	4 970 900 N 296 902	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	2 336 786	0,81	4,32	701 713 –	3 038 500	
313 Verbrauchsmaterialien	8 244 687	2,86	15,24	1 011 112 –	9 255 800 N 2 140	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	6 987 770	2,42	12,92	359 229 –	7 347 000 N 6 661	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	2 276 872	0,79	4,21	555 427 –	2 832 300 N 109 941	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	10 948 595	3,80	20,24	1 877 404 –	12 826 000 N 10 510	
317 Spesenentschädigungen	2 827 019	0,98	5,22	279 480 –	3 106 500	
318 Dienstleistungen und Honorare	9 019 933	3,13	16,67	686 666 –	9 706 600 N 281 292	
319 Uebriges	3 880 510	1,34	7,17	168 510 +	3 712 000 N 190 714	
33 Abschreibungen	**33 796**	**0,01**	**100,00**	**33 796 +**		
330 Finanzvermögen	33 796	0,01	100,00	33 796 +		

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Polizeidirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
35 Entschädigungen an Gemeinwesen für Dienstleistungen	**19 544 809**	**6,78**	**100,00**	**39 809 +**	**19 505 000** **N 78 308**	
350 Bund	318 308	0,11	1,62	78 308 +	240 000 N 78 308	
351 Kantone	444 555	0,15	2,27	15 445 –	460 000	
352 Gemeinden	18 781 946	6,52	96,09	23 053 –	18 805 000	
36 Eigene Beiträge	**7 167 504**	**2,48**	**100,00**	**131 004 +**	**7 036 500** **N 8 650**	
360 Bund	55 738	0,01	0,77	7 262 –	63 000	
361 Kantone	216 590	0,07	3,02	8 909 –	225 500	
365 Private Institutionen	6 885 175	2,39	96,06	147 175 +	6 738 000 N 8 650	
366 Private Haushalte	10 000	0,00	0,13		10 000	
38 Einlagen in Spezialfonds	**3 791 401**	**1,31**	**100,00**	**2 989 401 +**	**802 000**	
380 Einlagen in Spezialfonds	3 791 401	1,31	100,00	2 989 401 +	802 000	
39 Interne Verrechnungen	**15 068 311**	**5,23**	**100,00**	**5 077 188 –**	**20 145 500** **N 24 149**	
390 Verrechneter Aufwand	10 530 094	3,65	69,88	2 197 405 –	12 727 500 N 24 149	
392 Verrechnete Abschreibungen	3 460 985	1,20	22,96	2 299 015 –	5 760 000	
399 Verschiedene interne Verrechnungen	1 077 232	0,37	7,14	580 768 –	1 658 000	
4 ERTRAG	**281 518 478**	**100,00**		**7 919 878 +**	**273 598 600**	
40 Steuern	**162 622 112**	**57,76**	**100,00**	**7 502 112 +**	**155 120 000**	
406 Besitz- und Aufwandsteuern	162 622 112	57,76	100,00	7 502 112 +	155 120 000	
41 Regalien und Konzessionen	**395 192**	**0,14**	**100,00**	**34 807 –**	**430 000**	
411 Konzessionen und Patente	395 192	0,14	100,00	34 807 –	430 000	
42 Vermögenserträge	**4 035 191**	**1,43**	**100,00**	**1 360 808 –**	**5 396 000**	
422 Anlagen des Finanzvermögens	15 000	0,00	0,37		15 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Polizeidirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
425 Darlehen des Verwaltungsvermögens	1 950	0,00	0,04	1 950 +		
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	4 018 241	1,42	99,57	1 362 758 –	5 381 000	
43 Entgelte	**79 467 974**	**28,22**	**100,00**	**4 440 374 +**	**75 027 600**	
431 Gebühren für Amtshandlungen	41 882 418	14,87	52,70	4 265 418 +	37 617 000	
432 Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	15 369 363	5,45	19,34	408 236 –	15 777 600	
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	1 636 312	0,58	2,05	140 312 +	1 496 000	
435 Verkäufe	14 578 169	5,17	18,34	1 009 169 +	13 569 000	
436 Rückerstattungen	3 235 542	1,14	4,07	122 457 –	3 358 000	
437 Bussen	2 750 990	0,97	3,46	459 009 –	3 210 000	
439 Uebrige	15 178	0,00	0,01	15 178 +		
46 Beiträge für eigene Rechnung	**24 766 519**	**8,79**	**100,00**	**498 480 –**	**25 265 000**	
460 Bund	10 144 420	3,60	40,96	670 580 –	10 815 000	
465 Private und Institutionen	36 862	0,01	0,14	36 862 +		
469 Uebrige	14 585 236	5,18	58,89	135 236 +	14 450 000	
49 Interne Verrechnungen	**10 231 487**	**3,63**	**100,00**	**2 128 512 –**	**12 360 000**	
490 Verrechneter Ertrag	9 793 612	3,47	95,72	2 206 387 –	12 000 000	
491 Verrechnete Zinsen	437 875	0,15	4,27	77 875 +	360 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Polizeidirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
5 AUSGABEN	**7 044 385**	**100,00**		**5 085 114 –**	**12 129 500** **N 24 715**	
50 Sachgüter	**3 583 400**	**50,86**	**100,00**	**2 774 099 –**	**6 357 500** **N 24 715**	
501 Tiefbauten	1 412 059	20,04	39,40	637 940 –	2 050 000	
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	2 171 340	30,82	60,59	2 136 159 –	4 307 500 N 24 715	
52 Darlehen und Beteiligungen				**12 000 –**	**12 000**	
525 Private Institutionen				12 000 –	12 000	
56 Eigene Beiträge	**3 460 985**	**49,13**	**100,00**	**2 299 015 –**	**5 760 000**	
562 Gemeinden						
565 Private Institutionen	3 460 985	49,13	100,00	2 299 015 –	5 760 000	
6 EINNAHMEN	**340 165**	**100,00**		**565 834 –**	**906 000**	
62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen	**205 000**	**60,26**	**100,00**	**199 000 +**	**6 000**	
625 Private Institutionen	205 000	60,26	100,00	199 000 +	6 000	
63 Rückerstattungen für Sachgüter	**135 165**	**39,73**	**100,00**	**764 834 –**	**900 000**	
631 Tiefbauten	135 165	39,73	100,00	764 834 –	900 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Militärdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
3 AUFWAND	**43 242 319**	**100,00**		**6 844 780 –**	**50 087 100**	
					N 189 582	
30 Personalaufwand	**21 546 716**	**49,82**	**100,00**	**578 483 –**	**22 125 200**	
					N 184 182	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	2 493	0,00	0,01	11 506 –	14 000	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	19 069 479	44,09	88,50	621 720 –	19 691 200	
303 Sozialversicherungsbeiträge	1 013 494	2,34	4,70	79 105 –	1 092 600	
					N 6 349	
304 Personalversicherungsbeiträge	1 337 340	3,09	6,20	164 940 +	1 172 400	
					N 173 508	
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	95 464	0,22	0,44	16 535 –	112 000	
306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	1 893	0,00	0,00	5 106 –	7 000	
309 Uebriges	26 550	0,06	0,12	9 449 –	36 000	
					N 4 324	
31 Sachaufwand	**15 765 697**	**36,45**	**100,00**	**4 897 202 –**	**20 662 900**	
					N 5 399	
310 Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	281 866	0,65	1,78	64 833 –	346 700	
					N 5 341	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	783 716	1,81	4,97	183 783 –	967 500	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	358 288	0,82	2,27	194 211 –	552 500	
313 Verbrauchsmaterialien	11 291 036	26,11	71,61	3 906 263 –	15 197 300	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	109 485	0,25	0,69	17 014 –	126 500	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	189 121	0,43	1,19	30 878 –	220 000	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	648 037	1,49	4,11	83 962 –	732 000	
					N 58	
317 Spesenentschädigungen	175 833	0,40	1,11	57 166 –	233 000	
318 Dienstleistungen und Honorare	1 905 606	4,40	12,08	355 793 –	2 261 400	
319 Uebriges	22 705	0,05	0,14	3 295 –	26 000	
36 Eigene Beiträge	**2 545 829**	**5,88**	**100,00**	**271 170 –**	**2 817 000**	
362 Gemeinden	2 144 707	4,95	84,24	242 292 –	2 387 000	
365 Private Institutionen	401 121	0,92	15,75	28 878 –	430 000	
37 Durchlaufende Beiträge	**3 011 433**	**6,96**	**100,00**	**1 005 566 –**	**4 017 000**	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Militärdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
370 Bund	635 253	1,46	21,09	235 253 +	400 000	
372 Gemeinden	2 376 180	5,49	78,90	1 120 819 –	3 497 000	
375 Private Institutionen				120 000 –	120 000	
38 Einlagen in Spezialfonds	**298 605**	**0,69**	**100,00**	**27 394 –**	**326 000**	
380 Einlagen in Spezialfonds	298 605	0,69	100,00	27 394 –	326 000	
39 Interne Verrechnungen	**74 036**	**0,17**	**100,00**	**64 963 –**	**139 000**	
390 Verrechneter Aufwand	74 036	0,17	100,00	64 963 –	139 000	
4 ERTRAG	**25 603 085**	**100,00**		**5 269 214 –**	**30 872 300**	
42 Vermögenserträge	**1 193 197**	**4,66**	**100,00**	**82 897 +**	**1 110 300**	
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	1 193 197	4,66	100,00	82 897 +	1 110 300	
43 Entgelte	**2 052 898**	**8,01**	**100,00**	**258 498 +**	**1 794 400**	
431 Gebühren für Amtshandlungen	146 718	0,57	7,14	18 281 –	165 000	
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	47 110	0,18	2,29	7 889 –	55 000	
435 Verkäufe	1 268 110	4,95	61,77	122 510 +	1 145 600	
436 Rückerstattungen	129 913	0,50	6,32	1 113 +	128 800	
437 Bussen	334 948	1,30	16,31	34 948 +	300 000	
439 Uebrige	126 097	0,49	6,14	126 097 +		
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	**3 123 823**	**12,20**	**100,00**	**226 176 –**	**3 350 000**	
440 Anteile an Bundeseinnahmen	3 123 823	12,20	100,00	226 176 –	3 350 000	
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	**15 636 065**	**61,07**	**100,00**	**4 326 534 –**	**19 962 600**	
450 Bund	15 585 761	60,87	99,67	4 297 838 –	19 883 600	
452 Gemeinden	50 304	0,19	0,32	28 695 –	79 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Militärdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
46 Beiträge für eigene Rechnung	**512 704**	**2,00**	**100,00**	**39 295 –**	**552 000**	
460 Bund	296 160	1,15	57,76	35 839 –	332 000	
469 Uebrige	216 544	0,84	42,23	3 456 –	220 000	
47 Durchlaufende Beiträge	**3 011 433**	**11,76**	**100,00**	**1 005 566 –**	**4 017 000**	
470 Bund	2 376 180	9,28	78,90	1 240 819 –	3 617 000	
472 Gemeinden	635 253	2,48	21,09	235 253 +	400 000	
49 Interne Verrechnungen	**72 961**	**0,28**	**100,00**	**13 039 –**	**86 000**	
491 Verrechnete Zinsen	72 961	0,28	100,00	13 039 –	86 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Militärdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
5 AUSGABEN	**33 842 712**	**100,00**		**13 602 712 +**	**20 240 000**	
50 Sachgüter	**217 438**	**0,64**	**100,00**	**22 561 –**	**240 000**	
503 Hochbauten						
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	217 438	0,64	100,00	22 561 –	240 000	
56 Eigene Beiträge	**5 998 892**	**17,72**	**100,00**	**1 108 –**	**6 000 000**	
562 Gemeinden	5 598 892	16,54	93,33	1 108 –	5 600 000	
563 Eigene Anstalten	100 000	0,29	1,66		100 000	
565 Private Institutionen	300 000	0,88	5,00		300 000	
57 Durchlaufende Beiträge	**27 626 382**	**81,63**	**100,00**	**13 626 382 +**	**14 000 000**	
572 Gemeinden	27 593 911	81,53	99,88	13 793 911 +	13 800 000	
573 Eigene Anstalten				100 000 –	100 000	
575 Private Institutionen	32 471	0,09	0,11	67 529 –	100 000	
6 EINNAHMEN	**27 626 382**	**100,00**		**13 626 382 +**	**14 000 000**	
67 Durchlaufende Beiträge	**27 626 382**	**100,00**	**100,00**	**13 626 382 +**	**14 000 000**	
670 Bund	27 626 382	100,00	100,00	13 626 382 +	14 000 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Kirchendirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
3 AUFWAND	**60 954 926**	**100,00**		**588 426 +**	**60 366 500** **N 1 015 562**	
30 Personalaufwand	**57 926 838**	**95,03**	**100,00**	**769 338 +**	**57 157 500** **N 964 696**	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	43 123	0,07	0,07	19 877 –	63 000	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	50 100 246	82,19	86,48	343 146 +	49 757 100 N 348 950	
303 Sozialversicherungsbeiträge	2 472 618	4,05	4,26	25 018 +	2 447 600 N 27 187	
304 Personalversicherungsbeiträge	4 076 679	6,68	7,03	584 779 +	3 491 900 N 587 777	
306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	598 682	0,98	1,03	39 317 –	638 000	
307 Rentenleistungen	634 709	1,04	1,09	125 190 –	759 900	
309 Uebriges	780	0,00	0,00	780 +	N 780	
31 Sachaufwand	**124 413**	**0,20**	**100,00**	**43 586 –**	**168 000** **N 50 866**	
310 Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	7 044	0,01	5,66	8 055 –	15 100	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	13 412	0,02	10,78	5 412 +	8 000 N 5 412	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	1 744	0,00	1,40	2 755 –	4 500	
313 Verbrauchsmaterialien	192	0,00	0,15	2 007 –	2 200	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	956	0,00	0,76	144 –	1 100	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	20 821	0,03	16,73	6 178 –	27 000	
317 Spesenentschädigungen	51 144	0,08	41,10	43 144 +	8 000 N 45 454	
318 Dienstleistungen und Honorare	27 389	0,04	22,01	72 810 –	100 200	
319 Uebriges	1 708	0,00	1,37	191 –	1 900	
35 Entschädigungen an Gemeinwesen für Dienstleistungen	**2 162 528**	**3,54**	**100,00**	**99 471 –**	**2 262 000**	
352 Gemeinden	2 162 528	3,54	100,00	99 471 –	2 262 000	
36 Eigene Beiträge	**738 795**	**1,21**	**100,00**	**37 204 –**	**776 000**	
364 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	738 795	1,21	100,00	37 204 –	776 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Kirchendirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
39 Interne Verrechnungen	**2 350**	**0,00**	**100,00**	**649 –**	**3 000**	
390 Verrechneter Aufwand	2 350	0,00	100,00	649 –	3 000	
4 ERTRAG	**5 663 001**	**100,00**		**19 601 +**	**5 643 400**	
42 Vermögenserträge						
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens						
43 Entgelte	**5 660 001**	**99,94**	**100,00**	**19 601 +**	**5 640 400**	
431 Gebühren für Amtshandlungen	21 275	0,37	0,37	4 175 +	17 100	
435 Verkäufe	1 240	0,02	0,02	659 –	1 900	
436 Rückerstattungen	5 637 485	99,54	99,60	16 085 +	5 621 400	
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	**3 000**	**0,05**	**100,00**		**3 000**	
452 Gemeinden	3 000	0,05	100,00		3 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Finanzdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
3 AUFWAND	**772 143 801**	**100,00**		**35 760 798 –**	**807 904 600**	
					N 19 496 955	
30 Personalaufwand	**139 963 729**	**18,12**	**100,00**	**7 243 170 –**	**147 206 900**	
					N 1 969 228	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	175 037	0,02	0,12	66 462 –	241 500	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	65 403 183	8,47	46,72	285 283 +	65 117 900	
					N 938 576	
303 Sozialversicherungsbeiträge	6 264 413	0,81	4,47	156 986 –	6 421 400	
					N 181 680	
304 Personalversicherungsbeiträge	56 468 537	7,31	40,34	5 826 162 –	62 294 700	
					N 785 805	
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	9 795 251	1,26	6,99	1 129 648 –	10 924 900	
307 Rentenleistungen	77 051	0,00	0,05	27 949 –	105 000	
309 Uebriges	1 780 256	0,23	1,27	321 243 –	2 101 500	
					N 63 164	
31 Sachaufwand	**56 525 573**	**7,32**	**100,00**	**9 670 526 –**	**66 196 100**	
					N 1 554 134	
310 Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	1 280 466	0,16	2,26	1 135 733 –	2 416 200	
					N 2 358	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	2 098 212	0,27	3,71	498 987 –	2 597 200	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	1 076 372	0,13	1,90	31 772 +	1 044 600	
					N 248 969	
313 Verbrauchsmaterialien	129 944	0,01	0,22	81 655 –	211 600	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	1 126 265	0,14	1,99	459 734 –	1 586 000	
					N 3 077	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	284 475	0,03	0,50	254 024 –	538 500	
					N 14 828	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	5 824 990	0,75	10,30	999 309 –	6 824 300	
317 Spesenentschädigungen	406 830	0,05	0,71	51 669 –	458 500	
318 Dienstleistungen und Honorare	44 269 483	5,73	78,31	5 939 716 –	50 209 200	
					N 1 284 900	
319 Uebriges	28 531	0,00	0,05	281 468 –	310 000	
32 Passivzinsen	**106 765 506**	**13,82**	**100,00**	**3 015 506 +**	**103 750 000**	
					N 5 197 875	
320 Laufende Verpflichtungen	315 591	0,04	0,29	284 408 –	600 000	
321 Kurzfristige Schulden	2 086 799	0,27	1,95	686 799 +	1 400 000	
					N 686 799	
322 Mittel- und langfristige Schulden	103 511 075	13,40	96,95	4 511 075 +	99 000 000	
					N 4 511 075	
329 Uebrige	852 040	0,11	0,79	1 897 959 –	2 750 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Finanzdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
33 Abschreibungen	**280 156 097**	**36,28**	**100,00**	**6 444 902 –**	**286 601 000**	
330 Finanzvermögen	15 380 411	1,99	5,48	4 380 411 +	11 000 000	
331 Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	264 775 685	34,29	94,51	10 825 314 –	275 601 000	
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	**49 782 436**	**6,44**	**100,00**	**10 132 436 +**	**39 650 000**	
					N 2 202 885	
340 Einnahmenanteile an Gemeinden	12 202 885	1,58	24,51	2 202 885 +	10 000 000	
					N 2 202 885	
341 Beiträge an Gemeinden	37 579 551	4,86	75,48	7 929 551 +	29 650 000	
35 Entschädigungen an Gemeinwesen für Dienstleistungen	**14 247 833**	**1,84**	**100,00**	**2 167 –**	**14 250 000**	
					N 1 000 000	
352 Gemeinden	14 247 833	1,84	100,00	2 167 –	14 250 000	
					N 1 000 000	
36 Eigene Beiträge	**11 863 114**	**1,53**	**100,00**	**7 753 485 –**	**19 616 600**	
					N 69 264	
361 Kantone	16 276	0,00	0,13	1 723 –	18 000	
362 Gemeinden	11 371 760	1,47	95,85	7 708 240 –	19 080 000	
364 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	37 964	0,00	0,32	6 036 –	44 000	
365 Private Institutionen	437 114	0,05	3,68	37 485 –	474 600	
					N 69 264	
38 Einlagen in Spezialfonds	**828 327**	**0,10**	**100,00**	**88 327 +**	**740 000**	
380 Einlagen in Spezialfonds	828 327	0,10	100,00	88 327 +	740 000	
39 Interne Verrechnungen	**112 011 182**	**14,50**	**100,00**	**17 882 817 –**	**129 894 000**	
					N 7 503 568	
390 Verrechneter Aufwand	199 267	0,02	0,17	59 732 –	259 000	
					N 3 824	
391 Verrechnete Zinsen	5 121 722	0,66	4,57	2 893 277 –	8 015 000	
399 Verschiedene interne Verrechnungen	106 690 193	13,81	95,24	14 929 807 –	121 620 000	
					N 7 499 744	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Finanzdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
4 ERTRAG	**2 500 441 486**	**100,00**		**70 893 013 –**	**2 571 334 500**	
40 Steuern	**1 974 834 623**	**78,97**	**100,00**	**515 376 –**	**1 975 350 000**	
400 Einkommens- und Vermögenssteuern	1 672 867 400	66,90	84,70	20 632 599 –	1 693 500 000	
401 Ertrags- und Kapitalsteuern	150 053 633	6,00	7,59	16 546 366 –	166 600 000	
403 Vermögensgewinnsteuern	89 241 719	3,56	4,51	24 241 719 +	65 000 000	
405 Erbschafts- und Schenkungssteuern	62 671 870	2,50	3,17	12 421 870 +	50 250 000	
41 Regalien und Konzessionen	**2 310 874**	**0,09**	**100,00**	**789 125 –**	**3 100 000**	
410 Erträge aus Regalien	2 310 874	0,09	100,00	789 125 –	3 100 000	
42 Vermögenserträge	**82 935 022**	**3,31**	**100,00**	**11 363 522 +**	**71 571 500**	
420 Banken	376 415	0,01	0,45	223 584 –	600 000	
421 Guthaben	38 621 346	1,54	46,56	11 120 846 +	27 500 500	
422 Anlagen des Finanzvermögens	444 608	0,01	0,53	442 608 +	2 000	
423 Liegenschaftserträge des Finanzvermögens	4 683 891	0,18	5,64	4 683 891 +		
424 Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens						
425 Darlehen des Verwaltungsvermögens	2 054	0,00	0,00	12 945 –	15 000	
426 Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	34 586 516	1,38	41,70	2 063 483 –	36 650 000	
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	3 224 015	0,12	3,88	2 849 984 –	6 074 000	
429 Uebrige	996 172	0,03	1,20	266 172 +	730 000	
43 Entgelte	**17 959 823**	**0,71**	**100,00**	**192 623 +**	**17 767 200**	
431 Gebühren für Amtshandlungen	223 423	0,00	1,24	72 423 +	151 000	
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	1 301 736	0,05	7,24	146 663 –	1 448 400	
435 Verkäufe	82 489	0,00	0,45	67 710 –	150 200	
436 Rückerstattungen	13 209 469	0,52	73,55	1 191 869 +	12 017 600	
437 Bussen	3 034 696	0,12	16,89	965 303 –	4 000 000	
439 Uebrige	108 007	0,00	0,60	108 007 +		
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	**263 077 637**	**10,52**	**100,00**	**4 757 362 –**	**267 835 000**	
440 Anteile an Bundeseinnahmen	263 077 637	10,52	100,00	4 757 362 –	267 835 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Finanzdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	**10 254 671**	**0,41**	**100,00**	**2 604 671 +**	**7 650 000**	
452 Gemeinden	10 254 671	0,41	100,00	2 604 671 +	7 650 000	
46 Beiträge für eigene Rechnung	**15 459 837**	**0,61**	**100,00**	**180 162 –**	**15 640 000**	
462 Gemeinden	15 257 475	0,61	98,69	192 525 –	15 450 000	
469 Uebrige	202 362	0,00	1,30	12 362 +	190 000	
48 Entnahmen aus Spezialfonds	**19 173 231**	**0,76**	**100,00**	**27 541 769 –**	**46 715 000**	
480 Entnahmen aus Spezialfonds	19 173 231	0,76	100,00	27 541 769 –	46 715 000	
49 Interne Verrechnungen	**114 435 765**	**4,57**	**100,00**	**51 270 034 –**	**165 705 800**	
490 Verrechneter Ertrag	718 454	0,02	0,62	11 346 –	729 800	
491 Verrechnete Zinsen	98 080	0,00	0,08	2 656 920 –	2 755 000	
492 Verrechnete Abschreibungen	89 593 356	3,58	78,29	26 007 643 –	115 601 000	
499 Verschiedene interne Verrechnungen	24 025 875	0,96	20,99	22 594 125 –	46 620 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Finanzdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
5 AUSGABEN	**2 436 059**	**100,00**		**5 231 540 –**	**7 667 600**	
					N 213 609	
50 Sachgüter	**2 386 059**	**97,94**	**100,00**	**5 281 540 –**	**7 667 600**	
					N 163 609	
503 Hochbauten	343 304	14,09	14,38	4 617 296 –	4 960 600	
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	2 042 755	83,85	85,61	664 244 –	2 707 000	
					N 163 609	
52 Darlehen und Beteiligungen	**50 000**	**2,05**	**100,00**	**50 000 +**		
					N 50 000	
524 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	50 000	2,05	100,00	50 000 +		
					N 50 000	
6 EINNAHMEN	**1 754 240**	**100,00**		**1 356 759 –**	**3 111 000**	
60 Abgang von Sachgütern	**1 703 001**	**97,07**	**100,00**	**1 296 998 –**	**3 000 000**	
600 Grundstücke	1 703 001	97,07	100,00	1 296 998 –	3 000 000	
66 Beiträge für eigene Rechnung	**51 239**	**2,92**	**100,00**	**59 761 –**	**111 000**	
660 Bund	24 271	1,38	47,36	24 271 +		
663 Eigene Anstalten	26 968	1,53	52,63	84 032 –	111 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Erziehungsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
3 AUFWAND	**1 250 419 724**	**100,00**		**1 512 575 –**	**1 251 932 300** **N 61 408 965**	
30 Personalaufwand	**992 443 443**	**79,36**	**100,00**	**19 295 043 +**	**973 148 400** **N 54 141 156**	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	687 679	0,05	0,06	162 320 –	850 000	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	186 782 490	14,93	18,82	31 646 109 –	218 428 600 N 298 306	
302 Löhne der Lehrkräfte	646 418 180	51,69	65,13	34 268 180 +	612 150 000 N 34 268 180	
303 Sozialversicherungsbeiträge	43 996 126	3,51	4,43	542 673 –	44 538 800 N 92 521	
304 Personalversicherungsbeiträge	103 390 674	8,26	10,41	19 451 274 +	83 939 400 N 19 445 791	
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	5 497 113	0,43	0,55	1 257 386 –	6 754 500 N 4 500	
306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	36 923	0,00	0,00	28 076 –	65 000	
309 Uebriges	5 634 256	0,45	0,56	787 843 –	6 422 100 N 31 856	
31 Sachaufwand	**71 888 256**	**5,74**	**100,00**	**8 274 543 –**	**80 162 800** **N 1 690 254**	
310 Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	13 089 171	1,04	18,20	952 528 –	14 041 700 N 1 424 607	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	13 142 694	1,05	18,28	115 794 +	13 026 900 N 175 675	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	4 573 819	0,36	6,36	1 871 880 –	6 445 700	
313 Verbrauchsmaterialien	8 582 942	0,68	11,93	284 857 –	8 867 800	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	1 280 918	0,10	1,78	53 081 –	1 334 000 N 33 130	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	2 255 049	0,18	3,13	911 350 –	3 166 400	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	8 550 562	0,68	11,89	211 137 –	8 761 700 N 44 930	
317 Spesenentschädigungen	1 878 551	0,15	2,61	227 948 –	2 106 500 N 1 985	
318 Dienstleistungen und Honorare	18 463 768	1,47	25,68	3 815 331 –	22 279 100 N 9 925	
319 Uebriges	70 779	0,00	0,09	62 220 –	133 000	
32 Passivzinsen				**80 000 –**	**80 000**	
321 Kurzfristige Schulden				80 000 –	80 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN	RECHNUNG 1989			VERAENDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
Erziehungsdirektion	BETRAG	IN % KK	IN % SG	1989	1989	1988
LAUFENDE RECHNUNG						
33 Abschreibungen	**15 024**	**0,00**	**100,00**	**15 024 +**		
330 Finanzvermögen	15 024	0,00	100,00	15 024 +		
35 Entschädigungen an Gemeinwesen für Dienstleistungen	**563 215**	**0,04**	**100,00**	**1 436 784 –**	**2 000 000**	
351 Kantone	563 215	0,04	100,00	1 436 784 –	2 000 000	
36 Eigene Beiträge	**175 928 341**	**14,06**	**100,00**	**11 746 058 –**	**187 674 400**	
					N 5 465 271	
361 Kantone	9 906 479	0,79	5,63	205 520 –	10 112 000	
362 Gemeinden	18 059 454	1,44	10,26	1 197 546 –	19 257 000	
364 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	70 741 705	5,65	40,21	4 018 705 +	66 723 000	
					N 4 264 190	
365 Private Institutionen	48 841 808	3,90	27,76	2 654 408 +	46 187 400	
					N 1 201 081	
366 Private Haushalte	28 378 895	2,26	16,13	17 016 104 –	45 395 000	
37 Durchlaufende Beiträge	**2 710 557**	**0,21**	**100,00**	**18 442 –**	**2 729 000**	
372 Gemeinden	2 616 296	0,20	96,52	147 296 +	2 469 000	
375 Private Institutionen	59 575	0,00	2,19	140 425 –	200 000	
376 Private Haushalte	34 686	0,00	1,27	25 313 –	60 000	
38 Einlagen in Spezialfonds	**4 622 499**	**0,36**	**100,00**	**2 588 499 +**	**2 034 000**	
380 Einlagen in Spezialfonds	4 622 499	0,36	100,00	2 588 499 +	2 034 000	
39 Interne Verrechnungen	**2 248 386**	**0,17**	**100,00**	**1 855 313 –**	**4 103 700**	
					N 112 283	
390 Verrechneter Aufwand	76 292	0,00	3,39	22 407 –	98 700	
					N 2 283	
392 Verrechnete Abschreibungen	1 519 594	0,12	67,58	1 930 405 –	3 450 000	
399 Verschiedene interne Verrechnungen	652 500	0,05	29,02	97 500 +	555 000	
					N 110 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Erziehungsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
4 ERTRAG	**525 157 376**	**100,00**		**491 976 +**	**524 665 400**	
42 Vermögenserträge	**860 286**	**0,16**	**100,00**	**98 213 –**	**958 500**	
421 Guthaben	775	0,00	0,09	775 +		
422 Anlagen des Finanzvermögens	256 796	0,04	29,85	43 203 –	300 000	
423 Liegenschaftserträge des Finanzvermögens	235 528	0,04	27,37	58 471 –	294 000	
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	367 185	0,06	42,68	2 685 +	364 500	
43 Entgelte	**34 161 684**	**6,50**	**100,00**	**421 784 +**	**33 739 900**	
431 Gebühren für Amtshandlungen	611 972	0,11	1,79	78 028 –	690 000	
432 Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	439 473	0,08	1,28	14 473 +	425 000	
433 Schulgelder	3 526 689	0,67	10,32	45 210 –	3 571 900	
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	20 744 524	3,95	60,72	4 363 924 +	16 380 600	
435 Verkäufe	7 658 945	1,45	22,41	432 245 +	7 226 700	
436 Rückerstattungen	654 914	0,12	1,91	4 790 785 –	5 445 700	
439 Uebrige	525 165	0,10	1,53	525 165 +		
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	**385 687 208**	**73,44**	**100,00**	**4 622 208 +**	**381 065 000**	
451 Kantone	916 363	0,17	0,23	368 636 –	1 285 000	
452 Gemeinden	384 770 845	73,26	99,76	4 990 845 +	379 780 000	
46 Beiträge für eigene Rechnung	**98 319 087**	**18,72**	**100,00**	**3 548 912 –**	**101 868 000**	
460 Bund	70 752 927	13,47	71,96	4 566 372 –	75 319 300	
461 Kantone	21 052 500	4,00	21,41	52 500 +	21 000 000	
462 Gemeinden	532 164	0,10	0,54	84 964 +	447 200	
463 Eigene Anstalten	700 000	0,13	0,71		700 000	
465 Private und Institutionen	238 480	0,04	0,24	3 019 –	241 500	
469 Uebrige	5 043 014	0,96	5,12	883 014 +	4 160 000	
47 Durchlaufende Beiträge	**2 710 557**	**0,51**	**100,00**	**18 442 –**	**2 729 000**	
470 Bund	2 710 557	0,51	100,00	18 442 –	2 729 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Erziehungsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
48 Entnahmen aus Spezialfonds	**142 054**	**0,02**	**100,00**	**1 092 946 –**	**1 235 000**	
480 Entnahmen aus Spezialfonds	142 054	0,02	100,00	1 092 946 –	1 235 000	
49 Interne Verrechnungen	**3 276 497**	**0,62**	**100,00**	**206 497 +**	**3 070 000**	
490 Verrechneter Ertrag	7 560	0,00	0,23	4 440 –	12 000	
491 Verrechnete Zinsen	1 311 798	0,24	40,03	246 202 –	1 558 000	
499 Verschiedene interne Verrechnungen	1 957 139	0,37	59,73	457 139 +	1 500 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Erziehungsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
5 AUSGABEN	**28 124 158**	**100,00**		**3 076 841 –**	**31 201 000** **N 2 428 200**	
50 Sachgüter	**4 833 061**	**17,18**	**100,00**	**1 907 938 –**	**6 741 000**	
503 Hochbauten	863 573	3,07	17,86	1 798 426 –	2 662 000	
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	3 969 487	14,11	82,13	109 512 –	4 079 000	
52 Darlehen und Beteiligungen	**2 428 200**	**8,63**	**100,00**	**2 428 200 +**	**N 2 428 200**	
526 Private Haushalte	2 428 200	8,63	100,00	2 428 200 +	N 2 428 200	
56 Eigene Beiträge	**20 862 897**	**74,18**	**100,00**	**2 397 103 –**	**23 260 000**	
562 Gemeinden	16 595 581	59,00	79,54	154 419 –	16 750 000	
564 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen						
565 Private Institutionen	4 267 316	15,17	20,45	2 242 684 –	6 510 000	
57 Durchlaufende Beiträge				**1 200 000 –**	**1 200 000**	
572 Gemeinden				1 200 000 –	1 200 000	
6 EINNAHMEN	**5 732 095**	**100,00**		**756 095 +**	**4 976 000**	
62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen	**4 683 903**	**81,71**	**100,00**	**4 683 903 +**		
626 Private Haushalte	4 683 903	81,71	100,00	4 683 903 +		
64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen				**150 000 –**	**150 000**	
642 Gemeinden				150 000 –	150 000	
66 Beiträge für eigene Rechnung	**1 048 192**	**18,28**	**100,00**	**2 577 808 –**	**3 626 000**	
660 Bund	1 048 192	18,28	100,00	1 977 808 –	3 026 000	
663 Eigene Anstalten				600 000 –	600 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN	RECHNUNG 1989			VERAENDERUNG ZU BUDGET	BUDGET	RECHNUNG
Erziehungsdirektion	BETRAG	IN % KK	IN % SG	1989	1989	1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
67 Durchlaufende Beiträge				**1 200 000 –**	**1 200 000**	
670 Bund				1 200 000 –	1 200 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Baudirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
3 AUFWAND	**133 243 813**	**100,00**		**11 375 686 –**	**144 619 500** **N 8 711 258**	
30 Personalaufwand	**57 763 151**	**43,35**	**100,00**	**90 548 –**	**57 853 700** **N 774 737**	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	77 801	0,05	0,13	53 198 –	131 000	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	50 039 209	37,55	86,62	356 390 –	50 395 600	
303 Sozialversicherungsbeiträge	2 463 768	1,84	4,26	199 231 –	2 663 000 N 17 930	
304 Personalversicherungsbeiträge	3 675 625	2,75	6,36	651 125 +	3 024 500 N 651 125	
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1 123 114	0,84	1,94	56 885 –	1 180 000	
306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	115 547	0,08	0,20	97 552 –	213 100	
309 Uebriges	268 085	0,20	0,46	21 585 +	246 500 N 105 681	
31 Sachaufwand	**65 510 179**	**49,16**	**100,00**	**8 435 620 –**	**73 945 800** **N 7 932 602**	
310 Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	652 978	0,49	0,99	298 321 –	951 300 N 68 355	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	3 748 712	2,81	5,72	885 987 –	4 634 700	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	1 558 056	1,16	2,37	3 528 443 –	5 086 500	
313 Verbrauchsmaterialien	5 688 412	4,26	8,68	2 700 488 –	8 388 900	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	39 675 611	29,77	60,56	2 129 611 +	37 546 000 N 5 174 542	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	1 151 184	0,86	1,75	658 315 –	1 809 500	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	825 273	0,61	1,25	6 873 +	818 400 N 18 013	
317 Spesenentschädigungen	1 472 758	1,10	2,24	33 741 –	1 506 500 N 14 946	
318 Dienstleistungen und Honorare	10 735 595	8,05	16,38	2 466 404 –	13 202 000 N 2 656 744	
319 Uebriges	1 595	0,00	0,00	404 –	2 000	
33 Abschreibungen	**280**	**0,00**	**100,00**	**280 +**		
330 Finanzvermögen	280	0,00	100,00	280 +		
36 Eigene Beiträge	**5 208 244**	**3,90**	**100,00**	**412 755 –**	**5 621 000**	
362 Gemeinden	4 542 704	3,40	87,22	397 295 –	4 940 000	
364 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen						

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Baudirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
365 Private Institutionen	665 539	0,49	12,77	15 460 –	681 000	
37 Durchlaufende Beiträge	**73 801**	**0,05**	**100,00**	**43 801 +**	**30 000**	
372 Gemeinden	73 801	0,05	100,00	43 801 +	30 000	
38 Einlagen in Spezialfonds	**717 852**	**0,53**	**100,00**	**717 852 +**		
380 Einlagen in Spezialfonds	717 852	0,53	100,00	717 852 +		
39 Interne Verrechnungen	**3 970 304**	**2,97**	**100,00**	**3 198 695 –**	**7 169 000** **N 3 918**	
390 Verrechneter Aufwand	64 196	0,04	1,61	104 803 –	169 000 N 3 918	
392 Verrechnete Abschreibungen	1 220 049	0,91	30,72	1 779 950 –	3 000 000	
399 Verschiedene interne Verrechnungen	2 686 058	2,01	67,65	1 313 941 –	4 000 000	
4 ERTRAG	**88 448 401**	**100,00**		**1 986 601 +**	**86 461 800**	
41 Regalien und Konzessionen	**1 882 393**	**2,12**	**100,00**	**462 393 +**	**1 420 000**	
411 Konzessionen und Patente	1 882 393	2,12	100,00	462 393 +	1 420 000	
42 Vermögenserträge	**152 172**	**0,17**	**100,00**	**56 272 +**	**95 900**	
422 Anlagen des Finanzvermögens						
423 Liegenschaftserträge des Finanzvermögens				25 000 –	25 000	
424 Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens	39 670	0,04	26,06	39 670 +		
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	112 502	0,12	73,93	41 602 +	70 900	
43 Entgelte	**5 733 349**	**6,48**	**100,00**	**1 833 550 –**	**7 566 900**	
431 Gebühren für Amtshandlungen	435 871	0,49	7,60	160 628 –	596 500	
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	93 049	0,10	1,62	78 950 –	172 000	
435 Verkäufe	290 254	0,32	5,06	100 454 +	189 800	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Baudirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
436 Rückerstattungen	4 914 174	5,55	85,71	1 694 425 –	6 608 600	
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	**65 663**	**0,07**	**100,00**	**18 663 +**	**47 000**	
450 Bund	38 404	0,04	58,48	12 404 +	26 000	
451 Kantone	5 959	0,00	9,07	959 +	5 000	
452 Gemeinden	21 299	0,02	32,43	5 299 +	16 000	
46 Beiträge für eigene Rechnung	**77 854 962**	**88,02**	**100,00**	**4 652 962 +**	**73 202 000**	
460 Bund	77 366 653	87,47	99,37	4 226 653 +	73 140 000	
463 Eigene Anstalten	488 308	0,55	0,62	426 308 +	62 000	
47 Durchlaufende Beiträge	**73 801**	**0,08**	**100,00**	**43 801 +**	**30 000**	
470 Bund	73 801	0,08	100,00	43 801 +	30 000	
48 Entnahmen aus Spezialfonds				**100 000 –**	**100 000**	
480 Entnahmen aus Spezialfonds				100 000 –	100 000	
49 Interne Verrechnungen	**2 686 058**	**3,03**	**100,00**	**1 313 941 –**	**4 000 000**	
499 Verschiedene interne Verrechnungen	2 686 058	3,03	100,00	1 313 941 –	4 000 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Baudirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
5 AUSGABEN	**282 102 656**	**100,00**		**6 642 343 –**	**288 745 000** **N 5 598 819**	
50 Sachgüter	**231 264 505**	**81,97**	**100,00**	**21 220 494 –**	**252 485 000** **N 5 598 819**	
501 Tiefbauten	82 269 159	29,16	35,57	7 430 840 –	89 700 000 N 1 126 419	
502 Nationalstrassen	76 969 154	27,28	33,28	2 930 845 –	79 900 000 N 2 691 423	
503 Hochbauten	69 838 366	24,75	30,19	10 074 633 –	79 913 000 N 1 780 977	
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	2 187 825	0,77	0,94	784 174 –	2 972 000	
56 Eigene Beiträge	**22 924 706**	**8,12**	**100,00**	**2 675 293 –**	**25 600 000**	
562 Gemeinden	22 467 868	7,96	98,00	1 832 131 –	24 300 000	
564 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	456 837	0,16	1,99	843 162 –	1 300 000	
57 Durchlaufende Beiträge	**27 913 443**	**9,89**	**100,00**	**17 253 443 +**	**10 660 000**	
570 Bund	2 021 550	0,71	7,24	2 021 550 +		
572 Gemeinden	19 370 876	6,86	69,39	8 800 876 +	10 570 000	
574 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	6 521 017	2,31	23,36	6 431 017 +	90 000	
6 EINNAHMEN	**134 728 778**	**100,00**		**13 903 778 +**	**120 825 000**	
60 Abgang on Sachgütern	**139 719**	**0,10**	**100,00**	**139 719 +**		
601 Tiefbauten	139 719	0,10	100,00	139 719 +		
62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen	**651 781**	**0,48**	**100,00**	**651 781 +**		
622 Gemeinden	651 781	0,48	100,00	651 781 +		
63 Rückerstattungen für Sachgüter	**9 128 971**	**6,77**	**100,00**	**878 028 –**	**10 007 000**	
631 Tiefbauten	8 407 186	6,24	92,09	1 496 813 –	9 904 000	
633 Hochbauten	721 785	0,53	7,90	618 785 +	103 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Baudirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
66 Beiträge für eigene Rechnung	**96 894 862**	**71,91**	**100,00**	**3 263 137 –**	**100 158 000**	
660 Bund	96 757 067	71,81	99,85	3 280 932 –	100 038 000	
663 Eigene Anstalten	137 795	0,10	0,14	17 795 +	120 000	
67 Durchlaufende Beiträge	**27 913 443**	**20,71**	**100,00**	**17 253 443 +**	**10 660 000**	
670 Bund	27 913 443	20,71	100,00	17 253 443 +	10 660 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Direktion für Verkehr, Energie und Wasser	RECHNUNG 1989			VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
	BETRAG	IN % KK	IN % SG			
LAUFENDE RECHNUNG						
3 AUFWAND	**70 416 445**	**100,00**		**7 346 654 –**	**77 763 100** **N 672 790**	
30 Personalaufwand	**11 044 760**	**15,68**	**100,00**	**186 939 –**	**11 231 700** **N 454 257**	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	11 739	0,01	0,10	260 –	12 000	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	9 569 693	13,59	86,64	185 406 –	9 755 100 N 310 238	
303 Sozialversicherungsbeiträge	479 148	0,68	4,33	64 448 +	414 700 N 65 584	
304 Personalversicherungsbeiträge	766 754	1,08	6,94	73 254 +	693 500 N 76 698	
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	130 219	0,18	1,17	17 780 –	148 000 N 1 200	
306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	4 054	0,00	0,03	1 945 –	6 000	
309 Uebriges	83 149	0,11	0,75	119 250 –	202 400 N 535	
31 Sachaufwand	**10 506 385**	**14,92**	**100,00**	**1 886 114 –**	**12 392 500** **N 81 872**	
310 Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	281 234	0,39	2,67	58 265 –	339 500 N 3 991	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1 062 414	1,50	10,11	469 685 –	1 532 100 N 17 646	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	34 049	0,04	0,32	10 450 –	44 500 N 8 401	
313 Verbrauchsmaterialien	103 241	0,14	0,98	26 258 –	129 500 N 2 920	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	580 094	0,82	5,52	19 905 –	600 000	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	76 080	0,10	0,72	34 219 –	110 300 N 14 800	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	93 516	0,13	0,89	92 683 –	186 200 N 828	
317 Spesenentschädigungen	196 311	0,27	1,86	9 611 +	186 700 N 26 531	
318 Dienstleistungen und Honorare	8 068 026	11,45	76,79	1 170 673 –	9 238 700 N 6 751	
319 Uebriges	11 416	0,01	0,10	13 583 –	25 000	
33 Abschreibungen	**690**	**0,00**	**100,00**	**690 +**		
330 Finanzvermögen	690	0,00	100,00	690 +		

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Direktion für Verkehr, Energie und Wasser	RECHNUNG 1989			VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
	BETRAG	IN % KK	IN % SG			
LAUFENDE RECHNUNG						
36 Eigene Beiträge	**48 042 473**	**68,22**	**100,00**	**5 159 126 –**	**53 201 600**	
					N 122 299	
360 Bund	1 575 461	2,23	3,27	169 539 –	1 745 000	
362 Gemeinden	2 570 994	3,65	5,35	811 005 –	3 382 000	
					N 77 561	
364 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	42 960 430	61,00	89,42	4 049 569 –	47 010 000	
365 Private Institutionen	935 587	1,32	1,94	129 012 –	1 064 600	
					N 44 738	
38 Einlagen in Spezialfonds				**112 000 –**	**112 000**	
380 Einlagen in Spezialfonds				112 000 –	112 000	
39 Interne Verrechnungen	**822 135**	**1,16**	**100,00**	**3 164 –**	**825 300**	
					N 14 360	
390 Verrechneter Aufwand	32 135	0,04	3,90	6 835 +	25 300	
					N 14 360	
399 Verschiedene interne Verrechnungen	790 000	1,12	96,09	10 000 –	800 000	
4 ERTRAG	**23 208 060**	**100,00**		**1 574 139 –**	**24 782 200**	
41 Regalien und Konzessionen	**382 162**	**1,64**	**100,00**	**1 509 837 –**	**1 892 000**	
410 Erträge aus Regalien	41 630	0,17	10,89	370 –	42 000	
411 Konzessionen und Patente	340 532	1,46	89,10	1 509 467 –	1 850 000	
42 Vermögenserträge	**25 975**	**0,11**	**100,00**	**19 975 +**	**6 000**	
421 Guthaben	386	0,00	1,48	386 +		
425 Darlehen des Verwaltungsvermögens	12 233	0,05	47,09	12 233 +		
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	13 356	0,05	51,41	7 356 +	6 000	
43 Entgelte	**21 829 996**	**94,06**	**100,00**	**170 203 –**	**22 000 200**	
431 Gebühren für Amtshandlungen	65 900	0,28	0,30	10 900 +	55 000	
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	20 540 085	88,50	94,09	1 159 914 –	21 700 000	
435 Verkäufe	52 266	0,22	0,23	16 233 –	68 500	
436 Rückerstattungen	1 145 716	4,93	5,24	969 016 +	176 700	
439 Uebrige	26 028	0,11	0,11	26 028 +		

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Direktion für Verkehr, Energie und Wasser	RECHNUNG 1989			VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
	BETRAG	IN % KK	IN % SG			
LAUFENDE RECHNUNG						
46 Beiträge für eigene Rechnung	**689 574**	**2,97**	**100,00**	**85 574 +**	**604 000**	
460 Bund	689 574	2,97	100,00	85 574 +	604 000	
48 Entnahmen aus Spezialfonds	**33 001**	**0,14**	**100,00**	**33 001 +**		
480 Entnahmen aus Spezialfonds	33 001	0,14	100,00	33 001 +		
49 Interne Verrechnungen	**247 351**	**1,06**	**100,00**	**32 649 –**	**280 000**	
490 Verrechneter Ertrag						
491 Verrechnete Zinsen	20 119	0,08	8,13	1 881 –	22 000	
499 Verschiedene interne Verrechnungen	227 232	0,97	91,86	30 768 –	258 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Direktion für Verkehr, Energie und Wasser	RECHNUNG 1989			VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
	BETRAG	IN % KK	IN % SG			
INVESTITIONSRECHNUNG						
5 AUSGABEN	**89 630 182**	**100,00**		**597 182 +**	**89 033 000** **N 888 309**	
50 Sachgüter	**3 601 375**	**4,01**	**100,00**	**118 375 +**	**3 483 000** **N 388 913**	
501 Tiefbauten	3 090 000	3,44	85,80	190 000 +	2 900 000 N 190 000	
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	511 375	0,57	14,19	71 625 –	583 000 N 198 913	
52 Darlehen und Beteiligungen	**3 000 000**	**3,34**	**100,00**	**200 000 –**	**3 200 000**	
522 Gemeinden	500 000	0,55	16,66		500 000	
524 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	2 500 000	2,78	83,33		2 500 000	
525 Private Institutionen				200 000 –	200 000	
56 Eigene Beiträge	**60 666 824**	**67,68**	**100,00**	**683 175 –**	**61 350 000** **N 499 396**	
562 Gemeinden	24 999 991	27,89	41,20	8 –	25 000 000	
564 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	35 041 597	39,09	57,76	458 403 –	35 500 000 N 499 396	
565 Private Institutionen	625 236	0,69	1,03	224 763 –	850 000	
57 Durchlaufende Beiträge	**22 361 983**	**24,94**	**100,00**	**1 361 983 +**	**21 000 000**	
572 Gemeinden	22 361 983	24,94	100,00	1 361 983 +	21 000 000	
6 EINNAHMEN	**24 802 294**	**100,00**		**1 587 294 +**	**23 215 000**	
62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen	**654 740**	**2,63**	**100,00**	**60 260 –**	**715 000**	
622 Gemeinden	535 000	2,15	81,71	535 000 +		
624 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	94 740	0,38	14,46	39 740 +	55 000	
625 Private Institutionen	25 000	0,10	3,81	635 000 –	660 000	
64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen	**1 785 571**	**7,19**	**100,00**	**285 571 +**	**1 500 000**	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Direktion für Verkehr, Energie und Wasser	RECHNUNG 1989			VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
	BETRAG	IN % KK	IN % SG			
INVESTITIONSRECHNUNG						
644 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	1 785 571	7,19	100,00	285 571 +	1 500 000	
66 Beiträge für eigene Rechnung						
660 Bund						
67 Durchlaufende Beiträge	**22 361 983**	**90,16**	**100,00**	**1 361 983 +**	**21 000 000**	
670 Bund	22 361 983	90,16	100,00	1 361 983 +	21 000 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Forstdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
3 AUFWAND	**59 256 443**	**100,00**		**6 866 756 –**	**66 123 200**	
					N 2 278 237	
30 Personalaufwand	**36 058 703**	**60,85**	**100,00**	**3 181 896 –**	**39 240 600**	
					N 537 512	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	31 775	0,05	0,08	10 724 –	42 500	
					N 2 832	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	30 461 797	51,40	84,47	2 003 802 –	32 465 600	
					N 42 338	
303 Sozialversicherungsbeiträge	1 609 162	2,71	4,46	82 737 –	1 691 900	
					N 89 080	
304 Personalversicherungsbeiträge	1 867 953	3,15	5,18	720 746 –	2 588 700	
					N 112 220	
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1 317 372	2,22	3,65	380 627 –	1 698 000	
306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	663 179	1,11	1,83	125 279 +	537 900	
					N 286 187	
308 Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	21 239	0,03	0,05	12 760 –	34 000	
309 Uebriges	86 223	0,14	0,23	95 776 –	182 000	
					N 4 851	
31 Sachaufwand	**10 582 751**	**17,85**	**100,00**	**224 148 –**	**10 806 900**	
					N 1 167 528	
310 Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	304 707	0,51	2,87	21 207 +	283 500	
					N 81 234	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1 017 573	1,71	9,61	128 826 –	1 146 400	
					N 65 794	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	130 262	0,21	1,23	43 237 –	173 500	
313 Verbrauchsmaterialien	1 046 801	1,76	9,89	142 699 –	1 189 500	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	1 193 629	2,01	11,27	328 471 –	1 522 100	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	351 652	0,59	3,32	187 347 –	539 000	
					N 2 572	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	385 309	0,65	3,64	74 309 +	311 000	
					N 124 546	
317 Spesenentschädigungen	1 241 429	2,09	11,73	10 570 –	1 252 000	
					N 149 926	
318 Dienstleistungen und Honorare	4 856 930	8,19	45,89	537 030 +	4 319 900	
					N 743 453	
319 Uebriges	54 455	0,09	0,51	15 544 –	70 000	
33 Abschreibungen	**768 554**	**1,29**	**100,00**	**768 554 +**		
330 Finanzvermögen	768 554	1,29	100,00	768 554 +		

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Forstdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
36 Eigene Beiträge	**6 420 926**	**10,83**	**100,00**	**1 228 973 –**	**7 649 900** **N 573 197**	
360 Bund	14 880	0,02	0,23	20 –	14 900	
361 Kantone	100 125	0,16	1,55	6 875 –	107 000	
362 Gemeinden	4 169 411	7,03	64,93	425 588 –	4 595 000 N 573 197	
365 Private Institutionen	1 655 064	2,79	25,77	797 936 –	2 453 000	
366 Private Haushalte	481 445	0,81	7,49	1 445 +	480 000	
37 Durchlaufende Beiträge	**4 207 179**	**7,09**	**100,00**	**417 820 –**	**4 625 000**	
372 Gemeinden	2 285 124	3,85	54,31	1 314 875 –	3 600 000	
375 Private Institutionen	1 922 054	3,24	45,68	897 054 +	1 025 000	
38 Einlagen in Spezialfonds	**61 078**	**0,10**	**100,00**	**25 921 –**	**87 000**	
380 Einlagen in Spezialfonds	61 078	0,10	100,00	25 921 –	87 000	
39 Interne Verrechnungen	**1 157 249**	**1,95**	**100,00**	**2 556 550 –**	**3 713 800**	
390 Verrechneter Aufwand	687 456	1,16	59,40	2 608 343 –	3 295 800	
392 Verrechnete Abschreibungen	13 038	0,02	1,12	13 038 +		
399 Verschiedene interne Verrechnungen	456 754	0,77	39,46	38 754 +	418 000	
4 ERTRAG	**32 546 072**	**100,00**		**6 818 927 –**	**39 365 000**	
41 Regalien und Konzessionen	**4 452 844**	**13,68**	**100,00**	**359 844 +**	**4 093 000**	
410 Erträge aus Regalien	4 363 025	13,40	97,98	393 025 +	3 970 000	
411 Konzessionen und Patente	89 818	0,27	2,01	33 181 –	123 000	
42 Vermögenserträge	**374 901**	**1,15**	**100,00**	**66 101 +**	**308 800**	
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	374 901	1,15	100,00	66 101 +	308 800	
43 Entgelte	**20 146 397**	**61,90**	**100,00**	**3 600 102 –**	**23 746 500**	
431 Gebühren für Amtshandlungen	157 222	0,48	0,78	9 222 +	148 000	
433 Schulgelder	168 146	0,51	0,83	48 146 +	120 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Forstdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	5 596 227	17,19	27,77	2 424 772 –	8 021 000	
435 Verkäufe	11 990 284	36,84	59,51	1 327 715 –	13 318 000	
436 Rückerstattungen	600 423	1,84	2,98	236 923 +	363 500	
438 Eigenleistungen für Investitionen	1 489 239	4,57	7,39	489 239 +	1 000 000	
439 Uebrige	144 854	0,44	0,71	631 145 –	776 000	
46 Beiträge für eigene Rechnung	**1 752 688**	**5,38**	**100,00**	**87 688 +**	**1 665 000**	
460 Bund	1 177 280	3,61	67,16	62 280 +	1 115 000	
465 Private und Institutionen	44 055	0,13	2,51	944 –	45 000	
469 Uebrige	531 352	1,63	30,31	26 352 +	505 000	
47 Durchlaufende Beiträge	**4 207 179**	**12,92**	**100,00**	**417 820 –**	**4 625 000**	
470 Bund	4 207 179	12,92	100,00	417 820 –	4 625 000	
48 Entnahmen aus Spezialfonds	**166 334**	**0,51**	**100,00**	**744 365 –**	**910 700**	
480 Entnahmen aus Spezialfonds	166 334	0,51	100,00	744 365 –	910 700	
49 Interne Verrechnungen	**1 445 727**	**4,44**	**100,00**	**2 570 272 –**	**4 016 000**	
490 Verrechneter Ertrag	747 790	2,29	51,72	2 592 209 –	3 340 000	
491 Verrechnete Zinsen	41 182	0,12	2,84	16 818 –	58 000	
499 Verschiedene interne Verrechnungen	656 754	2,01	45,42	38 754 +	618 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Forstdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
5 AUSGABEN	**26 137 883**	**100,00**		**2 569 383 +**	**23 568 500** **N 533 741**	
50 Sachgüter	**5 843 306**	**22,35**	**100,00**	**1 180 193 –**	**7 023 500** **N 128 718**	
500 Grundstücke				130 000 –	130 000	
501 Tiefbauten	2 122 828	8,12	36,32	387 371 –	2 510 200	
503 Hochbauten	65 528	0,25	1,12	157 972 –	223 500	
505 Waldungen	1 933 674	7,39	33,09	606 125 –	2 539 800	
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1 721 275	6,58	29,45	101 275 +	1 620 000 N 128 718	
56 Eigene Beiträge	**6 636 080**	**25,38**	**100,00**	**1 308 919 –**	**7 945 000** **N 405 023**	
562 Gemeinden	3 526 067	13,49	53,13	1 563 932 –	5 090 000	
565 Private Institutionen	3 110 012	11,89	46,86	255 012 +	2 855 000 N 405 023	
57 Durchlaufende Beiträge	**13 521 450**	**51,73**	**100,00**	**5 921 450 +**	**7 600 000**	
572 Gemeinden	7 039 676	26,93	52,06	2 439 676 +	4 600 000	
575 Private Institutionen	6 481 773	24,79	47,93	3 481 773 +	3 000 000	
58 Uebrige zu aktivierende Ausgaben	**137 046**	**0,52**	**100,00**	**862 953 –**	**1 000 000**	
580 Materielle Enteignungen	137 046	0,52	100,00	862 953 –	1 000 000	
6 EINNAHMEN	**15 641 265**	**100,00**		**5 620 265 +**	**10 021 000**	
60 Abgang von Sachgütern	**18 305**	**0,11**	**100,00**	**13 305 +**	**5 000**	
605 Waldungen	18 305	0,11	100,00	13 305 +	5 000	
66 Beiträge für eigene Rechnung	**2 101 509**	**13,43**	**100,00**	**314 490 –**	**2 416 000**	
660 Bund	2 065 006	13,20	98,26	280 993 –	2 346 000	
662 Gemeinden	19 619	0,12	0,93	4 619 +	15 000	
669 Uebrige	16 883	0,10	0,80	38 116 –	55 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Forstdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
67 Durchlaufende Beiträge	**13 521 450**	**86,44**	**100,00**	**5 921 450 +**	**7 600 000**	
670 Bund	13 521 450	86,44	100,00	5 921 450 +	7 600 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Landwirtschaftsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
3 AUFWAND	**307 914 524**	**100,00**		**34 562 124 +**	**273 352 400** **N 1 287 649**	
30 Personalaufwand	**36 346 466**	**11,80**	**100,00**	**266 966 +**	**36 079 500** **N 526 783**	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	538 653	0,17	1,48	73 046 –	611 700	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	31 672 728	10,28	87,14	23 828 +	31 648 900 N 167 968	
303 Sozialversicherungsbeiträge	1 631 660	0,52	4,48	68 060 +	1 563 600 N 76 808	
304 Personalversicherungsbeiträge	2 323 477	0,75	6,39	280 077 +	2 043 400 N 281 607	
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	23 898	0,00	0,06	8 101 –	32 000	
306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	1 835	0,00	0,00	64 –	1 900	
309 Uebriges	154 213	0,05	0,42	23 786 –	178 000 N 398	
31 Sachaufwand	**17 476 039**	**5,67**	**100,00**	**2 539 660 –**	**20 015 700** **N 121 177**	
310 Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	979 478	0,31	5,60	192 421 –	1 171 900 N 1 599	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1 519 647	0,49	8,69	74 252 –	1 593 900 N 26 579	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	1 053 981	0,34	6,03	205 618 –	1 259 600	
313 Verbrauchsmaterialien	6 859 131	2,22	39,24	893 568 –	7 752 700	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	266 710	0,08	1,52	83 289 –	350 000	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	355 733	0,11	2,03	61 966 –	417 700	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	685 092	0,22	3,92	80 108 –	765 200	
317 Spesenentschädigungen	756 813	0,24	4,33	126 887 –	883 700	
318 Dienstleistungen und Honorare	4 998 319	1,62	28,60	821 180 –	5 819 500 N 92 998	
319 Uebriges	1 132	0,00	0,00	367 –	1 500	
35 Entschädigungen an Gemeinwesen für Dienstleistungen	**16 680**	**0,00**	**100,00**	**1 320 –**	**18 000**	
350 Bund	10 110	0,00	60,61	890 –	11 000	
351 Kantone	6 570	0,00	39,38	430 –	7 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Landwirtschaftsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
36 Eigene Beiträge	**43 938 580**	**14,26**	**100,00**	**2 873 419 –**	**46 812 000**	
					N 630 955	
361 Kantone	1 152 197	0,37	2,62	138 302 –	1 290 500	
362 Gemeinden	12 015 920	3,90	27,34	974 079 –	12 990 000	
364 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	1 863 741	0,60	4,24	629 741 +	1 234 000	
					N 629 741	
365 Private Institutionen	28 906 721	9,38	65,78	2 390 778 –	31 297 500	
					N 1 214	
37 Durchlaufende Beiträge	**208 024 855**	**67,55**	**100,00**	**39 447 655 +**	**168 577 200**	
372 Gemeinden	203 441 838	66,07	97,79	39 514 838 +	163 927 000	
375 Private Institutionen	4 583 017	1,48	2,20	67 182 –	4 650 200	
38 Einlagen in Spezialfonds	**717 440**	**0,23**	**100,00**	**434 940 +**	**282 500**	
380 Einlagen in Spezialfonds	717 440	0,23	100,00	434 940 +	282 500	
39 Interne Verrechnungen	**1 394 461**	**0,45**	**100,00**	**173 038 –**	**1 567 500**	
					N 8 732	
390 Verrechneter Aufwand	353 405	0,11	25,34	4 094 –	357 500	
					N 8 732	
392 Verrechnete Abschreibungen	236 931	0,07	16,99	26 931 +	210 000	
399 Verschiedene interne Verrechnungen	804 124	0,26	57,66	195 875 –	1 000 000	
4 ERTRAG	**255 908 666**	**100,00**		**41 041 866 +**	**214 866 800**	
41 Regalien und Konzessionen	**374 084**	**0,14**	**100,00**	**4 916 –**	**379 000**	
411 Konzessionen und Patente	374 084	0,14	100,00	4 916 –	379 000	
42 Vermögenserträge	**476 653**	**0,18**	**100,00**	**196 046 –**	**672 700**	
420 Banken	114	0,00	0,02	114 +		
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	476 539	0,18	99,97	196 160 –	672 700	
43 Entgelte	**15 634 848**	**6,10**	**100,00**	**846 151 –**	**16 481 000**	
431 Gebühren für Amtshandlungen	3 174 607	1,24	20,30	175 392 –	3 350 000	
432 Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	1 992 785	0,77	12,74	61 785 +	1 931 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Landwirtschaftsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
433 Schulgelder	165 443	0,06	1,05	34 843 +	130 600	
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	411 211	0,16	2,63	14 688 –	425 900	
435 Verkäufe	8 802 542	3,43	56,30	594 957 –	9 397 500	
436 Rückerstattungen	540 949	0,21	3,45	49 750 –	590 700	
437 Bussen	51 410	0,02	0,32	1 410 +	50 000	
439 Uebrige	495 900	0,19	3,17	109 399 –	605 300	
46 Beiträge für eigene Rechnung	**27 854 733**	**10,88**	**100,00**	**3 119 233 +**	**24 735 500**	
460 Bund	26 084 973	10,19	93,64	3 191 473 +	22 893 500	
461 Kantone	178 000	0,06	0,63	68 000 +	110 000	
462 Gemeinden	224 924	0,08	0,80	65 076 –	290 000	
465 Private und Institutionen	1 366 835	0,53	4,90	75 164 –	1 442 000	
469 Uebrige						
47 Durchlaufende Beiträge	**208 024 855**	**81,28**	**100,00**	**39 447 655 +**	**168 577 200**	
470 Bund	208 024 855	81,28	100,00	39 447 655 +	168 577 200	
48 Entnahmen aus Spezialfonds	**1 401 768**	**0,54**	**100,00**	**580 368 +**	**821 400**	
480 Entnahmen aus Spezialfonds	1 401 768	0,54	100,00	580 368 +	821 400	
49 Interne Verrechnungen	**2 141 723**	**0,83**	**100,00**	**1 058 276 –**	**3 200 000**	
490 Verrechneter Ertrag	142 756	0,05	6,66	2 243 –	145 000	
491 Verrechnete Zinsen	404 842	0,15	18,90	50 158 –	455 000	
499 Verschiedene interne Verrechnungen	1 594 124	0,62	74,43	1 005 875 –	2 600 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Landwirtschaftsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
5 AUSGABEN	**40 101 601**	**100,00**		**3 053 399 –**	**43 155 000** **N 296 824**	
50 Sachgüter	**296 824**	**0,74**	**100,00**	**176 824 +**	**120 000** **N 296 824**	
501 Tiefbauten	100 885	0,25	33,98	100 885 +	N 100 885	
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	195 939	0,48	66,01	75 939 +	120 000 N 195 939	
56 Eigene Beiträge	**22 450 282**	**55,98**	**100,00**	**489 718 –**	**22 940 000**	
562 Gemeinden	2 997 209	7,47	13,35	2 791 –	3 000 000	
563 Eigene Anstalten	26 968	0,06	0,12	84 032 –	111 000	
564 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	99 829	0,24	0,44	171 –	100 000	
565 Private Institutionen	19 326 276	48,19	86,08	402 724 –	19 729 000	
57 Durchlaufende Beiträge	**17 354 495**	**43,27**	**100,00**	**2 740 505 –**	**20 095 000**	
570 Bund	73 100	0,18	0,42	21 900 –	95 000	
572 Gemeinden	17 281 395	43,09	99,57	2 718 605 –	20 000 000	
6 EINNAHMEN	**17 559 641**	**100,00**		**3 285 358 –**	**20 845 000**	
62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen	**500**	**0,00**	**100,00**	**500 +**		
625 Private Institutionen	500	0,00	100,00	500 +		
64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen	**112 508**	**0,64**	**100,00**	**537 492 –**	**650 000**	
645 Private Institutionen	112 508	0,64	100,00	537 492 –	650 000	
66 Beiträge für eigene Rechnung	**92 138**	**0,52**	**100,00**	**7 861 –**	**100 000**	
660 Bund	92 138	0,52	100,00	7 861 –	100 000	
669 Uebrige						

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Landwirtschaftsdirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
67 Durchlaufende Beiträge	**17 354 495**	**98,83**	**100,00**	**2 740 505 –**	**20 095 000**	
670 Bund	17 281 395	98,41	99,57	2 718 605 –	20 000 000	
675 Private Institutionen	73 100	0,41	0,42	21 900 –	95 000	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Fürsorgedirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
3 AUFWAND	**196 918 383**	**100,00**		**9 102 983 +**	**187 815 400** **N 5 535 399**	
30 Personalaufwand	**16 862 030**	**8,56**	**100,00**	**48 270 –**	**16 910 300** **N 574 887**	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	19 835	0,01	0,11	14 864 –	34 700	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	11 719 484	5,95	69,50	401 184 +	11 318 300 N 401 184	
302 Löhne der Lehrkräfte	3 467 955	1,76	20,56	515 045 –	3 983 000	
303 Sozialversicherungsbeiträge	767 625	0,38	4,55	59 525 +	708 100 N 64 796	
304 Personalversicherungsbeiträge	815 332	0,41	4,83	47 832 +	767 500 N 100 401	
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge						
309 Uebriges	71 797	0,03	0,42	26 902 –	98 700 N 8 505	
31 Sachaufwand	**3 363 129**	**1,70**	**100,00**	**734 370 –**	**4 097 500** **N 38 640**	
310 Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	159 331	0,08	4,73	141 368 –	300 700 N 5 419	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	709 914	0,36	21,10	14 585 –	724 500 N 3 072	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	263 374	0,13	7,83	148 325 –	411 700	
313 Verbrauchsmaterialien	1 049 169	0,53	31,19	125 230 –	1 174 400	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	90 427	0,04	2,68	3 327 +	87 100 N 3 903	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	113 434	0,05	3,37	40 065 –	153 500	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	250 449	0,12	7,44	21 750 –	272 200 N 9 658	
317 Spesenentschädigungen	178 030	0,09	5,29	44 669 –	222 700	
318 Dienstleistungen und Honorare	546 570	0,27	16,25	201 129 –	747 700 N 16 587	
319 Uebriges	2 426	0,00	0,07	573 –	3 000	
35 Entschädigungen an Gemeinwesen für Dienstleistungen	**71 555 940**	**36,33**	**100,00**	**469 659 –**	**72 025 600**	
352 Gemeinden	71 555 940	36,33	100,00	469 659 –	72 025 600	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Fürsorgedirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
36 Eigene Beiträge	**91 084 976**	**46,25**	**100,00**	**3 628 576 +**	**87 456 400** **N 4 916 490**	
361 Kantone	9 244 320	4,69	10,14	94 320 +	9 150 000 N 94 400	
362 Gemeinden	9 349 473	4,74	10,26	5 755 973 +	3 593 500 N 4 822 090	
363 Eigene Anstalten	681 331	0,34	0,74	183 668 –	865 000	
364 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	8 014 493	4,06	8,79	1 412 506 –	9 427 000	
365 Private Institutionen	63 018 890	32,00	69,18	450 609 –	63 469 500	
367 Ausland	776 466	0,39	0,85	174 933 –	951 400	
37 Durchlaufende Beiträge	**13 811 427**	**7,01**	**100,00**	**6 611 427 +**	**7 200 000**	
372 Gemeinden	13 811 427	7,01	100,00	6 611 427 +	7 200 000	
38 Einlagen in Spezialfonds				**21 100 –**	**21 100**	
380 Einlagen in Spezialfonds				21 100 –	21 100	
39 Interne Verrechnungen	**240 878**	**0,12**	**100,00**	**136 378 +**	**104 500** **N 5 380**	
390 Verrechneter Aufwand	101 384	0,05	42,08	3 115 –	104 500 N 5 380	
399 Verschiedene interne Verrechnungen	139 493	0,07	57,91	139 493 +		
4 ERTRAG	**40 463 079**	**100,00**		**13 903 779 +**	**26 559 300**	
42 Vermögenserträge	**194 795**	**0,48**	**100,00**	**18 904 –**	**213 700**	
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	194 795	0,48	100,00	18 904 –	213 700	
43 Entgelte	**12 148 182**	**30,02**	**100,00**	**399 682 +**	**11 748 500**	
431 Gebühren für Amtshandlungen	4 870	0,01	0,04	370 +	4 500	
432 Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	3 445 598	8,51	28,36	1 143 601 –	4 589 200	
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	14 914	0,03	0,12	5 914 +	9 000	
435 Verkäufe	1 368 039	3,38	11,26	93 639 +	1 274 400	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Fürsorgedirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
436 Rückerstattungen	7 312 251	18,07	60,19	1 440 851 +	5 871 400	
439 Uebrige	2 508	0,00	0,02	2 508 +		
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	**3 519 586**	**8,69**	**100,00**	**401 513 –**	**3 921 100**	
440 Anteile an Bundeseinnahmen	3 519 586	8,69	100,00	401 513 –	3 921 100	
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen				**1 000 –**	**1 000**	
450 Bund				1 000 –	1 000	
46 Beiträge für eigene Rechnung	**10 526 545**	**26,01**	**100,00**	**7 051 545 +**	**3 475 000**	
460 Bund	10 341 342	25,55	98,24	6 866 342 +	3 475 000	
461 Kantone	182 873	0,45	1,73	182 873 +		
463 Eigene Anstalten	2 330	0,00	0,02	2 330 +		
47 Durchlaufende Beiträge	**13 811 427**	**34,13**	**100,00**	**6 611 427 +**	**7 200 000**	
470 Bund	9 363 944	23,14	67,79	6 063 944 +	3 300 000	
471 Kantone	3 605 545	8,91	26,10	605 545 +	3 000 000	
477 Ausland	841 937	2,08	6,09	58 062 –	900 000	
48 Entnahmen aus Spezialfonds	**262 542**	**0,64**	**100,00**	**262 542 +**		
480 Entnahmen aus Spezialfonds	262 542	0,64	100,00	262 542 +		

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Fürsorgedirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG						
5 AUSGABEN	**11 354 649**	**100,00**		**8 932 650 –**	**20 287 300** **N 30 081**	
50 Sachgüter	**206 028**	**1,81**	**100,00**	**28 728 +**	**177 300** **N 30 081**	
503 Hochbauten	206 028	1,81	100,00	28 728 +	177 300 N 30 081	
56 Eigene Beiträge	**11 148 620**	**98,18**	**100,00**	**8 961 379 –**	**20 110 000**	
562 Gemeinden				500 000 –	500 000	
563 Eigene Anstalten						
564 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	5 750 377	50,64	51,57	2 249 622 –	8 000 000	
565 Private Institutionen	5 398 243	47,54	48,42	6 211 757 –	11 610 000	
6 EINNAHMEN	**80 000**	**100,00**		**80 000 +**		
64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen	**80 000**	**100,00**	**100,00**	**80 000 +**		
644 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	80 000	100,00	100,00	80 000 +		

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Gemeindedirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
3 AUFWAND	**2 007 186**	**100,00**		**167 613 –**	**2 174 800**	
					N 12 210	
30 Personalaufwand	**1 665 348**	**82,96**	**100,00**	**94 551 –**	**1 759 900**	
					N 3 352	
300 Behörden, Kommissionen und Richter				5 100 –	5 100	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1 469 232	73,19	88,22	77 867 –	1 547 100	
303 Sozialversicherungsbeiträge	73 828	3,67	4,43	571 –	74 400	
304 Personalversicherungsbeiträge	114 624	5,71	6,88	10 475 –	125 100	
309 Uebriges	7 662	0,38	0,46	537 –	8 200	
					N 3 352	
31 Sachaufwand	**335 772**	**16,72**	**100,00**	**72 627 –**	**408 400**	
					N 8 857	
310 Büro- und Schulmaterialien und Drucksachen	29 427	1,46	8,76	8 827 +	20 600	
					N 8 857	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	35 840	1,78	10,67	43 159 –	79 000	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	605	0,03	0,18	7 794 –	8 400	
313 Verbrauchsmaterialien	2 873	0,14	0,85	26 –	2 900	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	8 249	0,41	2,45	1 250 –	9 500	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	126 521	6,30	37,68	478 –	127 000	
317 Spesenentschädigungen	20 750	1,03	6,17	10 749 –	31 500	
318 Dienstleistungen und Honorare	111 504	5,55	33,20	17 995 –	129 500	
39 Interne Verrechnungen	**6 065**	**0,30**	**100,00**	**434 –**	**6 500**	
390 Verrechneter Aufwand	6 065	0,30	100,00	434 –	6 500	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

SACH- UND KONTENGRUPPEN Gemeindedirektion	RECHNUNG 1989 BETRAG	IN % KK	IN % SG	VERAENDERUNG ZU BUDGET 1989	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG						
4 ERTRAG	**77 725**	**100,00**		**21 525 +**	**56 200**	
43 Entgelte	**77 725**	**100,00**	**100,00**	**21 525 +**	**56 200**	
431 Gebühren für Amtshandlungen	61 551	79,18	79,18	39 951 +	21 600	
435 Verkäufe	6 508	8,37	8,37	4 291 –	10 800	
436 Rückerstattungen	9 666	12,43	12,43	14 134 –	23 800	

KK = KONTENKLASSEN SG = SACHGRUPPEN N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Präsidialverwaltung		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
LAUFENDE RECHNUNG:	**AUFWAND**	**21 517 992.50**	**1 901 307.50 –**	**8,11 –**		**23 419 300.00**	
					N	**252 030.80**	
	ERTRAG	**3 043 271.70**	**61 071.70 +**	**2,04 +**		**2 982 200.00**	
	SALDO	**18 474 720.80 –**				**20 437 100.00 –**	
AUFWAND							
3000	Gehälter der Behörden und Richter	1 857 787.80	6 212.20 –	0,33 –		1 864 000.00	
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	2 780 553.35	377 446.65 –	11,95 –		3 158 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	5 631 052.80	27 647.20 –	0,48 –		5 658 700.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	401 827.55	25 527.55 +	6,78 +		376 300.00	
					N	28 713.55	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	589 160.30	3 960.30 +	0,67 +		585 200.00	
					N	13 435.70	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	1 337.00	63.00 –	4,50 –		1 400.00	
3061	Wohnungszulagen	1 800.00	1 800.00 +	›999,99 +		0.00	
					N	1 800.00	
3070	Rentenleistungen	202 097.20	20 902.80 –	9,37 –		223 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	38 784.20	1 815.80 –	4,47 –		40 600.00	
3091	Personalwerbung	11 213.70	1 286.30 –	10,29 –		12 500.00	
					N	4 533.45	
3100	Büromaterial	1 311 861.35	56 861.35 +	4,53 +		1 255 000.00	
					N	58 897.20	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	2 149 728.70	479 771.30 –	18,24 –		2 629 500.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	68 376.10	723.90 –	1,04 –		69 100.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	168 574.80	63 574.80 +	60,54 +		105 000.00	
					N	63 743.45	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	18 600.05	1 899.95 –	9,26 –		20 500.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	155 179.00	25 821.00 –	14,26 –		181 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	22 123.50	22 776.50 –	50,72 –		44 900.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	132 332.15	8 167.85 –	5,81 –		140 500.00	
					N	652.25	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	11 013.20	4 386.80 –	28,48 –		15 400.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	196 611.30	48 588.70 –	19,81 –		245 200.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	16 149.55	250.45 –	1,52 –		16 400.00	
3172	Repräsentationskosten	107 433.80	15 566.20 –	12,65 –		123 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	980 076.75	780 123.25 –	44,32 –		1 760 200.00	
3185	PTT - Kosten	61 023.55	7 376.45 –	10,78 –		68 400.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Präsidialverwaltung		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
3191	Allgemeine Ratskosten	298 684.90	58 684.90 +	24,45 +		240 000.00	
					N	80 255.20	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	1 049.40	1 049.40 +	›999,99 +		0.00	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	59 960.80	39.20 –	0,06 –		60 000.00	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	251 850.00	2 650.00 –	1,04 –		254 500.00	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	180 000.00				180 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	3 695 950.30	194 049.70 –	4,98 –		3 890 000.00	
3800	Einlage in das Bestandekonto des Spezialfonds		80 000.00 –	100,00 –		80 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	115 799.40	5 200.60 –	4,29 –		121 000.00	
	ERTRAG						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	94 455.90	18 255.90 +	23,95 +		76 200.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	125 768.75	19 231.25 –	13,26 –		145 000.00	
4350	Verkäufe	677 475.40	177 975.40 +	35,63 +		499 500.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	257 352.90	51 152.90 +	24,80 +		206 200.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	5 649.00	851.00 –	13,09 –		6 500.00	
4690	Uebrige Betriebsbeiträge	216 544.00	11 544.00 +	5,63 +		205 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	139 393.30	139 393.30 +	›999,99 +		0.00	
4900	Vergütung von Amtsstellen für Büromaterial- und Papierbezug	1 279 055.50	299 744.50 –	18,98 –		1 578 800.00	
4910	Aemtern und Betrieben verrechnete Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen	42 987.00	12 013.00 –	21,84 –		55 000.00	
4991	Uebertragung z.G. Laufender Rechnung von Aemtern aus Spezialfonds	204 589.95	5 410.05 –	2,57 –		210 000.00	
INVESTITIONSRECHNUNG:	**AUSGABEN**	**596 967.75**	**461 032.25 –**	**43,57 –**		**1 058 000.00**	
	SALDO	**596 967.75 –**				**1 058 000.00 –**	
	AUSGABEN						
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	596 967.75	461 032.25 –	43,57 –		1 058 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Gerichtsverwaltung		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
LAUFENDE RECHNUNG:	**AUFWAND**	**69 370 099.95**	**1 341 599.95 +**	**1,97 +**		**68 028 500.00**	
					N	**3 043 585.40**	
	ERTRAG	**23 375 512.85**	**753 787.15 –**	**3,12 –**		**24 129 300.00**	
	ALDO	**45 994 587.10 –**				**43 899 200.00 –**	
AUFWAND							
3000	Gehälter der Behörden und Richter	16 317 443.00	1 608 443.00 +	10,93 +		14 709 000.00	
					N	1 608 443.00	
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	1 363 857.25	160 142.75 –	10,50 –		1 524 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	25 350 865.15	1 975 434.85 –	7,22 –		27 326 300.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	2 158 328.65	49 128.65 +	2,32 +		2 109 200.00	
					N	53 040.80	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3 447 159.45	109 759.45 +	3,28 +		3 337 400.00	
					N	162 684.20	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	24 645.60	32 354.40 –	56,76 –		57 000.00	
3091	Personalwerbung	45 823.75	10 323.75 +	29,08 +		35 500.00	
					N	16 453.55	
3100	Büromaterial	315 447.90	51 752.10 –	14,09 –		367 200.00	
					N	20 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	169 619.20	20 119.20 +	13,45 +		149 500.00	
					N	36 530.20	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	162 629.00	11 871.00 –	6,80 –		174 500.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	728 709.15	76 590.85 –	9,51 –		805 300.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	384 269.80	145 230.20 –	27,42 –		529 500.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	6 368.65	68 131.35 –	91,45 –		74 500.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	100 969.55	108 630.45 –	51,82 –		209 600.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	353 315.95	34 684.05 –	8,93 –		388 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	29 411.60	1 088.40 –	3,56 –		30 500.00	
					N	1 880.95	
3172	Repräsentationskosten	1 266.00	2 734.00 –	68,35 –		4 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	184 699.25	814 300.75 –	81,51 –		999 000.00	
3185	PTT - Kosten	119 790.25	117 209.75 –	49,45 –		237 000.00	
3199	Uebriger Sachaufwand	15 447 494.05	1 079 494.05 +	7,51 +		14 368 000.00	
					N	1 089 696.05	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	2 025 369.60	2 025 369.60 +	›999,99 +		0.00	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	599 573.85	49 573.85 +	9,01 +		550 000.00	
					N	49 573.85	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	33 043.30	10 456.70 –	24,03 –		43 500.00	
					N	5 282.80	
	ERTRAG						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	8 641.80	3 658.20 –	29,74 –		12 300.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Gerichtsverwaltung		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
4310	Gebühren für Amtshandlungen	5 687 333.05	871 666.95 –	13,28 –	6 559 000.00	
4350	Verkäufe	16 861.20	3 861.20 +	29,70 +	13 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	6 940 750.65	184 249.35 –	2,58 –	7 125 000.00	
4370	Ertrag aus Bussen	10 457 395.40	357 395.40 +	3,53 +	10 100 000.00	
4690	Uebrige Betriebsbeiträge	264 530.75	55 469.25 –	17,33 –	320 000.00	
INVESTITIONSRECHNUNG:	**AUSGABEN**	**600 356.80**	**1 677 243.20 –**	**73,64 –**	**2 277 600.00**	
	SALDO	**600 356.80 –**			**2 277 600.00 –**	
	AUSGABEN					
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	600 356.80	1 677 243.20 –	73,64 –	2 277 600.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Volkswirtschaftsdirektion		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG:	**AUFWAND**	**590 697 863.88**	**2 338 163.88 +**	**0,39 +**	**588 359 700.00**	
					N 8 204 525.20	
	ERTRAG	**249 923 368.15**	**11 182 368.15 +**	**4,68 +**	**238 741 000.00**	
	SALDO	**340 774 495.73 –**			**349 618 700.00 –**	
AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	511 846.30	123 853.70 –	19,48 –	635 700.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	25 586 060.10	113 360.10 +	0,44 +	25 472 700.00	
					N 588 500.95	
3020	Gehälter der Lehrkräfte	25 983 893.35	68 006.65 –	0,26 –	26 051 900.00	
					N 71 702.85	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	2 583 817.70	59 617.70 +	2,36 +	2 524 200.00	
					N 59 617.70	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3 920 069.30	446 869.30 +	12,86 +	3 473 200.00	
					N 454 556.00	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen		56 000.00 –	100,00 –	56 000.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	2 935.25	1 264.75 –	30,11 –	4 200.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	306 214.60	116 985.40 –	27,64 –	423 200.00	
3091	Personalwerbung	228 548.65	4 651.35 –	1,99 –	233 200.00	
					N 19 242.50	
3099	Verschiedene Personalkosten	10 977.90	1 422.10 –	11,46 –	12 400.00	
3100	Büromaterial	422 924.35	70 175.65 –	14,23 –	493 100.00	
					N 9 143.10	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	614 883.60	32 816.40 –	5,06 –	647 700.00	
					N 7 789.45	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	149 423.70	21 776.30 –	12,71 –	171 200.00	
					N 1 375.85	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	364 056.10	11 643.90 –	3,09 –	375 700.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	768 526.95	143 426.95 +	22,94 +	625 100.00	
					N 139 059.35	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	6 652 810.23	21 010.23 +	0,31 +	6 631 800.00	
					N 35 178.95	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	2 266.25	2 933.75 –	56,41 –	5 200.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	868 818.15	266 681.85 –	23,48 –	1 135 500.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	1 287 491.70	22 208.30 –	1,69 –	1 309 700.00	
					N 14 998.05	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	556 096.90	2 903.10 –	0,51 –	559 000.00	
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	28 762.00	3 238.00 –	10,11 –	32 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	338 283.75	150 116.25 –	30,73 –	488 400.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Volkswirtschaftsdirektion		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	806 437.00	41 063.00 –	4,84 –		847 500.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	2 217 120.10	97 979.90 –	4,23 –		2 315 100.00	
					N	44 435.70	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	459 295.50	77 504.50 –	14,43 –		536 800.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	64 346.55	34 153.45 –	34,67 –		98 500.00	
3172	Repräsentationskosten	7 132.30	5 367.70 –	42,94 –		12 500.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	8 499 032.95	2 348 832.95 +	38,19 +		6 150 200.00	
					N	2 655 776.95	
3183	Sachversicherungsprämien	136 071.45	4 871.45 +	3,71 +		131 200.00	
					N	8 891.75	
3184	Steuern und Abgaben	787.15	5 012.85 –	86,42 –		5 800.00	
3185	PTT - Kosten	482 331.80	38 968.20 –	7,47 –		521 300.00	
					N	8 729.25	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	41 000.00	5 000.00 –	10,86 –		46 000.00	
3319	Ordentliche Abschreibungen auf übrigen aktivierten Ausgaben des Verwaltungsvermögens		500 000.00 –	100,00 –		500 000.00	
3600	Betriebsbeiträge an den Bund	145 795 841.00	1 343 659.00 –	0,91 –		147 139 500.00	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	36 564.50	935.50 –	2,49 –		37 500.00	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	45 268 898.00	3 410 602.00 –	7,00 –		48 679 500.00	
					N	55 700.00	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	55 100.00				55 100.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	46 959 801.00	4 957 599.00 –	9,54 –		51 917 400.00	
3659	Kulturförderungsbeiträge	5 090.00	5 090.00 +	>999,99 +		0.00	
3660	Laufende Beiträge an private Haushalte	209 013 236.85	4 013 236.85 +	1,95 +		205 000 000.00	
					N	4 013 236.85	
3710	Durchlaufende Betriebsbeiträge an Kantone	2 934 601.25	1 065 398.75 –	26,63 –		4 000 000.00	
3720	Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden	26 966 403.00	4 671 403.00 +	20,95 +		22 295 000.00	
3750	Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen	6 717 397.10	388 602.90 –	5,46 –		7 106 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	7 190 618.40	1 715 618.40 +	31,33 +		5 475 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	131 762.40	9 937.60 –	7,01 –		141 700.00	
					N	16 439.50	
3920	Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	3 170 765.00	1 593 235.00 –	33,44 –		4 764 000.00	
3990	Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds	9 013 150.45	150.45 +			9 013 000.00	
					N	150.45	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Volkswirtschaftsdirektion		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
3991	Uebertragung aus Spezialfonds an Laufende Rechnung von Aemtern	3 536 373.30	3 326 373.30 +	›999,99 +	210 000.00	
	ERTRAG					
4112	Konzessionen und Patente	3 353 619.50	44 619.50 +	1,34 +	3 309 000.00	
4211	Verzugszinsen	26 377.05	21 877.05 +	486,15 +	4 500.00	
4250	Zinsen auf Darlehen des Verwaltungsvermögens	195 267.50	24 732.50 –	11,24 –	220 000.00	
4260	Erträge aus Beteiligung des Verwaltungsvermögens	8 540.00	8 540.00 +	›999,99 +	0.00	
4261	Zinsen auf Dotationskapitalien der Staatsbanken	20 000.00	20 000.00 +	›999,99 +	0.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	70 106.50	16 906.50 +	31,77 +	53 200.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	2 695 070.65	654 170.65 +	32,05 +	2 040 900.00	
4330	Kursgelder	1 251 970.00	118 470.00 +	10,45 +	1 133 500.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	1 414 518.80	205 281.20 –	12,67 –	1 619 800.00	
4350	Verkäufe	487 303.85	13 796.15 –	2,75 –	501 100.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	44 478.05	127 878.05 +	24,75 +	516 600.00	
4361	Rückerstattung von Betriebsbeiträgen	17 945.00	17 945.00 +	›999,99 +	0.00	
4363	Mietzinse von nichtstaatlichen Gebäuden	3 450.00	4 550.00 –	56,87 –	8 000.00	
4392	Beherbergungsabgabe	2 030 797.45	130 797.45 +	6,88 +	1 900 000.00	
4399	Uebrige Entgelte	4 142 959.25	4 142 959.25 +	›999,99 +	0.00	
4404	Anteil am Ertrag des eidgenössischen Alkoholmonopols	35 028.40	35 028.40 +	›999,99 +	0.00	
4500	Rückerstattungen des Bundes	102 603.75	32 396.25 –	23,99 –	135 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	77 688 080.10	1 622 580.10 +	2,13 +	76 065 500.00	
4610	Betriebsbeiträge von Kantonen	1 524 670.00	45 330.00 –	2,88 –	1 570 000.00	
4620	Betriebsbeiträge von Gemeinden	98 827 939.40	301 960.60 –	0,30 –	99 129 900.00	
4650	Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von Legaten/Stiftungen an Amt)	317 582.50	12 582.50 +	4,12 +	305 000.00	
4700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	33 616 576.30	4 311 576.30 +	14,71 +	29 305 000.00	
4720	Durchlaufende Betriebsbeiträge von Gemeinden	3 001 825.05	1 094 174.95 –	26,71 –	4 096 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	3 713 607.75	1 777 392.25 –	32,36 –	5 491 000.00	
4910	Aemtern und Betrieben verrechnete Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen	2 388 117.50	64 117.50 +	2,75 +	2 324 000.00	
4990	Uebertragung z.G. Spezialfonds aus Laufender Rechnung von Aemtern	9 013 150.45	150.45 +		9 013 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Volkswirtschaftsdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
4991	Uebertragung z.G. Laufender Rechnung von Aemtern aus Spezialfonds	3 331 783.35	3 331 783.35 +	>999,99 +	0.00	
INVESTITIONSRECHNUNG:	**AUSGABEN**	**22 649 574.90**	**13 575 425.10 –**	**37,47 –**	**36 225 000.00**	
	EINNAHMEN	**8 872 312.65**	**5 761 087.35 –**	**39,36 –**	**14 633 400.00**	
	SALDO	**13 777 262.25 –**			**21 591 600.00 –**	
	AUSGABEN					
5000	Erwerb von unüberbauten Liegenschaften des Verwaltungsvermögens (Grünzonen, Naturschutzgebiete usw.)		5 000 000.00 –	100,00 –	5 000 000.00	
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	790 963.65	350 036.35 –	30,67 –	1 141 000.00	
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	2 308 412.20	1 291 587.80 –	35,87 –	3 600 000.00	
5220	Darlehen und Beteiligungen an Gemeinden	4 610 600.00	110 600.00 +	2,45 +	4 500 000.00	
5250	Darlehen und Beteiligungen an private Institutionen		4 000 000.00 –	100,00 –	4 000 000.00	
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden	5 372 295.00	3 303 705.00 –	38,07 –	8 676 000.00	
5650	Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	4 001 885.00	213 885.00 +	5,64 +	3 788 000.00	
5700	Durchlaufende Investitionsbeiträge an den Bund	274 035.25	64 035.25 +	30,49 +	210 000.00	
5720	Durchlaufende Investitionsbeiträge an Gemeinden	2 198 478.80	788 478.80 +	55,92 +	1 410 000.00	
5750	Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	3 092 905.00	807 095.00 –	20,69 –	3 900 000.00	
	EINNAHMEN					
6000	Uebertragung von Grundstücken in das Finanzvermögen		5 000 000.00 –	100,00 –	5 000 000.00	
6220	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von Gemeinden	2 121 764.00	821 764.00 +	63,21 +	1 300 000.00	
6250	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von privaten Institutionen	657 605.00	1 342 395.00 –	67,11 –	2 000 000.00	
6450	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen von privaten Institutionen	323 801.10	123 801.10 +	61,90 +	200 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Volkswirtschaftsdirektion		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
6600	Investitionsbeiträge vom Bund	203 723.50	409 676.50 –	66,78 –	613 400.00	
6700	Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund	4 422 950.00	27 050.00 –	0,60 –	4 450 000.00	
6720	Durchlaufende Investitionsbeiträge von Gemeinden	629 127.00	20 873.00 –	3,21 –	650 000.00	
6750	Durchlaufende Investitionsbeiträge von privaten Institutionen und Unternehmungen	513 342.05	93 342.05 +	22,22 +	420 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Gesundheitsdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
LAUFENDE RECHNUNG:	**AUFWAND**	**564 752 189.80**	**26 033 510.20 –**	**4,40 –**	**590 785 700.00**	
					N 4 123 531.90	
	ERTRAG	**308 128 580.64**	**32 830 119.36 –**	**9,62 –**	**340 958 700.00**	
	SALDO	**256 623 609.16 –**			**249 827 000.00 –**	
AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	76 281.30	35 218.70 –	31,58 –	111 500.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	128 046 298.60	1 472 401.40 –	1,13 –	129 518 700.00	
					N 960 870.10	
3020	Gehälter der Lehrkräfte	2 113 551.50	3 351.50 +	0,15 +	2 110 200.00	
					N 161 901.10	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	6 642 953.50	4 753.50 +	0,07 +	6 638 200.00	
					N 189 662.70	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	8 414 106.85	744 206.85 +	9,70 +	7 669 900.00	
					N 983 207.30	
3041	Arbeitgeberbeiträge an andere Personalversicherungskassen		42 000.00 –	100,00 –	42 000.00	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	18 674.60	325.40 –	1,71 –	19 000.00	
					N 5 428.05	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	104 469.30	8 469.30 +	8,82 +	96 000.00	
					N 14 239.15	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	858 147.20	144 852.80 –	14,44 –	1 003 000.00	
3091	Personalwerbung	264 874.10	32 374.10 +	13,92 +	232 500.00	
					N 42 886.65	
3099	Verschiedene Personalkosten	24 858.25	13 141.75 –	34,58 –	38 000.00	
3100	Büromaterial	325 006.90	68 893.10 –	17,48 –	393 900.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	233 545.70	34 045.70 +	17,06 +	199 500.00	
					N 46 710.30	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	213 488.95	21 011.05 –	8,95 –	234 500.00	
					N 4 005.10	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	204 087.25	35 912.75 –	14,96 –	240 000.00	
					N 5 474.60	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	978 580.50	93 819.50 –	8,74 –	1 072 400.00	
					N 21 119.60	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	2 213 177.15	291 522.85 –	11,63 –	2 504 700.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	403 545.35	171 454.65 –	29,81 –	575 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	2 208 283.25	715 416.75 –	24,46 –	2 923 700.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	8 755 309.20	621 790.80 –	6,63 –	9 377 100.00	
					N 74 040.30	
3137	Verpflegungskosten	5 273 963.05	72 036.95 –	1,34 –	5 346 000.00	
					N 103 913.85	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	1 089 949.55	95 050.45 –	8,02 –	1 185 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Gesundheitsdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	450 727.20	187 072.80 –	29,33 –	637 800.00	
					N 78.45	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	490 666.95	177 333.05 –	26,54 –	668 000.00	
					N 14 085.55	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	718 624.80	469 775.20 –	39,53 –	1 188 400.00	
					N 9 846.25	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	244 749.10	65 850.90 –	21,20 –	310 600.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	257 982.25	69 017.75 –	21,10 –	327 000.00	
3172	Repräsentationskosten	11 328.10	1 171.90 –	9,37 –	12 500.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	7 339 138.05	1 169 861.95 –	13,74 –	8 509 000.00	
					N 535 721.50	
3183	Sachversicherungsprämien	132 594.35	16 205.65 –	10,89 –	148 800.00	
3184	Steuern und Abgaben	31 534.10	4 465.90 –	12,40 –	36 000.00	
3185	PTT - Kosten	559 293.50	78 706.50 –	12,33 –	638 000.00	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	50 849.20	5 150.80 –	9,19 –	56 000.00	
3510	Entschädigungen an Kantone	2 835 066.45	1 274 933.55 –	31,02 –	4 110 000.00	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	633 672.00	328.00 –	0,05 –	634 000.00	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	129 126 249.40	101 750.60 –	0,07 –	129 228 000.00	
3630	Betriebsbeiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe	700 000.00			700 000.00	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	99 858 827.75	2 856 172.25 –	2,78 –	102 715 000.00	
					N 799.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	61 134 685.00	1 160 685.00 +	1,93 +	59 974 000.00	
					N 945 560.70	
3660	Laufende Beiträge an private Haushalte	585 609.50	318 609.50 +	119,32 +	267 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	81 031.15	31 468.85 –	27,97 –	112 500.00	
					N 3 981.65	
3901	Vergütung an staatl. Krankenpflegeschulen für Schülereinsätze im Klinikbetrieb	1 836 436.95	226 763.05 –	10,99 –	2 063 200.00	
3902	Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen	21 429.60	570.40 –	2,59 –	22 000.00	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	134 971.00	129.00 –	0,09 –	135 100.00	
3920	Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	79 971 993.50	18 445 006.50 –	18,74 –	98 417 000.00	
3990	Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds	300 000.00			300 000.00	
3991	Uebertragung aus Spezialfonds an Laufende Rechnung von Aemtern	8 781 577.85	736 577.85 +	9,15 +	8 045 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Gesundheitsdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
ERTRAG						
4211	Verzugszinsen		15 000.00 –	100,00 –	15 000.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	1 100 907.35	19 907.35 +	1,84 +	1 081 000.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	124 905.00	18 905.00 +	17,83 +	106 000.00	
4320	Kostgelder und Taxen	58 035 839.45	5 411 260.55 –	8,52 –	63 447 100.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	508 562.05	83 562.05 +	19,66 +	425 000.00	
4350	Verkäufe	6 205 159.10	528 659.10 +	9,31 +	5 676 500.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	5 271 923.94	822 023.94 +	18,47 +	4 449 900.00	
4362	Vergütung des Personals für die Verpflegung	626 646.05	92 646.05 +	17,34 +	534 000.00	
4399	Uebrige Entgelte	62 207.45	62 207.45 +	>999,99 +	0.00	
4500	Rückerstattungen des Bundes	32 995.20	32 995.20 +	>999,99 +	0.00	
4510	Rückerstattungen von Kantonen	87 072.00	872 928.00 –	90,93 –	960 000.00	
4520	Rückerstattungen von Gemeinden	124 421 864.00	10 317 136.00 –	7,65 –	134 739 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	2 383 269.70	284 730.30 –	10,67 –	2 668 000.00	
4610	Betriebsbeiträge von Kantonen	3 596 437.85	313 562.15 –	8,01 –	3 910 000.00	
4620	Betriebsbeiträge von Gemeinden	391 014.00	191 014.00 +	95,50 +	200 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	11 887 400.15	25 632 599.85 –	68,31 –	37 520 000.00	
4901	Vergütung von staatl. Kliniken für Schüler- einsätze	1 836 436.95	226 763.05 –	10,99 –	2 063 200.00	
4902	Vergütung von Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen	21 429.60	570.40 –	2,59 –	22 000.00	
4910	Aemtern und Betrieben verrechnete Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen	303 761.00	38 239.00 –	11,18 –	342 000.00	
4990	Uebertragung z.G. Spezialfonds aus Laufender Rechnung von Aemtern	82 964 318.00	7 664 318.00 +	10,17 +	75 300 000.00	
4991	Uebertragung z.G. Laufender Rechnung von Aemtern aus Spezialfonds	8 266 431.80	766 431.80 +	10,21 +	7 500 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Gesundheitsdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
INVESTITIONSRECHNUNG:	**AUSGABEN**	**67 194 389.15**	**17 425 610.85 –**	**20,59 –**		**84 620 000.00**	
					N	**174 175.00**	
	EINNAHMEN	**1 019 584.00**	**49 584.00 +**	**5,11 +**		**970 000.00**	
	SALDO	**66 174 805.15 –**				**83 650 000.00 –**	
AUSGABEN							
5031	Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	882 565.55	267 434.45 –	23,25 –		1 150 000.00	
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	159 175.00	159 175.00 +	›999,99 +		0.00	
					N	159 175.00	
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	135 000.00	135 000.00 –	50,00 –		270 000.00	
					N	15 000.00	
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden	36 901 806.55	12 098 193.45 –	24,69 –		49 000 000.00	
5630	Investitionsbeiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe		1 600 000.00 –	100,00 –		1 600 000.00	
5640	Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	2 073 100.05	9 526 899.95 –	82,12 –		11 600 000.00	
5650	Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	27 042 742.00	6 042 742.00 +	28,77 +		21 000 000.00	
	EINNAHMEN						
6240	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen	357 083.00	357 083.00 +	›999,99 +		0.00	
6630	Investitionsbeiträge von eigenen Anstalten	662 501.00	307 499.00 –	31,70 –		970 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Justizdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
LAUFENDE RECHNUNG:	**AUFWAND**	**45 651 524.65**	**1 275 575.35 –**	**2,71 –**		**46 927 100.00**	
					N	**1 406 236.55**	
	ERTRAG	**120 934 246.23**	**14 942 746.23 +**	**14,09 +**		**105 991 500.00**	
	SALDO	**75 282 721.58 +**				**59 064 400.00 +**	
AUFWAND							
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	79 092.05	2 907.95 –	3,54 –		82 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	36 782 927.00	134 273.00 –	0,36 –		36 917 200.00	
					N	881 028.55	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	1 830 624.85	80 524.85 +	4,60 +		1 750 100.00	
					N	123 568.35	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	2 65 510.50	182 310.50 +	7,36 +		2 474 200.00	
					N	204 507.45	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	76 242.60	57 457.40 –	42,97 –		133 700.00	
					N	6 158.50	
3091	Personalwerbung	64 282.40	17 717.60 –	21,60 –		82 000.00	
					N	12 623.25	
3100	Büromaterial	247 346.75	21 153.25 –	7,87 –		268 500.00	
					N	13 696.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	268 098.50	3 901.50 –	1,43 –		272 000.00	
					N	12 941.50	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	55 546.40	17 953.60 –	24,42 –		73 500.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	794 853.15	82 846.85 –	9,43 –		877 700.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	546 980.60	272 519.40 –	33,25 –		819 500.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	36 957.25	18 842.75 –	33,76 –		55 800.00	
3137	Verpflegungskosten	56 643.25	3 356.75 –	5,59 –		60 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	5 510.35	2 489.65 –	31,12 –		8 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	127 450.65	46 549.35 –	26,75 –		174 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	4 908.50	9 091.50 –	64,93 –		14 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	630 251.20	135 548.80 –	17,70 –		765 800.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	151 143.70	62 556.30 –	29,27 –		213 700.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	6 697.10	1 302.90 –	16,28 –		8 000.00	
3172	Repräsentationskosten	18 112.95	4 387.05 –	19,49 –		22 500.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	694 254.95	23 445.05 –	3,26 –		717 700.00	
					N	107 523.35	
3183	Sachversicherungsprämien	1 120.20	79.80 –	6,65 –		1 200.00	
3185	PTT - Kosten	63 498.95	17 501.05 –	21,60 –		81 000.00	
3190	Schadenersatzleistungen		2 000.00 –	100,00 –		2 000.00	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	282 561.45	617 438.55 –	68,60 –		900 000.00	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	51 307.35	13 692.65 –	21,06 –		65 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Justizdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	52 665.70	30 665.70 +	139,38 +		22 000.00	
					N	30 665.70	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	65 936.30	63.70 –	0,09 –		66 000.00	
					N	13 523.90	
	ERTRAG						
4040	Handänderungs- und Pfandrechtsabgaben	100 456 290.35	14 456 290.35 +	16,80 +		86 000 000.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	103 817.60	13 482.40 –	11,49 –		117 300.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	18 247 545.36	176 545.36 +	0,97 +		18 071 000.00	
4320	Kostgelder und Taxen	825 741.05	225 741.05 +	37,62 +		600 000.00	
4350	Verkäufe	89 087.45	5 612.55 –	5,92 –		94 700.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	265 303.02	65 196.98 –	19,72 –		330 500.00	
4362	Vergütung des Personals für die Verpflegung	2 790.30	5 209.70 –	65,12 –		8 000.00	
4399	Uebrige Entgelte	2 565.10	2 565.10 +	>999,99 +		0.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	506 260.00	6 260.00 +	1,25 +		500 000.00	
4690	Uebrige Betriebsbeiträge	434 846.00	164 846.00 +	61,05 +		270 000.00	
INVESTITIONSRECHNUNG:	**AUSGABEN**	**301 513.80**	**121 586.20 –**	**28,73 –**		**423 100.00**	
					N	**21 861.60**	
	SALDO	**301 513.80 –**				**423 100.00 –**	
	AUSGABEN						
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	301 513.80	121 586.20 –	28,73 –		423 100.00	
					N	21 861.60	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Polizeidirektion		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG:	**AUFWAND**	**287 973 910.99**	**8 087 389.01 –**	**2,73 –**	**296 061 300.00**	
					N 4 778 115.55	
	ERTRAG	**281 518 478.30**	**7 919 878.30 +**	**2,89 +**	**273 598 600.00**	
	SALDO	**6 455 432.69 –**			**22 462 700.00 –**	
AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	106 199.35	16 199.35 +	17,99 +	90 000.00	
					N 22 626.80	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	158 945 811.75	2 544 788.25 –	1,57 –	161 490 600.00	
					N 933 711.70	
3011	Dienstzulagen an Polizeikorps	5 206 147.00	279 853.00 –	5,10 –	5 486 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	7 864 658.80	522 458.80 +	7,11 +	7 342 200.00	
					N 532 541.05	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	11 394 484.80	1 731 684.80 +	17,92 +	9 662 800.00	
					N 1 762 420.45	
3041	Arbeitgeberbeiträge an andere Personalversicherungskassen	5 191.40	13 208.60 –	71,78 –	18 400.00	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	3 864.00	284 136.00 –	98,65 –	288 000.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	1 471 289.75	71 910.25 –	4,65 –	1 543 200.00	
3061	Wohnungszulagen	1 914 018.05	481.95 –	0,02 –	1 914 500.00	
3080	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	65 077.15	4 922.85 –	7,03 –	70 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	832 216.00	103 184.00 –	11,03 –	935 400.00	
3091	Personalwerbung	366 526.45	115 026.45 +	45,73 +	251 500.00	
					N 123 078.15	
3099	Verschiedene Personalkosten	111 532.60	41 467.40 –	27,10 –	153 000.00	
3100	Büromaterial	645 360.60	95 639.40 –	12,90 –	741 000.00	
					N 130 513.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	1 652 163.75	77 063.75 +	4,89 +	1 575 100.00	
					N 263 952.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	188 076.16	26 923.84 –	12,52 –	215 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	1 310 012.65	34 212.65 +	2,68 +	1 275 800.00	
					N 70 147.65	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	3 496 129.85	163 429.85 +	4,90 +	3 332 700.00	
					N 226 755.10	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	267 151.50	95 248.50 –	26,28 –	362 400.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	2 336 786.35	701 713.65 –	23,09 –	3 038 500.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	5 943 621.45	615 178.55 –	9,37 –	6 558 800.00	
3137	Verpflegungskosten	2 301 065.85	395 934.15 –	14,68 –	2 697 000.00	
					N 2 140.95	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	620 804.35	76 195.65 –	10,93 –	697 000.00	
					N 3 960.75	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Polizeidirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	55 947.85	74 052.15 –	56,96 –		130 000.00	
					N	2 700.50	
3144	Staatsstrassenunterhalt	4 149 998.35	1.65 –			4 150 000.00	
3149	Unterhalt übriger Anlagen	2 161 019.48	208 980.52 –	8,81 –		2 370 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	364 634.60	350 865.40 –	49,03 –		715 500.00	
					N	3 121.15	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	1 912 237.85	204 562.15 –	9,66 –		2 116 800.00	
					N	106 820.30	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	10 948 595.50	1 877 404.50 –	14,63 –		12 826 000.00	
					N	10 510.00	
3170	Reise- und Spesen-entschädigungen des Personals	2 753 047.80	252 952.20 –	,41 –		3 006 000.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	63 193.90	24 806.10 –	28,18 –		88 000.00	
3172	Repräsentationskosten	10 778.25	1 721.75 –	13,77 –		12 500.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	6 400 899.40	351 000.60 –	5,19 –		6 751 900.00	
					N	265 409.55	
3183	Sachversicherungsprämien	465 311.15	58 888.85 –	11,23 –		524 200.00	
					N	8 598.20	
3184	Steuern und Abgaben	25 237.00	4 763.00 –	15,87 –		30 000.00	
3185	PTT - Kosten	2 128 013.10	262 486.90 –	10,98 –		2 390 500.00	
					N	7 285.20	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	473.00	9 527.00 –	95,27 –		10 000.00	
3199	Uebriger Sachaufwand	3 880 510.20	168 510.20 +	4,53 +		3 712 000.00	
					N	190 714.45	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	33 796.35	33 796.35 +	›999,99 +		0.00	
3500	Entschädigungen an den Bund	318 308.50	78 308.50 +	32,62 +		240 000.00	
					N	78 308.50	
3510	Entschädigungen an Kantone	444 555.00	15 445.00 –	3,35 –		460 000.00	
3520	Entschädigungen an Gemeinden	18 781 946.45	23 053.55 –	0,12 –		18 805 000.00	
3600	Betriebsbeiträge an den Bund	55 738.00	7 262.00 –	11,52 –		63 000.00	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	216 590.85	8 909.15 –	3,95 –		225 500.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	5 391 043.25	253 043.25 +	4,92 +		5 138 000.00	
					N	8 650.60	
3659	Kulturförderungsbeiträge	1 494 132.25	105 867.75 –	6,61 –		1 600 000.00	
3660	Laufende Beiträge an private Haushalte	10 000.00				10 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	3 791 401.50	2 989 401.50 +	372,74 +		802 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-bezug	248 416.10	10 416.10 +	4,37 +		238 000.00	
					N	24 149.50	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	488 066.00	1 434.00 –	0,29 –		489 500.00	
3904	Vergütung an Anstalten für Kosten der Insassen	9 793 612.70	2 206 387.30 –	18,38 –		12 000 000.00	
3920	Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	3 460 985.00	2 299 015.00 –	39,91 –		5 760 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Polizeidirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
3992	Uebertragung aus Spezialfonds an andere Spezialfonds	1 077 232.00	580 768.00 –	35,02 –		1 658 000.00	
	ERTRAG						
4061	Verkehrsabgaben	162 622 112.70	7 502 112.70 +	4,83 +		155 120 000.00	
4112	Konzessionen und Patente	395 192.30	34 807.70 –	8,09 –		430 000.00	
4220	Dividenden und sonstige Kapitalzinsen	15 000.00				15 000.00	
4250	Zinsen auf Darlehen des Verwaltungsvermögens	1 950.00	1 950.00 +	>999,99 +		0.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	4 018 241.65	1 362 758.35 –	25,32 –		5 381 000.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	41 882 418.80	4 265 418.80 +	11,33 +		37 617 000.00	
4320	Kostgelder und Taxen	15 369 363.05	408 236.95 –	2,58 –		15 777 600.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	1 636 312.15	140 312.15 +	9,37 +		1 496 000.00	
4350	Verkäufe	14 578 169.00	1 009 169.00 +	7,43 +		13 569 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	1 724 691.85	24 308.15 –	1,38 –		1 749 000.00	
4362	Vergütung des Personals für die Verpflegung	257 800.25	40 699.75 –	13,63 –		298 500.00	
4363	Mietzinse von nichtstaatlichen Gebäuden	1 253 050.50	57 449.50 –	4,38 –		1 310 500.00	
4370	Ertrag aus Bussen	2 750 990.95	459 009.05 –	14,29 –		3 210 000.00	
4399	Uebrige Entgelte	15 178.15	15 178.15 +	>999,99 +		0.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	10 144 420.00	670 580.00 –	6,20 –		10 815 000.00	
4650	Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von Legaten/Stiftungen an Amt)	36 862.60	36 862.60 +	>999,99 +		0.00	
4690	Uebrige Betriebsbeiträge	14 585 236.65	135 236.65 +	0,93 +		14 450 000.00	
4904	Vergütung der Polizeidirektion für Kosten der Insassen	9 793 612.70	2 206 387.30 –	18,38 –		12 000 000.00	
4910	Aemtern und Betrieben verrechnete Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen	437 875.00	77 875.00 +	21,63 +		360 000.00	
INVESTITIONSRECHNUNG:	**AUSGABEN**	**7 044 385.45**	**5 085 114.55 –**	**41,92 –**		**12 129 500.00**	
					N	**24 715.00**	
	EINNAHMEN	**340 165.85**	**565 834.15 –**	**62,45 –**		**906 000.00**	
	SALDO	**6 704 219.60 –**				**11 223 500.00 –**	
	AUSGABEN						
5019	Uebrige Tiefbauten	1 412 059.65	637 940.35 –	31,11 –		2 050 000.00	
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	710 978.80	465 521.20 –	39,56 –		1 176 500.00	
					N	24 715.00	
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	1 460 362.00	1 670 638.00 –	53,35 –		3 131 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Polizeidirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
5250	Darlehen und Beteiligungen an private Institutionen		12 000.00 –	100,00 –	12 000.00	
5650	Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	3 460 985.00	2 299 015.00 –	39,91 –	5 760 000.00	
	EINNAHMEN					
6250	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von privaten Institutionen	205 000.00	199 000.00 +	›999,99 +	6 000.00	
6310	Rückerstattung von Investitionsausgaben für Tiefbauten	135 165.85	764 834.15 –	84,98 –	900 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Militärdirektion		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG:	**AUFWAND**	**43 242 319.75**	**6 844 780.25 –**	**13,66 –**	**50 087 100.00**	
					N 189 582.30	
	ERTRAG	**25 603 085.46**	**5 269 214.54 –**	**17,06 –**	**30 872 300.00**	
	SALDO	**17 639 234.29 –**			**19 214 800.00 –**	
AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	2 493.20	11 506.80 –	82,19 –	14 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	19 069 479.65	621 720.35 –	3,15 –	19 691 200.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	1 013 494.35	79 105.65 –	7,24 –	1 092 600.00	
					N 6 349.80	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	1 337 340.75	164 940.75 +	14,06 +	1 172 400.00	
					N 173 508.40	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	95 464.90	16 535.10 –	14,76 –	112 000.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	1 893.50	5 106.50 –	72,95 –	7 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personas	6 040.75	6 959.25 –	53,53 –	13 000.00	
3091	Personalwerbung	20 509.80	2 490.20 –	10,82 –	23 000.00	
					N 4 324.65	
3100	Büromaterial	133 620.95	9 379.05 –	6,55 –	143 000.00	
					N 4 754.05	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	123 910.95	45 089.05 –	26,67 –	169 000.00	
					N 587.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	24 334.70	10 365.30 –	29,87 –	34 700.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	286 055.95	78 144.05 –	21,45 –	364 200.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	464 346.10	96 053.90 –	17,14 –	560 400.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	33 314.50	9 585.50 –	22,34 –	42 900.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	358 288.50	194 211.50 –	35,15 –	552 500.00	
3130	Betriebs- und Verbrachsmaterialien	11 291 036.20	3 906 263.80 –	25,70 –	15 197 300.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	109 485.75	17 014.25 –	13,45 –	126 500.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	70 820.80	29 179.20 –	29,17 –	100 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	118 300.50	1 699.50 –	1,41 –	120 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	648 037.65	83 962.35 –	11,47 –	732 000.00	
					N 58.40	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	168 333.75	57 166.25 –	25,35 –	225 500.00	
3172	Repräsentationskosten	7 500.00			7 500.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	1 629 626.65	319 373.35 –	16,38 –	1 949 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Militärdirektion		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	ABWEICHUNG BUDGET 1989 IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
3183	Sachversicherungsprämien	25 435.00	4 965.00 –	16,33 –	30 400.00	
3184	Steuern und Abgaben	6 606.85	1 393.15 –	17,41 –	8 000.00	
3185	PTT - Kosten	243 937.75	30 062.25 –	10,97 –	274 000.00	
3199	Uebriger Sachaufwand	22 705.00	3 295.00 –	12,67 –	26 000.00	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	2 144 707.75	242 292.25 –	10,15 –	2 387 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	401 121.70	28 878.30 –	6,71 –	430 000.00	
3700	Durchlaufende Betriebsbeiträge an den Bund	635 253.30	235 253.30 +	58,81 +	400 000.00	
3720	Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden	2 376 180.45	1 120 819.55 –	32,05 –	3 497 000.00	
3750	Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen		120 000.00 –	100,00 –	120 000.00	
800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	298 605.90	27 394.10 –	8,40 –	326 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	74 036.20	64 963.80 –	46,73 –	139 000.00	
	ERTRAG					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	1 193 197.95	82 897.95 +	7,46 +	1 110 300.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	146 718.70	18 281.30 –	11,07 –	165 000.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	47 110.10	7 889.90 –	14,34 –	55 000.00	
4350	Verkäufe	1 268 110.25	122 510.25 +	10,69 +	1 145 600.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	129 913.56	1 113.56 +	0,86 +	128 800.00	
4370	Ertrag aus Bussen	334 948.95	34 948.95 +	11,64 +	300 000.00	
4399	Uebrige Entgelte	126 097.30	126 097.30 +	>999,99 +	0.00	
4403	Anteil am Militärpflichtersatz	3 123 823.45	226 176.55 –	6,75 –	3 350 000.00	
4500	Rückerstattungen des Bundes	15 585 761.05	4 297 838.95 –	21,61 –	19 883 600.00	
4520	Rückerstattungen von Gemeinden	50 304.70	28 695.30 –	36,32 –	79 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	296 160.70	35 839.30 –	10,79 –	332 000.00	
4690	Uebrige Betriebsbeiträge	216 544.00	3 456.00 –	1,57 –	220 000.00	
4700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	2 376 180.45	1 240 819.55 –	34,30 –	3 617 000.00	
4720	Durchlaufende Betriebsbeiträge von Gemeinden	635 253.30	235 253.30 +	58,81 +	400 000.00	
4910	Aemtern und Betrieben verrechnete Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen	72 961.00	13 039.00 –	15,16 –	86 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Militärdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
INVESTITIONSRECHNUNG:	**AUSGABEN**	**33 842 712.05**	**13 602 712.05 +**	**67,20 +**	**20 240 000.00**	
	EINNAHMEN	**27 626 382.00**	**13 626 382.00 +**	**97,33 +**	**14 000 000.00**	
	SALDO	**6 216 330.05 –**			**6 240 000.00 –**	
AUSGABEN						
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	97 523.05	22 476.95 –	18,73 –	120 000.00	
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	119 915.00	85.00 –	0,07 –	120 000.00	
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden	5 598 892.00	1 108.00 –	0,01 –	5 600 000.00	
5630	Investitionsbeiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe	100 000.00			100 000.00	
5650	Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	300 000.00			300 000.00	
5720	Durchlaufende Investitionsbeiträge an Gemeinden	27 593 911.00	13 793 911.00 +	99,95 +	13 800 000.00	
5730	Durchlaufende Investitionsbeiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe		100 000.00 –	100,00 –	100 000.00	
5750	Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	32 471.00	67 529.00 –	67,52 –	100 000.00	
	EINNAHMEN					
6700	Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund	27 626 382.00	13 626 382.00 +	97,33 +	14 000 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Kirchendirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
LAUFENDE RECHNUNG:	**AUFWAND**	**60 954 926.85**	**588 426.85 +**	**0,97 +**		**60 366 500.00**	
					N	**1 015 562.60**	
	ERTRAG	**5 663 001.65**	**19 601.65 +**	**0,34 +**		**5 643 400.00**	
	SALDO	**55 291 925.20 –**				**54 723 100.00 –**	
AUFWAND							
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	43 123.00	19 877.00 –	31,55 –		63 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	50 100 246.30	343 146.30 +	0,68 +		49 757 100.00	
					N	348 950.75	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	2 472 618.15	25 018.15 +	1,02 +		2 447 600.00	
					N	27 187.65	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	4 076 679.50	584 779.50 +	16,74 +		3 491 900.00	
					N	587 777.60	
3061	Wohnungszulagen	598 682.75	39 317.25 –	6,16 –		638 000.00	
3070	Rentenleistungen	634 709.10	110 290.90 –	14,80 –		745 000.00	
3071	Teuerungszulagen an Rentner und Ruhegehaltsbezüger		14 900.00 –	100,00 –		14 900.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	780.00	780.00 +	>999,99 +		0.00	
					N	780.00	
3100	Büromaterial	4 734.15	5 265.85 –	52,65 –		10 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	803.50	1 296.50 –	61,73 –		2 100.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	1 506.85	1 493.15 –	49,77 –		3 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	13 412.20	5 412.20 +	67,65 +		8 000.00	
					N	5 412.20	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1 744.55	2 755.45 –	61,23 –		4 500.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	192.20	2 007.80 –	91,26 –		2 200.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	956.00	144.00 –	13,09 –		1 100.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	20 821.15	6 178.85 –	22,88 –		27 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	51 144.30	43 144.30 +	539,30 +		8 000.00	
					N	45 454.40	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	27 389.80	72 810.20 –	72,66 –		100 200.00	
3199	Uebriger Sachaufwand	1 708.80	191.20 –	10,06 –		1 900.00	
3520	Entschädigungen an Gemeinden	2 162 528.10	99 471.90 –	4,39 –		2 262 000.00	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	738 795.80	37 204.20 –	4,79 –		776 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	2 350.65	649.35 –	21,64 –		3 000.00	
	ERTRAG						
4310	Gebühren für Amtshandlungen	21 275.00	4 175.00 +	24,41 +		17 100.00	
4350	Verkäufe	1 240.70	659.30 –	34,70 –		1 900.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Kirchendirektion	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
4360 Rückerstattungen Dritter	5 637 485.95	16 085.95 +	0,28 +	5 621 400.00	
4520 Rückerstattungen von Gemeinden	3 000.00			3 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Finanzdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
LAUFENDE RECHNUNG:	**AUFWAND**	**772 143 801.05**	**35 760 798.95 –**	**4,42 –**	**807 904 600.00**	
					N 19 496 955.40	
	ETRAG	**2 500 441 486.39**	**70 893 013.61 –**	**2,75 –**	**2 571 334 500.00**	
	SALDO	**1 728 297 685.34 +**			**763 429 900.00 +**	
AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	175 037.10	66 462.90 –	27,52 –	241 500.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	65 403 183.00	285 283.00 +	0,43 +	65 117 900.00	
					N 938 576.80	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	6 264 413.25	156 986.75 –	2,44 –	6 421 400.00	
					N 181 680.75	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	56 468 537.10	5 826 162.90 –	9,35 –	62 294 700.00	
					N 785 805.85	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	9 795 251.50	1 129 648.50 –	10,34 –	10 924 900.00	
3071	Teuerungszulagen an Rentner und Ruhegehaltsbezüger	77 051.00	27 949.00 –	26,61 –	105 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	1 489 006.25	351 493.75 –	19,09 –	1 840 500.00	
3091	Personalwerbung	291 250.00	30 250.00 +	11,59 +	261 000.00	
					N 63 164.70	
3100	Büromaterial	576 913.25	257 686.75 –	30,87 –	834 600.00	
					N 1 094.80	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	630 965.00	850 235.00 –	57,40 –	1 481 200.00	
					N 1 263.60	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	72 588.30	27 811.70 –	27,70 –	100 400.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	1 991 619.30	495 580.70 –	19,92 –	2 487 200.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	106 593.20	3 406.80 –	3,09 –	110 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1 076 372.85	31 772.85 +	3,04 +	1 044 600.00	
					N 248 969.55	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	129 944.60	81 655.40 –	38,58 –	211 600.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	988 401.60	414 598.40 –	29,55 –	1 403 000.00	
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	137 864.35	45 135.65 –	24,66 –	183 000.00	
					N 3 077.70	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	259 647.35	268 852.65 –	50,87 –	528 500.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	24 828.25	14 828.25 +	148,28 +	10 000.00	
					N 14 828.25	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	5 824 990.75	999 309.25 –	14,64 –	6 824 300.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	395 255.10	51 244.90 –	11,47 –	446 500.00	
3172	Repräsentationskosten	11 575.70	424.30 –	3,53 –	12 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	10 157 116.49	6 459 783.51 –	38,87 –	16 616 900.00	
					N 134 589.59	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Finanzdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
3182	Kapitalbeschaffung und -verwaltung	4 617 076.20	3 343 076.20 +	262,40 +		1 274 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	2 438 236.95	132 763.05 –	5,16 –		2 571 000.00	
3184	Steuern und Abgaben	963 098.25	749 401.75 –	43,76 –		1 712 500.00	
3185	PTT - Kosten	8 418 391.81	2 616 408.19 –	23,71 –		11 034 800.00	
					N	474 747.26	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	17 675 563.35	675 563.35 +	3,97 +		17 000 000.00	
					N	675 563.35	
3190	Schadenersatzleistungen	28 231.05	271 768.95 –	90,58 –		300 000.00	
3199	Uebriger Sachaufwand	300.00	9 700.00 –	97,00 –		10 000.00	
3200	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgeldern	315 591.15	284 408.85 –	47,40 –		600 000.00	
3210	Verzinsung der kurzfristigen Schulden	2 086 799.65	686 799.65 +	49,05 +		1 400 000.00	
					N	686 799.65	
3220	Verzinsung der mittel- und langfristigen Schulden	103 511 075.55	4 511 075.55 +	4,55 +		99 000 000.00	
					N	4 511 075.55	
3290	Uebrige Passivzinsen	852 040.55	1 897 959.45 –	69,01 –		2 750 000.00	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	14 942 176.00	3 942 176.00 +	35,83 +		11 000 000.00	
3301	Abschreibung von Anlagen des Finanzvermögens	438 235.50	438 235.50 +	›999,99 +		0.00	
3310	Ordentliche Abschreibungen auf Sachgütern des Verwaltungsvermögens	116 406 527.15	43 593 472.85 –	27,24 –		160 000 000.00	
3311	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	30 000.00	30 000.00 +	›999,99 +		0.00	
3312	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	148 339 158.65	148 339 158.65 +	›999,99 +		0.00	
3319	Ordentliche Abschreibungen auf übrigen aktivierten Ausgaben des Verwaltungsvermögens		115 601 000.00 –	100,00 –		115 601 000.00	
3400	Einnahmenanteile an Gemeinden	12 202 885.30	2 202 885.30 +	22,02 +		10 000 000.00	
					N	2 202 885.30	
3410	Finanzausgleichsbeiträge an Gemeinden	37 579 551.00	7 929 551.00 +	26,74 +		29 650 000.00	
3520	Entschädigungen an Gemeinden	14 247 833.00	2 167.00 –	0,01 –		14 250 000.00	
					N	1 000 000.00	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	16 276.40	1 723.60 –	9,57 –		18 000.00	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	11 371 760.00	7 708 240.00 –	40,39 –		19 080 000.00	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	37 964.00	6 036.00 –	13,71 –		44 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	437 114.30	37 485.70 –	7,89 –		474 600.00	
					N	69 264.30	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	828 327.00	88 327.00 +	11,93 +		740 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	199 267.45	59 732.55 –	23,06 –		259 000.00	
					N	3 824.40	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Finanzdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
3910	Vergütung von Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen	5 121 722.50	2 893 277.50 –	36,09 –	8 015 000.00	
3990	Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds	97 949 744.00	7 499 744.00 +	8,29 +	90 450 000.00 N 7 499 744.00	
3991	Uebertragung aus Spezialfonds an Laufende Rechnung von Aemtern	320 000.00	30 500 000.00 –	98,96 –	30 820 000.00	
3992	Uebertragung aus Spezialfonds an andere Spezialfonds	8 420 449.00	8 070 449.00 +	>999,99 +	350 000.00	
	ERTRAG					
4001	Einkommenssteuern natürlicher Personen	1 535 630 337.23	10 569 662.77 –	0,68 –	1 546 200 000.00	
4002	Vermögenssteuern natürlicher Personen	127 312 603.85	8 687 396.15 –	6,38 –	136 000 000.00	
4003	Einkommenssteuern übriger juristischer Personen	3 156 237.20	843 762.80 –	21,09 –	4 000 000.00	
4004	Vermögenssteuern übriger juristischer Personen	3 168 887.85	331 112.15 –	9,46 –	3 500 000.00	
4005	Nach- und Strafsteuern	2 625 858.35	374 141.65 –	12,47 –	3 000 000.00	
4006	Eingang abgeschriebener Steuern	973 475.90	173 475.90 +	21,68 +	800 000.00	
4011	Ertragssteuern der AG und GmbH	92 320 779.00	13 679 221.00 –	12,90 –	106 000 000.00	
4012	Ertragssteuern der Genossenschaften	12 708 987.40	2 291 012.60 –	15,27 –	15 000 000.00	
4013	Ertragssteuern der Holdinggesellschaften	719 770.05	80 229.95 –	10,02 –	800 000.00	
4014	Kapitalsteuern der AG und GmbH	37 408 958.70	591 041.30 –	1,55 –	38 000 000.00	
4015	Kapitalsteuern der Genossenschaften	6 895 138.55	95 138.55 +	1,39 +	6 800 000.00	
4030	Vermögensgewinnsteuern	89 241 719.50	24 241 719.50 +	37,29 +	65 000 000.00	
4050	Erbschafts- und Schenkungssteuern	62 671 870.00	12 421 870.00 +	24,72 +	50 250 000.00	
4100	Erträge aus Regalien	2 310 874.40	789 125.60 –	25,45 –	3 100 000.00	
4200	Bank und Kontokorrentzinsen	376 415.81	223 584.19 –	37,26 –	600 000.00	
4210	Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben	33 232 210.05	12 232 210.05 +	58,24 +	21 000 000.00	
4211	Verzugszinsen	5 389 136.75	1 111 363.25 –	17,09 –	6 500 500.00	
4220	Dividenden und sonstige Kapitalzinsen	444 608.70	442 608.70 +	>999,99 +	2 000.00	
4230	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens	4 683 891.90	4 683 891.90 +	>999,99 +	0.00	
4250	Zinsen auf Darlehen des Verwaltungsvermögens	2 054.15	12 945.85 –	86,30 –	15 000.00	
4260	Erträge aus Beteiligung des Verwaltungsvermögens	5 661 516.70	438 483.30 –	7,18 –	6 100 000.00	
4261	Zinsen auf Dotationskapitalien der Staatsbanken	28 925 000.00	1 625 000.00 –	5,31 –	30 550 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Finanzdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	3 224 015.75	2 849 984.25 –	46,92 –		6 074 000.00	
4290	Uebrige Erträge	996 172.50	266 172.50 +	36,46 +		730 000.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	223 423.20	72 423.20 +	47,96 +		151 000.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	1 301 736.75	146 663.25 –	10,12 –		1 448 400.00	
4350	Verkäufe	82 489.70	67 710.30 –	45,08 –		150 200.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	13 049 866.75	1 227 266.75 +	10,38 +		11 822 600.00	
4363	Mietzinse von nichtstaatlichen Gebäuden	159 602.70	35 397.30 –	18,15 –		195 000.00	
4370	Ertrag aus Bussen	3 034 696.20	965 303.80 –	24,13 –		4 000 000.00	
4399	Uebrige Entgelte	108 007.95	108 007.95 +	>999,99 +		0.00	
4401	Anteil an der direkten Bundessteuer	210 980 317.50	3 979 682.50 –	1,85 –		214 960 000.00	
4402	Anteil an der Verrechnungssteuer	46 347 610.35	3 652 389.65 –	7,30 –		50 000 000.00	
4404	Anteil am Ertrag des eidgenössischen Alkoholmonopols	5 749 709.90	2 874 709.90 +	99,98 +		2 875 000.00	
4520	Rückerstattungen von Gemeinden	10 254 671.15	2 604 671.15 +	34,04 +		7 650 000.00	
4620	Betriebsbeiträge von Gemeinden	15 257 475.00	192 525.00 –	1,24 –		15 450 000.00	
4690	Uebrige Betriebsbeiträge	202 362.15	12 362.15 +	6,50 +		190 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	19 173 231.00	27 541 769.00 –	58,95 –		46 715 000.00	
4903	Vergütung von Amtsstellen für Pacht und Miete	718 454.00	11 346.00 –	1,55 –		729 800.00	
4910	Aemtern und Betrieben verrechnete Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen	98 080.00	2 656 920.00 –	96,43 –		2 755 000.00	
4920	Aemtern und Betrieben verrechnete Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	89 593 356.80	26 007 643.20 –	22,49 –		115 601 000.00	
4990	Uebertragung z.G. Spezialfonds aus Laufender Rechnung von Aemtern	15 285 426.00	164 574.00 –	1,06 –		15 450 000.00	
4991	Uebertragung z.G. Laufender Rechnung von Aemtern aus Spezialfonds	320 000.00	30 500 000.00 –	98,96 –		30 820 000.00	
4992	Uebertragung z.G. Spezialfonds aus andern Spezialfonds	8 420 449.00	8 070 449.00 +	>999,99 +		350 000.00	
INVESTITIONSRECHNUNG:	**AUSGABEN**	**2 436 059.70**	**5 231 540.30 –**	**68,22 –**		**7 667 600.00**	
					N	**213 609.60**	
	EINNAHMEN	**1 754 240.50**	**1 356 759.50 –**	**43,61 –**		**3 111 000.00**	
	SALDO	**681 819.20 –**				**4 556 600.00 –**	
	AUSGABEN						
5030	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	343 304.00	4 617 296.00 –	93,07 –		4 960 600.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Finanzdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	1 586 525.10	520 474.90 –	24,70 –		2 107 000.00	
					N	163 609.60	
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	456 230.60	143 769.40 –	23,96 –		600 000.00	
5240	Darlehen und Beteiligungen an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	50 000.00	50 000.00 +	›999,99 +		0.00	
					N	50 000.00	
	EINNAHMEN						
6000	Uebertragung von Grundstücken in das Finanzvermögen	1 703 001.50	1 296 998.50 –	43,23 –		3 000 000.00	
6600	Investitionsbeiträge vom Bund	24 271.00	24 271.00 +	›999,99 +		0.00	
6630	Investitionsbeiträge von eigenen Anstalten	26 968.00	84 032.00 –	75,70 –		111 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Erziehungsdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
LAUFENDE RECHNUNG:	**AUFWAND**	**1 250 419 724.11**	**1 512 575.89 –**	**0,12 –**	**1 251 932 300.00**	
					N 61 408 965.04	
	ERTRAG	**525 157 376.42**	**491 976.42 +**	**0,09 +**	**524 665 400.00**	
	SALDO	**725 262 347.69 –**			**727 266 900.00 –**	
AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	687 679.05	162 320.95 –	19,09 –	850 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	186 782 490.10	31 646 109.90 –	14,48 –	218 428 600.00	
					N 298 306.50	
3020	Gehälter der Lehrkräfte	646 418 180.05	34 268 180.05 +	5,59 +	612 150 000.00	
					N 34 268 180.05	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	43 996 126.90	542 673.10 –	1,21 –	44 538 800.00	
					N 92 521.80	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	18 593 759.05	3 454 359.05 +	22,81 +	15 139 400.00	
					N 3 448 876.40	
3041	Arbeitgeberbeiträge an andere Personalversicherungskassen	84 796 914.95	15 996 914.95 +	23,25 +	68 800 000.00	
					N 15 996 914.95	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	5 497 113.30	1 257 386.70 –	18,61 –	6 754 500.00	
					N 4 500.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	36 923.55	28 076.45 –	43,19 –	65 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	5 252 339.85	785 560.15 –	13,01 –	6 037 900.00	
					N 3 614.00	
3091	Personalwerbung	381 916.25	2 283.75 –	0,59 –	384 200.00	
					N 28 242.30	
3100	Büromaterial	2 054 904.06	808 004.06 +	64,80 +	1 246 900.00	
					N 839 197.91	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	5 485 504.85	2 245 595.15 –	29,04 –	7 731 100.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	3 661 160.58	470 660.58 +	14,75 +	3 190 500.00	
					N 504 708.83	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	1 887 602.47	14 402.47 +	0,76 +	1 873 200.00	
					N 80 700.60	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	824 658.30	2 841.70 –	0,34 –	827 500.00	
					N 11 482.60	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	12 303 922.50	119 122.50 +	0,97 +	12 184 800.00	
					N 164 192.50	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	14 113.45	486.55 –	3,33 –	14 600.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	4 573 819.40	1 871 880.60 –	29,04 –	6 445 700.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	8 234 003.23	252 796.77 –	2,97 –	8 486 800.00	
3137	Verpflegungskosten	348 939.15	32 060.85 –	8,41 –	381 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	1 044 081.50	60 218.50 –	5,45 –	1 104 300.00	
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	236 837.00	7 137.00 +	3,10 +	229 700.00	
					N 33 130.40	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Erziehungsdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	268 771.77	81 028.23 –	23,16 –		349 800.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	1 986 277.50	830 322.50 –	29,47 –		2 816 600.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	8 550 562.45	211 137.55 –	2,40 –		8 761 700.00	
					N	44 930.50	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	1 654 382.60	201 217.40 –	10,84 –		1 855 600.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	202 183.30	28 716.70 –	12,43 –		230 900.00	
3172	Repräsentationskosten	21 985.55	1 985.55 +	9,92 +		20 000.00	
					N	1 985.55	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	8 185 648.85	3 569 851.15 –	30,36 –		11 755 500.00	
3183	Sachversicherungsprämien	78 930.45	8 330.45 +	11,79 +		70 600.00	
					N	9 925.15	
3184	Steuern und Abgaben	37 147.90	12 852.10 –	25,70 –		50 000.00	
3185	PTT - Kosten	2 431 281.80	171 718.20 –	6,59 –		2 603 000.00	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	7 730 759.10	69 240.90 –	0,88 –		7 800 000.00	
3199	Uebriger Sachaufwand	70 779.10	62 220.90 –	46,78 –		133 000.00	
3210	Verzinsung der kurzfristigen Schulden		80 000.00 –	100,00 –		80 000.00	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	15 024.15	15 024.15 +	›999,99 +		0.00	
3510	Entschädigungen an Kantone	563 215.10	1 436 784.90 –	71,83 –		2 000 000.00	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	9 906 479.40	205 520.60 –	2,03 –		10 112 000.00	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	18 059 454.00	1 197 546.00 –	6,21 –		19 257 000.00	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	70 741 705.18	4 018 705.18 +	6,02 +		66 723 000.00	
					N	4 264 190.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	12 581 258.15	1 423 858.15 +	12,76 +		11 157 400.00	
					N	158 770.00	
3659	Kulturförderungsbeiträge	36 260 549.85	1 230 549.85 +	3,51 +		35 030 000.00	
					N	1 042 311.50	
3660	Laufende Beiträge an private Haushalte	185 810.80	49 189.20 –	20,93 –		235 000.00	
3669	Stipendien	28 193 084.50	16 966 915.50 –	37,57 –		45 160 000.00	
3720	Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden	2 616 296.00	147 296.00 +	5,96 +		2 469 000.00	
3750	Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen	59 575.00	140 425.00 –	70,21 –		200 000.00	
3760	Durchlaufende Beiträge an private Haushalte inkl. Stipendien	34 686.60	25 313.40 –	42,18 –		60 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	4 622 499.17	2 588 499.17 +	127,26 +		2 034 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	76 292.20	22 407.80 –	22,70 –		98 700.00	
					N	2 283.50	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Erziehungsdirektion		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
3920	Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	1 519 594.10	1 930 405.90 –	55,95 –	3 450 000.00	
3990	Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds	652 500.00	97 500.00 +	17,56 +	555 000.00 N 110 000.00	
	ERTRAG					
4210	Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben	775.10	775.10 +	>999,99 +	0.00	
4220	Dividenden und sonstige Kapitalzinsen	256 796.95	43 203.05 –	14,40 –	300 000.00	
4230	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens	235 528.60	58 471.40 –	19,88 –	294 000.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	367 185.70	2 685.70 +	0,73 +	364 500.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	611 972.00	78 028.00 –	11,30 –	690 000.00	
4320	Kostgelder und Taxen	439 473.10	14 473.10 +	3,40 +	425 000.00	
4330	Kursgelder	3 526 689.15	45 210.85 –	1,26 –	3 571 900.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	20 744 524.94	4 363 924.94 +	26,64 +	16 380 600.00	
4350	Verkäufe	7 658 945.27	432 245.27 +	5,98 +	7 226 700.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	633 455.16	4 797 244.84 –	88,33 –	5 430 700.00	
4363	Mietzinse von nichtstaatlichen Gebäuden	21 459.75	6 459.75 +	43,06 +	15 000.00	
4399	Uebrige Entgelte	525 165.15	525 165.15 +	>999,99 +	0.00	
4510	Rückerstattungen von Kantonen	916 363.50	368 636.50 –	28,68 –	1 285 000.00	
4520	Rückerstattungen von Gemeinden	384 770 845.20	4 990 845.20 +	1,31 +	379 780 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	70 752 927.15	4 566 372.85 –	6,06 –	75 319 300.00	
4610	Betriebsbeiträge von Kantonen	21 052 500.00	52 500.00 +	0,25 +	21 000 000.00	
4620	Betriebsbeiträge von Gemeinden	532 164.90	84 964.90 +	18,99 +	447 200.00	
4630	Betriebsbeiträge von eigenen Anstalten, Aemtern und Betrieben	700 000.00			700 000.00	
4650	Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von Legaten/Stiftungen an Amt)	238 480.90	3 019.10 –	1,25 –	241 500.00	
4690	Uebrige Betriebsbeiträge	5 043 014.40	883 014.40 +	21,22 +	4 160 000.00	
4700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	2 710 557.60	18 442.40 –	0,67 –	2 729 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	142 054.00	1 092 946.00 –	88,49 –	1 235 000.00	
4903	Vergütung von Amtsstellen für Pacht und Miete	7 560.00	4 440.00 –	37,00 –	12 000.00	
4910	Aemtern und Betrieben verrechnete Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen	1 311 798.00	246 202.00 –	15,80 –	1 558 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Erziehungsdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
4990	Uebertragung z.G. Spezialfonds aus Laufender Rechnung von Aemtern	652 500.00	97 500.00 +	17,56 +		555 000.00	
4991	Uebertragung z.G. Laufender Rechnung von Aemtern aus Spezialfonds	454 639.90	109 639.90 +	31,77 +		345 000.00	
4992	Uebertragung z.G. Spezialfonds aus andern Spezialfonds	850 000.00	250 000.00 +	41,66 +		600 000.00	
INVESTITIONSRECHNUNG:	**AUSGABEN**	**28 124 158.85**	**3 076 841.15 –**	**9,86 –**		**31 201 000.00**	
					N	**2 428 200.00**	
	EINNAHMEN	**5 732 095.00**	**756 095.00 +**	**15,19 +**		**4 976 000.00**	
	SALDO	**22 392 063.85 –**				**26 225 000.00 –**	
	AUSGABEN						
5030	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	314 219.80	317 780.20 –	50,28 –		632 000.00	
5031	Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	549 354.10	1 480 645.90 –	72,93 –		2 030 000.00	
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	1 632 761.65	193 761.65 +	13,46 +		1 439 000.00	
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	2 336 726.30	303 273.70 –	11,48 –		2 640 000.00	
5260	Studiendarlehen	2 428 200.00	2 428 200.00 +	>999,99 +		0.00	
					N	2 428 200.00	
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden	16 595 581.00	154 419.00 –	0,92 –		16 750 000.00	
5650	Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	4 267 316.00	2 242 684.00 –	34,44 –		6 510 000.00	
5720	Durchlaufende Investitionsbeiträge an Gemeinden		1 200 000.00 –	100,00 –		1 200 000.00	
	EINNAHMEN						
6260	Rückzahlung von Studiendarlehen	4 683 903.00	4 683 903.00 +	>999,99 +		0.00	
6420	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen von Gemeinden		150 000.00 –	100,00 –		150 000.00	
6600	Investitionsbeiträge vom Bund	1 048 192.00	1 977 808.00 –	65,36 –		3 026 000.00	
6630	Investitionsbeiträge von eigenen Anstalten		600 000.00 –	100,00 –		600 000.00	
6700	Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund		1 200 000.00 –	100,00 –		1 200 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Baudirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
LAUFENDE RECHNUNG:	**AUFWAND**	**133 243 813.90**	**11 375 686.10 –**	**7,86 –**	**144 619 500.00**	
					N 8 711 258.00	
	ERTRAG	**88 448 401.05**	**1 986 601.05 +**	**2,29 +**	**86 461 800.00**	
	SALDO	**44 795 412.85 –**			**58 157 700.00 –**	
AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	77 801.25	53 198.75 –	40,60 –	131 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	50 039 209.30	356 390.70 –	0,70 –	50 395 600.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	2 463 768.25	199 231.75 –	7,48 –	2 663 000.00	
					N 17 930.55	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3 675 625.60	651 125.60 +	21,52 +	3 024 500.00	
					N 651 125.60	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	1 123 114.80	56 885.20 –	4,82 –	1 180 000.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	115 547.40	97 552.60 –	45,77 –	213 100.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	91 994.90	57 505.10 –	38,46 –	149 500.00	
					N 10 091.50	
3091	Personalwerbung	176 090.10	79 090.10 +	81,53 +	97 000.00	
					N 95 590.05	
3100	Büromaterial	389 437.05	30 062.95 –	7,16 –	419 500.00	
					N 49 413.15	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	198 049.90	260 450.10 –	56,80 –	458 500.00	
					N 15 792.30	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	65 491.70	7 808.30 –	10,65 –	73 300.00	
					N 3 149.65	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	844 221.20	875 478.80 –	50,90 –	1 719 700.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	2 904 491.35	10 508.65 –	0,36 –	2 915 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1 558 056.90	3 528 443.10 –	69,36 –	5 086 500.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	5 688 412.00	2 700 488.00 –	32,19 –	8 388 900.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	19 554 269.30	2 518 730.70 –	11,41 –	22 073 000.00	
3142	Unterhalt der Liegenschaften des Finanzvermögens	4 631 195.45	3 208 195.45 +	225,45 +	1 423 000.00	
					N 3 208 195.45	
3144	Staatsstrassenunterhalt	14 716 347.35	1 966 347.35 +	15,42 +	12 750 000.00	
					N 1 966 347.35	
3145	Nationalstrassenunterhalt	578 419.65	321 580.35 –	35,73 –	900 000.00	
3146	Gewässerunterhalt	195 379.65	204 620.35 –	51,15 –	400 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	55 745.95	124 754.05 –	69,11 –	180 500.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	1 095 438.95	533 561.05 –	32,75 –	1 629 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	825 273.10	6 873.10 +	0,83 +	818 400.00	
					N 18 013.20	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Baudirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
3170	Reise- und Spesen-entschädigungen des Personals	1 464 198.85	29 801.15 –	1,99 –		1 494 000.00	
					N	14 946.40	
3172	Repräsentationskosten	8 559.30	3 940.70 –	31,52 –		12 500.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	1 807 090.85	906 809.15 –	33,41 –		2 713 900.00	
3181	Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	7 639 088.30	1 668 911.70 –	17,92 –		9 308 000.00	
					N	2 459 523.80	
3183	Sachversicherungsprämien	521 868.25	112 868.25 +	27,59 +		409 000.00	
					N	114 060.45	
3184	Steuern und Abgaben	186 818.95	81 818.95 +	77,92 +		105 000.00	
					N	81 818.95	
3185	PTT - Kosten	554 377.15	61 722.85 –	10,01 –		616 100.00	
					N	1 341.50	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	26 352.45	23 647.55 –	47,29 –		50 000.00	
3199	Uebriger Sachaufwand	1 595.45	404.55 –	20,22 –		2 000.00	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	280.00	280.00 +	>999,99 +		0.00	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	4 542 704.40	397 295.60 –	8,04 –		4 940 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	665 539.70	15 460.30 –	2,27 –		681 000.00	
3720	Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden	73 801.60	43 801.60 +	146,00 +		30 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	717 852.90	717 852.90 +	>999,99 +		0.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-bezug	64 196.60	104 803.40 –	62,01 –		169 000.00	
					N	3 918.10	
3920	Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	1 220 049.60	1 779 950.40 –	59,33 –		3 000 000.00	
3990	Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds	2 686 058.45	1 313 941.55 –	32,84 –		4 000 000.00	
	ERTRAG						
4112	Konzessionen und Patente	1 882 393.55	462 393.55 +	32,56 +		1 420 000.00	
4230	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		25 000.00 –	100,00 –		25 000.00	
4240	Buchgewinne auf Liegenschaften des Finanzvermögens	39 670.00	39 670.00 +	>999,99 +		0.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	112 502.05	41 602.05 +	58,67 +		70 900.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	435 871.60	160 628.40 –	26,92 –		596 500.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	93 049.70	78 950.30 –	45,90 –		172 000.00	
4350	Verkäufe	290 254.20	100 454.20 +	52,92 +		189 800.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	3 289 216.70	3 319 383.30 –	50,22 –		6 608 600.00	
4364	Rückerstattung von Projektierungskosten (z.L. Baukredit)	1 624 957.55	1 624 957.55 +	>999,99 +		0.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Baudirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
4500	Rückerstattungen des Bundes	38 404.00	12 404.00 +	47,70 +		26 000.00	
4510	Rückerstattungen von Kantonen	5 959.40	959.40 +	19,18 +		5 000.00	
4520	Rückerstattungen von Gemeinden	21 299.60	5 299.60 +	33,12 +		16 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	14 648 851.80	491 148.20 –	3,24 –		15 140 000.00	
4609	Anteil am Ertrag des eidgenössischen Benzinzolles	62 717 802.00	4 717 802.00 +	8,13 +		58 000 000.00	
4630	Betriebsbeiträge von eigenen Anstalten, Aemtern und Betrieben	488 308.85	426 308.85 +	687,59 +		62 000.00	
4700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	73 801.60	43 801.60 +	146,00 +		30 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds		100 000.00 –	100,00 –		100 000.00	
4990	Uebertragung z.G. Spezialfonds aus Laufender Rechnung von Aemtern	2 686 058.45	1 313 941.55 –	32,84 –		4 000 000.00	
INVESTITIONSRECHNUNG:	**AUSGABEN**	**282 102 656.36**	**6 642 343.64 –**	**2,30 –**		**288 745 000.00**	
					N	**5 598 819.66**	
	EINNAHMEN	**134 728 778.85**	**13 903 778.85 +**	**11,50 +**		**120 825 000.00**	
	SALDO	**147 373 877.51 –**				**167 920 000.00 –**	
	AUSGABEN						
5010	Bau von Staatsstrassen	65 873 414.15	8 126 585.85 –	10,98 –		74 000 000.00	
5011	Erneuerungsunterhalt der Staatsstrassen	15 626 419.31	1 126 419.31 +	7,76 +		14 500 000.00	
					N	1 126 419.31	
5013	Wasserbauten	769 326.45	430 673.55 –	35,88 –		1 200 000.00	
5020	Bau von Nationalstrassen	66 377 731.00	5 622 269.00 –	7,80 –		72 000 000.00	
5022	Erneuerungsunterhalt der Nationalstrassen	10 591 423.35	2 691 423.35 +	34,06 +		7 900 000.00	
					N	2 691 423.35	
5030	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	36 130 262.60	10 210 737.40 –	22,03 –		46 341 000.00	
5031	Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	19 835 977.00	1 780 977.00 +	9,86 +		18 055 000.00	
					N	1 780 977.00	
5035	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens zu Lasten Spitalzehntel	11 357 503.25	743 496.75 –	6,14 –		12 101 000.00	
5036	Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens zu Lasten Spitalzehntel	2 514 623.80	901 376.20 –	26,38 –		3 416 000.00	
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen		267 000.00 –	100,00 –		267 000.00	
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	2 187 825.05	517 174.95 –	19,11 –		2 705 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Baudirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden	22 467 868.55	1 832 131.45 –	7,53 –	24 300 000.00	
5640	Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	456 837.90	843 162.10 –	64,85 –	1 300 000.00	
5700	Durchlaufende Investitionsbeiträge an den Bund	2 021 550.00	2 021 550.00 +	›999,99 +	0.00	
5720	Durchlaufende Investitionsbeiträge an Gemeinden	19 370 876.95	8 800 876.95 +	83,26 +	10 570 000.00	
5740	Durchlaufende Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	6 521 017.00	6 431 017.00 +	›999,99 +	90 000.00	
	EINNAHMEN					
6010	Uebertragung von Tiefbauten in das Finanzvermögen	139 719.65	139 719.65 +	›999,99 +	0.00	
6220	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von Gemeinden	651 781.40	651 781.40 +	›999,99 +	0.00	
6310	Rückerstattung von Investitionsausgaben für Tiefbauten	8 407 186.25	1 496 813.75 –	15,11 –	9 904 000.00	
6330	Rückerstattung von Investitionsausgaben für Hochbauten	721 785.00	618 785.00 +	600,76 +	103 000.00	
6600	Investitionsbeiträge vom Bund	32 305 429.90	932 570.10 –	2,80 –	33 238 000.00	
6609	Investitionsbeiträge vom Bund für den Nationalstrassenbau	64 451 637.60	2 348 362.40 –	3,51 –	66 800 000.00	
6630	Investitionsbeiträge von eigenen Anstalten	137 795.10	17 795.10 +	14,82 +	120 000.00	
6700	Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund	27 913 443.95	17 253 443.95 +	161,85 +	10 660 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Direktion für Verkehr, Energie und Wasser		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG:	**AUFWAND**	**70 416 445.43**	**7 346 654.57 –**	**9,44 –**	**77 763 100.00**	
					N 672 790.30	
	ERTRAG	**23 208 060.30**	**1 574 139.70 –**	**6,35 –**	**24 782 200.00**	
	SALDO	**47 208 385.13 –**			**52 980 900.00 –**	
AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	11 739.55	260.45 –	2,17 –	12 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	9 569 693.95	185 406.05 –	1,90 –	9 755 100.00	
					N 310 238.85	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	479 148.50	64 448.50 +	15,54 +	414 700.00	
					N 65 584.90	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	766 754.45	73 254.45 +	10,56 +	693 500.00	
					N 76 698.30	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	130 219.80	17 780.20 –	12,01 –	148 000.00	
					N 1 200.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	4 054.85	1 945.15 –	32,41 –	6 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	45 644.00	114 456.00 –	71,49 –	160 100.00	
3091	Personalwerbung	37 505.80	4 794.20 –	11,33 –	42 300.00	
					N 535.00	
3100	Büromaterial	78 014.44	20 685.56 –	20,95 –	98 700.00	
					N 1 805.85	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	155 873.35	35 426.65 –	18,51 –	191 300.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	47 346.45	2 153.55 –	4,35 –	49 500.00	
					N 2 185.90	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	517 398.75	257 701.25 –	33,24 –	775 100.00	
					N 17 646.75	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	545 015.50	211 984.50 –	28,00 –	757 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	34 049.95	10 450.05 –	23,48 –	44 500.00	
					N 8 401.70	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	103 241.14	26 258.86 –	20,27 –	129 500.00	
					N 2 920.55	
3146	Gewässerunterhalt	580 094.90	19 905.10 –	3,31 –	600 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	34 379.80	49 020.20 –	58,77 –	83 400.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	41 700.40	14 800.40 +	55,02 +	26 900.00	
					N 14 800.40	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	93 516.85	92 683.15 –	49,77 –	186 200.00	
					N 828.60	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	183 903.55	9 703.55 +	5,57 +	174 200.00	
					N 26 531.40	
3172	Repräsentationskosten	12 407.80	92.20 –	0,73 –	12 500.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	6 889 557.15	807 642.85 –	10,49 –	7 697 200.00	
3181	Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	1 076 524.10	343 475.90 –	24,18 –	1 420 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Direktion für Verkehr, Energie und Wasser		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
3183	Sachversicherungsprämien	4 361.80	6 638.20 –	60,34 –		11 000.00	
3184	Steuern und Abgaben	943.70	56.30 –	5,63 –		1 000.00	
3185	PTT - Kosten	96 639.45	12 860.55 –	11,74 –		109 500.00	
					N	6 751.80	
3199	Uebriger Sachaufwand	11 416.25	13 583.75 –	54,33 –		25 000.00	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	690.00	690.00 +	>999,99 +		0.00	
3600	Betriebsbeiträge an den Bund	1 575 461.00	169 539.00 –	9,71 –		1 745 000.00	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	2 570 994.65	811 005.35 –	23,98 –		3 382 000.00	
					N	77 561.65	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	42 960 430.35	4 049 569.65 –	8,61 –		47 010 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	935 587.55	129 012.45 –	12,11 –		1 064 600.00	
					N	44 738.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds		112 000.00 –	100,00 –		112 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	32 135.65	6 835.65 +	27,01 +		25 300.00	
					N	14 360.65	
3990	Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds	790 000.00	10 000.00 –	1,25 –		800 000.00	
	ERTRAG						
4100	Erträge aus Regalien	41 630.00	370.00 –	0,88 –		42 000.00	
4112	Konzessionen und Patente	340 532.60	1 509 467.40 –	81,59 –		1 850 000.00	
4211	Verzugszinsen	386.00	386.00 +	>999,99 +		0.00	
4250	Zinsen auf Darlehen des Verwaltungsvermögens	12 233.30	12 233.30 +	>999,99 +		0.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	13 356.00	7 356.00 +	122,60 +		6 000.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	65 900.00	10 900.00 +	19,81 +		55 000.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	20 540 085.40	1 159 914.60 –	5,34 –		21 700 000.00	
4350	Verkäufe	52 266.10	16 233.90 –	23,69 –		68 500.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	1 145 716.70	969 016.70 +	548,39 +		176 700.00	
4399	Uebrige Entgelte	26 028.05	26 028.05 +	>999,99 +		0.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	689 574.15	85 574.15 +	14,16 +		604 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	33 001.00	33 001.00 +	>999,99 +		0.00	
4910	Aemtern und Betrieben verrechnete Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen	20 119.00	1 881.00 –	8,55 –		22 000.00	
4992	Uebertragung z.G. Spezialfonds aus andern Spezialfonds	227 232.00	30 768.00 –	11,92 –		258 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Direktion für Verkehr, Energie und Wasser		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
INVESTITIONSRECHNUNG:	**AUSGABEN**	**89 630 182.85**	**597 182.85 +**	**0,67 +**		**89 033 000.00**	
					N	**888 309.00**	
	EINNAHMEN	**24 802 294.00**	**1 587 294.00 +**	**6,83 +**		**23 215 000.00**	
	SALDO	**64 827 888.85 –**				**65 818 000.00 –**	
AUSGABEN							
5013	Wasserbauten	3 090 000.00	190 000.00 +	6,55 +		2 900 000.00	
					N	190 000.00	
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	198 913.00	65 913.00 +	49,55 +		133 000.00	
					N	198 913.00	
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	312 462.00	137 538.00 –	30,56 –		450 000.00	
5220	Darlehen und Beteiligungen an Gemeinden	500 000.00				500 000.00	
5240	Darlehen und Beteiligungen an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	2 500 000.00				2 500 000.00	
5250	Darlehen und Beteiligungen an private Institutionen		200 000.00 –	100,00 –		200 000.00	
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden	24 999 991.45	8.55 –			25 000 000.00	
5640	Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	35 041 597.00	458 403.00 –	1,29 –		35 500 000.00	
					N	499 396.00	
5650	Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	625 236.40	224 763.60 –	26,44 –		850 000.00	
5720	Durchlaufende Investitionsbeiträge an Gemeinden	22 361 983.00	1 361 983.00 +	6,48 +		21 000 000.00	
	EINNAHMEN						
6220	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von Gemeinden	535 000.00	535 000.00 +	›999,99 +		0.00	
6240	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen	94 740.00	39 740.00 +	72,25 +		55 000.00	
6250	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von privaten Institutionen	25 000.00	635 000.00 –	96,21 –		660 000.00	
6440	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen von gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen	1 785 571.00	285 571.00 +	19,03 +		1 500 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Direktion für Verkehr, Energie und Wasser	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
6700 Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund	22 361 983.00	1 361 983.00 +	6,48 +	21 000 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Forstdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
LAUFENDE RECHNUNG:	**AUFWAND**	**59 256 443.28**	**6 866 756.72 –**	**10,38 –**	**66 123 200.00**	
					N 2 278 237.70	
	ERTRAG	**32 546 072.38**	**6 818 927.62 –**	**17,32 –**	**39 365 000.00**	
	SALDO	**26 710 370.90 –**			**26 758 200.00 –**	
AUFWAND						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	31 775.25	10 724.75 –	25,23 –	42 500.00	
					N 2 832.80	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	30 461 797.20	2 003 802.80 –	6,17 –	32 465 600.00	
					N 42 338.35	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	1 609 162.55	82 737.45 –	4,89 –	1 691 900.00	
					N 89 080.95	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	1 867 953.95	720 746.05 –	27,84 –	2 588 700.00	
					N 112 220.75	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	1 317 372.30	380 627.70 –	22,41 –	1 698 000.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	232 540.60	24 459.40 –	9,51 –	257 000.00	
3061	Wohnungszulagen	104 451.60	136 448.40 –	56,64 –	240 900.00	
3062	Verpflegungszulagen	326 187.60	286 187.60 +	715,46 +	40 000.00	
					N 286 187.60	
3080	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	21 239.35	12 760.65 –	37,53 –	34 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	74 915.55	98 084.45 –	56,69 –	173 000.00	
3091	Personalwerbung	11 308.00	2 308.00 +	25,64 +	9 000.00	
					N 4 851.55	
3100	Büromaterial	193 195.50	72 695.50 +	60,32 +	120 500.00	
					N 81 234.10	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	69 133.15	50 366.85 –	42,14 –	119 500.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	42 379.30	1 120.70 –	2,57 –	43 500.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	200 482.25	59 582.25 +	42,28 +	140 900.00	
					N 65 794.20	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	817 091.10	188 408.90 –	18,73 –	1 005 500.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	130 262.70	43 237.30 –	24,92 –	173 500.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	1 046 801.00	142 699.00 –	11,99 –	1 189 500.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	158 904.30	118 195.70 –	42,65 –	277 100.00	
3149	Unterhalt übriger Anlagen	1 034 724.70	210 275.30 –	16,88 –	1 245 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	22 305.00	11 695.00 –	34,39 –	34 000.00	
					N 2 572.55	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	329 347.25	175 652.75 –	34,78 –	505 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	385 309.85	74 309.85 +	23,89 +	311 000.00	
					N 124 546.65	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	1 231 629.20	10 370.80 –	0,83 –	1 242 000.00	
					N 149 926.75	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Forstdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
3172	Repräsentationskosten	9 800.20	199.80 –	1,99 –		10 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	4 067 372.35	632 272.35 +	18,40 +		3 435 100.00	
					N	675 864.45	
3181	Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	339 988.90	11.10 –			340 000.00	
					N	46 852.00	
3183	Sachversicherungsprämien	142 469.05	23 130.95 –	13,96 –		165 600.00	
3184	Steuern und Abgaben	159 133.35	48 066.65 –	23,19 –		207 200.00	
3185	PTT - Kosten	147 547.05	15 547.05 +	11,77 +		132 000.00	
					N	20 737.30	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	420.00	39 580.00 –	98,95 –		40 000.00	
3199	Uebriger Sachaufwand	54 455.65	15 544.35 –	22,20 –		70 000.00	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	768 554.73	768 554.73 +	>999,99 +		0.00	
3600	Betriebsbeiträge an den Bund	14 880.00	20.00 –	0,13 –		14 900.00	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	100 125.00	6 875.00 –	6,42 –		107 000.00	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	4 169 411.45	425 588.55 –	9,26 –		4 595 000.00	
					N	573 197.70	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	1 655 064.00	797 936.00 –	32,52 –		2 453 000.00	
3660	Laufende Beiträge an private Haushalte	481 445.70	1 445.70 +	0,30 +		480 000.00	
3720	Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden	2 285 124.60	1 314 875.40 –	36,52 –		3 600 000.00	
3750	Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen	1 922 054.45	897 054.45 +	87,51 +		1 025 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	61 078.35	25 921.65 –	29,79 –		87 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	25 216.05	7 783.95 –	23,58 –		33 000.00	
3902	Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen	649 790.35	2 600 209.65 –	80,00 –		3 250 000.00	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	12 450.00	350.00 –	2,73 –		12 800.00	
3920	Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	13 038.00	13 038.00 +	>999,99 +		0.00	
3990	Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds	403 000.00				403 000.00	
3991	Uebertragung aus Spezialfonds an Laufende Rechnung von Aemtern	53 754.80	38 754.80 +	258,36 +		15 000.00	
	ERTRAG						
4100	Erträge aus Regalien	4 363 025.90	393 025.90 +	9,89 +		3 970 000.00	
4112	Konzessionen und Patente	89 818.50	33 181.50 –	26,97 –		123 000.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	374 901.50	66 101.50 +	21,40 +		308 800.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Forstdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
4310	Gebühren für Amtshandlungen	157 222.00	9 222.00 +	6,23 +		148 000.00	
4330	Kursgelder	168 146.75	48 146.75 +	40,12 +		120 000.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	5 596 227.65	2 424 772.35 –	30,23 –		8 021 000.00	
4350	Verkäufe	11 990 284.68	1 327 715.32 –	9,96 –		13 318 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	600 423.30	236 923.30 +	65,17 +		363 500.00	
4380	Eigenleistungen für Investitionen	1 489 239.00	489 239.00 +	48,92 +		1 000 000.00	
4391	Eigenleistungen für Unterhaltsarbeiten		656 000.00 –	100,00 –		656 000.00	
4399	Uebrige Entgelte	144 854.45	24 854.45 +	20,71 +		120 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	1 177 280.05	62 280.05 +	5,58 +		1 115 000.00	
4650	Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von Legaten/Stiftungen an Amt)	44 055.85	944.15 –	2,09 –		45 000.00	
4690	Uebrige Betriebsbeiträge	531 352.20	26 352.20 +	5,21 +		505 000.00	
4700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	4 207 179.05	417 820.95 –	9,03 –		4 625 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	166 334.35	744 365.65 –	81,73 –		910 700.00	
4902	Vergütung von Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen	739 790.35	2 600 209.65 –	77,85 –		3 340 000.00	
4903	Vergütung von Amtsstellen für Pacht und Miete	8 000.00	8 000.00 +	>999,99 +		0.00	
4910	Aemtern und Betrieben verrechnete Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen	41 182.00	16 818.00 –	28,99 –		58 000.00	
4990	Uebertragung z.G. Spezialfonds aus Laufender Rechnung von Aemtern	403 000.00				403 000.00	
4991	Uebertragung z.G. Laufender Rechnung von Aemtern aus Spezialfonds	253 754.80	38 754.80 +	18,02 +		215 000.00	
INVESTITIONSRECHNUNG:	**AUSGABEN**	**26 137 883.20**	**2 569 383.20 +**	**10,90 +**		**23 568 500.00**	
					N	**533 741.25**	
	EINNAHMEN	**15 641 265.15**	**5 620 265.15 +**	**56,08 +**		**10 021 000.00**	
	SALDO	**10 496 618.05 –**				**13 547 500.00 –**	
	AUSGABEN						
5000	Erwerb von unüberbauten Liegenschaften des Verwaltungsvermögens (Grünzonen, Naturschutzgebiete usw.)		130 000.00 –	100,00 –		130 000.00	
5019	Uebrige Tiefbauten	2 122 828.35	387 371.65 –	15,43 –		2 510 200.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Forstdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
5030	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	65 528.00	157 972.00 –	70,68 –		223 500.00	
5050	Erwerb von Waldungen	1 933 674.10	606 125.90 –	23,86 –		2 539 800.00	
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	1 288 718.25	128 718.25 +	11,09 +		1 160 000.00	
					N	128 718.25	
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	432 557.60	27 442.40 –	5,96 –		460 000.00	
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden	3 526 067.70	1 563 932.30 –	30,72 –		5 090 000.00	
5650	Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	3 110 012.50	255 012.50 +	8,93 +		2 855 000.00	
					N	405 023.00	
5720	Durchlaufende Investitionsbeiträge an Gemeinden	7 039 676.90	2 439 676.90 +	53,03 +		4 600 000.00	
5750	Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	6 481 773.30	3 481 773.30 +	116,05 +		3 000 000.00	
5800	Materielle Enteignungen	137 046.50	862 953.50 –	86,29 –		1 000 000.00	
	EINNAHMEN						
6050	Uebertragung von Waldungen in das Finanzvermögen	18 305.00	13 305.00 +	266,10 +		5 000.00	
6600	Investitionsbeiträge vom Bund	2 065 006.70	280 993.30 –	11,97 –		2 346 000.00	
6620	Investitionsbeiträge von Gemeinden	19 619.85	4 619.85 +	30,79 +		15 000.00	
6690	Uebrige Investitionsbeiträge	16 883.40	38 116.60 –	69,30 –		55 000.00	
6700	Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund	13 521 450.20	5 921 450.20 +	77,91 +		7 600 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Landwirtschaftsdirektion		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG:	**AUFWAND**	**307 914 524.49**	**34 562 124.49 +**	**12,64 +**		**273 352 400.00**	
					N	**1 287 649.05**	
	ERTRAG	**255 908 666.85**	**41 041 866.85 +**	**19,10 +**		**214 866 800.00**	
	SALDO	**52 005 857.64 –**				**58 485 600.00 –**	
AUFWAND							
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	538 653.45	73 046.55 –	11,94 –		611 700.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	31 672 728.50	23 828.50 +	0,07 +		31 648 900.00	
					N	167 968.65	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	1 631 660.45	68 060.45 +	4,35 +		1 563 600.00	
					N	76 808.90	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	2 309 434.35	282 034.35 +	13,91 +		2 027 400.00	
					N	281 607.55	
3041	Arbeitgeberbeiträge an andere Personalversicherungskassen	14 043.15	1 956.85 –	12,23 –		16 000.00	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	23 898.05	8 101.95 –	25,31 –		32 000.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	1 835.15	64.85 –	3,41 –		1 900.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	105 968.00	22 032.00 –	17,21 –		128 000.00	
3091	Personalwerbung	48 245.70	1 754.30 –	3,50 –		50 000.00	
					N	398.00	
3100	Büromaterial	172 058.00	39 942.00 –	18,84 –		212 000.00	
					N	1 599.20	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	151 529.15	57 370.85 –	27,46 –		208 900.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	64 990.20	43 809.80 –	40,26 –		108 800.00	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	590 901.15	51 298.85 –	7,98 –		642 200.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	508 372.75	9 272.75 +	1,85 +		499 100.00	
					N	25 282.20	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	950 711.20	51 888.80 –	5,17 –		1 002 600.00	
					N	1 297.65	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	60 563.50	31 636.50 –	34,31 –		92 200.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1 053 981.85	205 618.15 –	16,32 –		1 259 600.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	5 579 294.82	725 905.18 –	11,51 –		6 305 200.00	
3137	Verpflegungskosten	1 279 836.30	167 663.70 –	11,58 –		1 447 500.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	266 710.95	83 289.05 –	23,79 –		350 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	61 712.55	21 387.45 –	25,73 –		83 100.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	294 020.70	40 579.30 –	12,12 –		334 600.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Landwirtschaftsdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	685 092.00	80 108.00 –	10,46 –		765 200.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	722 653.00	109 247.00 –	13,13 –		831 900.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	22 103.90	17 196.10 –	43,75 –		39 300.00	
3172	Repräsentationskosten	12 056.10	443.90 –	3,55 –		12 500.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	4 658 300.02	747 599.98 –	13,82 –		5 405 900.00	
					N	92 998.30	
3183	Sachversicherungsprämien	104 241.45	30 158.55 –	22,43 –		134 400.00	
3185	PTT - Kosten	235 777.65	43 422.35 –	15,55 –		279 200.00	
3199	Uebriger Sachaufwand	1 132.50	367.50 –	24,50 –		1 500.00	
3500	Entschädigungen an den Bund	10 110.00	890.00 –	8,09 –		11 000.00	
3510	Entschädigungen an Kantone	6 570.00	430.00 –	6,14 –		7 000.00	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	1 152 197.80	138 302.20 –	10,71 –		1 290 500.00	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	12 015 920.55	974 079.45 –	7,49 –		12 990 000.00	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	1 863 741.00	629 741.00 +	51,03 +		1 234 000.00	
					N	629 741.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	28 906 721.30	2 390 778.70 –	7,63 –		31 297 500.00	
					N	1 214.85	
3720	Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden	203 441 838.40	39 514 838.40 +	24,10 +		163 927 000.00	
3750	Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen	4 583 017.15	67 182.85 –	1,44 –		4 650 200.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	717 440.05	434 940.05 +	153,96 +		282 500.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	88 648.90	1 851.10 –	2,04 –		90 500.00	
					N	8 732.75	
3902	Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen	232 756.55	2 243.45 –	0,95 –		235 000.00	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	32 000.00				32 000.00	
3920	Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	236 931.60	26 931.60 +	12,82 +		210 000.00	
3990	Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds	804 124.65	195 875.35 –	19,58 –		1 000 000.00	
	ERTRAG						
4112	Konzessionen und Patente	374 084.00	4 916.00 –	1,29 –		379 000.00	
4200	Bank und Kontokorrentzinsen	114.05	114.05 +	›999,99 +		0.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	476 539.65	196 160.35 –	29,16 –		672 700.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	3 174 607.55	175 392.45 –	5,23 –		3 350 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Landwirtschaftsdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
4320	Kostgelder und Taxen	1 992 785.15	61 785.15 +	3,19 +	1 931 000.00	
4330	Kursgelder	165 443.10	34 843.10 +	26,67 +	130 600.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	411 211.15	14 688.85 –	3,44 –	425 900.00	
4350	Verkäufe	8 802 542.75	594 957.25 –	6,33 –	9 397 500.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	239 884.25	6 584.25 +	2,82 +	233 300.00	
4361	Rückerstattung von Betriebsbeiträgen	55 085.50	5 085.50 +	10,17 +	50 000.00	
4362	Vergütung des Personals für die Verpflegung	245 979.35	61 420.65 –	19,98 –	307 400.00	
4370	Ertrag aus Bussen	51 410.00	1 410.00 +	2,82 +	50 000.00	
4390	Prämieneingänge (Versicherungen)	4 972.50	327.50 –	6,17 –	5 300.00	
4399	Uebrige Entgelte	490 927.55	109 072.45 –	18,17 –	600 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	26 084 973.55	3 191 473.55 +	13,94 +	22 893 500.00	
4610	Betriebsbeiträge von Kantonen	178 000.00	68 000.00 +	61,81 +	110 000.00	
4620	Betriebsbeiträge von Gemeinden	224 924.00	65 076.00 –	22,44 –	290 000.00	
4650	Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von Legaten/Stiftungen an Amt)	1 366 835.95	75 164.05 –	5,21 –	1 442 000.00	
4700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	208 024 855.55	39 447 655.55 +	23,40 +	168 577 200.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	1 401 768.05	580 368.05 +	70,65 +	821 400.00	
4902	Vergütung von Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen	142 756.55	2 243.45 –	1,54 –	145 000.00	
4910	Aemtern und Betrieben verrechnete Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen	404 842.00	50 158.00 –	11,02 –	455 000.00	
4990	Uebertragung z.G. Spezialfonds aus Laufender Rechnung von Aemtern	1 594 124.65	205 875.35 –	11,43 –	1 800 000.00	
4992	Uebertragung z.G. Spezialfonds aus andern Spezialfonds		800 000.00 –	100,00 –	800 000.00	
INVESTITIONSRECHNUNG:	**AUSGABEN**	**40 101 601.00**	**3 053 399.00 –**	**7,07 –**	**43 155 000.00**	
					N 296 824.00	
	EINNAHMEN	**17 559 641.40**	**3 285 358.60 –**	**15,76 –**	**20 845 000.00**	
	SALDO	**22 541 959.60 –**			**22 310 000.00 –**	
	AUSGABEN					
5013	Wasserbauten	100 885.00	100 885.00 +	>999,99 +	0.00	
					N 100 885.00	
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	195 939.00	75 939.00 +	63,28 +	120 000.00	
					N 195 939.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Landwirtschaftsdirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden	2 997 209.00	2 791.00 –	0,09 –	3 000 000.00	
5630	Investitionsbeiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe	26 968.00	84 032.00 –	75,70 –	111 000.00	
5640	Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	99 829.00	171.00 –	0,17 –	100 000.00	
5650	Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	19 326 276.00	402 724.00 –	2,04 –	19 729 000.00	
5700	Durchlaufende Investitionsbeiträge an den Bund	73 100.00	21 900.00 –	23,05 –	95 000.00	
5720	Durchlaufende Investitionsbeiträge an Gemeinden	17 281 395.00	2 718 605.00 –	13,59 –	20 000 000.00	
	EINNAHMEN					
6250	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von privaten Institutionen	500.00	500.00 +	>999,99 +	0.00	
6450	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen von privaten Institutionen	112 508.00	537 492.00 –	82,69 –	650 000.00	
6600	Investitionsbeiträge vom Bund	92 138.40	7 861.60 –	7,86 –	100 000.00	
6700	Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund	17 281 395.00	2 718 605.00 –	13,59 –	20 000 000.00	
6750	Durchlaufende Investitionsbeiträge von privaten Institutionen und Unternehmungen	73 100.00	21 900.00 –	23,05 –	95 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Fürsorgedirektion		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
LAUFENDE RECHNUNG:	**AUFWAND**	**196 918 383.00**	**9 102 983.00 +**	**4,84 +**		**187 815 400.00**	
					N	**5 535 399.00**	
	ERTRAG	**40 463 079.78**	**13 903 779.78 +**	**52,34 +**		**26 559 300.00**	
	SALDO	**156 455 303.22 –**				**161 256 100.00 –**	
AUFWAND							
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	19 835.60	14 864.40 –	42,83 –		34 700.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	11 719 484.05	401 184.05 +	3,54 +		11 318 300.00	
					N	401 184.05	
3020	Gehälter der Lehrkräfte	3 467 955.00	515 045.00 –	12,93 –		3 983 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	767 625.20	59 525.20 +	8,40 +		708 100.00	
					N	64 796.30	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	815 332.60	47 832.60 +	6,23 +		767 500.00	
					N	100 401.35	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	42 493.70	16 506.30 –	27,97 –		59 000.00	
					N	1 858.95	
3091	Personalwerbung	27 669.25	10 330.75 –	27,18 –		38 000.00	
					N	6 646.80	
3099	Verschiedene Personalkosten	1 634.60	65.40 –	3,84 –		1 700.00	
3100	Büromaterial	39 025.65	2 274.35 –	5,50 –		41 300.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	15 273.00	137 627.00 –	90,01 –		152 900.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	19 089.50	5 010.50 –	20,79 –		24 100.00	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	85 943.75	3 543.75 +	4,30 +		82 400.00	
					N	5 419.10	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	405 452.30	5 447.70 –	1,32 –		410 900.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	249 629.90	11 970.10 –	4,57 –		261 600.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	54 832.35	2 832.35 +	5,44 +		52 000.00	
					N	3 072.30	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	263 374.65	148 325.35 –	36,02 –		411 700.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	602 770.84	70 229.16 –	10,43 –		673 000.00	
3137	Verpflegungskosten	446 399.10	55 000.90 –	10,96 –		501 400.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	90 427.20	3 327.20 +	3,81 +		87 100.00	
					N	3 903.75	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	24 769.60	10 730.40 –	30,22 –		35 500.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	88 664.90	29 335.10 –	24,86 –		118 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	250 449.55	21 750.45 –	7,99 –		272 200.00	
					N	9 658.15	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	70 483.70	27 716.30 –	28,22 –		98 200.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	91 945.35	8 054.65 –	8,05 –		100 000.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Fürsorgedirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
3172	Repräsentationskosten	15 601.75	8 898.25 –	36,31 –		24 500.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	436 930.45	164 269.55 –	27,32 –		601 200.00	
					N	14 293.05	
3183	Sachversicherungsprämien	28 124.20	34 575.80 –	55,14 –		62 700.00	
3185	PTT - Kosten	81 515.40	2 284.60 –	2,72 –		83 800.00	
					N	2 294.10	
3199	Uebriger Sachaufwand	2 426.80	573.20 –	19,10 –		3 000.00	
3520	Entschädigungen an Gemeinden	71 555 940.50	469 659.50 –	0,65 –		72 025 600.00	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	9 244 320.82	94 320.82 +	1,03 +		9 150 000.00	
					N	94 400.00	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	9 349 473.45	5 755 973.45 +	160,17 +		3 593 500.00	
					N	4 822 090.60	
3630	Betriebsbeiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe	681 331.20	183 668.80 –	21,23 –		865 000.00	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	8 014 493.70	1 412 506.30 –	14,98 –		9 427 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	63 018 890.32	450 609.68 –	0,70 –		63 469 500.00	
3670	Beiträge ans Ausland	776 466.95	174 933.05 –	18,38 –		951 400.00	
3720	Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden	13 811 427.77	6 611 427.77 +	91,82 +		7 200 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds		21 100.00 –	100,00 –		21 100.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	34 857.50	2 757.50 +	8,59 +		32 100.00	
					N	5 380.50	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	66 527.00	5 873.00 –	8,11 –		72 400.00	
3991	Uebertragung aus Spezialfonds an Laufende Rechnung von Aemtern	139 493.85	139 493.85 +	›999,99 +		0.00	
	ERTRAG						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	194 795.15	18 904.85 –	8,84 –		213 700.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	4 870.00	370.00 +	8,22 +		4 500.00	
4320	Kostgelder und Taxen	3 445 598.65	1 143 601.35 –	24,91 –		4 589 200.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	14 914.05	5 914.05 +	65,71 +		9 000.00	
4350	Verkäufe	1 368 039.90	93 639.90 +	7,34 +		1 274 400.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	5 315 835.91	52 564.09 –	0,97 –		5 368 400.00	
4361	Rückerstattung von Betriebsbeiträgen	1 881 767.95	1 481 767.95 +	370,44 +		400 000.00	
4362	Vergütung des Personals für die Verpflegung	114 114.75	11 114.75 +	10,79 +		103 000.00	
4364	Rückerstattung von Projektierungskosten (z.L. Baukredit)	532.65	532.65 +	›999,99 +		0.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Fürsorgedirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
4399	Uebrige Entgelte	2 508.60	2 508.60 +	›999,99 +		0.00	
4404	Anteil am Ertrag des eidgenössischen Alkoholmonopols	3 519 586.85	401 513.15 –	10,23 –		3 921 100.00	
4500	Rückerstattungen des Bundes		1 000.00 –	100,00 –		1 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	10 341 342.55	6 866 342.55 +	197,59 +		3 475 000.00	
4610	Betriebsbeiträge von Kantonen	182 873.00	182 873.00 +	›999,99 +		0.00	
4630	Betriebsbeiträge von eigenen Anstalten, Aemtern und Betrieben	2 330.00	2 330.00 +	›999,99 +		0.00	
4700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	9 363 944.20	6 063 944.20 +	183,75 +		3 300 000.00	
4710	Durchlaufende Betriebsbeiträge von Kantonen	3 605 545.95	605 545.95 +	20,18 +		3 000 000.00	
4770	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Ausland	841 937.62	58 062.38 –	6,45 –		900 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	262 542.00	262 542.00 +	›999,99 +		0.00	
INVESTITIONSRECHNUNG:	**AUSGABEN**	**11 354 649.15**	**8 932 650.85 –**	**44,03 –**		**20 287 300.00**	
					N	**30 081.65**	
	EINNAHMEN	**80 000.00**	**80 000.00 +**	**›999,99 +**		**0.00**	
	SALDO	**11 274 649.15 –**				**20 287 300.00 –**	
	AUSGABEN						
5031	Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	206 028.95	28 728.95 +	16,20 +		177 300.00	
					N	30 081.65	
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden		500 000.00 –	100,00 –		500 000.00	
5640	Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	5 750 377.20	2 249 622.80 –	28,12 –		8 000 000.00	
5650	Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	5 398 243.00	6 211 757.00 –	53,50 –		11 610 000.00	
	EINNAHMEN						
6440	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen von gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen	80 000.00	80 000.00 +	›999,99 +		0.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Gemeindedirektion		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
LAUFENDE RECHNUNG:	**AUFWAND**	**2 007 186.80**	**167 613.20 –**	**7,70 –**		**2 174 800.00**	
					N	**12 210.05**	
	ERTRAG	**77 725.85**	**21 525.85 +**	**38,30 +**		**56 200.00**	
	SALDO	**1 929 460.95 –**				**2 118 600.00 –**	
AUFWAND							
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		5 100.00 –	100,00 –		5 100.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	1 469 232.45	77 867.55 –	5,03 –		1 547 100.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	73 828.95	571.05 –	0,76 –		74 400.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	114 624.35	10 475.65 –	8,37 –		125 100.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	2 110.00	3 890.00 –	64,83 –		6 000.00	
3091	Personalwerbung	5 552.80	3 352.80 +	152,40 +		2 200.00	
					N	3 352.80	
3100	Büromaterial	17 335.55	8 135.55 +	88,42 +		9 200.00	
					N	8 135.55	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	8 921.70	721.70 +	8,80 +		8 200.00	
					N	721.70	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	3 170.00	30.00 –	0,93 –		3 200.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	35 840.25	43 159.75 –	54,63 –		79 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	605.30	7 794.70 –	92,79 –		8 400.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	2 873.60	26.40 –	0,91 –		2 900.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	8 249.45	1 250.55 –	13,16 –		9 500.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	126 521.65	478.35 –	0,37 –		127 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	19 794.30	4 205.70 –	17,52 –		24 000.00	
3172	Repräsentationskosten	956.00	6 544.00 –	87,25 –		7 500.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	111 009.40	17 790.60 –	13,81 –		128 800.00	
3185	PTT - Kosten	495.40	204.60 –	29,22 –		700.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	6 065.65	434.35 –	6,68 –		6 500.00	
	ERTRAG						
4310	Gebühren für Amtshandlungen	61 551.00	39 951.00 +	184,95 +		21 600.00	
4350	Verkäufe	6 508.85	4 291.15 –	39,73 –		10 800.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	9 666.00	14 134.00 –	59,38 –		23 800.00	

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

Teil 2

Einzelheiten zur Verwaltungsrechnung

Einzelheiten zur Verwaltungsrechnung (Hauptkonten Dienststellen)

11 Präsidialverwaltung 167

1100 Grosser Rat/Ständeräte 167
- 100 Grosser Rat
- 200 Ständeräte
- 300 Verfassungskommission

1120 Regierungsrat 169
- 100 Regierungsrat

1121 Sport-Toto-Fonds der Präsidialabteilung 170
- 100 Sport-Toto-Fonds der Präsidialabteilung

1130 Präsidialabteilung 171
- 100 Staatskanzlei
- 200 Amt für Information
- 300 Staatsarchiv

12 Gerichtsverwaltung 173

1200 Obergericht 173
- 100 Obergericht

1205 Richterämter 175
- 100 Richterämter

1210 Staatsanwaltschaft 177
- 100 Staatsanwaltschaft

1215 Jugendgerichte 178
- 100 Jugendgerichte

1220 Verwaltungsgericht 180
- 100 Verwaltungsgericht

1225 Versicherungsgericht 181
- 100 Versicherungsgericht

1230 Steuerrekurskommission 183
- 100 Steuerrekurskommission

13 Volkswirtschaftsdirektion 184

1300 Sekretariat 185
- 100 Sekretariat
- 200 Zentralstelle für wirtschaftliche Landesversorgung

1305 Büro des Delegierten für Wirtschaftsförderung 186
- 100 Büro des Delegierten für Wirtschaftsförderung

1306 Wirtschaftsförderungsfonds 188
- 100 Fonds für die Förderung der bernischen Wirtschaft
- 200 Fonds für Landerwerb und Landerschliessung

1307 Fonds für Investitionshilfe in Berggebieten 190
- 100 Fonds für Investitionshilfe in Berggebieten

1310 Amt für Fremdenverkehr 191
- 100 Amt für Fremdenverkehr

1311 Gastgewerbefonds 193
- 100 Gastgewerbefonds

1312 Fremdenverkehrsfonds 195
- 100 Fremdenverkehrsfonds

1315 Amt für Wohnungswesen 196
- 100 Amt für Wohnungswesen

1320 Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit 198
- 100 Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit

1321 Krisenfonds 200
- 100 Krisenfonds

1330 Kantonales Versicherungsamt 201
- 100 Kantonales Versicherungsamt

1340 Laboratorium für Lebensmittel- und Trinkwasserkontrolle 203
- 100 Laboratorium für Lebensmittel- und Trinkwasserkontrolle

1345 Amt für Wirtschafts- und Kulturausstellungen 205
- 100 Amt für Wirtschafts- und Kulturausstellungen

1350 Berufsbildung und -beratung 207
- 100 Amt für Berufsbildung
- 200 Amt für Berufsberatung
- 300 Verkehrs- und Verwaltungsschule Biel
- 400 Schnitzler- und Geigenbauschule Brienz

13 Volkswirtschaftsdirektion (Fortsetzung)

1351 Fonds zur Förderung der Berufsbildung 210
100 Fonds zur Förderung der Berufsbildung
1360 Ingenieurschulen 211
100 Ingenieurschule Biel
200 Ingenieurschule Burgdorf
300 Ingenieurschule St. Immer
400 Holzfachschule Biel

14 Gesundheitsdirektion 213
1400 Sekretariat 213
100 Sekretariat
1401 Fonds zur Krankheitsbekämpfung 216
100 Fonds zur Krankheitsbekämpfung
1402 Spitalsteuerzehntelfonds 218
100 Spitalsteuerzehntelfonds
1470 Universitäts-Frauenklinik und Kantonales Frauenspital 219
100 Frauenspital/Spital
200 Frauenspital/Hebammenschule
1475 Psychiatrische Universitätsklinik Bern 221
100 Psychiatrische Universitätsklinik, Bern/Klinik
200 Psychiatrische Universitätsklinik, Bern/Landwirtschaft
300 Psychiatrische Universitätsklinik, Bern/Schule für psychiatrische Krankenpflege
400 Psychiatrische Universitätsklinik, Bern/Gefängnispsychiatrischer Dienst
1480 Psychiatrische Klinik Münsingen 223
100 Psychiatrische Klinik, Münsingen/Klinik
200 Psychiatrische Klinik, Münsingen/Landwirtschaft
300 Psychiatrische Klinik, Münsingen/Schule für psychiatrische Krankenpflege
1485 Psychiatrische Klinik Bellelay 226
100 Psychiatrische Klinik, Bellelay/Klinik
200 Psychiatrische Klinik, Bellelay/Landwirtschaft
300 Psychiatrische Klinik, Bellelay/Schule für psychiatrische Krankenpflege
400 Psychiatrische Klinik, Bellelay/Geschützte Werkstätte
1490 Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik und Poliklinik der Universität Bern 228
100 Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik der Universität Bern
200 Jugendpsychiatrische Klinik der Universität Bern, Wohngruppen
300 Jugendpsychiatrische Poliklinik der Universität Bern
1495 Psychiatrische Universitätspoliklinik und Sozialpsychiatrische Universitätsklinik 230
100 Psychiatrische Universitätspoliklinik und Sozialpsychiatrische Universitätsklinik

15 Justizdirektion 232
1500 Sekretariat/Inspektorat und Schätzungskommissionen 232
100 Sekretariat/Inspektorat und Schätzungskommissionen
1505 Jugendamt 234
100 Jugendamt
200 Beobachtungsstation Bolligen
1510 Regierungsstatthalterämter 236
100 Regierungsstatthalterämter
1515 Grundbuchämter 237
100 Grundbuchämter
1520 Betreibungs- und Konkursämter 238
100 Betreibungs- und Konkursämter
1525 Amt für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht 240
100 Amt für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht

16 Polizeidirektion 241
1600 Sekretariat 241
100 Sekretariat
1601 Lotteriefonds 243
100 Lotteriefonds
1610 Zivilstandsämter 244
100 Zivilstandsämter

16 Polizeidirektion (Fortsetzung)

1620 Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamt 245
100 Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamt
1630 Expertenbüro für das Motorfahrzeugwesen 247
100 Expertenbüro für das Motorfahrzeugwesen
1640 Schutzaufsichtsamt 249
100 Schutzaufsichtsamt
1650 Polizeikommando 250
100 Polizeikommando
1660 Autobahnpolizei 253
100 Autobahnpolizei
1670 Strafanstalt Thorberg 255
100 Strafanstalt Thorberg/Anstaltsbetrieb
200 Strafanstalt Thorberg/Landwirtschaft
1675 Anstalten Witzwil 257
100 Anstalten Witzwil/Anstaltsbetrieb
200 Anstalten Witzwil/Landwirtschaft
1680 Anstalten in Hindelbank 259
100 Anstalten in Hindelbank/Anstaltsbetrieb
200 Anstalten in Hindelbank/Landwirtschaft
1685 Anstalten St. Johannsen 261
100 Anstalten St. Johannsen/Anstaltsbetrieb
200 Anstalten St. Johannsen/Landwirtschaft
1690 Jugendheim Prêles 263
100 Jugendheim Prêles/Heim
200 Jugendheim Prêles/Landwirtschaft
1695 Jugendheim «Lory», Münsingen 265
100 Jugendheim «Lory», Münsingen

17 Militärdirektion 267
1700 Sekretariat/Kreisverwaltung 267
100 Sekretariat
200 Kreisverwaltung
1701 Sport-Toto-Fonds der Militärdirektion 269
100 Sport-Toto-Fonds der Militärdirektion
1702 Militärbussenfonds 270
100 Militärbussenfonds
1720 Kriegskommissariat 271
100 Kriegskommissariat
1730 Kasernenverwaltung 273
100 Kasernenverwaltung
1740 Militärpflichtersatzverwaltung 275
100 Militärpflichtersatzverwaltung
1750 Zentralstelle für Katastrophenhilfe und Gesamtverteidigung 277
100 Zentralstelle für Katastrophenhilfe und Gesamtverteidigung
1760 Amt für Zivilschutz 279
100 Amt für Zivilschutz

18 Kirchendirektion 282
1800 Sekretariat 282
100 Sekretariat
1810 Landeskirchen des Kantons Bern 283
100 Evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Bern
200 Römisch-katholische Landeskirche des Kantons Bern
300 Christkatholische Landeskirche des Kantons Bern

19 Finanzdirektion 284
1900 Sekretariat 284
100 Sekretariat
1910 Finanzverwaltung 286
100 Finanzverwaltung
500 Liegenschaftsverwaltung
700 Staatskassen

19 Finanzdirektion (Fortsetzung)

1911 Fonds zum Finanzausgleich 290
100 Finanzausgleichsfonds
200 Sonderfonds
1912 Tilgungsfonds für Anleihen 291
100 Tilgungsfonds für Anleihen
1920 Steuerverwaltung 292
100 Steuerverwaltung
1921 Arbeitsbeschaffungsfonds 295
100 Arbeitsbeschaffungsfonds I, Anteil Gemeinden
200 Arbeitsbeschaffungsfonds II, Anteil Staat
300 Arbeitsbeschaffungsfonds III, freigewordene Mittel
1930 Personalamt 296
100 Personalamt
600 Versicherungskasse
800 Ausgleichskasse für das Staatspersonal
1940 Amt für Statistik 298
100 Amt für Statistik
1950 Amt für Informatik 299
100 Amt für Informatik
1960 Finanzkontrolle 301
100 Finanzkontrolle

20 Erziehungsdirektion 303
2000 Sekretariat 303
100 Direktionssekretariat
2005 Abteilung für Hochschulwesen 306
100 Abteilung für Hochschulwesen
2010 Abteilung Unterricht 307
100 Abteilung Unterricht
2011 Fonds Lehrmittelverlag 310
100 Fonds Lehrmittelverlag
2012 Fonds für Turn- und Sportwesen der Erziehungsdirektion (Lotteriegelder) 312
100 Fonds für Turn- und Sportwesen der Erziehungsdirektion (Lotteriegelder)
2015 Abteilung für Kulturelles und angegliederte Dienststellen 313
100 Abteilung für Kulturelles und angegliederte Dienststellen
2016 Fonds der kulturellen Kommissionen 315
100 Fonds der kulturellen Kommissionen
2017 Fonds für kulturelle Aktionen (Lotteriegelder) 316
100 Fonds für kulturelle Aktionen (Lotteriegelder)
2020 Amt für Jugend und Sport 317
100 Amt für Jugend und Sport
2021 Sport-Toto-Fonds des Amtes für Jugend und Sport 318
100 Sport-Toto-Fonds des Amtes für Jugend und Sport
2022 Sport-Toto-Fonds für Turn- und Sportverbände der Erziehungsdirektion 319
100 Sport-Toto-Fonds für Turn- und Sportverbände der Erziehungsdirektion
2025 Amt für Unterrichtsforschung und -planung / Berner Schulwarte 320
100 Amt für Unterrichtsforschung und -planung
200 Berner Schulwarte
2050 Universität 322
200 Universität
2080 Kantonale Schulen 325
100 Seminar Bern
150 Seminar Biel (deutschsprachig)
200 Seminar Biel (französischsprachig)
210 Schulanlage Linde Biel
250 Seminar Hofwil
300 Seminar Langenthal
350 Seminar Spiez
400 Seminar Thun
450 Haushaltungslehrerinnenseminar Bern
500 Sonderpädagogisches Seminar
550 Französischsprachige Schule Bern
600 Diplommittelschule Marzili
700 Diplommittelschule Moutier

21 Baudirektion ... 327
2100 Sekretariat ... 327
100 Sekretariat
2110 Rechtsamt ... 329
100 Rechtsamt
2120 Raumplanungsamt ... 330
100 Raumplanungsamt
2121 See- und Flussuferfonds ... 332
100 See- und Flussuferfonds
2130 Vermessungsamt ... 333
100 Vermessungsamt
2140 Hochbauamt ... 335
100 Hochbauamt
2150 Tiefbauamt ... 337
100 Tiefbauamt

22 Direktion für Verkehr, Energie und Wasser ... 340
2200 Sekretariat ... 340
100 Sekretariat
2210 Koordinationsstelle für Umweltschutz ... 342
100 Koordinationsstelle für Umweltschutz
2220 Amt für öffentlichen Verkehr ... 343
100 Amt für öffentlichen Verkehr
2221 Verkehrsfonds (Lotteriegelder) ... 345
100 Verkehrsfonds (Lotteriegelder)
2230 Wasser- und Energiewirtschaftsamt ... 346
100 Wasser- und Energiewirtschaftsamt
200 Bergbauverwaltung
2240 Gewässerschutzamt ... 349
100 Gewässerschutzamt
200 Gewässerschutzlaboratorium

23 Forstdirektion ... 352
2300 Sekretariat ... 352
100 Sekretariat
2301 Fonds zur Förderung der Wohlfahrtswirkung des Waldes ... 355
100 Fonds zur Förderung der Wohlfahrtswirkung des Waldes
2305 Forstinspektorat und Kreisforstämter ... 356
100 Forstinspektorat und Kreisforstämter
2310 Staatsforstverwaltung ... 358
100 Staatsforstverwaltung
2311 Fonds der Forstinspektorate und der Staatsforstverwaltung ... 361
100 Fonds für Ersatzaufforstung
200 Reservefonds der Staatsforstverwaltung
2320 Jagdinspektorat ... 362
100 Jagdinspektorat
2321 Wildschadenfonds ... 364
100 Wildschadenfonds
200 Wildforschungsfonds
2322 Jagdfonds ... 365
100 Jagdfonds
2323 Reservefonds Jagd der Forstdirektion ... 366
100 Reservefonds Jagd der Forstdirektion
2325 Fischereifonds ... 367
100 Fischereifonds
2330 Naturschutzinspektorat ... 369
100 Naturschutzinspektorat

24 Landwirtschaftsdirektion 371
2400 Sekretariat 371
100 Sekretariat
200 Kantonale Zentralstelle für Obstbau Oeschberg
2401 Fonds zur ländlichen Denkmalpflege (Lotteriegelder) 374
100 Fonds zur ländlichen Denkmalpflege (Lotteriegelder)
2402 Rebfonds 375
100 Rebfonds
2403 Naturschadenfonds 376
100 Naturschadenfonds
2410 Veterinäramt 377
100 Veterinäramt
2411 Tierseuchenfonds 379
100 Tierseuchenfonds
2412 Viehversicherungsfonds 381
100 Viehversicherungsfonds
2420 Meliorationsamt 382
100 Meliorationsamt
2421 Meliorationsfonds 384
100 Meliorationsfonds
2430 Zentralstelle für milchwirtschaftlichen Kontroll- und Beratungsdienst 385
100 Zentralstelle für milchwirtschaftlichen Kontroll- und Beratungsdienst
2440 Landwirtschaftliche Schulen / Produktions-, Gutsbetriebe und Schulen 387
100 Gartenbauschule Oeschberg/Schule
150 Gartenbauschule Oeschberg/Landwirtschaft
200 Molkereischule Rütti/Schule
230 Molkereischule Rütti/Molkerei
300 Landwirtschaftliche Schule Rütti-Zollikofen/Schule
350 Landwirtschaftliche Schule Rütti-Zollikofen/Landwirtschaft
400 Landwirtschaftliche Schule Schwand-Münsingen/Schule
450 Landwirtschaftliche Schule Schwand-Münsingen/Landwirtschaft
500 Landwirtschaftliche Schule Waldhof-Langenthal/Schule
550 Landwirtschaftliche Schule Waldhof-Langenthal/Landwirtschaft
600 Landwirtschaftliche Schule Berner Jura
700 Landwirtschaftliche Schule Seeland, Ins/Schule
750 Landwirtschaftliche Schule Seeland, Ins/Landwirtschaft
800 Landwirtschaftliche Schule Bäregg, Bärau
900 Bergbauernschule Hondrich/Schule
950 Bergbauernschule Hondrich/Landwirtschaft

25 Fürsorgedirektion 390
2500 Sekretariat 390
100 Sekretariat
2501 Fonds für Suchtprobleme 393
100 Fonds für Suchtprobleme
2560 Sprachheilschule Münchenbuchsee 394
100 Sprachheilschule Münchenbuchsee
2570 Schulheime der Fürsorgedirektion 396
100 Schulheim Schloss Erlach/Heim
150 Schulheim Schloss Erlach/Landwirtschaft
200 Schulheim Landorf, Köniz/Heim
250 Schulheim Landorf, Köniz/Landwirtschaft
300 Schulheim Oberbipp/Heim
350 Schulheim Oberbipp/Landwirtschaft
400 Schulheim Schlössli, Kehrsatz/Heim

26 Gemeindedirektion 399
2600 Sekretariat und Inspektorat 399
100 Sekretariat und Inspektorat

PRAESIDIALVERWALTUNG		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
11	**PRAESIDIALVERWALTUNG**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**21 517 992.50**	**1 901 307.50 –**	**8,11 –**		**23 419 300.00**	
					N	**252 030.80**	
	Ertrag	**3 043 271.70**	**61 071.70 +**	**2,04 +**		**2 982 200.00**	
	Saldo	**18 474 720.80 –**				**20 437 100.00 –**	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**596 967.75**	**461 032.25 –**	**43,57 –**		**1 058 000.00**	
	Saldo	**596 967.75 –**				**1 058 000.00 –**	
1100	**GROSSER RAT / STAENDERAETE**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**5 035 506.20**	**854 493.80 –**	**14,51 –**		**5 890 000.00**	
					N	**151 883.25**	
	Ertrag	**3 160.60**	**160.60 +**	**5,35**		**3 000.00**	
	Saldo	**5 032 345.60 –**				**5 887 000.00 –**	
	Aufwand						
3001 *	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	2 770 796.60	362 203.40 –	11,57 –		3 133 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	245 092.90	6 507.10 –	2,59 –		251 600.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	31 814.00	3 186.00 –	9,11 –		35 000.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	20 398.90	898.90 +	4,60		19 500.00	
					N	898.90	
3061	Wohnungszulagen	1 800.00	1 800.00 +			0.00	
					N	1 800.00	
3091	Personalwerbung	4 533.45	4 533.45 +			0.00	
					N	4 533.45	
3100	Büromaterial	1 964.15	2 035.85 –	50,90 –		4 000.00	
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	1 091 938.35	165 061.65 –	13,14 –		1 257 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	10 608.10	291.90 –	2,68 –		10 900.00	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	93 743.45	63 743.45 +	212,47		30 000.00	
					N	63 743.45	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1 317.85	682.15 –	34,11 –		2 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	2 139.20	860.80 –	28,70 –		3 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	6 652.25	652.25 +	10,87		6 000.00	
					N	652.25	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	437 149.75	457 850.25 –	51,16 –		895 000.00	
3185	PTT - Kosten	19 064.55	1 935.45 –	9,22 –		21 000.00	
3191 *	Allgemeine Ratskosten	80 255.20	80 255.20 +			0.00	
					N	80 255.20	
3650	Beiträge an Fraktionen	176 400.00	600.00 –	0,34 –		177 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	39 837.50	5 162.50 –	11,48 –		45 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

PRAESIDIALVERWALTUNG	RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1100 (FORTSETZUNG)					
Ertrag					
4360 Rückerstattungen Dritter	3 160.60	160.60 +	5,35	3 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

PRAESIDIALVERWALTUNG			RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	ABWEICHUNG BUDGET 1989 IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1120	**REGIERUNGSRAT**							
	Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**5 535 845.35**	**474 354.65 –**	**7,90 –**		**6 010 200.00**	
						N	**2 848.55**	
		Ertrag	**245 406.70**	**55 406.70 +**	**29,16**		**190 000.00**	
		Saldo	**5 290 438.65 –**				**5 820 200.00 –**	
	Aufwand							
3000	Gehälter der Regierungsräte		1 857 787.80	6 212.20 –	0,34 –		1 864 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		97 548.55	2 848.55 +	3,00		94 700.00	
						N	2 848.55	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		142 824.60	9 475.40 –	6,23 –		152 300.00	
3070	Rentenleistungen		202 097.20	20 902.80 –	9,38 –		223 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		2 768.00	432.00 –	13,50 –		3 200.00	
3172 *	Repräsentationskosten		96 520.00	6 480.00 –	6,30 –		103 000.00	
3191 *	Allgemeine Ratskosten		218 429.70	21 570.30 –	8,99 –		240 000.00	
3650 *	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen		2 917 869.50	412 130.50 –	12,38 –		3 330 000.00	
	Ertrag							
4360	Rückerstattungen Verwaltungsratshonorare; übrige		245 406.70	55 406.70 +	29,16		190 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

PRAESIDIALVERWALTUNG		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1121	**SPORT-TOTO-FONDS DER PRAESIDIALABTEILUNG**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**398 924.30**	**138 924.30 +**	**53,43**	**260 000.00**	
	Ertrag	**398 924.30**	**138 924.30 +**	**53,43**	**260 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3650 *	Beiträge an private Institutionen für Turn- und Sportanlässe	398 924.30	218 924.30 +	121,62	180 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds		80 000.00 –		80 000.00	
	Ertrag					
4690	Beiträge aus dem Sport-Toto	216 544.00	11 544.00 +	5,63	205 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	139 393.30	139 393.30 +		0.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	42 987.00	12 013.00 –	21,85 –	55 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

PRAESIDIALVERWALTUNG		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1130	**PRAESIDIALABTEILUNG**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**10 547 716.65**	**711 383.35 –**	**6,32 –**		**11 259 100.00**	
					N	**97 299.00**	
	Ertrag	**2 395 780.10**	**133 419.90 –**	**5,28 –**		**2 529 200.00**	
	Saldo	**8 151 936.55 –**				**8 729 900.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	9 756.75	15 243.25 –	60,98 –		25 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	5 385 959.90	21 140.10 –	0,40 –		5 407 100.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	272 465.00	25 865.00 +	10,48		246 600.00	
					N	25 865.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	425 936.80	12 536.80 +	3,03		413 400.00	
					N	12 536.80	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	1 337.00	63.00 –	4,50 –		1 400.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	38 784.20	1 815.80 –	4,48 –		40 600.00	
3091	Personalwerbung	6 680.25	5 819.75 –	46,56 –		12 500.00	
3100	Büromaterial	1 309 897.20	58 897.20 +	4,70		1 251 000.00	
					N	58 897.20	
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	1 057 790.35	314 709.65 –	22,93 –		1 372 500.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	55 000.00		0,00		55 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	74 831.35	168.65 –	0,23 –		75 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	18 600.05	1 899.95 –	9,27 –		20 500.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	153 861.15	25 138.85 –	14,05 –		179 000.00	
3130 *	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	19 984.30	21 915.70 –	52,31 –		41 900.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	125 679.90	8 820.10 –	6,56 –		134 500.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	11 013.20	4 386.80 –	28,49 –		15 400.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	196 611.30	48 588.70 –	19,82 –		245 200.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	16 149.55	250.45 –	1,53 –		16 400.00	
3172	Repräsentationskosten	10 913.80	9 086.20 –	45,44 –		20 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	542 927.00	322 273.00 –	37,25 –		865 200.00	
3185	PTT - Kosten	41 959.00	5 441.00 –	11,48 –		47 400.00	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	1 049.40	1 049.40 +			0.00	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	59 960.80	39.20 –	0,07 –		60 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

PRAESIDIALVERWALTUNG		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1130	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	251 850.00	2 650.00 –	1,05 –	254 500.00	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	180 000.00		0,00	180 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	202 756.50	243.50 –	0,12 –	203 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	75 961.90	38.10 –	0,06 –	76 000.00	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	94 455.90	18 255.90 +	23,95	76 200.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	125 768.75	19 231.25 –	13,27 –	145 000.00	
4350 *	Verkäufe	677 475.40	177 975.40 +	35,63	499 500.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	8 785.60	4 414.40 –	33,45 –	13 200.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	5 649.00	851.00 –	13,10 –	6 500.00	
4900	Vergütung von Amtsstellen für Büromaterial- und Papierbezug	1 279 055.50	299 744.50 –	18,99 –	1 578 800.00	
4991	Entnahme aus dem Gastgewerbefonds (Amtsblatt-Abonnemente)	204 589.95	5 410.05 –	2,58 –	210 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**596 967.75**	**461 032.25 –**	**43,58 –**	**1 058 000.00**	
	Saldo	**596 967.75 –**			**1 058 000.00 –**	
	Ausgaben					
5060 *	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	596 967.75	461 032.25 –	43,58 –	1 058 000.00	

GERICHTSVERWALTUNG		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
12	**GERICHTSVERWALTUNG**						
	Laufende Rechnung: **Aufwand**	**69 370 099.95**	**1 341 599.95 +**	**1,97 +**		**68 028 500.00**	
					N	**3 043 585.40**	
	Ertrag	**23 375 512.85**	**753 787.15 –**	**3,12 –**		**24 129 300.00**	
	Saldo	**45 994 587.10 –**				**43 899 200.00 –**	
	Investitionsrechnung: **Ausgaben**	**600 356.80**	**1 677 243.20 –**	**73,64 –**		**2 277 600.00**	
	Saldo	**600 356.80 –**				**2 277 600.00 –**	
1200	**OBERGERICHT**						
	Laufende Rechnung: **Aufwand**	**10 035 774.00**	**472 274.00 +**	**4,93**		**9 563 500.00**	
					N	**826 048.70**	
	Ertrag	**2 009 594.70**	**441 705.30 –**	**18,02 –**		**2 451 300.00**	
	Saldo	**8 026 179.30 –**				**7 112 200.00 –**	
	Aufwand						
3000 *	Gehälter der Oberrichter	4 684 710.95	791 710.95 +	20,33		3 893 000.00	
					N	791 710.95	
3001	Vergütungen an Handelsrichter, Geschworenen u.a.	174 045.95	5 954.05 –	3,31 –		180 000.00	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	3 000 329.05	537 670.95 –	15,20 –		3 538 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	396 759.40	13 759.40 +	3,59		383 000.00	
					N	13 759.40	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	656 075.25	52 924.75 –	7,47 –		709 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	9 395.20	604.80 –	6,05 –		10 000.00	
3091	Personalwerbung	2 473.00	2 527.00 –	50,54 –		5 000.00	
3100 *	Büromaterial	53 000.00	20 000.00 +	60,60		33 000.00	
					N	20 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	28 656.10	16 343.90 –	36,32 –		45 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	29 443.75	5 556.25 –	15,88 –		35 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	66 671.45	13 328.55 –	16,67 –		80 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	64 578.75	20 421.25 –	24,03 –		85 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	1 339.15	160.85 –	10,73 –		1 500.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	9 437.90	10 562.10 –	52,82 –		20 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		5 000.00 –			5 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	10 578.35	578.35 +	5,78		10 000.00	
					N	578.35	
3172	Repräsentationskosten	1 266.00	2 734.00 –	68,35 –		4 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	140 656.30	71 343.70 –	33,66 –		212 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GERICHTSVERWALTUNG		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1200	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3185	PTT - Kosten	47 029.20	2 970.80 –	5,95 –	50 000.00	
3199	Prozesskosten	241 980.90	8 019.10 –	3,21 –	250 000.00	
3300	Abschreibung von auferlegten Kosten	408 632.35	408 632.35 +		0.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	8 715.00	6 285.00 –	41,90 –	15 000.00	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	6 256.80	43.20 –	0,69 –	6 300.00	
4310 *	Gerichtsgebühren	830 649.00	369 351.00 –	30,78 –	1 200 000.00	
4350	Verkäufe	14 236.20	4 236.20 +	42,36	10 000.00	
4360	Rückerstattungen von Prozesskosten	1 157 392.70	57 607.30 –	4,75 –	1 215 000.00	
4690 *	Sonstige Erträge	1 060.00	18 940.00 –	94,70 –	20 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**476 082.70**	**273 917.30 –**	**36,53 –**	**750 000.00**	
	Saldo	**476 082.70 –**			**750 000.00 –**	
	Ausgaben					
5060 *	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	476 082.70	273 917.30 –	36,53 –	750 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GERICHTSVERWALTUNG		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1205	**RICHTERAEMTER**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**41 448 396.70**	**1 331 996.70 +**	**3,32**	**40 116 400.00**	
					N 750 628.55	
	Ertrag	**20 927 893.05**	**277 906.95 –**	**1,32 –**	**21 205 800.00**	
	Saldo	**20 520 503.65 –**			**18 910 600.00 –**	
	Aufwand					
3000	Gehälter der Richter	9 139 783.95	276 783.95 +	3,12	8 863 000.00	
					N 276 783.95	
3001	Vergütungen an Amtsrichter und Suppleanten	1 066 494.70	133 505.30 –	11,13 –	1 200 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	15 683 830.80	306 469.20 –	1,92 –	15 990 300.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	1 290 066.05	29 866.05 +	2,36	1 260 200.00	
					N 29 866.05	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	1 931 583.25	42 183.25 +	2,23	1 889 400.00	
					N 42 183.25	
3091	Personalwerbung	27 889.35	7 889.35 +	39,44	20 000.00	
					N 7 889.35	
3100	Büromaterial	190 901.25	39 098.75 –	17,00 –	230 000.00	
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	113 483.85	33 483.85 +	41,85	80 000.00	
					N 33 483.85	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	87 917.95	2 082.05 –	2,32 –	90 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	417 852.55	12 147.45 –	2,83 –	430 000.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	293 029.50	107 470.50 –	26,84 –	400 500.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	1 439.35	10 560.65 –	88,01 –	12 000.00	
3150 *	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	47 698.00	82 302.00 –	63,31 –	130 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		1 000.00 –		1 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	3 302.60	1 302.60 +	65,13	2 000.00	
					N 1 302.60	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	2 160.30	229 839.70 –	99,07 –	232 000.00	
3185 *	PTT - Kosten	4 247.70	21 752.30 –	83,67 –	26 000.00	
3199 *	Prozesskosten	9 004 272.05	304 272.05 +	3,49	8 700 000.00	
					N 304 272.05	
3300	Abschreibung von auferlegten Kosten und Bussen	1 527 596.05	1 527 596.05 +		0.00	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	599 573.85	49 573.85 +	9,01	550 000.00	
					N 49 573.85	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	15 273.60	5 273.60 +	52,73	10 000.00	
					N 5 273.60	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	2 385.00	3 415.00 –	58,88 –	5 800.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GERICHTSVERWALTUNG		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1205	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4310 *	Gerichtsgebühren	4 473 474.10	526 525.90 –	10,54 –	5 000 000.00	
4360	Rückerstattungen von Prozesskosten	5 731 167.80	68 832.20 –	1,19 –	5 800 000.00	
4370	Ertrag aus Bussen	10 457 395.40	357 395.40 +	3,53	10 100 000.00	
4690	Sonstige Erträge	263 470.75	36 529.25 –	12,18 –	300 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben		**600 000.00 –**		**600 000.00**	
	Saldo				**600 000.00 –**	
	Ausgaben					
5060 *	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen		600 000.00 –		600 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GERICHTSVERWALTUNG		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1210	**STAATSANWALTSCHAFT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**2 191 982.10**	**140 017.90 –**	**6,01 –**		**2 332 000.00**	
					N	**20 050.00**	
	Saldo	**2 191 982.10 –**				**2 332 000.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	1 841 738.70	137 261.30 –	6,94 –		1 979 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	94 251.05	4 251.05 +	4,72		90 000.00	
					N	4 251.05	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	172 183.25	12 183.25 +	7,61		160 000.00	
					N	12 183.25	
3091	Personalwerbung	3 615.70	3 615.70 +			0.00	
					N	3 615.70	
3100	Büromaterial	8 898.55	1 101.45 –	11,02 –		10 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	2 000.00		0,00		2 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	10 000.00		0,00		10 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	34 925.95	74.05 –	0,22 –		35 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	4 497.25	2 502.75 –	35,76 –		7 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	682.70	4 317.30 –	86,35 –		5 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	5 320.00	12 680.00 –	70,45 –		18 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	10 000.00		0,00		10 000.00	
3185	PTT - Kosten	3 793.95	1 206.05 –	24,13 –		5 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	75.00	925.00 –	92,50 –		1 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GERICHTSVERWALTUNG		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1215	**JUGENDGERICHTE**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**11 051 088.15**	**91 911.85 –**	**0,83 –**		**11 143 000.00**	
					N	**821 014.85**	
	Ertrag	**57 563.15**	**60 636.85 –**	**51,31 –**		**118 200.00**	
	Saldo	**10 993 525.00 –**				**11 024 800.00 –**	
	Aufwand						
3000	Gehälter der Richter	792 015.30	29 015.30 +	3,80		763 000.00	
					N	29 015.30	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	2 960 164.60	298 835.40 –	9,17 –		3 259 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	189 437.45	437.45 +	0,23		189 000.00	
					N	437.45	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	296 182.45	5 182.45 +	1,78		291 000.00	
					N	5 182.45	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	12 435.10	2 064.90 –	14,25 –		14 500.00	
3091	Personalwerbung	4 708.50	708.50 +	17,71		4 000.00	
					N	708.50	
3100	Büromaterial	28 155.45	14 844.55 –	34,53 –		43 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	10 677.10	1 677.10 +	18,63		9 000.00	
					N	1 677.10	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	6 976.00	1 024.00 –	12,80 –		8 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	94 558.40	35 441.60 –	27,27 –		130 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	17 640.80	12 359.20 –	41,20 –		30 000.00	
3130 *	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	1 826.05	55 173.95 –	96,80 –		57 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	12 000.00		0,00		12 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	306 503.70	3 496.30 –	1,13 –		310 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	3 168.25	331.75 –	9,48 –		3 500.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3 497.00	496 503.00 –	99,31 –		500 000.00	
3185 *	PTT - Kosten	36 012.15	80 987.85 –	69,23 –		117 000.00	
3199 *	Prozess- und Massnahmevollzugkosten	6 183 984.85	783 984.85 +	14,51		5 400 000.00	
					N	783 984.85	
3300	Abschreibung von auferlegten Kosten	88 135.80	88 135.80 +			0.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	3 009.20	9.20 +	0,30		3 000.00	
					N	9.20	
	Ertrag						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		200.00 –			200.00	
4310	Gerichtsgebühren	5 373.00	2 627.00 –	32,84 –		8 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GERICHTSVERWALTUNG	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1215 (FORTSETZUNG)					
Ertrag					
4360 * Rückerstattungen von Prozesskosten	52 190.15	57 809.85 –	52,56 –	110 000.00	
Investitionsrechnung: Ausgaben		**800 000.00 –**		**800 000.00**	
Saldo				**800 000.00 –**	
Ausgaben					
5060 * Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen		800 000.00 –		800 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GERICHTSVERWALTUNG		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1220	**VERWALTUNGSGERICHT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**1 358 806.50**	**12 506.50 +**	**0,92**		**1 346 300.00**	
					N	**236 977.80**	
	Ertrag	**251 966.35**	**48 966.35 +**	**24,12**		**203 000.00**	
	Saldo	**1 106 840.15 –**				**1 143 300.00 –**	
	Aufwand						
3000 *	Gehälter der Richter	604 675.15	214 675.15 +	55,04		390 000.00	
					N	214 675.15	
3001	Vergütungen an die Mitglieder	33 020.70	3 979.30 –	10,76 –		37 000.00	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	408 359.55	171 640.45 –	29,60 –		580 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	53 726.85	4 726.85 +	9,64		49 000.00	
					N	4 726.85	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	86 206.55	16 206.55 +	23,15		70 000.00	
					N	16 206.55	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	1 350.90	7 649.10 –	84,99 –		9 000.00	
3091	Personalwerbung	163.20	1 836.80 –	91,84 –		2 000.00	
3100	Büromaterial	8 960.15	11 039.85 –	55,20 –		20 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	6 369.25	1 369.25 +	27,38		5 000.00	
					N	1 369.25	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	9 951.25	48.75 –	0,49 –		10 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	104 462.45	8 837.55 –	7,81 –		113 300.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	396.15	603.85 –	60,39 –		1 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	10 189.15	4 810.85 –	32,08 –		15 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	1 593.60	5 406.40 –	77,24 –		7 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	19 598.00	402.00 –	2,01 –		20 000.00	
3185	PTT - Kosten	5 571.90	1 428.10 –	20,41 –		7 000.00	
3199	Kosten in unentgeltl. Prozessen	817.10	2 182.90 –	72,77 –		3 000.00	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	774.60	774.60 +			0.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	2 620.00	5 380.00 –	67,25 –		8 000.00	
	Ertrag						
4310	Gerichtsgebühren	249 341.35	49 341.35 +	24,67		200 000.00	
4350	Verkäufe	2 625.00	375.00 –	12,50 –		3 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GERICHTSVERWALTUNG		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1225	**VERSICHERUNGSGERICHT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**2 301 866.30**	**129 933.70 –**	**5,35 –**		**2 431 800.00**	
					N	**383 728.30**	
	Ertrag	**4 305.60**	**1 694.40 –**	**28,24 –**		**6 000.00**	
	Saldo	**2 297 560.70 –**				**2 425 800.00 –**	
	Aufwand						
3000 *	Gehälter der Richter	1 096 257.65	296 257.65 +	37,03		800 000.00	
					N	296 257.65	
3001	Vergütungen an die Mitglieder	64 245.40	10 754.60 –	14,34 –		75 000.00	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	694 199.05	455 800.95 –	39,64 –		1 150 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	95 452.40	1 547.60 –	1,60 –		97 000.00	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	243 031.50	86 031.50 +	54,79		157 000.00	
					N	86 031.50	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	434.40	19 565.60 –	97,83 –		20 000.00	
3091	Personalwerbung	234.00	1 766.00 –	88,30 –		2 000.00	
3100	Büromaterial	23 257.05	942.95 –	3,90 –		24 200.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	6 000.00		0,00		6 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	11 026.30	973.70 –	8,12 –		12 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	6 262.60	5 737.40 –	47,82 –		12 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	16 810.20	4 789.80 –	22,18 –		21 600.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	5 573.55	4 426.45 –	44,27 –		10 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	4 638.50	361.50 –	7,23 –		5 000.00	
3185	PTT - Kosten	15 153.75	4 846.25 –	24,24 –		20 000.00	
3199	Kosten in Zivilsachen	16 439.15	1 439.15 +	9,59		15 000.00	
					N	1 439.15	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	230.80	230.80 +			0.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	2 620.00	2 380.00 –	47,60 –		5 000.00	
	Ertrag						
4310	Gerichtsgebühren	4 305.60	1 694.40 –	28,24 –		6 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GERICHTSVERWALTUNG		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1225	(FORTSETZUNG)					
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**124 274.10**	**3 325.90 –**	**2,61 –**	**127 600.00**	
	Saldo	**124 274.10 –**			**127 600.00 –**	
	Ausgaben					
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	124 274.10	3 325.90 –	2,61 –	127 600.00	

GERICHTSVERWALTUNG		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1230	**STEUERREKURSKOMMISSION**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**982 186.20**	**113 313.80 –**	**10,35 –**		**1 095 500.00**	
					N	**5 137.20**	
	Ertrag	**124 190.00**	**20 810.00 –**	**14,36 –**		**145 000.00**	
	Saldo	**857 996.20 –**				**950 500.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an die Mitglieder	26 050.50	5 949.50 –	18,60 –		32 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	762 243.40	67 756.60 –	8,17 –		830 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	38 635.45	2 364.55 –	5,77 –		41 000.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	61 897.20	897.20 +	1,47		61 000.00	
					N	897.20	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	1 030.00	2 470.00 –	70,58 –		3 500.00	
3091	Personalwerbung	6 740.00	4 240.00 +	169,60		2 500.00	
					N	4 240.00	
3100	Büromaterial	2 275.45	4 724.55 –	67,50 –		7 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	2 432.90	67.10 –	2,69 –		2 500.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	7 313.75	2 186.25 –	23,02 –		9 500.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	3 975.75	1 024.25 –	20,49 –		5 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	4 523.50	2 476.50 –	35,38 –		7 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	1 367.95	1 632.05 –	54,41 –		3 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	4 151.60	1 848.40 –	30,81 –		6 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	34 325.10	2 674.90 –	7,23 –		37 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	2 362.40	2 637.60 –	52,76 –		5 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	14 149.15	15 850.85 –	52,84 –		30 000.00	
3185	PTT - Kosten	7 981.60	4 018.40 –	33,49 –		12 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	730.50	769.50 –	51,30 –		1 500.00	
	Ertrag						
4310	Gebühren für Amtshandlungen	124 190.00	20 810.00 –	14,36 –		145 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION			RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
			1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
13	**VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION**							
	Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**590 697 863.88**	**2 338 163.88 +**	**0,39 +**		**588 359 700.00**	
						N	**8 204 525.20**	
		Ertrag	**249 923 368.15**	**11 182 368.15 +**	**4,68 +**		**238 741 000.00**	
		Saldo	**340 774 495.73 –**				**349 618 700.00 –**	
	Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**22 649 574.90**	**13 575 425.10 –**	**37,47 –**		**36 225 000.00**	
		Einnahmen	**8 872 312.65**	**5 761 087.35 –**	**39,36 –**		**14 633 400.00**	
		Saldo	**13 777 262.25 –**				**21 591 600.00 –**	
1300	**SEKRETARIAT**							
	Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**1 821 803.95**	**305 603.95 +**	**20,15**		**1 516 200.00**	
						N	**354 088.45**	
		Ertrag	**32 070.00**	**17 970.00 +**	**127,44**		**14 100.00**	
		Saldo	**1 789 733.95 –**				**1 502 100.00 –**	
	Aufwand							
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		7 808.00	1 192.00 –	13,25 –		9 000.00	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals		1 166 653.20	105 653.20 +	9,95		1 061 000.00	
						N	105 653.20	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		59 617.55	7 317.55 +	13,99		52 300.00	
						N	7 317.55	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		104 863.35	19 163.35 +	22,36		85 700.00	
						N	19 163.35	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		4 873.00	427.00 –	8,06 –		5 300.00	
3091	Personalwerbung		6 716.10	783.90 –	10,46 –		7 500.00	
3100	Büromaterial		10 267.80	1 232.20 –	10,72 –		11 500.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen		910.95	410.95 +	82,19		500.00	
						N	410.95	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		4 924.20	975.80 –	16,54 –		5 900.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		27 654.35	345.65 –	1,24 –		28 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		1 408.85	7 391.15 –	84,00 –		8 800.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien		2 279.20	2 320.80 –	50,46 –		4 600.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		5 975.60	9 324.40 –	60,95 –		15 300.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		23 062.75	11 437.25 –	33,16 –		34 500.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals		4 952.05	4 047.95 –	44,98 –		9 000.00	
3172	Repräsentationskosten		7 132.30	5 367.70 –	42,95 –		12 500.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		285 364.70	165 564.70 +	138,20		119 800.00	
						N	165 564.70	
3185	PTT - Kosten		1 778.70	278.70 +	18,58		1 500.00	
						N	278.70	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1300	(FORTSETZUNG)						
	Aufwand						
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	2 000.00	500.00 –	20,00 –		2 500.00	
3620 *	Betriebsbeiträge an Gemeinden	55 700.00	55 700.00 +			0.00	
					N	55 700.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	31 600.00	2 900.00 –	8,41 –		34 500.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	6 261.30	238.70 –	3,68 –		6 500.00	
	Ertrag						
4310	Gebühren für Amtshandlungen	23 305.00	9 305.00 +	66,46		14 000.00	
4350	Verkäufe	500.00	500.00 +			0.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	8 265.00	8 165.00 +	›999.99 +		100.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1305	**BUERO DES DELEGIERTEN FUER WIRTSCHAFTSFOERDERUNG**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**9 102 957.05**	**55 542.95 –**	**0,61 –**		**9 158 500.00**	
					N	**42 724.75**	
	Ertrag	**223 597.20**	**223 597.20 +**			**0.00**	
	Saldo	**8 879 359.85 –**				**9 158 500.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	3 047.40	2 952.60 –	49,21 –		6 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	847 242.80	64 357.20 –	7,06 –		911 600.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	43 061.35	4 861.35 +	12,72		38 200.00	
					N	4 861.35	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	92 002.05	10 502.05 +	12,88		81 500.00	
					N	10 502.05	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	5 634.95	1 365.05 –	19,51 –		7 000.00	
3091 *	Personalwerbung	22 677.60	10 677.60 +	88,98		12 000.00	
					N	10 677.60	
3100	Büromaterial	13 643.10	9 143.10 +	203,18		4 500.00	
					N	9 143.10	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	3 149.75	1 850.25 –	37,01 –		5 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	8 375.85	1 375.85 +	19,65		7 000.00	
					N	1 375.85	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	6 851.40	1 148.60 –	14,36 –		8 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		10 000.00 –			10 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	476.35	23.65 –	4,73 –		500.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	4 905.45	5 094.55 –	50,95 –		10 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	12 996.00	5 004.00 –	27,80 –		18 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	26 783.45	216.55 –	0,81 –		27 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	93 744.75	6 255.25 –	6,26 –		100 000.00	
3185	PTT - Kosten	11 130.20	5 630.20 +	102,36		5 500.00	
					N	5 630.20	
3650	Beiträge an private Institutionen für Impulsprogramm Berner Jura; übrige	905 000.00		0,00		905 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	2 234.60	534.60 +	31,44		1 700.00	
					N	534.60	
3990	Uebertragung in den Wirtschaftsförderungsfonds und den Fonds für Investitionshilfe in Berggebieten	7 000 000.00		0,00		7 000 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1305 (FORTSETZUNG)					
Ertrag					
4250 Zinsen auf Darlehen des Verwaltungsvermögens	3 931.50	3 931.50 +		0.00	
4261 * Zinsen auf Dotationskapitalien der Staatsbanken	20 000.00	20 000.00 +		0.00	
4399 * Uebrige Entgelte	199 665.70	199 665.70 +		0.00	
Investitionsrechnung: Ausgaben	**50 000.00**	**920 000.00 –**	**94,85 –**	**970 000.00**	
Einnahmen	**233 605.00**	**233 605.00 +**		**0.00**	
Saldo	**183 605.00 +**			**970 000.00 –**	
Ausgaben					
5060 * Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen		170 000.00 –		170 000.00	
5650 * Invest.-Beiträge an private Instit. und Unternehmungen; Landerschliessungen, übrige	50 000.00	750 000.00 –	93,75 –	800 000.00	
Einnahmen					
6250 * Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von privaten Institutionen	233 605.00	233 605.00 +		0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1306	**WIRTSCHAFTSFOERDERUNGSFONDS**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**6 441 122.70**	**873 877.30 –**	**11,95 –**	**7 315 000.00**	
	Ertrag	**6 441 122.70**	**873 877.30 –**	**11,95 –**	**7 315 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	39 346.80	39 346.80 +		0.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	4 150.85	4 150.85 +		0.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	97 537.05	262 462.95 –	72,91 –	360 000.00	
3184	Steuern und Abgaben		5 000.00 –		5 000.00	
3185	PTT - Kosten	1 395.90	1 395.90 +		0.00	
3319 *	Abschreibungen auf Soldarbürgschaften (Verlustanteil)		500 000.00 –		500 000.00	
3650 *	Zinsverbilligungsbeiträge und Beiträge an private Institutionen	2 623 516.10	1 326 483.90 –	33,59 –	3 950 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	3 645 018.85	3 645 018.85 +		0.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	6 157.15	6 157.15 +		0.00	
3920	Vergütung von Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	24 000.00	2 476 000.00 –	99,04 –	2 500 000.00	
	Ertrag					
4250 *	Zinsen auf Darlehen	173 729.20	26 270.80 –	13,14 –	200 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds		960 000.00 –		960 000.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	1 267 393.50	112 393.50 +	9,73	1 155 000.00	
4990	Uebertragung aus Laufd. Rechnung des Büros des Delegierten für Wirtschaftsförderung	5 000 000.00		0,00	5 000 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1306 (FORTSETZUNG)					
Investitionsrechnung: Ausgaben	**1 124 000.00**	**10 376 000.00 –**	**90,23 –**	**11 500 000.00**	
Einnahmen	**1 329 000.00**	**5 671 000.00 –**	**81,02 –**	**7 000 000.00**	
Saldo	**205 000.00 +**			**4 500 000.00 –**	
Ausgaben					
5000 * Erwerb von Grundstücken		5 000 000.00 –		5 000 000.00	
5220 * Darlehen und Beteiligungen an Gemeinden	1 100 000.00	1 100 000.00 +		0.00	
5250 * Darlehen an private Institutionen		4 000 000.00 –		4 000 000.00	
5620 * Investitionsbeiträge an Gemeinden und private Institutionen für Landerschliessung	24 000.00	1 976 000.00 –	98,80 –	2 000 000.00	
5650 * Investitionsbeiträge an private Institutionen		500 000.00 –		500 000.00	
Einnahmen					
6000 * Uebertragung von Grundstücken in das Finanzvermögen		5 000 000.00 –		5 000 000.00	
6220 * Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von Gemeinden	905 000.00	905 000.00 +		0.00	
6250 * Rückzahlung von Darlehen von privaten Institutionen	424 000.00	1 576 000.00 –	78,80 –	2 000 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1307	**FONDS FUER INVESTITIONSHILFE IN BERGGEBIETEN**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**2 917 184.80**	**94 815.20 –**	**3,15 –**	**3 012 000.00**	
	Ertrag	**2 917 184.80**	**94 815.20 –**	**3,15 –**	**3 012 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	8 260.00	8 260.00 +		0.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	702.45	702.45 +		0.00	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	30 117.50	30 117.50 +		0.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	83 698.20	16 301.80 –	16,31 –	100 000.00	
3620 *	Beiträge an Gemeindeverbände für Bergregionen	194 820.00	94 820.00 +	94,82	100 000.00	
3720	Durchlaufende Beiträge an Regionssekretariate	561 020.00	108 980.00 –	16,27 –	670 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	2 038 566.65	103 433.35 –	4,83 –	2 142 000.00	
	Ertrag					
4250	Zinsen auf Darlehen	17 606.80	2 393.20 –	11,97 –	20 000.00	
4700	Durchlaufende Beiträge vom Bund für Regionssekretariate	561 020.00	108 980.00 –	16,27 –	670 000.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	338 558.00	16 558.00 +	5,14	322 000.00	
4990	Uebertragung aus Laufd. Rechnung des Büros des Delegierten für Wirtschaftsförderung	2 000 000.00		0,00	2 000 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**3 510 600.00**	**989 400.00 –**	**21,99 –**	**4 500 000.00**	
	Einnahmen	**1 216 764.00**	**83 236.00 –**	**6,41 –**	**1 300 000.00**	
	Saldo	**2 293 836.00 –**			**3 200 000.00 –**	
	Ausgaben					
5220 *	Darlehen an Gemeinden und private Institutionen	3 510 600.00	989 400.00 –	21,99 –	4 500 000.00	
	Einnahmen					
6220 *	Rückzahlung von Darlehen von Gemeinden und privaten Institutionen	1 216 764.00	83 236.00 –	6,41 –	1 300 000.00	

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1310	**AMT FUER FREMDENVERKEHR**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**4 529 002.65**	**19 302.65 +**	**0,42**		**4 509 700.00**	
					N	**99 339.10**	
	Ertrag	**3 456 322.85**	**3 332 322.85 +**	**›999.99 +**		**124 000.00**	
	Saldo	**1 072 679.80 –**				**4 385 700.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	24 917.90	5 082.10 –	16,95 –		30 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	836 291.80	35 291.80 +	4,40		801 000.00	
					N	35 291.80	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	42 478.30	3 078.30 +	7,81		39 400.00	
					N	3 078.30	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	73 932.15	8 332.15 +	12,70		65 600.00	
					N	8 332.15	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	3 830.80	1 169.20 –	23,39 –		5 000.00	
3091	Personalwerbung	1 761.60	1 938.40 –	52,39 –		3 700.00	
3100	Büromaterial	5 796.70	8 903.30 –	60,57 –		14 700.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	11 878.50	7 378.50 +	163,96		4 500.00	
					N	7 378.50	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	1 644.20	855.80 –	34,24 –		2 500.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	29 000.00		0,00		29 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	3 168.70	10 231.30 –	76,36 –		13 400.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	615.20	2 984.80 –	82,92 –		3 600.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	4 322.20	677.80 –	13,56 –		5 000.00	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten	123 535.70	44 435.70 +	56,17		79 100.00	
					N	44 435.70	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	9 725.40	3 274.60 –	25,19 –		13 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3 657.25	44 342.75 –	92,39 –		48 000.00	
3185	PTT - Kosten	3 372.20	672.20 +	24,89		2 700.00	
					N	672.20	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	1 531 371.15	1 371.15 +	0,08		1 530 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	4 552.45	1 947.55 –	29,97 –		6 500.00	
3990	Uebertragung in den Fremdenverkehrsfonds	1 813 150.45	150.45 +	0,00		1 813 000.00	
					N	150.45	
	Ertrag						
4112 *	Patente		19 000.00 –			19 000.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	89 227.50	15 772.50 –	15,03 –		105 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1310	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4350	Verkäufe	200.00	200.00 +		0.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	83.60	83.60 +		0.00	
4404 *	Anteil am Ertrag des eidgenössischen Alkoholmonopols	35 028.40	35 028.40 +		0.00	
4991	Uebertragung z.G. Laufender Rechnung von Aemtern aus Spezialfonds	3 331 783.35	3 331 783.35 +		0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1311	**GASTGEWERBEFONDS**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**6 342 851.40**	**1 652 851.40 +**	**35,24**	**4 690 000.00**	
	Ertrag	**6 342 851.40**	**1 652 851.40 +**	**35,24**	**4 690 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	37 625.00	37 625.00 +		0.00	
3650 *	Beiträge an private Institutionen	1 953 913.10	185 913.10 +	10,51	1 768 000.00	
3659	Uebrige Beiträge an private Institutionen	5 090.00	5 090.00 +		0.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds		2 512 000.00 –		2 512 000.00	
3920	Vergütung von Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	809 850.00	609 850.00 +	304,92	200 000.00	
3991 *	Uebertragung an Laufd.Rechnung der Staatskanzlei (Amtsblatt-Abonnemente)	3 536 373.30	3 326 373.30 +	›999.99 +	210 000.00	
	Ertrag					
4112	Patente Gastgewerbe- und Handelsbetriebe	3 353 619.50	63 619.50 +	1,93	3 290 000.00	
4260	Erträge aus Beteiligung des Verwaltungsvermögens	8 540.00	8 540.00 +		0.00	
4310	Gebühren	772 080.00	87 080.00 +	12,71	685 000.00	
4350 *	Amtsblatt-Abonnemente; Verkäufe Handbücher, übrige	219 585.55	5 414.45 –	2,41 –	225 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	1 578 935.35	1 578 935.35 +		0.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	410 091.00	79 909.00 –	16,31 –	490 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1311 (FORTSETZUNG)					
Investitionsrechnung: Ausgaben	**809 850.00**	**609 850.00 +**	**304,92**	**200 000.00**	
Saldo	**809 850.00 –**			**200 000.00 –**	
Ausgaben					
5650 * Invest.-Beiträge an private Institutionen für Erstellung, Erneuerungen und Ausbau von Anlagen	809 850.00	609 850.00 +	304,92	200 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1312	**FREMDENVERKEHRSFONDS**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**3 843 947.90**	**130 947.90 +**	**3,52**	**3 713 000.00**	
	Ertrag	**3 843 947.90**	**130 947.90 +**	**3,52**	**3 713 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3620 *	Beiträge an Gemeinden für touristische Massnahmen		680 000.00 –		680 000.00	
3650 *	Beiträge an private Instit. und Unternehmungen für touristische Massnahmen		256 000.00 –		256 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	1 507 032.90	794 032.90 +	111,36	713 000.00	
3920	Vergütung von Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	2 336 915.00	272 915.00 +	13,22	2 064 000.00	
	Ertrag					
4392	Beherbergungsabgabe	2 030 797.45	130 797.45 +	6,88	1 900 000.00	
4990	Uebertragung aus Laufd. Rechnung des Amtes für Fremdenverkehr (Staatsmittel)	1 813 150.45	150.45 +	0,00	1 813 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**2 336 915.00**	**272 915.00 +**	**13,22**	**2 064 000.00**	
	Saldo	**2 336 915.00 –**			**2 064 000.00 –**	
	Ausgaben					
5620 *	Invest.-Beiträge an Gemeinden für Erstellung, Erneuerung und Ausbau von Anlagen	461 595.00	1 214 405.00 –	72,46 –	1 676 000.00	
5650 *	Invest.-Beiträge an private Instit. und Unternehmungen für Erstellung, Erneuerung und Ausbau von Anlagen	1 875 320.00	1 487 320.00 +	383,32	388 000.00	

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1315	**AMT FUER WOHNUNGSWESEN**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**3 512 206.75**	**1 608 193.25 –**	**31,41 –**		**5 120 400.00**	
					N	**6 032.60**	
	Ertrag	**126 987.80**	**44 012.20 –**	**25,74 –**		**171 000.00**	
	Saldo	**3 385 218.95 –**				**4 949 400.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	751 290.75	16 709.25 –	2,18 –		768 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	37 687.75	787.75 +	2,13		36 900.00	
					N	787.75	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	58 344.85	5 244.85 +	9,87		53 100.00	
					N	5 244.85	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	1 500.00		0,00		1 500.00	
3091	Personalwerbung	2 663.70	336.30 –	11,21 –		3 000.00	
3100	Büromaterial	2 707.20	3 292.80 –	54,88 –		6 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	2 098.00	4 902.00 –	70,03 –		7 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	1 274.80	225.20 –	15,02 –		1 500.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	29 028.70	8 971.30 –	23,61 –		38 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	3 804.90	1 195.10 –	23,91 –		5 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	667.55	1 832.45 –	73,30 –		2 500.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	774.00	4 226.00 –	84,52 –		5 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	1 944.40	455.60 –	18,99 –		2 400.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	12 208.30	5 791.70 –	32,18 –		18 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	534.85	62 965.15 –	99,16 –		63 500.00	
3620 *	Zinsbeiträge an Gemeinden; Wohnbaulandsicherung	404 010.70	595 989.30 –	59,60 –		1 000 000.00	
3650 *	Zinsbeiträge an private Institut.; Verbesserung Altwohnungen, Fördg. Wohnungsbau und preisgünst. Wohnbauten	2 073 616.60	861 383.40 –	29,35 –		2 935 000.00	
3750	Durchl. Zinsbeiträge an private Institut.; Förderung des Wohnungsbaus	126 987.80	44 012.20 –	25,74 –		171 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	1 061.90	1 938.10 –	64,61 –		3 000.00	
	Ertrag						
4700	Durchl. Zinsbeiträge vom Bund; Förderung des Wohnungsbaus	59 764.00	15 236.00 –	20,32 –		75 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION	RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1315 (FORTSETZUNG)					
Ertrag					
4720 Durchl. Zinsbeiträge von Gemeinden; Förderung des Wohnungsbaus	67 223.80	28 776.20 –	29,98 –	96 000.00	
Investitionsrechnung: Ausgaben	**4 872 962.05**	**697 037.95 –**	**12,52 –**	**5 570 000.00**	
Einnahmen	**3 930 048.15**	**339 951.85 –**	**7,97 –**	**4 270 000.00**	
Saldo	**942 913.90 –**			**1 300 000.00 –**	
Ausgaben					
5650 * Invest.-Beiträge an private Instit.; Verbesserung der Wohnverhältnisse Berggebiete, Fördg. preisg. Wohnbauten	1 266 715.00	233 285.00 –	15,56 –	1 500 000.00	
5700 * Durchl. Invest.-Rückzahlg. an den Bund für Wohnungsbau	274 035.25	64 035.25 +	30,49	210 000.00	
5720 Durchl. Invest.-Rückzahlg. an Gemeinden für Wohnungsbau	239 306.80	29 306.80 +	13,95	210 000.00	
5750 * Durchl. Invest.-Beiträge für Verbesserung Wohnverhältnisse in Berggebieten	3 092 905.00	557 095.00 –	15,27 –	3 650 000.00	
Einnahmen					
6450 * Rückzahlung von Invest.-Beiträgen von privaten Instit. für Wohnungsbau	323 801.10	123 801.10 +	61,90	200 000.00	
6700 Durchl. Invest.-Beiträge vom Bund für Verbesserung der Wohnverhältnisse in Berggebieten	2 463 778.00	536 222.00 –	17,88 –	3 000 000.00	
6720 Durchl. Invest.-Beiträge von Gemeinden für Verbesserung der Wohnverhältnisse in Berggebieten	629 127.00	20 873.00 –	3,22 –	650 000.00	
6750 Durchl. Invest.-Rückzahlg. von privaten Instit. für Wohnungsbau	513 342.05	93 342.05 +	22,22	420 000.00	

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1320	**AMT FUER INDUSTRIE, GEWERBE UND ARBEIT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**10 781 356.80**	**2 130 456.80 +**	**24,62**		**8 650 900.00**	
					N	**2 680 311.30**	
	Ertrag	**2 485 407.85**	**277 707.85 +**	**12,57**		**2 207 700.00**	
	Saldo	**8 295 948.95 –**				**6 443 200.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	4 216.20	1 683.80 –	28,54 –		5 900.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	5 304 564.55	369 535.45 –	6,52 –		5 674 100.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	265 858.35	10 358.35 +	4,05		255 500.00	
					N	10 358.35	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	417 713.30	7 686.70 –	1,81 –		425 400.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	1 147.70	852.30 –	42,62 –		2 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	16 100.00		0,00		16 100.00	
3091	Personalwerbung	30 238.70	8 538.70 +	39,34		21 700.00	
					N	8 538.70	
3100	Büromaterial	49 568.95	431.05 –	0,87 –		50 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	49 149.40	21 850.60 –	30,78 –		71 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	17 285.15	2 314.85 –	11,82 –		19 600.00	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	265 059.35	139 059.35 +	110,36		126 000.00	
					N	139 059.35	
3111 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	100 478.95	35 178.95 +	53,87		65 300.00	
					N	35 178.95	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	50 630.90	16 769.10 –	24,88 –		67 400.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	85 382.35	20 217.65 –	19,15 –		105 600.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	26 125.70	12 074.30 –	31,61 –		38 200.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	35 387.50	21 612.50 –	37,92 –		57 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	473 859.80	14 740.20 –	3,02 –		488 600.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	62 211.25	35 588.75 –	36,39 –		97 800.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3 106 227.80	2 485 027.80 +	400,03		621 200.00	
					N	2 485 027.80	
3183	Sachversicherungsprämien	21 544.00	1 656.00 –	7,14 –		23 200.00	
3184	Steuern und Abgaben	787.15	12.85 –	1,61 –		800.00	
3185	PTT - Kosten	12 648.15	2 148.15 +	20,45		10 500.00	
					N	2 148.15	
3600	Betriebsbeiträge an den Bund	4 260.00	240.00 –	5,34 –		4 500.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1320	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	158 008.60	20 491.40 –	11,48 –	178 500.00	
3750	Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen	8 261.30	1 738.70 –	17,39 –	10 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	14 641.70	358.30 –	2,39 –	15 000.00	
3990	Uebertragung in den Krisenfonds	200 000.00		0,00	200 000.00	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	7 536.00	36.00 +	0,48	7 500.00	
4310 *	Gebühren für Amtshandlungen	1 313 519.90	569 019.90 +	76,42	744 500.00	
4340 *	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	1 031 468.90	271 331.10 –	20,83 –	1 302 800.00	
4350	Verkäufe	13 631.80	7 231.80 +	112,99	6 400.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	6 053.65	4 553.65 +	303,57	1 500.00	
4399	Uebrige Entgelte	2 332.55	2 332.55 +		0.00	
4500 *	Rückerstattungen des Bundes	102 603.75	32 396.25 –	24,00 –	135 000.00	
4700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	8 261.30	1 738.70 –	17,39 –	10 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**589 121.05**	**878.95 –**	**0,15 –**	**590 000.00**	
	Saldo	**589 121.05 –**			**590 000.00 –**	
	Ausgaben					
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	589 121.05	878.95 –	0,15 –	590 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1321	**KRISENFONDS**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**2 569 624.75**	**2 430 375.25 –**	**48,61 –**	**5 000 000.00**	
	Ertrag	**2 569 624.75**	**2 430 375.25 –**	**48,61 –**	**5 000 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	93 066.25	6 933.75 –	6,94 –	100 000.00	
3620 *	Beiträge an Gemeinden für Krisenhilfe/Beschäftigungsprogramme versi. Arbeitslose	2 343 253.50	2 056 746.50 –	46,75 –	4 400 000.00	
3650 *	Beiträge an private Unternehmungen; Einarbeitungszuschüsse	133 305.00	366 695.00 –	73,34 –	500 000.00	
	Ertrag					
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	2 066 768.75	2 464 231.25 –	54,39 –	4 531 000.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	302 856.00	33 856.00 +	12,58	269 000.00	
4990	Uebertragung aus Laufd. Rechnung des Amtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit	200 000.00		0,00	200 000.00	

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1330	**KANTONALES VERSICHERUNGSAMT**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**372 985 908.85**	**1 883 308.85 +**	**0,50**	**371 102 600.00**	
					N 4 059 021.85	
	Ertrag	**157 618 909.55**	**363 009.55 +**	**0,23**	**157 255 900.00**	
	Saldo	**215 366 999.30 –**			**213 846 700.00 –**	
	Aufwand					
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	1 350 000.00	20 000.00 +	1,50	1 330 000.00	
					N 20 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	73 085.00	985.00 +	1,36	72 100.00	
					N 985.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	135 900.00	24 800.00 +	22,32	111 100.00	
					N 24 800.00	
3091	Personalwerbung	2 000.00		0,00	2 000.00	
3100	Büromaterial	18 991.85	4 308.15 –	18,49 –	23 300.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	59 680.55	22 019.45 –	26,96 –	81 700.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	16 100.00		0,00	16 100.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	3 400.00		0,00	3 400.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	7 100.00		0,00	7 100.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	80 400.00		0,00	80 400.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	1 428.10	571.90 –	28,60 –	2 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	128 415.65	50 384.35 –	28,18 –	178 800.00	
3185	PTT - Kosten	160 121.00	8 479.00 –	5,03 –	168 600.00	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	41 000.00		0,00	41 000.00	
3600 *	Anteile des Kantons an Sozialversicherungen AHV/IV sowie an Bundesausgaben für landw. Familienzulagen	145 791 581.00	1 343 419.00 –	0,92 –	147 135 000.00	
3620	Beiträge an Gemeinden für die oblig. Krankenversicherung	233 348.10	16 651.90 –	6,67 –	250 000.00	
3650	Beiträge an private Instit. für Durchführung Kranken- u. TBC-Versicherung; Kant. landw. Familienzulagen	15 870 120.75	729 879.25 –	4,40 –	16 600 000.00	
3660 *	Ergänzungsleistungen zur AHV/IV	209 013 236.85	4 013 236.85 +	1,95	205 000 000.00	
					N 4 013 236.85	
	Ertrag					
4211 *	Verzugszinsen	26 377.05	21 877.05 +	486,15	4 500.00	
4350	Verkäufe		200.00 –		200.00	
4600 *	Beiträge vom Bund an die Ergänzungsleistungen zur AHV/IV	64 794 103.00	1 244 103.00 +	1,95	63 550 000.00	
4620 *	Beiträge der Gemeinden an die AHV/IV, Ergänzungsleistungen zur AHV/IV, Kant. landw. Familienzulageordnung	92 480 847.00	915 353.00 –	0,99 –	93 396 200.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1330	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4650	Beiträge der Landwirtschaft an die Kant. landw. Familienzulageordnung	317 582.50	12 582.50 +	4,12	305 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1340	**LABORATORIUM FUER LEBENSMITTEL- UND TRINKWASSERKONTROLLE**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**4 877 318.65**	**21 881.35 –**	**0,45 –**		**4 899 200.00**	
					N	**41 639.75**	
	Ertrag	**392 850.25**	**90 850.25 +**	**30,08**		**302 000.00**	
	Saldo	**4 484 468.40 –**				**4 597 200.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	3 335 528.05	1 171.95 –	0,04 –		3 336 700.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	166 643.20	1 543.20 +	0,93		165 100.00	
					N	1 543.20	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	250 598.50	25 098.50 +	11,13		225 500.00	
					N	25 098.50	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	1 787.55	412.45 –	18,75 –		2 200.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	13 761.85	538.15 –	3,77 –		14 300.00	
3091	Personalwerbung	4 994.75	1 305.25 –	20,72 –		6 300.00	
3100	Büromaterial	16 802.30	1 197.70 –	6,66 –		18 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	7 048.95	5 951.05 –	45,78 –		13 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	14 187.35	12.65 –	0,09 –		14 200.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	37 481.75	618.25 –	1,63 –		38 100.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	313 735.65	2 264.35 –	0,72 –		316 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	55 340.45	9 859.55 –	15,13 –		65 200.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	166 198.05	14 998.05 +	9,91		151 200.00	
					N	14 998.05	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	73 262.80	37.20 –	0,06 –		73 300.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	37 197.90	7 802.10 –	17,34 –		45 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	149 009.85	3 990.15 –	2,61 –		153 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	92 479.10	7 520.90 –	7,53 –		100 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	103 769.05	11 830.95 –	10,24 –		115 600.00	
3183	Sachversicherungsprämien	620.80	79.20 –	11,32 –		700.00	
3185	PTT - Kosten	34 348.35	4 651.65 –	11,93 –		39 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	708.40	91.60 –	11,45 –		800.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	1 814.00	4 186.00 –	69,77 –		6 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1340	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4310	Gebühren für Amtshandlungen	124 933.55	44 933.55 +	56,16	80 000.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	262 155.60	55 155.60 +	26,64	207 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	5 761.10	9 238.90 –	61,60 –	15 000.00	

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1345	**AMT FUER WIRTSCHAFTS- UND KULTURAUSSTELLUNGEN**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**1 455 631.40**	**50 368.60 –**	**3,35 –**		**1 506 000.00**	
					N	**3 842.20**	
	Ertrag	**393 209.50**	**3 609.50 +**	**0,92**		**389 600.00**	
	Saldo	**1 062 421.90 –**				**1 116 400.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	921 833.00	23 367.00 –	2,48 –		945 200.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	45 213.70	1 613.70 +	3,70		43 600.00	
					N	1 613.70	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	63 428.50	2 228.50 +	3,64		61 200.00	
					N	2 228.50	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	814.20	1 185.80 –	59,29 –		2 000.00	
3091	Personalwerbung	2 508.00	492.00 –	16,40 –		3 000.00	
3100	Büromaterial	7 478.85	21.15 –	0,29 –		7 500.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	6 967.80	32.20 –	0,46 –		7 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	35 995.35	4.65 –	0,02 –		36 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	19 826.70	173.30 –	0,87 –		20 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	24 991.40	8.60 –	0,04 –		25 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	39 995.50	13 004.50 –	24,54 –		53 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	32 960.00	40.00 –	0,13 –		33 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	11 915.50	84.50 –	0,71 –		12 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	3 412.65	587.35 –	14,69 –		4 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	3 590.30	1 409.70 –	28,20 –		5 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	38 825.70	6 174.30 –	13,73 –		45 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	5 763.65	1 236.35 –	17,67 –		7 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	170 952.90	47.10 –	0,03 –		171 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	3 900.00	600.00 –	13,34 –		4 500.00	
3185	PTT - Kosten	11 906.60	2 093.40 –	14,96 –		14 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	712.00	288.00 –	28,80 –		1 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	2 639.10	3 360.90 –	56,02 –		6 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1345 (FORTSETZUNG)					
Ertrag					
4310 Gebühren für Amtshandlungen	9 495.25	1 495.25 +	18,69	8 000.00	
4340 * Entgelte für Ausstellungen, Benützung Konferenz- und Ausstellungsräume	120 894.30	10 894.30 +	9,90	110 000.00	
4360 * Rückerstattungen Dritter	32 819.95	7 180.05 –	17,96 –	40 000.00	
4620 * Betriebsbeiträge von Gemeinden	230 000.00	1 600.00 –	0,70 –	231 600.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1350	**BERUFSBILDUNG UND -BERATUNG**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**111 781 037.65**	**968 237.65 +**	**0,87**		**110 812 800.00**	
					N	**48 624.45**	
	Ertrag	**42 824 298.60**	**7 441 098.60 +**	**21,03**		**35 383 200.00**	
	Saldo	**68 956 739.05 –**				**75 429 600.00 –**	
	Aufwand						
3001 *	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	445 329.80	110 470.20 –	19,88 –		555 800.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	4 339 507.95	9 807.95 +	0,22		4 329 700.00	
					N	9 807.95	
3020 *	Gehälter der Lehrkräfte	1 721 290.50	139 709.50 –	7,51 –		1 861 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	310 139.80	3 339.80 +	1,08		306 800.00	
					N	3 339.80	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	476 650.50	35 450.50 +	8,03		441 200.00	
					N	35 450.50	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals	54 401.25	85 598.75 –	61,15 –		140 000.00	
3091	Personalwerbung	25 026.20	26.20 +	0,10		25 000.00	
					N	26.20	
3100	Büromaterial	134 240.55	29 759.45 –	18,15 –		164 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	97 030.40	40 969.60 –	29,69 –		138 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	16 731.75	2 268.25 –	11,94 –		19 000.00	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	42 285.50	10 714.50 –	20,22 –		53 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	69 895.40	3 104.60 –	4,26 –		73 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	54 767.15	732.85 –	1,33 –		55 500.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	61 301.30	37 298.70 –	37,83 –		98 600.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	80 363.50	6 136.50 –	7,10 –		86 500.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	25 023.90	1 976.10 –	7,32 –		27 000.00	
3150 *	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	8 520.45	59 979.55 –	87,57 –		68 500.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	7 411.50	6 088.50 –	45,10 –		13 500.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	437 524.50	49 875.50 –	10,24 –		487 400.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	60 598.15	17 901.85 –	22,81 –		78 500.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	11 551.00	5 449.00 –	32,06 –		17 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3 618 353.60	1 646.40 –	0,05 –		3 620 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1350	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3183	Sachversicherungsprämien	9 514.90	1 685.10 –	15,05 –	11 200.00	
3185	PTT - Kosten	29 289.15	27 210.85 –	48,17 –	56 500.00	
3186	Datenverarbeitung BEDAG		5 000.00 –		5 000.00	
3610	Beiträge an interkantonale Institutionen	34 564.50	435.50 –	1,25 –	35 000.00	
3620 *	Betriebsbeiträge an Gemeinden	42 037 765.70	211 734.30 –	0,51 –	42 249 500.00	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	55 100.00		0,00	55 100.00	
3650 *	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	21 574 731.20	1 576 268.80 –	6,81 –	23 151 000.00	
3710 *	Durchlaufende Betriebsbeiträge an Kantone für ausserkant. Schulbesuch	2 934 601.25	1 065 398.75 –	26,64 –	4 000 000.00	
3720 *	Durchl. Betriebsbeiträge an Gemeinden für Berufs-, höhere Fachschulen, übrige Kurse	26 405 383.00	4 780 383.00 +	22,10	21 625 000.00	
3750 *	Durchl. Betriebsbeiträge an private Instit. für Berufs-, höhere Fachschulen, Kurse	6 582 148.00	342 852.00 –	4,96 –	6 925 000.00	
3900 *	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	19 995.30	20 504.70 –	50,63 –	40 500.00	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	9 736.80	36.80 +	0,37	9 700.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	6 630.00	770.00 –	10,41 –	7 400.00	
4330 *	Kursgelder	110 365.00	30 135.00 –	21,45 –	140 500.00	
4350 *	Verkäufe	147 734.50	29 265.50 –	16,54 –	177 000.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	314 443.05	108 443.05 +	52,64	206 000.00	
4361	Rückerstattung von Betriebsbeiträgen	17 945.00	17 945.00 +		0.00	
4399 *	Uebrige Entgelte	3 940 961.00	3 940 961.00 +		0.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	1 415 632.00	32 132.00 +	2,32	1 383 500.00	
4610 *	Betriebsbeiträge von Kantonen	33 330.00	66 670.00 –	66,67 –	100 000.00	
4620	Betriebsbeiträge von Gemeinden	905 389.00	96 289.00 +	11,90	809 100.00	
4700	Durchl. Betriebsbeiträge vom Bund für Berufs-, höhere Fachschulen, Kurse	32 987 531.00	4 437 531.00 +	15,54	28 550 000.00	
4720	Durchl. Betriebsbeiträge von Gemeinden für ausserkant. Schulbesuch	2 934 601.25	1 065 398.75 –	26,64 –	4 000 000.00	

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1350 (FORTSETZUNG)						
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**7 636 835.65**	**184 164.35 –**	**2,36 –**	**7 821 000.00**	
	Einnahmen	**1 959 172.00**	**509 172.00 +**	**35,11**	**1 450 000.00**	
	Saldo	**5 677 663.65 –**			**6 371 000.00 –**	
	Ausgaben					
5060 *	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	790 963.65	180 036.35 –	18,55 –	971 000.00	
5620 *	Invest.-Beiträge an Gemeinden für Berufsschul- und höhere Fachschulbauten	4 886 700.00	113 300.00 –	2,27 –	5 000 000.00	
5650 *	Invest.-Beiträge an priv. Institut. für Berufsschul-, höhere Fachschulbauten und Bauten Einführungskurse		400 000.00 –		400 000.00	
5720 *	Durchl. Invest.-Beiträge an Gemeinden für Berufsschul- und höhere Fachschulbauten	1 959 172.00	759 172.00 +	63,26	1 200 000.00	
5750 *	Durchl. Invest.-Beiträge an priv. Institut. für Berufsschul-, höhere Fachschulbauten, Bauten Einführg.-Kurse		250 000.00 –		250 000.00	
	Einnahmen					
6700	Durchl. Invest.-Beiträge vom Bund für Berufsschul-, höhere Fachschulbauten und Bauten Einführungskurse	1 959 172.00	509 172.00 +	35,11	1 450 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION			RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	ABWEICHUNG BUDGET 1989 IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1351	**FONDS ZUR FOERDERUNG DER BERUFSBILDUNG**						
	Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**498 297.65**	**60 297.65 +**	**13,76**	**438 000.00**	
		Ertrag	**498 297.65**	**60 297.65 +**	**13,76**	**438 000.00**	
		Saldo					
	Aufwand						
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen		192 363.65	12 363.65 +	6,86	180 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		415.80	9 584.20 –	95,85 –	10 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		259 292.70	149 292.70 +	135,72	110 000.00	
3650 *	Beiträge an Private und Institutionen		46 225.50	16 225.50 +	54,08	30 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds			108 000.00 –		108 000.00	
	Ertrag						
4310	Lehrvertrags- und Prüfungsgebühren		312 820.00	37 180.00 –	10,63 –	350 000.00	
4350	Verkäufe		14 200.00	14 200.00 +		0.00	
4600 *	Betriebsbeiträge vom Bund		34 155.00	34 155.00 +		0.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds		67 903.65	67 903.65 +		0.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds		69 219.00	18 781.00 –	21,35 –	88 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1360	**INGENIEURSCHULEN**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**47 237 610.93**	**322 210.93 +**	**0,68**	**46 915 400.00**	
					N 868 900.75	
	Ertrag	**19 756 685.35**	**1 031 185.35 +**	**5,50**	**18 725 500.00**	
	Saldo	**27 480 925.58 –**			**28 189 900.00 –**	
	Aufwand					
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	26 527.00	2 473.00 –	8,53 –	29 000.00	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	6 733 148.00	417 748.00 +	6,61	6 315 400.00	
					N 417 748.00	
3020	Gehälter der Lehrkräfte	24 262 602.85	71 702.85 +	0,29	24 190 900.00	
					N 71 702.85	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	1 540 032.70	25 732.70 +	1,69	1 514 300.00	
					N 25 732.70	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	2 246 636.10	323 736.10 +	16,83	1 922 900.00	
					N 323 736.10	
3050 *	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen		56 000.00 –		56 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	197 038.55	34 961.45 –	15,07 –	232 000.00	
3091	Personalwerbung	129 962.00	19 038.00 –	12,78 –	149 000.00	
3099	Verschiedene Personalkosten	10 977.90	1 422.10 –	11,47 –	12 400.00	
3100	Büromaterial	163 427.05	30 172.95 –	15,59 –	193 600.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	106 931.40	33 068.60 –	23,63 –	140 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	49 005.05	16 494.95 –	25,19 –	65 500.00	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	321 770.60	929.40 –	0,29 –	322 700.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	253 196.00	1 804.00 –	0,71 –	255 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	6 158 837.08	11 162.92 –	0,19 –	6 170 000.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	2 266.25	2 933.75 –	56,42 –	5 200.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	637 067.55	160 932.45 –	20,17 –	798 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	915 149.50	3 650.50 –	0,40 –	918 800.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	519 157.50	842.50 –	0,17 –	520 000.00	
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	28 762.00	3 238.00 –	10,12 –	32 000.00	
3150 *	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	110 818.65	51 181.35 –	31,60 –	162 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	722 849.80	4 150.20 –	0,58 –	727 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1360	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	875 961.40	50 738.60 –	5,48 –	926 700.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	178 995.20	5 504.80 –	2,99 –	184 500.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	52 795.55	28 704.45 –	35,23 –	81 500.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	547 484.45	5 184.45 +	0,95	542 300.00	
					N 5 184.45	
3183	Sachversicherungsprämien	100 491.75	8 891.75 +	9,70	91 600.00	
					N 8 891.75	
3185	PTT - Kosten	216 341.55	6 658.45 –	2,99 –	223 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	56 972.60	20 627.40 –	26,59 –	77 600.00	
3900 *	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	72 404.90	15 904.90 +	28,15	56 500.00	
					N 15 904.90	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	52 833.70	16 833.70 +	46,76	36 000.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	43 059.45	3 940.55 –	8,39 –	47 000.00	
4330	Kursgelder	1 141 605.00	148 605.00 +	14,96	993 000.00	
4350	Verkäufe	91 452.00	1 048.00 –	1,14 –	92 500.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	277 051.70	23 051.70 +	9,07	254 000.00	
4363	Mietzinse von nichtstaatlichen Gebäuden	3 450.00	4 550.00 –	56,88 –	8 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	11 444 190.10	312 190.10 +	2,80	11 132 000.00	
4610	Betriebsbeiträge von Kantonen	1 491 340.00	21 340.00 +	1,45	1 470 000.00	
4620	Betriebsbeiträge von Gemeinden	5 211 703.40	518 703.40 +	11,05	4 693 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**1 719 291.15**	**1 290 708.85 –**	**42,89 –**	**3 010 000.00**	
	Einnahmen	**203 723.50**	**409 676.50 –**	**66,79 –**	**613 400.00**	
	Saldo	**1 515 567.65 –**			**2 396 600.00 –**	
	Ausgaben					
5061 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	1 719 291.15	1 290 708.85 –	42,89 –	3 010 000.00	
	Einnahmen					
6600 *	Investitionsbeiträge vom Bund	203 723.50	409 676.50 –	66,79 –	613 400.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GESUNDHEITSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
14	**GESUNDHEITSDIREKTION**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**564 752 189.80**	**26 033 510.20 –**	**4,40 –**		**590 785 700.00**	
					N	**4 123 531.90**	
	Ertrag	**308 128 580.64**	**32 830 119.36 –**	**9,62 –**		**340 958 700.00**	
	Saldo	**256 623 609.16 –**				**249 827 000.00 –**	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**67 194 389.15**	**17 425 610.85 –**	**20,59 –**		**84 620 000.00**	
					N	**174 175.00**	
	Einnahmen	**1 019 584.00**	**49 584.00 +**	**5,11 +**		**970 000.00**	
	Saldo	**66 174 805.15 –**				**83 650 000.00 –**	
1400	**SEKRETARIAT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**298 024 749.20**	**4 442 250.80 –**	**1,47 –**		**302 467 000.00**	
					N	**1 025 564.50**	
	Ertrag	**133 039 472.20**	**10 388 027.80 –**	**7,25 –**		**143 427 500.00**	
	Saldo	**164 985 277.00 –**				**159 039 500.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	51 957.25	23 042.75 –	30,73 –		75 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	5 637 734.75	275 165.25 –	4,66 –		5 912 900.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	280 106.80	23 993.20 –	7,89 –		304 100.00	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	526 082.85	88 582.85 +	20,24		437 500.00	
					N	88 582.85	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	34 113.10	5 886.90 –	14,72 –		40 000.00	
3091	Personalwerbung	38 862.55	1 137.45 –	2,85 –		40 000.00	
3100	Büromaterial	46 000.00	4 000.00 –	8,00 –		50 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	56 718.05	3 281.95 –	5,47 –		60 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	25 980.65	6 019.35 –	18,82 –		32 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	360 587.75	412.25 –	0,12 –		361 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	31 771.55	28 228.45 –	47,05 –		60 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	14 950.05	49.95 –	0,34 –		15 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	54 127.30	18 872.70 –	25,86 –		73 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	176 851.50	28 148.50 –	13,74 –		205 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	41 306.05	8 693.95 –	17,39 –		50 000.00	
3172	Repräsentationskosten	11 328.10	1 171.90 –	9,38 –		12 500.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	629 535.80	754 464.20 –	54,52 –		1 384 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GESUNDHEITSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1400	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3185	PTT - Kosten	5 680.60	4 319.40 –	43,20 –	10 000.00	
3510 *	Entschädigungen an Kantone für Berner Schüler und Patienten	2 835 066.45	1 274 933.55 –	31,03 –	4 110 000.00	
3610	Betriebsbeiträge an die interkant. Kontrollstelle für Heilmittel; übrige	633 672.00	328.00 –	0,06 –	634 000.00	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden für Spitäler, Krankenheime, Spezialkliniken und Schulen der Spitalberufe	128 950 722.55	47 277.45 –	0,04 –	128 998 000.00	
3630	Betriebsbeiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe	700 000.00		0,00	700 000.00	
3640 *	Betriebsbeiträge an gemischtw. Unternehmungen für Spitäler, Krankenheime, Spezialkliniken und Schulen der Spitalberufe	97 941 684.00	2 958 316.00 –	2,94 –	100 900 000.00	
3650 *	Betriebsbeiträge an private Instit. für Spitäler, Krankenheime, Spezialkliniken und Schulen der Spitalberufe	58 627 927.85	932 927.85 +	1,61	57 695 000.00 N 933 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	11 981.65	3 981.65 +	49,77	8 000.00 N 3 981.65	
3990	Uebertragung an den Fonds zur Krankheitsbekämpfung	300 000.00		0,00	300 000.00	
	Ertrag					
4211 *	Verzugszinsen		15 000.00 –		15 000.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	9 472.80	972.80 +	11,44	8 500.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	121 105.00	21 105.00 +	21,10	100 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	111 871.60	6 871.60 +	6,54	105 000.00	
4399 *	Uebrige Entgelte	21 655.00	21 655.00 +		0.00	
4510 *	Rückerstattungen von Kantonen für ausserkant. Schüler und Patienten	87 072.00	872 928.00 –	90,93 –	960 000.00	
4520 *	Rückerstattungen von Gemeinden aus Lastenverteilung Spitalgesetz	124 421 864.00	10 317 136.00 –	7,66 –	134 739 000.00	
4991	Entnahme aus dem Spitalsteuerzehntelfonds; Anteil an Betr.-Beiträgen (Art.44 Spitalgesetz)	8 266 431.80	766 431.80 +	10,21	7 500 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GESUNDHEITSDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1400 (FORTSETZUNG)					
Investitionsrechnung: Ausgaben	**374 620.05**	**1 225 379.95 –**	**76,59 –**	**1 600 000.00**	
Saldo	**374 620.05 –**			**1 600 000.00 –**	
Ausgaben					
5640 * Invest.-Beiträge an gemischtw. Unternehmungen (Selbstbehalt gemäss Spitalgesetz)	374 620.05	1 225 379.95 –	76,59 –	1 600 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GESUNDHEITSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1401	**FONDS ZUR KRANKHEITS-BEKAEMPFUNG**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**7 359 813.05**	**85 186.95 –**	**1,15 –**	**7 445 000.00**	
	Ertrag	**7 359 813.05**	**85 186.95 –**	**1,15 –**	**7 445 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	680 094.35	419 905.65 –	38,18 –	1 100 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	43 993.65	16 006.35 –	26,68 –	60 000.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	52 923.45	32 076.55 –	37,74 –	85 000.00	
3130 *	Impfstoffe, übrige Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	664 827.10	35 172.90 –	5,03 –	700 000.00	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten	31 160.00	118 840.00 –	79,23 –	150 000.00	
3180	Entschädigung an Aerzte/Dritte für Untersuchungen, Impfungen, übrige Dienstleistungen	409 857.50	45 142.50 –	9,93 –	455 000.00	
3620 *	Beiträge an Gemeinden für Bekämpfung übertragbarer Krankheiten, Tuberkulose	175 526.85	54 473.15 –	23,69 –	230 000.00	
3640 *	Beiträge an das Inselspital für Bekämpfung langdauernder, stark verbreiteter, bösartiger Krankheiten	1 776 344.75	101 344.75 +	6,05	1 675 000.00	
3650 *	Beiträge an private Institutionen für Bekämpfung langdauernder, stark verbreiteter, bösartiger Krankheiten	2 467 808.45	222 808.45 +	9,92	2 245 000.00	
3660 *	Beiträge an Patienten für langdauernde, stark verbreitete, bösartige Krankheiten	542 130.90	342 130.90 +	171,06	200 000.00	
3991	Uebertragungen an Laufd. Rechnungen der Universität und Jagdinspektorats	515 146.05	29 853.95 –	5,48 –	545 000.00	
	Ertrag					
4360	Rückerstattungen Dritter	18 750.00	18 750.00 +		0.00	
4500 *	Rückerstattungen des Bundes	32 995.20	32 995.20 +		0.00	
4620 *	Beiträge von Gemeinden	391 014.00	191 014.00 +	95,50	200 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	6 313 292.85	289 707.15 –	4,39 –	6 603 000.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	303 761.00	38 239.00 –	11,19 –	342 000.00	

GESUNDHEITSDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1401 (FORTSETZUNG)					
Ertrag					
4990 Uebertragung aus Laufd.Rechnung des Sekretariats Gesundheitsdirektion	300 000.00		0,00	300 000.00	

GESUNDHEITSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1402	**SPITALSTEUERZEHNTELFONDS**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**88 238 425.30**	**17 678 574.70 –**	**16,70 –**	**105 917 000.00**	
	Ertrag	**88 238 425.30**	**17 678 574.70 –**	**16,70 –**	**105 917 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3920	Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	79 971 993.50	18 445 006.50 –	18,75 –	98 417 000.00	
3991 *	Uebertragung an Laufd. Rechnung des Sekretariats Gesundheitsdirektion	8 266 431.80	766 431.80 +	10,21	7 500 000.00	
	Ertrag					
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	5 574 107.30	25 342 892.70 –	81,98 –	30 917 000.00	
4990	Uebertragung des Spitalsteuerzehntels aus Laufd. Rechnung der Steuerverwaltung	82 664 318.00	7 664 318.00 +	10,21	75 000 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**65 643 028.55**	**15 956 971.45 –**	**19,56 –**	**81 600 000.00**	
	Einnahmen	**357 083.00**	**357 083.00 +**		**0.00**	
	Saldo	**65 285 945.55 –**			**81 600 000.00 –**	
	Ausgaben					
5620 *	Invest,-Beiträge an Bezirks- und Regionalspitäler(Gemeindeverbände)	36 901 806.55	12 098 193.45 –	24,70 –	49 000 000.00	
5630 *	Invest.-Beiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe		1 600 000.00 –		1 600 000.00	
5640 *	Invest.-Beiträge an gemischtw. Unternehmungen für Spitäler Krankenheime, Spez.-Kliniken und Schulen der Spitalberufe	1 698 480.00	8 301 520.00 –	83,02 –	10 000 000.00	
5650 *	Invest.-Beiträge an private Institutionen für Spitäler Krankenheime, Spez.-Kliniken und Schulen der Spitalberufe	27 042 742.00	6 042 742.00 +	28,77	21 000 000.00	
	Einnahmen					
6240 *	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen	357 083.00	357 083.00 +		0.00	

GESUNDHEITSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1470	**UNIVERSITAETS-FRAUENKLINIK UND KANTONALES FRAUENSPITAL**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**32 425 986.30**	**667 513.70 –**	**2,02 –**		**33 093 500.00**	
					N	**775 669.65**	
	Ertrag	**16 210 959.50**	**2 022 540.50 –**	**11,10 –**		**18 233 500.00**	
	Saldo	**16 215 026.80 –**				**14 860 000.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	6 618.50	2 381.50 –	26,47 –		9 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	21 451 780.10	513 219.90 –	2,34 –		21 965 000.00	
3020	Gehälter der Lehrkräfte	79 731.20	15 731.20 +	24,58		64 000.00	
					N	15 731.20	
3030 *	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	1 092 679.30	91 679.30 +	9,15		1 001 000.00	
					N	91 679.30	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	1 210 693.85	40 306.15 –	3,23 –		1 251 000.00	
3041 *	Arbeitgeberbeiträge an andere Personalversicherungskassen		42 000.00 –			42 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	109 260.45	40 739.55 –	27,16 –		150 000.00	
3091	Personalwerbung	17 678.55	8 178.55 +	86,09		9 500.00	
					N	8 178.55	
3099	Verschiedene Personalkosten	1 305.45	1 694.55 –	56,49 –		3 000.00	
3100	Büromaterial	74 447.25	14 052.75 –	15,88 –		88 500.00	
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	98 752.40	40 252.40 +	68,80		58 500.00	
					N	40 252.40	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	26 730.85	5 269.15 –	16,47 –		32 000.00	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	47 702.55	34 297.45 –	41,83 –		82 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	225 307.90	4 692.10 –	2,05 –		230 000.00	
3111 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	915 642.55	229 357.45 –	20,04 –		1 145 000.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	104 679.05	9 320.95 –	8,18 –		114 000.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	277 864.50	112 135.50 –	28,76 –		390 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	2 713 040.30	74 040.30 +	2,80		2 639 000.00	
					N	74 040.30	
3137	Verpflegungskosten	600 786.35	99 213.65 –	14,18 –		700 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	182 328.60	27 671.40 –	13,18 –		210 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	43 248.65	31 751.35 –	42,34 –		75 000.00	
3151 *	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	175 041.65	104 458.35 –	37,38 –		279 500.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GESUNDHEITSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1470	(FORTSETZUNG)						
	Aufwand						
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	48 766.40	3 766.40 +	8,36		45 000.00	
					N	3 766.40	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	16 496.35	1 503.65 –	8,36 –		18 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	2 411 221.50	535 721.50 +	28,56		1 875 500.00	
					N	535 721.50	
3183	Sachversicherungsprämien	66 710.40	9 789.60 –	12,80 –		76 500.00	
3185	PTT - Kosten	131 895.80	18 104.20 –	12,07 –		150 000.00	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	34 857.10	4 857.10 +	16,19		30 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	10 300.00	6 300.00 +	157,50		4 000.00	
					N	6 300.00	
3660	Laufende Beiträge der Familienplanung	34 886.75	113.25 –	0,33 –		35 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	20 714.00	12 786.00 –	38,17 –		33 500.00	
3901 *	Vergütung an staatl. Krankenpflegeschulen für Schülereinsätze im Klinikbetrieb	194 818.00	93 182.00 –	32,36 –		288 000.00	
	Ertrag						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	105 132.05	8 867.95 –	7,78 –		114 000.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	3 800.00	2 200.00 –	36,67 –		6 000.00	
4320 *	Kostgelder und Taxen Vergütung für med. Nebenleistungen	12 942 330.25	2 157 669.75 –	14,29 –		15 100 000.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	508 562.05	83 562.05 +	19,66		425 000.00	
4350	Verkäufe	130 495.95	14 995.95 +	12,98		115 500.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	2 165 383.20	256 383.20 +	13,43		1 909 000.00	
4362	Vergütung des Personals für die Verpflegung	160 423.00	4 423.00 +	2,83		156 000.00	
4399	Uebrige Entgelte	15.00	15.00 +			0.00	
4600 *	Betriebsbeiträge vom Bund		120 000.00 –			120 000.00	
4901	Vergütung von staatl. Kliniken für Schüler- einsätze	194 818.00	93 182.00 –	32,36 –		288 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GESUNDHEITSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1475	**PSYCHIATRISCHE UNIVERSITAETSKLINIK, BERN**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**52 523 185.15**	**277 314.85 –**	**0,53 –**	**52 800 500.00**	
					N 973 952.10	
	Ertrag	**19 178 547.44**	**962 652.56 –**	**4,78 –**	**20 141 200.00**	
	Saldo	**33 344 637.71 –**			**32 659 300.00 –**	
	Aufwand					
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	5 976.45	2 523.55 –	29,69 –	8 500.00	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	39 301 610.85	499 810.85 +	1,28	38 801 800.00	
					N 499 810.85	
3020 *	Gehälter der Lehrkräfte	504 650.40	158 549.60 –	23,91 –	663 200.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	2 112 097.20	44 697.20 +	2,16	2 067 400.00	
					N 44 697.20	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	2 489 145.45	337 145.45 +	15,66	2 152 000.00	
					N 337 145.45	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	31 699.95	1 300.05 –	3,94 –	33 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	214 218.35	17 781.65 –	7,67 –	232 000.00	
3091 *	Personalwerbung	68 904.60	13 904.60 +	25,28	55 000.00	
					N 13 904.60	
3100	Büromaterial	38 096.80	9 303.20 –	19,63 –	47 400.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	41 457.90	6 457.90 +	18,45	35 000.00	
					N 6 457.90	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	42 005.10	4 005.10 +	10,53	38 000.00	
					N 4 005.10	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	135 474.60	5 474.60 +	4,21	130 000.00	
					N 5 474.60	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	71 319.60	21 119.60 +	42,07	50 200.00	
					N 21 119.60	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	303 601.20	98.80 –	0,04 –	303 700.00	
3112 *	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	193 479.15	104 520.85 –	35,08 –	298 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	704 031.20	115 668.80 –	14,12 –	819 700.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	1 475 824.85	100 275.15 –	6,37 –	1 576 100.00	
3137	Verpflegungskosten	1 808 452.25	26 452.25 +	1,48	1 782 000.00	
					N 26 452.25	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	290 424.85	5 575.15 –	1,89 –	296 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	125 354.65	40 445.35 –	24,40 –	165 800.00	
3151 *	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	67 085.55	14 085.55 +	26,57	53 000.00	
					N 14 085.55	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GESUNDHEITSDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1475 (FORTSETZUNG)					
Aufwand					
3160 * Mieten, Pachten und Benützungskosten	76 893.70	1 306.30 –	1,68 –	78 200.00	
3170 Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	49 228.70	18 771.30 –	27,61 –	68 000.00	
3171 Exkursionen, Schulreisen, Lager	64 863.60	20 136.40 –	23,69 –	85 000.00	
3180 * Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	1 408 077.80	503 922.20 –	26,36 –	1 912 000.00	
3183 Sachversicherungsprämien	10 579.90	1 220.10 –	10,34 –	11 800.00	
3185 PTT - Kosten	112 344.20	22 155.80 –	16,48 –	134 500.00	
3640 Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	140 799.00	799.00 +	0,57	140 000.00 N 799.00	
3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	29 000.00	2 000.00 –	6,46 –	31 000.00	
3901 Vergütung an staatl. Krankenpflegeschulen für Schülereinsätze im Klinikbetrieb	559 501.30	125 698.70 –	18,35 –	685 200.00	
3903 * Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	46 986.00	14.00 –	0,03 –	47 000.00	
Ertrag					
4270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	416 446.10	21 446.10 +	5,42	395 000.00	
4320 * Kostgelder und Taxen Vergütung für med. Nebenleistungen	15 192 680.40	611 419.60 –	3,87 –	15 804 100.00	
4350 Verkäufe	1 972 962.50	121 962.50 +	6,58	1 851 000.00	
4360 Rückerstattungen Dritter	684 928.44	70 971.56 –	9,39 –	755 900.00	
4600 * Betriebsbeiträge vom Bund	352 028.70	297 971.30 –	45,85 –	650 000.00	
4901 Vergütung von staatl. Kliniken für Schüler- einsätze	559 501.30	125 698.70 –	18,35 –	685 200.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GESUNDHEITSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1480	**PSYCHIATRISCHE KLINIK MUENSINGEN**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**44 496 425.45**	**1 392 274.55 –**	**3,04 –**		**45 888 700.00**	
					N	**351 745.15**	
	Ertrag	**23 064 546.50**	**926 953.50 –**	**3,87 –**		**23 991 500.00**	
	Saldo	**21 431 878.95 –**				**21 897 200.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	4 471.40	4 528.60 –	50,32 –		9 000.00	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	31 313 795.25	899 204.75 –	2,80 –		32 213 000.00	
3020	Gehälter der Lehrkräfte	586 563.95	21 563.95 +	3,81		565 000.00	
					N	21 563.95	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	1 593 021.90	57 078.10 –	3,46 –		1 650 100.00	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	2 117 019.35	285 519.35 +	15,58		1 831 500.00	
					N	285 519.35	
3060 *	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	54 239.15	14 239.15 +	35,59		40 000.00	
					N	14 239.15	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	161 272.20	8 727.80 –	5,14 –		170 000.00	
3091	Personalwerbung	98 271.25	13 271.25 +	15,61		85 000.00	
					N	13 271.25	
3099	Verschiedene Personalkosten	19 743.65	256.35 –	1,29 –		20 000.00	
3100	Büromaterial	54 399.90	5 100.10 –	8,58 –		59 500.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	17 535.25	464.75 –	2,59 –		18 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	45 916.45	6 083.55 –	11,70 –		52 000.00	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	2 251.75	2 748.25 –	54,97 –		5 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	149 245.50	754.50 –	0,51 –		150 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	297 985.60	28 014.40 –	8,60 –		326 000.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	45 401.20	29 598.80 –	39,47 –		75 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	620 864.75	63 635.25 –	9,30 –		684 500.00	
3130 *	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	2 193 224.00	304 776.00 –	12,21 –		2 498 000.00	
3137	Verpflegungskosten	1 536 732.45	4 732.45 +	0,30		1 532 000.00	
					N	4 732.45	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	307 560.00	25 440.00 –	7,64 –		333 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	80 078.45	78.45 +	0,09		80 000.00	
					N	78.45	
3151 *	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	151 291.05	53 708.95 –	26,20 –		205 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GESUNDHEITSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1480	(FORTSETZUNG)						
	Aufwand						
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	30 079.85	6 079.85 +	25,33		24 000.00	
					N	6 079.85	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	42 169.95	2 830.05 –	6,29 –		45 000.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	79 116.00	35 884.00 –	31,21 –		115 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	1 862 262.40	165 737.60 –	8,18 –		2 028 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	16 376.10	3 623.90 –	18,12 –		20 000.00	
3184	Steuern und Abgaben	31 534.10	4 465.90 –	12,41 –		36 000.00	
3185	PTT - Kosten	136 216.85	16 783.15 –	10,97 –		153 000.00	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	694.60	5 305.40 –	88,43 –		6 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	12 260.70	6 260.70 +	104,34		6 000.00	
					N	6 260.70	
3660	Laufende Beiträge des Fürsorgedienstes	3 007.20	11 992.80 –	79,96 –		15 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	10 465.00	3 535.00 –	25,25 –		14 000.00	
3901	Vergütung an staatl. Krankenpflegeschulen für Schülereinsätze im Klinikbetrieb	746 903.65	3 096.35 –	0,42 –		750 000.00	
3902	Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen	21 429.60	570.40 –	2,60 –		22 000.00	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	53 025.00	75.00 –	0,15 –		53 100.00	
	Ertrag						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	305 821.75	2 678.25 –	0,87 –		308 500.00	
4320 *	Kostgelder und Taxen, Vergütung für med. Nebenleistungen	17 708 554.50	1 557 445.50 –	8,09 –		19 266 000.00	
4350 *	Verkäufe	1 784 886.00	115 114.00 –	6,06 –		1 900 000.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	1 260 191.75	373 191.75 +	42,07		887 000.00	
4362	Vergütung des Personals für die Verpflegung	204 413.95	6 413.95 +	3,23		198 000.00	
4399 *	Uebrige Entgelte	39 924.30	39 924.30 +			0.00	
4600 *	Betriebsbeiträge vom Bund	992 421.00	332 421.00 +	50,36		660 000.00	
4901	Vergütung von staatl. Kliniken für Schüler- einsätze	746 903.65	3 096.35 –	0,42 –		750 000.00	
4902	Vergütung von Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen	21 429.60	570.40 –	2,60 –		22 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GESUNDHEITSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1480 (FORTSETZUNG)							
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**1 017 565.55**	**252 434.45 –**	**19,88 –**		**1 270 000.00**	
					N	**15 000.00**	
	Einnahmen	**662 501.00**	**187 499.00 –**	**22,06 –**		**850 000.00**	
	Saldo	**355 064.55 –**				**420 000.00 –**	
Ausgaben							
5031 * Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens; Einrichtungen		882 565.55	267 434.45 –	23,26 –		1 150 000.00	
5061 Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar		135 000.00	15 000.00 +	12,50		120 000.00	
					N	15 000.00	
Einnahmen							
6630 * Investitionsbeiträge vom Spitalsteuerzehntelfonds		662 501.00	187 499.00 –	22,06 –		850 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GESUNDHEITSDIREKTION			RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
			1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1485	**PSYCHIATRISCHE KLINIK BELLELAY**							
	Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**24 403 954.25**	**400 645.75 –**	**1,62 –**		**24 804 600.00**	
						N	**875 673.85**	
		Ertrag	**15 453 907.90**	**281 092.10 –**	**1,79 –**		**15 735 000.00**	
		Saldo	**8 950 046.35 –**				**9 069 600.00 –**	
	Aufwand							
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		7 257.70	2 742.30 –	27,43 –		10 000.00	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals		16 736 759.25	461 059.25 +	2,83		16 275 700.00	
						N	461 059.25	
3020 *	Gehälter der Lehrkräfte		409 925.80	69 925.80 +	20,56		340 000.00	
						N	69 925.80	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		844 668.45	87 831.55 –	9,42 –		932 500.00	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		1 198 359.65	271 959.65 +	29,35		926 400.00	
						N	271 959.65	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen		13 246.55	5 753.45 –	30,29 –		19 000.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung		18 379.00	2 621.00 –	12,49 –		21 000.00	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals		107 691.40	64 308.60 –	37,39 –		172 000.00	
3091	Personalwerbung		10 674.30	8 325.70 –	43,82 –		19 000.00	
3099 *	Verschiedene Personalkosten		3 809.15	11 190.85 –	74,61 –		15 000.00	
3100	Büromaterial		53 324.35	34 675.65 –	39,41 –		88 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen		6 351.10	3 648.90 –	36,49 –		10 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		21 250.15	6 749.85 –	24,11 –		28 000.00	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung		5 035.70	2 964.30 –	37,06 –		8 000.00	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		130 408.60	108 591.40 –	45,44 –		239 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.		614 943.90	32 056.10 –	4,96 –		647 000.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr		48 681.70	24 318.30 –	33,32 –		73 000.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien		337 141.35	219 858.65 –	39,48 –		557 000.00	
3130 *	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien		1 435 229.60	193 770.40 –	11,90 –		1 629 000.00	
3137 *	Verpflegungskosten		909 729.15	72 729.15 +	8,68		837 000.00	
						N	72 729.15	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		188 435.95	26 564.05 –	12,36 –		215 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		82 929.00	73 071.00 –	46,85 –		156 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GESUNDHEITSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1485	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	84 856.55	28 143.45 –	24,91 –	113 000.00	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten	150 117.75	86 882.25 –	36,66 –	237 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	47 646.45	11 353.55 –	19,25 –	59 000.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	52 930.20	2 069.80 –	3,77 –	55 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	423 249.00	202 751.00 –	32,39 –	626 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	10 569.05	1 430.95 –	11,93 –	12 000.00	
3185	PTT - Kosten	73 646.65	8 353.35 –	10,19 –	82 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	3 300.30	4 699.70 –	58,75 –	8 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	3 232.50	16 767.50 –	83,84 –	20 000.00	
3901	Vergütung an staatl. Krankenpflegeschulen für Schülereinsätze im Klinikbetrieb	335 214.00	4 786.00 –	1,41 –	340 000.00	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	34 960.00	40.00 –	0,12 –	35 000.00	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	235 928.85	4 071.15 –	1,70 –	240 000.00	
4320 *	Kostgelder und Taxen, Vergütung für med. Nebenleistungen	8 117 016.00	315 984.00 –	3,75 –	8 433 000.00	
4350 *	Verkäufe	1 990 371.00	490 371.00 +	32,69	1 500 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	442 921.75	37 078.25 –	7,73 –	480 000.00	
4362 *	Vergütung des Personals für die Verpflegung	235 405.30	103 405.30 +	78,33	132 000.00	
4399	Uebrige Entgelte	613.15	613.15 +		0.00	
4600 *	Betriebsbeiträge vom Bund	500 000.00	200 000.00 –	28,58 –	700 000.00	
4610 *	Betriebsbeiträge von Kantonen	3 596 437.85	313 562.15 –	8,02 –	3 910 000.00	
4901	Vergütung von staatl. Kliniken für Schüler- einsätze	335 214.00	4 786.00 –	1,41 –	340 000.00	

GESUNDHEITSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1490	**KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRISCHE KLINIK UND POLIKLINIK DER UNIVERSITAET BERN**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**6 125 633.95**	**390 466.05 –**	**6,00 –**		**6 516 100.00**	
					N	**81 435.80**	
	Ertrag	**1 641 895.85**	**669 104.15 –**	**28,96 –**		**2 311 000.00**	
	Saldo	**4 483 738.10 –**				**4 205 100.00 –**	
	Aufwand						
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	4 465 914.45	191 485.55 –	4,12 –		4 657 400.00	
3020	Gehälter der Lehrkräfte	532 680.15	54 680.15 +	11,43		478 000.00	
					N	54 680.15	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	253 755.65	26 755.65 +	11,78		227 000.00	
					N	26 755.65	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	345 871.10	77 328.90 –	18,28 –		423 200.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	27 751.30	6 248.70 –	18,38 –		34 000.00	
3091	Personalwerbung	6 950.60	1 049.40 –	13,12 –		8 000.00	
3100	Büromaterial	7 429.70	70.30 –	0,94 –		7 500.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	2 554.65	445.35 –	14,85 –		3 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	6 896.10	603.90 –	8,06 –		7 500.00	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	13 622.65	1 377.35 –	9,19 –		15 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	16 132.65	67.35 –	0,42 –		16 200.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	24 741.45	258.55 –	1,04 –		25 000.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	4 341.95	3 658.05 –	45,73 –		8 000.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	26 460.40	28 039.60 –	51,45 –		54 500.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	40 731.80	29 268.20 –	41,82 –		70 000.00	
3137	Verpflegungskosten	156 213.60	43 786.40 –	21,90 –		200 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	13 763.15	1 236.85 –	8,25 –		15 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	881.70	2 118.30 –	70,61 –		3 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	6 493.15	1 006.85 –	13,43 –		7 500.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	86 362.55	52 837.45 –	37,96 –		139 200.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	14 258.70	17 341.30 –	54,88 –		31 600.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	26 134.75	1 865.25 –	6,67 –		28 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GESUNDHEITSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1490	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	24 527.10	5 972.90 –	19,59 –	30 500.00	
3183	Sachversicherungsprämien	5 358.90	141.10 –	2,57 –	5 500.00	
3185	PTT - Kosten	15 081.25	5 418.75 –	26,44 –	20 500.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	724.50	275.50 –	27,55 –	1 000.00	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	14 579.80	14 579.80 +		0.00	
4320 *	Kostgelder und Taxen, Vergütung für medizinische Nebenleistungen	1 244 097.15	615 902.85 –	33,12 –	1 860 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	6 815.10	3 815.10 +	127,17	3 000.00	
4362 *	Vergütung des Personals für die Verpflegung	26 403.80	21 596.20 –	45,00 –	48 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	350 000.00	50 000.00 –	12,50 –	400 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GESUNDHEITSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1495	**PSYCHIATRISCHE UNIVERSITAETS-POLIKLINIK UND SOZIALPSYCHIATRISCHE UNIVERSITAETSKLINIK**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**11 154 017.15**	**699 282.85 –**	**5,90 –**		**11 853 300.00**	
					N	**39 490.85**	
	Ertrag	**3 941 012.90**	**184 012.90 +**	**4,89**		**3 757 000.00**	
	Saldo	**7 213 004.25 –**				**8 096 300.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	8 458 609.60	134 290.40 –	1,57 –		8 592 900.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	422 630.55	26 530.55 +	6,69		396 100.00	
					N	26 530.55	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	474 011.15	89 288.85 –	15,86 –		563 300.00	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	5 428.05	5 428.05 +			0.00	
					N	5 428.05	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	151.20	1 848.80 –	92,44 –		2 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	203 840.40	1 159.60 –	0,57 –		205 000.00	
3091	Personalwerbung	23 532.25	7 532.25 +	47,07		16 000.00	
					N	7 532.25	
3100	Büromaterial	51 308.90	1 691.10 –	3,20 –		53 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	10 176.35	4 823.65 –	32,16 –		15 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	44 709.65	290.35 –	0,65 –		45 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	25 578.50	421.50 –	1,63 –		26 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	56 262.45	1 737.55 –	3,00 –		58 000.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	6 962.30	37.70 –	0,54 –		7 000.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	210 149.50	147 850.50 –	41,30 –		358 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	217 481.50	32 518.50 –	13,01 –		250 000.00	
3137	Verpflegungskosten	262 049.25	32 950.75 –	11,17 –		295 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	107 437.00	8 563.00 –	7,39 –		116 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	64 107.45	20 892.55 –	24,58 –		85 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	5 899.00	4 101.00 –	41,01 –		10 000.00	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten	118 393.05	191 606.95 –	61,81 –		310 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	33 642.90	5 357.10 –	13,74 –		39 000.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	34 937.70	9 062.30 –	20,60 –		44 000.00	

GESUNDHEITSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1495	(FORTSETZUNG)						
	Aufwand						
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	170 406.95	27 593.05 –	13,94 –		198 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	23 000.00		0,00		23 000.00	
3185	PTT - Kosten	84 428.15	3 571.85 –	4,06 –		88 000.00	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	15 297.50	4 702.50 –	23,52 –		20 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	13 087.70	2 912.30 –	18,21 –		16 000.00	
3660	Laufende Beiträge des Fürsorgedienstes	5 584.65	11 415.35 –	67,15 –		17 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	4 913.50	86.50 –	1,73 –		5 000.00	
	Ertrag						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	13 526.00	1 474.00 –	9,83 –		15 000.00	
4320 *	Kostgelder und Taxen, Vergütung für medizinische Nebenleistungen	2 831 161.15	152 838.85 –	5,13 –		2 984 000.00	
4350	Verkäufe	326 443.65	16 443.65 +	5,30		310 000.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	581 062.10	271 062.10 +	87,43		310 000.00	
4600 *	Betriebsbeiträge vom Bund	188 820.00	50 820.00 +	36,82		138 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**159 175.00**	**9 175.00 +**	**6,11**		**150 000.00**	
					N	**159 175.00**	
	Einnahmen		**120 000.00 –**			**120 000.00**	
	Saldo	**159 175.00 –**				**30 000.00 –**	
	Ausgaben						
5060 *	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	159 175.00	159 175.00 +			0.00	
					N	159 175.00	
5061 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar		150 000.00 –			150 000.00	
	Einnahmen						
6630 *	Investitionsbeiträge vom Spitalsteuerzehntelfonds		120 000.00 –			120 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

JUSTIZDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
15	**JUSTIZDIREKTION**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**45 651 524.65**	**1 275 575.35 –**	**2,71 –**	**46 927 100.00**	
					N 1 406 236.55	
	Ertrag	**120 934 246.23**	**14 942 746.23 +**	**14,09 +**	**105 991 500.00**	
	Saldo	**75 282 721.58 +**			**59 064 400.00 +**	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**301 513.80**	**121 586.20 –**	**28,73 –**	**423 100.00**	
					N 21 861.60	
	Saldo	**301 513.80 –**			**423 100.00 –**	
1500	**SEKRETARIAT/INSPEKTORAT UND SCHAETZUNGSKOMMISSIONE**	**N**				
	Laufende Rechnung: Aufwand	**3 354 961.75**	**97 838.25 –**	**2,84 –**	**3 452 800.00**	
					N 158 286.00	
	Ertrag	**104 644.80**	**21 344.80 +**	**25,62**	**83 300.00**	
	Saldo	**3 250 316.95 –**			**3 369 500.00 –**	
	Aufwand					
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	79 092.05	907.95 –	1,14 –	80 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	2 178 294.75	45 505.25 –	2,05 –	2 223 800.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	111 019.65	21 419.65 +	23,90	89 600.00	
					N 21 419.65	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	203 153.60	20 953.60 +	11,50	182 200.00	
					N 20 953.60	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals	50 073.90	60 626.10 –	54,77 –	110 700.00	
3091 *	Personalwerbung	22 623.25	12 623.25 +	126,23	10 000.00	
					N 12 623.25	
3100 *	Büromaterial	63 696.00	13 696.00 +	27,39	50 000.00	
					N 13 696.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	9 767.25	232.75 –	2,33 –	10 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	9 880.00	1 120.00 –	10,19 –	11 000.00	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	46 141.60	61 358.40 –	57,08 –	107 500.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	26 893.45	22 106.55 –	45,12 –	49 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	2 651.10	648.90 –	19,67 –	3 300.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	9 451.90	15 548.10 –	62,20 –	25 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	134 854.50	19 345.50 –	12,55 –	154 200.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	9 902.50	8 097.50 –	44,99 –	18 000.00	
3172	Repräsentationskosten	10 794.55	1 705.45 –	13,65 –	12 500.00	

JUSTIZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1500	(FORTSETZUNG)						
	Aufwand						
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	320 093.50	89 593.50 +	38,86		230 500.00	
					N	89 593.50	
3185	PTT - Kosten	6 476.95	4 023.05 –	38,32 –		10 500.00	
3610	Beiträge an kantonale Direktorenkonferenzen	51 307.35	13 692.65 –	21,07 –		65 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	8 793.90	1 206.10 –	12,07 –		10 000.00	
	Ertrag						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	8 414.40	114.40 +	1,37		8 300.00	
4310 *	Gebühren für Amtshandlungen	61 703.10	21 703.10 +	54,25		40 000.00	
4350	Verkäufe	22 324.00	2 676.00 –	10,71 –		25 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	12 203.30	2 203.30 +	22,03		10 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**101 252.20**	**143 447.80 –**	**58,63 –**		**244 700.00**	
	Saldo	**101 252.20 –**				**244 700.00 –**	
	Ausgaben						
5060 *	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	101 252.20	143 447.80 –	58,63 –		244 700.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

JUSTIZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1505	**JUGENDAMT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**3 310 813.80**	**344 586.20 –**	**9,43 –**		**3 655 400.00**	
					N	**62 549.90**	
	Ertrag	**1 450 559.25**	**208 859.25 +**	**16,82**		**1 241 700.00**	
	Saldo	**1 860 254.55 –**				**2 413 700.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		2 000.00 –			2 000.00	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	2 580 245.05	168 754.95 –	6,14 –		2 749 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	128 757.75	22 757.75 +	21,46		106 000.00	
					N	22 757.75	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	202 042.80	11 957.20 –	5,59 –		214 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	19 158.50	6 158.50 +	47,37		13 000.00	
					N	6 158.50	
3091	Personalwerbung	7 921.50	578.50 –	6,81 –		8 500.00	
3100	Büromaterial	17 469.30	8 030.70 –	31,50 –		25 500.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	7 548.45	1 548.45 +	25,80		6 000.00	
					N	1 548.45	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	6 220.50	4 779.50 –	43,45 –		11 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	81 437.20	762.80 –	0,93 –		82 200.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	29 242.65	39 757.35 –	57,62 –		69 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	30 164.00	13 836.00 –	31,45 –		44 000.00	
3137	Verpflegungskosten	56 643.25	3 356.75 –	5,60 –		60 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	5 510.35	2 489.65 –	31,13 –		8 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	8 334.25	1 665.75 –	16,66 –		10 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	4 908.50	9 091.50 –	64,94 –		14 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		6 600.00 –			6 600.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	19 199.45	8 500.55 –	30,69 –		27 700.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	6 697.10	1 302.90 –	16,29 –		8 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	31 661.65	121 538.35 –	79,34 –		153 200.00	
3183	Sachversicherungsprämien	1 120.20	79.80 –	6,65 –		1 200.00	
3185	PTT - Kosten	10 446.15	2 053.85 –	16,44 –		12 500.00	
3650 *	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	52 665.70	30 665.70 +	139,38		22 000.00	
					N	30 665.70	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	3 419.50	1 419.50 +	70,97		2 000.00	
					N	1 419.50	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

JUSTIZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1505	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	59 198.00	2 802.00 –	4,52 –	62 000.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	29 950.15	1 049.85 –	3,39 –	31 000.00	
4320 *	Kostgelder und Taxen	825 741.05	225 741.05 +	37,62	600 000.00	
4350 *	Verkäufe	26 619.75	13 580.25 –	33,79 –	40 200.00	
4360	Rückerstattungen Dritter		500.00 –		500.00	
4362	Vergütung des Personals für die Verpflegung	2 790.30	5 209.70 –	65,13 –	8 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	506 260.00	6 260.00 +	1,25	500 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

JUSTIZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1510	**REGIERUNGSSTATTHALTERAEMTER**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**11 130 448.60**	**192 948.60 +**	**1,76**		**10 937 500.00**	
					N	**290 606.80**	
	Ertrag	**3 672 499.45**	**219 499.45 +**	**6,35**		**3 453 000.00**	
	Saldo	**7 457 949.15 –**				**7 484 500.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	8 983 310.30	187 310.30 +	2,12		8 796 000.00	
					N	187 310.30	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	448 370.90	23 370.90 +	5,49		425 000.00	
					N	23 370.90	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	624 214.35	61 214.35 +	10,87		563 000.00	
					N	61 214.35	
3091	Personalwerbung	8 017.80	1 982.20 –	19,83 –		10 000.00	
3100	Büromaterial	58 669.00	1 331.00 –	2,22 –		60 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	19 932.35	67.65 –	0,34 –		20 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	12 549.90	450.10 –	3,47 –		13 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	208 513.30	1 486.70 –	0,71 –		210 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	273 140.10	26 859.90 –	8,96 –		300 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	830.40	1 169.60 –	58,48 –		2 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	36 732.85	3 267.15 –	8,17 –		40 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	90 711.45	54 288.55 –	37,45 –		145 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals		1 000.00 –			1 000.00	
3172	Repräsentationskosten	7 318.40	2 681.60 –	26,82 –		10 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	318 929.85	17 929.85 +	5,95		301 000.00	
					N	17 929.85	
3185	PTT - Kosten	18 100.25	3 399.75 –	15,82 –		21 500.00	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	326.00	326.00 +			0.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	20 781.40	781.40 +	3,90		20 000.00	
					N	781.40	
	Ertrag						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	34 785.60	3 285.60 +	10,43		31 500.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	3 407 292.20	107 292.20 +	3,25		3 300 000.00	
4350	Verkäufe	390.00	1 110.00 –	74,00 –		1 500.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	40 606.30	9 393.70 –	18,79 –		50 000.00	
4690 *	Sonstige Erträge	189 425.35	119 425.35 +	170,60		70 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

JUSTIZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1515 GRUNDBUCHAEMTER							
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**12 084 294.60**	**105 294.60 +**	**0,87**		**11 979 000.00**	
					N	**879 323.60**	
	Ertrag	**104 572 141.75**	**15 157 841.75 +**	**16,95**		**89 414 300.00**	
	Saldo	**92 487 847.15 +**				**77 435 300.00 +**	
Aufwand							
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	9 764 718.25	693 718.25 +	7,64		9 071 000.00	
					N	693 718.25	
3030 *	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	486 020.05	56 020.05 +	13,02		430 000.00	
					N	56 020.05	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	737 262.30	118 262.30 +	19,10		619 000.00	
					N	118 262.30	
3091	Personalwerbung	4 806.30	193.70 –	3,88 –		5 000.00	
3100	Büromaterial	36 831.75	18 168.25 –	33,04 –		55 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	63 473.30	16 526.70 –	20,66 –		80 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	17 984.85	10 015.15 –	35,77 –		28 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	296 035.50	3 964.50 –	1,33 –		300 000.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	106 305.25	83 694.75 –	44,05 –		190 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	756.05	1 243.95 –	62,20 –		2 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	30 411.35	7 588.65 –	19,98 –		38 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	212 244.30	12 755.70 –	5,67 –		225 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	1 974.40	25.60 –	1,28 –		2 000.00	
3185	PTT - Kosten	21 912.50	87.50 –	0,40 –		22 000.00	
3190	Schadenersatzleistungen		2 000.00 –			2 000.00	
3300	Erlass und Abschreibungen von Handänderungs- und Pfandrechtsabgaben	282 235.45	617 764.55 –	68,65 –		900 000.00	
3900 *	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	21 323.00	11 323.00 +	113,23		10 000.00	
					N	11 323.00	
Ertrag							
4040 *	Handänderungs- und Pfandrechtsabgaben	100 456 290.35	14 456 290.35 +	16,80		86 000 000.00	
4270 *	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	42.00	11 258.00 –	99,63 –		11 300.00	
4310 *	Gebühren für Amtshandlungen	3 847 390.65	647 390.65 +	20,23		3 200 000.00	
4350	Verkäufe	20 433.00	17 433.00 +	581,10		3 000.00	
4399	Uebrige Entgelte	2 565.10	2 565.10 +			0.00	
4690	Sonstige Erträge	245 420.65	45 420.65 +	22,71		200 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

JUSTIZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1520	**BETREIBUNGS- UND KONKURSAEMTER**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**14 556 046.10**	**983 253.90 –**	**6,33 –**		**15 539 300.00**	
					N	**11 393.05**	
	Ertrag	**10 683 154.23**	**806 045.77 –**	**7,02 –**		**11 489 200.00**	
	Saldo	**3 872 891.87 –**				**4 050 100.00 –**	
	Aufwand						
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	12 389 337.85	704 062.15 –	5,38 –		13 093 400.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	611 789.95	35 210.05 –	5,45 –		647 000.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	811 660.25	10 239.75 –	1,25 –		821 900.00	
3091 *	Personalwerbung	12 824.35	27 175.65 –	67,94 –		40 000.00	
3100	Büromaterial	64 243.20	5 756.80 –	8,23 –		70 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	161 393.05	11 393.05 +	7,59		150 000.00	
					N	11 393.05	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	4 805.10	1 194.90 –	19,92 –		6 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	128 975.25	11 024.75 –	7,88 –		140 000.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	103 054.55	96 945.45 –	48,48 –		200 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	1 016.00	984.00 –	49,20 –		2 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	23 268.70	11 731.30 –	33,52 –		35 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	119 983.95	37 016.05 –	23,58 –		157 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	115 542.90	34 457.10 –	22,98 –		150 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	520.00	480.00 –	48,00 –		1 000.00	
3185	PTT - Kosten	12.50	5 987.50 –	99,80 –		6 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	7 618.50	12 381.50 –	61,91 –		20 000.00	
	Ertrag						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	1 377.60	2 822.40 –	67,20 –		4 200.00	
4310 *	Gebühren für Amtshandlungen	10 455 241.01	744 758.99 –	6,65 –		11 200 000.00	
4350	Verkäufe	14 042.20	957.80 –	6,39 –		15 000.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	212 493.42	57 506.58 –	21,30 –		270 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

JUSTIZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1520	(FORTSETZUNG)						
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**200 261.60**	**21 861.60 +**	**12,25**		**178 400.00**	
					N	**21 861.60**	
	Saldo	**200 261.60 –**				**178 400.00 –**	
	Ausgaben						
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	200 261.60	21 861.60 +	12,25		178 400.00	
					N	21 861.60	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

JUSTIZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1525	**AMT FUER BERUFLICHE VORSORGE UND STIFTUNGSAUFSICHT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**1 214 959.80**	**148 140.20 –**	**10,87 –**		**1 363 100.00**	
					N	**4 077.20**	
	Ertrag	**451 246.75**	**141 246.75 +**	**45,56**		**310 000.00**	
	Saldo	**763 713.05 –**				**1 053 100.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	887 020.80	96 979.20 –	9,86 –		984 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	44 666.55	7 833.45 –	14,93 –		52 500.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	78 177.20	4 077.20 +	5,50		74 100.00	
					N	4 077.20	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	7 010.20	2 989.80 –	29,90 –		10 000.00	
3091	Personalwerbung	8 089.20	410.80 –	4,84 –		8 500.00	
3100	Büromaterial	6 437.50	1 562.50 –	19,54 –		8 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	5 984.10	15.90 –	0,27 –		6 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	4 106.05	393.95 –	8,76 –		4 500.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	33 750.30	4 249.70 –	11,19 –		38 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	8 344.60	3 155.40 –	27,44 –		11 500.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	1 539.70	960.30 –	38,42 –		2 500.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	19 251.60	6 748.40 –	25,96 –		26 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	72 457.00	5 543.00 –	7,11 –		78 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	4 524.45	10 475.55 –	69,84 –		15 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	23 049.95	8 950.05 –	27,97 –		32 000.00	
3185	PTT - Kosten	6 550.60	1 949.40 –	22,94 –		8 500.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	4 000.00		0,00		4 000.00	
	Ertrag						
4310 *	Gebühren für Amtshandlungen	445 968.25	145 968.25 +	48,65		300 000.00	
4350	Verkäufe	5 278.50	4 721.50 –	47,22 –		10 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
16 POLIZEIDIREKTION							
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**287 973 910.99**	**8 087 389.01 –**	**2,73 –**		**296 061 300.00**	
					N	**4 778 115.55**	
	Ertrag	**281 518 478.30**	**7 919 878.30 +**	**2,89 +**		**273 598 600.00**	
	Saldo	**6 455 432.69 –**				**22 462 700.00 –**	
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**7 044 385.45**	**5 085 114.55 –**	**41,92 –**		**12 129 500.00**	
					N	**24 715.00**	
	Einnahmen	**340 165.85**	**565 834.15 –**	**62,45 –**		**906 000.00**	
	Saldo	**6 704 219.60 –**				**11 223 500.00 –**	
1600 SEKRETARIAT							
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**23 746 003.20**	**1 005 296.80 –**	**4,07 –**		**24 751 300.00**	
					N	**1 274 755.60**	
	Ertrag	**11 723 264.90**	**1 643 264.90 +**	**16,30**		**10 080 000.00**	
	Saldo	**12 022 738.30 –**				**14 671 300.00 –**	
Aufwand							
3001 *	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	102 626.80	22 626.80 +	28,28		80 000.00	
					N	22 626.80	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	7 250 480.50	376 480.50 +	5,47		6 874 000.00	
					N	376 480.50	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	365 533.40	19 833.40 +	5,73		345 700.00	
					N	19 833.40	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	565 795.00	109 495.00 +	23,99		456 300.00	
					N	109 495.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	24 438.35	6 561.65 –	21,17 –		31 000.00	
3091 *	Personalwerbung	17 390.90	13 390.90 +	334,77		4 000.00	
					N	13 390.90	
3100 *	Büromaterial	90 845.25	24 845.25 +	37,64		66 000.00	
					N	24 845.25	
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	1 061 952.00	263 952.00 +	33,07		798 000.00	
					N	263 952.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	6 462.25	37.75 –	0,59 –		6 500.00	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	110 961.35	49 961.35 +	81,90		61 000.00	
					N	49 961.35	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	56 000.65	14 999.35 –	21,13 –		71 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	16 999.90	.10 –	0,01 –		17 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	31 121.15	3 121.15 +	11,14		28 000.00	
					N	3 121.15	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten	51 810.00	10 510.00 +	25,44		41 300.00	
					N	10 510.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	37 676.85	7 323.15 –	16,28 –		45 000.00	
3172	Repräsentationskosten	10 778.25	1 721.75 –	13,78 –		12 500.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1600 (FORTSETZUNG)					
Aufwand					
3180 * Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	320 516.30	111 516.30 +	53,35	209 000.00 N 111 516.30	
3183 Sachversicherungsprämien	237 731.80	27 268.20 –	10,29 –	265 000.00	
3185 PTT - Kosten	18 151.30	6 848.70 –	27,40 –	25 000.00	
3199 * Kostenvergütung für den Straf- und Massnahmenvollzug	3 040 714.45	190 714.45 +	6,69	2 850 000.00 N 190 714.45	
3500 * Entschädigungen an den Bund	318 308.50	78 308.50 +	32,62	240 000.00 N 78 308.50	
3610 Betriebsbeiträge an Kantone	183 678.25	8 321.75 –	4,34 –	192 000.00	
3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	32 417.30	582.70 –	1,77 –	33 000.00	
3904 * Vergütung an Anstalten für Kosten der Insassen	9 793 612.70	2 206 387.30 –	18,39 –	12 000 000.00	
Ertrag					
4112 Konzessionen und Patente	395 192.30	34 807.70 –	8,10 –	430 000.00	
4250 Zinsen auf Darlehen des Verwaltungsvermögens	1 950.00	1 950.00 +		0.00	
4270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	11 704.80	295.20 –	2,46 –	12 000.00	
4310 * Gebühren für Amtshandlungen	11 070 748.45	1 670 748.45 +	17,77	9 400 000.00	
4350 Verkäufe	9 744.20	1 744.20 +	21,80	8 000.00	
4360 Rückerstattungen Dritter	233 925.15	3 925.15 +	1,70	230 000.00	
Investitionsrechnung: Ausgaben	**320 365.40**	**379 634.60 –**	**54,24 –**	**700 000.00**	
Einnahmen	**105 000.00**	**105 000.00 +**		**0.00**	
Saldo	**215 365.40 –**			**700 000.00 –**	
Ausgaben					
5060 * Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	320 365.40	379 634.60 –	54,24 –	700 000.00	
Einnahmen					
6250 * Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von privaten Institutionen	105 000.00	105 000.00 +		0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1601	**LOTTERIEFONDS**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**15 059 974.25**	**249 974.25 +**	**1,68**	**14 810 000.00**	
	Ertrag	**15 059 974.25**	**249 974.25 +**	**1,68**	**14 810 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3650	Beiträge an private Institutionen, Gemeinden und übrige	5 236 223.50	246 223.50 +	4,93	4 990 000.00	
3659	Kulturförderungsbeiträge	1 494 132.25	105 867.75 –	6,62 –	1 600 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	3 791 401.50	2 989 401.50 +	372,74	802 000.00	
3920	Vergütung von Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	3 460 985.00	2 299 015.00 –	39,92 –	5 760 000.00	
3992 *	Uebertragungen an Fonds der Erziehungs-, Landwirtschafts-, VEW-Direktion	1 077 232.00	580 768.00 –	35,03 –	1 658 000.00	
	Ertrag					
4650 *	Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von Legaten/Stiftungen an Amt)	36 862.60	36 862.60 +		0.00	
4690	Beiträge der SEVA-Lotterie und des Schweiz. Zahlenlottos	14 585 236.65	135 236.65 +	0,93	14 450 000.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	437 875.00	77 875.00 +	21,63	360 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**3 460 985.00**	**2 299 015.00 –**	**39,92 –**	**5 760 000.00**	
	Saldo	**3 460 985.00 –**			**5 760 000.00 –**	
	Ausgaben					
5650 *	Invest.-Beiträge an private Institutionen, Gemeinden und übrige	3 460 985.00	2 299 015.00 –	39,92 –	5 760 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1610	**ZIVILSTANDSAEMTER**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**4 983 628.65**	**231 628.65 +**	**4,87**		**4 752 000.00**	
					N	**255 577.40**	
	Ertrag	**225 488.45**	**50 488.45 +**	**28,85**		**175 000.00**	
	Saldo	**4 758 140.20 –**				**4 577 000.00 –**	
	Aufwand						
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	4 625 268.70	218 268.70 +	4,95		4 407 000.00	
					N	218 268.70	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	211 627.45	20 227.45 +	10,56		191 400.00	
					N	20 227.45	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	116 281.25	17 081.25 +	17,21		99 200.00	
					N	17 081.25	
3041	Arbeitgeberbeiträge an andere Personalversicherungskassen	5 191.40	13 208.60 –	71,79 –		18 400.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	4 928.80	1 071.20 –	17,86 –		6 000.00	
3100	Büromaterial	973.70	526.30 –	35,09 –		1 500.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	14.40	1 485.60 –	99,04 –		1 500.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	1 388.70	611.30 –	30,57 –		2 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	1 137.00	863.00 –	43,15 –		2 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	902.00	1 098.00 –	54,90 –		2 000.00	
3185	PTT - Kosten	10 965.25	5 034.75 –	31,47 –		16 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	4 950.00	50.00 –	1,00 –		5 000.00	
	Ertrag						
4310	Gebühren für Amtshandlungen	216 232.45	41 232.45 +	23,56		175 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	9 256.00	9 256.00 +			0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1620	**STRASSENVERKEHRS- UND SCHIFFAHRTSAMT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**25 586 803.98**	**1 536 796.02 –**	**5,67 –**		**27 123 600.00**	
					N	**267 064.55**	
	Ertrag	**187 935 994.40**	**10 959 494.40 +**	**6,19**		**176 976 500.00**	
	Saldo	**162 349 190.42 +**				**149 852 900.00 +**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	391.00	4 609.00 –	92,18 –		5 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	12 036 706.35	258 293.65 –	2,11 –		12 295 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	635 730.70	41 730.70 +	7,02		594 000.00	
					N	41 730.70	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	889 577.85	190 477.85 +	27,24		699 100.00	
					N	190 477.85	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	3 000.00		0,00		3 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	49 153.90	846.10 –	1,70 –		50 000.00	
3091 *	Personalwerbung	59 856.00	34 856.00 +	139,42		25 000.00	
					N	34 856.00	
3100 *	Büromaterial	197 698.00	187 302.00 –	48,65 –		385 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	374 743.60	46 856.40 –	11,12 –		421 600.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	17 117.40	1 882.60 –	9,91 –		19 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	230 046.90	22 853.10 –	9,04 –		252 900.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	64 006.45	5 993.55 –	8,57 –		70 000.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	127 654.75	53 845.25 –	29,67 –		181 500.00	
3130 *	Kontrollschilder, Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	779 270.45	318 729.55 –	29,03 –		1 098 000.00	
3144	Strassenmarkierungen	4 149 998.35	1.65 –	0,01 –		4 150 000.00	
3149 *	Unterhalt übriger Anlagen	2 161 019.48	208 980.52 –	8,82 –		2 370 000.00	
3150 *	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	56 153.15	218 846.85 –	79,59 –		275 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	16 681.80	318.20 –	1,88 –		17 000.00	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten	1 891 504.85	244 495.15 –	11,45 –		2 136 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	75 967.90	44 032.10 –	36,70 –		120 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	1 296 100.40	84 599.60 –	6,13 –		1 380 700.00	
3183	Sachversicherungsprämien	6 156.05	6 143.95 –	49,96 –		12 300.00	
3185 *	PTT - Kosten	354 938.20	125 061.80 –	26,06 –		480 000.00	
3300 *	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	33 796.35	33 796.35 +			0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1620	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	32 912.60	587.40 –	1,76 –	33 500.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	46 621.50	3 378.50 –	6,76 –	50 000.00	
	Ertrag					
4061 *	Verkehrsabgaben	162 622 112.70	7 502 112.70 +	4,83	155 120 000.00	
4220	Dividenden und sonstige Kapitalzinsen	15 000.00		0,00	15 000.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	9 916.80	9 916.80 +		0.00	
4310 *	Gebühren für Amtshandlungen	20 768 156.45	2 756 156.45 +	15,30	18 012 000.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	716 738.10	11 738.10 +	1,66	705 000.00	
4350 *	Verkäufe	2 245 525.60	609 525.60 +	37,25	1 636 000.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	291 486.85	123 486.85 +	73,50	168 000.00	
4363	Mietzinse von nichtstaatlichen Gebäuden	1 253 050.50	57 449.50 –	4,39 –	1 310 500.00	
4370	Ertrag aus Bussen	14 007.40	4 007.40 +	40,07	10 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**1 531 458.05**	**638 541.95 –**	**29,43 –**	**2 170 000.00**	
	Einnahmen	**235 165.85**	**664 834.15 –**	**73,88 –**	**900 000.00**	
	Saldo	**1 296 292.20 –**			**1 270 000.00 –**	
	Ausgaben					
5019 *	Bau von Verkehrseinrichtungen und Hafenanlagen	1 412 059.65	637 940.35 –	31,12 –	2 050 000.00	
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	119 398.40	601.60 –	0,51 –	120 000.00	
	Einnahmen					
6250 *	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von privaten Institutionen	100 000.00	100 000.00 +		0.00	
6310 *	Rückerstattung von Investitionsausgaben; Verkehrseinrichtungen	135 165.85	764 834.15 –	84,99 –	900 000.00	

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1630	**EXPERTENBUERO FUER DAS MOTORFAHRZEUGWESEN**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**8 090 945.50**	**773 754.50 –**	**8,73 –**	**8 864 700.00**	
					N 35 048.65	
	Ertrag	**9 727 127.15**	**273 372.85 –**	**2,74 –**	**10 000 500.00**	
	Saldo	**1 636 181.65 +**			**1 135 800.00 +**	
	Aufwand					
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	6 688 288.85	447 711.15 –	6,28 –	7 136 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	336 229.05	1 529.05 +	0,45	334 700.00	
					N 1 529.05	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	495 889.40	29 589.40 +	6,34	466 300.00	
					N 29 589.40	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	2 882.75	5 317.25 –	64,85 –	8 200.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	29 302.00	23 698.00 –	44,72 –	53 000.00	
3091	Personalwerbung	1 436.90	1 563.10 –	52,11 –	3 000.00	
3100	Büromaterial	23 027.60	6 972.40 –	23,25 –	30 000.00	
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	15 225.25	94 774.75 –	86,16 –	110 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	680.50	2 319.50 –	77,32 –	3 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	24 276.15	2 523.85 –	9,42 –	26 800.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	73 646.10	18 953.90 –	20,47 –	92 600.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	70 973.65	61 026.35 –	46,24 –	132 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	23 905.30	14 094.70 –	37,10 –	38 000.00	
3150 *	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	4 205.00	43 295.00 –	91,15 –	47 500.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	48 230.20	3 930.20 +	8,87	44 300.00	
					N 3 930.20	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	90 446.00	48 354.00 –	34,84 –	138 800.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	60 524.40	14 475.60 –	19,31 –	75 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	21 246.85	6 753.15 –	24,12 –	28 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	18 176.85	5 323.15 –	22,66 –	23 500.00	
3185	PTT - Kosten	54 073.90	10 926.10 –	16,81 –	65 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	8 278.80	721.20 –	8,02 –	9 000.00	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	25 091.80	1 908.20 –	7,07 –	27 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1630	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4310	Gebühren für Amtshandlungen	9 617 659.15	277 340.85 –	2,81 –	9 895 000.00	
4350	Verkäufe		500.00 –		500.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	84 376.20	6 376.20 +	8,17	78 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben		**438 000.00 –**		**438 000.00**	
	Saldo				**438 000.00 –**	
	Ausgaben					
5060 *	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen		110 000.00 –		110 000.00	
5061 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar		328 000.00 –		328 000.00	

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1640	**SCHUTZAUFSICHTSAMT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**2 179 786.05**	**213.95 –**	**0,01 –**		**2 180 000.00**	
					N	**23 148.65**	
	Ertrag	**15 258.65**	**15 258.65 +**			**0.00**	
	Saldo	**2 164 527.40 –**				**2 180 000.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	1 696 660.40	39.60 –	0,01 –		1 696 700.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	85 993.25	16 293.25 +	23,37		69 700.00	
					N	16 293.25	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	122 854.90	4 154.90 +	3,50		118 700.00	
					N	4 154.90	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	10 949.15	50.85 –	0,47 –		11 000.00	
3091	Personalwerbung	803.60	196.40 –	19,64 –		1 000.00	
3100	Büromaterial	10 953.20	46.80 –	0,43 –		11 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	1 492.75	7.25 –	0,49 –		1 500.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	24 913.50	86.50 –	0,35 –		25 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	13 518.05	3 481.95 –	20,49 –		17 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	1 947.05	1 052.95 –	35,10 –		3 000.00	
3143 *	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	2 700.50	2 700.50 +			0.00	
					N	2 700.50	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	6 531.95	2 968.05 –	31,25 –		9 500.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	114 170.25	11 229.75 –	8,96 –		125 400.00	
3170	Reise- und Spesen-entschädigungen des Personals	31 506.35	3 493.65 –	9,99 –		35 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	30 920.90	579.10 –	1,84 –		31 500.00	
3185	PTT - Kosten	10 965.65	34.35 –	0,32 –		11 000.00	
3660	Beiträge an Betreute	10 000.00		0,00		10 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-bezug	2 904.60	95.40 –	3,18 –		3 000.00	
	Ertrag						
4360	Rückerstattungen Dritter	80.50	80.50 +			0.00	
4399	Uebrige Entgelte	15 178.15	15 178.15 +			0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1650 POLIZEIKOMMANDO							
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**150 107 721.95**	**3 580 478.05 –**	**2,33 –**		**153 688 200.00**	
					N	**1 758 663.65**	
	Ertrag	**8 412 712.65**	**1 319 287.35 –**	**13,56 –**		**9 732 000.00**	
	Saldo	**141 695 009.30 –**				**143 956 200.00 –**	
Aufwand							
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	90 679 672.60	2 227 327.40 –	2,40 –		92 907 000.00	
3011 *	Dienstzulagen an Polizeikorps	4 880 292.60	276 707.40 –	5,37 –		5 157 000.00	
3030 *	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	4 466 754.05	303 754.05 +	7,29		4 163 000.00	
					N	303 754.05	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	6 579 930.85	1 130 930.85 +	20,75		5 449 000.00	
					N	1 130 930.85	
3050 *	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	3 864.00	265 136.00 –	98,57 –		269 000.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	1 355 461.35	64 538.65 –	4,55 –		1 420 000.00	
3061	Wohnungszulagen	1 733 592.30	407.70 –	0,03 –		1 734 000.00	
3080	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	65 077.15	4 922.85 –	7,04 –		70 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	511 978.25	21.75 –	0,01 –		512 000.00	
3091	Personalwerbung	119 335.50	2 664.50 –	2,19 –		122 000.00	
3099	Verschiedene Personalkosten	104 347.65	37 652.35 –	26,52 –		142 000.00	
3100 *	Büromaterial	219 667.75	99 667.75 +	83,05		120 000.00	
					N	99 667.75	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	139 407.65	5 592.35 –	3,86 –		145 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	82 549.55	7 450.45 –	8,28 –		90 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	751 281.30	3 318.70 –	0,44 –		754 600.00	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Waffen, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar und Material	1 678 970.05	37 670.05 +	2,29		1 641 300.00	
					N	37 670.05	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	39 377.95	622.05 –	1,56 –		40 000.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	716 794.90	260 205.10 –	26,64 –		977 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	1 131 306.10	50 693.90 –	4,29 –		1 182 000.00	
3137	Verpflegungskosten	26 130.20	13 869.80 –	34,68 –		40 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	225 682.25	27 317.75 –	10,80 –		253 000.00	
3143 *	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	53 247.35	76 752.65 –	59,05 –		130 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	134 155.05	30 844.95 –	18,70 –		165 000.00	
3151 *	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	1 088 220.10	226 779.90 –	17,25 –		1 315 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1650 (FORTSETZUNG)					
Aufwand					
3160 * Mieten, Pachten und Benützungskosten	8 580 989.00	1 475 011.00 –	14,67 –	10 056 000.00	
3170 * Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	2 291 857.40	158 142.60 –	6,46 –	2 450 000.00	
3180 * Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	1 346 193.25	153 893.25 +	12,90	1 192 300.00	
				N 153 893.25	
3183 Sachversicherungsprämien	128 598.20	8 598.20 +	7,16	120 000.00	
				N 8 598.20	
3184 Steuern und Abgaben	19 809.85	3 190.15 –	13,88 –	23 000.00	
3185 PTT - Kosten	1 347 494.50	90 505.50 –	6,30 –	1 438 000.00	
3199 Uebriger Sachaufwand	839 795.75	22 204.25 –	2,58 –	862 000.00	
3520 Entschädigung an die Stadt Bern für Kriminalpolizei-, Sanitäts-, Rettungsdienst	18 450 000.00		0,00	18 450 000.00	
3600 Betriebsbeiträge an den Bund	55 738.00	7 262.00 –	11,53 –	63 000.00	
3650 Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	134 000.00		0,00	134 000.00	
3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	126 149.50	24 149.50 +	23,67	102 000.00	
				N 24 149.50	
Ertrag					
4270 * Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	2 991 099.75	1 283 900.25 –	30,04 –	4 275 000.00	
4310 Gebühren für Amtshandlungen	209 622.30	74 622.30 +	55,27	135 000.00	
4320 Kostgelder und Taxen	477 229.35	47 229.35 +	10,98	430 000.00	
4340 * Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	854 828.70	224 828.70 +	35,68	630 000.00	
4350 Verkäufe	62 530.00	14 470.00 –	18,80 –	77 000.00	
4360 * Rückerstattungen Dritter	338 923.00	146 077.00 –	30,12 –	485 000.00	
4370 * Ertrag aus Bussen	2 375 968.55	124 031.45 –	4,97 –	2 500 000.00	
4600 * Betriebsbeiträge vom Bund	1 094 853.00	105 147.00 –	8,77 –	1 200 000.00	
4904 Vergütung der Polizeidirektion für Kosten der Insassen	7 658.00	7 658.00 +		0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION			RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
			1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1650	(FORTSETZUNG)							
	Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**1 731 577.00**	**1 329 923.00 –**	**43,45 –**		**3 061 500.00**	
						N	**24 715.00**	
		Einnahmen		**6 000.00 –**			**6 000.00**	
		Saldo	**1 731 577.00 –**				**3 055 500.00 –**	
	Ausgaben							
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen		271 215.00	24 715.00 +	10,02		246 500.00	
						N	24 715.00	
5061 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar		1 460 362.00	1 342 638.00 –	47,91 –		2 803 000.00	
5250	Beteiligungen an Wohngebaugenossenschaften			12 000.00 –			12 000.00	
	Einnahmen							
6250	Rückzahlung von Beteiligungen an Wohnbaugenossenschaften			6 000.00 –			6 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1660	**AUTOBAHNPOLIZEI**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**10 454 630.85**	**150 130.85 +**	**1,45**		**10 304 500.00**	
					N	**419 179.45**	
	Ertrag	**7 598 440.80**	**1 231 559.20 –**	**13,95 –**		**8 830 000.00**	
	Saldo	**2 856 190.05 –**				**1 474 500.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	6 964 168.05	248 168.05 +	3,69		6 716 000.00	
					N	248 168.05	
3011	Dienstzulagen an Polizeikorps	325 854.40	3 145.60 –	0,96 –		329 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	341 055.00	35 055.00 +	11,45		306 000.00	
					N	35 055.00	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	529 956.40	129 956.40 +	32,48		400 000.00	
					N	129 956.40	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen		19 000.00 –			19 000.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	82 974.85	2 025.15 –	2,39 –		85 000.00	
3061	Wohnungszulagen	180 425.75	74.25 –	0,05 –		180 500.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	49 872.45	127.55 –	0,26 –		50 000.00	
3099	Verschiedene Personalkosten	7 184.95	3 815.05 –	34,69 –		11 000.00	
3100	Büromaterial	16 000.00	6 000.00 +	60,00		10 000.00	
					N	6 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	10 493.00	507.00 –	4,61 –		11 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	5 618.10	2 381.90 –	29,78 –		8 000.00	
3111	Laufende Anschaffung von Maschinen, Geräten, Waffen, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar und Material	292 710.35	4 289.65 –	1,45 –		297 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	87 783.05	19 216.95 –	17,96 –		107 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	154 555.35	32 444.65 –	17,36 –		187 000.00	
3137	Verpflegungskosten	472.55	9 527.45 –	95,28 –		10 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	149.50	4 850.50 –	97,01 –		5 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	98 072.85	44 927.15 –	31,42 –		143 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	213 578.05	82 421.95 –	27,85 –		296 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	174 700.35	299.65 –	0,18 –		175 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	22 000.00		0,00		22 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	11 610.70	389.30 –	3,25 –		12 000.00	
3184	Steuern und Abgaben	1 606.20	393.80 –	19,69 –		2 000.00	
3185	PTT - Kosten	100 000.00		0,00		100 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1660	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3510	Entschädigung an Kantone für Verkehrsüberwachung von Autobahnteilstücken	444 555.00	15 445.00 –	3,36 –	460 000.00	
3520	Entschädigungen an Gemeinden	331 946.45	23 053.55 –	6,50 –	355 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	7 287.50	712.50 –	8,91 –	8 000.00	
	Ertrag					
4270 *	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	83 777.80	96 222.20 –	53,46 –	180 000.00	
4370 *	Ertrag aus Bussen	361 015.00	338 985.00 –	48,43 –	700 000.00	
4600 *	Betriebsbeiträge vom Bund für Verkehrsüberwachung der Nationalstrassen	7 153 648.00	796 352.00 –	10,02 –	7 950 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1670	**STRAFANSTALT THORBERG**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**11 283 704.10**	**599 295.90 –**	**5,05 –**		**11 883 000.00**	
					N	**141 427.60**	
	Ertrag	**9 656 818.75**	**121 818.75 +**	**1,27**		**9 535 000.00**	
	Saldo	**1 626 885.35 –**				**2 348 000.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	6 746 396.75	242 603.25 –	3,48 –		6 989 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	331 321.10	38 321.10 +	13,07		293 000.00	
					N	38 321.10	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	468 853.65	11 853.65 +	2,59		457 000.00	
					N	11 853.65	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	26 970.80	29.20 –	0,11 –		27 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	20 520.35	14 479.65 –	41,38 –		35 000.00	
3091	Personalwerbung	10 171.80	171.80 +	1,71		10 000.00	
					N	171.80	
3100	Büromaterial	7 407.30	10 592.70 –	58,85 –		18 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	6 503.35	18 496.65 –	73,99 –		25 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	11 502.55	3 497.45 –	23,32 –		15 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	13 815.80	3 684.20 –	21,06 –		17 500.00	
3111 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	379 295.85	83 795.85 +	28,35		295 500.00	
					N	83 795.85	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	58 476.50	6 523.50 –	10,04 –		65 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	213 723.75	71 276.25 –	25,01 –		285 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	901 037.90	83 962.10 –	8,53 –		985 000.00	
3137	Verpflegungskosten	632 182.95	100 817.05 –	13,76 –		733 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	121 980.85	18 019.15 –	12,88 –		140 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	492.75	9 507.25 –	95,08 –		10 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	96 329.70	10 670.30 –	9,98 –		107 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	1 500.00	2 500.00 –	62,50 –		4 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	11 160.10	18 839.90 –	62,80 –		30 000.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager		5 000.00 –			5 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	1 082 995.40	96 004.60 –	8,15 –		1 179 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	17 569.35	17 430.65 –	49,81 –		35 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1670	(FORTSETZUNG)						
	Aufwand						
3185	PTT - Kosten	52 285.20	7 285.20 +	16,18		45 000.00	
					N	7 285.20	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	3 170.00	830.00 –	20,75 –		4 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	6 063.35	5 936.65 –	49,48 –		12 000.00	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	61 977.00	23.00 –	0,04 –		62 000.00	
	Ertrag						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	269 393.00	19 393.00 +	7,75		250 000.00	
4320 *	Kostgelder und Taxen	3 010 298.55	783 498.55 +	35,18		2 226 800.00	
4350	Verkäufe	2 674 479.45	134 479.45 +	5,29		2 540 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	227 584.85	7 584.85 +	3,44		220 000.00	
4362 *	Vergütung des Personals für die Verpflegung	52 490.25	27 490.25 +	109,96		25 000.00	
4904	Vergütung der Polizeidirektion für Kosten der Insassen	3 422 572.65	850 627.35 –	19,91 –		4 273 200.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1675	**ANSTALTEN WITZWIL**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**13 328 835.25**	**234 464.75 –**	**1,73 –**		**13 563 300.00**	
					N	**224 047.65**	
	Ertrag	**11 641 464.50**	**1 040 535.50 –**	**8,21 –**		**12 682 000.00**	
	Saldo	**1 687 370.75 –**				**881 300.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	7 307 194.55	25 705.45 –	0,36 –		7 332 900.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	360 279.30	17 379.30 +	5,06		342 900.00	
					N	17 379.30	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	554 525.50	84 025.50 +	17,85		470 500.00	
					N	84 025.50	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals	25 216.35	33 783.65 –	57,27 –		59 000.00	
3091 *	Personalwerbung	38 752.75	19 752.75 +	103,96		19 000.00	
					N	19 752.75	
3100	Büromaterial	34 970.05	8 029.95 –	18,68 –		43 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	15 000.00		0,00		15 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	21 396.10	1 603.90 –	6,98 –		23 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	103 794.55	205.45 –	0,20 –		104 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	405 647.40	13 352.60 –	3,19 –		419 000.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	62 422.40	23 577.60 –	27,42 –		86 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	422 118.55	37 881.45 –	8,24 –		460 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	1 299 808.45	191.55 –	0,02 –		1 300 000.00	
3137	Verpflegungskosten	696 115.20	137 884.80 –	16,54 –		834 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	99 299.70	700.30 –	0,71 –		100 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	45 689.05	11 310.95 –	19,85 –		57 000.00	
3151 *	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	338 890.10	102 890.10 +	43,59		236 000.00	
					N	102 890.10	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	12 792.90	207.10 –	1,60 –		13 000.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	13 594.00	1 406.00 –	9,38 –		15 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	1 073 399.60	148 600.40 –	12,17 –		1 222 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	28 944.95	3 055.05 –	9,55 –		32 000.00	
3184	Steuern und Abgaben	993.50	6.50 –	0,65 –		1 000.00	
3185	PTT - Kosten	59 415.65	584.35 –	0,98 –		60 000.00	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	473.00	9 527.00 –	95,27 –		10 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	994.15	5.85 –	0,59 –		1 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1675	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	2 999.50	.50 –	0,02 –	3 000.00	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	304 108.00	892.00 –	0,30 –	305 000.00	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	235 831.90	13 831.90 +	6,23	222 000.00	
4320 *	Kostgelder und Taxen	1 869 304.10	139 104.10 +	8,03	1 730 200.00	
4340 *	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	8 497.00	101 503.00 –	92,28 –	110 000.00	
4350	Verkäufe	5 484 338.55	100 338.55 +	1,86	5 384 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	232 869.45	16 130.55 –	6,48 –	249 000.00	
4362 *	Vergütung des Personals für die Verpflegung	171 582.75	58 417.25 –	25,40 –	230 000.00	
4904	Vergütung der Polizeidirektion für Kosten der Insassen	3 639 040.75	1 117 759.25 –	23,50 –	4 756 800.00	

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1680	**ANSTALTEN IN HINDELBANK**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**7 948 371.80**	**433 628.20 –**	**5,18 –**		**8 382 000.00**	
					N	**101 095.00**	
	Ertrag	**5 966 784.15**	**690 215.85 –**	**10,37 –**		**6 657 000.00**	
	Saldo	**1 981 587.65 –**				**1 725 000.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	5 100 220.15	59 779.85 –	1,16 –		5 160 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	254 829.10	4 829.10 +	1,93		250 000.00	
					N	4 829.10	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	375 641.95	13 358.05 –	3,44 –		389 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	46 245.65	12 754.35 –	21,62 –		59 000.00	
3091 *	Personalwerbung	90 115.20	39 615.20 +	78,44		50 500.00	
					N	39 615.20	
3100	Büromaterial	17 454.70	8 045.30 –	31,56 –		25 500.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	15 013.05	14 986.95 –	49,96 –		30 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	19 492.95	2 507.05 –	11,40 –		22 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	19 118.70	881.30 –	4,41 –		20 000.00	
3111 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	246 650.70	56 650.70 +	29,81		190 000.00	
					N	56 650.70	
3112 *	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	35 114.20	52 885.80 –	60,10 –		88 000.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	172 925.75	68 074.25 –	28,25 –		241 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	408 356.05	9 143.95 –	2,20 –		417 500.00	
3137	Verpflegungskosten	374 525.60	42 474.40 –	10,19 –		417 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	59 731.65	12 268.35 –	17,04 –		72 000.00	
3150 *	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	23 213.35	27 286.65 –	54,04 –		50 500.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	47 873.65	12 626.35 –	20,87 –		60 500.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	150.00	9 850.00 –	98,50 –		10 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	23 049.65	3 950.35 –	14,64 –		27 000.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	7 903.60	1 096.40 –	12,19 –		9 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	542 417.60	156 082.40 –	22,35 –		698 500.00	
3183	Sachversicherungsprämien	5 274.55	2 225.45 –	29,68 –		7 500.00	
3185	PTT - Kosten	43 705.45	23 794.55 –	35,26 –		67 500.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	870.00	130.00 –	13,00 –		1 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1680	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	4 878.55	121.45 –	2,43 –	5 000.00	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	13 600.00	400.00 –	2,86 –	14 000.00	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	105 499.80	9 500.20 –	8,27 –	115 000.00	
4320 *	Kostgelder und Taxen	3 795 154.50	734 845.50 –	16,23 –	4 530 000.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	9 821.00	4 821.00 +	96,42	5 000.00	
4350 *	Verkäufe	1 140 854.70	167 854.70 +	17,25	973 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	164 408.65	10 408.65 +	6,75	154 000.00	
4362	Vergütung des Personals für die Verpflegung	6 856.00	3 144.00 –	31,44 –	10 000.00	
4904	Vergütung der Polizeidirektion für Kosten der Insassen	744 189.50	125 810.50 –	14,47 –	870 000.00	

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1685	**ANSTALTEN ST. JOHANNSEN**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**7 287 747.70**	**64 252.30 –**	**0,88 –**		**7 352 000.00**	
					N	**205 478.90**	
	Ertrag	**5 102 878.85**	**499 121.15 –**	**8,91 –**		**5 602 000.00**	
	Saldo	**2 184 868.85 –**				**1 750 000.00 –**	
	Aufwand						
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	4 516 794.45	90 794.45 +	2,05		4 426 000.00	
					N	90 794.45	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	218 588.65	33 588.65 +	18,15		185 000.00	
					N	33 588.65	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	335 030.35	21 030.35 +	6,69		314 000.00	
					N	21 030.35	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	20 279.25	720.75 –	3,44 –		21 000.00	
3091	Personalwerbung	17 466.20	7 466.20 +	74,66		10 000.00	
					N	7 466.20	
3100	Büromaterial	16 570.60	1 429.40 –	7,95 –		18 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	9 724.95	275.05 –	2,76 –		10 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	7 826.95	4 173.05 –	34,78 –		12 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	243 638.50	48 638.50 +	24,94		195 000.00	
					N	48 638.50	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	40 599.85	9 400.15 –	18,81 –		50 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	205 293.35	82 706.65 –	28,72 –		288 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	570 934.45	30 065.55 –	5,01 –		601 000.00	
3137	Verpflegungskosten	277 100.50	74 899.50 –	21,28 –		352 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	63 960.75	3 960.75 +	6,60		60 000.00	
					N	3 960.75	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	37 452.25	4 547.75 –	10,83 –		42 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	102 000.00		0,00		102 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	735.00	9 265.00 –	92,65 –		10 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	23 929.15	70.85 –	0,30 –		24 000.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	6 995.00	5.00 –	0,08 –		7 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	463 750.20	45 249.80 –	8,89 –		509 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	3 574.20	3 425.80 –	48,94 –		7 000.00	
3185	PTT - Kosten	42 890.10	3 109.90 –	6,77 –		46 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	613.00	387.00 –	38,70 –		1 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1685	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	3 000.00		0,00	3 000.00	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	59 000.00		0,00	59 000.00	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	75 599.20	19 400.80 –	20,43 –	95 000.00	
4320 *	Kostgelder und Taxen	1 257 567.70	277 432.30 –	18,08 –	1 535 000.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	17 880.90	4 119.10 –	18,73 –	22 000.00	
4350	Verkäufe	1 680 170.75	61 829.25 –	3,55 –	1 742 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	86 096.75	18 903.25 –	18,01 –	105 000.00	
4362	Vergütung des Personals für die Verpflegung	5 411.75	2 411.75 +	80,39	3 000.00	
4904	Vergütung der Polizeidirektion für Kosten der Insassen	1 980 151.80	119 848.20 –	5,71 –	2 100 000.00	

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1690	**JUGENDHEIM PRELES**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**6 496 298.35**	**154 801.65 –**	**2,33 –**		**6 651 100.00**	
					N	**52 537.60**	
	Ertrag	**6 584 923.05**	**119 076.95 –**	**1,78 –**		**6 704 000.00**	
	Saldo	**88 624.70 +**				**52 900.00 +**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	2 069.85	930.15 –	31,01 –		3 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	4 263 628.55	15 371.45 –	0,36 –		4 279 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	204 240.55	7 259.45 –	3,44 –		211 500.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	289 825.30	33 825.30 +	13,21		256 000.00	
					N	33 825.30	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	25 829.55	1 170.45 –	4,34 –		27 000.00	
3091	Personalwerbung	372.30	3 627.70 –	90,70 –		4 000.00	
3100	Büromaterial	7 718.45	281.55 –	3,52 –		8 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	3 891.50	2 608.50 –	40,14 –		6 500.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	16 990.30	9.70 –	0,06 –		17 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	10 920.75	7 920.75 +	264,02		3 000.00	
					N	7 920.75	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	99 109.10	4 890.90 –	4,71 –		104 000.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	23 855.35	1 144.65 –	4,58 –		25 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	212 445.20	17 554.80 –	7,64 –		230 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	625 060.80	58 939.20 –	8,62 –		684 000.00	
3137	Verpflegungskosten	262 140.95	2 140.95 +	0,82		260 000.00	
					N	2 140.95	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	44 667.25	15 332.75 –	25,56 –		60 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	24 850.00	150.00 –	0,60 –		25 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	71 121.95	7 878.05 –	9,98 –		79 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	1 500.00	3 500.00 –	70,00 –		5 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	7 285.95	714.05 –	8,93 –		8 000.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	23 285.85	6 714.15 –	22,39 –		30 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	174 078.05	54 921.95 –	23,99 –		229 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	6 968.40	1 131.60 –	13,98 –		8 100.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1690	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3185	PTT - Kosten	27 696.30	2 303.70 –	7,68 –	30 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	14 650.60	8 650.60 +	144,17	6 000.00 N 8 650.60	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	2 714.50	785.50 –	22,45 –	3 500.00	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	49 381.00	119.00 –	0,25 –	49 500.00	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	210 326.80	5 326.80 +	2,59	205 000.00	
4320 *	Kostgelder und Taxen	3 615 122.85	284 877.15 –	7,31 –	3 900 000.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	28 546.45	4 546.45 +	18,94	24 000.00	
4350	Verkäufe	1 223 279.00	93 279.00 +	8,25	1 130 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	39 491.95	10 508.05 –	21,02 –	50 000.00	
4362	Vergütung des Personals für die Verpflegung	21 437.00	8 563.00 –	28,55 –	30 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	1 446 719.00	81 719.00 +	5,98	1 365 000.00	

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1695	**JUGENDHEIM "LORY" MUENSINGEN**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**1 419 459.36**	**336 140.64 –**	**19,15 –**		**1 755 600.00**	
					N	**20 090.85**	
	Ertrag	**1 867 347.75**	**52 747.75 +**	**2,90**		**1 814 600.00**	
	Saldo	**447 888.39 +**				**59 000.00 +**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	1 111.70	888.30 –	44,42 –		2 000.00	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	1 070 331.85	201 668.15 –	15,86 –		1 272 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	52 477.20	2 822.80 –	5,11 –		55 300.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	70 322.40	17 377.60 –	19,82 –		87 700.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	13 501.95	7 898.05 –	36,91 –		21 400.00	
3091	Personalwerbung	10 825.30	7 825.30 +	260,84		3 000.00	
					N	7 825.30	
3100	Büromaterial	2 074.00	2 926.00 –	58,52 –		5 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	195.00	1 305.00 –	87,00 –		1 500.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	1 176.16	2 823.84 –	70,60 –		4 000.00	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	15 265.55	12 265.55 +	408,85		3 000.00	
					N	12 265.55	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	12 455.35	15 844.65 –	55,99 –		28 300.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	7 305.25	1 094.75 –	13,04 –		8 400.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	37 554.70	11 445.30 –	23,36 –		49 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	30 439.65	15 860.35 –	34,26 –		46 300.00	
3137	Verpflegungskosten	32 397.90	18 602.10 –	36,48 –		51 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	5 481.90	6 518.10 –	54,32 –		12 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	621.40	378.60 –	37,86 –		1 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	4 817.50	8 182.50 –	62,95 –		13 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	1 075.35	424.65 –	28,31 –		1 500.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	1 694.80	305.20 –	15,26 –		2 000.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	11 415.45	10 584.55 –	48,12 –		22 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	27 280.85	23 619.15 –	46,41 –		50 900.00	
3183	Sachversicherungsprämien	706.10	1 093.90 –	60,78 –		1 800.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

POLIZEIDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1695	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3184	Steuern und Abgaben	2 827.45	1 172.55 –	29,32 –	4 000.00	
3185	PTT - Kosten	5 431.60	1 568.40 –	22,41 –	7 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	522.00	478.00 –	47,80 –	1 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	151.00	1 349.00 –	89,94 –	1 500.00	
	Ertrag					
4320 *	Kostgelder und Taxen	1 344 686.00	80 914.00 –	5,68 –	1 425 600.00	
4350 *	Verkäufe	57 246.75	21 253.25 –	27,08 –	78 500.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	16 192.50	6 192.50 +	61,92	10 000.00	
4362	Vergütung des Personals für die Verpflegung	22.50	477.50 –	95,50 –	500.00	
4600 *	Betriebsbeiträge vom Bund	449 200.00	149 200.00 +	49,73	300 000.00	

MILITAERDIREKTION			RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	ABWEICHUNG BUDGET 1989 IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
17	**MILITAERDIREKTION**							
	Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**43 242 319.75**	**6 844 780.25 –**	**13,66 –**		**50 087 100.00**	
						N	**189 582.30**	
		Ertrag	**25 603 085.46**	**5 269 214.54 –**	**17,06 –**		**30 872 300.00**	
		Saldo	**17 639 234.29 –**				**19 214 800.00 –**	
	Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**33 842 712.05**	**13 602 712.05 +**	**67,20 +**		**20 240 000.00**	
		Einnahmen	**27 626 382.00**	**13 626 382.00 +**	**97,33 +**		**14 000 000.00**	
		Saldo	**6 216 330.05 –**				**6 240 000.00 –**	
1700	**SEKRETARIAT/KREISVERWALTUNG**							
	Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**8 249 076.90**	**487 423.10 –**	**5,58 –**		**8 736 500.00**	
						N	**48 658.35**	
		Ertrag	**276 827.46**	**14 672.54 –**	**5,04 –**		**291 500.00**	
		Saldo	**7 972 249.44 –**				**8 445 000.00 –**	
	Aufwand							
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals		6 465 576.00	279 424.00 –	4,15 –		6 745 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		311 909.30	51 090.70 –	14,08 –		363 000.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		375 658.35	48 658.35 +	14,88		327 000.00	
						N	48 658.35	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung		1 484.00	516.00 –	25,80 –		2 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		5 135.00	4 865.00 –	48,65 –		10 000.00	
3091	Personalwerbung		7 235.35	1 764.65 –	19,61 –		9 000.00	
3100	Büromaterial		23 769.70	5 230.30 –	18,04 –		29 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen		50 746.80	13 253.20 –	20,71 –		64 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		16 460.45	6 539.55 –	28,44 –		23 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		29 925.20	15 074.80 –	33,50 –		45 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		13 960.00	11 040.00 –	44,16 –		25 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien		1 812.90	4 187.10 –	69,79 –		6 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		9 242.25	1 757.75 –	15,98 –		11 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		135 189.50	6 810.50 –	4,80 –		142 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals		62 194.60	9 805.40 –	13,62 –		72 000.00	
3172	Repräsentationskosten		7 500.00		0,00		7 500.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		559 812.55	105 187.45 –	15,82 –		665 000.00	
3185	PTT - Kosten		64 721.90	1 278.10 –	1,94 –		66 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

MILITAERDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1700	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3199	Uebriger Sachaufwand	13 200.00	1 800.00 –	12,00 –	15 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	75 273.65	14 726.35 –	16,37 –	90 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	18 269.40	1 730.60 –	8,66 –	20 000.00	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	7 540.80	40.80 +	0,54	7 500.00	
4350	Verkäufe	838.00	162.00 –	16,20 –	1 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	3 588.16	588.16 +	19,60	3 000.00	
4500	Rückerstattungen des Bundes	264 860.50	15 139.50 –	5,41 –	280 000.00	

MILITAERDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1701	**SPORT-TOTO-FONDS DER MILITAERDIREKTION**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**289 505.00**	**16 495.00 –**	**5,40 –**	**306 000.00**	
	Ertrag	**289 505.00**	**16 495.00 –**	**5,40 –**	**306 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3650 *	Betriebsbeitrag an private Institutionen für Förderung ausserdienstlichen Wehrsports u.freiwilligen Schiesswesens	176 148.05	46 148.05 +	35,49	130 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	113 356.95	62 643.05 –	35,60 –	176 000.00	
	Ertrag					
4690	Beiträge aus dem Sport-Toto	216 544.00	3 456.00 –	1,58 –	220 000.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	72 961.00	13 039.00 –	15,17 –	86 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

MILITAERDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1702	**MILITAERBUSSENFONDS**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**334 948.95**	**34 948.95 +**	**11,64**	**300 000.00**	
	Ertrag	**334 948.95**	**34 948.95 +**	**11,64**	**300 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3650	Beiträge an Schiessanlagen und das ausserdienstliche Schiesswesen	149 700.00	300.00 –	0,20 –	150 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	185 248.95	35 248.95 +	23,49	150 000.00	
	Ertrag					
4370	Ertrag aus Bussen	334 948.95	34 948.95 +	11,64	300 000.00	

MILITAERDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1720	**KRIEGSKOMMISSARIAT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**18 543 079.25**	**4 165 620.75 –**	**18,35 –**		**22 708 700.00**	
					N	**55 759.65**	
	Ertrag	**16 162 118.25**	**4 054 881.75 –**	**20,06 –**		**20 217 000.00**	
	Saldo	**2 380 961.00 –**				**2 491 700.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	5 746 817.45	153 182.55 –	2,60 –		5 900 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	349 929.60	29 070.40 –	7,68 –		379 000.00	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	441 268.10	53 268.10 +	13,72		388 000.00	
					N	53 268.10	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	81 716.45	13 283.55 –	13,99 –		95 000.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	409.50	4 590.50 –	91,81 –		5 000.00	
3091	Personalwerbung	1 014.35	985.65 –	49,29 –		2 000.00	
3100	Büromaterial	11 904.55	1 904.55 +	19,04		10 000.00	
					N	1 904.55	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	8 587.00	587.00 +	7,33		8 000.00	
					N	587.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	1 656.60	43.40 –	2,56 –		1 700.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	125 729.50	4 270.50 –	3,29 –		130 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	229 977.90	22.10 –	0,01 –		230 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	83 615.35	52 384.65 –	38,52 –		136 000.00	
3130 *	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	11 016 192.05	3 893 807.95 –	26,12 –		14 910 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	44 361.55	5 638.45 –	11,28 –		50 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	3 882.75	2 117.25 –	35,29 –		6 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	86 947.40	52.60 –	0,07 –		87 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	172 051.40	36 948.60 –	17,68 –		209 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	40 528.70	9 471.30 –	18,95 –		50 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	13 842.55	8 157.45 –	37,08 –		22 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	22 662.30	2 337.70 –	9,36 –		25 000.00	
3184	Steuern und Abgaben	6 606.85	1 393.15 –	17,42 –		8 000.00	
3185	PTT - Kosten	48 995.35	3 004.65 –	5,78 –		52 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	4 382.00	618.00 –	12,36 –		5 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

MILITAERDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1720	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	22 656.00	344.00 –	1,50 –	23 000.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	47 110.10	7 889.90 –	14,35 –	55 000.00	
4350	Verkäufe	938 744.30	37 744.30 +	4,18	901 000.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	36 275.10	13 724.90 –	27,45 –	50 000.00	
4500 *	Rückerstattungen des Bundes für Bekleidung und Ausrüstung	15 117 332.75	4 070 667.25 –	21,22 –	19 188 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**119 915.00**	**85.00 –**	**0,08 –**	**120 000.00**	
	Saldo	**119 915.00 –**			**120 000.00 –**	
	Ausgaben					
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	119 915.00	85.00 –	0,08 –	120 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

MILITAERDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1730	**KASERNENVERWALTUNG**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**1 437 330.95**	**121 669.05 –**	**7,81 –**		**1 559 000.00**	
					N	**7 384.10**	
	Ertrag	**1 246 147.00**	**30 147.00 +**	**2,47**		**1 216 000.00**	
	Saldo	**191 183.95 –**				**343 000.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	846 060.85	7 939.15 –	0,93 –		854 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	42 042.65	42.65 +	0,10		42 000.00	
					N	42.65	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	56 341.45	7 341.45 +	14,98		49 000.00	
					N	7 341.45	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	13 748.45	3 251.55 –	19,13 –		17 000.00	
3091	Personalwerbung		1 000.00 –			1 000.00	
3100	Büromaterial	708.90	291.10 –	29,11 –		1 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	560.90	439.10 –	43,91 –		1 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		500.00 –			500.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	1 156.00	844.00 –	42,20 –		2 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	170 767.85	2 232.15 –	1,30 –		173 000.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	15 427.60	72.40 –	0,47 –		15 500.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	160 118.70	94 881.30 –	37,21 –		255 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	24 536.75	5 463.25 –	18,22 –		30 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	22 132.25	4 367.75 –	16,49 –		26 500.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	248.00	1 752.00 –	87,60 –		2 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	14 173.95	826.05 –	5,51 –		15 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	441.45	558.55 –	55,86 –		1 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	480.00	20.00 –	4,00 –		500.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	59 169.80	830.20 –	1,39 –		60 000.00	
3185	PTT - Kosten	4 400.60	1 599.40 –	26,66 –		6 000.00	
3199	Uebriger Sachaufwand	4 505.00	1 495.00 –	24,92 –		6 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	309.80	690.20 –	69,02 –		1 000.00	
	Ertrag						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	1 081 050.80	66 050.80 +	6,50		1 015 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

MILITAERDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1730	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4350	Verkäufe	3 109.30	2 109.30 +	210,93	1 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	16 245.85	6 245.85 +	62,45	10 000.00	
4500 *	Rückerstattungen des Bundes	145 741.05	44 258.95 –	23,30 –	190 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

MILITAERDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1740	**MILITAERPFLICHTERSATZ-VERWALTUNG**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**1 080 798.10**	**117 701.90 –**	**9,83 –**		**1 198 500.00**	
					N	**5 498.15**	
	Ertrag	**3 180 749.30**	**229 450.70 –**	**6,73 –**		**3 410 200.00**	
	Saldo	**2 099 951.20 +**				**2 211 700.00 +**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	835 118.80	12 881.20 –	1,52 –		848 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	42 330.65	669.35 –	1,56 –		43 000.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	60 590.25	2 590.25 +	4,46		58 000.00	
					N	2 590.25	
3091	Personalwerbung		3 000.00 –			3 000.00	
3100	Büromaterial	8 849.50	2 849.50 +	47,49		6 000.00	
					N	2 849.50	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	23 729.95	11 270.05 –	32,21 –		35 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	461.00	1 039.00 –	69,27 –		1 500.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	2 110.50	4 889.50 –	69,85 –		7 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	21 130.80	18 869.20 –	47,18 –		40 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	1 058.40	58.40 +	5,84		1 000.00	
					N	58.40	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	2 598.40	5 401.60 –	67,52 –		8 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	28 771.80	41 228.20 –	58,90 –		70 000.00	
3185	PTT - Kosten	52 246.55	20 753.45 –	28,43 –		73 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	1 801.50	3 198.50 –	63,97 –		5 000.00	
	Ertrag						
4350	Verkäufe	285.00	85.00 +	42,50		200.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	56 640.85	3 359.15 –	5,60 –		60 000.00	
4403 *	Anteil am Militärpflichtersatz	3 123 823.45	226 176.55 –	6,76 –		3 350 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

MILITAERDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1740	(FORTSETZUNG)					
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**97 523.05**	**22 476.95 –**	**18,74 –**	**120 000.00**	
	Saldo	**97 523.05 –**			**120 000.00 –**	
	Ausgaben					
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	97 523.05	22 476.95 –	18,74 –	120 000.00	

MILITAERDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1750	**ZENTRALSTELLE FUER KATASTROPHENHILFE UND GESAMTVERTEIDIGUNG**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**924 255.65**	**391 344.35 –**	**29,75 –**	**1 315 600.00**	
	Ertrag	**31 862.05**	**3 137.95 –**	**8,97 –**	**35 000.00**	
	Saldo	**892 393.60 –**			**1 280 600.00 –**	
	Aufwand					
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	521.00	7 479.00 –	93,49 –	8 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	589 495.55	77 104.45 –	11,57 –	666 600.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	29 075.00	4 625.00 –	13,73 –	33 700.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	40 732.35	8 567.65 –	17,38 –	49 300.00	
3091	Personalwerbung	1 935.45	64.55 –	3,23 –	2 000.00	
3100	Büromaterial	4 556.15	443.85 –	8,88 –	5 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	7 914.15	1 085.85 –	12,07 –	9 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	2 727.65	1 272.35 –	31,81 –	4 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	7 801.70	198.30 –	2,48 –	8 000.00	
3111 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	61 443.70	93 556.30 –	60,36 –	155 000.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	1 963.10	36.90 –	1,85 –	2 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	13 386.55	11 613.45 –	46,46 –	25 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	2 426.15	2 573.85 –	51,48 –	5 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	40 000.00		0,00	40 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	1 112.80	3 887.20 –	77,75 –	5 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	9 996.10	3.90 –	0,04 –	10 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	6 988.80	4 011.20 –	36,47 –	11 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	5 095.55	9 904.45 –	66,03 –	15 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	87 983.25	163 016.75 –	64,95 –	251 000.00	
3185	PTT - Kosten	7 464.30	535.70 –	6,70 –	8 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	1 636.35	1 363.65 –	45,46 –	3 000.00	
	Ertrag					
4350	Verkäufe		200.00 –		200.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

MILITAERDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1750	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4360	Rückerstattungen Dritter	227.50	27.50 +	13,75	200.00	
4500	Rückerstattungen des Bundes	31 634.55	2 965.45 –	8,58 –	34 600.00	

MILITAERDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1760	**AMT FUER ZIVILSCHUTZ**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**12 383 324.95**	**1 579 475.05 –**	**11,32 –**		**13 962 800.00**	
					N	**72 282.05**	
	Ertrag	**4 080 927.45**	**1 015 672.55 –**	**19,93 –**		**5 096 600.00**	
	Saldo	**8 302 397.50 –**				**8 866 200.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	1 972.20	4 027.80 –	67,13 –		6 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	4 586 411.00	91 189.00 –	1,95 –		4 677 600.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	238 207.15	6 307.15 +	2,71		231 900.00	
					N	6 307.15	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	362 750.25	61 650.25 +	20,47		301 100.00	
					N	61 650.25	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	905.75	2 094.25 –	69,81 –		3 000.00	
3091	Personalwerbung	10 324.65	4 324.65 +	72,07		6 000.00	
					N	4 324.65	
3100	Büromaterial	83 832.15	8 167.85 –	8,88 –		92 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	32 372.15	19 627.85 –	37,75 –		52 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	3 029.00	971.00 –	24,28 –		4 000.00	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	119 333.05	52 866.95 –	30,71 –		172 200.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	2 156.65	243.35 –	10,14 –		2 400.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	15 923.80	9 476.20 –	37,31 –		25 400.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	87 207.90	24 292.10 –	21,79 –		111 500.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	246 068.35	231.65 –	0,10 –		246 300.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	2 991.95	7 008.05 –	70,09 –		10 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	35 204.20	795.80 –	2,22 –		36 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	7 183.05	816.95 –	10,22 –		8 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	332 308.10	35 691.90 –	9,70 –		368 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	57 436.50	22 563.50 –	28,21 –		80 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	880 046.70	953.30 –	0,11 –		881 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	2 772.70	2 627.30 –	48,66 –		5 400.00	
3185	PTT - Kosten	66 109.05	2 890.95 –	4,19 –		69 000.00	
3199	Uebriger Sachaufwand	5 000.00		0,00		5 000.00	
3620 *	Betriebsbeiträge an Gemeinden für Kurse und Material	2 144 707.75	242 292.25 –	10,16 –		2 387 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

MILITAERDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1760	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3650 *	Betriebsbeiträge an private Institutionen für Material usw.		60 000.00 –		60 000.00	
3700 *	Durchl. Betriebsbeiträge a.d. Bund für Material der Gemeinden	635 253.30	235 253.30 +	58,81	400 000.00	
3720 *	Durchl. Betriebsbeiträge an Gemeinden für Kurse und Material	2 376 180.45	1 120 819.55 –	32,06 –	3 497 000.00	
3750 *	Durchl. Betriebsbeiträge an private Institutionen für Material usw.		120 000.00 –		120 000.00	
3900 *	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	47 637.15	57 362.85 –	54,64 –	105 000.00	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	81 950.35	17 150.35 +	26,46	64 800.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	146 718.70	18 281.30 –	11,08 –	165 000.00	
4350	Verkäufe	325 133.65	82 933.65 +	34,24	242 200.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	16 936.10	11 336.10 +	202,43	5 600.00	
4399 *	Uebrige Entgelte	126 097.30	126 097.30 +		0.00	
4500 *	Rückerstattungen des Bundes	26 192.20	164 807.80 –	86,29 –	191 000.00	
4520 *	Rückerstattungen von Gemeinden	50 304.70	28 695.30 –	36,33 –	79 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund für Kurse, Rapporte und Uebungen	296 160.70	35 839.30 –	10,80 –	332 000.00	
4700	Durchl. Betriebsbeiträge vom Bund für Kurse/Material der Gemeinden und Betriebe	2 376 180.45	1 240 819.55 –	34,31 –	3 617 000.00	
4720	Durchl. Betriebsbeiträge von Gemeinden für Material des Bundes	635 253.30	235 253.30 +	58,81	400 000.00	

MILITAERDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1760	(FORTSETZUNG)					
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**33 625 274.00**	**13 625 274.00 +**	**68,12**	**20 000 000.00**	
	Einnahmen	**27 626 382.00**	**13 626 382.00 +**	**97,33**	**14 000 000.00**	
	Saldo	**5 998 892.00 –**			**6 000 000.00 –**	
	Ausgaben					
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden für bauliche Massnahmen	5 598 892.00	1 108.00 –	0,02 –	5 600 000.00	
5630	Investitionsbeiträge an eigene Anstalten, Aemter und Betriebe für bauliche Massnahmen	100 000.00		0,00	100 000.00	
5650	Investitionsbeiträge an private Institutionen für bauliche Massnahmen	300 000.00		0,00	300 000.00	
5720 *	Durchl. Invest.-Beiträge an Gemeinden für bauliche Massnahmen	27 593 911.00	13 793 911.00 +	99,95	13 800 000.00	
5730 *	Durchl. Invest.-Beiträge an eigene Anstalten für bauliche Massnahmen		100 000.00 –		100 000.00	
5750 *	Durchl. Invest.-Beiträge an private Institutionen für bauliche Massnahmen	32 471.00	67 529.00 –	67,53 –	100 000.00	
	Einnahmen					
6700	Durchl. Invest.-Beiträge vom Bund für bauliche Massnahmen	27 626 382.00	13 626 382.00 +	97,33	14 000 000.00	

KIRCHENDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
18	**KIRCHENDIREKTION**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**60 954 926.85**	**588 426.85 +**	**0,97 +**		**60 366 500.00**	
					N	**1 015 562.60**	
	Ertrag	**5 663 001.65**	**19 601.65 +**	**0,34 +**		**5 643 400.00**	
	Saldo	**55 291 925.20 –**				**54 723 100.00 –**	
1800	**SEKRETARIAT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**345 677.10**	**112 922.90 –**	**24,63 –**		**458 600.00**	
					N	**6 192.20**	
	Ertrag	**1 240.70**	**659.30 –**	**34,70 –**		**1 900.00**	
	Saldo	**344 436.40 –**				**456 700.00 –**	
	Aufwand						
3001 *	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	1 315.10	18 684.90 –	93,43 –		20 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	236 195.55	5 804.45 –	2,40 –		242 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	11 830.50	2 169.50 –	15,50 –		14 000.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	17 001.90	2 998.10 –	15,00 –		20 000.00	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals	780.00	780.00 +			0.00	
					N	780.00	
3100	Büromaterial	4 367.40	1 932.60 –	30,68 –		6 300.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	803.50	596.50 –	42,61 –		1 400.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	826.70	673.30 –	44,89 –		1 500.00	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	13 412.20	5 412.20 +	67,65		8 000.00	
					N	5 412.20	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1 744.55	2 755.45 –	61,24 –		4 500.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	192.20	2 007.80 –	91,27 –		2 200.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	956.00	144.00 –	13,10 –		1 100.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	20 821.15	6 178.85 –	22,89 –		27 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	5 689.90	2 310.10 –	28,88 –		8 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	27 389.80	72 610.20 –	72,62 –		100 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	2 350.65	249.35 –	9,60 –		2 600.00	
	Ertrag						
4350	Verkäufe	1 240.70	659.30 –	34,70 –		1 900.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

KIRCHENDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1810	**LANDESKIRCHEN DES KANTONS BERN**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**60 609 249.75**	**701 349.75 +**	**1,17**		**59 907 900.00**	
					N	**1 009 370.40**	
	Ertrag	**5 661 760.95**	**20 260.95 +**	**0,35**		**5 641 500.00**	
	Saldo	**54 947 488.80 –**				**54 266 400.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	41 807.90	1 192.10 –	2,78 –		43 000.00	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	49 864 050.75	348 950.75 +	0,70		49 515 100.00	
					N	348 950.75	
3030 *	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	2 460 787.65	27 187.65 +	1,11		2 433 600.00	
					N	27 187.65	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	4 059 677.60	587 777.60 +	16,92		3 471 900.00	
					N	587 777.60	
3061 *	Wohnungszulagen	598 682.75	39 317.25 –	6,17 –		638 000.00	
3070 *	Rentenleistungen	634 709.10	110 290.90 –	14,81 –		745 000.00	
3071	Teuerungszulagen an Rentner und Ruhegehaltsbezüger		14 900.00 –			14 900.00	
3100	Büromaterial	366.75	3 333.25 –	90,09 –		3 700.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen		700.00 –			700.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	680.15	819.85 –	54,66 –		1 500.00	
3170 *	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	45 454.40	45 454.40 +			0.00	
					N	45 454.40	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		200.00 –			200.00	
3199	Uebriger Sachaufwand	1 708.80	191.20 –	10,07 –		1 900.00	
3520	Enschädigungen an Kirchgemeinden	2 162 528.10	99 471.90 –	4,40 –		2 262 000.00	
3640	Beiträge an Landeskirchen	738 795.80	37 204.20 –	4,80 –		776 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug		400.00 –			400.00	
	Ertrag						
4310	Gebühren für Amtshandlungen	21 275.00	4 175.00 +	24,41		17 100.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	5 637 485.95	16 085.95 +	0,28		5 621 400.00	
4520	Rückerstattungen von Gemeinden	3 000.00		0,00		3 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FINANZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
19	**FINANZDIREKTION**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**772 143 801.05**	**35 760 798.95 –**	**4,42 –**	**807 904 600.00**	
					N 19 496 955.40	
	Ertrag	**2 500 441 486.39**	**70 893 013.61 –**	**2,75 –**	**2 571 334 500.00**	
	Saldo	**1 728 297 685.34 +**			**763 429 900.00 +**	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**2 436 059.70**	**5 231 540.30 –**	**68,22 –**	**7 667 600.00**	
					N 213 609.60	
	Einnahmen	**1 754 240.50**	**1 356 759.50 –**	**43,61 –**	**3 111 000.00**	
	Saldo	**681 819.20 –**			**4 556 600.00 –**	
1900	**SEKRETARIAT**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**8 138 583.00**	**3 853 917.00 –**	**32,14 –**	**11 992 500.00**	
					N 77 134.80	
	Ertrag	**2 455 116.65**	**835 883.35 –**	**25,40 –**	**3 291 000.00**	
	Saldo	**5 683 466.35 –**			**8 701 500.00 –**	
	Aufwand					
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	3 559.00	4 941.00 –	58,13 –	8 500.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	1 285 980.45	28 019.55 –	2,14 –	1 314 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	66 046.10	4 046.10 +	6,52	62 000.00	
					N 4 046.10	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	103 064.30	18 935.70 –	15,53 –	122 000.00	
3050 *	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen		71 000.00 –		71 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	3 140.00	4 860.00 –	60,75 –	8 000.00	
3091	Personalwerbung	7 354.80	1 645.20 –	18,28 –	9 000.00	
3100	Büromaterial	5 096.90	903.10 –	15,06 –	6 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	1 564.80	435.20 –	21,76 –	2 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	3 867.95	1 132.05 –	22,65 –	5 000.00	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	17 002.80	42 997.20 –	71,67 –	60 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	24 861.15	8 138.85 –	24,67 –	33 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	2 624.60	3 375.40 –	56,26 –	6 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	6 659.35	1 340.65 –	16,76 –	8 000.00	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten	84 198.60	155 801.40 –	64,92 –	240 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	4 649.40	5 350.60 –	53,51 –	10 000.00	
3172	Repräsentationskosten	11 575.70	424.30 –	3,54 –	12 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FINANZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1900	(FORTSETZUNG)						
	Aufwand						
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	313 209.25	656 790.75 –	67,72 –		970 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	300 545.70	29 454.30 –	8,93 –		330 000.00	
3185 *	PTT - Kosten	5 439 217.05	2 893 782.95 –	34,73 –		8 333 000.00	
3610	Beiträge an die Finanzdirektorenkonferenz	16 276.40	1 723.60 –	9,58 –		18 000.00	
3650 *	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	429 264.30	69 264.30 +	19,24		360 000.00	
					N	69 264.30	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	8 824.40	3 824.40 +	76,48		5 000.00	
					N	3 824.40	
	Ertrag						
4100 *	Erträge aus dem Salzregal	2 310 874.40	789 125.60 –	25,46 –		3 100 000.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	900.00	100.00 –	10,00 –		1 000.00	
4340 *	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		60 000.00 –			60 000.00	
4350 *	Verkäufe	460.00	29 540.00 –	98,47 –		30 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	9 965.25	9 965.25 +			0.00	
4690	Anfall aus erblosem Nachlass	132 917.00	32 917.00 +	32,91		100 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FINANZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1910	**FINANZVERWALTUNG**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**412 239 598.95**	**5 757 801.05 –**	**1,38 –**		**417 997 400.00**	
					N	**6 195 268.25**	
	Ertrag	**174 765 808.41**	**40 837 191.59 –**	**18,95 –**		**215 603 000.00**	
	Saldo	**237 473 790.54 –**				**202 394 400.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	6 434 241.40	110 258.60 –	1,69 –		6 544 500.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	325 409.15	11 790.85 –	3,50 –		337 200.00	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	522 921.90	112 221.90 +	27,32		410 700.00	
					N	112 221.90	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen		3 900.00 –			3 900.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	4 586.00	13 414.00 –	74,53 –		18 000.00	
3091 *	Personalwerbung	28 187.80	17 187.80 +	156,25		11 000.00	
					N	17 187.80	
3100	Büromaterial	79 094.80	1 094.80 +	1,40		78 000.00	
					N	1 094.80	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	58 094.50	38 905.50 –	40,11 –		97 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	2 373.25	2 126.75 –	47,27 –		4 500.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	228 714.35	50 285.65 –	18,03 –		279 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	106 593.20	3 406.80 –	3,10 –		110 000.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	826 723.45	242 723.45 +	41,56		584 000.00	
					N	242 723.45	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	83 959.85	24 640.15 –	22,69 –		108 600.00	
3141 *	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	988 401.60	414 598.40 –	29,56 –		1 403 000.00	
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	117 365.00	32 635.00 –	21,76 –		150 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	54 432.15	39 567.85 –	42,10 –		94 000.00	
3151 *	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	24 828.25	14 828.25 +	148,28		10 000.00	
					N	14 828.25	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	615 262.85	116 237.15 –	15,90 –		731 500.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	24 477.10	1 522.90 –	5,86 –		26 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	506 589.59	134 589.59 +	36,17		372 000.00	
					N	134 589.59	
3182 *	Kapitalbeschaffung und -verwaltung	4 617 076.20	3 343 076.20 +	262,40		1 274 000.00	

FINANZDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1910 (FORTSETZUNG)					
Aufwand					
3183 Sachversicherungsprämien	2 137 691.25	102 308.75 –	4,57 –	2 240 000.00	
3184 * Steuern und Abgaben	963 098.25	749 401.75 –	43,77 –	1 712 500.00	
3185 * PTT - Kosten	2 224 747.26	474 747.26 +	27,12	1 750 000.00	
				N 474 747.26	
3199 Uebriger Sachaufwand	300.00	9 700.00 –	97,00 –	10 000.00	
3200 * Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgeldern	315 591.15	284 408.85 –	47,41 –	600 000.00	
3210 * Verzinsung der kurzfristigen Schulden	2 086 799.65	686 799.65 +	49,05	1 400 000.00	
				N 686 799.65	
3220 * Verzinsung der mittel- und langfristigen Schulden	103 511 075.55	4 511 075.55 +	4,55	99 000 000.00	
				N 4 511 075.55	
3301 * Abschreibung von Anlagen des Finanzvermögens	438 235.50	438 235.50 +		0.00	
3310 * Ordentliche Abschreibungen auf Sachgütern des Verwaltungsvermögens	116 406 527.15	43 593 472.85 –	27,25 –	160 000 000.00	
3311 * Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	30 000.00	30 000.00 +		0.00	
3312 * Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	148 339 158.65	148 339 158.65 +		0.00	
3319 * Ordentliche Abschreibungen auf übrigen aktivierten Ausgaben des Verwaltungsvermögens		115 601 000.00 –		115 601 000.00	
3650 Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen		5 000.00 –		5 000.00	
3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	15 319.65	1 680.35 –	9,89 –	17 000.00	
3910 Zinsvergütung an Spezialfonds	5 121 722.50	2 893 277.50 –	36,10 –	8 015 000.00	
3990 Uebertragung in den Fonds zum Finanzausgleich	15 000 000.00		0,00	15 000 000.00	
Ertrag					
4200 * Bank und Kontokorrentzinsen	239 116.41	360 883.59 –	60,15 –	600 000.00	
4210 * Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben	33 232 210.05	12 232 210.05 +	58,24	21 000 000.00	
4211 * Verzugszinsen	43 781.15	43 281.15 +	›999.99 +	500.00	
4220 * Dividenden und sonstige Kapitalzinsen	444 608.70	442 608.70 +	›999.99 +	2 000.00	
4230 * Liegenschaftserträge des Finanzvermögens	4 683 891.90	4 683 891.90 +		0.00	
4250 * Zinsen auf Darlehen des Verwaltungsvermögens	2 054.15	12 945.85 –	86,31 –	15 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FINANZDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1910 (FORTSETZUNG)					
Ertrag					
4260 * Erträge aus Beteiligung des Verwaltungsvermögens	5 661 516.70	438 483.30 –	7,19 –	6 100 000.00	
4261 * Zinsen auf Dotationskapitalien der Staatsbanken	28 925 000.00	1 625 000.00 –	5,32 –	30 550 000.00	
4270 * Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	3 163 883.75	2 853 116.25 –	47,42 –	6 017 000.00	
4290 * Uebrige Erträge	996 172.50	266 172.50 +	36,46	730 000.00	
4340 * Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	41 749.30	21 749.30 +	108,74	20 000.00	
4350 * Verkäufe	2 703.80	13 996.20 –	83,81 –	16 700.00	
4360 * Rückerstattungen Dritter	718 551.45	477 551.45 +	198,15	241 000.00	
4363 * Mietzinse von nichtstaatlichen Gebäuden	159 602.70	35 397.30 –	18,16 –	195 000.00	
4404 * Anteil am Ertrag des eidgenössischen Alkoholmonopols	5 749 709.90	2 874 709.90 +	99,98	2 875 000.00	
4690 Uebrige Betriebsbeiträge	69 445.15	20 554.85 –	22,84 –	90 000.00	
4903 Vergütung von Amtsstellen für Pacht und Miete	718 454.00	11 346.00 –	1,56 –	729 800.00	
4920 Aemtern und Betrieben verrechnete Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	89 593 356.80	26 007 643.20 –	22,50 –	115 601 000.00	
4991 Entnahmen aus dem Tilgungs- und Finanzausgleichsfonds	320 000.00	30 500 000.00 –	98,97 –	30 820 000.00	
Investitionsrechnung: Ausgaben	**849 534.60**	**4 823 065.40 –**	**85,03 –**	**5 672 600.00**	
				N **50 000.00**	
Einnahmen	**1 754 240.50**	**1 356 759.50 –**	**43,62 –**	**3 111 000.00**	
Saldo	**904 705.90 +**			**2 561 600.00 –**	
Ausgaben					
5030 * Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	343 304.00	4 617 296.00 –	93,08 –	4 960 600.00	
5060 * Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen		212 000.00 –		212 000.00	
5061 Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	456 230.60	43 769.40 –	8,76 –	500 000.00	
5240 * Darlehen und Beteiligungen an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	50 000.00	50 000.00 +		0.00	
				N 50 000.00	
Einnahmen					
6000 * Uebertragung von Grundstücken in das Finanzvermögen	1 703 001.50	1 296 998.50 –	43,24 –	3 000 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FINANZDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1910 (FORTSETZUNG)					
Einnahmen					
6600 * Investitionsbeiträge vom Bund	24 271.00	24 271.00 +		0.00	
6630 * Investitionsbeiträge von eigenen Anstalten	26 968.00	84 032.00 –	75,71 –	111 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FINANZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1911	**FONDS ZUM FINANZAUSGLEICH**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**57 691 760.00**	**8 371 760.00 +**	**16,97**	**49 320 000.00**	
	Ertrag	**57 691 760.00**	**8 371 760.00 +**	**16,97**	**49 320 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3410 *	Finanzausgleichsbeiträge an Gemeinden	37 579 551.00	7 929 551.00 +	26,74	29 650 000.00	
3620 *	Sonderbeiträge an Gemeinden	11 371 760.00	7 628 240.00 –	40,15 –	19 000 000.00	
3991	Uebertragung an Laufd. Rechnung der Finanzverwaltung für Verwaltungskosten	320 000.00		0,00	320 000.00	
3992 *	Uebertragungen an den Sonderfonds (1911.200)	8 420 449.00	8 070 449.00 +	›999.99 +	350 000.00	
	Ertrag					
4620	Beiträge der Gemeinden	15 000 000.00		0,00	15 000 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	19 173 231.00	2 958 231.00 +	18,24	16 215 000.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	98 080.00	2 656 920.00 –	96,44 –	2 755 000.00	
4990	Uebertragung aus Laufd. Rechnung der Finanzverwaltung	15 000 000.00		0,00	15 000 000.00	
4992	Uebertragung aus dem Finanzausgleichsfonds	8 420 449.00	8 070 449.00 +	›999.99 +	350 000.00	

FINANZDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1912 TILGUNGSFONDS FUER ANLEIHEN					
Laufende Rechnung: Aufwand		**30 500 000.00 –**		**30 500 000.00**	
Ertrag		**30 500 000.00 –**		**30 500 000.00**	
Saldo					
Aufwand					
3991 * Uebertragung an Laufd. Rechnung der Finanzverwaltung		30 500 000.00 –		30 500 000.00	
Ertrag					
4800 Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds		30 500 000.00 –		30 500 000.00	

FINANZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1920	**STEUERVERWALTUNG**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**186 445 143.00**	**7 907 243.00 +**	**4,42**	**178 537 900.00**	
					N 12 391 317.50	
	Ertrag	**2 251 920 648.08**	**7 446 351.92 –**	**0,33 –**	**2 259 367 000.00**	
	Saldo	**2 065 475 505.08 +**			**2 080 829 100.00 +**	
	Aufwand					
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	131 218.30	38 781.70 –	22,82 –	170 000.00	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	43 151 976.80	938 576.80 +	2,22	42 213 400.00	
					N 938 576.80	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	2 183 934.10	68 834.10 +	3,25	2 115 100.00	
					N 68 834.10	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3 449 406.85	638 006.85 +	22,69	2 811 400.00	
					N 638 006.85	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals	238 078.10	111 921.90 –	31,98 –	350 000.00	
3091 *	Personalwerbung	193 270.45	43 270.45 +	28,84	150 000.00	
					N 43 270.45	
3100 *	Büromaterial	383 960.20	205 039.80 –	34,82 –	589 000.00	
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	482 095.90	621 904.10 –	56,34 –	1 104 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	42 342.95	4 657.05 –	9,91 –	47 000.00	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	1 256 053.25	373 946.75 –	22,95 –	1 630 000.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	127 309.65	205 190.35 –	61,72 –	332 500.00	
3130 *	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	29 760.95	38 739.05 –	56,56 –	68 500.00	
3150 *	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	135 552.50	173 447.50 –	56,14 –	309 000.00	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3 366 117.50	470 882.50 –	12,28 –	3 837 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	304 723.35	27 276.65 –	8,22 –	332 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	5 437 675.05	3 068 324.95 –	36,08 –	8 506 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien		1 000.00 –		1 000.00	
3185 *	PTT - Kosten	188 941.15	161 058.85 –	46,02 –	350 000.00	
3290 *	Zinsen auf zuviel bezahlten Steuern	852 040.55	1 897 959.45 –	69,02 –	2 750 000.00	
3300 *	Abschreibung von Kantonalen Steuern	14 942 176.00	3 942 176.00 +	35,83	11 000 000.00	
3400 *	Gemeindeanteile an den Erbschafts- und Schenkungssteuern	12 202 885.30	2 202 885.30 +	22,02	10 000 000.00	
					N 2 202 885.30	
3520 *	Entschädigungen an Gemeinden für Steuerveranlagung und -bezug	14 247 833.00	2 167.00 –	0,02 –	14 250 000.00	
					N 1 000 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	4 550.00	17 450.00 –	79,32 –	22 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FINANZDIREKTION	RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
1920 (FORTSETZUNG)					
Aufwand					
3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	143 497.10	6 502.90 –	4,34 –	150 000.00	
3990 * Uebertragungen in den Spitalsteuerzehntelfonds und Arbeitsbeschaffungsfonds	82 949 744.00	7 499 744.00 +	9,94	75 450 000.00 N 7 499 744.00	
Ertrag					
4001 * Einkommenssteuern natürlicher Personen	1 535 630 337.23	10 569 662.77 –	0,69 –	1 546 200 000.00	
4002 * Vermögenssteuern natürlicher Personen	127 312 603.85	8 687 396.15 –	6,39 –	136 000 000.00	
4003 * Einkommenssteuern übriger juristischer Personen	3 156 237.20	843 762.80 –	21,10 –	4 000 000.00	
4004 * Vermögenssteuern übriger juristischer Personen	3 168 887.85	331 112.15 –	9,47 –	3 500 000.00	
4005 * Nach- und Strafsteuern	2 625 858.35	374 141.65 –	12,48 –	3 000 000.00	
4006 * Eingang abgeschriebener Steuern	973 475.90	173 475.90 +	21,68	800 000.00	
4011 * Ertragssteuern der AG und GmbH	92 320 779.00	13 679 221.00 –	12,91 –	106 000 000.00	
4012 * Ertragssteuern der Genossenschaften	12 708 987.40	2 291 012.60 –	15,28 –	15 000 000.00	
4013 * Ertragssteuern der Holdinggesellschaften	719 770.05	80 229.95 –	10,03 –	800 000.00	
4014 * Kapitalsteuern der AG und GmbH	37 408 958.70	591 041.30 –	1,56 –	38 000 000.00	
4015 Kapitalsteuern der Genossenschaften	6 895 138.55	95 138.55 +	1,39	6 800 000.00	
4030 * Vermögensgewinnsteuern	89 241 719.50	24 241 719.50 +	37,29	65 000 000.00	
4050 * Erbschafts- und Schenkungssteuern	62 671 870.00	12 421 870.00 +	24,72	50 250 000.00	
4200 * Bank und Kontokorrentzinsen	137 299.40	137 299.40 +		0.00	
4211 * Verzugszinsen	5 345 355.60	1 154 644.40 –	17,77 –	6 500 000.00	
4270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	57 276.00	276.00 +	0,48	57 000.00	
4310 Gebühren für Amtshandlungen	222 523.20	72 523.20 +	48,34	150 000.00	
4340 * Entgelte für Erhebungen, Einsprachen, Bücheruntersuchungen	468 908.50	131 091.50 –	21,85 –	600 000.00	
4350 Verkäufe	73 677.90	16 322.10 –	18,14 –	90 000.00	
4360 * Rückerstattungen Dritter	82 700.75	72 700.75 +	727,00	10 000.00	
4370 * Steuerbussen	3 034 696.20	965 303.80 –	24,14 –	4 000 000.00	
4399 * Uebrige Entgelte	80 987.95	80 987.95 +		0.00	
4401 * Anteil an der direkten Bundessteuer	210 980 317.50	3 979 682.50 –	1,86 –	214 960 000.00	
4402 * Anteil an der Verrechnungssteuer	46 347 610.35	3 652 389.65 –	7,31 –	50 000 000.00	
4520 * Rückerstattungen der Gemeinden für Steuereinzug, Gemeindesteuerteilung, amtliche Bewertung	10 254 671.15	2 604 671.15 +	34,04	7 650 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FINANZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1920 (FORTSETZUNG)						
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**190 000.00**	**435 000.00 –**	**69,60 –**	**625 000.00**	
	Saldo	**190 000.00 –**			**625 000.00 –**	
Ausgaben						
5060 * Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen		190 000.00	435 000.00 –	69,60 –	625 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FINANZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1921	**ARBEITSBESCHAFFUNGSFONDS**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**828 327.00**	**71 673.00 –**	**7,97 –**	**900 000.00**	
	Ertrag	**542 901.00**	**357 099.00 –**	**39,68 –**	**900 000.00**	
	Saldo	**285 426.00 –**				
	Aufwand					
3620	Rückerstattung von Gemeindebeiträgen		80 000.00 –		80 000.00	
3650	Beiträge an Institutionen und Unternehmungen für private Arbeitsbeschaffung		80 000.00 –		80 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	828 327.00	88 327.00 +	11,93	740 000.00	
	Ertrag					
4620	Betriebsbeiträge von Gemeinden	257 475.00	192 525.00 –	42,79 –	450 000.00	
4990	Uebertragung aus Laufd. Rechnung der Steuerverwaltung	285 426.00	164 574.00 –	36,58 –	450 000.00	

FINANZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1930	**PERSONALAMT**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**70 462 485.85**	**9 077 014.15 –**	**11,42 –**	**79 539 500.00**	
					N 9 323.80	
	Ertrag	**12 812 718.30**	**577 718.30 +**	**4,72**	**12 235 000.00**	
	Saldo	**57 649 767.55 –**			**67 304 500.00 –**	
	Aufwand					
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	40 259.80	22 740.20 –	36,10 –	63 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	4 152 637.80	132 362.20 –	3,09 –	4 285 000.00	
3030 *	Arbeitsgeberbeiträge des Staatspersonals an Arbeitslosenversicherung und des PA an Sozialversicherungen	2 914 528.80	323 471.20 –	9,99 –	3 238 000.00	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	51 757 966.95	6 593 033.05 –	11,30 –	58 351 000.00	
3050 *	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	9 795 251.50	1 054 748.50 –	9,73 –	10 850 000.00	
3071	Teuerungszulagen an Rentner und Ruhegehaltsbezüger	77 051.00	27 949.00 –	26,62 –	105 000.00	
3090	Zentrale Aus- und Weiterbildung des Staatspersonals	606 497.85	125 002.15 –	17,09 –	731 500.00	
3091	Personalwerbung	13 007.55	9 992.45 –	43,45 –	23 000.00	
3100	Büromaterial	50 308.40	28 191.60 –	35,92 –	78 500.00	
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	41 363.10	54 636.90 –	56,92 –	96 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	7 930.20	6 969.80 –	46,78 –	14 900.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	208 926.80	9 273.20 –	4,25 –	218 200.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	27 746.10	6 246.10 +	29,05	21 500.00	
					N 6 246.10	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	7 334.75	10 165.25 –	58,09 –	17 500.00	
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	16 077.70	3 077.70 +	23,67	13 000.00	
					N 3 077.70	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	10 988.35	15 011.65 –	57,74 –	26 000.00	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten	388 367.15	130 632.85 –	25,18 –	519 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	15 694.30	9 805.70 –	38,46 –	25 500.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	287 533.35	229 366.65 –	44,38 –	516 900.00	
3185	PTT - Kosten	1 025.95	1 974.05 –	65,81 –	3 000.00	
3190 *	Schadenersatzleistungen	28 231.05	271 768.95 –	90,59 –	300 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	870.00	2 630.00 –	75,15 –	3 500.00	
3900 *	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	12 887.40	26 612.60 –	67,38 –	39 500.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FINANZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1930	(FORTSETZUNG)						
	Ertrag						
4340 *	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	743 815.85	21 184.15 –	2,77 –		765 000.00	
4360	Rückerstattungen Taggelder Unfallversicherung u. Erwerbsausfall für Staatspersonal und Lehrer; übrige	12 068 902.45	598 902.45 +	5,22		11 470 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**1 063 609.60**	**63 609.60 +**	**6,36**		**1 000 000.00**	
					N	**163 609.60**	
	Saldo	**1 063 609.60 –**				**1 000 000.00 –**	
	Ausgaben						
5060 *	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	1 063 609.60	163 609.60 +	18,17		900 000.00	
					N	163 609.60	
5061 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar		100 000.00 –			100 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FINANZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1940	**AMT FUER STATISTIK**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**723 757.65**	**223 342.35 –**	**23,59 –**		**947 100.00**	
					N	**8 961.30**	
	Ertrag	**5 295.00**	**9 705.00 –**	**64,70 –**		**15 000.00**	
	Saldo	**718 462.65 –**				**932 100.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	506 612.45	37 387.55 –	6,88 –		544 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	25 000.00		0,00		25 000.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	45 254.85	6 254.85 +	16,03		39 000.00	
					N	6 254.85	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	4 070.00	6 930.00 –	63,00 –		11 000.00	
3091	Personalwerbung	3 706.45	2 706.45 +	270,64		1 000.00	
					N	2 706.45	
3100	Büromaterial	6 864.35	18 135.65 –	72,55 –		25 000.00	
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	19 479.95	80 520.05 –	80,53 –		100 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	814.00	4 186.00 –	83,72 –		5 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	43 475.50	6 524.50 –	13,05 –		50 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	6 994.40	1 005.60 –	12,57 –		8 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	1 000.00		0,00		1 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	186.00	10 814.00 –	98,31 –		11 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	47 163.75	38 836.25 –	45,16 –		86 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	1 442.90	1 557.10 –	51,91 –		3 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	10 013.75	24 486.25 –	70,98 –		34 500.00	
3185	PTT - Kosten	122.80	877.20 –	87,72 –		1 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen		600.00 –			600.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	1 556.50	443.50 –	22,18 –		2 000.00	
	Ertrag						
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		2 000.00 –			2 000.00	
4350	Verkäufe	5 295.00	7 705.00 –	59,27 –		13 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FINANZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1950	**AMT FUER INFORMATIK**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**32 677 046.40**	**2 203 153.60 –**	**6,32 –**		**34 880 200.00**	
					N	**789 631.80**	
	Ertrag	**199 025.85**	**98 025.85 +**	**97,05**		**101 000.00**	
	Saldo	**32 478 020.55 –**				**34 779 200.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	7 684 498.50	160 501.50 –	2,05 –		7 845 000.00	
3030 *	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	639 900.55	108 800.55 +	20,48		531 100.00	
					N	108 800.55	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	380 867.90	5 267.90 +	1,40		375 600.00	
					N	5 267.90	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	612 386.50	61 613.50 –	9,15 –		674 000.00	
3091	Personalwerbung	39 979.65	10 020.35 –	20,05 –		50 000.00	
3100	Büromaterial	41 623.70	4 476.30 –	9,71 –		46 100.00	
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	25 603.15	55 096.85 –	68,28 –		80 700.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	11 297.05	8 702.95 –	43,52 –		20 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	227 446.60	12 553.40 –	5,24 –		240 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	54 738.10	2 861.90 –	4,97 –		57 600.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	3 764.45	4 735.55 –	55,72 –		8 500.00	
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	4 421.65	15 578.35 –	77,90 –		20 000.00	
3150 *	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	15 576.55	28 423.45 –	64,60 –		44 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	1 171 560.70	86 239.30 –	6,86 –		1 257 800.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	23 294.00	1 706.00 –	6,83 –		25 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3 449 599.80	2 472 900.20 –	41,76 –		5 922 500.00	
3185	PTT - Kosten	564 015.20	33 284.80 –	5,58 –		597 300.00	
3186 *	Datenverarbeitung BEDAG	17 675 563.35	675 563.35 +	3,97		17 000 000.00	
					N	675 563.35	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	37 964.00	6 036.00 –	13,72 –		44 000.00	
3900 *	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	12 945.00	28 055.00 –	68,43 –		41 000.00	
	Ertrag						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	2 856.00	2 856.00 +			0.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	2 077.70	2 077.70 +			0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FINANZDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1950 (FORTSETZUNG)					
Ertrag					
4360 * Rückerstattungen Dritter	167 072.15	66 072.15 +	65,41	101 000.00	
4399 * Uebrige Entgelte	27 020.00	27 020.00 +		0.00	
Investitionsrechnung: Ausgaben	**209 654.90**	**10 345.10 –**	**4,71 –**	**220 000.00**	
Saldo	**209 654.90 –**			**220 000.00 –**	
Ausgaben					
5060 Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	209 654.90	10 345.10 –	4,71 –	220 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FINANZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
1960	**FINANZKONTROLLE**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**2 937 099.20**	**352 900.80 –**	**10,73 –**		**3 290 000.00**	
					N	**25 317.95**	
	Ertrag	**48 213.10**	**45 713.10 +**	**›999.99 +**		**2 500.00**	
	Saldo	**2 888 886.10 –**				**3 287 500.00 –**	
	Aufwand						
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	2 187 235.60	184 764.40 –	7,79 –		2 372 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	109 594.55	3 405.45 –	3,02 –		113 000.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	209 054.35	24 054.35 +	13,00		185 000.00	
					N	24 054.35	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals	20 247.80	27 752.20 –	57,82 –		48 000.00	
3091	Personalwerbung	5 743.30	11 256.70 –	66,22 –		17 000.00	
3100	Büromaterial	9 964.90	2 035.10 –	16,96 –		12 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	2 763.60	1 263.60 +	84,24		1 500.00	
					N	1 263.60	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	3 962.90	37.10 –	0,93 –		4 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	10 000.00		0,00		10 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	8 000.00		0,00		8 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	1 500.00		0,00		1 500.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	36 252.45	247.55 –	0,68 –		36 500.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	152 320.20	679.80 –	0,45 –		153 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	20 974.05	4 025.95 –	16,11 –		25 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	152 495.70	142 504.30 –	48,31 –		295 000.00	
3185	PTT - Kosten	322.40	177.60 –	35,52 –		500.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	2 430.00	1 070.00 –	30,58 –		3 500.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	4 237.40	262.60 –	5,84 –		4 500.00	
	Ertrag						
4340 *	Vergütung für Revisionsarbeiten	45 185.40	43 785.40 +	›999.99 +		1 400.00	
4350	Verkäufe	353.00	147.00 –	29,40 –		500.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	2 674.70	2 074.70 +	345,78		600.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FINANZDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
1960	(FORTSETZUNG)					
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**123 260.60**	**26 739.40 –**	**17,83 –**	**150 000.00**	
	Saldo	**123 260.60 –**			**150 000.00 –**	
	Ausgaben					
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	123 260.60	26 739.40 –	17,83 –	150 000.00	

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
20	**ERZIEHUNGSDIREKTION**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**1 250 419 724.11**	**1 512 575.89 –**	**0,12 –**	**1 251 932 300.00**	
					N 61 408 965.04	
	Ertrag	**525 157 376.42**	**491 976.42 +**	**0,09 +**	**524 665 400.00**	
	Saldo	**725 262 347.69 –**			**727 266 900.00 –**	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**28 124 158.85**	**3 076 841.15 –**	**9,86 –**	**31 201 000.00**	
					N 2 428 200.00	
	Einnahmen	**5 732 095.00**	**756 095.00 +**	**15,19 +**	**4 976 000.00**	
	Saldo	**22 392 063.85 –**			**26 225 000.00 –**	
2000	**SEKRETARIAT**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**38 367 088.79**	**17 408 211.21 –**	**31,22 –**	**55 775 300.00**	
					N 41 971.65	
	Ertrag	**19 707 063.90**	**5 322 436.10 –**	**21,27 –**	**25 029 500.00**	
	Saldo	**18 660 024.89 –**			**30 745 800.00 –**	
	Aufwand					
3001 *	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	675 832.65	164 167.35 –	19,55 –	840 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	4 290 507.30	82 792.70 –	1,90 –	4 373 300.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	237 686.10	39 986.10 +	20,22	197 700.00	
					N 39 986.10	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	359 872.15	7 427.85 –	2,03 –	367 300.00	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals	23 962.30	76 037.70 –	76,04 –	100 000.00	
3091	Personalwerbung	70 426.15	23 573.85 –	25,08 –	94 000.00	
3100	Büromaterial	35 215.34	10 284.66 –	22,61 –	45 500.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	70 293.40	8 706.60 –	11,03 –	79 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	23 487.65	12.35 –	0,06 –	23 500.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	126 883.20	116.80 –	0,10 –	127 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	66 865.40	62 134.60 –	48,17 –	129 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	7 000.00		0,00	7 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	24 531.45	468.55 –	1,88 –	25 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	155 823.45	37 676.55 –	19,48 –	193 500.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	121 588.75	15 411.25 –	11,25 –	137 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	45 500.00		0,00	45 500.00	
3172	Repräsentationskosten	21 985.55	1 985.55 +	9,92	20 000.00	
					N 1 985.55	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2000	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	565 524.20	5 475.80 –	0,96 –	571 000.00	
3185	PTT - Kosten	129 633.00	867.00 –	0,67 –	130 500.00	
3610 *	Betriebsbeiträge an die EDK und übrige interkantonale Institutionen.	1 144 842.40	195 157.60 –	14,57 –	1 340 000.00	
3620 *	Betriebsbeiträge an Gemeinden		200 000.00 –		200 000.00	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	1 585 283.55	2 283.55 +	0,14	1 583 000.00	
3669 *	Stipendien	28 054 957.00	16 945 043.00 –	37,66 –	45 000 000.00	
3720 *	Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden	496 869.00	396 869.00 +	396,86	100 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	32 518.80	13 981.20 –	30,07 –	46 500.00	
	Ertrag					
4220	Dividenden und sonstige Kapitalzinsen	256 796.95	43 203.05 –	14,41 –	300 000.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	17 616.60	1 616.60 +	10,10	16 000.00	
4310 *	Gebühren für Amtshandlungen	262 170.00	87 830.00 –	25,10 –	350 000.00	
4330	Kursgelder	6 690.00	3 310.00 –	33,10 –	10 000.00	
4350	Verkäufe	4 315.00	1 315.00 +	43,83	3 000.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	22 193.00	5 228 307.00 –	99,58 –	5 250 500.00	
4399	Uebrige Entgelte	4 353.35	4 353.35 +		0.00	
4600 *	Stipendienbeiträge vom Bund	18 636 060.00	363 940.00 –	1,92 –	19 000 000.00	
4700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	496 869.00	396 869.00 +	396,86	100 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**3 369 072.55**	**2 142 072.55 +**	**174,57**	**1 227 000.00**	
					N **2 428 200.00**	
	Einnahmen	**4 683 903.00**	**4 683 903.00 +**		**0.00**	
	Saldo	**1 314 830.45 +**			**1 227 000.00 –**	
	Ausgaben					
5030 *	Erstellung von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens; Einrichtungen	314 219.80	267 780.20 –	46,02 –	582 000.00	
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	626 652.75	18 347.25 –	2,85 –	645 000.00	
5260 *	Studiendarlehen	2 428 200.00	2 428 200.00 +		0.00	
					N 2 428 200.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2000 (FORTSETZUNG)					
Einnahmen					
6260 * Rückzahlung von Studiendarlehen	4 683 903.00	4 683 903.00 +		0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2005	**ABTEILUNG FUER HOCHSCHULWESEN**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**1 572 533.10**	**30 733.10 +**	**1,99**		**1 541 800.00**	
					N	**48 515.60**	
	Ertrag	**18 392.95**	**2 007.05 –**	**9,84 –**		**20 400.00**	
	Saldo	**1 554 140.15 –**				**1 521 400.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	1 303 374.20	20 374.20 +	1,58		1 283 000.00	
					N	20 374.20	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	65 819.75	8 219.75 +	14,27		57 600.00	
					N	8 219.75	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	120 616.70	13 616.70 +	12,72		107 000.00	
					N	13 616.70	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	9 879.35	2 120.65 –	17,68 –		12 000.00	
3100	Büromaterial	9 210.90	2 910.90 +	46,20		6 300.00	
					N	2 910.90	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	1 922.80	5 077.20 –	72,54 –		7 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	3 913.75	2 586.25 –	39,79 –		6 500.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	19 821.30	3 178.70 –	13,83 –		23 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	900.50	599.50 –	39,97 –		1 500.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	2 720.60	579.40 –	17,56 –		3 300.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	9 394.05	3 394.05 +	56,56		6 000.00	
					N	3 394.05	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	7 391.15	2 608.85 –	26,09 –		10 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	16 588.05	11.95 –	0,08 –		16 600.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	980.00	1 020.00 –	51,00 –		2 000.00	
	Ertrag						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	2 173.00	227.00 –	9,46 –		2 400.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	16 219.95	1 780.05 –	9,89 –		18 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2010 ABTEILUNG UNTERRICHT						
Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**790 961 303.75**	**14 888 603.75 +**	**1,91**	**776 072 700.00**	
					N 20 783 862.65	
	Ertrag	**388 428 249.15**	**4 487 849.15 +**	**1,16**	**383 940 400.00**	
	Saldo	**402 533 054.60 –**			**392 132 300.00 –**	
Aufwand						
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	12 468 270.05	705 129.95 –	5,36 –	13 173 400.00	
3020 *	Gehälter der Lehrkräfte	616 768 562.00	4 618 562.00 +	0,75	612 150 000.00	
					N 4 618 562.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	33 628 046.70	195 653.30 –	0,58 –	33 823 700.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	1 026 485.70	16 385.70 +	1,62	1 010 100.00	
					N 16 385.70	
3041 *	Arbeitgeberbeiträge an die Lehrerversicherungskasse	84 796 914.95	15 996 914.95 +	23,25	68 800 000.00	
					N 15 996 914.95	
3050 *	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	5 489 667.40	1 261 332.60 –	18,69 –	6 751 000.00	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals	5 128 592.80	696 807.20 –	11,97 –	5 825 400.00	
3100	Büromaterial	71 197.40	12 402.60 –	14,84 –	83 600.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	717 133.50	63 866.50 –	8,18 –	781 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	57 934.85	9 165.15 –	13,66 –	67 100.00	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	27 837.60	162.40 –	0,58 –	28 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	279 246.40	10 753.60 –	3,71 –	290 000.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	19 262.00	27 038.00 –	58,40 –	46 300.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	52 493.40	9 706.60 –	15,61 –	62 200.00	
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	3 083.30	17 616.70 –	85,11 –	20 700.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	42 632.35	27 367.65 –	39,10 –	70 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	1 000 342.75	26 657.25 –	2,60 –	1 027 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	431 903.00	98 697.00 –	18,61 –	530 600.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	276 853.90	34 746.10 –	11,16 –	311 600.00	
3185 *	PTT - Kosten	174 826.30	53 673.70 –	23,49 –	228 500.00	
3510 *	Entschädigungen an Kantone; Schulgelder	563 215.10	1 436 784.90 –	71,84 –	2 000 000.00	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	64 887.00	7 113.00 –	9,88 –	72 000.00	
3620 *	Betriebsbeiträge an Gemeinden	15 923 819.85	910 180.15 –	5,41 –	16 834 000.00	
3650 *	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	9 651 887.15	151 887.15 +	1,59	9 500 000.00	
					N 152 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2010	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3660 *	Laufende Beiträge an private Haushalte	17 530.00	27 470.00 –	61,05 –	45 000.00	
3720	Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden	2 119 427.00	249 573.00 –	10,54 –	2 369 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	11 751.30	748.70 –	5,99 –	12 500.00	
3990	Uebertragung in den Fonds Lehrmittelverlag	147 500.00	12 500.00 –	7,82 –	160 000.00	
	Ertrag					
4210	Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben	775.10	775.10 +		0.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	7 294.00	406.00 –	5,28 –	7 700.00	
4330 *	Kursgelder	297 813.35	66 986.65 –	18,37 –	364 800.00	
4340 *	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	41 488.00	97 512.00 –	70,16 –	139 000.00	
4350 *	Verkäufe	54 995.25	19 904.75 –	26,58 –	74 900.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	301 754.65	300 754.65 +	75,46	1 000.00	
4510 *	Rückerstattungen von Kantonen; Schulgelder	831 363.50	368 636.50 –	30,72 –	1 200 000.00	
4520 *	Rückerstattungen von Gemeinden; Anteile an den Lehrerbesoldungen	384 770 845.20	4 990 845.20 +	1,31	379 780 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	2 493.10	1 506.90 –	37,68 –	4 000.00	
4700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	2 119 427.00	249 573.00 –	10,54 –	2 369 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**16 751 108.15**	**1 223 891.85 –**	**6,81 –**	**17 975 000.00**	
	Einnahmen		**1 350 000.00 –**		**1 350 000.00**	
	Saldo	**16 751 108.15 –**			**16 625 000.00 –**	
	Ausgaben					
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	255 065.15	19 934.85 –	7,25 –	275 000.00	
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden; Schulhausbauten	16 496 043.00	3 957.00 –	0,03 –	16 500 000.00	
5720 *	Durchlaufende Investitionsbeiträge an Gemeinden		1 200 000.00 –		1 200 000.00	
	Einnahmen					
6420 *	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen von Gemeinden		150 000.00 –		150 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION	RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2010 (FORTSETZUNG)					
Einnahmen					
6700 Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund		1 200 000.00 –		1 200 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2011	**FONDS LEHRMITTELVERLAG**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**7 633 793.37**	**457 793.37 +**	**6,37**	**7 176 000.00**	
	Ertrag	**7 633 793.37**	**457 793.37 +**	**6,37**	**7 176 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	870 009.40	33 990.60 –	3,77 –	904 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	43 344.70	3 244.70 +	8,09	40 100.00	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	63 810.50	12 910.50 +	25,36	50 900.00	
3091	Personalwerbung		1 000.00 –		1 000.00	
3100	Büromaterial	7 742.30	1 742.30 +	29,03	6 000.00	
3101 *	Papier-, Druck- und Buchbinderkosten für die Beschaffung von Lehrmitteln	3 590 443.85	1 509 556.15 –	29,60 –	5 100 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	2 200.65	200.65 +	10,03	2 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	25 756.00	4 244.00 –	14,15 –	30 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	20 233.20	10 766.80 –	34,74 –	31 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	50 101.50	9 898.50 –	16,50 –	60 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	22 530.35	7 469.65 –	24,90 –	30 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	354 111.55	5 888.45 –	1,64 –	360 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	7 101.20	101.20 +	1,44	7 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	143 533.45	10 466.55 –	6,80 –	154 000.00	
3184	Steuern und Abgaben	37 147.90	12 852.10 –	25,71 –	50 000.00	
3185	PTT - Kosten	68 356.95	4 356.95 +	6,80	64 000.00	
3210 *	Verzinsung der kurzfristigen Schulden		80 000.00 –		80 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	1 893 388.77	1 890 388.77 +	›999.99 +	3 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	1 910.00	1 090.00 –	36,34 –	3 000.00	
3920	Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	432 071.10	232 071.10 +	116,03	200 000.00	
	Ertrag					
4340 *	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	60 542.55	40 542.55 +	202,71	20 000.00	
4350	Verkäufe	7 294 833.17	424 833.17 +	6,18	6 870 000.00	

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2011	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4360	Rückerstattungen Dritter	44 893.65	14 106.35 –	23,91 –	59 000.00	
4910	Aemtern und Betrieben verrechnete Zinsen auf dem Verwaltungsvermögen	36 024.00	30 976.00 –	46,24 –	67 000.00	
4990	Uebertragung aus Laufd. Rechnung der Abteilung Unterricht	197 500.00	37 500.00 +	23,43	160 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**432 071.10**	**232 071.10 +**	**116,03**	**200 000.00**	
	Saldo	**432 071.10 –**			**200 000.00 –**	
	Ausgaben					
5060 *	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	432 071.10	232 071.10 +	116,03	200 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2012	**FONDS FUER TURN- UND SPORTWESEN DER ERZIEHUNGSDIREKTION (LOTTERIEGELDER)**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**2 853 450.00**	**254 450.00 +**	**9,79**	**2 599 000.00**	
	Ertrag	**2 853 450.00**	**254 450.00 +**	**9,79**	**2 599 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3620 *	Beiträge an Gemeinden für Schulsportanlässe, -material, Unterhalt von Sportanlagen	280 852.70	19 147.30 –	6,39 –	300 000.00	
3650	Beiträge an private Institutionen für Sportanlässe und -material	16 020.00	33 980.00 –	67,96 –	50 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	2 457 039.30	458 039.30 +	22,91	1 999 000.00	
3920	Vergütung von Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	99 538.00	150 462.00 –	60,19 –	250 000.00	
	Ertrag					
4690	Beiträge aus dem Sport-Toto	2 165 438.00	365 438.00 +	20,30	1 800 000.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	688 012.00	110 988.00 –	13,90 –	799 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**99 538.00**	**150 462.00 –**	**60,19 –**	**250 000.00**	
	Saldo	**99 538.00 –**			**250 000.00 –**	
	Ausgaben					
5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden für Neubauten von Sportanlagen	99 538.00	150 462.00 –	60,19 –	250 000.00	

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2015	**ABTEILUNG FUER KULTURELLES UND ANGEGLIEDERTE DIENSTSTELLEN**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**42 979 989.41**	**2 822 310.59 –**	**6,17 –**		**45 802 300.00**	
					N	**1 287 745.35**	
	Ertrag	**794 875.30**	**461 824.70 –**	**36,75 –**		**1 256 700.00**	
	Saldo	**42 185 114.11 –**				**44 545 600.00 –**	
	Aufwand						
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	2 449 508.40	784 291.60 –	24,26 –		3 233 800.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	226 725.70	20 725.70 +	10,06		206 000.00	
					N	20 725.70	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	327 304.00	112 904.00 +	52,66		214 400.00	
					N	112 904.00	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	2 945.90	554.10 –	15,84 –		3 500.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	2 007.00	5 493.00 –	73,24 –		7 500.00	
3100	Büromaterial	24 195.91	6 004.09 –	19,89 –		30 200.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	3 031.70	468.30 –	13,38 –		3 500.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	11 136.10	1 863.90 –	14,34 –		13 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	224 267.70	10 267.70 +	4,79		214 000.00	
					N	10 267.70	
3111 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	8 674.00	40 826.00 –	82,48 –		49 500.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	10 029.85	11 470.15 –	53,35 –		21 500.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	1 174.00	826.00 –	41,30 –		2 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	6 851.95	6 148.05 –	47,30 –		13 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	30 799.15	1 700.85 –	5,24 –		32 500.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	221 136.45	41 536.45 +	23,12		179 600.00	
					N	41 536.45	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	99 310.80	4 689.20 –	4,51 –		104 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3 767 846.95	3 091 653.05 –	45,08 –		6 859 500.00	
3185	PTT - Kosten	5 272.45	12 327.55 –	70,05 –		17 600.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	884.90	1 315.10 –	59,78 –		2 200.00	
3659 *	Kulturförderungsbeiträge	35 042 311.50	1 042 311.50 +	3,06		34 000 000.00	
					N	1 042 311.50	
3750 *	Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen	59 575.00	140 425.00 –	70,22 –		200 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2015 (FORTSETZUNG)					
Aufwand					
3990 * Uebertragung in den Fonds der Kulturellen Kommissionen	455 000.00	60 000.00 +	15,18	395 000.00 N 60 000.00	
Ertrag					
4360 Rückerstattungen Dritter	2 539.70	4 160.30 –	62,10 –	6 700.00	
4399 * Uebrige Entgelte	402 121.35	402 121.35 +		0.00	
4600 * Betriebsbeiträge vom Bund	132 158.35	717 841.65 –	84,46 –	850 000.00	
4650 Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von Legaten/Stiftungen an Amt)	198 480.90	1 519.10 –	0,76 –	200 000.00	
4700 Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	59 575.00	140 425.00 –	70,22 –	200 000.00	
Investitionsrechnung: Ausgaben	**3 279 331.00**	**230 669.00 –**	**6,58 –**	**3 510 000.00**	
Saldo	**3 279 331.00 –**			**3 510 000.00 –**	
Ausgaben					
5650 * Investitionsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	3 279 331.00	230 669.00 –	6,58 –	3 510 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2016	**FONDS DER KULTURELLEN KOMMISSIONEN**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**486 975.40**	**61 975.40 +**	**14,58**	**425 000.00**	
	Ertrag	**486 975.40**	**61 975.40 +**	**14,58**	**425 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3659	Kulturförderungsbeiträge	469 951.35	44 951.35 +	10,57	425 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	17 024.05	17 024.05 +		0.00	
	Ertrag					
4690 *	Zuwendungen Dritter	31 975.40	21 975.40 +	219,75	10 000.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds		20 000.00 –		20 000.00	
4990	Uebertragung aus Laufd. Rechnung der Abteilung Kulturelles und angegliederte Dienststellen	455 000.00	60 000.00 +	15,18	395 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION			RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
			1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2017	**FONDS FUER KULTURELLE AKTIONEN (LOTTERIEGELDER)**						
	Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**890 476.00**	**285 476.00 +**	**47,18**	**605 000.00**	
		Ertrag	**890 476.00**	**285 476.00 +**	**47,18**	**605 000.00**	
		Saldo					
	Aufwand						
3659 *	Kulturförderungsbeiträge		748 287.00	143 287.00 +	23,68	605 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds		142 189.00	142 189.00 +		0.00	
	Ertrag						
4690 *	Uebrige Betriebsbeiträge		30 533.00	30 533.00 +		0.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds		9 943.00	4 943.00 +	98,86	5 000.00	
4992	Uebertragung aus dem Lotteriefonds der Polizeidirektion		850 000.00	250 000.00 +	41,66	600 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2020	**AMT FUER JUGEND UND SPORT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**2 086 557.45**	**263 142.55 –**	**11,20 –**		**2 349 700.00**	
					N	**10 209.15**	
	Ertrag	**1 052 652.95**	**72 847.05 –**	**6,48 –**		**1 125 500.00**	
	Saldo	**1 033 904.50 –**				**1 224 200.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	975 050.70	8 050.70 +	0,83		967 000.00	
					N	8 050.70	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	55 759.00	1 759.00 +	3,25		54 000.00	
					N	1 759.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	74 399.45	399.45 +	0,53		74 000.00	
					N	399.45	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	9 460.00	540.00 –	5,40 –		10 000.00	
3100	Büromaterial	6 067.95	232.05 –	3,69 –		6 300.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	21 646.15	2 353.85 –	9,81 –		24 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	1 126.25	273.75 –	19,56 –		1 400.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	19 724.80	275.20 –	1,38 –		20 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	1 002.60	497.40 –	33,16 –		1 500.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	5 388.40	1 611.60 –	23,03 –		7 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	23 978.80	21.20 –	0,09 –		24 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	12 123.10	2 876.90 –	19,18 –		15 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	838 472.65	238 527.35 –	22,15 –		1 077 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	2 709.30	290.70 –	9,69 –		3 000.00	
3185	PTT - Kosten	2 628.70	371.30 –	12,38 –		3 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	350.00	150.00 –	30,00 –		500.00	
3760	Durchlaufende Beiträge an private Haushalte inkl. Stipendien	34 686.60	25 313.40 –	42,19 –		60 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	1 983.00	17.00 –	0,85 –		2 000.00	
	Ertrag						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	2 418.00	582.00 –	19,40 –		3 000.00	
4350	Verkäufe	3 850.85	1 350.85 +	54,03		2 500.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	1 011 697.50	48 302.50 –	4,56 –		1 060 000.00	
4700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	34 686.60	25 313.40 –	42,19 –		60 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2021	**SPORT-TOTO-FONDS DES AMTES FUER JUGEND UND SPORT**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**152 252.10**	**10 252.10 +**	**7,21**	**142 000.00**	
	Ertrag	**152 252.10**	**10 252.10 +**	**7,21**	**142 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3130 *	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	6 350.30	53 649.70 –	89,42 –	60 000.00	
3180	Entschädigung für besondere Aktionen	33 043.75	16 956.25 –	33,92 –	50 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	112 858.05	80 858.05 +	252,68	32 000.00	
	Ertrag					
4350	Verkäufe	21 612.10	11 612.10 +	116,12	10 000.00	
4690	Beiträge aus dem Sport-Toto	108 271.00	1 729.00 –	1,58 –	110 000.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	22 369.00	369.00 +	1,67	22 000.00	

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2022	**SPORT-TOTO-FONDS FUER TURN- UND SPORTVERBAENDE DER ERZIEHUNGSDIREKTION**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**3 404 301.00**	**715 699.00 –**	**17,38 –**	**4 120 000.00**	
	Ertrag	**3 404 301.00**	**715 699.00 –**	**17,38 –**	**4 120 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	11 846.40	1 846.40 +	18,46	10 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	1 783.50	8 216.50 –	82,17 –	10 000.00	
3650 *	Beiträge an Sportverbände für Kurswesen, Jugendförderung, Turn- und Sportmaterial	2 402 686.10	1 302 686.10 +	118,42	1 100 000.00	
3920	Vergütung von Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	987 985.00	2 012 015.00 –	67,07 –	3 000 000.00	
	Ertrag					
4690 *	Beiträge aus dem Sport-Toto	2 706 797.00	466 797.00 +	20,83	2 240 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	142 054.00	1 092 946.00 –	88,50 –	1 235 000.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	555 450.00	89 550.00 –	13,89 –	645 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**987 985.00**	**2 012 015.00 –**	**67,07 –**	**3 000 000.00**	
	Saldo	**987 985.00 –**			**3 000 000.00 –**	
	Ausgaben					
5650 *	Investitionsbeiträge an private Institutionen für Sportanlagen	987 985.00	2 012 015.00 –	67,07 –	3 000 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2025	**AMT FUER UNTERRICHTS-FORSCHUNG UND-PLANUNG/BERNER SCHULWARTE**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**4 262 525.24**	**226 274.76 –**	**5,05 –**	**4 488 800.00**	
					N 95 934.45	
	Ertrag	**227 472.16**	**24 627.84 –**	**9,77 –**	**252 100.00**	
	Saldo	**4 035 053.08 –**			**4 236 700.00 –**	
	Aufwand					
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	2 561 645.60	112 354.40 –	4,21 –	2 674 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	137 976.80	7 576.80 +	5,81	130 400.00	
					N 7 576.80	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	222 959.25	34 859.25 +	18,53	188 100.00	
					N 34 859.25	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	23 654.60	6 345.40 –	21,16 –	30 000.00	
3100	Büromaterial	43 987.25	4 012.75 –	8,36 –	48 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	46 712.60	7 587.40 –	13,98 –	54 300.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	76 652.50	20 347.50 –	20,98 –	97 000.00	
3106	Lehrmittel für Schulversuche	410 900.42	49 099.58 –	10,68 –	460 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	154 714.90	1 214.90 +	0,79	153 500.00	
					N 1 214.90	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	35 757.00	12 243.00 –	25,51 –	48 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	15 809.55	17 990.45 –	53,23 –	33 800.00	
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	20 023.10	5 976.90 –	22,99 –	26 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	55 355.02	7 644.98 –	12,14 –	63 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	110 627.00	13 073.00 –	10,57 –	123 700.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	19 759.05	5 240.95 –	20,97 –	25 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	141 937.15	7 062.85 –	4,75 –	149 000.00	
3185	PTT - Kosten	23 429.95	570.05 –	2,38 –	24 000.00	
3640	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	98 120.00	51 880.00 –	34,59 –	150 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	1 720.00	780.00 –	31,20 –	2 500.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	10 783.50	2 283.50 +	26,86	8 500.00	
					N 2 283.50	
3990 *	Uebertragung aus laufender Rechnung von Aemtern an Spezialfonds	50 000.00	50 000.00 +		0.00	
					N 50 000.00	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	1 272.00	672.00 +	112,00	600.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2025	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	2 569.10	1 069.10 +	71,27	1 500.00	
4350 *	Verkäufe	35 980.50	44 019.50 –	55,03 –	80 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	7 292.06	2 292.06 +	45,84	5 000.00	
4363	Mietzinse von nichtstaatlichen Gebäuden	21 459.75	6 459.75 +	43,06	15 000.00	
4399	Uebrige Entgelte	6 113.75	6 113.75 +		0.00	
4620	Betriebsbeiträge von Gemeinden	152 785.00	2 785.00 +	1,85	150 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**318 972.65**	**27.35 –**	**0,01 –**	**319 000.00**	
	Saldo	**318 972.65 –**			**319 000.00 –**	
	Ausgaben					
5060	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	318 972.65	27.35 –	0,01 –	319 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2050	**UNIVERSITAET**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**306 554 367.60**	**4 536 367.60 +**	**1,50**	**302 018 000.00**	
					N 9 000 194.69	
	Ertrag	**96 969 912.34**	**1 086 912.34 +**	**1,13**	**95 883 000.00**	
	Saldo	**209 584 455.26 –**			**206 135 000.00 –**	
	Aufwand					
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	153 161 981.60	269 881.60 +	0,17	152 892 100.00	
					N 269 881.60	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	7 621 313.70	442 786.30 –	5,50 –	8 064 100.00	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	13 218 451.95	2 814 651.95 +	27,05	10 403 800.00	
					N 2 814 651.95	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	36 923.55	28 076.45 –	43,20 –	65 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	53 614.00	3 614.00 +	7,22	50 000.00	
					N 3 614.00	
3091	Personalwerbung	308 242.30	28 242.30 +	10,08	280 000.00	
					N 28 242.30	
3100 *	Büromaterial	1 793 114.11	833 114.11 +	86,78	960 000.00	
					N 833 114.11	
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	996 595.65	633 404.35 –	38,86 –	1 630 000.00	
3102 *	Fachliteratur und Zeitschriften	3 484 708.83	504 708.83 +	16,93	2 980 000.00	
					N 504 708.83	
3106 *	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	1 000 700.60	80 700.60 +	8,77	920 000.00	
					N 80 700.60	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	11 911 265.75	151 265.75 +	1,28	11 760 000.00	
					N 151 265.75	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	3 798 056.45	1 601 943.55 –	29,67 –	5 400 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	8 009 028.18	140 971.82 –	1,73 –	8 150 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	894 003.00	25 997.00 –	2,83 –	920 000.00	
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	213 130.40	33 130.40 +	18,40	180 000.00	
					N 33 130.40	
3151 *	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	1 703 436.70	796 563.30 –	31,87 –	2 500 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	5 596 490.15	153 509.85 –	2,67 –	5 750 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	717 496.55	47 503.45 –	6,21 –	765 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	1 779 504.85	70 495.15 –	3,82 –	1 850 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	64 925.15	9 925.15 +	18,04	55 000.00	
					N 9 925.15	
3185	PTT - Kosten	1 954 810.40	95 189.60 –	4,65 –	2 050 000.00	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	7 730 759.10	69 240.90 –	0,89 –	7 800 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2050	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3199	Uebriger Sachaufwand	70 779.10	62 220.90 –	46,79 –	133 000.00	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	15 024.15	15 024.15 +		0.00	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	8 696 750.00	3 250.00 –	0,04 –	8 700 000.00	
3620 *	Betriebsbeiträge an Gemeinden	1 854 781.45	68 218.55 –	3,55 –	1 923 000.00	
3640 *	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	69 058 301.63	4 068 301.63 +	6,25	64 990 000.00 N 4 264 190.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	503 770.00	6 770.00 +	1,36	497 000.00 N 6 770.00	
3660	Laufende Beiträge an private Haushalte	168 280.80	21 719.20 –	11,44 –	190 000.00	
3669	Stipendien	138 127.50	21 872.50 –	13,68 –	160 000.00	
	Ertrag					
4230 *	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens	235 528.60	58 471.40 –	19,89 –	294 000.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	225 361.80	11 861.80 +	5,55	213 500.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	349 802.00	9 802.00 +	2,88	340 000.00	
4330	Kollegiengelder	3 161 018.80	8 981.20 –	0,29 –	3 170 000.00	
4340 *	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	20 621 391.64	4 421 391.64 +	27,29	16 200 000.00	
4350 *	Verkäufe	112 347.80	72 347.80 +	180,86	40 000.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	197 354.60	145 354.60 +	279,52	52 000.00	
4399 *	Uebrige Entgelte	98 490.20	98 490.20 +		0.00	
4510	Rückerstattungen von Kantonen	85 000.00		0,00	85 000.00	
4600 *	Betriebsbeiträge vom Bund	49 618 261.00	3 766 739.00 –	7,06 –	53 385 000.00	
4610	Betriebsbeiträge der Nicht-hochschulkantone	21 052 500.00	52 500.00 +	0,25	21 000 000.00	
4620	Betriebsbeiträge von Gemeinden	18 216.00	1 216.00 +	7,15	17 000.00	
4630	Betriebsbeiträge von eigenen Anstalten, Aemtern und Betrieben	700 000.00		0,00	700 000.00	
4650	Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von Legaten/Stiftungen an Amt)	40 000.00	1 500.00 –	3,62 –	41 500.00	
4991	Entnahme aus dem Fonds zur Krankheitsbekämpfung	454 639.90	109 639.90 +	31,77	345 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	ABWEICHUNG BUDGET 1989 IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2050 (FORTSETZUNG)						
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**2 659 293.40**	**1 780 706.60 –**	**40,11 –**	**4 440 000.00**	
	Einnahmen	**1 048 192.00**	**2 577 808.00 –**	**71,10 –**	**3 626 000.00**	
	Saldo	**1 611 101.40 –**			**814 000.00 –**	
Ausgaben						
5031 *	Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens; Einrichtungen	322 567.10	1 477 432.90 –	82,08 –	1 800 000.00	
5061 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	2 336 726.30	303 273.70 –	11,49 –	2 640 000.00	
Einnahmen						
6600 *	Investitionsbeiträge vom Bund	1 048 192.00	1 977 808.00 –	65,37 –	3 026 000.00	
6630 *	Investitionsbeiträge vom Spitalsteuerzehntelfonds		600 000.00 –		600 000.00	

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2080	**KANTONALE SCHULEN**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**48 214 110.90**	**602 589.10 –**	**1,24 –**		**48 816 700.00**	
					N	**30 140 531.50**	
	Ertrag	**2 537 509.80**	**446 709.80 +**	**21,36**		**2 090 800.00**	
	Saldo	**45 676 601.10 –**				**46 725 900.00 –**	
	Aufwand						
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	8 702 142.85	30 225 857.15 –	77,65 –		38 928 000.00	
3020 *	Gehälter der Lehrkräfte	29 649 618.05	29 649 618.05 +			0.00	
					N	29 649 618.05	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	1 979 454.45	14 254.45 +	0,72		1 965 200.00	
					N	14 254.45	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3 179 859.35	456 059.35 +	16,74		2 723 800.00	
					N	456 059.35	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	4 500.00	4 500.00 +			0.00	
					N	4 500.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	1 169.80	1 830.20 –	61,01 –		3 000.00	
3091	Personalwerbung	3 247.80	5 952.20 –	64,70 –		9 200.00	
3100	Büromaterial	64 172.90	3 172.90 +	5,20		61 000.00	
					N	3 172.90	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	35 941.70	6 358.30 –	15,04 –		42 300.00	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	448 163.85	17 036.15 –	3,67 –		465 200.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	358 226.75	12 926.75 +	3,74		345 300.00	
					N	12 926.75	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	14 113.45	486.55 –	3,34 –		14 600.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	623 615.50	146 284.50 –	19,01 –		769 900.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	90 143.20	18 656.80 –	17,15 –		108 800.00	
3137	Verpflegungskosten	348 939.15	32 060.85 –	8,42 –		381 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	125 547.05	33 752.95 –	21,19 –		159 300.00	
3143	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	600.20	2 399.80 –	80,00 –		3 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	229 511.30	24 588.70 –	9,68 –		254 100.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	1 112 892.95	41 507.05 –	3,60 –		1 154 400.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	313 797.75	39 702.25 –	11,24 –		353 500.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	202 183.30	28 716.70 –	12,44 –		230 900.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	622 343.90	94 456.10 –	13,18 –		716 800.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

ERZIEHUNGSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2080	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3183	Sachversicherungsprämien	11 296.00	1 304.00 –	10,35 –	12 600.00	
3185	PTT - Kosten	72 324.05	13 075.95 –	15,32 –	85 400.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	2 960.00	240.00 –	7,50 –	3 200.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	17 345.60	8 854.40 –	33,80 –	26 200.00	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	111 050.30	10 249.70 –	8,45 –	121 300.00	
4320	Kostgelder und Taxen	439 473.10	14 473.10 +	3,40	425 000.00	
4330 *	Kurs- und Schulgelder	61 167.00	34 067.00 +	125,70	27 100.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	2 313.70	213.70 +	10,17	2 100.00	
4350	Verkäufe	131 010.60	15 289.40 –	10,46 –	146 300.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	57 427.50	927.50 +	1,64	56 500.00	
4399	Uebrige Entgelte	14 086.50	14 086.50 +		0.00	
4600 *	Betriebsbeiträge vom Bund	1 352 257.20	331 957.20 +	32,53	1 020 300.00	
4620	Betriebsbeiträge von Gemeinden	361 163.90	80 963.90 +	28,89	280 200.00	
4903	Vergütung von Amtsstellen für Pacht und Miete	7 560.00	4 440.00 –	37,00 –	12 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**226 787.00**	**53 213.00 –**	**19,01 –**	**280 000.00**	
	Saldo	**226 787.00 –**			**280 000.00 –**	
	Ausgaben					
5030 *	Erstellung von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens; Einrichtungen		50 000.00 –		50 000.00	
5031	Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens; Einrichtungen	226 787.00	3 213.00 –	1,40 –	230 000.00	

BAUDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
21	**BAUDIREKTION**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**133 243 813.90**	**11 375 686.10 –**	**7,86 –**		**144 619 500.00**	
					N	**8 711 258.00**	
	Ertrag	**88 448 401.05**	**1 986 601.05 +**	**2,29 +**		**86 461 800.00**	
	Saldo	**44 795 412.85 –**				**58 157 700.00 –**	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**282 102 656.36**	**6 642 343.64 –**	**2,30 –**		**288 745 000.00**	
					N	**5 598 819.66**	
	Einnahmen	**134 728 778.85**	**13 903 778.85 +**	**11,50 +**		**120 825 000.00**	
	Saldo	**147 373 877.51 –**				**167 920 000.00 –**	
2100	**SEKRETARIAT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**3 685 401.35**	**1 115 498.65 –**	**23,24 –**		**4 800 900.00**	
					N	**31 914.05**	
	Ertrag	**735 023.05**	**61 523.05 +**	**9,13**		**673 500.00**	
	Saldo	**2 950 378.30 –**				**4 127 400.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	1 650 174.25	325.75 –	0,02 –		1 650 500.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	82 718.05	281.95 –	0,34 –		83 000.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	140 141.80	23 341.80 +	19,98		116 800.00	
					N	23 341.80	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	1 123 114.80	56 885.20 –	4,83 –		1 180 000.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	100.00		0,00		100.00	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals	6 702.50	40 297.50 –	85,74 –		47 000.00	
3091	Personalwerbung	4 001.90	5 998.10 –	59,99 –		10 000.00	
3100 *	Büromaterial	8 187.65	21 812.35 –	72,71 –		30 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	689.85	7 310.15 –	91,38 –		8 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	5 849.10	150.90 –	2,52 –		6 000.00	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	143 337.55	481 662.45 –	77,07 –		625 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	49 865.50	30 134.50 –	37,67 –		80 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	10 907.40	11 092.60 –	50,43 –		22 000.00	
3150 *	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	17 160.80	55 839.20 –	76,50 –		73 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	73 572.25	8 572.25 +	13,18		65 000.00	
					N	8 572.25	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	4 636.10	363.90 –	7,28 –		5 000.00	
3172	Repräsentationskosten	8 559.30	3 940.70 –	31,53 –		12 500.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

BAUDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2100	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	157 956.00	302 044.00 –	65,67 –	460 000.00	
3185 *	PTT - Kosten	149 268.15	51 731.85 –	25,74 –	201 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	24 940.90	1 059.10 –	4,08 –	26 000.00	
3900 *	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	23 517.50	76 482.50 –	76,49 –	100 000.00	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	21 078.90	1 678.90 +	8,65	19 400.00	
4310 *	Gebühren für Amtshandlungen	147 661.50	77 661.50 +	110,94	70 000.00	
4350	Verkäufe	325.60	225.60 +	225,60	100.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	565 957.05	18 042.95 –	3,09 –	584 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**89 357.05**	**642 642.95 –**	**87,80 –**	**732 000.00**	
	Saldo	**89 357.05 –**			**732 000.00 –**	
	Ausgaben					
5060 *	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen		267 000.00 –		267 000.00	
5061 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	89 357.05	375 642.95 –	80,79 –	465 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

BAUDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2110	**RECHTSAMT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**1 089 173.90**	**121 926.10 –**	**10,07 –**		**1 211 100.00**	
					N	**5 583.75**	
	Ertrag	**820.00**	**820.00 +**			**0.00**	
	Saldo	**1 088 353.90 –**				**1 211 100.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	868 778.75	39 221.25 –	4,32 –		908 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	44 226.15	2 473.85 –	5,30 –		46 700.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	77 483.75	5 583.75 +	7,76		71 900.00	
					N	5 583.75	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	1 970.10	1 029.90 –	34,33 –		3 000.00	
3091	Personalwerbung		4 000.00 –			4 000.00	
3100	Büromaterial	3 379.60	3 620.40 –	51,72 –		7 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	11 676.85	323.15 –	2,70 –		12 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	7 000.00		0,00		7 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	24 227.20	772.80 –	3,10 –		25 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	183.90	8 316.10 –	97,84 –		8 500.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	3 255.70	3 744.30 –	53,49 –		7 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	38 835.90	63 164.10 –	61,93 –		102 000.00	
3185	PTT - Kosten	8 000.00		0,00		8 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	156.00	844.00 –	84,40 –		1 000.00	
	Ertrag						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	320.00	320.00 +			0.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	500.00	500.00 +			0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

BAUDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2120	**RAUMPLANUNGSAMT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**12 275 417.40**	**2 358 182.60 –**	**16,12 –**		**14 633 600.00**	
					N	**108 303.45**	
	Ertrag	**237 000.55**	**17 000.55 +**	**7,72**		**220 000.00**	
	Saldo	**12 038 416.85 –**				**14 413 600.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	77 547.25	49 452.75 –	38,94 –		127 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	4 260 901.15	127 098.85 –	2,90 –		4 388 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	214 877.55	9 722.45 –	4,33 –		224 600.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	348 707.65	36 707.65 +	11,76		312 000.00	
					N	36 707.65	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals	24 651.80	25 348.20 –	50,70 –		50 000.00	
3091 *	Personalwerbung	106 336.20	66 336.20 +	165,84		40 000.00	
					N	66 336.20	
3100	Büromaterial	57 715.25	35 284.75 –	37,95 –		93 000.00	
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	93 560.50	217 439.50 –	69,92 –		311 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	11 885.45	6 114.55 –	33,97 –		18 000.00	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	53 855.55	275 144.45 –	83,64 –		329 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		10 000.00 –			10 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	976.20	23.80 –	2,38 –		1 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	10 973.35	19 026.65 –	63,43 –		30 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	8 032.35	8 967.65 –	52,76 –		17 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	83 440.20	14 559.80 –	14,86 –		98 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	680 266.75	369 733.25 –	35,22 –		1 050 000.00	
3185	PTT - Kosten	11 341.50	1 341.50 +	13,41		10 000.00	
					N	1 341.50	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	2 895 691.95	4 308.05 –	0,15 –		2 900 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	614 147.20	852.80 –	0,14 –		615 000.00	
3720 *	Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden	20 533.00	20 533.00 +			0.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	13 918.10	3 918.10 +	39,18		10 000.00	
					N	3 918.10	
3990 *	Uebertragung in den See- und Flussuferfonds	2 686 058.45	1 313 941.55 –	32,85 –		4 000 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

BAUDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2120	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	1 840.00	840.00 +	84,00	1 000.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	174 172.25	14 172.25 +	8,85	160 000.00	
4350	Verkäufe	27 555.20	19 555.20 +	244,44	8 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	12 900.10	11 900.10 +	›999.99 +	1 000.00	
4600 *	Betriebsbeiträge vom Bund		50 000.00 –		50 000.00	
4700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	20 533.00	20 533.00 +		0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

BAUDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2121	**SEE- UND FLUSSUFERFONDS**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**2 686 058.45**	**1 413 941.55 –**	**34,49 –**	**4 100 000.00**	
	Ertrag	**2 686 058.45**	**1 413 941.55 –**	**34,49 –**	**4 100 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	139 802.05	39 802.05 +	39,80	100 000.00	
3620 *	Beiträge an Gemeinden für Planung und Uferunterhalt	608 353.90	391 646.10 –	39,17 –	1 000 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	717 852.90	717 852.90 +		0.00	
3920	Vergütung von Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	1 220 049.60	1 779 950.40 –	59,34 –	3 000 000.00	
	Ertrag					
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds		100 000.00 –		100 000.00	
4990	Uebertragung aus Laufd. Rechnung des Raumplanungsamtes	2 686 058.45	1 313 941.55 –	32,85 –	4 000 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**1 220 049.60**	**1 779 950.40 –**	**59,34 –**	**3 000 000.00**	
	Saldo	**1 220 049.60 –**			**3 000 000.00 –**	
	Ausgaben					
5620 *	Investitionsbeiträge an Gemeinden für Bauten und Anlagen	1 220 049.60	1 779 950.40 –	59,34 –	3 000 000.00	

BAUDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2130	**VERMESSUNGSAMT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**3 112 941.70**	**180 658.30 –**	**5,49 –**		**3 293 600.00**	
					N	**5 507.30**	
	Ertrag	**652 455.45**	**35 855.45 +**	**5,81**		**616 600.00**	
	Saldo	**2 460 486.25 –**				**2 677 000.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	254.00	2 746.00 –	91,54 –		3 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	1 699 789.45	28 210.55 –	1,64 –		1 728 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	83 939.65	2 560.35 –	2,96 –		86 500.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	125 007.30	5 507.30 +	4,60		119 500.00	
					N	5 507.30	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	5 079.00	921.00 –	15,35 –		6 000.00	
3091	Personalwerbung	333.00	1 667.00 –	83,35 –		2 000.00	
3100	Büromaterial	8 267.20	732.80 –	8,15 –		9 000.00	
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	16 108.00	28 392.00 –	63,81 –		44 500.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	480.80	919.20 –	65,66 –		1 400.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	89 910.55	89.45 –	0,10 –		90 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	53 385.95	614.05 –	1,14 –		54 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1 212.35	787.65 –	39,39 –		2 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	45 593.20	3 106.80 –	6,38 –		48 700.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	10 443.80	8 556.20 –	45,04 –		19 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	17 145.95	2 354.05 –	12,08 –		19 500.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	8 827.55	2 172.45 –	19,75 –		11 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	50 484.65	4 515.35 –	8,21 –		55 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	498 677.40	111 822.60 –	18,32 –		610 500.00	
3183	Sachversicherungsprämien	2 807.80	1 192.20 –	29,81 –		4 000.00	
3185	PTT - Kosten	307.80	1 692.20 –	84,61 –		2 000.00	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	338 944.10	1 055.90 –	0,32 –		340 000.00	
3720 *	Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden	53 268.60	23 268.60 +	77,56		30 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	2 673.60	5 326.40 –	66,58 –		8 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

BAUDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2130	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	1 960.00	460.00 +	30,66	1 500.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	1 313.35	186.65 –	12,45 –	1 500.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	570.50	429.50 –	42,95 –	1 000.00	
4350	Verkäufe	83 959.35	16 440.65 –	16,38 –	100 400.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	70 745.55	25 545.55 +	56,51	45 200.00	
4500	Rückerstattungen des Bundes	38 404.00	12 404.00 +	47,70	26 000.00	
4510	Rückerstattungen von Kantonen	5 959.40	959.40 +	19,18	5 000.00	
4520	Rückerstattungen von Gemeinden	21 299.60	5 299.60 +	33,12	16 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	374 975.10	15 024.90 –	3,86 –	390 000.00	
4700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	53 268.60	23 268.60 +	77,56	30 000.00	
	Investitionsrechnung: Einnahmen	**651 781.40**	**651 781.40 +**		**0.00**	
	Saldo	**651 781.40 +**				
	Einnahmen					
6220 *	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von Gemeinden	651 781.40	651 781.40 +		0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

BAUDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2140	**HOCHBAUAMT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**32 647 433.50**	**3 542 666.50 –**	**9,79 –**		**36 190 100.00**	
					N	**3 268 557.55**	
	Ertrag	**3 529 403.20**	**3 524 196.80 –**	**49,97 –**		**7 053 600.00**	
	Saldo	**29 118 030.30 –**				**29 136 500.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		1 000.00 –			1 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	3 615 702.20	64 297.80 –	1,75 –		3 680 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	180 930.55	17 930.55 +	11,00		163 000.00	
					N	17 930.55	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	297 583.80	18 583.80 +	6,66		279 000.00	
					N	18 583.80	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	14 786.80	2 786.80 +	23,22		12 000.00	
					N	2 786.80	
3091	Personalwerbung	4 665.15	4 834.85 –	50,90 –		9 500.00	
3100	Büromaterial	18 474.20	18 025.80 –	49,39 –		36 500.00	
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	27 792.30	15 792.30 +	131,60		12 000.00	
					N	15 792.30	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	9 749.65	3 149.65 +	47,72		6 600.00	
					N	3 149.65	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	185 391.80	81 608.20 –	30,57 –		267 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	195.30	804.70 –	80,47 –		1 000.00	
3141 *	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	19 372 481.15	2 450 518.85 –	11,23 –		21 823 000.00	
3142 *	Unterhalt der Liegenschaften des Finanzvermögens	4 631 195.45	3 208 195.45 +	225,45		1 423 000.00	
					N	3 208 195.45	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	3 871.05	16 128.95 –	80,65 –		20 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	15 119.00	2 119.00 +	16,30		13 000.00	
					N	2 119.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	82 435.80	21 564.20 –	20,74 –		104 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	7 041.50	11 958.50 –	62,94 –		19 000.00	
3181 *	Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	4 179 564.50	4 128 435.50 –	49,70 –		8 308 000.00	
3185	PTT - Kosten	297.30	2 202.70 –	88,11 –		2 500.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	156.00	9 844.00 –	98,44 –		10 000.00	
	Ertrag						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	3 000.00	1 000.00 –	25,00 –		4 000.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	162 947.65	4 264 652.35 –	96,32 –		4 427 600.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

BAUDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2140 (FORTSETZUNG)						
Ertrag						
4364 * Rückerstattung von Projektierungskosten (z.L. Baukredit)	1 624 957.55	1 624 957.55 +			0.00	
4600 * Betriebsbeiträge vom Bund	1 250 189.15	1 309 810.85 –	51,17 –		2 560 000.00	
4630 * Betriebsbeiträge von eigenen Anstalten, Aemtern und Betrieben	488 308.85	426 308.85 +	687,59		62 000.00	
Investitionsrechnung: Ausgaben	**70 295 204.55**	**10 917 795.45 –**	**13,45 –**		**81 213 000.00**	
				N	**1 780 977.00**	
Einnahmen	**13 590 995.10**	**262 004.90 –**	**1,90 –**		**13 853 000.00**	
Saldo	**56 704 209.45 –**				**67 360 000.00 –**	
Ausgaben						
5030 * Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	36 130 262.60	10 210 737.40 –	22,04 –		46 341 000.00	
5031 * Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	19 835 977.00	1 780 977.00 +	9,86		18 055 000.00	
				N	1 780 977.00	
5035 * Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens zu Lasten Spitalzehntel	11 357 503.25	743 496.75 –	6,15 –		12 101 000.00	
5036 * Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens zu Lasten Spitalzehntel	2 514 623.80	901 376.20 –	26,39 –		3 416 000.00	
5640 * Investitonsbeiträge an gemischtw. Unternehmungen zu Lasten Spitalzehntel	456 837.90	843 162.10 –	64,86 –		1 300 000.00	
Einnahmen						
6330 * Rückerstattung von Investitionsausgaben für Hochbauten	721 785.00	618 785.00 +	600,76		103 000.00	
6600 * Investitionsbeiträge vom Bund	12 731 415.00	898 585.00 –	6,60 –		13 630 000.00	
6630 Investitionsbeiträge von eigenen Anstalten	137 795.10	17 795.10 +	14,82		120 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

BAUDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2150	**TIEFBAUAMT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**77 747 387.60**	**2 642 812.40 –**	**3,29 –**		**80 390 200.00**	
					N	**5 291 391.90**	
	Ertrag	**80 607 640.35**	**6 809 540.35 +**	**9,22**		**73 798 100.00**	
	Saldo	**2 860 252.75 +**				**6 592 100.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	37 943 863.50	97 236.50 –	0,26 –		38 041 100.00	
3030 *	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	1 857 076.30	202 123.70 –	9,82 –		2 059 200.00	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	2 686 701.30	561 401.30 +	26,41		2 125 300.00	
					N	561 401.30	
3060 *	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	115 447.40	97 552.60 –	45,80 –		213 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	38 804.70	7 304.70 +	23,18		31 500.00	
					N	7 304.70	
3091 *	Personalwerbung	60 753.85	29 253.85 +	92,86		31 500.00	
					N	29 253.85	
3100	Büromaterial	293 413.15	49 413.15 +	20,25		244 000.00	
					N	49 413.15	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	48 222.40	22 777.60 –	32,09 –		71 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	30 526.70	3 773.30 –	11,01 –		34 300.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	347 498.55	36 201.45 –	9,44 –		383 700.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	2 851 105.40	9 894.60 –	0,35 –		2 861 000.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1 506 979.05	3 487 520.95 –	69,83 –		4 994 500.00	
3130 *	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	5 630 739.90	2 685 460.10 –	32,30 –		8 316 200.00	
3141 *	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	181 788.15	68 211.85 –	27,29 –		250 000.00	
3144 *	Staatsstrassenunterhalt	14 716 347.35	1 966 347.35 +	15,42		12 750 000.00	
					N	1 966 347.35	
3145 *	Nationalstrassenunterhalt	578 419.65	321 580.35 –	35,74 –		900 000.00	
3146 *	Gewässerunterhalt	195 379.65	204 620.35 –	51,16 –		400 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	13 113.05	16 886.95 –	56,29 –		30 000.00	
3151 *	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	1 078 293.00	531 207.00 –	33,01 –		1 609 500.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	719 721.95	7 321.95 +	1,02		712 400.00	
					N	7 321.95	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	1 239 946.40	14 946.40 +	1,22		1 225 000.00	
					N	14 946.40	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	284 511.25	87 888.75 –	23,61 –		372 400.00	
3181 *	Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	3 459 523.80	2 459 523.80 +	245,95		1 000 000.00	
					N	2 459 523.80	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

BAUDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2150	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3183 *	Sachversicherungsprämien	519 060.45	114 060.45 +	28,16	405 000.00	
					N 114 060.45	
3184 *	Steuern und Abgaben	186 818.95	81 818.95 +	77,92	105 000.00	
					N 81 818.95	
3185	PTT - Kosten	385 162.40	7 437.60 –	1,90 –	392 600.00	
3186	Datenverarbeitung BEDAG	26 352.45	23 647.55 –	47,30 –	50 000.00	
3199	Uebriger Sachaufwand	1 595.45	404.55 –	20,23 –	2 000.00	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	280.00	280.00 +		0.00	
3620 *	Betriebsbeiträge an Gemeinden	699 714.45	285.55 –	0,05 –	700 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	26 451.60	13 548.40 –	33,88 –	40 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	23 775.40	16 224.60 –	40,57 –	40 000.00	
	Ertrag					
4112 *	Konzessionen und Patente	1 882 393.55	462 393.55 +	32,56	1 420 000.00	
4230 *	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		25 000.00 –		25 000.00	
4240 *	Buchgewinne auf Liegenschaften des Finanzvermögens	39 670.00	39 670.00 +		0.00	
4270 *	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	84 303.15	39 303.15 +	87,34	45 000.00	
4310 *	Gebühren für Amtshandlungen	112 724.50	252 275.50 –	69,12 –	365 000.00	
4340 *	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	92 479.20	78 520.80 –	45,92 –	171 000.00	
4350 *	Verkäufe	178 414.05	97 114.05 +	119,45	81 300.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	2 476 166.35	925 366.35 +	59,67	1 550 800.00	
4600 *	Betriebsbeiträge vom Bund	13 023 687.55	883 687.55 +	7,27	12 140 000.00	
4609 *	Anteil am Ertrag des eidgenössischen Benzinzolles	62 717 802.00	4 717 802.00 +	8,13	58 000 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**210 498 045.16**	**6 698 045.16 +**	**3,28**	**203 800 000.00**	
					N 3 817 842.66	
	Einnahmen	**120 486 002.35**	**13 514 002.35 +**	**12,63**	**106 972 000.00**	
	Saldo	**90 012 042.81 –**			**96 828 000.00 –**	
	Ausgaben					
5010 *	Bau von Staatsstrassen	65 873 414.15	8 126 585.85 –	10,99 –	74 000 000.00	
5011 *	Erneuerungsunterhalt der Staatsstrassen	15 626 419.31	1 126 419.31 +	7,76	14 500 000.00	
					N 1 126 419.31	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

BAUDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2150 (FORTSETZUNG)					
Ausgaben					
5013 * Wasserbauten	769 326.45	430 673.55 –	35,89 –	1 200 000.00	
5020 * Bau von Nationalstrassen	66 377 731.00	5 622 269.00 –	7,81 –	72 000 000.00	
5022 * Erneuerungsunterhalt der Nationalstrassen	10 591 423.35	2 691 423.35 +	34,06	7 900 000.00 N 2 691 423.35	
5061 Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	2 098 468.00	141 532.00 –	6,32 –	2 240 000.00	
5620 * Investitionsbeiträge an Gemeinden	21 247 818.95	52 181.05 –	0,25 –	21 300 000.00	
5700 * Durchlaufende Investitionsbeiträge an den Bund	2 021 550.00	2 021 550.00 +		0.00	
5720 * Durchlaufende Investitionsbeiträge an Gemeinden	19 370 876.95	8 800 876.95 +	83,26	10 570 000.00	
5740 * Durchlaufende Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	6 521 017.00	6 431 017.00 +	>999.99 +	90 000.00	
Einnahmen					
6010 * Uebertragung von Tiefbauten in das Finanzvermögen	139 719.65	139 719.65 +		0.00	
6310 * Rückerstattung von Investitionsausgaben für Tiefbauten	8 407 186.25	1 496 813.75 –	15,12 –	9 904 000.00	
6600 * Investitionsbeiträge vom Bund	19 574 014.90	33 985.10 –	0,18 –	19 608 000.00	
6609 * Investitonsbeiträge vom Bund für den Nationalstrassenbau	64 451 637.60	2 348 362.40 –	3,52 –	66 800 000.00	
6700 Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund	27 913 443.95	17 253 443.95 +	161,85	10 660 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

DIREKTION FUER VERKEHR, ENERGIE UND WASSER			RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
22	**DIREKTION FUER VERKEHR, ENERGIE UND WASSER**							
	Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**70 416 445.43**	**7 346 654.57 –**	**9,44 –**		**77 763 100.00**	
						N	**672 790.30**	
		Ertrag	**23 208 060.30**	**1 574 139.70 –**	**6,35 –**		**24 782 200.00**	
		Saldo	**47 208 385.13 –**				**52 980 900.00 –**	
	Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**89 630 182.85**	**597 182.85 +**	**0,67 +**		**89 033 000.00**	
						N	**888 309.00**	
		Einnahmen	**24 802 294.00**	**1 587 294.00 +**	**6,83 +**		**23 215 000.00**	
		Saldo	**64 827 888.85 –**				**65 818 000.00 –**	
2200	**SEKRETARIAT**							
	Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**2 160 634.00**	**759 566.00 –**	**26,02 –**		**2 920 200.00**	
						N	**21 219.35**	
		Ertrag	**2 509.55**	**2 490.45 –**	**49,81 –**		**5 000.00**	
		Saldo	**2 158 124.45 –**				**2 915 200.00 –**	
	Aufwand							
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		11 739.55	260.45 –	2,18 –		12 000.00	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals		1 124 714.90	165 285.10 –	12,82 –		1 290 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		56 629.80	1 029.80 +	1,85		55 600.00	
						N	1 029.80	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		98 596.90	12 296.90 +	14,24		86 300.00	
						N	12 296.90	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen		129 019.80	18 980.20 –	12,83 –		148 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		8 038.45	14 961.55 –	65,06 –		23 000.00	
3091	Personalwerbung		10 987.70	1 012.30 –	8,44 –		12 000.00	
3100	Büromaterial		4 955.70	9 044.30 –	64,61 –		14 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen		54 771.55	25 228.45 –	31,54 –		80 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		5 996.05	2 503.95 –	29,46 –		8 500.00	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		123 190.60	236 309.40 –	65,74 –		359 500.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		21 148.25	18 851.75 –	47,13 –		40 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien		4 091.90	12 608.10 –	75,50 –		16 700.00	
3150 *	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		7 879.15	30 120.85 –	79,27 –		38 000.00	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten		25 275.25	74 224.75 –	74,60 –		99 500.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals		1 832.50	3 167.50 –	63,35 –		5 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

DIREKTION FUER VERKEHR, ENERGIE UND WASSER		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2200	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3172	Repräsentationskosten	12 407.80	92.20 –	0,74 –	12 500.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	365 597.40	146 902.60 –	28,67 –	512 500.00	
3185	PTT - Kosten	80 387.65	19 612.35 –	19,62 –	100 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	4 980.45	1 619.55 –	24,54 –	6 600.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	8 392.65	7 892.65 +	›999.99 +	500.00 N 7 892.65	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	440.00	440.00 +		0.00	
4350	Verkäufe	629.50	370.50 –	37,05 –	1 000.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	1 440.05	2 559.95 –	64,00 –	4 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben		**133 000.00 –**		**133 000.00**	
	Saldo				**133 000.00 –**	
	Ausgaben					
5060 *	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen		133 000.00 –		133 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

DIREKTION FUER VERKEHR, ENERGIE UND WASSER		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2210	**KOORDINATIONSSTELLE FUER UMWELTSCHUTZ**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**1 290 918.90**	**368 881.10 –**	**22,23 –**		**1 659 800.00**	
					N	**371 736.95**	
	Ertrag	**109 952.10**	**20 747.90 –**	**15,88 –**		**130 700.00**	
	Saldo	**1 180 966.80 –**				**1 529 100.00 –**	
	Aufwand						
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	796 238.85	310 238.85 +	63,83		486 000.00	
					N	310 238.85	
3030 *	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	39 961.75	24 061.75 +	151,33		15 900.00	
					N	24 061.75	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	67 271.20	16 171.20 +	31,64		51 100.00	
					N	16 171.20	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	1 200.00	1 200.00 +			0.00	
					N	1 200.00	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals	2 808.00	51 292.00 –	94,81 –		54 100.00	
3091	Personalwerbung	581.90	1 418.10 –	70,91 –		2 000.00	
3100	Büromaterial	7 405.85	1 805.85 +	32,24		5 600.00	
					N	1 805.85	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	7 033.65	8 966.35 –	56,04 –		16 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	3 785.70	1 214.30 –	24,29 –		5 000.00	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	32 528.90	37 471.10 –	53,54 –		70 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	3 920.55	2 920.55 +	292,05		1 000.00	
					N	2 920.55	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	256.60	2 743.40 –	91,45 –		3 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	5 525.20	2 874.80 –	34,23 –		8 400.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	13 070.75	8 870.75 +	211,20		4 200.00	
					N	8 870.75	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	300 912.00	634 088.00 –	67,82 –		935 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	950.00	550.00 –	36,67 –		1 500.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	7 468.00	6 468.00 +	646,80		1 000.00	
					N	6 468.00	
	Ertrag						
4350	Verkäufe	4 610.00	4 610.00 +			0.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	105 342.10	25 357.90 –	19,41 –		130 700.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

DIREKTION FUER VERKEHR, ENERGIE UND WASSER		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2220	**AMT FUER OEFFENTLICHEN VERKEHR**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**48 169 968.64**	**4 764 331.36 –**	**9,01 –**	**52 934 300.00**	
					N 123 128.25	
	Ertrag	**20 142.80**	**12 942.80 +**	**179,76**	**7 200.00**	
	Saldo	**48 149 825.84 –**			**52 927 100.00 –**	
	Aufwand					
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	447 846.35	78 053.65 –	14,85 –	525 900.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	22 663.60	1 136.40 –	4,78 –	23 800.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	36 456.15	3 443.85 –	8,64 –	39 900.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	623.50	1 376.50 –	68,83 –	2 000.00	
3091	Personalwerbung	2 179.40	1 820.60 –	45,52 –	4 000.00	
3100	Büromaterial	4 900.79	3 099.21 –	38,75 –	8 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	2 944.75	1 055.25 –	26,39 –	4 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	886.40	613.60 –	40,91 –	1 500.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	16 000.00		0,00	16 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	1 030.65	3 969.35 –	79,39 –	5 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3 828.60	828.60 +	27,62	3 000.00	
					N 828.60	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	7 963.90	3 036.10 –	27,61 –	11 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	171 229.30	6 470.70 –	3,65 –	177 700.00	
3181 *	Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	116 045.45	283 954.55 –	70,99 –	400 000.00	
3600 *	Betriebsbeiträge an Verkehrsunternehmungen des Bundes	1 575 461.00	169 539.00 –	9,72 –	1 745 000.00	
3620 *	Betriebsbeiträge an Verkehrsunternehmungen der Gemeinden	2 559 561.65	77 561.65 +	3,12	2 482 000.00	
					N 77 561.65	
3640 *	Betriebsbeiträge an gemischtw. Verkehrsunternehmungen	42 680 430.35	4 329 569.65 –	9,21 –	47 010 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Verkehrsunternehmungen	519 738.00	44 738.00 +	9,41	475 000.00	
					N 44 738.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	178.80	321.20 –	64,24 –	500.00	
	Ertrag					
4250	Zinsen auf Darlehen des Verwaltungsvermögens	1 750.00	1 750.00 +		0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

DIREKTION FUER VERKEHR, ENERGIE UND WASSER		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2220	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	920.00	920.00 +		0.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	13 550.00	8 550.00 +	171,00	5 000.00	
4350	Verkäufe	9.20	9.20 +		0.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	3 913.60	1 713.60 +	77,89	2 200.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**36 042 201.00**	**957 799.00 –**	**2,59 –**	**37 000 000.00**	
	Einnahmen	**1 900 311.00**	**320 311.00 +**	**20,27**	**1 580 000.00**	
	Saldo	**34 141 890.00 –**			**35 420 000.00 –**	
	Ausgaben					
5240	Darlehen an gemischtw. Verkehrsunternehmungen	2 500 000.00		0,00	2 500 000.00	
5640 *	Invest.-Beiträge an gemischtw. Privatbahnen	33 542 201.00	957 799.00 –	2,78 –	34 500 000.00	
	Einnahmen					
6240 *	Rückzahlung von Darlehen von gemischtw. Verkehrsunternehmungen	89 740.00	34 740.00 +	63,16	55 000.00	
6250	Rückzahlung von Darlehen von privaten Verkehrsunternehmungen	25 000.00		0,00	25 000.00	
6440 *	Rückzahlung von Invest.-Beiträgen von gemischtw. Verkehrsunternehmungen	1 785 571.00	285 571.00 +	19,03	1 500 000.00	

DIREKTION FUER VERKEHR, ENERGIE UND WASSER	RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	ABWEICHUNG BUDGET 1989 IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2221 VERKEHRSFONDS (LOTTERIEGELDER)					
Laufende Rechnung: Aufwand	**282 352.00**	**2 352.00 +**	**0,84**	**280 000.00**	
Ertrag	**282 352.00**	**2 352.00 +**	**0,84**	**280 000.00**	
Saldo					
Aufwand					
3640 * Betriebsbeiträge an gemischtw. Verkehrsunternehmungen	280 000.00	280 000.00 +		0.00	
3650 * Betriebsbeiträge an private Institutionen für Verkehrsvorhaben	2 352.00	165 648.00 –	98,60 –	168 000.00	
3800 Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds		112 000.00 –		112 000.00	
Ertrag					
4250 Zinsen auf Darlehen des Verwaltungsvermögens	2 000.00	2 000.00 +		0.00	
4800 Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	33 001.00	33 001.00 +		0.00	
4910 Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	20 119.00	1 881.00 –	8,55 –	22 000.00	
4992 Uebertragung aus dem Lotteriefonds der Polizeidirektion	227 232.00	30 768.00 –	11,93 –	258 000.00	
Investitionsrechnung: Einnahmen	**10 000.00**	**10 000.00 +**		**0.00**	
Saldo	**10 000.00 +**				
Einnahmen					
6220 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von Gemeinden	10 000.00	10 000.00 +		0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

DIREKTION FUER VERKEHR, ENERGIE UND WASSER		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2230	**WASSER- UND ENERGIE-WIRTSCHAFTSAMT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**11 908 886.05**	**1 123 613.95 –**	**8,63 –**		**13 032 500.00**	
					N	**54 640.00**	
	Ertrag	**20 920 149.65**	**2 648 850.35 –**	**11,24 –**		**23 569 000.00**	
	Saldo	**9 011 263.60 +**				**10 536 500.00 +**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	3 195 593.75	109 006.25 –	3,30 –		3 304 600.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	159 791.10	16 291.10 +	11,35		143 500.00	
					N	16 291.10	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	253 327.60	23 827.60 +	10,38		229 500.00	
					N	23 827.60	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	1 091.35	1 908.65 –	63,63 –		3 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	19 995.85	4.15 –	0,03 –		20 000.00	
3091	Personalwerbung	7 535.00	535.00 +	7,64		7 000.00	
					N	535.00	
3100	Büromaterial	20 879.75	620.25 –	2,89 –		21 500.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	51 823.40	176.60 –	0,34 –		52 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	13 185.90	2 185.90 +	19,87		11 000.00	
					N	2 185.90	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	190 432.50	1 567.50 –	0,82 –		192 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	265 325.10	39 674.90 –	13,01 –		305 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	3 261.85	738.15 –	18,46 –		4 000.00	
3146	Unterhalt der JGK-Kanäle, Wasserregulierung, Seereinigung	580 094.90	19 905.10 –	3,32 –		600 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	4 231.85	5 768.15 –	57,69 –		10 000.00	
3151 *	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	23 800.40	11 800.40 +	98,33		12 000.00	
					N	11 800.40	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	39 103.00	9 797.00 –	20,04 –		48 900.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	48 375.75	10 624.25 –	18,01 –		59 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	5 652 785.40	16 214.60 –	0,29 –		5 669 000.00	
3181 *	Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	163 764.20	56 235.80 –	25,57 –		220 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	1 324.80	5 675.20 –	81,08 –		7 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

DIREKTION FUER VERKEHR, ENERGIE UND WASSER		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2230	(FORTSETZUNG)						
	Aufwand						
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	690.00	690.00 +			0.00	
3620 *	Betriebsbeiträge an Gemeinden für Energie-, Forschungskonzepte und Auskunftsstellen; übrige	11 433.00	888 567.00 –	98,73 –		900 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Instit. für Energie-, Forschungskonzepte und Auskunftsstellen; übrige	405 317.10	2 182.90 –	0,54 –		407 500.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	5 722.50	277.50 –	4,63 –		6 000.00	
3990	Uebertragung in den Naturschadenfonds (Wasserkraftzinsen)	790 000.00	10 000.00 –	1,25 –		800 000.00	
	Ertrag						
4100	Erträge aus Regalien	41 630.00	370.00 –	0,89 –		42 000.00	
4112 *	Konzessionen und Patente	340 532.60	1 509 467.40 –	81,60 –		1 850 000.00	
4211	Verzugszinsen	83.95	83.95 +			0.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	7 404.00	1 404.00 +	23,40		6 000.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	52 350.00	2 350.00 +	4,70		50 000.00	
4340 *	Wasserkraft- und Wasserrechtszinse, Entgelte für Dienstleistungen	19 839 680.35	1 210 319.65 –	5,75 –		21 050 000.00	
4350	Verkäufe	25 288.95	3 288.95 +	14,94		22 000.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	36 118.65	26 118.65 +	261,18		10 000.00	
4600	Betriebsbeiträge von Bund; Studien, Untersuchungen und übrige Leistungen	577 061.15	38 061.15 +	7,06		539 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**9 714 632.40**	**264 632.40 +**	**2,80**		**9 450 000.00**	
					N	**689 396.00**	
	Saldo	**9 714 632.40 –**				**9 450 000.00 –**	
	Ausgaben						
5013 *	Wasserbauten und Gewässerregulierungen	3 090 000.00	190 000.00 +	6,55		2 900 000.00	
					N	190 000.00	
5220	Darlehen an Gemeinden für Energieanlagen	500 000.00		0,00		500 000.00	
5250 *	Darlehen an private Instit. für Energieanlagen		200 000.00 –			200 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

DIREKTION FUER VERKEHR, ENERGIE UND WASSER		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2230	(FORTSETZUNG)					
	Ausgaben					
5620	Invest.-Beiträge an Gemeinden für Trinkwasserversorgungs- und Energieanlagen	4 000 000.00		0,00	4 000 000.00	
5640 *	Invest.-Beiträge an gemischtw. Unternehmungen für Energie-anlagen	1 499 396.00	499 396.00 +	49,93	1 000 000.00 N 499 396.00	
5650 *	Invest.-Beiträge an private Instit. für Energieanlagen	625 236.40	224 763.60 –	26,45 –	850 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

DIREKTION FUER VERKEHR, ENERGIE UND WASSER		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2240	**GEWAESSERSCHUTZAMT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**6 603 685.84**	**332 614.16 –**	**4,80 –**		**6 936 300.00**	
					N	**102 065.75**	
	Ertrag	**1 872 954.20**	**1 082 654.20 +**	**136,99**		**790 300.00**	
	Saldo	**4 730 731.64 –**				**6 146 000.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	4 005 300.10	143 299.90 –	3,46 –		4 148 600.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	200 102.25	24 202.25 +	13,75		175 900.00	
					N	24 202.25	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	311 102.60	24 402.60 +	8,51		286 700.00	
					N	24 402.60	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	2 963.50	36.50 –	1,22 –		3 000.00	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals	14 178.20	46 821.80 –	76,76 –		61 000.00	
3091	Personalwerbung	16 221.80	1 078.20 –	6,24 –		17 300.00	
3100	Büromaterial	39 872.35	9 727.65 –	19,62 –		49 600.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	39 300.00		0,00		39 300.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	23 492.40	7.60 –	0,04 –		23 500.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	155 246.75	17 646.75 +	12,82		137 600.00	
					N	17 646.75	
3111 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	279 690.40	172 309.60 –	38,13 –		452 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	12 901.70	8 401.70 +	186,70		4 500.00	
					N	8 401.70	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	91 966.84	15 833.16 –	14,69 –		107 800.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	20 981.55	6 418.45 –	23,43 –		27 400.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	17 900.00	3 000.00 +	20,13		14 900.00	
					N	3 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	19 784.80	6 615.20 –	25,06 –		26 400.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	112 660.65	17 660.65 +	18,59		95 000.00	
					N	17 660.65	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	399 033.05	3 966.95 –	0,99 –		403 000.00	
3181	Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	796 714.45	3 285.55 –	0,42 –		800 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	3 037.00	963.00 –	24,08 –		4 000.00	
3184	Steuern und Abgaben	943.70	56.30 –	5,63 –		1 000.00	
3185	PTT - Kosten	16 251.80	6 751.80 +	71,07		9 500.00	
					N	6 751.80	
3199	Uebriger Sachaufwand; Oelwehreinsätze (Verursacher unbekannt)	11 416.25	13 583.75 –	54,34 –		25 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

DIREKTION FUER VERKEHR, ENERGIE UND WASSER		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2240	(FORTSETZUNG)						
	Aufwand						
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	2 250.00	3 750.00 –	62,50 –		6 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	10 373.70	6 926.30 –	40,04 –		17 300.00	
	Ertrag						
4211	Verzugszinsen	302.05	302.05 +			0.00	
4250	Zinsen auf Darlehen des Verwaltungsvermögens	8 483.30	8 483.30 +			0.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	4 592.00	4 592.00 +			0.00	
4340 *	Tank- und Gewässerschutzgebühren, Entgelte für Dienstleistungen	700 405.05	50 405.05 +	7,75		650 000.00	
4350 *	Verkäufe	21 728.45	23 771.55 –	52,25 –		45 500.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	998 902.30	969 102.30 +	>999.99 +		29 800.00	
4399 *	Uebrige Entgelte	26 028.05	26 028.05 +			0.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	112 513.00	47 513.00 +	73,09		65 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**43 873 349.45**	**1 423 349.45 +**	**3,35**		**42 450 000.00**	
					N	**198 913.00**	
	Einnahmen	**22 891 983.00**	**1 256 983.00 +**	**5,80**		**21 635 000.00**	
	Saldo	**20 981 366.45 –**				**20 815 000.00 –**	
	Ausgaben						
5060 *	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	198 913.00	198 913.00 +			0.00	
					N	198 913.00	
5061 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	312 462.00	137 538.00 –	30,57 –		450 000.00	
5620	Invest.-Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände für Abwasser- und Abfallbeseitigungsanlagen	20 999 991.45	8.55 –	0,01 –		21 000 000.00	
5720 *	Durchl. Invest.-Beiträge an Gemeinden für Abwasseranlagen	22 361 983.00	1 361 983.00 +	6,48		21 000 000.00	
	Einnahmen						
6220 *	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von Gemeinden	525 000.00	525 000.00 +			0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

DIREKTION FUER VERKEHR, ENERGIE UND WASSER	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2240 (FORTSETZUNG)					
Einnahmen					
6240 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen von gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen	5 000.00	5 000.00 +		0.00	
6250 * Rückzahlung von Darlehen von privaten Institutionen		635 000.00 –		635 000.00	
6700 Durchl. Invest.-Beiträge vom Bund für Abwasseranlagen	22 361 983.00	1 361 983.00 +	6,48	21 000 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FORSTDIREKTION			RECHNUNG '989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
23	**FORSTDIREKTION**							
	Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**59 256 443.28**	**6 866 756.72 –**	**10,38 –**		**66 123 200.00**	
						N	**2 278 237.70**	
		Ertrag	**32 546 072.38**	**6 818 927.62 –**	**17,32 –**		**39 365 000.00**	
		Saldo	**26 710 370.90 –**				**26 758 200.00 –**	
	Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**26 137 883.20**	**2 569 383.20 +**	**10,90 +**		**23 568 500.00**	
						N	**533 741.25**	
		Einnahmen	**15 641 265.15**	**5 620 265.15 +**	**56,08 +**		**10 021 000.00**	
		Saldo	**10 496 618.05 –**				**13 547 500.00 –**	
2300	**SEKRETARIAT**							
	Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**12 569 342.10**	**1 517 557.90 –**	**10,78 –**		**14 086 900.00**	
						N	**704 675.55**	
		Ertrag	**4 471 842.20**	**366 157.80 –**	**7,57 –**		**4 838 000.00**	
		Saldo	**8 097 499.90 –**				**9 248 900.00 –**	
	Aufwand							
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		8 332.80	2 832.80 +	51,50		5 500.00	
						N	2 832.80	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals		1 133 604.85	3 104.85 +	0,27		1 130 500.00	
						N	3 104.85	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		53 857.25	6 642.75 –	10,98 –		60 500.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		79 582.65	417.35 –	0,53 –		80 000.00	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen		656.30	4 343.70 –	86,88 –		5 000.00	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals		57 923.10	84 076.90 –	59,21 –		142 000.00	
3091	Personalwerbung		678.00	178.00 +	35,60		500.00	
						N	178.00	
3100	Büromaterial		12 407.80	6 092.20 –	32,94 –		18 500.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen		2 286.50	213.50 –	8,54 –		2 500.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		5 651.45	348.55 –	5,81 –		6 000.00	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		80 794.20	65 794.20 +	438,62		15 000.00	
						N	65 794.20	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		7 740.70	8 259.30 –	51,63 –		16 000.00	
3130 *	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien		145 745.15	59 254.85 –	28,91 –		205 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		2 935.30	10 064.70 –	77,43 –		13 000.00	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten		81 568.00	59 568.00 +	270,76		22 000.00	
						N	59 568.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals		2 661.30	2 338.70 –	46,78 –		5 000.00	

FORSTDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2300	(FORTSETZUNG)						
	Aufwand						
3172	Repräsentationskosten	9 800.20	199.80 –	2,00 –		10 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	874 087.70	40 912.30 –	4,48 –		915 000.00	
3185	PTT - Kosten	8 392.55	607.45 –	6,75 –		9 000.00	
3600	Betriebsbeiträge an den Bund	14 880.00	20.00 –	0,14 –		14 900.00	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	83 125.00	6 875.00 –	7,64 –		90 000.00	
3620 *	Beiträge an Gemeinden für Forstschutzprojekte, Forstreviere, Waldwirtschaftspläne	4 165 258.45	419 741.55 –	9,16 –		4 585 000.00	
					N	573 197.70	
3650 *	Beiträge an private Institutionen für Forstschutzprojekte; übrige	1 149 740.45	580 259.55 –	33,55 –		1 730 000.00	
3720 *	Durchlaufende Beiträge an Gemeinden für Massnahmen gegen Waldschäden	2 285 124.60	1 314 875.40 –	36,53 –		3 600 000.00	
3750 *	Durchlaufende Beiträge an private Institutionen für Massnahmen gegen Waldschäden	1 896 513.45	896 513.45 +	89,65		1 000 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	5 994.35	5.65 –	0,10 –		6 000.00	
3990	Uebertragung in den Fischereifonds	400 000.00		0,00		400 000.00	
	Ertrag						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	7 939.40	1 439.40 +	22,14		6 500.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	112 022.50	2 022.50 +	1,83		110 000.00	
4330	Kursgelder	168 146.75	48 146.75 +	40,12		120 000.00	
4350	Verkäufe	2 095.50	595.50 +	39,70		1 500.00	
4700	Durchlaufende Beiträge vom Bund für Massnahmen gegen Waldschäden	4 181 638.05	418 361.95 –	9,10 –		4 600 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FORSTDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2300 (FORTSETZUNG)						
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**21 420 205.65**	**4 720 205.65 +**	**28,26**	**16 700 000.00**	
					N 533 741.25	
	Einnahmen	**13 521 450.20**	**5 921 450.20 +**	**77,91**	**7 600 000.00**	
	Saldo	**7 898 755.45 –**			**9 100 000.00 –**	
	Ausgaben					
5060 *	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	1 288 718.25	128 718.25 +	11,09	1 160 000.00	
					N 128 718.25	
5620 *	Investitionsbeiträge an Gemeinden für Aufforstungen, Weganlagen, Lawinenverbauungen; übrige	3 526 067.70	1 563 932.30 –	30,73 –	5 090 000.00	
5650 *	Investitionsbeiträge an private Institutionen für Aufforstungen, Weganlagen, Lawinenverbauungen; übrige	3 083 969.50	233 969.50 +	8,20	2 850 000.00	
					N 405 023.00	
5720 *	Durchlaufenden Investitionsbeiträge an Gemeinden für Aufforstungen, Weganlagen, Lawinenverbauungen	7 039 676.90	2 439 676.90 +	53,03	4 600 000.00	
5750 *	Durchlaufende Investitionsbeiträge an private Institutionen für Aufforstungen, Weganlagen, Lawinenverbauungen	6 481 773.30	3 481 773.30 +	116,05	3 000 000.00	
	Einnahmen					
6700	Durchlaufende Investitionsbeiträge vom Bund für Aufforstungen, Weganlagen, Lawinenverbauungen	13 521 450.20	5 921 450.20 +	77,91	7 600 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FORSTDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2301	**FONDS ZUR FOERDERUNG DER WOHLFAHRTSWIRKUNG DES WALDES**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**2 350.00**	**27 650.00 –**	**92,17 –**	**30 000.00**	
	Ertrag	**2 350.00**	**27 650.00 –**	**92,17 –**	**30 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3650 *	Beiträge an Waldbesitzer für Naturlehrpfade und vorbeugende Massnahmen		30 000.00 –		30 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	2 350.00	2 350.00 +		0.00	
	Ertrag					
4650 *	Beiträge von Waldbesitzern	2 350.00	27 650.00 –	92,17 –	30 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FORSTDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2305	**FORSTINSPEKTORAT UND KREISFORSTAEMTER**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**11 099 566.60**	**462 933.40 –**	**4,01 –**		**11 562 500.00**	
					N	**324 800.30**	
	Ertrag	**699 523.10**	**3 595 476.90 –**	**83,72 –**		**4 295 000.00**	
	Saldo	**10 400 043.50 –**				**7 267 500.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	8 031 078.15	448 221.85 –	5,29 –		8 479 300.00	
3030 *	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	525 649.95	83 849.95 +	18,97		441 800.00	
					N	83 849.95	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	808 245.00	88 845.00 +	12,34		719 400.00	
					N	88 845.00	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	22 406.60	17 593.40 –	43,99 –		40 000.00	
3061 *	Wohnungszulagen		126 000.00 –			126 000.00	
3091	Personalwerbung	8 673.55	4 673.55 +	116,83		4 000.00	
					N	4 673.55	
3100 *	Büromaterial	146 234.10	81 234.10 +	124,97		65 000.00	
					N	81 234.10	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	24 986.95	5 013.05 –	16,72 –		30 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	29 985.90	14.10 –	0,05 –		30 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	89 535.65	4 364.35 –	4,65 –		93 900.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	26 274.90	23 725.10 –	47,46 –		50 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	6 065.85	3 934.15 –	39,35 –		10 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	16 572.55	2 572.55 +	18,37		14 000.00	
					N	2 572.55	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	187 240.80	47 759.20 –	20,33 –		235 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	520 903.80	49 096.20 –	8,62 –		570 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	232 467.70	19 632.30 –	7,79 –		252 100.00	
3181	Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten (freierwerbende Forstingenieure)	316 852.00	46 852.00 +	17,35		270 000.00	
					N	46 852.00	
3185	PTT - Kosten	92 773.15	16 773.15 +	22,06		76 000.00	
					N	16 773.15	
3186 *	Datenverarbeitung BEDAG	420.00	39 580.00 –	98,95 –		40 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	300.00	2 700.00 –	90,00 –		3 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	12 900.00	100.00 –	0,77 –		13 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FORSTDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2305	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	18 804.00	1 196.00 –	5,98 –	20 000.00	
4340 *	Entgelte für Wirtschaftspläne, Projektierung, Bauführung, übrige Dienstleistungen	680 719.10	1 079 280.90 –	61,33 –	1 760 000.00	
4902	Vergütung der Staatsforstverwaltung für Gehälter des Forstpersonals		2 515 000.00 –		2 515 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FORSTDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2310	**STAATSFORSTVERWALTUNG**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**25 130 180.28**	**4 014 919.72 –**	**13,78 –**		**29 145 100.00**	
					N	**1 158 007.45**	
	Ertrag	**19 457 945.63**	**2 704 054.37 –**	**12,21 –**		**22 162 000.00**	
	Saldo	**5 672 234.65 –**				**6 983 100.00 –**	
	Aufwand						
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	16 174 641.20	1 427 358.80 –	8,11 –		17 602 000.00	
3030 *	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	775 235.75	167 764.25 –	17,80 –		943 000.00	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	586 853.90	846 146.10 –	59,05 –		1 433 000.00	
3050 *	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	1 294 309.40	358 690.60 –	21,70 –		1 653 000.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	163 603.45	16 396.55 –	9,11 –		180 000.00	
3062 *	Verpflegungszulagen	326 187.60	286 187.60 +	715,46		40 000.00	
					N	286 187.60	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	678 717.30	3 782.70 –	0,56 –		682 500.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	28 804.35	1 195.65 –	3,99 –		30 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	716 829.55	32 170.45 –	4,30 –		749 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	103 501.45	46 598.55 –	31,05 –		150 100.00	
3149 *	Unterhalt der Weganlagen	403 417.45	166 582.55 –	29,23 –		570 000.00	
3151 *	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	274 128.15	155 871.85 –	36,25 –		430 000.00	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten	55 528.65	46 028.65 +	484,51		9 500.00	
					N	46 028.65	
3170 *	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	204 926.75	149 926.75 +	272,59		55 000.00	
					N	149 926.75	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	2 218 864.45	675 864.45 +	43,80		1 543 000.00	
					N	675 864.45	
3181 *	Entschädigung für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	23 136.90	46 863.10 –	66,95 –		70 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	127 274.15	22 725.85 –	15,16 –		150 000.00	
3184	Steuern und Abgaben	152 275.45	47 724.55 –	23,87 –		200 000.00	
3199	Uebriger Sachaufwand	44 055.65	10 944.35 –	19,90 –		55 000.00	
3300	Abschreibung von Guthaben des Finanzvermögens	768 554.73	768 554.73 +			0.00	
3650 *	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	9 334.00	75 666.00 –	89,02 –		85 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FORSTDIREKTION	RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2310 (FORTSETZUNG)					
Aufwand					
3902 * Vergütung an das Forstinspektorat für Gehälter des Forstpersonals		2 515 000.00 –		2 515 000.00	
Ertrag					
4112 * Konzessionen und Patente	15 436.50	37 563.50 –	70,88 –	53 000.00	
4270 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	305 773.75	65 773.75 +	27,40	240 000.00	
4340 * Entgelte für Arbeiten, Benützungen, übrige Dienstleistungen	4 905 136.05	1 333 863.95 –	21,38 –	6 239 000.00	
4350 * Verkäufe	11 612 895.38	1 361 104.62 –	10,50 –	12 974 000.00	
4360 * Rückerstattungen Dritter	484 002.10	284 002.10 +	142,00	200 000.00	
4380 * Eigenleistungen für Investitionen	1 489 239.00	489 239.00 +	48,92	1 000 000.00	
4391 * Eigenleistungen für Unterhaltsarbeiten		656 000.00 –		656 000.00	
4600 * Betriebsbeiträge vom Bund	637 462.85	162 537.15 –	20,32 –	800 000.00	
4903 Vergütung von Amtsstellen für Pacht und Miete	8 000.00	8 000.00 +		0.00	
Investitionsrechnung: Ausgaben	**4 406 588.05**	**1 031 911.95 –**	**18,98 –**	**5 438 500.00**	
Einnahmen	**2 106 809.95**	**581 809.95 +**	**38,15**	**1 525 000.00**	
Saldo	**2 299 778.10 –**			**3 913 500.00 –**	
Ausgaben					
5019 * Bau von Weganlagen	2 122 828.35	287 371.65 –	11,93 –	2 410 200.00	
5030 * Erwerb und Erstellung von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	65 528.00	157 972.00 –	70,69 –	223 500.00	
5050 * Erwerb von Waldungen, Aufforstungs- und Verbauungsprojekte	1 933 674.10	561 125.90 –	22,50 –	2 494 800.00	
5061 Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	284 557.60	25 442.40 –	8,21 –	310 000.00	
Einnahmen					
6050 Uebertragung von Waldungen in das Finanzvermögen	18 305.00	13 305.00 +	266,10	5 000.00	
6600 * Investitionsbeiträge vom Bund für Weganlagen	2 065 006.70	565 006.70 +	37,66	1 500 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FORSTDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2310	(FORTSETZUNG)					
	Einnahmen					
6620	Investitionsbeiträge von Gemeinden	19 619.85	4 619.85 +	30,79	15 000.00	
6690	Uebrige Investitionsbeiträge	3 878.40	1 121.60 –	22,44 –	5 000.00	

FORSTDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2311	**FONDS DER FORSTINSPEKTORATE UND DER STAATSFORST-VERWALTUNG**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**13 038.00**	**13 038.00 +**		**0.00**	
	Ertrag	**13 038.00**	**13 038.00 +**		**0.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3920	Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	13 038.00	13 038.00 +		0.00	
	Ertrag					
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	13 038.00	13 038.00 +		0.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**26 043.00**	**23 957.00 –**	**47,92 –**	**50 000.00**	
	Einnahmen	**13 005.00**	**36 995.00 –**	**73,99 –**	**50 000.00**	
	Saldo	**13 038.00 –**				
	Ausgaben					
5050 *	Ersatzaufforstungen Staatswaldungen		45 000.00 –		45 000.00	
5650 *	Investitionsbeiträge an Waldbesitzer	26 043.00	21 043.00 +	420,86	5 000.00	
	Einnahmen					
6690 *	Investitionsbeiträge von Waldbesitzern an Ersatzaufforstungen	13 005.00	36 995.00 –	73,99 –	50 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FORSTDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2320	**JAGDINSPEKTORAT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**4 128 699.65**	**348 000.35 –**	**7,78 –**		**4 476 700.00**	
					N	**4 029.40**	
	Ertrag	**4 284 261.60**	**30 738.40 –**	**0,72 –**		**4 315 000.00**	
	Saldo	**155 561.95 +**				**161 700.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	19 294.30	8 705.70 –	31,10 –		28 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	2 983 943.40	138 056.60 –	4,43 –		3 122 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	147 062.50	62.50 +	0,04		147 000.00	
					N	62.50	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	212 002.75	2.75 +	0,00		212 000.00	
					N	2.75	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	40 000.00		0,00		40 000.00	
3061	Wohnungszulagen	88 803.40	7 196.60 –	7,50 –		96 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	8 428.80	1 571.20 –	15,72 –		10 000.00	
3091	Personalwerbung	275.15	2 224.85 –	89,00 –		2 500.00	
3100	Büromaterial	12 674.60	2 325.40 –	15,51 –		15 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	22 930.75	7 069.25 –	23,57 –		30 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	2 051.75	948.25 –	31,61 –		3 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	539.10	1 460.90 –	73,05 –		2 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	14 399.70	2 600.30 –	15,30 –		17 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	19 121.20	3 878.80 –	16,87 –		23 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	69 347.45	15 152.55 –	17,94 –		84 500.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	4 044.10	5 955.90 –	59,56 –		10 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	755.20	744.80 –	49,66 –		1 500.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	8 000.00		0,00		8 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	567.40	1 932.60 –	77,31 –		2 500.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	358 256.10	52 743.90 –	12,84 –		411 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	21 202.05	12 797.95 –	37,65 –		34 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	2 283.50	116.50 –	4,86 –		2 400.00	
3184	Steuern und Abgaben	456.80	543.20 –	54,32 –		1 000.00	
3185	PTT - Kosten	29 964.15	3 964.15 +	15,24		26 000.00	
					N	3 964.15	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FORSTDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2320	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3199	Uebriger Sachaufwand	10 400.00	4 600.00 –	30,67 –	15 000.00	
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	153.00	4 847.00 –	96,94 –	5 000.00	
3650 *	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	42 450.00	74 550.00 –	63,72 –	117 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	3 067.50	1 932.50 –	38,65 –	5 000.00	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	6 225.00	75.00 –	1,20 –	6 300.00	
	Ertrag					
4100	Erträge aus Regalien	2 810 290.00	60 290.00 +	2,19	2 750 000.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	7 240.80	240.80 +	3,44	7 000.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	37 596.00	9 596.00 +	34,27	28 000.00	
4350	Verkäufe	309 742.20	20 257.80 –	6,14 –	330 000.00	
4399 *	Uebrige Entgelte		60 000.00 –		60 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	84 141.60	858.40 –	1,01 –	85 000.00	
4650 *	Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von Legaten/Stiftungen an Amt)	41 705.85	26 705.85 +	178,03	15 000.00	
4902	Vergütung von Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen	739 790.35	85 209.65 –	10,33 –	825 000.00	
4991	Entnahmen aus dem Fonds zur Krankheitsbekämpfung und dem Fischereifonds	253 754.80	38 754.80 +	18,02	215 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FORSTDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2321	**WILDSCHADENFONDS**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**493 857.70**	**6 142.30 –**	**1,23 –**	**500 000.00**	
	Ertrag	**493 857.70**	**6 142.30 –**	**1,23 –**	**500 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3650	Beiträge an Private und Institutionen für Forschungsprojekte	12 412.00	7 588.00 –	37,94 –	20 000.00	
3660	Beiträge an Geschädigte für Wildschäden und -verhütung	481 445.70	1 445.70 +	0,30	480 000.00	
	Ertrag					
4690	Beiträge der Jäger an Wildschäden und -verhütung	402 292.20	17 292.20 +	4,49	385 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	91 565.50	23 434.50 –	20,38 –	115 000.00	

FORSTDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2322	**JAGDFONDS**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**171 629.70**	**59 629.70 +**	**53,24**	**112 000.00**	
	Ertrag	**171 629.70**	**59 629.70 +**	**53,24**	**112 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	13 965.35	6 034.65 –	30,18 –	20 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	15 527.10	7 527.10 +	94,08	8 000.00	
3141 *	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	27 431.25	27 431.25 +		0.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	60 000.50	45 000.50 +	300,00	15 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	54 705.50	14 294.50 –	20,72 –	69 000.00	
	Ertrag					
4350	Verkäufe	20 356.70	8 356.70 +	69,63	12 000.00	
4399 *	Entgelte der Jäger für irrtümliche Abschüsse	122 690.00	62 690.00 +	104,48	60 000.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	28 583.00	11 417.00 –	28,55 –	40 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FORSTDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2323	**RESERVEFONDS JAGD DER FORSTDIREKTION**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**141 659.00**	**3 659.00 +**	**2,65**	**138 000.00**	
	Ertrag	**141 659.00**	**3 659.00 +**	**2,65**	**138 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3650	Hegebeiträge an Jägervereine	137 636.15	17 636.15 +	14,69	120 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	4 022.85	13 977.15 –	77,66 –	18 000.00	
	Ertrag					
4690	Hegebeiträge der Jäger	129 060.00	9 060.00 +	7,55	120 000.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	12 599.00	5 401.00 –	30,01 –	18 000.00	

FORSTDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2325	**FISCHEREIFONDS**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**2 361 217.80**	**401 282.20 –**	**14,53 –**	**2 762 500.00**	
	Ertrag	**2 361 217.80**	**401 282.20 –**	**14,53 –**	**2 762 500.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	837.50	1 162.50 –	58,13 –	2 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	1 355 696.10	32 503.90 –	2,35 –	1 388 200.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	68 188.60	2 588.60 +	3,94	65 600.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	108 596.65	13 596.65 +	14,31	95 000.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	15 438.00	438.00 +	2,92	15 000.00	
3061	Wohnungszulagen	13 248.20	3 251.80 –	19,71 –	16 500.00	
3080	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	21 239.35	6 760.65 –	24,15 –	28 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	1 841.25	2 158.75 –	53,97 –	4 000.00	
3100	Büromaterial	12 027.45	27.45 +	0,22	12 000.00	
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	5 521.20	29 478.80 –	84,23 –	35 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	2 193.85	193.85 +	9,69	2 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	3 946.55	1 446.55 +	57,86	2 500.00	
3111 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	95 257.95	175 742.05 –	64,85 –	271 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	41 470.25	3 529.75 –	7,85 –	45 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	72 318.40	33 681.60 –	31,78 –	106 000.00	
3141 *	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	23 927.50	93 072.50 –	79,55 –	117 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	1 381.95	1 618.05 –	53,94 –	3 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	29 399.80	15 600.20 –	34,67 –	45 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3 455.00	545.00 –	13,63 –	4 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	120 948.25	24 051.75 –	16,59 –	145 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	61 927.20	72.80 –	0,12 –	62 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	9 315.65	1 115.65 +	13,60	8 200.00	
3184	Steuern und Abgaben	5 229.50	229.50 +	4,59	5 000.00	
3185	PTT - Kosten	8 849.75	849.75 +	10,62	8 000.00	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	17 000.00		0,00	17 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FORSTDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2325	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	175 845.40	34 154.60 –	16,27 –	210 000.00	
3750	Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen	25 541.00	541.00 +	2,16	25 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	595.70	3 404.30 –	85,11 –	4 000.00	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	6 225.00	275.00 –	4,24 –	6 500.00	
3991 *	Uebertragung an Laufd. Rechnung des Jagdinspektorats	53 754.80	38 754.80 +	258,36	15 000.00	
	Ertrag					
4100 *	Erträge aus Regalien	1 552 735.90	332 735.90 +	27,27	1 220 000.00	
4112	Einnahmen aus Pachtgewässer	74 382.00	4 382.00 +	6,26	70 000.00	
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	21 374.40	1 074.40 +	5,29	20 300.00	
4340 *	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	10 372.50	11 627.50 –	52,86 –	22 000.00	
4350 *	Verkäufe	35 794.95	35 294.95 +	>999.99 +	500.00	
4360 *	Einnahmen aus Abfischungen	115 925.20	40 074.80 –	25,69 –	156 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	60 361.00	10 361.00 +	20,72	50 000.00	
4700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	25 541.00	541.00 +	2,16	25 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	61 730.85	733 969.15 –	92,25 –	795 700.00	
4990	Uebertragungen aus Laufd. Rechnung des Sekretariats Forstdirektion und des Naturschutzinspektorats	403 000.00		0,00	403 000.00	

FORSTDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2330	**NATURSCHUTZINSPEKTORAT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**3 144 902.45**	**164 597.55 –**	**4,98 –**		**3 309 500.00**	
					N	**86 725.00**	
	Ertrag	**448 747.65**	**236 247.65 +**	**111,17**		**212 500.00**	
	Saldo	**2 696 154.80 –**				**3 097 000.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	3 310.65	3 689.35 –	52,71 –		7 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	782 833.50	39 233.50 +	5,27		743 600.00	
					N	39 233.50	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	39 168.50	5 168.50 +	15,20		34 000.00	
					N	5 168.50	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	72 673.00	23 373.00 +	47,40		49 300.00	
					N	23 373.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	13 499.15	8 500.85 –	38,65 –		22 000.00	
3061	Wohnungszulagen	2 400.00		0,00		2 400.00	
3080	Praktikantenstelle		6 000.00 –			6 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	6 722.40	10 277.60 –	60,46 –		17 000.00	
3091	Personalwerbung	1 681.30	318.70 –	15,94 –		2 000.00	
3100	Büromaterial	9 851.55	148.45 –	1,49 –		10 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	13 407.75	8 592.25 –	39,06 –		22 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	2 496.35	3.65 –	0,15 –		2 500.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	25 666.75	1 833.25 –	6,67 –		27 500.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	14 750.80	249.20 –	1,67 –		15 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	6 851.30	2 648.70 –	27,89 –		9 500.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	20 967.50	6 032.50 –	22,35 –		27 000.00	
3149	Unterhalt der Naturschutzgebiete	631 307.25	43 692.75 –	6,48 –		675 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	660.00	1 840.00 –	73,60 –		2 500.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	17 819.30	4 180.70 –	19,01 –		22 000.00	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten	56 950.00	18 950.00 +	49,86		38 000.00	
					N	18 950.00	
3170 *	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	23 933.00	32 067.00 –	57,27 –		56 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	598 822.75	15 177.25 –	2,48 –		614 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	3 595.75	1 404.25 –	28,09 –		5 000.00	
3184	Steuern und Abgaben	1 171.60	28.40 –	2,37 –		1 200.00	
3185	PTT - Kosten	7 567.45	5 432.55 –	41,79 –		13 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FORSTDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2330	(FORTSETZUNG)					
	Aufwand					
3620	Betriebsbeiträge an Gemeinden	4 000.00	1 000.00 –	20,00 –	5 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	127 346.00	10 654.00 –	7,73 –	138 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	2 658.50	2 341.50 –	46,83 –	5 000.00	
3902	Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen	649 790.35	85 209.65 –	11,60 –	735 000.00	
3990	Uebertragung in den Fischereifonds	3 000.00		0,00	3 000.00	
	Ertrag					
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	13 769.15	1 230.85 –	8,21 –	15 000.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	7 603.50	2 396.50 –	23,97 –	10 000.00	
4350	Verkäufe	9 399.95	9 399.95 +		0.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	496.00	7 004.00 –	93,39 –	7 500.00	
4399 *	Uebrige Entgelte	22 164.45	22 164.45 +		0.00	
4600 *	Betriebsbeiträge vom Bund	395 314.60	215 314.60 +	119,61	180 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**285 046.50**	**1 094 953.50 –**	**79,35 –**	**1 380 000.00**	
	Einnahmen		**846 000.00 –**		**846 000.00**	
	Saldo	**285 046.50 –**			**534 000.00 –**	
	Ausgaben					
5000 *	Erwerb von schutzwürdigem Boden; Naturschutzgebiete, Grünzonen usw.		130 000.00 –		130 000.00	
5019 *	Uebrige Tiefbauten		100 000.00 –		100 000.00	
5061	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	148 000.00	2 000.00 –	1,34 –	150 000.00	
5800 *	Entschädigungen für materielle Enteignungen (Nutzungseinschränkungen)	137 046.50	862 953.50 –	86,30 –	1 000 000.00	
	Einnahmen					
6600 *	Investitionsbeiträge vom Bund		846 000.00 –		846 000.00	

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION			RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	ABWEICHUNG BUDGET 1989 IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
24	**LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION**							
	Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**307 914 524.49**	**34 562 124.49 +**	**12,64 +**		**273 352 400.00**	
						N	**1 287 649.05**	
		Ertrag	**255 908 666.85**	**41 041 866.85 +**	**19,10 +**		**214 866 800.00**	
		Saldo	**52 005 857.64 –**				**58 485 600.00 –**	
	Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**40 101 601.00**	**3 053 399.00 –**	**7,07 –**		**43 155 000.00**	
						N	**296 824.00**	
		Einnahmen	**17 559 641.40**	**3 285 358.60 –**	**15,76 –**		**20 845 000.00**	
		Saldo	**22 541 959.60 –**				**22 310 000.00 –**	
2400	**SEKRETARIAT**							
	Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**254 618 706.10**	**36 203 506.10 +**	**16,57**		**218 415 200.00**	
						N	**96 457.80**	
		Ertrag	**228 902 841.35**	**42 550 241.35 +**	**22,83**		**186 352 600.00**	
		Saldo	**25 715 864.75 –**				**32 062 600.00 –**	
	Aufwand							
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		449 524.05	12 475.95 –	2,71 –		462 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals		3 783 005.20	12 705.20 +	0,33		3 770 300.00	
						N	12 705.20	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		209 697.10	14 197.10 +	7,26		195 500.00	
						N	14 197.10	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		318 740.55	38 040.55 +	13,55		280 700.00	
						N	38 040.55	
3041	Arbeitgeberbeiträge an andere Personalversicherungskassen		14 043.15	1 956.85 –	12,24 –		16 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		20 614.75	4 885.25 –	19,16 –		25 500.00	
3091	Personalwerbung		8 347.70	152.30 –	1,80 –		8 500.00	
3100	Büromaterial		28 088.85	911.15 –	3,15 –		29 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen		53 142.50	2 357.50 –	4,25 –		55 500.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		8 396.00	4 104.00 –	32,84 –		12 500.00	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung		1 066.50	933.50 –	46,68 –		2 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		205 282.20	25 282.20 +	14,04		180 000.00	
						N	25 282.20	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.		58 991.40	1 008.60 –	1,69 –		60 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien		34 029.25	17 370.75 –	33,80 –		51 400.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien		57 943.80	8 056.20 –	12,21 –		66 000.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		1 031.65	4 968.35 –	82,81 –		6 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2400	(FORTSETZUNG)						
	Aufwand						
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	9 500.60	2 499.40 –	20,83 –		12 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	3 000.00		0,00		3 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	76 682.00	6 318.00 –	7,62 –		83 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	77 485.75	10 014.25 –	11,45 –		87 500.00	
3172	Repräsentationskosten	12 056.10	443.90 –	3,56 –		12 500.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	398 823.60	7 176.40 –	1,77 –		406 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	3 188.90	811.10 –	20,28 –		4 000.00	
3185	PTT - Kosten	13 869.15	130.85 –	0,94 –		14 000.00	
3610	Betriebsbeiträge an Kantone	1 152 197.80	138 302.20 –	10,72 –		1 290 500.00	
3620 *	Betriebsbeiträge an Gemeinden	11 532 555.55	702 444.45 –	5,75 –		12 235 000.00	
3650 *	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	27 292 463.90	2 217 536.10 –	7,52 –		29 510 000.00	
3720 *	Durchlaufende Betriebsbeiträge an Gemeinden	203 441 838.40	39 514 838.40 +	24,10		163 927 000.00	
3750	Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen	4 527 942.30	67 057.70 –	1,46 –		4 595 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	19 032.75	6 232.75 +	48,69		12 800.00	
					N	6 232.75	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	2 000.00		0,00		2 000.00	
3990 *	Uebertragungen in den Tierseuchen- und Rebfonds	804 124.65	195 875.35 –	19,59 –		1 000 000.00	
	Ertrag						
4200	Bank und Kontokorrentzinsen	58.35	58.35 +			0.00	
4310	Gebühren für Amtshandlungen	35 221.00	5 221.00 +	17,40		30 000.00	
4330	Kursgelder	10 990.00	1 110.00 –	9,18 –		12 100.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	122 640.10	22 359.90 –	15,43 –		145 000.00	
4350 *	Verkäufe	96 654.35	18 345.65 –	15,96 –		115 000.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	27 801.50	72 198.50 –	72,20 –		100 000.00	
4361	Rückerstattung von Betriebsbeiträgen	55 085.50	5 085.50 +	10,17		50 000.00	
4600 *	Betriebsbeiträge vom Bund	20 584 479.35	3 207 479.35 +	18,45		17 377 000.00	
4650	Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von Legaten/Stiftungen an Amt)	130.50	1 369.50 –	91,30 –		1 500.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2400	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	207 969 780.70	39 447 780.70 +	23,40	168 522 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**99 829.00**	**171.00 –**	**0,18 –**	**100 000.00**	
	Saldo	**99 829.00 –**			**100 000.00 –**	
	Ausgaben					
5640	Investitionsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	99 829.00	171.00 –	0,18 –	100 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2401	**FONDS ZUR LAENDLICHEN DENKMAL-PFLEGE (LOTTERIEGELDER)**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**1 267 594.05**	**396 594.05 +**	**45,53**	**871 000.00**	
	Ertrag	**1 267 594.05**	**396 594.05 +**	**45,53**	**871 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3180 *	Entschädigung an Dritte für wissenschaftl. Arbeiten und Publikationen Bauernhaus-forschung	150 000.00	50 000.00 +	50,00	100 000.00	
3650 *	Beiträge an Private und Gemeinden für Restaurationen	1 117 594.05	417 594.05 +	59,65	700 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds		71 000.00 –		71 000.00	
	Ertrag					
4800	Entnahme aus dem Bestandes-konto des Spezialfonds	1 228 010.05	1 228 010.05 +		0.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestan-deskonto des Spezialfonds	39 584.00	31 416.00 –	44,25 –	71 000.00	
4992	Uebertragung aus dem Lotterie-fonds der Polizeidirektion		800 000.00 –		800 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2402	**REBFONDS**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**142 630.05**	**3 630.05 +**	**2,61**	**139 000.00**	
	Ertrag	**142 630.05**	**3 630.05 +**	**2,61**	**139 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3130	Unterlagenholz	14 230.45	3 230.45 +	29,36	11 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	1 682.50	317.50 –	15,88 –	2 000.00	
3650	Beiträge an private Institutionen für Werbung Erzeugnisse des bernischen Rebbaus	426.50	73.50 –	14,70 –	500.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	63 117.00	27 617.00 +	77,79	35 500.00	
3920	Vergütung von Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	63 173.60	26 826.40 –	29,81 –	90 000.00	
	Ertrag					
4350	Verkauf Unterlagenholz	14 135.00	3 135.00 +	28,50	11 000.00	
4650	Beiträge der Rebbesitzer	22 348.05	1 348.05 +	6,41	21 000.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	6 147.00	853.00 –	12,19 –	7 000.00	
4990	Uebertragung aus Laufd. Rechnung des Sekretariats Landwirtschaftsdirektion	100 000.00		0,00	100 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**155 312.00**	**34 688.00 –**	**18,26 –**	**190 000.00**	
	Einnahmen	**92 138.40**	**7 861.60 –**	**7,87 –**	**100 000.00**	
	Saldo	**63 173.60 –**			**90 000.00 –**	
	Ausgaben					
5650	Invest.-Beiträge an private Institutionen für die Rebbergerneuerung	155 312.00	34 688.00 –	18,26 –	190 000.00	
	Einnahmen					
6600	Invest.-Beiträge vom Bund für die Rebbergerneuerung	92 138.40	7 861.60 –	7,87 –	100 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2403	**NATURSCHADENFONDS**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**901 911.00**	**21 089.00 –**	**2,29 –**	**923 000.00**	
	Ertrag	**901 911.00**	**21 089.00 –**	**2,29 –**	**923 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	7 101.20	4 898.80 –	40,83 –	12 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter		2 000.00 –		2 000.00	
3620 *	Beiträge an Gemeinden für Naturschäden (zuhanden der Geschädigten)	483 352.00	266 648.00 –	35,56 –	750 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	411 457.80	252 457.80 +	158,77	159 000.00	
	Ertrag					
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	111 911.00	11 089.00 –	9,02 –	123 000.00	
4990	Uebertragung aus Laufd. Rechnung des Wasser- und Energiewirtschaftsamtes (Wasserkraftzinsen)	790 000.00	10 000.00 –	1,25 –	800 000.00	
	Investitionsrechnung: Einnahmen	**500.00**	**500.00 +**		**0.00**	
	Saldo	**500.00 +**				
	Einnahmen					
6250	Rückzahlung von Darlehen	500.00	500.00 +		0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2410	**VETERINAERAMT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**2 857 750.52**	**510 050.52 +**	**21,72**		**2 347 700.00**	
					N	**638 128.35**	
	Ertrag	**500 788.35**	**16 288.35 +**	**3,36**		**484 500.00**	
	Saldo	**2 356 962.17 –**				**1 863 200.00 –**	
	Aufwand						
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	470 142.15	6 857.85 –	1,44 –		477 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	24 463.50	963.50 +	4,10		23 500.00	
					N	963.50	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	39 923.85	7 423.85 +	22,84		32 500.00	
					N	7 423.85	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	460.00	540.00 –	54,00 –		1 000.00	
3091	Personalwerbung		1 000.00 –			1 000.00	
3100	Büromaterial	2 906.70	2 093.30 –	41,87 –		5 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	34 260.00	1 740.00 –	4,84 –		36 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	752.55	2 247.45 –	74,92 –		3 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	4 971.20	8 028.80 –	61,76 –		13 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	4 700.00		0,00		4 700.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	101.80	98.20 –	49,10 –		200.00	
3137	Verpflegungskosten	464.10	2 535.90 –	84,53 –		3 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	163.00	1 337.00 –	89,14 –		1 500.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	2 000.00		0,00		2 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	2 576.10	1 423.90 –	35,60 –		4 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	293 643.62	95 956.38 –	24,63 –		389 600.00	
3183	Sachversicherungsprämien	560.00	140.00 –	20,00 –		700.00	
3185	PTT - Kosten	1 401.45	598.55 –	29,93 –		2 000.00	
3500	Entschädigungen an den Bund	10 110.00	890.00 –	8,10 –		11 000.00	
3510	Entschädigungen an Vorort des interkant. Viehhandelskonkordats	6 570.00	430.00 –	6,15 –		7 000.00	
3640 *	Beiträge an die Viehversicherungskassen	1 859 741.00	629 741.00 +	51,19		1 230 000.00	
					N	629 741.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	7 839.50	2 160.50 –	21,61 –		10 000.00	
3902	Beiträge an das Jagdinspektorat für Einsatz im Tierschutzbereich	90 000.00		0,00		90 000.00	
	Ertrag						
4112	Viehhandelspatente	373 384.00	4 616.00 –	1,23 –		378 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2410	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4310	Gebühren für Amtshandlungen	102 052.45	22 052.45 +	27,56	80 000.00	
4330	Kursgelder	6 250.00	1 250.00 +	25,00	5 000.00	
4350	Verkäufe	16 254.90	1 745.10 –	9,70 –	18 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	2 847.00	653.00 –	18,66 –	3 500.00	

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2411	**TIERSEUCHENFONDS**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**4 180 574.85**	**1 281 325.15 –**	**23,46 –**	**5 461 900.00**	
	Ertrag	**4 180 574.85**	**1 281 325.15 –**	**23,46 –**	**5 461 900.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	352 018.00	8 982.00 –	2,49 –	361 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	67 762.80	4 037.20 –	5,63 –	71 800.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	25 526.80	426.80 +	1,70	25 100.00	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	3 899.60	200.40 –	4,89 –	4 100.00	
3091	Personalwerbung		1 000.00 –		1 000.00	
3100	Büromaterial	2 750.15	1 249.85 –	31,25 –	4 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	26 442.35	12 557.65 –	32,20 –	39 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		4 700.00 –		4 700.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	682.00	3 818.00 –	84,85 –	4 500.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	4 700.00		0,00	4 700.00	
3130 *	Medikamente, Impfstoffe, übrige Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	635 211.80	182 288.20 –	22,30 –	817 500.00	
3137	Verpflegungskosten	960.00	3 040.00 –	76,00 –	4 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	235.00	2 765.00 –	92,17 –	3 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	1 030.00	30.00 +	3,00	1 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3 782.00	218.00 –	5,45 –	4 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	575.40	9 424.60 –	94,25 –	10 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	2 489 408.50	627 291.50 –	20,13 –	3 116 700.00	
3183	Sachversicherungsprämien	560.00	240.00 –	30,00 –	800.00	
3185	PTT - Kosten	172.15	1 327.85 –	88,53 –	1 500.00	
3620	Beiträge an Gemeinden für die Tierseuchenbekämpfung	13.00	4 987.00 –	99,74 –	5 000.00	
3650 *	Beiträge an priv. Instit. für Tierverluste infolge Seuchen; übrige	323 365.55	522 134.45 –	61,76 –	845 500.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	229 457.25	229 457.25 +		0.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	12 022.50	977.50 –	7,52 –	13 000.00	
3920	Vergütung von Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen		120 000.00 –		120 000.00	

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2411	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4112	Konzessionen und Patente	700.00	300.00 –	30,00 –	1 000.00	
4310 *	Gebühren für Viehverkehrsscheine und Beitragsbezug	3 008 317.70	191 682.30 –	6,00 –	3 200 000.00	
4350	Verkäufe	7 716.50	3 783.50 –	32,90 –	11 500.00	
4370	Ertrag aus Bussen	5 000.00		0,00	5 000.00	
4620 *	Beiträge an Gemeinden für Zoonosenbekämpfung	224 924.00	65 076.00 –	22,44 –	290 000.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds		821 400.00 –		821 400.00	
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	229 792.00	3 208.00 –	1,38 –	233 000.00	
4990	Uebertragung aus Lauf. Rechnung des Sekretariats Landw.-direktion	704 124.65	195 875.35 –	21,77 –	900 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben		**120 000.00 –**		**120 000.00**	
	Saldo				**120 000.00 –**	
	Ausgaben					
5061 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar		120 000.00 –		120 000.00	

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2412	**VIEHVERSICHERUNGSFONDS**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**17 408.00**	**3 592.00 –**	**17,11 –**	**21 000.00**	
	Ertrag	**17 408.00**	**3 592.00 –**	**17,11 –**	**21 000.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3640	Beiträge an Viehversicherungskassen	4 000.00		0,00	4 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	13 408.00	3 592.00 –	21,13 –	17 000.00	
	Ertrag					
4910	Zinsvergütung auf dem Bestandeskonto des Spezialfonds	17 408.00	3 592.00 –	17,11 –	21 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2420	**MELIORATIONSAMT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**2 715 599.30**	**23 100.70 –**	**0,85 –**		**2 738 700.00**	
					N	**44 982.70**	
	Ertrag	**65 483.20**	**6 183.20 +**	**10,42**		**59 300.00**	
	Saldo	**2 650 116.10 –**				**2 679 400.00 –**	
	Aufwand						
3001 *	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	18 132.50	31 867.50 –	63,74 –		50 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	2 036 859.65	7 859.65 +	0,38		2 029 000.00	
					N	7 859.65	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	100 873.35	7 673.35 +	8,23		93 200.00	
					N	7 673.35	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	155 535.20	9 735.20 +	6,67		145 800.00	
					N	9 735.20	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen	19 998.45	7 001.55 –	25,94 –		27 000.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	4 967.90	32.10 –	0,65 –		5 000.00	
3091	Personalwerbung	2 500.00		0,00		2 500.00	
3100	Büromaterial	15 569.40	430.60 –	2,70 –		16 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	2 428.05	571.95 –	19,07 –		3 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	4 450.50	549.50 –	10,99 –		5 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	13 892.90	607.10 –	4,19 –		14 500.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	39 797.65	1 297.65 +	3,37		38 500.00	
					N	1 297.65	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	18 620.00	1 380.00 –	6,90 –		20 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	601.85	2 598.15 –	81,20 –		3 200.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	7 404.45	1 595.55 –	17,73 –		9 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	162 894.85	9 105.15 –	5,30 –		172 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	61 649.20	8 350.80 –	11,93 –		70 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	28 416.85	18 416.85 +	184,16		10 000.00	
					N	18 416.85	
3185	PTT - Kosten	17 066.05	2 933.95 –	14,67 –		20 000.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	1 400.00	600.00 –	30,00 –		2 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	2 540.50	459.50 –	15,32 –		3 000.00	
	Ertrag						
4310 *	Gebühren für Amtshandlungen	29 016.40	10 983.60 –	27,46 –		40 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2420	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	18 950.00	3 950.00 +	26,33	15 000.00	
4350	Verkäufe	344.00	44.00 +	14,66	300.00	
4360	Rückerstattungen Dritter	17 172.80	13 172.80 +	329,32	4 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**39 263 370.00**	**2 831 630.00 –**	**6,73 –**	**42 095 000.00**	
	Einnahmen	**17 354 495.00**	**2 740 505.00 –**	**13,64 –**	**20 095 000.00**	
	Saldo	**21 908 875.00 –**			**22 000 000.00 –**	
	Ausgaben					
5620	Invest.-Beiträge an Gemeinden für Bodenverbesserungen und landw. Hochbauten (Mel.-D. Art. 10)	2 997 209.00	2 791.00 –	0,10 –	3 000 000.00	
5630 *	Invest-Beiträge an die Liegenschaftsverwaltung für Bodenverbesserung Witzwil	26 968.00	84 032.00 –	75,71 –	111 000.00	
5650	Invest.-Beiträge an priv. Instit. für Bodenverbesserungen und landw. Hochbauten (Mel.-D. Art. 10)	18 884 698.00	4 302.00 –	0,03 –	18 889 000.00	
5700	Durchl. Invest.-Rückzahlungen a. d. Bund für Bodenverbesserungen und landw. Hochbauten	73 100.00	21 900.00 –	23,06 –	95 000.00	
5720 *	Durchl. Beiträge an Gemeinden für Bodenverbesserungen und landw. Hochbauten	17 281 395.00	2 718 605.00 –	13,60 –	20 000 000.00	
	Einnahmen					
6700	Durchl. Invest.-Beiträge vom Bund für Bodenverbesserungen und landw. Hochbauten	17 281 395.00	2 718 605.00 –	13,60 –	20 000 000.00	
6750	Durchl. Invest.-Rückzahlungen von priv. Instit. für Bodenverbesserungen und landw. Hochbauten	73 100.00	21 900.00 –	23,06 –	95 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2421	**MELIORATIONSFONDS**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**173 758.00**	**173 758.00 +**		**0.00**	
	Ertrag	**173 758.00**	**173 758.00 +**		**0.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3920	Vergütung von Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	173 758.00	173 758.00 +		0.00	
	Ertrag					
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	173 758.00	173 758.00 +		0.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**286 266.00**	**363 734.00 –**	**55,96 –**	**650 000.00**	
	Einnahmen	**112 508.00**	**537 492.00 –**	**82,70 –**	**650 000.00**	
	Saldo	**173 758.00 –**				
	Ausgaben					
5650 *	Investitionsbeiträge an priv. Institutionen für Bodenverbesserungen und landw. Hochbauten	286 266.00	363 734.00 –	55,96 –	650 000.00	
	Einnahmen					
6450 *	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen von priv. Institutionen (Zweckentfremdung)	112 508.00	537 492.00 –	82,70 –	650 000.00	

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %		BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2430	**ZENTRALSTELLE FUER MILCHWIRTSCHAFTLICHEN KONTROLL-UND BERATUNGSDIENST**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**4 742 610.95**	**123 089.05 –**	**2,53 –**		**4 865 700.00**	
					N	**219 396.80**	
	Ertrag	**3 172 068.10**	**114 031.90 –**	**3,48 –**		**3 286 100.00**	
	Saldo	**1 570 542.85 –**				**1 579 600.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	24 678.80	14 321.20 –	36,73 –		39 000.00	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	2 601 903.80	147 403.80 +	6,00		2 454 500.00	
					N	147 403.80	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	131 288.75	4 711.25 –	3,47 –		136 000.00	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	214 721.30	67 721.30 +	46,06		147 000.00	
					N	67 721.30	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	2 779.10	220.90 –	7,37 –		3 000.00	
3091	Personalwerbung	4 172.50	172.50 +	4,31		4 000.00	
					N	172.50	
3100	Büromaterial	20 599.20	1 599.20 +	8,41		19 000.00	
					N	1 599.20	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	13 642.45	6 357.55 –	31,79 –		20 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	4 062.40	437.60 –	9,73 –		4 500.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	32 880.90	119.10 –	0,37 –		33 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	19 563.75	436.25 –	2,19 –		20 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	20 624.30	6 375.70 –	23,62 –		27 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	177 453.70	10 546.30 –	5,61 –		188 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	3 134.40	3 365.60 –	51,78 –		6 500.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	18 514.65	8 485.35 –	31,43 –		27 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	128 269.80	12 330.20 –	8,77 –		140 600.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	301 537.05	28 462.95 –	8,63 –		330 000.00	
3180 *	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	676 643.50	157 856.50 –	18,92 –		834 500.00	
3185	PTT - Kosten	28 152.75	16 847.25 –	37,44 –		45 000.00	
3650 *	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	112 656.45	69 243.55 –	38,07 –		181 900.00	
3750	Durchlaufende Betriebsbeiträge an private Institutionen	55 074.85	125.15 –	0,23 –		55 200.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2430	(FORTSETZUNG)						
	Aufwand						
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	7 500.00	2 500.00 +	50,00		5 000.00	
					N	2 500.00	
3902	Vergütung an Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen	142 756.55	2 243.45 –	1,55 –		145 000.00	
	Ertrag						
4340 *	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	70 716.75	23 716.75 +	50,46		47 000.00	
4350	Verkäufe	28 379.80	1 620.20 –	5,41 –		30 000.00	
4370	Ertrag aus Bussen	46 410.00	1 410.00 +	3,13		45 000.00	
4399 *	Uebrige Entgelte	490 927.55	109 072.45 –	18,18 –		600 000.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	1 136 201.75	46 801.75 +	4,29		1 089 400.00	
4650 *	Betriebsbeiträge von Privaten und Institutionen (von Legaten/Stiftungen an Amt)	1 344 357.40	75 142.60 –	5,30 –		1 419 500.00	
4700	Durchlaufende Betriebsbeiträge vom Bund	55 074.85	125.15 –	0,23 –		55 200.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**195 939.00**	**195 939.00 +**			**0.00**	
					N	**195 939.00**	
	Saldo	**195 939.00 –**					
	Ausgaben						
5061 *	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	195 939.00	195 939.00 +			0.00	
					N	195 939.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2440	**LANDWIRTSCHAFTLICHE SCHULEN PRODUKTIONS-, GUTSBETRIEBE UND SCHULEN**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**36 295 981.67**	**1 273 218.33 –**	**3,39 –**		**37 569 200.00**	
					N	**288 683.40**	
	Ertrag	**16 583 609.90**	**684 790.10 –**	**3,97 –**		**17 268 400.00**	
	Saldo	**19 712 371.77 –**				**20 300 800.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	39 216.90	9 483.10 –	19,48 –		48 700.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	22 428 799.70	128 300.30 –	0,57 –		22 557 100.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	1 097 574.95	53 974.95 +	5,17		1 043 600.00	
					N	53 974.95	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	1 554 986.65	158 686.65 +	11,36		1 396 300.00	
					N	158 686.65	
3050	Arbeitgeberbeiträge an Unfall- und Krankenversicherungen		900.00 –			900.00	
3060	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	1 835.15	64.85 –	3,42 –		1 900.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	77 146.25	16 353.75 –	17,50 –		93 500.00	
3091	Personalwerbung	33 225.50	225.50 +	0,68		33 000.00	
					N	225.50	
3100	Büromaterial	102 143.70	36 856.30 –	26,52 –		139 000.00	
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	21 613.80	33 786.20 –	60,99 –		55 400.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	47 328.75	31 771.25 –	40,17 –		79 100.00	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	589 834.65	50 365.35 –	7,87 –		640 200.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	250 663.55	3 436.45 –	1,36 –		254 100.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	832 358.40	51 741.60 –	5,86 –		884 100.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	60 563.50	31 636.50 –	34,32 –		92 200.00	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien	971 308.30	180 491.70 –	15,68 –		1 151 800.00	
3130 *	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	4 693 751.42	525 548.58 –	10,07 –		5 219 300.00	
3137 *	Verpflegungskosten	1 278 412.20	162 087.80 –	11,26 –		1 440 500.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	265 679.30	78 320.70 –	22,77 –		344 000.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	41 275.10	9 824.90 –	19,23 –		51 100.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	271 476.05	32 123.95 –	10,59 –		303 600.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	311 463.35	52 136.65 –	14,34 –		363 600.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2440	(FORTSETZUNG)						
	Aufwand						
3170	Reise- und Spesen-entschädigungen des Personals	278 829.50	51 570.50 –	15,61 –		330 400.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	22 103.90	17 196.10 –	43,76 –		39 300.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	619 681.45	74 581.45 +	13,68		545 100.00	
					N	74 581.45	
3183	Sachversicherungsprämien	99 932.55	28 967.45 –	22,48 –		128 900.00	
3185	PTT - Kosten	175 116.10	21 583.90 –	10,98 –		196 700.00	
3199	Uebriger Sachaufwand	1 132.50	367.50 –	24,50 –		1 500.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	58 814.85	1 214.85 +	2,10		57 600.00	
					N	1 214.85	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-bezug	39 713.65	6 986.35 –	14,97 –		46 700.00	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	30 000.00		0,00		30 000.00	
	Ertrag						
4200	Bank und Kontokorrentzinsen	55.70	55.70 +			0.00	
4270 *	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	476 539.65	196 160.35 –	29,17 –		672 700.00	
4320	Kostgelder und Taxen	1 992 785.15	61 785.15 +	3,19		1 931 000.00	
4330	Kursgelder	148 203.10	34 703.10 +	30,57		113 500.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	198 904.30	19 995.70 –	9,14 –		218 900.00	
4350 *	Verkäufe	8 639 058.20	572 641.80 –	6,22 –		9 211 700.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	194 909.95	65 609.95 +	50,74		129 300.00	
4362 *	Vergütung des Personals für die Verpflegung	245 979.35	61 420.65 –	19,99 –		307 400.00	
4390	Prämieneingänge (Versicherungen)	4 972.50	327.50 –	6,18 –		5 300.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	4 361 445.45	62 154.55 –	1,41 –		4 423 600.00	
4610 *	Betriebsbeiträge von Kantonen	178 000.00	68 000.00 +	61,81		110 000.00	
4902	Vergütung von Amtsstellen für verschiedene Dienstleistungen	142 756.55	2 243.45 –	1,55 –		145 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

LANDWIRTSCHAFTSDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2440 (FORTSETZUNG)					
Investitionsrechnung: Ausgaben	**100 885.00**	**100 885.00 +**		**0.00**	
				N 100 885.00	
Saldo	**100 885.00 –**				
Ausgaben					
5013 * Wasserbauten	100 885.00	100 885.00 +		0.00	
				N 100 885.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FUERSORGEDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
25	**FUERSORGEDIREKTION**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**196 918 383.00**	**9 102 983.00 +**	**4,84 +**		**187 815 400.00**	
					N	**5 535 399.00**	
	Ertrag	**40 463 079.78**	**13 903 779.78 +**	**52,34 +**		**26 559 300.00**	
	Saldo	**156 455 303.22 –**				**161 256 100.00 –**	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**11 354 649.15**	**8 932 650.85 –**	**44,03 –**		**20 287 300.00**	
					N	**30 081.65**	
	Einnahmen	**80 000.00**	**80 000.00 +**	**›999,99 +**		**0.00**	
	Saldo	**11 274 649.15 –**				**20 287 300.00 –**	
2500	**SEKRETARIAT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**177 566 161.21**	**9 707 461.21 +**	**5,78**		**167 858 700.00**	
					N	**5 015 188.50**	
	Ertrag	**27 668 143.93**	**15 080 643.93 +**	**119,80**		**12 587 500.00**	
	Saldo	**149 898 017.28 –**				**155 271 200.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	13 166.40	6 833.60 –	34,17 –		20 000.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	3 361 560.60	50 560.60 +	1,52		3 311 000.00	
					N	50 560.60	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	173 092.45	16 692.45 +	10,67		156 400.00	
					N	16 692.45	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	270 664.35	26 064.35 +	10,65		244 600.00	
					N	26 064.35	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	11 855.45	9 144.55 –	43,55 –		21 000.00	
3091	Personalwerbung	8 022.45	16 977.55 –	67,92 –		25 000.00	
3100	Büromaterial	23 152.35	1 847.65 –	7,40 –		25 000.00	
3101 *	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	12 046.10	136 953.90 –	91,92 –		149 000.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	9 734.55	3 265.45 –	25,12 –		13 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	387 749.30	550.70 –	0,15 –		388 300.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	5 484.50	5 515.50 –	50,15 –		11 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	11 192.85	13 807.15 –	55,23 –		25 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	12 593.10	5 506.90 –	30,43 –		18 100.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	22 426.85	1 073.15 –	4,57 –		23 500.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	5 526.70	2 473.30 –	30,92 –		8 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	105 958.60	3 541.40 –	3,24 –		109 500.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FUERSORGEDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2500 (FORTSETZUNG)					
Aufwand					
3170 Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	29 109.40	18 690.60 –	39,11 –	47 800.00	
3172 Repräsentationskosten	15 601.75	8 898.25 –	36,32 –	24 500.00	
3180 * Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	266 061.75	178 538.25 –	40,16 –	444 600.00	
3185 PTT - Kosten	13 197.10	1 802.90 –	12,02 –	15 000.00	
3520 Entschädigungen an Gemeinden aus Lastenverteilung	71 544 076.90	455 923.10 –	0,64 –	72 000 000.00	
3610 Unterstützungsbeiträge an Kantone für Kantonsbürger; übrige Beiträge	9 244 320.82	94 320.82 +	1,03	9 150 000.00 N 94 400.00	
3620 * Betriebsbeiträge an Gemeinden für Fürsorgeeinrichtungen und Heime; Unterstützungen Kantonsbürger	9 349 473.45	5 755 973.45 +	160,17	3 593 500.00 N 4 822 090.60	
3630 * Unterstützungsbeiträge an eigene Anstalten für Kantonsbürger, Kantonsfremde	681 331.20	183 668.80 –	21,24 –	865 000.00	
3640 * Betriebsbeiträge an gemischtw. Unternehmungen für Fürsorgeeinrichtungen, Heime; Unterstützung Kantonsbürger	8 014 493.70	1 412 506.30 –	14,99 –	9 427 000.00	
3650 Betriebsbeiträge an private Instit. für Fürsorgeeinrichtungen, Heime; Berufsbildung; Unterstützung Kantonsbürger	59 353 993.32	210 506.68 –	0,36 –	59 564 500.00	
3670 * Unterstütungsbeiträge ans Ausland für Kantonsbürger	776 466.95	174 933.05 –	18,39 –	951 400.00	
3720 * Durchl. Unterstützungsbeiträge an Gemeinden für andere Kantonsbürger und Asylsuchende	13 811 427.77	6 611 427.77 +	91,82	7 200 000.00	
3900 Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	32 380.50	5 380.50 +	19,92	27 000.00 N 5 380.50	
Ertrag					
4310 Gebühren für Amtshandlungen	4 870.00	370.00 +	8,22	4 500.00	
4350 Verkäufe	61 564.55	1 564.55 +	2,60	60 000.00	
4360 * Rückerstattungen Dritter	4 617 910.76	212 910.76 +	4,83	4 405 000.00	
4361 * Rückerstattung von Betriebsbeiträgen	1 881 767.95	1 481 767.95 +	370,44	400 000.00	
4364 Rückerstattung von Projektierungskosten (z.L. Baukredit)	532.65	532.65 +		0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FUERSORGEDIREKTION		RECHNUNG 1989	ABWEICHUNG BUDGET 1989 ABSOLUT	IN %	BUDGET 1989	RECHNUNG 1988
2500	(FORTSETZUNG)					
	Ertrag					
4399	Uebrige Entgelte	2 508.60	2 508.60 +		0.00	
4600 *	Betriebsbeiträge vom Bund	7 287 561.65	6 769 561.65 +	›999.99 +	518 000.00	
4700	Durchl. Unterstützungsbeiträge vom Bund für Asylsuchende	9 363 944.20	6 063 944.20 +	183,75	3 300 000.00	
4710	Durchl. Unterstützungsbeiträge von Kantonen für andere Kantonsbürger	3 605 545.95	605 545.95 +	20,18	3 000 000.00	
4770	Durchl. Unterstützungsbeiträge vom Ausland	841 937.62	58 062.38 –	6,46 –	900 000.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**11 148 620.20**	**8 961 379.80 –**	**44,57 –**	**20 110 000.00**	
	Einnahmen	**80 000.00**	**80 000.00 +**		**0.00**	
	Saldo	**11 068 620.20 –**			**20 110 000.00 –**	
	Ausgaben					
5620 *	Investitionsbeiträge an Gemeinden für Fürsorgeeinrichtungen und Heime		500 000.00 –		500 000.00	
5640 *	Investitionsbeiträge an gemischtw. Unternehmungen für Fürsorgeeinrichtungen und Heime	5 750 377.20	2 249 622.80 –	28,13 –	8 000 000.00	
5650 *	Investitionsbeiträge an private Institutionen für Fürsorgeeinrichtungen und Heime	5 398 243.00	6 211 757.00 –	53,51 –	11 610 000.00	
	Einnahmen					
6440 *	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen von gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen	80 000.00	80 000.00 +		0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FUERSORGEDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2501	**FONDS FUER SUCHTPROBLEME**					
	Laufende Rechnung: Aufwand	**3 802 008.85**	**119 091.15 –**	**3,04 –**	**3 921 100.00**	
	Ertrag	**3 802 008.85**	**119 091.15 –**	**3,04 –**	**3 921 100.00**	
	Saldo					
	Aufwand					
3650 *	Beiträge an private Institutionen für die Bekämpfung des Suchtbereichs, Alkohols und Drogen	3 662 515.00	237 485.00 –	6,09 –	3 900 000.00	
3800	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds		21 100.00 –		21 100.00	
3991 *	Uebertragung aus Spezialfonds an Laufende Rechnung von Aemtern	139 493.85	139 493.85 +		0.00	
	Ertrag					
4404 *	Anteil am Ertrag des eidgenössischen Alkoholmonopols	3 519 586.85	401 513.15 –	10,24 –	3 921 100.00	
4600	Betriebsbeiträge vom Bund	19 880.00	19 880.00 +		0.00	
4800	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	262 542.00	262 542.00 +		0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FUERSORGEDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2560	**SPRACHHEILSCHULE MUENCHENBUCHSEE**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**5 193 181.95**	**264 118.05 –**	**4,84 –**		**5 457 300.00**	
					N	**355 486.75**	
	Ertrag	**3 050 738.05**	**988 761.95 –**	**24,48 –**		**4 039 500.00**	
	Saldo	**2 142 443.90 –**				**1 417 800.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	1 718.80	481.20 –	21,88 –		2 200.00	
3010 *	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	1 818 438.80	297 438.80 +	19,55		1 521 000.00	
					N	297 438.80	
3020 *	Gehälter der Lehrkräfte	2 490 048.45	463 951.55 –	15,71 –		2 954 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	219 103.85	48 103.85 +	28,13		171 000.00	
					N	48 103.85	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	119 431.25	52 568.75 –	30,57 –		172 000.00	
3090 *	Aus- und Weiterbildung des Personals	13 858.95	1 858.95 +	15,49		12 000.00	
					N	1 858.95	
3091 *	Personalwerbung	3 887.30	1 887.30 +	94,36		2 000.00	
					N	1 887.30	
3100	Büromaterial	1 922.15	77.85 –	3,90 –		2 000.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	726.90	673.10 –	48,08 –		1 400.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	4 099.10	.90 –	0,03 –		4 100.00	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	42 124.65	1 875.35 –	4,27 –		44 000.00	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	13 937.70	62.30 –	0,45 –		14 000.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.	40 504.60	1 495.40 –	3,57 –		42 000.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr	11 260.05	239.95 –	2,09 –		11 500.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	66 187.55	33 812.45 –	33,82 –		100 000.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	44 863.95	2 636.05 –	5,55 –		47 500.00	
3137	Verpflegungskosten	97 833.25	27 166.75 –	21,74 –		125 000.00	
3141 *	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	15 903.75	3 903.75 +	32,53		12 000.00	
					N	3 903.75	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	1 940.00	60.00 –	3,00 –		2 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	6 935.90	64.10 –	0,92 –		7 000.00	
3160 *	Mieten, Pachten und Benützungskosten	12 132.80	27 867.20 –	69,67 –		40 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	14 998.75	1.25 –	0,01 –		15 000.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FUERSORGEDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2560	(FORTSETZUNG)						
	Aufwand						
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	9 981.60	18.40 –	0,19 –		10 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	89 975.65	24.35 –	0,03 –		90 000.00	
3183	Sachversicherungsprämien	14 391.60	108.40 –	0,75 –		14 500.00	
3185 *	PTT - Kosten	28 294.10	2 294.10 +	8,82		26 000.00	
					N	2 294.10	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	710.00	1 290.00 –	64,50 –		2 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	410.50	689.50 –	62,69 –		1 100.00	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	7 560.00	4 440.00 –	37,00 –		12 000.00	
	Ertrag						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	11 788.05	3 211.95 –	21,42 –		15 000.00	
4320 *	Kostgelder und Taxen	1 653 397.75	846 602.25 –	33,87 –		2 500 000.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	9 054.40	2 054.40 +	29,34		7 000.00	
4350	Verkäufe	14 183.30	3 783.30 +	36,37		10 400.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	2 830.50	119 269.50 –	97,69 –		122 100.00	
4362	Vergütung des Personals für die Verpflegung	16 593.65	11 593.65 +	231,87		5 000.00	
4600 *	Betriebsbeiträge vom Bund	1 160 017.40	219 982.60 –	15,95 –		1 380 000.00	
4610 *	Betriebsbeiträge von Kantonen	182 873.00	182 873.00 +			0.00	
	Investitionsrechnung: Ausgaben	**175 947.30**	**1 352.70 –**	**0,77 –**		**177 300.00**	
	Saldo	**175 947.30 –**				**177 300.00 –**	
	Ausgaben						
5031	Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens; Einrichtungen	175 947.30	1 352.70 –	0,77 –		177 300.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FUERSORGEDIREKTION			RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
			1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2570	**SCHULHEIME DER FUERSORGEDIREKTION**							
	Laufende Rechnung:	**Aufwand**	**10 357 030.99**	**221 269.01 –**	**2,10 –**		**10 578 300.00**	
						N	**164 723.75**	
		Ertrag	**5 942 188.95**	**69 011.05 –**	**1,15 –**		**6 011 200.00**	
		Saldo	**4 414 842.04 –**				**4 567 100.00 –**	
	Aufwand							
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		4 950.40	7 549.60 –	60,40 –		12 500.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals		6 539 484.65	53 184.65 +	0,81		6 486 300.00	
						N	53 184.65	
3020	Gehälter der Lehrkräfte		977 906.55	51 093.45 –	4,97 –		1 029 000.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen		375 428.90	5 271.10 –	1,39 –		380 700.00	
3040 *	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse		425 237.00	74 337.00 +	21,18		350 900.00	
						N	74 337.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals		16 779.30	9 220.70 –	35,47 –		26 000.00	
3091	Personalwerbung		15 759.50	4 759.50 +	43,26		11 000.00	
						N	4 759.50	
3099	Verschiedene Personalkosten		1 634.60	65.40 –	3,85 –		1 700.00	
3100	Büromaterial		13 951.15	348.85 –	2,44 –		14 300.00	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen		2 500.00		0,00		2 500.00	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften		5 255.85	1 744.15 –	24,92 –		7 000.00	
3106	Lehrmittel für Unterricht und Forschung		43 819.10	5 419.10 +	14,11		38 400.00	
						N	5 419.10	
3110	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar		3 765.30	4 834.70 –	56,22 –		8 600.00	
3111	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar etc.		203 640.80	4 959.20 –	2,38 –		208 600.00	
3112	Anschaffung von Wäsche, Kleider, Geschirr		43 572.30	3 072.30 +	7,58		40 500.00	
						N	3 072.30	
3120 *	Wasser, Energie und Heizmaterialien		185 994.25	100 705.75 –	35,13 –		286 700.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien		545 313.79	62 086.21 –	10,23 –		607 400.00	
3137	Verpflegungskosten		348 565.85	27 834.15 –	7,40 –		376 400.00	
3141	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		74 523.45	576.55 –	0,77 –		75 100.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar		402.75	9 597.25 –	95,98 –		10 000.00	
3151	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar		76 202.30	26 797.70 –	26,02 –		103 000.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten		132 358.15	9 658.15 +	7,87		122 700.00	
						N	9 658.15	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FUERSORGEDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2570	(FORTSETZUNG)						
	Aufwand						
3170	Reise- und Spesen-entschädigungen des Personals	26 375.55	9 024.45 –	25,50 –		35 400.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen, Lager	81 963.75	8 036.25 –	8,93 –		90 000.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	80 893.05	14 293.05 +	21,46		66 600.00	
					N	14 293.05	
3183 *	Sachversicherungsprämien	13 732.60	34 467.40 –	71,51 –		48 200.00	
3185	PTT - Kosten	40 024.20	2 775.80 –	6,49 –		42 800.00	
3199	Uebriger Sachaufwand	2 426.80	573.20 –	19,11 –		3 000.00	
3520	Entschädigungen an Gemeinden	11 863.60	13 736.40 –	53,66 –		25 600.00	
3650	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	1 672.00	1 328.00 –	44,27 –		3 000.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papier-bezug	2 066.50	1 933.50 –	48,34 –		4 000.00	
3903	Vergütung für Pacht und Miete in kantonalen Liegenschaften	58 967.00	1 433.00 –	2,38 –		60 400.00	
	Ertrag						
4270	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	183 007.10	15 692.90 –	7,90 –		198 700.00	
4320 *	Kostgelder und Taxen	1 792 200.90	296 999.10 –	14,22 –		2 089 200.00	
4340	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	5 859.65	3 859.65 +	192,98		2 000.00	
4350	Verkäufe	1 292 292.05	88 292.05 +	7,33		1 204 000.00	
4360 *	Rückerstattungen Dritter	695 094.65	146 205.35 –	17,38 –		841 300.00	
4362	Vergütung des Personals für die Verpflegung	97 521.10	478.90 –	0,49 –		98 000.00	
4500	Rückerstattungen des Bundes		1 000.00 –			1 000.00	
4600 *	Betriebsbeiträge vom Bund	1 873 883.50	296 883.50 +	18,82		1 577 000.00	
4630	Betriebsbeiträge von eigenen Anstalten, Aemtern und Betrieben	2 330.00	2 330.00 +			0.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

FUERSORGEDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
2570 (FORTSETZUNG)							
Investitionsrechnung:	**Ausgaben**	**30 081.65**	**30 081.65 +**			**0.00**	
					N	**30 081.65**	
	Saldo	**30 081.65 –**					
Ausgaben							
5031 * Umbau von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens; Einrichtungen		30 081.65	30 081.65 +			0.00	
					N	30 081.65	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GEMEINDEDIREKTION		RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989			BUDGET	RECHNUNG
		1989	ABSOLUT	IN %		1989	1988
26	**GEMEINDEDIREKTION**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**2 007 186.80**	**167 613.20 –**	**7,70 –**		**2 174 800.00**	
					N	**12 210.05**	
	Ertrag	**77 725.85**	**21 525.85 +**	**38,30 +**		**56 200.00**	
	Saldo	**1 929 460.95 –**				**2 118 600.00 –**	
2600	**SEKRETARIAT UND INSPEKTORAT**						
	Laufende Rechnung: Aufwand	**2 007 186.80**	**167 613.20 –**	**7,71 –**		**2 174 800.00**	
					N	**12 210.05**	
	Ertrag	**77 725.85**	**21 525.85 +**	**38,30**		**56 200.00**	
	Saldo	**1 929 460.95 –**				**2 118 600.00 –**	
	Aufwand						
3001	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		5 100.00 –			5 100.00	
3010	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	1 469 232.45	77 867.55 –	5,04 –		1 547 100.00	
3030	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	73 828.95	571.05 –	0,77 –		74 400.00	
3040	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	114 624.35	10 475.65 –	8,38 –		125 100.00	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	2 110.00	3 890.00 –	64,84 –		6 000.00	
3091	Personalwerbung	5 552.80	3 352.80 +	152,40		2 200.00	
					N	3 352.80	
3100	Büromaterial	17 335.55	8 135.55 +	88,42		9 200.00	
					N	8 135.55	
3101	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	8 921.70	721.70 +	8,80		8 200.00	
					N	721.70	
3102	Fachliteratur und Zeitschriften	3 170.00	30.00 –	0,94 –		3 200.00	
3110 *	Laufende Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	35 840.25	43 159.75 –	54,64 –		79 000.00	
3120	Wasser, Energie und Heizmaterialien	605.30	7 794.70 –	92,80 –		8 400.00	
3130	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	2 873.60	26.40 –	0,92 –		2 900.00	
3150	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	8 249.45	1 250.55 –	13,17 –		9 500.00	
3160	Mieten, Pachten und Benützungskosten	126 521.65	478.35 –	0,38 –		127 000.00	
3170	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	19 794.30	4 205.70 –	17,53 –		24 000.00	
3172	Repräsentationskosten	956.00	6 544.00 –	87,26 –		7 500.00	
3180	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	111 009.40	17 790.60 –	13,82 –		128 800.00	
3185	PTT - Kosten	495.40	204.60 –	29,23 –		700.00	
3900	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	6 065.65	434.35 –	6,69 –		6 500.00	

* = SIEHE DIFFERENZBEGRUENDUNG TEIL 3

N = NACHKREDIT, KREDITUEBERSCHREITUNG

GEMEINDEDIREKTION	RECHNUNG	ABWEICHUNG BUDGET 1989		BUDGET	RECHNUNG
	1989	ABSOLUT	IN %	1989	1988
2600 (FORTSETZUNG)					
Ertrag					
4310 * Gebühren für Amtshandlungen	61 551.00	39 951.00 +	184,95	21 600.00	
4350 Verkäufe	6 508.85	4 291.15 –	39,74 –	10 800.00	
4360 * Rückerstattungen Dritter	9 666.00	14 134.00 –	59,39 –	23 800.00	

Teil 3

Anhang

Versicherungskasse für das Staatspersonal

I. Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1989

	Fr.
Aufwand	**334 211 246.95**
Renten	129 837 007.40
Kapitalabfindungen	2 742 344.90
Freizügigkeitsleistungen	25 079 521.—
Beitrag an den Sicherheitsfonds	1 040 797.55
Deckungskapital Rentner	72 450 838.—
Deckungskapital Aktive	91 434 440.—
Sparkapital	– 26 214 037.75
Zweckbestimmtes Sparkapital	323 916.10
Kapital Unterstützungskasse	100 056.10
Abnahme Defizit	37 416 363.65
Ertrag	**334 211 246.95**
Arbeitnehmerbeiträge	68 056 619.—
Arbeitgeberbeiträge	98 900 655.45
Einkäufe und Freizügigkeitsleistungen	27 831 633.60
Rückerstattungen	3 718 214.20
Zinserträge Anlagen	84 278 015.45
Zinsgarantie Staat	51 426 109.25

II. Bilanz am 31. Dezember 1989

Aktiven		**3 339 416 300.40**
Anlagen Hypothekarkasse		2 076 930 604.95
Forderungen		4 909 650.65
Wohnbaudarlehen		16 557 838.75
Technisches Defizit	1 278 434 569.70	
Abnahme Defizit	– 37 416 363.65	1 241 018 206.05
Passiven		**3 339 416 300.40**
Kreditoren		6 860 837.25
Deckungskapital Rentner		1 408 288 155.—
Deckungskapital Aktive		1 901 912 044.—
Sparkapital		4 335 334.20
Zweckbestimmtes Sparkapital		15 324 865.65
Kapital Unterstützungskasse		2 695 064.30
Deckungsgrad: 31. Dezember 1989		62,6%
31. Dezember 1988		59,4%

Lehrerversicherungskasse

A. VERSICHERUNG

I. Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1989

	Fr.
Ausgaben	**249 820 475.95**
Pensionen	76 843 965.40
Freiwillige Kassenleistungen	80 471.60
Rentenauskäufe und Kapitalabfindungen	46 144.80
Rückerstattungen und Überweisung von Beiträgen	15 295 876.10
Beitrag an den Sicherheitsfonds BVG	614 868.80
Verwaltungskosten	2 364 934.25
Zunahme des Deckungskapitals	154 574 215.–
Einnahmen	249 820 475.95
Beiträge der Mitglieder	54 594 316.15
Beiträge der Arbeitgeber	64 374 532.50
Übrige Einnahmen	5 541 476.45
Zinsen	84 075 792.55
Zunahme des Fehlbetrages	41 234 358.30

II. Bilanz am 31. Dezember 1989

Aktiven	**2 104 184 865.50**
Kasse	631.10
Guthaben bei der Kantonalbank von Bern	249 299.–
Guthaben bei der Hypothekarkasse	1 308 795 507.44
Fonds für Wohnbaudarlehen	2 147 528.50
Darlehensforderungen	12 852 471.50
Gestundete Mitgliederbeiträge	11 438 733.45
Guthaben bei den angeschl. Institutionen	298 128.30
Immobilien (amtlicher Wert Fr. 575 000.–) Mobilien und Maschinen	1.–
Fehlbetrag	768 402 565.21
Passiven	**2 104 184 865.50**
Deckungskapital a) der Pensionierten	846 152 328.–
b) der Versicherten	1 255 742 486.–
Schuld beim Staat aus Verzinsung der Deckungskapitalien	223 702.40
Kreditoren (Rückvergütungen an Mitglieder)	1 478 248.95
Guthaben des Sicherheitsfonds BVG	588 100.15
Deckungsgrad: 31. Dezember 1989	63,45 %
Deckungsgrad: 31. Dezember 1988	62,66 %

Lehrerversicherungskasse

B. SPARKASSE

I. Rechnung für das Jahr 1989

	Fr.
Ausgaben	**6 328 319.20**
Kassenleistungen	1 224 818.90
Rückerstattung und Überweisung von Beiträgen	2 652 915.10
Zunahme der Sparguthaben	2 450 585.20
Einnahmen	**6 328 319.20**
Beiträge der Mitglieder	1 839 357.40
Beiträge der Arbeitgeber	2 746 455.55
Zinsen	1 742 506.25

II. Vermögensausweis am 31. Dezember 1989

43 052 672.20	
Depot bei der Hypothekarkasse	43 052 672.20

C. HILFSFONDS

I. Rechnung für das Jahr 1989

	Fr.
Ausgaben	**199 219.30**
Unterstützungen	10 150.–
Einnahmenüberschuss	189 069.30
Einnahmen	**199 219.30**
Zinsen	189 382.25
Zuwendungen	9 837.05

II. Vermögensausweis am 31. Dezember 1989

4 424 392.05	
Guthaben bie der Hypothekarkasse	28 935.20
Darlehen (durch Hypotheken sichergestellt)	233 499.–
Wertschriften	4 100 000.–
Verrechnungssteuerguthaben	61 957.85

Ausgleichskasse

Verwaltungskostenrechnung für die Zeit vom 1. Februar 1989 bis 31. Januar 1990

Aufwand	Fr.
Gehälter	10 196 510.10
Sozialleistungen	1 488 597.75
Ersatz von Auslagen	34 573.65
Miete, Reinigung, Heizung, Beleuchtung	799 839.70
Bürokosten	1 775 765.60
Gebühren	285 923.80
Externe Revisionsstellen	869 331.–
Vergütungen	6 157 352.75
Übriger Aufwand	298 809.60
Investitionen für technische Einrichtungen	460 000.–
Einnahmenüberschuss pro 1989	3 781 590.74
Total	**26 148 294.69**

Deckung	
Abrechnungspflichtige und Versicherte	16 413 038.49
Ertrag der Anlagen	1 052 286.70
Verwaltungskostenzuschüsse und -vergütungen	1 400 817.90
Kostenverrechnung für IV-Sekretariat	4 669 496.55
Kostenvergütung für übertragene Aufgaben	2 522 522.15
Verschiedene Einnahmen	90 132.90
Total	**26 148 294.69**

Familienausgleichskasse

Betriebsrechnung für die Zeit vom 1. Februar 1989 bis 31. Januar 1990

Aufwand	**Fr.**
Kinderzulagen an nichtlandwirtschaftliche Arbeitnehmer	59 419 875.95
Gehälter	276 000.–
Sozialleistungen	43 700.–
Ersatz von Auslagen	1 303.60
Miete, Reinigung, Heizung, Beleuchtung	20 000.–
Bürokosten	65 687.85
Gebühren	19 526.40
Externe Revisionsstellen	31 885.–
Vergütungen	505 075.–
Übriger Aufwand	9 400.–
Einnahmenüberschuss pro 1989	8 424 751.30
Total	**68 817 205.10**

Deckung	
Beiträge	65 747 031.55
Ertrag der Anlagen	3 070 173.55
Total	**68 817 205.10**

Arbeitslosenkasse

Bilanz per 31. Dezember 1989	Laufendes Jahr 1989
	Fr.
Total Aktiven	**7 429 536.95**
Kassen	4 225.70
Bank	3 460 282.—
Debitoren	2 143 272.70
Mobilien	298 181.—
Vorschüsse	1 507 200.05
Transitorische Aktiven	16 375.50
Total Passiven	**7 429 536.95**
Kreditoren	2 100 286.20
Betriebskapital	5 329 250.75

Erfolgsrechnung vom 31. Dezember 1989	Laufendes Jahr 1989
	Fr.
Ertrag	**21 405 726.35**
Leistungen aus Fonds	16 500 000.—
Zinserträge	319 313.30
Ertrag aus Kassenträgerhaftung	11 971.45
Ertrag aus Rückforderungen	2 007.70
Ertrag aus Insolvenz	985 785.—
Diverse Erträge	17 924.55
Verlust	3 568 724.35
Aufwand	**21 405 726.35**
Leistungen ALE/PM/KSI	17 822 099.65
Verwaltungskosten	3 349 487.90
Abschreibungen	222 582.15
Verwaltungskosten Fonds	11 556.65

Informatik

	Produktionskosten		Entwicklungskosten	
	Budget 1989	Rechnung 1989	Budget 1989	Rechnung 1989
Total Ausgaben	**17 000 000**	**17 675 563**	**14 684 400**	**13 093 932**
Präsidialverwaltung	**45 000**	**22 707**	**168 300**	**91 816**
1130 INFOSTA/LINGUA/PROGESTA/GRIS	33 000	21 506	69 100	35 642
1130 REBEKA	—	—	23 000	29 394
1130 Nationalratswahlen	11 000	333	3 600	368
1140 BE-Info	1 000	868	3 600	—
1150 BASTA Staatsarchiv	—	—	69 000	26 412
Gerichtsverwaltung	**—**	**—**	**115 100**	**92 300**
1200 COBRA Obergericht	—	—	92 100	20 022
1215 JUGIS Jugendgerichte	—	—	23 000	72 278
Volkswirtschaftsdirektion	**265 000**	**75 616**	**74 500**	**120 898**
1305 Adresswesen	—	625	—	—
1310 Beherbergungsabgaben/KABA	13 000	15 708	6 400	19 629
1310 Gastwirtschaft/GASTON	38 000	29 409	12 100	7 758
1325 Feuerungskontrolle	198 000	16 680	6 400	38 736
1355 Lehrmeisteradressen/LEON	16 000	13 194	49 600	54 775
Gesundheitsdirektion	**38 000**	**32 064**	**9 300**	**9 268**
1400 Gesundheitswesen (KKC)	36 000	31 955	9 300	9 268
1470 Finanzbuchhaltung BESIS-KFS	2 000	109	—	—
Justizdirektion	**236 000**	**4 044**	**1 821 000**	**650 564**
1500 JUS/BAJUS	—	—	—	1 420
1505 Pflegekinderstatistik	9 000	4 044	3 600	5 522
1510 INSURAB	—	—	184 100	61 486
1510 JUBETI/LORIOT	—	—	—	22 436
1515 GRUDA GB	227 000	—	1 610 300	548 908
1520 GILB Betreibungsämter	—	—	23 000	10 792
Polizeitdirektion	**1 883 000**	**1 752 708**	**1 536 400**	**1 438 917**
1600 IKAR	—	—	46 000	2 698
1600 STRABE	—	—	69 000	11 360
1620 Motorfahrzeug-/Bootskontrolle	6 000	10 948	115 000	—
1620 SUSA	1 874 000	1 724 434	1 306 400	1 424 859
1640 Schutzaufsicht	—	7	—	—
1650 Ordnungsbussen	3 000	17 319	—	—
Militärdirektion	**15 000**	**760**	**28 400**	**3 550**
1740 Militärpflichtersatz	12 000	553	28 400	—
1750 Telefonnummer-Verwaltung KWT	—	—	—	—
1760 Büroautomation Zivilschutz	3 000	207	—	3 550
Finanzdirektion	**13 891 000**	**15 561 460**	**10 271 500**	**10 374 314**
1910 KOFINA Vollzug 1	2 326 000	1 472 400	525 400	38 391
1910 KOFINA NRM	203 000	1 277 401	1 008 200	1 024 161
1910 KOFINA Vollzug 2	166 000	1 102 842	497 000	454 440
1910 Finanzausgleich	2 000	4 966	9 300	10 600
1910 Schuldscheine Staatskassen	30 000	—	184 600	—
1910 LEVIS Liegenschaftsverwaltung	43 000	—	227 200	112 840
1920 Steuererhebungen	1 100 000	867 201	345 100	312 285
1920 Amtl. Bewertung GRUDA AB	982 000	1 041 592	472 200	1 000 849
1920 NESKO A	3 419 000	1 911 820	2 181 100	2 418 152
1920 NESKO B	1 300 000	2 963 847	227 200	211 454

Informatik (Fortsetzung)

	Produktionskosten		Entwicklungskosten	
	Budget 1989	Rechnung 1989	Budget 1989	Rechnung 1989
Finanzdirektion (Fortsetzung)				
1930 Besoldungen	493 000	517 268	345 100	309 779
1930 SOLDON	124 000	271 072	795 200	1 331 917
1930 BARISPA	—	—	46 000	6 390
1931 Renten Beamte	13 000	16 102	20 600	30 441
1931 Buchhaltung VK	18 000	104 326	—	—
1931 Renten angeschl. Betriebe	25 000	24 507	12 100	15 081
1940 Statistische Berechnungen	7 000	2 524	3 600	1 008
1950 IK/ST	104 000	248 708	133 600	—
1950 IK/IS Entwicklung	2 844 000	3 531 384	454 400	166 498
1950 IK/IN Projektl./Ausb./Beratung	682 000	199 529	2 369 400	2 514 110
1950 IK/IN Div. Kleinprojekte	—	—	138 100	180 766
1950 Bürkommunikation BK	—	—	184 100	152 508
1950 WANG IN	—	—	92 000	82 644
1960 EDV-Revision Finanzkontrolle	10 000	3 971	—	—
Erziehungsdirektion	**148 000**	**106 520**	**242 700**	**52 639**
2000 Lastenausgleich LAVLEB	2 000	2 450	24 200	8 483
2000 IFZ/CIP Tramelan	—	—	46 000	—
2003 Stipendienberechnung	87 000	51 301	82 400	20 207
2005 Drittkredite	34 000	39 377	12 100	12 552
2020 Kursverwaltung J + S	23 000	13 389	3 600	3 230
2025 MEDOK Schulwarte	—	—	46 000	2 982
2050 Bibliotheksautomation	—	3	—	—
2050 STUDIS/FARUBE	2 000	—	28 400	5 185
Baudirektion	**396 000**	**32 357**	**131 400**	**73 510**
2100 INFOREIT	55 000	—	—	—
2100 GIS (Geograph. Info-System)	—	—	—	41 290
2120 Bevölkerungsprognosen	5 000	4 831	—	—
2130 Vermessungsamt GRUDA	5 000	—	—	—
2140 NIKON Investitionsplanung HBA	129 000	19 838	115 000	31 367
2140 Baurechnungswesen HBA	67 000	10 908	6 400	—
2150 NIKON Investitionsplanung TBA	100 000	—	—	—
2151 Bauabr./Abschlagszahlungen	26 000	15 876	6 400	465
2151 Kreditkontrolle	9 000	7 256	3 600	388
2151 Bundesbeitr. Abrg. Autobahnamt	—	(26 352)	—	—
Verkehrsdirektion	**33 000**	**22 622**	**173 200**	**113 697**
2210 Katastrophenprävention	—	—	113 600	77 970
2230 Wasserzinse, Anlagenfinanz.	2 000	1 286	3 600	145
2230 Alternativenergien	16 000	20 112	3 600	21 415
2230 Geologie	5 000	332	—	—
2240 Tankkontrollen	10 000	892	6 400	14 167
2240 Gewässerschutz	—	—	46 000	—
Forstdirektion	**30 000**	**24 990**	**23 000**	**5 538**
2310 Forstberechnungen, INFOR	30 000	24 990	23 000	5 538
Landwirtschaftsdirektion	**20 000**	**39 715**	**89 600**	**50 165**
2400 Flächenbeiträge	20 000	39 715	6 400	749
2400 GELAN	—	—	83 200	49 416
Gemeindedirektion	**—**	**—**	**—**	**16 756**
2600 GONG	—	—	—	16 756

Kommentar zum Vergleich Budget/Rechnung 1989 der Produktionskosten (P) und der Entwicklungskosten (E)

Den budgetierten Produktionskosten 1989 von 17 Mio. Franken steht ein Rechnungsbetrag von Fr. 17 675 563.– gegenüber. Vom Entwicklungsbudget von Fr. 14 684 400.– wurden Fr. 13 093 932.– verbraucht. Der budgetierte Gesamtaufwand für Produktion und Entwicklung von 31,68 Mio. Franken wurde um Fr. 914 905.– unterschritten.
Es ist zu berücksichtigen, dass sowohl die Produktionskosten wie die Entwicklungskosten vom jeweiligen Projektverlauf und den zur Verfügung stehenden Entwicklungskapazitäten beeinflusst werden. Gerade dies führte 1989 dazu, dass vor allem bei grösseren Projekten wie KOFINA, NESKO, GRUDA A B, SUSA und bei der Besoldungs- und Versicherungskassenanwendung Budgetüberschreitungen zu verzeichnen waren. Bei vielen kleineren Anwendungen resultierte dagegen ein Minderaufwand.
Nachfolgend werden die wichtigsten Budgetabweichungen kommentiert:

1910 KOFINA

P: Gesamthaft waren für die drei KOFINA-Teile Vollzug 1, NRM und Vollzug 2 Fr. 2 695 000.– budgetiert. Überschritten wurde das Budget um Fr. 1 157 643.– oder etwa 43 Prozent. Bei der Budgeterstellung 1989 wurde bezüglich dem alten Rechnungsmodell (A20 ARM) unterstellt, dass die Debitorenbuchhaltung in die Anwendung A21 (KOFINA NRM) migriert werden kann. Basierend auf dem damals neu erstellten Benutzerfachkonzept des Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamtes wurden die Mengen und Häufigkeiten für A23 (KOFINA-Vollzug 2) und die Debitorenbuchhaltung festgelegt. Die Realität hat jedoch gezeigt, dass diese Angaben viel zu tief angesetzt waren (+ 150 000 Debitorenkonti, + 500 000 Belege, + 2 Mio. Buchungen). Aus dieser Verschiebung des Mengengerüstes ergaben sich folgende Auswirkungen:
1. Die Debitorenbuchhaltung wurde nicht migriert, sondern in der Anwendung A20 weiterbetrieben.
2. Die Anwendung A23 produzierte bedeutend mehr Rechnungen und Gutschriften als budgetiert, der Speicherbedarf war entsprechend angewachsen.

1920 Amtliche Bewertung GRUDA AB

E: Unvorhergesehener Mehraufwand für termingerechte Entwicklung, Test und Einführung der Anwendung zur Berechnung der neuen amtlichen Werte.

1920 NESKO

P: Durch Verlagerung der Schwergewichte einzelner Anwendungen wurden die Produktionskosten der Anwendungen AST (Altes Steuersystem), NESKO-A und NESKO-B von insgesamt Fr. 5 819 000.– sogar leicht unterschritten.

E: Aufgrund der Strategischen Informatikplanung (SIP) für NESKO wurden die Entwicklungsprioritäten neu festgelegt. Die Entwicklungssumme von rund 2,8 Mio. Franken wurde dadurch um etwa 7 Prozent überschritten.

1931 Buchhaltung Versicherungskasse

P: Die Produktionskosten wurden bei der Budgetierung zu tief geschätzt.

1950 IK/ST

P: Kostensteigerung durch grössere Anzahl Benutzer des zentralen Bürokommunikationssystems.

1950 IK/IS Entwicklung

P: Aufgrund der Kostenüberschreitungen bei KOFINA und bei der Anwendung für die Versicherungskasse fielen bei der Abteilung Informationssysteme des Amtes für Informatik auch mehr Produktionskosten an für Programmentwicklung und -tests. Ausserdem ergab sich auch ein Mehraufwand durch den Beizug externer Mitarbeiter der Firmen FIDES und DV Bern AG für Systementwicklung und -betreuung im Projekt NESKO.

Strassenrechnung

	Rechnung 1989	Abweichung Budget 1989		Budget 1989	Rechnung 1988
		Absolut	in %		
Einnahmen	357 811 927	19 791 527 +	5,86 +	338 020 400	298 725 070
Ausgaben	325 214 669	42 612 426 –	11,58 –	367 827 095	262 649 000
Einnahmenüberschuss	32 597 258				36 076 070
Ausgabenüberschuss				29 806 695	
Einnahmen					
Tiefbauamt	**184 646 923**	**13 984 823 +**	**8,19 +**	**170 662 100**	**130 870 471**
Staatsstrassenbau inkl. Anteil an eidg. Benzinzoll / Nationalstrassenbau / Nationalstrassenunterhalt	184 646 923	13 984 823 +	8,19 +	170 662 100	130 870 471
Polizeikommando	**10 542 891**	**1 695 409 –**	**13,85 –**	**12 238 300**	**12 081 602**
Anteil Strassenverkehr an den Einnahmen der Polizei	2 944 450	463 850 –	13,61 –	3 408 300	3 190 571
Autobahnpolizei	7 598 441	1 231 559 –	13,95 –	8 830 000	8 891 031
Strassenverkehrsamt	**162 622 113**	**7 502 113 +**	**4,83 +**	**155 120 000**	**155 772 997**
Motorfahrzeugsteuern	162 622 113	7 502 113 +	4,83 +	155 120 000	155 772 997
Ausgaben					
Tiefbauamt	**253 893 206**	**40 196 994 –**	**13,67 –**	**294 090 200**	**193 150 526**
Staatsstrassenbau / Staatsbeiträge an Gemeinden / Nationalstrassenbau / Nationalstrassenunterhalt	253 893 206	40 196 994 –	13,67 –	294 090 200	193 150 526
Polizeikommando	**63 598 386**	**1 568 509 –**	**2,41 –**	**65 166 895**	**62 141 727**
Anteil Strassenverkehr an die Kosten der Polizei	53 143 755	1 718 640 –	3,13 –	54 862 395	50 905 740
Autobahnpolizei	10 454 631	150 131 +	1,46 +	10 304 500	11 235 987
Strassenverkehrsamt	**7 723 077**	**846 923 –**	**9,88 –**	**8 570 000**	**7 304 247**
Signale und Markierungen	7 723 077	846 923 –	9,88 –	8 570 000	7 304 247
Amt für öffentlichen Verkehr	**—**			**—**	**52 500**
Strassenanteil für Sicherungsanlagen bei Niveauübergängen	—			—	52 500

Die Strassenrechnung wurde nach den gleichen Kriterien wie in den Vorjahren erstellt. Eine Überarbeitung der Grundlagen wird in Aussicht genommen.

	Vermögen am 31. Dezember 1988	Vermehrung (+) Verminderung (–)	Vermögen am 31. Dezember 1989
	Fr.	Fr.	Fr.
Legate und unselbständige Stiftungen (Art. 28, Ziffer 3, Absatz 2 des Finanzhaushaltgesetzes vom 10. November 1987 und Art. 91 der Finanzhaushaltverordnung vom 26. Oktober 1988)	**32 869 721.29**	– **1 433 361.90**	**31 436 359.39**
1130 100 Staatskanzlei			
1 Hallwil-Fonds	19 314.—	+ 826.—	20 140.—
1310 100 Amt für Fremdenverkehr			
1 Bergführer- und Skilehrerkasse	119 832.—	– 8 763.—	111 069.—
1345 100 Amt für Wirtschafts- und Kulturausstellungen			
1 Fonds für Restauration und Ankäufe für die ständigen Sammlungen	10 842.—	– 8 704.—	2 138.—
1350 200 Amt für Berufsberatung			
1 Legat Hugo von Arx, Muri	7 752.—	+ 331.—	8 083.—
1360 100 Ingenieurschule Biel			
1 Fonds Weiterbildung der Dozenten	13 959.—	– 2 210.—	11 749.—
2 Chappuis-Fonds	12 066.—	+ 159.—	12 225.—
3 Fonds der Elektrotechnischen Abteilung	46 553.—	– 15 998.—	30 555.—
4 Fonds FH/ACBFH der Kantonalen Schule für mikrotechnische Berufe	71 115.—	+ 5 632.—	76 747.—
5 Fonds der Automobiltechnischen Versuchsstelle in Vauffelin	113 397.—	– 46 082.—	67 315.—
6 Fonds Unterstützung der Studenten	69 274.—	+ 70 151.—	139 425.—
7 Fonds der Technikerschule Biel	13 502.—	+ 712.—	14 214.—
8 Fonds für Umweltschutz der Automobiltechnischen Abteilung	842 519.—	+ 428 614.—	1 271 133.—
9 Fonds der Abteilung Informatik	71 833.—	+ 28 612.—	100 445.—
10 Fonds der Maschinentechnischen Abteilung	6 751.—	+ 5 471.—	12 222.—
11 Fonds Industria	2 275.—	+ 96.—	2 371.—
12 Fonds der Fachgruppe Naturwissenschaft	570.—	+ 23.—	593.—
13 Fonds der Mikrotechnischen Abteilung	2 282.—	+ 18 005.—	20 287.—
14 Fonds der Kantonalen Schule für Mikrotechnische Berufe	22 024.—	+ 26 856.—	48 880.—
15 Fonds für die Vorfinanzierung von Drittaufträgen (BE-Tech)	35 275.—	+ 40 915.—	76 190.—

Legate und unselbständige Stiftungen	Vermögen am 31. Dezember 1988	Vermehrung (+) Verminderung (–)		Vermögen am 31. Dezember 1989
	Fr.		Fr.	Fr.
1360 200 Ingenieurschule Burgdorf				
1 Fonds Ingenieurschule Burgdorf Zentralbibliothek	10 196.—	–	654.—	9 542.—
2 Kindlimann-Unterstützungsfonds	29 623.—	+	1 065.—	30 688.—
3 BKW-Fonds	2 167.—	+	2 232.—	4 399.—
4 Hasler-Fonds	10 613.—	–	3 077.—	7 536.—
5 BBC-Fonds	1 339.—	+	56.—	1 395.—
6 Autophon-Fonds	4 045.—	+	490.—	4 535.—
7 Siemens-Albis-Fonds	1 512.—	+	63.—	1 575.—
8 Fonds für Anschaffungen	14 319.—	–	1 204.—	13 115.—
9 Fonds Anschaffungen von Geräten der Abteilung Chemie	2 756.—	+	1 030.—	3 786.—
10 Fonds Anschaffungen von Geräten der Abteilung Maschinentechnik	3 638.—	+	373.—	4 011.—
11 Fonds Semesterarbeiten Elektrotechnik	2 623.—	+	421.—	3 044.—
12 Fonds für die Vorfinanzierung von Drittaufträgen	27 503.—	+	1 272.—	28 775.—
1360 300 Ingenieurschule St. Immer				
1 Fonds für die Vorfinanzierung von Ecole d'ingénieurs Saint-Imier	33 439.—	–	1 058.—	32 381.—
2 Fonds ACBFH der Schule für mikrotechnische Berufe	28 421.—	+	19 220.—	47 641.—
1360 400 Holzfachschule Biel				
1 Donatorenfonds	66 103.—	–	23 324.—	42 779.—
2 Weiterbildungsfonds	37 259.—	+	2 117.—	39 376.—
3 Weiherfonds	117.—	–	117.—	—.—
4 Exkursionsfonds	1 825.—	–	1 825.—	—.—
5 Fonds für die Vorfinanzierung von Drittaufträgen (BE-Tech)	42 775.—	+	20 799.—	63 574.—
1350 400 Schnitzler- und Geigenbauschule Brienz				
1 Fonds der Kantonalen Schnitzler- und Geigenbauschule Brienz	32 921.—	–	4 358.—	28 563.—
1400 100 Sekretariat Gesundheitsdirektion				
1 Helene-Welti-Fonds	1 806 967.—	–	501 583.—	1 305 384.—
1470 100 Frauenspital / Spital				
1 Unterstützungsfonds	97 318.—	+	88.—	97 406.—
2 Jubiläumsfonds	59 717.—	+	2 561.—	62 278.—
3 Plazentafonds	—.—	+	2 163.—	2 163.—
1475 100 Psychiatrische Universitätsklinik Bern				
1 Unterstützungsfonds	176 442.—	+	4 026.—	180 468.—
2 Stiftung von Jenner-von Wattenwil	235 416.—	+	9 877.—	245 293.—
3 Anna-Müller-Stiftung	660 169.—	+	5 957.—	666 126.—
5 Anna-Nüesch-Fonds	11 427.—	+	489.—	11 916.—

Legate und unselbständige Stiftungen	Vermögen am 31. Dezember 1988	Vermehrung (+) Verminderung (–)	Vermögen am 31. Dezember 1989
	Fr.	Fr.	Fr.
1480 100 Psychiatrische Klinik, Münsingen			
1 Betriebs- und Patientenfonds	880 011.65	– 148 135.30	731 876.35
1485 100 Psychiatrische Klinik, Bellelay			
1 Unterstützungsfonds	250 387.—	+ 19 041.—	269 428.—
1490 100 Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik der Universität Bern			
1 Kinderfonds	—.—	+ 6 794.—	6 794.—
1495 100 Psychiatrische Universitätspoliklinik und Sozialpsychiatr. Universitätsklinik			
1 Patientenfonds	36 794.—	– 6 263.—	30 531.—
1500 100 Sekretariat Justizdirektion			
1 Stiftung Louis Bourquin	97 999.—	+ 578.—	98 577.—
1505 100 Jugendamt			
2 Fonds für hilflose Jugend des Jura	69 856.75	+ 2 449.20	72 305.95
3 Loë-Blaser-Fonds	76 283.—	– 3 680.—	72 603.—
4 Pflegekinderfonds	4 821.74	+ 1 202.—	6 023.74
1640 100 Schutzaufsichtsamt			
1 Fonds der Polizeidirektion für Schutzaufsicht	10 574.—	– 10 574.—	—.—
1 Bernischer Fonds für Schutzaufsicht	33 126.—	+ 1 419.—	34 545.—
2 Fonds Unterstützung Straffälliger	20 465.—	+ 4 208.—	24 673.—
1670 100 Strafanstalt Thorberg			
1 Freizeitfonds	29 561.—	– 5 911.—	23 650.—
2 Theaterfonds	9 888.—	– 39.—	9 849.—
1675 100 Anstalten Witzwil			
1 Freizeit- und Theaterfonds	18 881.—	+ 561.40	19 442.40
2 Hilfs- und Spendenfonds	13 474.—	+ 1 480.40	14 954.40
1685 100 Anstalten St. Johannsen			
1 Freizeitfonds	13 793.—	– 1 845.—	11 948.—
2 Neustartfonds	3 352.—	– 1 147.—	2 205.—
1690 100 Jugendheim Prêles			
1 Fonds für die Freizeitgestaltung	23 923.—	+ 2 960.70	26 883.70

Legate und unselbständige Stiftungen	Vermögen am 31. Dezember 1988	Vermehrung (+) Verminderung (–)		Vermögen am 31. Dezember 1989
	Fr.		Fr.	Fr.
1700 100 Sekretariat Militärdirektion				
1 Laupenstiftung für bernische Wehrmänner	1 589 181.75	+	67 737.—	1 656 918.75
3 Kantonaler Fonds für Aufgaben der Landesverteidigung	41 243.—	+	1 457.—	42 700.—
1800 100 Sekretariat Kirchendirektion				
1 Müslinsches Legat	172 742.—	–	3 453.—	169 289.—
1900 100 Sekretariat Finanzdirektion				
3 Fonds zum Unterhalt der Gedenkstätte von Oberst Will in Nidau	18 865.—	+	808.—	19 673.—
1930 600 Versicherungskasse				
2 Beistandsfonds für das Personal der bernischen Staatsverwaltung	663 205.40	+	27 171.20	690 376.60
2000 100 Sekretariat Erziehungsdirektion				
1 Lücke-Stipendium	72 961.—	+	592.—	73 553.—
2 Fädminger-Stipendienfonds	15 162.—	+	36.—	15 198.—
3 Fonds Fürsprecher Arthur Schneider	1 124 041.—	+	21 929.—	1 145 970.—
7 Fonds Dr. Leonardo Gander	708 944.—	–	708 944.—	—.—
9 Adolf-Graber-Fonds	166 715.—	+	2 101.—	168 816.—
10 Bernischer Pestalozzi-Fonds	613 999.—	–	12 609.—	601 390.—
11 Juillard-Fonds	44 086.—	+	1 891.—	45 977.—
12 Trächsel-Fonds	176 549.—	+	7 575.—	184 124.—
13 Haller-Fonds	83 589.—	–	3 107.—	80 482.—
14 Stiftung de Harries für Stipendien in Medizin und Kunst	176 959.—	+	1 989.—	178 948.—
15 Theodor Schenk-Fonds	215 242.—	+	5 193.—	220 435.—
16 Fonds Ferdinand Louise Lenz, Hauptfonds	195 207.—	+	8 376.—	203 583.—
17 Fonds Ferdinand Louise Lenz Reservefonds	41 782.—	–	8 771.—	33 011.—
19 Mueshafen-Fonds	1 143 961.—	+	49 093.—	1 193 054.—
20 Stipendienfonds für Härtefälle	5 383 643.95	+	706 959.05	6 090 603.—
21 Schulseckelfonds	143 450.—	+	294.—	143 744.—
2015 100 Abteilung für Kulturelles und angegliederte Dienststellen				
1 Fonds «Kunstdenkmäler des Kantons Bern»	10 861.—	+	465.—	11 326.—
2 Kantonaler Fonds für deutschsprachige Literatur	42 647.—	–	42 647.—	—.—
3 Kulturfonds Berner Jura	30 139.—	–	30 139.—	—.—
4 Kantonaler Musikfonds	62 734.—	–	62 734.—	—.—
5 Fonds Georges Droz	28 741.—	–	802.—	27 939.—
6 Kantonaler Fonds für allgemeine kulturelle Fragen	1 169.—	–	1 169.—	—.—
7 Kantonaler Fonds für französischsprachige Literatur	44 358.—	–	44 358.—	—.—
8 Kantonaler Fonds für Kunst und Architektur	119 959.—	–	119 959.—	—.—
9 Kantonaler Fonds für Theater und Tanz	62 384.—	–	62 384.—	—.—
10 Kantonaler Fonds für Foto und Film	23 778.—	–	23 778.—	—.—
11 Kantonaler Fonds für bildende Volkskunst, Kunstgewerbe und gestaltendes Handwerk	1 436.—	–	1 436.—	—.—
14 Fonds Ehemaliges Kloster Gottstatt	31 835.—	+	1 364.—	33 199.—

Legate und unselbständige Stiftungen	Vermögen am 31. Dezember 1988	Vermehrung (+) Verminderung (–)		Vermögen am 31. Dezember 1989
	Fr.		Fr.	Fr.
2050 100 Universität				
1 Orgelbaufonds der Universität	19 533.—	+	436.—	19 969.—
2 Hilfsfonds für das Mineralogisch-petrographische Institut	130 348.—	+	8 875.—	139 223.—
3 Lazarus-Preis; Stammkapital	38 205.—	+	16 852.—	55 057.—
4 Lazarus-Preis; Fonds für Dissertationen	16 410.—	–	16 410.—	—.—
5 Stipendienfonds der Christkatholischen Fakultät	94 173.—	+	4 040.—	98 213.—
6 Ruppaner-Bibliothekfonds	25 027.—	+	1 073.—	26 100.—
7 Zehender-Bibliothekfonds	46 052.—	+	1 975.—	48 027.—
8 Eduard Adolf Stein-Fonds	123 031.—	+	59.—	123 090.—
9 Legat Volz	11 955.—	+	512.—	12 467.—
10 Medizinische Fakultät der Universität Bern: Legat Dr. W. Spring	65 042.—	–	65 042.—	—.—
11 Dr. K.A. Lingner-Legat	38 317.—	–	38 317.—	—.—
12 Fonds Eugen-Huber-Seminar	246 211.—	+	33 834.—	280 045.—
13 K.-A.-Guillebeau-Fonds der Veterinärmedizinischen Fakultät	310 402.—	+	954.—	311 356.—
14 Fonds Sozialkasse der Universität Bern	592 923.—	+	72 488.—	665 411.—
15 Bürgi-Fonds	79 441.—	–	633.—	78 808.—
16 Fonds für das zahnärztliche Institut der Universität Bern	37 542.—	+	11 612.—	49 154.—
17 Spende der bernischen Landgemeinden zur Zentenarfeier der Universität Bern	44 849.—	–	150.—	44 699.—
18 Geiser-Fonds für das Mathematische Seminar Bern	24 235.—	+	1 039.—	25 274.—
19 Fonds für das Chemische Institut der Universität Bern	576.—	–	576.—	—.—
20 Fonds für das Zoologische Institut der Universität Bern	28 712.—	–	27.—	28 685.—
21 Josephine Clark-Fonds für Forschungen auf dem Gebiet der Medizin	1 007 737.—	+	104 118.—	1 111 855.—
22 Fonds der Philosophischen Fakultät I der Universität Bern	29.—	–	29.—	—.—
23 Albert Joerg-Fonds für Forschungen auf dem Gebiet der Bujatrik	73 780.—	–	9 137.—	64 643.—
24 Hilfsfonds für den botanischen Garten der Universität Bern	21 382.—	–	21 382.—	—.—
25 Fonds für Preisarbeiten auf dem Gebiete der Diagnostik oder Therapie	172 604.—	–	11 957.—	160 647.—
26 Friedrich Emil Welti-Fonds; Stammfonds	1 418 852.—	–	336 602.50	1 082 249.50
27 Friedrich Emil Welti-Fonds; Sonderfonds Historisches Seminar	112 396.—	–	8 790.—	103 606.—
28 Friedrich Emil Welti-Fonds; Sonderfonds Juristisches Seminar	282 392.—	+	4 411.—	286 803.—
29 Friedrich Emil Welti-Fonds; Sonderfonds für die Rechtsquellen-ausgabe	645 535.—	–	7 872.—	637 663.—
30 Fonds für die Weiterbildung von Schwachsichtigen oder Blinden	50 348.—	+	686.—	51 034.—
31 Fonds des Kunsthistorischen Seminars der Universität Bern	11 630.—	+	14 965.—	26 595.—
32 Fonds Institut für mathematische Statistik und Versicherungslehre	1 048.—	+	42.—	1 090.—
34 Fonds für den Theodor-Kocher-Preis	91 796.—	+	4 500.—	96 296.—
35 Dr. Kurt Siegfried-Fonds für das Pharmazeutische Institut der Universität Bern	11 685.—	+	500.—	12 185.—
36 Asante-Preis	4 255.—	+	181.—	4 436.—
37 Guthnick-Stiftung	4 228.—	+	179.—	4 407.—

Legate und unselbständige Stiftungen	Vermögen am 31. Dezember 1988	Vermehrung (+) Verminderung (–)	Vermögen am 31. Dezember 1989
	Fr.	Fr.	Fr.
2050 100 Universität (Fortsetzung)			
38 Legat Scheidegger des Kunsthistorischen Seminars	10 421.—	– 10 421.—	—.—
39 Cedwig-Fonds	317 475.—	+ 13 623.—	331 098.—
40 Asher-Fonds für das Physiologische Institut der Universität Bern	7 364.—	+ 314.—	7 678.—
41 Emma Ottilie Bach-Legat der Universität Bern	37 114.—	+ 1 590.—	38 704.—
42 Fonds Seniorenuniversität Bern	87 589.—	– 13 436.—	74 153.—
43 Hilfsfonds für das Seminar für Vorderasiatische Archäologie und Altorientalische Sprachen Bern	9 875.—	– 9 744.—	131.—
44 Fonds für geologische Exkursionen der Universität Bern	48 323.—	+ 633.—	48 956.—
46 Fonds für geographische Exkursionen der Universität Bern	1 303.—	+ 54.—	1 357.—
47 Hans Jucker-Fonds des Archäologischen Seminars der Universität Bern	56 702.—	– 3 880.—	52 822.—
48 Wissenschaftlicher Fonds der Klinik für Nutztiere und Pferde	447 606.—	– 447 606.—	—.—
49 Dr. Joachim de Giacomi-Fonds	10 878.—	+ 464.—	11 342.—
50 Eduard Fischer-Fonds	9 509.—	+ 406.—	9 915.—
51 Fonds für den Botanischen Garten, Legat Schneider	3 629.—	+ 153.—	3 782.—
52 Eugène und Louis Michaud-Fonds	95 294.—	+ 3 946.—	99 240.—
53 Jubiläumsfonds der Christkatholisch-theologischen Fakultät	81 466.—	+ 3 495.—	84 961.—
57 Fonds für die Abteilung für Unterrichts-medien der medizinischen Fakultät der Universität Bern	14 366.—	– 14 366.—	—.—
58 Fonds für das psychoanalytische Seminar an der Psychiatrischen Universitätsklinik und Sozial-psychiatrischen Universitätsklinik	250.—	– 250.—	—.—
59 Fonds des Medizinhistorischen Instituts	4 528.—	+ 328.—	4 856.—
60 Fonds für Publikationen und Forschungsprojekte	5 408.—	– 5 408.—	—.—
61 Fonds UNI-Sport der Universität Bern	272 529.—	– 267 473.—	5 056.—
62 Fonds für Diagnose und Therapie von Leberkrankheiten	12 775.—	+ 547.—	13 322.—
63 Prof. Dr. Christian Moser-Fonds des Instituts für mathematische Versicherungslehre der Universität Bern	19 965.—	+ 854.—	20 819.—
64 Wissenschaftlicher Fonds des Instituts für Tierzucht der Universität Bern	132 440.—	– 132 440.—	—.—
65 Fonds für das Seminar für Urgeschichte	12 657.—	– 4 753.—	7 904.—
67 Fonds zur Unterstützung von Medizin-studenten der Universität Bern bei Einsatz in Entwicklungsländern	9 032.—	+ 484.—	9 516.—
69 Uni-Press-Fonds	28 150.—	– 17 011.—	11 139.—
70 Fonds zur Förderung der Forschung, Lehre und des Nachwuchses in klinischer Pharmakologie	34 018.—	– 34 018.—	—.—
71 Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie	311 978.—	– 311 978.—	—.—
74 Fonds für das Institut für vergleichende Neurologie	26 272.—	– 16 009.—	10 263.—
75 Fonds Ruth de Bernardi	641 830.—	+ 17 390.—	659 220.—

Legate und unselbständige Stiftungen	Vermögen am 31. Dezember 1988	Vermehrung (+) Verminderung (–)		Vermögen am 31. Dezember 1989
	Fr.		Fr.	Fr.
2050 100 Universität (Fortsetzung)				
76 Fonds des Forschungsinstituts für Freizeit und Tourismus	56 949.—	+	60 633.—	117 582.—
80 Hallersche Preismedaille	48 772.—	+	2 092.—	50 864.—
81 Christkatholische Fakultät (Lenz-Heymann-Fonds) Stammfonds	182 122.—	–	182 122.—	—.—
81 Christkatholisch-theologische Fakultät der UNI Bern; Besoldungsfonds	—.—	+	1 008 901.—	1 008 901.—
82 Walter-Munzinger-Fonds	153 858.—	–	153 858.—	—.—
83 Eduard-Herzog-Fonds	382 892.—	–	382 892.—	—.—
84 Studentenkrankenkasse der Universität Bern	757 991.—	+	32 529.—	790 520.—
85 Adolf-Küry-Fonds der Christkatholischen Fakultät	249 486.—	–	249 486.—	—.—
86 Fonds zugunsten der klinischen Logopädie	7 079.—	–	7 079.—	—.—
2080 150 Seminar Biel				
1 Veranstaltungen	—.—	+	3 268.—	3 268.—
2080 200 Seminar Biel (franz.)				
1 Fonds für kulturelle Anlässe	—.—	+	2 893.80	2 893.80
2080 250 Seminar Hofwil				
1 «Biotop»	774.—	+	32.—	806.—
2 Veranstaltungen	4 118.—	–	645.—	3 473.—
2080 300 Seminar Langenthal				
1 Fonds für Veranstaltungen und Schülerpreise	2 389.25	+	53.70	2 442.95
2080 350 Seminar Spiez				
1 Fonds für Veranstaltungen	—.—	+	8 869.05	8 869.05
2080 400 Seminar Thun				
1 Hilfsfonds Staatliches Seminar Thun Jubiläumsspende der Ehemaligen des Seminars Thun-Hindelbank	12 402.—	+	530.—	12 932.—
2 Musikfonds	12 267.—	+	524.—	12 791.—
3 Theaterfonds	18 867.—	+	807.—	19 674.—
2080 550 Französischsprachige Schule Bern				
1 Legat Bonnet	6 422.40	+	142.65	6 565.05
2140 100 Hochbauamt				
1 Chemische Institute der Universität Bern: Kunst am Bau	28 821.—	–	13 990.—	14 831.—

Legate und unselbständige Stiftungen	Vermögen am 31. Dezember 1988	Vermehrung (+) Verminderung (–)		Vermögen am 31. Dezember 1989
	Fr.		Fr.	Fr.
2150 100 Tiefbauamt				
1 Hilfsfonds für unverschuldet in Not geratene Wegmeister	86 237.—	+	3 700.—	89 937.—
2330 100 Naturschutzinspektorat				
1 Naturschutzfonds	33 158.—	–	31 308.—	1 850.—
2400 100 Sekretariat Landwirtschaftsdirektion				
4 Jubiläumsfonds des Vereins ehemaliger Rüttischüler	32 207.—	+	1 381.—	33 588.—
6 Fonds der «Mutuelle chevaline suisse»	1 263.—	+	53.—	1 316.—
10 Alfred Kindler-Fonds	119 123.—	+	5 111.—	124 234.—
11 Fonds für land- und milchwirtschaftliche Studienreisen und Literatur	68 075.—	+	15 486.—	83 561.—
2440 100 Gartenbauschule Oeschberg				
1 Frei-Biland-Fonds	—.—	+	100 000.—	100 000.—
2 Schulfonds	—.—	+	47 635.15	47 635.15
2440 200 Molkereischule Rütti				
1 Fonds für käsereitechnische Versuche und Untersuchungen	88 001.—	+	3 775.—	91 776.—
2440 300 Landwirtschaftliche Schule Rütti-Zollikofen				
1 Jubiläumsfonds	78 297.—	–	6 797.—	71 500.—
2440 400 Landwirtschaftliche Schule Schwand-Münsingen				
1 Jubiläumsfonds der Landwirtschafts- und Haushaltungsschule Schwand	28 787.—	+	1 234.—	30 021.—
2440 700 Landwirtschaftliche Schule Seeland Ins				
1 Genossenschaftsfonds	27 997.—	–	283.—	27 714.—
2440 800 Landwirtschaftliche Schule Bäregg Bärau				
1 Genossenschaftsfonds	29 727.—	+	1 273.—	31 000.—
2440 900 Bergbauernschule Hondrich				
1 Jubiläumsfonds	19 513.—	+	327.—	19 840.—

Legate und unselbständige Stiftungen	Vermögen am 31. Dezember 1988	Vermehrung (+) Verminderung (–)	Vermögen am 31. Dezember 1989
	Fr.	Fr.	Fr.
2500 100 Sekretariat Fürsorgedirektion			
1 Fonds für ausserordentliche Unterstützungen	705 005.—	+ 23 376.—	728 381.—
2 Fonds Witschi Ernst	340 078.50	– 10 969.45	329 109.05
2560 100 Sprachheilschule Münchenbuchsee			
1 Unterstützungsfonds der Sprachheilschule Münchenbuchsee	231 784.50	+ 6 838.50	238 623.—
2 Freiplatzfonds	69 649.—	– 2 107.—	67 542.—
5 Donatorenfonds	306 835.75	+ 12 001.20	318 836.95
2570 100 Schulheim Schloss Erlach			
1 Reisekasse	26 800.—	+ 3 838.—	30 638.—
2 Schulfonds	1 969.60	– 1 158.60	811.—
2570 200 Schulheim Landorf Köniz			
1 Schulfonds	44 566.—	+ 1 911.—	46 477.—
2570 300 Schulheim Oberbipp			
1 Zur Verfügung des Heimleiters	22 785.—	+ 8 171.—	30 956.—
2 Schulfonds des Sonderschulheims Oberbipp	22 788.45	– 1 655.45	21 133.—
3 Schulfonds des Schulheims Aarwangen	45 678.—	– 2 963.—	42 715.—
2570 400 Schulheim Schlössli, Kehrsatz			
1 Freizeit- und Hilfsfonds	51 022.60	+ 6 659.40	57 682.—
2600 100 Sekretariat Gemeindedirektion			
1 Fonds für bedrängte Gemeinden	103 193.—	+ 4 427.—	107 620.—

Abgerechnete Kreditvorlagen

(Art. 28, Buchstabe e des Finanzhaushaltgesetzes vom 10. November 1987)

Beschluss	Objekt	Betrag	Abweichung absolut	Abweichung %	Begründung
	1130 Staatskanzlei				
2. 5.88 G	Informatikprojekt LINGUA	820 020			
	Abrechnung	751 389	– 68 631	– 8,4	1 Arbeitsplatz weniger, BEDAG-Kosten zu hoch budgetiert
29. 8.88 G	Detailanalyse EFFISTA	90 000			
	Abrechnung	89 950	– 50	– 0,1	–
28. 8.89 G	BASTA	296 500			
	Abrechnung	277 549	– 18 951	– 6,4	Rabatt gemäss Grossbezugsvereinbarung
	1312 Fremdenverkehrsfonds				
4. 2.87 G	Berner Wanderwege «Nordrampeweg»	233 000			
	Abrechnung	220 000	– 13 000	– 5,6	Minderkosten
3. 2.88 G	BLS Schiffländte Spiez	120 000			
	Abrechnung	120 000	–	–	–
	1350 Amt für Berufsbildung				
10.11.83 G	Höhere Fachschule für Gastronomie Thun, Neubau	10 000 000			
	Abrechnung	9 810 653	– 189 347	– 1,9	Bearbeitungsreserve nicht ausgeschöpft
6. 5.87 G	Gewerbeschule Biel, Umbau Gebäude Biella-Neher	305 000			
	Abrechnung	241 644	– 63 356	– 20,8	Bearbeitungsreserve nicht ausgeschöpft
11. 5.81 G	Wirtschaftsmittelschule Bern, Umbau	605 614			
	Teuerung	86 700			
		692 314			
	Abrechnung	692 314	–	–	–
	1360 Ingenieurschule Biel				
3. 2.88 G	Nachdiplomstudium Umwelttechnik (Luft)	835 000			
	Abrechnung	835 000	–	–	–
	1402 Spitalsteuerzehntel				
11. 2.82 G	Regionalspital Burgdorf, Sanierung Altbauten	8 422 730			
	Teuerung	239 754			
		8 662 484			
	Abrechnung	8 662 484	–	–	–
2. 9.86 G	Inselspital, Ersatz Computertomograph	2 056 000			
	Abrechnung	2 056 000	–	–	–
4. 5.88 G	Krankenheim Erlacherweg Biel, Projektierungskredit	990 000			
	Abrechnung	990 000	–	–	–

V = Volksbeschluss G = GRB

Abgerechnete Kreditvorlagen (Fortsetzung)

(Art. 28, Buchstabe e des Finanzhaushaltgesetzes vom 10. November 1987)

Beschluss	Objekt	Betrag	Abweichung absolut	Abweichung %	Begründung
	1650 Polizeikommando				
16. 2.88 G	Überprüfung Organisationsstruktur der KAPO Bern	630 000			
	Abrechnung	680 206	+ 50 206	+ 8,0	Abgeltung Zusatzleistungen
15. 9.88 G	Beteiligung des Kantons Bern für den Anschluss an das Verbindungsnetz VULPUS-Telematik	350 000			
	Abrechnung	350 000	–	–	–
	1900 Finanzdirektion/Direktionssekretariat				
29. 8.84 G	Telefonzentrale Münsterplatz	8 880 000			
	Abrechnung	6 036 000	– 2 844 000	– 32,0	Datenkommunikations-teil nicht realisiert
	2010 Amt für Unterricht				
4. 2.81 G	Seminar Marzili, Erweiterung und Umbau	1 284 196			
	Abrechnung	1 363 727	+ 79 531	+ 6,2	Mehrkosten durch Teuerung
15. 5.84 G	Twann, Erweiterung Sekundarschulanlage	386 195			
	Abrechnung	384 825	– 1 370	– 0,4	Minderkosten
7.11.84 G	Gurzelen, Neubau Mehrzweckgebäude	706 006			
	Abrechnung	757 680	+ 51 674	+ 7,3	Wegfall Eigenleistungen
21. 5.85 G	Uetendorf, Primar- und Sekundarschule Riedern, Anbau Bibliothek	286 270			
	Abrechnung	281 850	– 4 420	– 1,5	Minderkosten
21. 5.85 G	Kandersteg, Sanierung Primarschulhaus	285 164			
	Abrechnung	330 817	+ 45 653	+ 16,0	Mehraufwendungen, zusätzliches Klassenzimmer
17. 2.86 G	Kandergrund-Reckental, Neubau Turnhalle	369 056			
	Abrechnung	368 961	– 95	–	Minderkosten
17. 2.86 G	Erlenbach, Erweiterung Primarschule	430 808			
	Abrechnung	431 426	+ 618	+ 0,1	Mehr subventions-berechtigte Kosten anerkannt
11.11.86 G	Teuffenthal, Umbau Primarschulhaus	479 000			
	Abrechnung	479 031	+ 31	–	Mehr subventions-berechtigte Kosten anerkannt
19. 2.87 G	Wahlern, Neubau Turnhalle Dorf	395 076			
	Abrechnung	353 665	– 41 411	– 10,5	Minderkosten
18. 5.87 G	Zäziwil, Umbau und Sanierung Primarschulhaus	390 833			
	Abrechnung	424 025	+ 33 192	+ 8,5	Mehrkosten durch Forderung Behindertengängigkeit
18. 5.88 G	Urtenen, Bau einer Doppelturnhalle	491 644			
	Abrechnung	481 581	– 10 063	– 2,0	Minderkosten
14. 9.88 G	Frutigen, Erstellung von Schulräumen auf dem Nebentrakt der Turnhalle Widi	270 000			
	Abrechnung	271 608	+ 1 608	+ 0,6	Mehr subventions-berechtigte Kosten anerkannt

V = Volksbeschluss G = GRB

Beschluss	Objekt	Betrag	Abweichung absolut	Abweichung %	Begründung
	2100 Baudirektion/Sekretariat				
8. 9.87 G	Informationsprojekt INFOREIT	1 750 000			
	Abrechnung	1 462 325	– 287 675	– 16,4	Keine Ausbildungskosten, mehr Eigenarbeiten
	2120 Raumplanungsamt				
23.11.88 G	Erwerb Parzelle Nr. 3452 in Thun-Strättligen	226 950			
	Abrechnung	226 950	–	–	–
	2140 Hochbauamt				
21.11.78 G	Thun, Seminar, Erweiterung	9 275 000			
	GRB 2425 v. 27.8.80	480 000			
	Rev. KV RRB 2328 v. 20.6.84	1 645 000			
	Teuerung	313 514			
	Mobiliarkredit	591 000			
		12 304 514			
	Abrechnung	12 139 844	– 164 670	– 1,3	Reserve für Unterhaltsarbeiten
5. 4.81 V	Bern, Verwaltungsgebäude Reiterstrasse	22 650 000			
	Anteil GRB 950 v. 12.5.77	391 521			
	Mobiliarkredit	946 000			
	Rev. KV RRB 1161 v. 21.3.84	2 425 000			
	Teuerung	1 001 319			
		27 413 840			
	Abrechnung	26 751 529	– 662 311	– 2,4	Reserve nicht ausgeschöpft
18.11.82 G	Bern, Staatsarchiv	10 372 000			
	Mobiliarkredit	109 000			
	Teuerung	20 998			
		10 501 998			
	Abrechnung	9 475 412	– 1 026 586	– 9,8	Projektänderung
14.11.84 G	Innertkirchen, Forstbetriebsgebäude	420 000			
	Abrechnung	410 560	– 9 440	– 2,2	Günstigere Vergebungen
23. 2.85 G	Bern, Uni, Anatomisches Institut	5 959 000			
	Mobiliarkredit	335 000			
		6 294 000			
	Abrechnung	6 092 514	– 201 486	– 3,2	Reserve nicht ausgeschöpft
14. 5.85 G	Biel, Bezirksverwaltung «Métallique»	9 711 000			
	Teuerung	889 651			
	Mobiliarkredit	589 000			
		11 189 651			
	Abrechnung	11 968 741	+ 779 090	+ 7,0	Projektänderung
20. 2.86 G	KOFINA P, Heime und Anstalten	1 674 763			
	Abrechnung	1 597 232	– 77 531	– 4,6	–
3. 9.86 G	St. Johannsen, Anstalten, Landwirtschaft	2 199 000			
	Abrechnung	2 092 526	– 106 474	– 4,8	Projektänderung
10. 2.87 G	Bern, PUK Waldau, Wohnhaus Rörswilstr. 43	675 000			
	Teuerung	7 837			
		682 837			
	Abrechnung	789 432	+ 106 595	+ 15,6	Mehrleistungen gegenüber KV

V = Volksbeschluss G = GRB

Abgerechnete Kreditvorlagen (Fortsetzung)

(Art. 28, Buchstabe e des Finanzhaushaltgesetzes vom 10. November 1987)

Beschluss	Objekt	Betrag	Abweichung absolut	Abweichung %	Begründung
	2140 Hochbauamt (Fortsetzung)				
9. 2.88 G	Langnau, Landw. Schule Bärau	1 290 000			
	Abrechnung	1 182 639	– 107 361	– 8,3	Reserve nicht beansprucht
5. 5.88 G	Biel, Seminar Linde, Sonderpädag. Seminar	600 000			
	Abrechnung	640 593	+ 40 593	+ 6,8	Honorar für Vorbereitung
5. 5.88 G	Schüpbach, Werkhof Signau, 2 Salzsilos	245 000			
	Abrechnung	241 114	– 3 886	– 1,6	–
	2150 Tiefbauamt				
5. 5.76 G	Verbauung Wildbäche, Projekt III/1971	637 000			
	Abrechnung	618 075	– 18 925	– 3,0	Kleinere Bausumme
11. 9.84 G	Verbauung Birs, Projekt 1982	226 600			
	Abrechnung	226 600	–	–	–
14.11.84 G	Emme, 2. Sektion, Projekt 1973, 4. Etappe	543 000			
	Abrechnung	543 000	–	–	–
13. 2.85 G	Ausbau Wenigschmitte–Thierachernegg	3 873 000			
	Abrechnung	2 841 695	– 1 031 305	– 26,6	Günstiger Landerwerb
16.12.85 G	Rehärtibrücke über den Allenbach	428 085			
	Abrechnung	352 727	– 75 358	– 17,6	Kleinere Bausumme
18. 2.86 G	Ausbau mit Gehwegerstellung im Dorf Leuzigen	820 000			
	Abrechnung	118 288	– 701 712	– 85,6	Nur ein Teilstück erstellt
3. 9.86 G	Korrektion und Verbauung Röthenbach mit Zuflüssen	370 000			
	Abrechnung	370 000	–	–	–
20.11.86 G	Verbauung Worblen, Projekt 1979	420 000			
	Abrechnung	420 000	–	–	–
5. 5.88 G	Verbauung Biembach und Zuflüsse	1 480 000			
	Abrechnung	1 480 000	–	–	–
5. 5.88 G	Verbauung 22 Zuflüsse der Emme	214 500			
	Abrechnung	214 500	–	–	–
16.11.88 G	Verbauung Hoschbach und Katzbach	450 000			
	Abrechnung	450 000	–	–	–
9. 2.89 G	Anschaffung Lastwagen für WH Spiez	231 159			
	Abrechnung	227 899	– 3 260	– 4,1	Rabatt
9. 2.89 G	Anschaffung Lastwagen für WH Bern	231 242			
	Abrechnung	254 182	+ 22 940	+ 9,9	Fahrzeuganpassung für Schneepflug
18. 5.89 G	Anschaffung Kehrmaschine	406 000			
	Abrechnung	405 920	– 80	–	–
18. 5.89 G	Anschaffung Unimog mit Zusatzgeräten	265 009			
	Abrechnung	263 230	– 1 779	– 0,7	–
18. 5.89 G	Anschaffung Unimog mit Zusatzgeräten	265 009			
	Abrechnung	263 230	– 1 779	– 0,7	–
18. 5.89 G	Anschaffung Kehrmaschine	344 000			
	Abrechnung	344 000	–	–	–

V = Volksbeschluss G = GRB

Beschluss	Objekt	Betrag	Abweichung		Begründung
			absolut	%	
	2220 Amt für öffentlichen Verkehr				
10.12.84 G	Emmental-Burgdorf-Thun-Bahn, Kantonsbeitrag für technische Verbesserungen	5 702 400			
	Abrechnung	5 702 400	–	–	–
10.12.84 G	Vereinigte Huttwil-Bahnen, Kantonsbeitrag für technische Verbesserungen	2 562 300			
	Abrechnung	2 562 300	–	–	–
16. 5.84 G	Regionalverkehr Bern-Solothurn, Kantonsbeitrag für technische Verbesserungen	4 464 000			
	Abrechnung	4 464 000	–	–	–
28. 8.86 G	Berner Oberland-Bahnen, Kantonsbeitrag für technische Verbesserungen	2 893 500			
	Abrechnung	2 893 500	–	–	–
28. 8.86 G	Bern-Neuenburg-Bahn, Kantonsbeitrag für technische Verbesserungen	5 829 525			
	Abrechnung	5 829 525	–	–	–
9.12.87 G	Oberaargau-Jura-Bahn, Kantonsbeitrag für technische Verbesserungen	2 979 500			
	Abrechnung	2 979 500	–	–	–
	2230 Wasser- und Energiewirtschaftsamt				
6. 5.87 G	La Neuveville, Grundwasseraufbereitung	285 500			
	Abrechnung	275 190	– 10 310	– 3,6	Unvorhergesehenes wurde nicht benötigt
9.12.87 G	Ausstiegszenarien Kanton Bern	780 000			
	Abrechnung	780 000	–	–	–
10.12.87 G	Energiekonzept Biel-Seeland	335 390			
	Abrechnung	222 640	– 112 750	– 33,6	Minderaufwand
	2240 Gewässerschutzamt				
5. 2.75 G	Belp: HSK rechts der Gürbe	1 652 000			
	Abrechnung	1 369 724	– 282 276	– 17,1	Günstigere Offerten, wenig Wasserhaltung
3.11.81 G	Röthenbach: Kanalisation Dorf–Hausgraben	508 000			
	Abrechnung	407 539	– 100 461	– 19,8	Günstigere Offerten, guter Baugrund
3.11.81 G	VKA; Zweckverband Region Nidau: ZLK, PW, Dücker und RKB Bellmund	3 000 000			
	Verfügung VEW v. 16.12.88	113 871			
		3 113 871			
	Abrechnung	3 113 871	–	–	–
13. 9.83 G	Huttwil: Verbandskanäle	1 192 000			
	Abrechnung	1 107 255	– 84 745	– 7,1	Günstigere Offerten, guter Baugrund
13. 9.83 G	Wohlen: Kanalisation Hofenstrasse mit PW	1 475 000			
	Abrechnung	1 264 000	– 210 297	– 14,3	Günstigere Offerten guter Baugrund
13.12.83 G	La Neuveville: Kanalisation Chavannes–Poudeille und Montagu–Vergers	1 500 000			
	Entscheid VEW v. 19.6.89 Zusatzkredit	236 364			
		1 736 364			
	Abrechnung	1 736 364	–	–	–

V = Volksbeschluss G = GRB

Abgerechnete Kreditvorlagen (Fortsetzung)

(Art. 28, Buchstabe e des Finanzhaushaltgesetzes vom 10. November 1987)

Beschluss	Objekt	Betrag	Abweichung		Begründung
			absolut	%	
	2240 Gewässerschutzamt (Fortsetzung)				
15. 5.84 G	Alchenstorf: Kanalisation Unterdorf und Möösli	1 385 000			
	Abrechnung	1 166 367	– 218 633	– 15,8	Günstigere Offerten, guter Baugrund
15. 5.84 G	Kanalisation Saanenmöser–Schönried	1 010 000			
	Abrechnung	844 602	– 165 398	– 16,4	Günstigere Offerten, guter Baugrund
28. 8.84 G	Emmental: HSK Eggiwil–Röthenbach	1 253 000			
	Abrechnung	941 950	– 311 050	– 24,8	Günstigere Offerten, guter Baugrund
27. 8.86 G	Bleienbach: Kanalisation Dorf – RKB	2 085 000			
	Abrechnung	1 585 727	– 499 273	– 24,0	Günstigere Offerten, wenig Wasserhaltung
27. 8.86 G	Abwasserreinigungsanlage Habkern	1 460 000			
	Abrechnung	1 252 139	– 207 861	– 14,2	Billigere Variante für Hangsicherung
4. 2.87 G	Linden: Kanalisation Jassbach–Möösli	425 000			
	Abrechnung	322 475	– 102 525	– 24,1	Günstigere Offerten, guter Baugrund
4. 5.87 G	Kiesental: Schlammentwässerung	1 569 000			
	Abrechnung	1 517 251	– 51 749	3,3	Günstigere Offerten
4. 5.87 G	Neuenegg: Kanalisation Austrasse	770 000			
	VGSA 2. 6. 89 für die Mehrkosten	19 043			
		789 043			
	Abrechnung	789 043	–	–	–
10. 2.88 G	GSA: Sanierungskonzession Grosser Moossee	170 000			
	VGSA: 30. 6. 89 für die Mehrkosten	10 299			
		180 299			
	Abrechnung	180 299	–	–	–
10. 2.88 G	Täuffelen: Kanalisation Kleematten und Moosgasse	940 000			
	Abrechnung	809 914	– 130 086	– 13,8	Geringe Teuerung
17. 5.88 G	Kanalisation Lauenen–Gstaad, Teilstück Bieriboden–Tromvorschuss	750 000			
	Abrechnung	580 315	– 169 685	– 22,6	Günstigere Offerte, gutes Wetter
22.11.88 G	Vellerat: Anschluss an SEDE	501 800			
	Entscheid GSA vom 12. 6. 89	10 430			
		512 230			
	Abrechnung	512 230	–	–	–
	2300 Forstdirektion / Direktionssekretariat				
13. 2.67 G	Aufforstungsprojekt	68 750			
	Abrechnung	57 117	– 11 633	– 16,9	Minderausgaben
	2420 Meliorationsamt				
19. 4.78 G	Weg Reudlen–Filzenäbi–Senggi; Reichenbach	920 500			
	Abrechnung	906 870	– 13 630	– 1,5	Bautechnisch bedingt
19.11. 78 G	Gesamtmelioration Hardern; Lyss	357 000			
	Verfügung vom 22. 7. 88 / 4. 4. 89	182 340			
		539 340			
	Abrechnung	539 340	–	–	–

V = Volksbeschluss G = GRB

Beschluss	Objekt	Betrag	Abweichung absolut	Abweichung %	Begründung
	2420 Meliorationsamt (Fortsetzung)				
4. 3.81 G	Weg Linter; Frutigen	2 160 000			
	Abrechnung	2 093 850	– 66 150	– 3,1	Bautechnisch bedingt
9. 2.82 G	Weg Zinggengraben; Trub	476 000			
	Teuerung	25 568			
		501 568			
	Abrechnung	501 568	–	–	–
9. 2.82 G	Wasserversorgung Arni–Landiswil	1 635 000			
	Abrechnung	1 629 677	– 5 323	– 0,3	Reserve unausgeschöpft
9. 5.83 G	Weg Mannried–Oberried–Chumi; Zweisimmen	371 000			
	Abrechnung	322 902	– 48 098	– 13,0	Reserve unausgeschöpft
9. 5.83 G	Weg Zuhäligen–Unt./Ob. Albrist; St. Stephan	455 000			
	Verfügung vom 2. 2. 89	22 515			
		477 515			
	Abrechnung	477 515	–	–	–
7. 5.85 G	Weg Vorgab–Flue–Rossweid; Lauenen	374 000			
	Abrechnung	346 604	– 27 396	– 7,3	Reserve unausgeschöpft
28. 8.85 G	Gesamtmelioration Buchholterberg	840 000			
	Abrechnung	822 355	– 17 645	– 2,1	Reserve unausgeschöpft
12.12.85 G	Weg Fuhren–Unter der Fluh; Homberg	274 750			
	Abrechnung	273 514	– 1 236	– 0,4	Reserve unausgeschöpft
11. 2.86 G	Drainagerekonstruktion Büren zum Hof	242 000			
	Abrechnung	241 320	– 680	– 0,3	Reserve unausgeschöpft
	2500 Fürsorgedirektion / Direktionssekretariat				
16.12.85 G	Verein Sonnenbühl, Liegenschaft Aebnit, Erwerb und Umbau	424 000			
	Verfügung vom 16. 3. 85	20 000			
		444 000			
	Abrechnung	444 000	–	–	–
16.12.85 G	Schweiz. Ev. Verband Frauenhilfe Bern, Umbau Heimgarten und Lindenheim	695 000			
	Verfügung vom 16. 3. 89	12 333			
		707 333			
	Abrechnung	707 333	–	–	–
16.12.85 G	Wohn- u. Werkgem. Karolinenheim Rumendingen	580 000			
	RRB 1543 vom 17. 4. 85	94 000			
		674 000			
	Abrechnung	674 000	–	–	–
20.11.86 G	Stiftung Werkst. Madiswil, Umbau / Erwerb, Schulhaus Mättenbach	272 000			
	Teuerung	33 450			
		305 450			
	Abrechnung	305 450	–	–	–

V = Volksbeschluss G = GRB

Vom Regierungsrat bewilligte Kreditüberschreitungen

(Art. 25, Absatz 3, Finanzhaushaltgesetz vom 10. November 1987)

Beschluss		Bezeichnung	Konto	Budget 1989	Kreditüber-schreitung
Nr.	Datum				
				Fr.	Fr.
		1100 Grosser Rat / Ständeräte			
0849	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	19 500	900
2727	21. 6.89	Personalwerbung	3091	—	5 000 *
2827	28. 6.89	Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	3110	30 000	65 200 *
2827	28. 6.89	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	3150	6 000	5 000 *
		1120 Regierungsrat			
0849	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	94 700	2 900
		1130 Präsidialabteilung			
0849	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	246 600	25 900
0849	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	413 400	12 600
		1200 Obergericht			
5368	20.12.89	Büromaterial	3100	33 000	20 000 *
0273	31. 1.90	Reise- und Spesenentschädigung des Personals	3170	10 000	900
1919	3. 5.89	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3180	212 000	55 000 *
		1205 Richterämter			
0887	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	1 260 200	21 200
0371	7. 2.90	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	3101	80 000	14 000
0371	7. 2.90	Reise- und Spesenentschädigung des Personals	3170	2 000	1 400 *
4362	18.10.89	Betriebsbeiträge an Gemeinden	3620	550 000	80 000
		1210 Staatsanwaltschaft			
0887	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	90 000	4 300
0274	31. 1.90	Personalwerbung	3091	—	3 700 *
		1215 Jugendgerichte			
0887	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	189 000	500
		1220 Verwaltungsgericht			
0196	22. 1.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	49 000	2 000
0887	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	49 000	3 300
0196	22. 1.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	70 000	3 000
0887	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	70 000	13 300
3641	30. 8.89	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	3101	5 000	2 500 *
		1225 Versicherungsgericht			
0887	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	157 000	86 100 *
4515	1.11.89	Kosten in Zivilsachen	3199	15 000	7 000 *
		1230 Steuerrekurskommission			
0887	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	61 000	900
4930	29.11.89	Personalwerbung	3091	2 500	4 240 *

* Kreditüberschreitung über 20% (Art. 25, Absatz 3, Ziffer b)

Beschluss		Bezeichnung	Konto	Budget 1989	Kreditüberschreitung
Nr.	Datum				
				Fr.	Fr.
		1300 Sekretariat			
0864	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	52 300	400
0864	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	85 700	9 200
1263	22. 3.89	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3180	119 800	200 000 *
4710	21.11.89	PTT-Kosten	3185	1 500	300
1908	3. 5.89	Betriebsbeiträge an Gemeinden	3620	—	55 700 *
		1305 Büro des Delegierten für Wirtschaftsförderung			
0864	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	38 200	4 900
0864	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	81 500	10 600
4415	25.10.89	Personalwerbung	3091	12 000	10 700 *
4350	18.10.89	Büromaterial	3100	4 500	13 500 *
5149	13.12.89	Fachliteratur und Zeitschriften	3102	7 000	1 400
4350	18.10.89	PTT-Kosten	3185	5 500	11 000 *
0412	13. 2.90	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	3900	1 700	600 *
		1310 Amt für Fremdenverkehr			
0864	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	39 400	500
0864	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	65 600	4 000
0966	28. 3.90	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	3101	4 500	3 400 *
0966	28. 3.90	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3160	79 100	200
0966	28. 3.90	Betriebsbeiträge für private Institutionen	3650	1 530 000	1 400
0966	28. 3.90	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	3900	6 500	400
0966	28. 3.90	Übertragung in den Fremdenverkehrsfonds	3990	1 813 000	200
		1315 Amt für Wohnungswesen			
0864	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	36 900	800
0864	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	53 100	5 300
		1320 Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit			
0864	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	255 500	10 400
4501	1.11.89	Personalwerbung	3091	21 700	13 000 *
0889	1. 3.89	Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	3110	126 000	92 000 *
4500	1.11.89	Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	3110	126 000	47 400 *
0889	1. 3.89	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	3150	38 200	2 300 *
4619	14.11.89	PTT-Kosten	3185	10 500	7 000 *
		1330 Kantonales Versicherungsamt			
0864	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	111 100	23 200 *
		1340 Laboratorium für Lebensmittel- und Trinkwasserkontrolle			
0864	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	165 100	1 600
0864	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	225 500	25 100
4620	14.11.89	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	3130	151 200	15 000
		1345 Amt für Wirtschafts- und Kulturausstellungen			
0864	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	43 600	1 700
0864	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	61 200	2 300

* Kreditüberschreitung über 20% (Art. 25, Absatz 3, Ziffer b)

Beschluss		Bezeichnung	Konto	Budget 1989	Kreditüberschreitung
Nr.	Datum				
				Fr.	Fr.
		1350 Berufsbildung und -beratung			
0864	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	441 200	10 800
0864	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	441 200	9 500
0864	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	441 200	5 200
3838	12. 9.89	Personalwerbung	3091	25 000	5 000 *
		1360 Ingenieurschulen			
4008	20. 9.89	Personalwerbung	3091	149 000	9 000
1909	3. 5.89	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	3111	6 170 000	49 000
4502	1.11.89	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	3130	918 800	12 000
5150	13.12.89	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	3170	184 500	18 000
3033	5. 7.89	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3180	542 300	31 000
4711	21.11.89	Sachversicherungsprämien	3183	91 600	9 000
4502	1.11.89	PTT-Kosten	3185	223 000	10 000
4008	20. 9.89	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	3900	56 500	11 000
0185	22. 1.90	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	3900	56 500	5 700 *
		1400 Sekretariat			
0877	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	437 500	88 600 *
		1470 Universitäts-Frauenklinik und Kantonales Frauenspital			
0581	21. 2.90	Gehälter und Lehrkräfte	3020	64 000	16 000 *
0877	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	1 001 000	91 700
3037	5. 7.89	Personalwerbung	3091	9 500	10 000 *
0582	21. 2.90	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	3130	2 639 000	74 100
3037	5. 7.89	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	3650	4 000	6 300 *
		1475 Psychiatrische Universitätsklinik, Bern			
0877	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	2 067 400	33 700
4272	11.10.89	Personalwerbung	3091	55 000	15 000 *
0876	21. 3.90	Fachliteratur und Zeitschriften	3102	38 000	4 100
0582	21. 2.90	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	3106	130 000	15 500
4272	11.10.89	Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	3110	50 200	25 000 *
3543	23. 8.89	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	3151	53 000	16 000
2410	24. 5.89	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	3640	140 000	799
		1480 Psychiatrische Klinik Münsingen			
0048	10. 1.90	Gehälter der Lehrkräfte	3020	565 000	23 000
0582	21. 2.90	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigung	3060	40 000	14 300 *
4712	21.12.89	Personalwerbung	3091	85 000	14 000
0582	21. 2.90	Verpflegungskosten	3137	1 532 000	4 800
3447	16. 8.89	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3160	24 000	6 600 *
2274	17. 5.89	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	3650	6 000	6 000 *
3714	5. 9.89	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	5061	120 000	15 000

* Kreditüberschreitung über 20% (Art. 25, Absatz 3, Ziffer b)

Beschluss		Bezeichnung	Konto	Budget 1989	Kreditüberschreitung
Nr.	Datum				
				Fr.	Fr.
		1485 Psychiatrische Klinik Bellelay			
0582	21. 2.90	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	3010	16 275 700	6 100
0581	21. 2.90	Gehälter der Lehrkräfte	3020	340 000	70 000 *
0582	21. 2.90	Verpflegungskosten	3137	837 000	72 800
		1490 Kinder- und Jungendpsychiatrische Poliklinik der Universität Bern			
0877	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	227 000	26 800
		1495 Psychiatrische Universitätspoliklinik und Sozialpsychiatrische Universitätsklinik			
0877	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	396 100	26 600
0581	21. 2.90	Arbeitgeberbeiträge Unfall-/Krankenversicherung	3050	—	5 500 *
3841	12. 9.89	Personalwerbung	3091	16 000	7 700 *
5101	12.12.89	Anschaffung von EDV-Anlagen	5060	—	10 000 *
		1500 Sekretariat/Inspektorat und Schätzungskommissionen			
0877	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	89 600	22 300 *
1920	3. 5.89	Personalwerbung	3091	10 000	15 000 *
0197	22. 1.90	Büromaterial	3100	50 000	16 400 *
3552	23. 8.89	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3180	230 500	120 000 *
		1505 Jugendamt			
0887	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	106 000	22 800 *
		1510 Regierungsstatthalterämter			
0887	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	425 000	14 400
0198	22. 1.90	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3180	301 000	25 000
0373	7. 2.90	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	3900	20 000	800
		1515 Grundbuchämter			
0887	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	430 000	16 100
		1520 Betreibungs- und Konkursämter			
0275	31. 1.90	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	3101	150 000	20 000
3553	23. 8.89	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	5060	178 400	28 483
		1600 Sekretariat			
0387	7. 2.90	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	3001	80 000	22 700 *
3334	9. 8.89	Personalwerbung	3091	4 000	10 000 *
0386	7. 2.90	Personalwerbung	3091	4 000	3 400 *
4304	11.10.89	Büromaterial	3100	66 000	25 000 *
3331	9. 8.89	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	3101	798 000	195 000 *
1209	15. 3.89	Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	3110	61 000	9 500
1869	26. 4.89	Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	3110	61 000	41 500 *
4890	29.11.89	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	3150	28 000	5 600
1869	26. 4.89	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3160	41 300	8 500 *
4891	29.11.89	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3160	41 300	13 000 *
0557	8. 2.89	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3180	209 000	116 000 *
0385	7. 2.90	Kostenvergütung für den Straf- und Massnahmenvollzug	3199	2 850 000	191 000
4892	29.11.89	Entschädigungen an den Bund	3500	240 000	100 000 *

* Kreditüberschreitung über 20% (Art. 25, Absatz 3, Ziffer b)

Beschluss Nr.	Beschluss Datum	Bezeichnung	Konto	Budget 1989	Kreditüberschreitung
				Fr.	Fr.
		1610 Zivilstandsämter			
3929	13. 9.89	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	3010	4 407 000	200 000
0912	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	191 400	11 300
		1620 Strassenverkehrs- und Schiffahrtsamt			
0912	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	594 000	41 800
0912	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	699 100	190 500 *
2696	14. 6.89	Personalwerbung	3091	25 000	75 000 *
		1630 Expertenbüro für das Motorfahrzeugwesen			
0912	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	334 700	1 600
0912	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	466 300	29 600
		1640 Schutzaufsichtsamt			
0912	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	69 700	15 300 *
0912	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	118 700	2 400
3333	9. 8.89	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	3143	—	3 000 *
		1650 Polizeikommando			
3332	9. 8.89	Büromaterial	3100	120 000	85 000 *
0089	10. 1.90	Büromaterial	3100	120 000	20 000 *
0088	10. 1.90	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Waffen, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar und Material	3111	1 641 300	68 500
5411	20.12.89	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3180	1 192 300	160 000
2579	7. 6.89	Sachversicherungsprämien	3183	120 000	10 000
4532	1.11.89	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	3900	102 000	30 000 *
		1660 Autobahnpolizei			
0912	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	306 000	12 000
0912	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	400 000	101 800 *
3332	9. 8.89	Büromaterial	3100	10 000	6 000 *
		1670 Strafanstalt Thorberg			
0912	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	293 000	38 400
0912	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	457 000	11 900
0212	22. 1.90	Personalwerbung	3091	10 000	2 000 *
0212	22. 1.90	PTT-Kosten	3185	45 000	9 000 *
		1675 Anstalten Witzwil			
0912	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	342 900	17 400
0912	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	470 500	84 100
4893	29.11.89	Personalwerbung	3091	19 000	31 000 *
0594	21. 2.90	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen und übrigem Mobiliar	3151	236 000	103 000 *
		1680 Anstalten in Hindelbank			
0912	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	250 000	4 900
3334	9. 8.89	Personalwerbung	3091	50 500	40 000

* Kreditüberschreitung über 20% (Art. 25, Absatz 3, Ziffer b)

Beschluss Nr.	Beschluss Datum	Bezeichnung	Konto	Budget 1989	Kreditüberschreitung
				Fr.	Fr.
		1685 Anstalten St. Johannsen			
0912	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	185 000	28 400
0912	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	314 000	15 100
3334	9. 8.89	Personalwerbung	3091	10 000	10 000 *
0211	22. 1.90	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	3141	60 000	4 000
		1690 Jugendheim Prêles			
0912	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	256 000	33 900
0991	28. 3.90	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	3111	104 000	3 110
0506	14. 2.90	Verpflegungskosten	3137	260 000	2 200
		1695 Jugendheim Lory Münsingen			
3659	30. 8.89	Personalwerbung	3091	3 000	8 000 *
		1700 Sekretariat / Kreisverwaltung			
0892	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	327 000	48 700
		1720 Kriegskommissariat			
0892	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	388 000	53 300
		1730 Kasernenverwaltung			
0892	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	42 000	100
0892	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	49 000	7 400
		1740 Militärpflichtersatzverwaltung			
0892	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	58 000	2 600
		1760 Amt für Zivilschutz			
0892	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	231 900	6 400
0892	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	301 100	61 700 *
		1800 Sekretariat			
2809	21. 6.89	Aus- und Weiterbildung von Personal	3090	—	900 *
2809	21. 6.89	Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	3110	8 000	7 000 *
		1810 Landeskirchen des Kantons Bern			
0917	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	2 433 600	3 200
		1900 Sekretariat			
0762	7. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	62 000	4 100
3811	6. 9.89	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	3650	360 000	70 000
5261	13.12.89	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	3900	5 000	3 900 *

* Kreditüberschreitung über 20% (Art. 25, Absatz 3, Ziffer b)

Beschluss Nr.	Beschluss Datum	Bezeichnung	Konto	Budget 1989	Kreditüberschreitung
				Fr.	Fr.
		1910 Finanzverwaltung			
0762	7. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	410 700	112 300 *
4314	11.10.89	Personalwerbung	3091	11 000	14 000 *
0303	31. 1.90	Personalwerbung	3091	11 000	10 000 *
0599	21. 2.90	Wasser, Energie und Heizmaterialien	3120	584 000	100 000
4314	11.10.89	Reise- und Spesenentschädigung des Personals	3170	26 000	8 000 *
4314	11.10.89	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	3900	17 000	4 000 *
0514	14. 2.90	Büromaterial	3100	120 000	2 000
		1920 Steuerverwaltung			
0762	7. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	2 115 100	32 900
3813	6. 9.89	Personalwerbung	3091	150 000	100 000 *
		1930 Personalamt			
0764	7. 3.90	Wasser, Energie und Heizmaterialien	3120	21 500	6 250 *
0764	7. 3.90	Unterhalt der vom Staate gemieteten Liegenschaften	3143	13 000	13 100 *
0763	7. 3.90	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	5060	1 010 000	53 700
		1940 Amt für Statistik			
0762	7. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	39 000	6 300
3367	9. 8.89	Personalwerbung	3091	1 000	5 000 *
		1950 Amt für Informatik			
0762	7. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	531 100	108 900 *
0762	7. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	375 600	5 300
		1960 Finanzkontrolle			
0762	7. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	185 000	24 100
4610	8.11.89	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	3101	1 500	1 500 *
		2000 Sekretariat			
5092	12.12.89	Repräsentationskosten	3172	20 000	2 000
0798	14. 3.90	Betriebsbeiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	3640	1 583 000	2 284
		2005 Abteilung für Hochschulwesen			
5134	13.12.89	Büromaterial	3100	6 300	3 000 *
5134	13.12.89	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3160	6 000	6 000 *
		2010 Abteilung Unterricht			
4396	25.10.89	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3160	1 027 000	60 000
0798	14. 3.90	Betriebsbeiträge an private Institutionen	3650	10 831 000	151 888
		2015 Abteilung für Kulturelles und angegliederte Dienststellen			
0798	14. 3.90	Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	3110	214 000	10 268
3990	20. 9.89	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3160	179 600	53 000 *
4489	1.11.89	Kulturförderungsbeiträge	3659	34 000 000	111 323
0251	31. 1.90	Kulturförderungsbeiträge	3659	34 000 000	88 000
0798	14. 3.90	Übertragung in den Fonds der kult. Kommissionen	3990	395 000	60 000
0798	14. 3.90	Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	3110	153 500	1 215
0798	14. 3.90	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	3900	8 500	2 284 *
0798	14. 3.90	Übertragung in Fonds der kult. Kommissionen	3990	395 000	50 000
0034	10. 1.90	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	5060	319 000	45 000

* Kreditüberschreitung über 20% (Art. 25, Absatz 3, Ziffer b)

Beschluss		Bezeichnung	Konto	Budget 1989	Kreditüber-schreitung
Nr.	Datum				
				Fr.	Fr.
		2080 Kantonale Schulen			
0798	14. 3.90	Büromaterial	3100	61 000	3 173
4554	7.11.89	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3160	1 154 400	48 600
		2100 Sekretariat			
0980	28. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	116 800	23 400 *
5002	6.12.89	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3160	65 000	11 000
		2110 Rechtsamt			
0980	28. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	71 900	5 600
		2120 Raumplanungsamt			
0980	28. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	312 000	36 800
3185	19. 7.89	Personalwerbung	3091	40 000	40 000 *
0056	10. 1.90	PTT-Kosten	3185	10 000	2 500 *
2770	21. 6.89	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	3900	10 000	15 000 *
		2130 Vermessungsamt			
0980	28. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	119 500	5 600
		2140 Hochbauamt			
0980	28. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	163 000	18 000
0980	28. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	279 000	18 600
0121	17. 1.90	Aus- und Weiterbildung des Personals	3090	12 000	2 800 *
3719	5. 9.89	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	3101	12 000	13 000 *
4031	20. 9.89	Fachliteratur und Zeitschriften	3102	6 600	3 000 *
4426	25.10.89	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3160	13 000	5 000 *
		2150 Tiefbauamt			
0347	6. 2.90	Aus- und Weiterbildung des Personals	3090	31 500	7 305 *
5001	6.12.89	Personalwerbung	3091	31 500	18 000 *
0346	6. 2.90	Personalwerbung	3091	31 500	11 254 *
0425	13. 2.90	Büromaterial	3100	244 000	22 414
0427	13. 2.90	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3160	712 400	7 322
0426	13. 2.90	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	3170	1 225 000	14 947
4841	29.11.89	Steuern und Abgaben	3184	105 000	48 000 *
0348	6. 2.90	Steuern und Abgaben	3184	105 000	33 819 *
		2200 Sekretariat			
0896	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	55 600	1 100
0896	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	86 300	12 300
0555	20. 2.90	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	3900	500	6 893 *
		2210 Koordinationsstelle für Umweltschutz			
5193	13.12.89	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	3010	486 000	7 000
0554	20. 2.90	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	3010	486 000	3 239
5193	13.12.89	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	15 900	400
0896	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	15 900	8 200 *
5193	13.12.89	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	51 100	600

* Kreditüberschreitung über 20% (Art. 25, Absatz 3, Ziffer b)

Beschluss Nr.	Beschluss Datum	Bezeichnung	Konto	Budget 1989	Kreditüberschreitung
				Fr.	Fr.
		2220 Amt für öffentlichen Verkehr			
0285	22. 1.90	Betriebsbeiträge an Verkehrsunternehmungen der Gemeinden	3620	2 482 000	77 600
0285	22. 1.90	Betriebsbeiträge an private Verkehrsunternehmungen	3650	475 000	44 800
		2230 Wasser- und Energiewirtschaftsamt			
0896	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	143 500	16 300
0896	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	229 500	23 900
4859	29.11.89	Fachliteratur und Zeitschriften	3102	11 000	2 200 *
4442	25.10.89	Wasserbauten und Gewässerregulierungen	5013	2 900 000	190 000
		2240 Gewässerschutzamt			
0896	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	175 900	24 300
0896	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	286 700	27 500
0824	14. 3.90	Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	3110	137 600	18 000
0282	31. 1.90	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	3170	95 000	18 000
		2300 Sekretariat			
5407	20.12.89	Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	3110	15 000	66 000 *
5407	20.12.89	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3160	22 000	90 000 *
5407	20.12.89	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3180	915 000	30 000
5407	20.12.89	PTT-Kosten	3185	9 000	7 000 *
3103	5. 7.89	Anschaffung von Büromaschinen, EDV-Anlagen	5060	1 160 000	160 000
		2305 Forstinspektorat und Kreisforstämter			
0907	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	441 800	83 900
0907	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	719 400	88 900
		2320 Jagdinspektorat			
0907	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	147 000	100
0907	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	212 000	100
		2330 Naturschutzinspektorat			
0457	13. 2.90	Gehälter des Verwaltungs- und des Betriebspersonals	3010	743 600	45 000
0907	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	34 000	5 200
0907	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	49 300	24 400 *
0457	13. 2.90	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3160	38 000	20 000 *
		2400 Sekretariat			
	[1])	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	280 700	38 100
3087	5. 7.89	Anschaffung von Bürogeräten und -mobiliar	3110	180 000	29 400
		2410 Veterinäramt			
	[1])	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	32 500	5 500
		2420 Meliorationsamt			
	[1])	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	93 200	5 700
	[1])	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	145 800	6 800
2039	10. 5.89	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	3111	38 500	2 500
0382	7. 2.90	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3180	10 000	21 000 *

* Kreditüberschreitung über 20% (Art. 25, Absatz 3, Ziffer b)
[1]) Zum Zeitpunkt der Drucklegung noch nicht bekannt

Beschluss Nr.	Beschluss Datum	Bezeichnung	Konto	Budget 1989	Kreditüberschreitung
				Fr.	Fr.
		2430 Zentralstelle für milchwirtschaftlichen Kontroll- und Beratungsdienst			
0996	1. 3.89	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	5061	—	195 939 *
		2440 Landwirtschaftliche Schulen			
	[1])	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	1 043 600	40 700
	[1])	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	1 396 300	141 400
0503	14. 2.90	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3180	545 100	90 000
0503	14. 2.90	Betriebsbeiträge an private Institutionen und Unternehmungen	3650	57 600	3 100
	[1])	Wasserbauten	5013	—	900 *
		2500 Sekretariat			
0882	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	156 400	12 700
0882	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	244 600	20 100
0584	21. 2.90	Unterstützungsbeiträge an Kantone	3610	9 150 000	94 400
0584	21. 2.90	Vergütung an die Staatskanzlei für Büromaterial- und Papierbezug	3900	27 000	1 900
		2560 Sprachheilschule Münchenbuchsee			
0882	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen	3030	171 000	48 300 *
0050	10. 1.90	Aus- und Weiterbildung des Personals	3090	12 000	2 000
3298	9. 8.89	Personalwerbung	3091	2 000	2 000 *
4510	1.11.89	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	3141	12 000	4 000 *
0195	22. 1.90	PTT-Kosten	3185	26 000	3 000
		2570 Schulheime der Fürsorgedirektion			
0882	21. 3.90	Arbeitgeberbeiträge an die Versicherungskasse	3040	350 000	24 000
5157	13.12.89	Personalwerbung	3091	11 000	2 900 *
5157	13.12.89	Lehrmittel für Unterricht und Forschung	3106	38 400	8 000 *
3230	26. 7.89	Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, übrigem Mobiliar	3111	208 600	58 000 *
0584	21. 2.90	Anschaffung von Wäsche, Kleidern, Geschirr	3112	40 500	600
5157	13.12.89	Anschaffung von Wäsche, Kleidern, Geschirr	3112	40 500	2 500
5157	13.12.89	Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	3130	607 400	2 000
5157	13.12.89	Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	3141	75 100	10 000
5157	13.12.89	Mieten, Pachten und Benützungskosten	3160	122 700	18 500
5157	13.12.89	Exkursionen, Schulreisen, Lager	3171	90 000	2 500
5157	13.12.89	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3180	66 600	14 000 *
0195	22. 1.90	Entschädigung für Dienstleistungen Dritter	3180	66 600	8 000
0195	22. 1.90	PTT-Kosten	3185	42 800	2 000
5157	13.12.89		5031	—	6 300
		2600 Sekretariat und Inspektorat			
0590	21. 2.90	Personalwerbung	3091	2 200	3 353 *
0590	21. 2.90	Büromaterial	3100	9 200	8 136 *
0590	21. 2.90	Druck- und Buchbinderkosten, Publikationen	3101	8 200	722 *
		Total Kreditüberschreitungen			**8 442 160**

* Kreditüberschreitung über 20% (Art. 25, Absatz 3, Ziffer b)
[1]) Zum Zeitpunkt der Drucklegung noch nicht bekannt

1100 Grosser Rat/Ständeräte

3002
Das Budget 1989 basierte bei 200 Grossräten auf 53 Sitzungstagen mit 80 Sitzungen (26 einfache Sitzungen und 27 Doppelsitzungen), während der Grosse Rat mit grösstenteils geringerer Beteiligung an 51 Sitzungstagen mit 75 Sitzungen (27 einfache Sitzungen und 24 Doppelsitzungen) tagte.

3101
Die Verfassungskommission hat mit Beschluss vom 20. September 1989 auf die Herausgabe einer Zeitung im Jahre 1989 verzichtet.

3110
Kreditüberschreitung RRB 2827 vom 28. Juni 1989. Ausbau der EDV-Anlage des Verfassungssekretariates.

3180
Verzicht auf die Herausgabe einer Verfassungszeitung (vgl. Konto 3101). Zudem wurden weniger Experten beigezogen.

3191
Nachkredit GRB 5297 vom 6. Februar 1990. Kredit- bzw. Ausgabenverschiebung vom Konto 3180 auf Konto 3191 zur Bildung des Allgemeinen Ratskredites im Hinblick auf das Inkrafttreten des Grossratsgesetzes (Art. 9) und der Geschäftsordnung für den Grossen Rat (Art. 11).

1120 Regierungsrat

3650
Der vorgesehene Budgetkredit für «700 Jahre Eidgenossenschaft» wird aufgrund der Baufortschritte voraussichtlich erst im Jahre 1990 beansprucht.

1121 Sport-Toto-Fonds

3650
GRB 2834 vom 28. August 1989. A-fonds-perdu-Beitrag an die Eishockey-A-Weltmeisterschaft 1990 in Bern.

1130 Präsidialabteilung

3101
Der Druck des Geschenkbildbandes «Flugbild Bern – Porträt eines Kantons» hat sich verzögert.

3130
Die im Informatikprojekt «Lingua» vorgesehenen, jährlich wiederkehrenden Produktionskosten wurden nicht vollumfänglich beansprucht.

3180
Die Ausgaben des Delegierten der «Promotion Bellelay» hielten sich im Rahmen seines Budgets (RRB 3585 vom 24. 8. 1988), so dass der vorgesehene Zusatzkredit nicht ausgelöst werden musste.
Für die Erarbeitung des Leitbildes 2000 für den Kanton Bern war der Anteil Eigenleistungen grösser, die Fremdleistungen (u. a. Gutachten) dagegen geringer. Zudem ist der Projektstand weniger weit fortgeschritten als erwartet.
Bei der ausserordentlichen Kommission «Kantonale Frauenstelle» war das erforderliche Fachwissen bei den Mitgliedern vorhanden. Es mussten keine externen Aufträge (Gutachten, Studien usw.) vergeben werden.
In der Detailanalyse der Präsidialabteilung war eine allfällige Überprüfung der Organisation des Regierungskollegiums mit einer formellen Trennung des heutigen Dekretes in ein solches für den Regierungsrat und eines für die Präsidialabteilung klar abgegrenzt worden. Auf ein vorgesehenes Folgeprojekt wurde verzichtet.
Für Übersetzungen wurden vermehrt Stagiaires eingesetzt. Somit mussten weniger Aufträge an externe Übersetzer vergeben werden.
Der Kredit für PR-Massnahmen gemäss RRB 2372 vom 1. Juni 1988 wurde nicht vollumfänglich ausgeschöpft (nur Berater-Honorar).

4350
Inkl. Ausgleich der Internen Verrechnungen 3900/4900.

5060
Der Grosse Rat hat am 30. August 1988 die Anschaffung einer elektronischen Abstimmungsanlage abgelehnt.
Da das Drucksachenbüro ebenfalls in das Vorprojekt «Ausbau Staatskanzlei» miteinbezogen wird, wurde die Beschaffung der Umlaufregale zurückgestellt.

1200 Obergericht

3000
Für die Rechnung erfolgsneutrale Kreditverschiebung von Konto 3010, da die Aufteilung der Kredite nach Neuem Rechnungsmodell mangels Erfahrungswerten nicht der Wirklichkeit entsprach.

3010
Zu hoch budgetiert.

3100
RRB Nr. 5368 vom 20. Dezember 1989: Bewilligung einer Kreditverschiebung bzw. -überschreitung: Mehrbedarf an Büromaterial.

3180
Siehe Konto 5060.

4310
Zu optimistische Budgetierung.

4690
Nicht voraussehbare Einnahmen.

5060
Infolge Bauverzögerung ist das EDV-Projekt COBRA in Rückstand geraten.

1205 Richterämter

3101
RRB Nr. 0371 vom 7. Februar 1990, Bewilligung einer Kreditüberschreitung: Mehrbedarf von Drucksachen.

3120
Minderausgaben wegen günstigen Heizölpreisen.

3150
Minderausgaben, da EDV-Projekt JNSURAB erst 1990 realisiert wird.

3180
Siehe Konto 3150.

3185
Der ordentliche Budgetkredit musste kaum beansprucht werden.

3199
Starke Zunahme der armenrechtlichen Anwaltshonorare in unentgeltlicher Prozessführung.

4310
Zu optimistische Budgetierung. Einnahmen unterliegen nicht voraussehbaren Schwankungen.

5060
EDV-Projekt JNSURAB auf das Jahr 1990 verschoben.

1215 Jugendgerichte

3010
Zu hoch budgetiert. Zudem unbesetzte Stellen.

3130
EDV-Projekt JUGIS noch nicht realisiert.

3180
Siehe Konto 3130.

3185
Siehe Konto 3130.
Zudem Minderausgaben betreffend Umzug Jugendgericht Bern-Stadt.

3199
GRB vom 22. November 1989, Nachkredit:
Hohe Heimkosten und erneute Zunahme Heimeinweisungen.

4360
Zu optimistische Budgetierung.

5060
Siehe Konto 3130.

1220 Verwaltungsgericht

3000
Mangelnde Erfahrungswerte für die Aufteilung auf die Konten 3000 und 3010.

3010
Siehe Konto 3000.

1225 Versicherungsgericht

3000
Mangelnde Erfahrungswerte für die Aufteilung auf die Konten 3000 und 3010.

3010
Siehe Konto 3000.

3040
Siehe Konto 3000.

1300 Volkswirtschaftsdirektion/Sekretariat

3010
Ausschöpfung bewilligter freier STEBE-Punkte zur personellen Verstärkung des Rechtsdienstes.

3180
«Reorganisation VOL, Sofortmassnahmen» wurde wegen der Abstimmung «7 statt 9» eingestellt.

3620
RRB 1908 05/89, finanzielle Hilfe an unwettergeschädigte Gemeinden (Wehrdienstgesetz; BSG 875.1).

1305 Büro Delegierter Wirtschaftsförderung

3091
Personalwechsel, 3 Stellen zu 100%, 1 neue Stelle à 50%.

4261
Auflösung Rückstellung.

4399
Ausbuchung Kreditrückstellung.

5060
Kredit zur Verwendung gesperrt.

5651
Verbuchungen über Landerwerbsfonds (1306).

6250
Amortisationen Darlehen «nouvelles mesures» (Uhrenregion).

1306 Wirtschaftsförderungsfonds

3101
Umbuchung. PR-Arbeiten waren im 3180 budgetiert.

3180
Minderausgaben und zum Teil noch nicht abgeschlossene Arbeiten im Bereich EG 92.

3319
Keine Bürgschaftsverluste.

3650
Realistische Budgetierung nicht möglich.

4250
Realistische Budgetierung nicht möglich.

5000
Kein Landkauf.

5220
Realistische Budgetierung nicht möglich.

5250
1989 keine Darlehensbeiträge ausbezahlt (siehe auch Konto 5220).

5620
Realistische Budgetierung nicht möglich.

5650
1989 keine Ausgaben.

6000
Verkäufe werden über das Finanzvermögen verbucht.

6220
Realistische Budgetierung nicht möglich.

6250
Realistische Budgetierung nicht möglich.

1307 Fonds Investitionshilfe Berggebiete

3110
Umbuchung. Anschaffung war im Konto 3180 budgetiert.

3620
Telematik-Projekt. Ausgaben der 10 Bergregionen wurden zu je 12% vom Kanton unterstützt.

5220
Realistische Budgetierung nicht möglich.

6220
Realistische Budgetierung nicht möglich.

1310 Amt für Fremdenverkehr

3160
Verlängerung des Mietvertrages «Gerechtigkeitsgasse 2» und Mietzinserhöhung. GRB 2873 vom 30. August 1989.

3180
Rechts- und Bezugskosten mussten weniger beansprucht werden. Umzug an Münsterplatz hat noch nicht stattgefunden.

4112
Siehe Konto 4310.

4404
Siehe Konto 4310.

1311 Gastgewerbefonds

3101
Druck Fähigkeitsausweise Wirtewesen nicht budgetiert.

3650
Nicht vorhergesehener Gesuchseingang für Anschlussprogramm «Bäumiger Sommer».

3991
Der über 10 Mio. Franken liegende Betrag des Gastgewerbefonds wurde an die Staatskasse überwiesen.

4350
Siehe Konto 3991.

5650
Unvorhergesehener Gesuchseingang.

1312 Fremdenverkehrsfonds

3620
Wird im Konto 5620 verbucht.

3650
Wird im Konto 5650 verbucht.

5620
Gesuchseingang und Rechnungsablage nicht kalkulierbar.

5650
Siehe Konto 5620.

1315 Amt für Wohnungswesen

3180
Für die Überprüfung des Leistungsauftrags musste keine externe Stelle zugezogen werden.

3620
Weil verschiedene Gemeinden Bauland früher als angenommen verkauft haben, fielen die budgetierten Zinsbeiträge weg.

3650
Es wurden bedeutend weniger Bauabrechnungen eingereicht, als aufgrund der Verpflichtungen zu erwarten waren.

5650
Der Anstieg bei den Bauabrechnungen war geringer als erwartet. Weitere Bauabrechnungen konnten dem Bundesamt für Wohnungswesen nicht eingereicht werden, weil die Grundbuchanmerkungen fehlten.

5700
Es mussten überraschend viele Subventionsrückerstattungen «Verbesserung der Wohnverhältnisse in Berggebieten» an den Bund weitergeleitet werden. Siehe auch Konto 6750.

5750
Durchlaufposten; siehe auch Konto 5650.

6450
Höhere Subventionsrückerstattungen siehe Konto 5700 und 3620.

1320 Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit

3110
Für den raschen und notwendigen Anschluss an das zentrale Ausländerregister des Bundes mussten EDV-Geräte im Betrage von Fr. 94 300.– angeschafft werden (RRB 0889 vom 1.3.1989).
Einrichtungskosten infolge Umzuges der Abteilung Arbeitnehmerschutz Biel verursachten zusätzliche Kosten in der Höhe von Fr. 47 400.– (RRB 4500 vom 1.11.1989).

3111
Für die Ersatzbeschaffung von ungeeigneten EDV-Geräten für den Bereich Arbeitsmarkt musste ein Nachkredit von Fr. 35 900.– erwirkt werden. Es entstanden dem Kanton Bern aber keine eigentlichen Kosten, da die alten Geräte im Jahre 1988 zum vollen Kaufpreis durch den Lieferanten zurückgenommen wurden (GRB 5267 vom 23.2.1989).

3180
Für die Ausarbeitung von Massnahmenplänen gemäss Luftreinhalteverordnung (LRV) wurde ein Nachkredit von Fr. 2 753 680.– nötig (GRB 1140 vom 25.5.1989).

4310
Beachtliche Mehrerträge wurden in den Bereichen Bewilligungen für ausländische Arbeitskräfte sowie Bewilligungsgebühren für Aus- und Sonderverkäufe verzeichnet.

4340
Die geplanten Gebühreneinnahmen für Luftanalysen und Ölfeuerungskontrollen wurden deutlich unterschritten. Aus Kapazitätsgründen konnten nicht alle geplanten Messungen durchgeführt werden. Der Anteil der COSC (Dachorganisation der Chronometerkontrolle) wurde bis anhin erfolgsneutral auf den Konten 3180 (Aufwand) und 4340 (Ertrag) ausgewiesen. Auf die Verbuchung dieses Anteils von Fr. 240 000.– wurde verzichtet, da dieser den Staatshaushalt nicht direkt betrifft.

4500
Aus Kapazitätsgründen konnten nicht alle geplanten Inspektionen durchgeführt werden.

1321 Krisenfonds

3620
Die gute Wirtschaftslage führte zu einer starken Abnahme der Zahl der Arbeitslosen, was sich auf der Ausgabenseite positiv niedergeschlagen hat. Den Vermittlungsbemühungen war ein grösserer Erfolg beschieden, so dass auch ein Rückgang bei den Krisehilfebezügern zu verzeichnen war.
Der Minderaufwand für Beschäftigungsprogramme ist auch auf den Rückgang der Zahl der Arbeitslosen zurückzuführen.

3650
Eine genauere Prognose war aufgrund der Revision des Wirtschaftsförderungsgesetzes und mangels an Erfahrungswerten nicht möglich.

1330 Versicherungsamt

3180
Der Budgetkredit wurde insbesondere deshalb nicht ausgeschöpft, weil Tests von EDV-Programmen unerwartet günstiger ausfielen und weniger Parteikostenentschädigungen anfielen; letztere sind abhängig vom Beschwerdeeingang.

3600
Budget und Rechnung werden durch die zentrale Ausgleichsstelle festgelegt.

3660
Der Nachkredit von 4,5 Mio. Franken ist auf die Kürzung des Budgets im Rahmen der Budgetverhandlungen zurückzuführen.

4211
Die Verzugszinsen 1988 wurden von der Hypothekarkasse im Januar 1989 fakturiert. Das Rechnungsjahr 1989 weist deshalb die Verzugszinsen 1988 und 1989 aus.

4600
Siehe Konto 3660; Rückerstattung Bund 31%.

4620
Anteil der Gemeinden an die FZ LDW ein Fünftel von Konto 3650.
Anteil der Gemeinden an die EL 23% von Konto 3660.

1345 Wirtschafts- und Kulturausstellungen

4340
Erfahrungswerte für 1989 nach NRM fehlten. Korrekturen für die Zukunft sind vorgesehen.

4360
Erfahrungswerte für 1989 nach NRM fehlten. Korrekturen für die Zukunft sind vorgesehen.

4620
Der Beitrag von Fr. 1600.– der Burgergemeinde Bern fällt ab 1989 dahin.

1350 Berufsbildung und -beratung

3001
Die höheren Ansätze gemäss Verordnung vom 13. Dezember 1983 über die Berufslehre (VBL) sind erst ab 1991 wirksam.

3020
Weniger Aufwand als budgetiert.

3090
Wegen Verzögerungen beim Informatikprojekt LEON musste die Personalschulung auf 1990 verschoben werden.

3150
Wegen der verzögerten Einführung des Informatikprojektes LEON fielen die budgetierten Unterhaltskosten weg.

3620
Liegt im Rahmen des Budgets.

3650
Kleinere Restzahlungen an Kaufmännische Berufsschulen und höhere Fachschulen für die Betriebsrechnungen 1988.

3710
Infolge Spätsommerschulbeginn 1989 wurden die Schulkosten nur für ein Semester verrechnet.

3900
Die geplante Weiterbildungsdokumentation wurde zurückgestellt.

4330
Rückgang der ausserkantonalen Schüler.

4350
1989 wurde der Verkauf von verschiedenen Drucksachen eingestellt. Direktbezug durch die Lehrmeister bei der DBK in Luzern. (Geringere Ausgaben Konto 3100.)

4360
Reglementsänderungen bei verschiedenen Berufen führten zu höheren Lehrabschlusskosten. Mehreinnahmen durch Weiterverrechnung.

4399
Ausbuchung der Kreditrückstellungen Berufsschulbauten.

4610
Weniger Schüler aus dem Kanton Solothurn.

5060
Bedingt durch die Verzögerung des Informatikprojekts LEON konnten 1989 nicht alle Anschaffungen realisiert werden.

5650
Die Staatsbeiträge für die Einführungskurs-Bauten wurde 1989 nicht beansprucht.

1351 Fonds Förderung Berufsbildung

3180
Mehrausgaben als budgetiert.

3650
Mehraufwand als budgetiert.

4600
Einnahmen Bund für Lehrerbildungskurse.

1360 Ingenieurschulen

3010
Mit Hilfe der bewilligten freien STEBE-Punkte konnten Personalengpässe überbrückt werden. Die Aufwendungen konnten bei der Budgetierung nicht genügend berücksichtigt werden.

3040
Das Ausmass der Reallohnerhöhungen auf den 1. Juli 1989 war zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt.

3050
Dieses Konto wurde irrtümlich eröffnet.

3120
Die Minderausgaben sind auf die günstigen Heizölpreise und die beiden milden Winter zurückzuführen. Hinzu kommt eine Bestandeskorrektur im Wareninventar.

3150
Die anfallenden Kosten sind schwierig vorauszuplanen. Verschiedene, für 1989 erwartete Reparatur- und Instandstellungsarbeiten brauchten noch nicht vorgenommen zu werden.

3900
Mit der Einführung des Nachdiplomstudiums und der ständig wachsenden Anzahl Studierender wurde für das Kursmaterial bedeutend mehr Papier benötigt, als vorauszusehen war.

5061
Wegen Verzögerungen bei den Neubauten der Ingenieurschule Burgdorf konnten die geplanten Anschaffungen nur zum Teil realisiert werden. Ein Projekt der Holzfachschule Biel musste ebenfalls aus terminlichen Gründen auf 1990 verschoben werden.

6600
Siehe Konto 5061. Entsprechend geringere Subventionen.

1400 Gesundheitsdirektion/Sekretariat

3040
Nachkredit im Zusammenhang mit der Reallohnerhöhung per 1. Juli 1989 und den damit verbundenen Beiträgen für den Einkauf in die Versicherungskasse.

3180
Aus Kapazitätsgründen Rückstellung mehrerer grosser Projekte mit Aufträgen an Dritte (Verschiebung auf Rechnungsjahr 1990).

3510
Änderung in der administrativen Umsetzung des Westschweizer Schulabkommens (Auszahlung des Nettoguthabens an den Kanton Bern; vgl. Konto 4510).

3640
Besserer Rechnungsabschluss als budgetiert am Inselspital.

3650
Nachkredit; Kreditverschiebung war erforderlich, da bei der Umrechnung auf das NRM Erfahrungszahlen fehlten.

4211
Verspätete Ablieferung der Verzugszinsen durch Hypothekarkasse (Vereinnahmung im Rechnungsjahr 1990).

4399
Ausbuchung der Restbeträge aus Kreditrückstellungen 1988/89.

4510
Vgl. Konto 3510.

4520
Im Rechnungsjahr 1989 wurden den Gemeinden die Zahlungen, die sie 1988 – aufgrund von Berechnungen, gestützt auf das zu hohe Budget 1988 – zuviel geleistet hatten, gutgeschrieben. Dies ergab eine Budgetunterschreitung von rund 10 Millionen.

5640
Einzelne Projekte wurden verzögert, ein Projekt überhaupt nicht realisiert.

1401 Fonds Krankheitsbekämpfung

3010
Budgetierung gemäss GRB 1630 vom 6. Mai 1987.

3132
Vgl. Konto 3010.

3160
Vgl. Konto 3010.

3620
Subventionen an Gemeinden niedriger als budgetiert (Forderungen der Gemeinden fielen tiefer als erwartet aus).

3640
Mehrkosten infolge Lohnerhöhungen analog Staatspersonal.

3650
Erhöhtes Defizit der Schirmbildzentrale; vermehrte Einzelbeiträge an private Institutionen, vor allem im Bereich der Gesundheitsförderung.

3660
Zunehmende Unterstützungsbeiträge an Patienten (gemäss Fondsdekret), wobei deren Ausmass schwer vorauszusehen ist.

4500
Rückerstattungen des Bundes für Impfungen von Asylbewerbern (Ausgabe auf Konto 3180; neues Konto).

4620
Verspätete Ablieferung der Gemeindebeiträge für 1988.

1402 Spitalsteuerzehntelfonds

3991
Spitalsteuerzehntel höher als prognostiziert ausgefallen.

5620
Aufgrund von Bauverzögerungen konnten nicht alle Zahlungen plangemäss erfolgen.

5630
Vgl. Konto 5620.

5640
Vgl. Konto 5620.

5650
Zahlungen, welche früher aus den Fonds-Rückstellungen getätigt wurden, erfolgen gemäss NRM voll zulasten der Investitionsrechnung (Erfahrungswerte fehlen).

6240
Neues Konto.

1470 Frauenspital

3030
Der Berechnungsschlüssel für die Budgetierung war nicht ganz zutreffend.

3041
Beträge sind auf Auswertungen Personalamt noch nicht detailliert aufgeführt und können deshalb nicht separat verbucht werden, sondern sind auf Konto 3040 berücksichtigt.

3101
Nachkredit von Fr. 30 000.– (RRB Nr. 3037 vom 5. 7. 1989) für Neukonzeption KG Geburtshilfe und Grossauflage Fakturaformulare. Kreditverschiebung von Konto 3100 Fr. 15 500.– durch Differenz bei Umrechnung ARM/NRM.

3111
Im Hinblick auf die Integration der Pathologie in das Inselspital hat der neue Abteilungsleiter die von seinem Vorgänger beantragten Investitionen nur zu einem kleinen Teil beansprucht.

3120
Minderausgaben infolge des milden Winters und tiefer Energiepreise.

3151
Minderaufwand durch Differenzen bei Umrechnung ARM/NRM.

3180
Nachkredit von Fr. 545 000.– (GRB Nr. 5103 vom 13.2.1990) infolge Einführung eines neuen Poolreglementes für privatärztliche Tätigkeit und Bruttoverbuchung der Arzthonorare gemäss NRM sowie externe Beratung durch ATAG.

3901
Verlagerung der Einsätze von Hebammenschülerinnen vom Frauenspital auf andere Spitäler.

4320
Abnahme der Privatpflegetage.
Austritt und Eröffnung eines privaten Pathalogielabors durch den bisherigen Abteilungsleiter: Einnahmenausfall Fr. 2 100 000.–.

4360
Bruttoverbuchung der Arzthonorare (vgl. Konto 3180).

4600
Der Betriebsbeitrag des BSV wird nicht mehr ausgerichtet.

1475 Psychiatrische Universitätsklinik

3010
Volle Ausschöpfung der Stellenpunkte dank STEBE sowie Reallohnerhöhung per 1. Juli 1989.

3020
Minderausgaben infolge längerdauernder Vakanzen.

3040
Ungenauer Berechnungsschlüssel.

3091
Nachkredit von Fr. 15 000.– (RRB Nr. 4272 vom 11.10.1989) infolge Rekrutierungsschwierigkeiten beim Pflegepersonal.

3110
Mehrausgaben durch Differenzen bei Umrechnung ARM/NRM (Konto 3111).

3112
Erstmalige Verbuchung der Bestandesveränderungen (Lagerzunahme) sowie weniger Wäscheanschaffungen.

3151
Nachkredit von Fr. 16 000.– (RRB Nr. 3543 vom 23.8.1989) infolge ausserordentlich hoher Unterhaltskosten für den Mähdrescher.

3160
Pachtzins des Gutsbetriebes unter Konto 3903 budgetiert und verbucht.

3180
Ablösung der Familienpflege Aeschi sowie geringere Kosten für die Zentralwäscherei.

3903
Vgl. Konto 3160.

4320
Verschiedene Stationsumstrukturierungen haben zu einer Bettenzahl-Reduktion geführt. Ausserdem fallen die Erträge aus der Familienpflege Aeschi weg (vgl. Konto 3180).

4600
Definitive Beitragsabrechnung für das Jahr 1988 erfolgt voraussichtlich erst im Mai 1990.

1480 Psychiatrische Klinik Münsingen

3010
Unterschreitung des SOLL-Stellenplanes.

3040
Nachkredit von Fr. 286 400.– im Zusammenhang mit der Reallohnerhöhung per 1. Juli 1989 und den damit verbundenen Beiträgen für den Einkauf in die Versicherungskasse.

3060
Kreditüberschreitung von Fr. 14 300.– zufolge erstmaliger Verbuchung der Bestandesveränderung auf Warenvorräten.

3130
Entlastungen insbesondere in den Bereichen Medikamente, Reinigungsmittel und bei diversen Produktionsauslagen der Werkstätten.

3151
Der Unterhaltsvertrag für die Gaswärmepumpe wurde für das Berichtsjahr noch nicht ausgabenwirksam.

3180
Entlassung von Patienten zufolge Umwandlung/Statusänderung von Familienpflege in Heimpflege.

4320
Rückläufige Patientenzahl und um 6,3% gesunkene Pflegetage.

4350
Bei Tea-Room, Kiosk und Therapieladen konnten Zielvorgaben nicht erreicht werden.

4360
Schülereinsatz in klinikexternen Praktika (Abschluss neuer Vereinbarungen) und Rückerstattung von Einnahmen, die in früheren Jahren zugunsten des Betriebs- und Patientenfonds verbucht wurden (RRB Nr. 3715 vom 5.9.1989).

4399
Ausbuchung einer Kreditrückstellung (Um- und Anbau Gebäude F6).

4600
Erhöhung des Bundesbeitrages an die Therapiewerkstätten.

5031
Bauverzögerung im Zentralbereich (siehe auch Konto 6630).

6630
Bauverzögerung im Zentralbereich (siehe auch Konto 5031).

1485 Psychiatrische Klinik Bellelay

3010
Teuerungszulage und Reallohnerhöhung per 1. Juli 1989 sowie Besetzung der vakanten Stellen mittels freien STEBE-Punkten.

3020
Siehe begründung zu Konto 3010.

3040
Siehe Begründung zu Konto 3010.

3090
Weniger Supervisionen aufgrund der verspäteten Eröffnung der Wohngruppe St-Imier und des Aufnahmezentrums in Tavannes.

3099
Weniger vorbeugende Impfungen. Im übrigen wurden die Kosten für bestimmte gesundheitliche Eintrittsprüfungen zur Aufnahme in die Schwesternschule von den Schülerinnen selbst übernommen.

3110
Auf die geplante Leistungserfassung mittels eines optischen Lesegerätes wurde nach eingehender Prüfung verzichtet.

3120
Verbuchung der Bestandesveränderungen sowie Einsparungen im Heizölverbrauch dank eines milden Winters.

3130
Einsparungen bei Aufwendungen für Medikamente, Reinigungsmittel und Betriebsmaterial für die verschiedenen Werkstätten.

3137
Nachkredit aufgrund der Verbuchung der Bestandesveränderungen, der längerfristigen Abwesenheit des betriebseigenen Metzgers sowie der Mehrkosten für die Verpflegung in der Therapieküche.

3160
Verschiebung der Eröffnung des Aufnahmezentrums in Tavannes. Verzögerungen bei den Umbauarbeiten der Aussenstation «Les Vacheries», somit Wegfall von Mieten für Provisorien.

3180
Die Anzahl Pflegetage für auswärts untergebrachte Patienten ist deutlich tiefer als veranschlagt.

4322
Die budgetierte Erhöhung der Krankenkassen-Tarife hat nicht stattgefunden.

4350
Mehrverkäufe aus dem Landwirtschaftsbetrieb dank des guten Landwirtschaftsjahres. Mehreinnahmen der geschützten Werkstätten in Reconvilier dank der Anschaffung einer neuen Maschine und aufgrund der günstigen Wirtschaftslage.

4362
Aufgrund der zu vorsichtigen Budgetierung und dank der ausgezeichneten Küche hat sich der Jahresumsatz verdoppelt.

4600
Die Subventionen der Invalidenversicherung für 1988 konnten 1989 nicht verbucht werden.

4610
Die Anzahl der Patienten aus dem Kanton Jura war leicht tiefer als budgetiert.

1490 Jugendpsychiatrische Klinik/Poliklinik

3010
Infolge Personalmangels (Erzieher) mussten zwei Wohngruppen innerhalb des Jahres geschlossen werden.

3120
Minderaufwand:
- preisgünstiger Öleinkauf
- milder Winter
- Schliessung von zwei Wohngruppen, weniger Warmwasserverbrauch

4320
Mindereinnahmen:
- weniger Patienten wegen Schliessung zweier Wohngruppen
- Abnahme der Pflegetage von 13% gegenüber Vorjahr
- Abnahme der IV-Patienten von 46% gegenüber Vorjahr

4362
Mietzinseinnahmen für betriebseigene Wohnung werden neu dem Konto 4270 gutgeschrieben.

1495 Psychiatrische Poliklinik/Sozialpsych. Klinik

3120
Der Bezug der Laupenstrasse wurde verzögert.

3160
Vgl. Konto 3120.

4320
Rückgang der Pflegetage infolge Umbaus der Stationen D und E in der Murtenstrasse 21.

4360
Die Lohnkosten für externe Beratung (Contact, Heilstätte Kirchlindach und Klinik Wysshölzli) waren höher als budgetiert, dadurch konnten höhere Rückerstattungen verrechnet werden. Zudem waren die Erträge für die Nebenkosten der Klinischen Pharmakologie höher als angenommen.

4600
Nachträgliche Auszahlungen von BSV-Subventionen für frühere Jahre.

5060
Kreditverschiebung von Konto 5061 von Fr. 150 000.– (GRB Nr. 5104 vom 13. 2. 1990) für die Anschaffung eines neuen EDV-Systems.

5061
Vgl. Konto 5060.

6630
Vgl. Konto 3120.

1500 Justizdirektion/Sekretariat

3090
Weniger Weiterbildungskurse.

3091
RRB Nr. 1920 vom 3. Mai 1989, Bewilligung einer Kreditüberschreitung: Vermehrte Stellenausschreibungen.

3100
RRB Nr. 0197 vom 22. Januar 1990, Bewilligung einer Kreditüberschreitung: Unaufschiebbare Anschaffung von Beglaubigungskontrollen, da der Vorrat aufgebraucht war.

3110
Weniger Anschaffungen als vorgesehen.

3180
RRB Nr. 1920 vom 3. Mai 1989, Bewilligung einer Kreditüberschreitung: Mehrkosten im Zusammenhang EFFISTA-Analyse.

4310
Mehreinnahmen an Gebühren in Baubeschwerden und Enteignungsverfahren.

5060
Rückstand im EDV-Projekt BAJUS, daher weniger Anschaffungen als vorgesehen.

1505 Jugendamt

3010
Zu hoch budgetiert. Zudem zeitweise unbesetzte Stellen.

3120
Einsparungen im Energieverbrauch.

3180
Kreditverschiebung, gemäss Sammelvorlage an den Grossen Rat: Betriebskredit Jugendkommission und Mitgliederbeiträge gehören auf Konto 3650.

3650
Enthält bewilligte Beitragsgesuche Jugendkommission (siehe Konto 3180).

4320
Mehreinnahmen. Mit dem System der Defizitabrechnung übernehmen die Einweisenden aus den andern Kantonen die vollen Kosten.

4350
Einnahmen aus möglichen Verkäufen sind schwierig zu budgetieren, da die Handwerker in erster Linie Abklärungs- und Anleitungsfunktionen für die Jugendlichen übernehmen müssen.

1510 Regierungsstatthalterämter

4690
Mehreinnahmen aus Abrechnungen mit den Parteien.

1515 Grundbuchämter

3010
GRB vom 22. November 1989, Nachkredit:
Auswirkung Reallohnerhöhung per 1. Juli 1989, vermehrte Aushilfen wegen Arbeitsüberlastung sowie Wiederbesetzung einer Grundbuchverwalterstelle.

3030
Das Ausmass der Reallohnerhöhung per 1. Juli 1989 war bei der Budgetierung noch nicht bekannt.

3040
Siehe Konto 3030.

3120
Minderausgaben wegen günstigen Heizölpreisen.

3900
Für die Rechnung erfolgsneutrale Kreditverschiebung von Konto 3100, da die Aufteilung der Kredite nach Neuem Rechnungsmodell mangels Erfahrungswerten nicht der Wirklichkeit entsprach.

4040
Nochmals weitere starke Zunahme der Liegenschaftstransaktionen.

4270
Wegfall der Einnahmen wegen Aufhebung einer Wohnung in staatseigener Liegenschaft.

4310
Siehe Konto 4040.

1520 Betreibungs- und Konkursämter

3010
Zu hoch budgetiert. Die neue Regelung betreffend Entschädigungen an die nebenamtlichen Betreibungsweibel für die Zustellung von Zahlungsbefehlen kommt erst 1990 voll zum Tragen.

3091
Zu hoch budgetiert.

3120
Minderausgaben wegen günstigen Heizölpreisen.

4310
Zu optimistische Budgetierung. Einnahmen unterliegen nicht voraussehbaren Schwankungen.

4360
Nicht voraussehbare Einnahmen. Zur Hauptsache Auslagenüberschüsse aus Abrechnungen mit den Parteien.

1525 Amt für berufliche Vorsorge

4310
Mehreinnahmen wegen Nachholungen in der Prüfung rückständiger Jahresrechnungen.

1600 Polizeidirektion/Sekretariat

3001
Kreditüberschreitung, RRB Nr. 387 vom 7. Februar 1990; Zunahme von Rekursfällen der Rekurskommission für Massnahmen gegenüber Fahrzeugführern. Ebenfalls eine Entschädigung – die zur Zeit der Budgetierung noch nicht bekannt war – erfolgte an die Mitglieder und Präsidentin der Gutachterkommission für Härtefälle bei abgewiesenen Asylbewerbern.

3010
Nachkredit, GRB vom 6. Dezember 1989; das Ausmass der Reallohnerhöhung per 1. Juli 1989 sowie die Ausnützung von bewilligten freien STEBE-Punkten für Personalvakanzen waren zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt.

3040
Nachkredit, GRB vom 6. Dezember 1989; analog Konto 3010.

3091
Kreditüberschreitungen, RRB Nr. 3334 vom 9. August 1989 und RRB Nr. 386 vom 7. Februar 1990; allgemein grössere Personalfluktuation, welche entsprechend mehr Stellenausschreibungen zur Folge hat.

3100
Kreditüberschreitung, RRB Nr. 4304 vom 11. Oktober 1989; allgemein vermehrter Bedarf an Büroverbrauchsmaterial. Zusätzlich standen infolge NRM zur Berechnung des Voranschlages keine entsprechenden Erfahrungszahlen zur Verfügung.

3101
Kreditüberschreitungen, RRB Nr. 3331 vom 9. August 1989 und RRB Nr. 4305 vom 11. Oktober 1989; unaufschiebbare Beschaffungen, um den infolge anhaltend starker Nachfrage unvorhersehbaren Mehrbedarf an Passbüchlein decken zu können.

3110
Kreditüberschreitungen, RRB Nr. 1209 vom 15. März 1989 und RRB Nr. 1869 vom 26. April 1989; dringende Beschaffung eines Karteiliftes für das Passbüro infolge vorzeitiger Kapazitätsausschöpfung. Im weiteren drängte sich die Beschaffung von 2 Laserdruckern und 4 Ausweisschneidemaschinen im Zusammenhang mit dem Projekt IKAR (Ausländerregister mit Anschluss an die Info-Datenbank ZAR III) auf.

3160
Kreditüberschreitungen, RRB Nr. 1869 vom 26. April 1989 und RRB Nr. 4891 vom 29. November 1989; Miete von 7 Bildschirmen und einer grösseren Kontrolleinheit im Zusammenhang mit dem Projekt IKAR (Ausländerregister mit Anschluss an die Info-Datenbank ZAR III).
Mietzinserhöhung für die Lokalitäten an der Gerechtigkeitsgasse 2, welche durch den Zivilstands- und Bürgerrechtsdienst belegt werden.

3180
Kreditüberschreitung, RRB Nr. 557 vom 8. Februar 1989; EFFISTA-Teilprojekt Reorganisation der Polizeidirektion (Hauptstudie).

3199
Kreditüberschreitung, RRB Nr. 385 vom 7. Februar 1990; höhere Kosten für den Straf- und Massnahmenvollzug in kantonsinternen, privaten Institutionen und ausserkantonalen Anstalten (siehe auch den Minderaufwand Konto 3904).

3500
Kreditüberschreitung, RRB Nr. 4892 vom 29. November 1989; es handelt sich um die Vergütung an das Bundesamt für Ausländerfragen für die unbeeinflussbaren Gebühren, Telefon-, Telegramm- und Portospesen.

3904
Die Rechnung 1989 widerspiegelt die effektive Vollzugssituation im Straf- und Massnahmenvollzug im Gegensatz zur getroffenen Annahme anlässlich der Erstellung des Voranschlages.

4310
Es sind Mehreinnahmen in folgenden Bereichen zu verzeichnen, welche zur Zeit der Budgetierung nicht abschätzbar waren:
- Gebühren Passbüro ca. Fr. 800 000.–
  (Übergangsphase neuer Schweizer Pass)
- Gebühren Fremdenpolizei ca. Fr. 740 000.–
  (Fr. 407 000.– stehen im Zusammenhang mit der Soll-Stellung Debitoren)
- Gebühren Zivilstandsdienst ca. Fr. 330 000.–
  Wiederannahme des ehemaligen Bürgerrechts nach neuem Eherecht und Aufarbeitung der Gesuche im Bereich Bürgerrechtsfeststellungen)
- Gebühren Einbürgerungen ca. Fr. 135 000.–

Andererseits sind bei den «Übrigen Gebühren» Erträge von Fr. 340 000.– infolge zu optimistischer Erwartungen ausgeblieben.

5060
Es konnten nur Investitionen im Zusammenhang mit dem Informatikprojekt BAPOL/IKAR realisiert werden. Die getätigten Investitionen sind nicht als Vorwegnahme zum Informatikprojekt zu verstehen, sondern vielmehr als Massnahme, die auch ohne BAPOL notwendig gewesen wäre, um kurzfristig wenigstens die grössten Engpässe zu mildern.

6250
Teilrückzahlungen verschiedener Darlehen.

1601 Lotteriefonds

3992
Kleinere Einlagen in die Lotteriefonds der übrigen Direktionen.

4650
Unvorhergesehene Rückerstattung.

5650
Mangels Erfahrungszahlen konnte diese Position nicht genau budgetiert werden.

1610 Zivilstandsämter

3010
Kreditüberschreitung Fr. 200 000.–, RRB Nr. 3929 vom 13. September 1989; Abgeltung der einmaligen ausserordentlichen Arbeitslast der Zivilstandsbeamtinnen und Zivilstandsbeamten, verursacht durch die bundesrechtlichen Übergangsbestimmungen zum neuen Eherecht. Zusätzlich Nachkredit, RRB (GRB) Nr. 5079 vom 6. Dezember 1989 im Zusammenhang mit der Reallohnerhöhung per 1. Juli 1989.

1620 Strassenverkehr und Schiffahrt

3040
Die allgemeinen Reallohnerhöhungen wurden nach Abschluss der Budgetarbeiten durch den Grossen Rat des Kantons Bern verabschiedet.

3091
Der gestützt auf den RRB Nr. 2696 vom 14. Juni 1989 auf gesamthaft Fr. 100 000.– erhöhte Gesamtkredit wurde durch die tiefer als erwartete Personalfluktuation nicht ausgeschöpft.

3100
Durch die Umrechnung des Voranschlages vom alten zum Neuen Rechnungsmodell sind Ungenauigkeiten entstanden. Es konnte kostengünstiger eingekauft werden, ferner sind nicht alle im Voranschlag vorgesehenen Einkäufe erforderlich gewesen.

3120
Bedingt durch die milde Witterung im Jahr 1989 wurden weniger Nebenkosten in Rechnung gestellt (Heizung).

3130
Der Ankauf von Produktionsmaterial, welcher für 1989 vorgesehen war, ist erst 1990 notwendig.

3149
Die touristische Signalisation auf Autobahnen konnte nur teilweise realisiert werden. Die Anpassungsarbeiten an die neue Eidgenössische Signalisationsverordnung konnte kostengünstiger ausgeführt werden als veranschlagt.

3150
Durch die Umrechnung des Budgets vom alten auf das Neue Rechnungsmodell wurden EDV-Kosten berücksichtigt, welche gemäss Kontierungsrichtlinien der Investitionsrechnung belastet wurden.

3160
Bei der Einführung des Neuen Rechnungsmodelles per 1. Januar 1989 wurden diese Konti zu hoch budgetiert.

3185
Vgl. Konto 3160.

3300
Per 1989 wurden erstmals Abschreibungen für Debitorenverluste vorgenommen. Bei der Erstellung des Voranschlages lagen keine Erfahrungswerte vor.

4061
Entgegen früherer Jahre wurden durch die gute Wettersituation im Herbst 1989 weit weniger Fahrzeuge ausser Verkehr gesetzt. Die Zunahme des Fahrzeugbestandes war grösser als vorgesehen. Die in Verkehr stehenden Fahrzeuge weisen durchschnittlich ein höheres Gewicht auf als letztes Jahr.

4310
Die Anzahl der neu in Verkehr gesetzten Fahrzeuge hat überproportional zugenommen. Zudem ist die Erhöhung der Gebührenansätze zum Tragen gekommen.

4350
Im Jahr 1989 wurden viele nicht reflektierende Kontrollschilder durch neue, reflektierende ersetzt. Weiter ist die überproportionale Zunahme des Fahrzeugbestandes zu berücksichtigen.

4360
Bedingt durch die Umrechnung des Voranschlages vom alten in das Neue Rechnungsmodell wurden die Einnahmen zu tief angesetzt.

5019
Die Bauarbeiten für diverse Lichtsignal-Anlagen wurden wegen Verzögerungen erst Ende 1989 in Angriff genommen.

6250
Da bis anhin die Rückzahlung von Darlehen direkt aktiviert worden ist, wurden diese Einnahmen nicht veranschlagt.

6310
Die anlässlich der Budgetberatungen eingesetzten Einnahmen konnten infolge der überjährig dauernden Bau-/Abrechnungsperioden für Lichtsignal-Anlagen noch nicht in Rechnung gestellt werden.

1630 Expertenbüro

3101
Wegen bevorstehenden neuen/geänderten Bundesvorschriften mussten verschiedene Vorhaben auf 1990 verschoben werden.

3150
Unterhalt für EDV/PC-Anlage ist entfallen, weil Projektrealisierung aufgeschoben werden musste (vgl. auch Konto 5060).

5060
Kosten für Realisierung EDV-Projekt TEDIFUE 89 sind entfallen, weil Projektrealisierung aufgeschoben werden musste.

5061
Erneuerung von Prüfständen der FZ.-Prüfhalle Thun konnte aus Termingründen 1989 nicht erfolgen.

1640 Schutzaufsichtsamt

3143
Nachkredit für das Ersetzen der Eingangstüre in der Regionalstelle Thun (Erhöhung des Einbruchschutzes).

1650 Polizeikommando

3010
Vermehrte, nicht voraussehbare Austritte aus dem Polizeikorps.

3011
Vermehrte, nicht voraussehbare Austritte aus dem Polizeikorps.

3030
Keine Erfahrungswerte aus Übergang ARM/NRM; Reallohnerhöhung auf 1. Juli 1989.

3040
Keine Erfahrungswerte aus Übergang ARM/NRM; Reallohnerhöhung auf 1. Juli 1989.

3050
Arbeitgeberbeiträge Unfall- und Krankenversicherung werden durch PA erfasst und bezahlt.

3100
Allgemeiner Mehrbedarf, insbesondere EDV-Verbrauchsmaterial.

3120
Klimabedingter Minderbedarf an Energie und Heizmaterial.

3143
Keine ausserordentlichen Aufwendungen.

3151
Weniger Schäden an Dienstfahrzeugen infolge anhaltend guter Strassenverhältnisse.

3160
Umstellung auf Nettoauszahlung der Wohnungsentschädigung an die Beamtinnen/Beamten der Bezirkspolizei.

3170
Weniger Einsätze der Spezialformationen.

3180
Grosser Mehrbedarf an Übersetzerentschädigungen für die Befragung von Asylbewerbern.

4270
Umstellung auf Nettoauszahlung der Wohnungsentschädigung an die Beamtinnen/Beamten der Bezirkspolizei (siehe auch Konto 3160).

4340
Keine Erfahrungswerte beim Wechsel vom alten zum neuen Rechnungsmodell; d. h. Umrechnungsdifferenzen auf den neuen Kontenplan.

4360
Keine Erfahrungswerte beim Wechsel vom alten zum neuen Rechnungsmodell; d. h. Umrechnungsdifferenzen auf den neuen Kontenplan.

4370
Erträge lagen unter den Erwartungen.

4600
Reduzierte Einsätze von Sicherheitsbeamten bei der Swissair.

5061
Zeitliche Verzögerung beim Umbau der Richtstrahlverbindungen (Polizeifunk).

1660 Autobahnpolizei

3040
Keine Erfahrungswerte aus Übergang ARM/NRM; Reallohnerhöhung auf 1. Juli 1989.

4270
Umstellung auf Nettoauszahlung der Wohnungsentschädigung an die Beamtinnen/Beamten der Autobahnpolizei.

4370
Erträge lagen unter den Erwartungen.

4600
Mindereinnahmen infolge unterschiedlicher Ratenzahlungen des Bundes.

1670 Strafanstalt Thorberg

3111
Nachkredit, GRB 319 vom 25. Mai 1989 im Betrage von Fr. 99 000.–. Ersatzanschaffung einer Papierschneidemaschine für die Buchbinderei/Kartonage.

4320
Siehe auch Konto 4904. Aufteilung der Eingewiesenen nach Berner und Ausserkantonale ist schwierig. Die Bestandesentwicklungen sind bei der Budgetierung nur bedingt bekannt und können daher zu wenig berücksichtigt werden.

4362
Erhöhte Essensrückvergütung des Personals aufgrund Entscheid PA ab 1. Juli 1989. Allgemein grössere Einnahmen insgesamt als vorgesehen.

1675 Anstalten Witzwil

3040
Reallohnerhöhungen 1989 waren bei der Budgetierung nicht bekannt.

3090
Die Lohnkosten für die neu eingeführte Supervision wurde dem Konto 3010 belastet (Budgetbetrag Fr. 32 000.–).

3091
Nachkredit RRB 4893 vom 29. November 1989 im Betrage von Fr. 31 000.–. Die Ausscheidung der Kosten für Personalwerbung und Büroauslagen/Druckkosten vom alten zum neuen Rechnungsmodell war schwierig und führte im ersten Jahr zu einer Differenz.

3151
Nachkredit vom 21. Februar 1990 im Betrage von Fr. 103 000.–. Zunehmende Verschlechterung des Zustandes der Maschinen, Geräte und Fahrzeuge in der Landwirtschaft aufgrund intensiver Nutzung. Die teilweise massive Überbeanspruchung der Landwirtschaftsmaschinen im Vergleich zu den Vorgaben der FAT bedingt einen wesentlich grösseren Unterhalt. In den kommenden Jahren muss der Kredit für die Neu- und Ersatzanschaffungen (Konto 3111) sowie Unterhalt erheblich erhöht werden, damit das bestehende grosse Nachholbedürfnis abgedeckt werden kann. Seitens der Anstaltsverantwortlichen wird in einem ersten Schritt ein Fünfjahresplan aufgestellt, welcher Auswirkungen in den kommenden Budgets haben wird.

4320
Siehe auch Konto 4904. Aufteilung der Eingewiesenen nach Berner und Ausserkantonale ist schwierig. Die Bestandesentwicklungen sind bei der Budgetierung nur bedingt bekannt und können auch nur bedingt berücksichtigt werden.

4340
Die sonstigen Einnahmen sind sehr schwierig zu budgetieren und unterliegen starken Schwankungen. Es konnten bedeutend weniger Arbeiten für Dritte ausgeführt werden als in den Vorjahren.

4362
Mindereinnahmen aufgrund weniger Rückvergütungen seitens des Personals an die Verpflegung.

1680 Anstalten in Hindelbank

3091
Nachkredit RRB 3334 vom 9. August 1989 im Betrage von Fr. 40 000.–. Grosse Personalfluktuation und ausgetrockneter Stellenmarkt verlangten nach vermehrten Mitteln.

3111
Nachkredit GRB 2038 vom 14. September 1989 im Betrage von Fr. 70 000.–. Dringende Erneuerung der Zahnarzteinrichtung.

3112
Minderverbrauch infolge Einführung von Privatkleidern für die Eingewiesenen.

3120
Geringer Heizölbedarf dank mildem Wetter in der Heizperiode.

3150
Die auf diesem Konto budgetierte Software-Wartung wurde dem Konto 3180 belastet, gemäss NRM.

3180
Kleinerer Bestand der Eingewiesenen ergibt auch Minderaufwand bei den Arztkosten und den Pekulien.

4320
Siehe auch Konto 4904. Aufteilung der Eingewiesenen nach Berner und Ausserkantonale ist schwierig. Die Bestandesentwicklungen sind bei der Budgetierung nur bedingt bekannt und können auch nur bedingt berücksichtigt werden.

4350
Mehrertrag dank vermehrtem Engagement im Sektor Warenverkauf (Besuch diverser externer Verkaufsanlässe) und Resultate der seit längerer Zeit betriebenen intensiven Anstrengungen im Gewerbebereich.

1685 Anstalten St. Johannsen

3010
Nachkredit RRB 5079 vom 6. Dezember 1989 im Betrage von Fr. 108 000.–. Ein Mehrbedarf wurde nötig, da sämtliche Stellen über das ganze Jahr hinweg besetzt waren (STEBE-Bewirtschaftung).

4320
Siehe auch Konto 4904. Aufteilung der Eingewiesenen nach Berner und Ausserkantonale ist schwierig. Die Bestandesentwicklungen sind bei der Budgetierung nur bedingt bekannt und können auch nur bedingt berücksichtigt werden.

1690 Jugendheim Prêles

3180
Minderausgaben als Folge des kleineren Bestandes an Eingewiesenen, was entsprechend weniger Ausgaben bei den Pekulien mit sich bringt.

4320
Der durchschnittliche Bestand lag über das gesamte Jahr gesehen mit 3,5 Eingewiesenen unter der Annahme für die Budgetierung 1989, was Mindereinnahmen von rund Fr. 300 000.– verursachte (3,5 × 365 Tage × Fr. 230.–).

1695 Loryheim Münsingen

3010
Die bewilligten Stellen wurden nicht voll ausgeschöpft.

3110
Nachkredit GRB 7777 vom 11. November 1989 im Betrage von Fr. 14 000.–.

4320
Mindereinnahmen infolge kleinerem Bestand an Eingewiesenen.

4350
Mindereinnahmen infolge kleinerem Bestand, d. h. weniger Arbeitskräfte in den Ateliers, welche produktiv tätig sind.

4600
Vorsichtige Budgetierung 1989, da die Auflagen des Bundes für die Anerkennung und damit für die Subventionierung seitens des Heimes nicht erfüllt werden konnten. Die Auswirkungen der Nichterfüllung der Bundesauflagen kommen in den nächsten Jahren zum Tragen, also massive Subventionseinbussen.

1701 Sport-Toto-Fonds MIL

3652
Mehr Schiessanlässe und vermehrte ausserdienstliche Tätigkeiten.

1720 Kriegskommissariat

3040
Höhere Arbeitgeberbeiträge infolge Reallohnerhöhung vom 1. Juli 1989.

3130
Kleinerer Auftrag der Gruppe für Rüstungsdienste für Bekleidung und Gepäck. Siehe auch entsprechende Mindereinnahmen bei Konto 4500.

4360
Weniger SUVA-Rückerstattungen.

4500
Siehe Bemerkungen bei Konto 3130.

1730 Kasernenverwaltung

3120
Die im Budget 1989 vorgesehene Zusammenlegung der 3 Heizzentralen wurde nicht realisiert. Der Ölverbrauch der Guisankaserne und der Kantine wurde deshalb durch das Oberkriegskommissariat und den Kantinier direkt bezahlt. Siehe auch Bemerkung bei Konto 4500.

4500
Weniger Heizungskostenrückerstattungen. Siehe auch Bemerkungen bei Konto 3120.

1740 Militärpflichtersatzverwaltung

3180
Weniger Betreibungskosten und Gutachten.

4403
Der Kantonsanteil am eidgenössischen Militärpflichtersatz beträgt für 1989 20%. Die Einnahmen betreffen die Veranlagung 1988 und wurden im Budget zu optimistisch geschätzt.

1750 Katastrophenhilfe/Gesamtverteidigung

3111
Schutzraumeinrichtungen Amthaus Laufen gemäss GRB 3938 vom 16. November 1988 wurden in der Investitionsrechnung 1990 budgetiert.

3180
Mangels personeller Kapazitäten konnten nicht alle geplanten Kurse und Übungen durchgeführt werden.

1760 Amt für Zivilschutz

3040
Höhere Arbeitgeberbeiträge infolge Reallohnerhöhung per 1. Juli 1989.

3110
Rückstellung der Beschaffung von 4 Bildschirmterminals.

3620
Im Rechnungsjahr wurden weniger Kurse abgerechnet.

3650
Keine Betriebsbeiträge an private Institutionen ausgerichtet.

3700
Vermehrte Materiallieferungen durch das Bundesamt für Zivilschutz an Gemeinden.

3720
Siehe Bemerkung bei Konto 3620.

3750
Siehe Bemerkung bei Konto 3650.

3900
Zu hoch budgetiert infolge Umstellung auf Neues Rechnungsmodell.

4399
Ausbuchung von EDV-Kreditrückstellungen.

4500
Sirenenfernsteuerung für das Laufental wurde nicht ausgeführt.

4520
Siehe Bemerkung bei Konto 4500.

5720
Mehr Subventionszahlungen durch das Bundesamt für Zivilschutz.

5730
Keine Bundesbeiträge an eigene Anstalten.

5750
Weniger Bundesbeiträge an private Institutionen.

1800 Kirchendirektion/Sekretariat

3001
Sitzungsgelder Arbeitsgruppe betreffend Leistungen des Staates im Kirchenwesen – vorgesehene Neuordnung.
1989 1 Sitzung.

3090
RRB Nr. 2809/21.6. 1989. Kreditüberschreitung.
Kurse im Zusammenhang mit Automatisation Sekretariat evang.-theol. Prüfungskommission.

3110
RRB Nr. 2809/21.6.1989. Kreditüberschreitung.
Automatisation Sekretariat evang.-theol. Prüfungskommission.
Anschaffung PC.

3180
Anpassung der Gesetzgebung betr. Leistungen des Staates im Kirchenwesen – vorgesehene Neuordnung.
Ausarbeitung Bericht Kirche + Politik gemäss Postulat Bischof.
Aufwand der Experten im voraus schwer abzuschätzen.

1810 Landeskirchen

3010
Das Ausmass der Reallohnerhöhung per 1. Juli 1989 war zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt.

3030
Siehe Konto 3010.

3040
Siehe Konto 3010.

3061
Heizentschädigungen.

3070
1989 3 Todesfälle.

3170
GRB Nr. 5214/13. 12. 1989. Nachkredit.
Aussonderung der Spesen bei Stellvertretungen auf dem Konto Nr. 3170 «Reise- und Spesenentschädigungen des Personals». Diese wurden bisher unter den Besoldungen, Konto Nr. 3010, budgetiert. (Praxisänderung)

1900 Finanzdirektion/Sekretariat

3050
Die AG-Beiträge für Unfall- und Krankenversicherung wurden irrtümlich dezentral beim Direktionssekretariat budgetiert, aber zentral beim Personalamt für die gesamte Staatsverwaltung übernommen.

3110
Der Kredit für Büromobiliar und -geräte ist auf dem überhöhten Vorjahresniveau budgetiert worden.

3160
Die Budgetierung erfolgte mit Blick auf ein Bürokommunikationsprojekt (Miete von Hard- und Software bei der BEDAG), das schliesslich in reduziertem Rahmen realisiert wurde.

3180
Im Rahmen von EFFISTA wurden weniger Drittaufträge vergeben als ursprünglich vorgesehen.

3185
Die PTT-Kosten fielen geringer aus als aufgrund von Schätzungen budgetiert.

3650
Durch den Übergang zum NRM gingen bei der Budgetierung einige Beiträge vergessen, was eine Kreditüberschreitung nötig machte.

4100
Die Erträge aus dem Salzregal lassen sich aufgrund von Erfahrungswerten nur sehr ungenau budgetieren.

4340
Die Erträge aus Benützungsgebühren lassen sich aufgrund von Erfahrungswerten nur sehr ungenau budgetieren.

4350
Die Erträge aus Verkäufen lassen sich aufgrund von Erfahrungswerten nur sehr ungenau budgetieren.

1910 Finanzverwaltung

3040
Die Auswirkungen der Reallohnerhöhung per 1. Juli 1989 waren zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt.

3091
Die Situation auf dem Personalmarkt erforderte vermehrte Werbung um die durch Pensionierung und Personalfluktuation freigewordenen Stellen zu besetzen.

3120
Durch den Systemwechsel vom alten auf das Neue Rechnungsmodell ergaben sich buchhalterische Verschiebungen zwischen verschiedenen Konti. Diese sind mit entsprechenden Kreditverschiebungsanträgen durch den Grossen Rat bewilligt worden.

3141
Siehe Konto 3120.

3151
Siehe Konto 3120.

3180
Siehe Konto 3120.

3182
Die Budgetierung der Kapitalbeschaffungskosten (Kosten bei Anleihensaufnahmen) ist praktisch nicht möglich, gemäss Artikel 72 FHV wird daher auch auf ein Nachkreditverfahren verzichtet. Neben den Couponseinlösungskommissionen werden diesem Konto vor allem auch die Übernahmekommissionen bei der Ausgabe von neuen Anleihen belastet.

3184
Siehe Konto 3120.

3185
Durch die Zentralisierung der Fakturierung im Projekt KOFINA (Teilprojekt VOLLZUG 2) fallen die Postcheckgebühren vermehrt zentral bei der Finanzverwaltung an.

3200
Die Zinsen auf Depots der Betreibungs- und Konkursämter sowie der Gerichtsverwaltung fallen unterschiedlich an und sind damit schwer budgetierbar.

3210
Aus Gründen der Liquidität musste vorübergehend vermehrt die Kreditlimite bei der Kantonalbank beansprucht werden. Der nicht beanspruchte Teil wurde mehr als kostendeckend angelegt. Siehe Konto 4210 (Festgeldzinsen).

3220
Die Erhöhung ist ausschliesslich auf die von der Finanzkontrolle geforderte Berücksichtigung der Marchzinsen zurückzuführen.

3301
Die Erhöhung der Beteiligungen bei Swissair und Crossair wurden auf den Nominalwert abgeschrieben.

3310
Aufgrund der Eingangsbilanz, welche dem Grossen Rat in der Dezember-Session 1989 zur Kenntnis gebracht wurde, konnten die Abschreibungen definitiv den richtigen Konti zugewiesen werden.

3311
Die von der ASCOM und dem Inselspital zurückgekauften Aktien der BEDAG wurden auf den Nominalwert abgeschrieben.

3312
Siehe Konto 3310.

3319
Siehe Konto 3310.

4200
Bedingt durch die günstigen Festgeldzinsen (siehe Konto 4210) wurden die Guthaben auf den Kontokorrenten bei den Banken möglichst tief gehalten.

4210
Die Zinsentwicklung war zum Zeitpunkt der Budgetierung nicht voraussehbar. Erhöhung durch konsequente Anlagen der überschüssigen Mittel.

4211
Inkasso von Verzugszinsen im Zusammenhang mit Liegenschaftsverkäufen.

4220
Die definitive Unterteilung in Finanz- und Verwaltungsvermögen konnte erst mit der Erstellung der Eingangsbilanz im Laufe 1989 vorgenommen werden.

4230
Siehe Konto 4220.

4250
Siehe Konto 4220.

4260
Siehe Konto 4220.

4261
Die in Aussicht genommene Erhöhung des Dotationskapitals fand nicht statt.

4270
Siehe Konto 4220.

4290
Die dem Staat verfallenen Guthaben können nicht zum voraus budgetiert werden.

4340
Vermehrte Erteilung von Rechten und Bewilligungen sowie kontogerechte Erfassung der Debitorenausstände (siehe auch Konto 3120).

4350
Die vorgesehenen Verkäufe konnten nicht realisiert werden.

4360
Aufarbeitung von Heiz- und Nebenkostenabrechnungen aus früheren Jahren, Einnahmen aus der Auflösung des Gander-Fonds und Rückzahlungen des Bonstettengutes Thun sowie kontogerechte Erfassung der Debitorenbestände.

4363
Ab 1. Januar 1989 werden die Rechnungen für unsere Mietobjekte nicht mehr autonom, sondern über das Fakturierungssystem des Staates verarbeitet. Dadurch erfolgte die Verbuchung automatisch und kontogerecht.

4404
Mit der Umstellung vom Kassaprinzip auf die Soll-Stellung (Art. 3 FHG) enthält das Rechnungsjahr 1989 2 Tranchen aus der Fondsauflösung der Eidgenössischen Alkoholverwaltung.

5030
Im Jahre 1989 konnten keine grösseren Käufe von Grundstücken bzw. Liegenschaften getätigt werden (siehe Verwaltungsbericht).

5060
Die vorgesehenen Kosten für die neue EDV-Anlage werden sich erst im Jahre 1990 auswirken.

5240
Ankauf der BEDAG-Aktien von ASCOM und Inselspital gemäss Grossratsbeschluss.

6000
Es konnten nicht alle vorgesehenen Verkäufe abgeschlossen werden (siehe Verwaltungsbericht).

6601
Budgetiert waren die Einnahmen auf dem Konto 6631. Infolge Kontierung gemäss NRM verteilen sich die Eingänge auf die entsprechenden Konti.

6631
Siehe Konto 6601.

1911 Fonds Finanzausgleich

3410
Mehraufwand gemäss Artikel 3 des Gesetzes über den Steuerrabatt 1989 und 1990 vom 16. Februar 1988.

3622
Siehe Konto 3410.

3992
Ausgleich zwischen Sonderfonds und Finanzausgleichsfonds (Art. 3, Absatz 2 des beim Konto 3410 erwähnten Gesetzes), siehe auch Konto 4992.

1912 Tilgungsfonds Anleihen

3991
Der Fonds wird aus Liquiditätsgründen erst 1990 aufgelöst.

1920 Steuerverwaltung

Allgemeiner Kommentar:
Steueranlage 2,2, wovon 1,8 nach Art. 3 des Steuergesetzes vom 29. Oktober 1944 sowie Art. 26 Ziff. 8 der Staatsverfassung und 0,1 laut Art. 44 des Spitalgesetzes (verl. bis 1995 gemäss GRB vom 14. 5. 1984) und 0,4 laut Art. 41 des Fürsorgegesetzes vom 3. 12. 1961 und Artikel 91, Absatz 3, der Staatsverfassung. An direkten Steuern musste Fr. 14 942 100.– abgeschrieben werden. Das Total der Steuereinnahmen von Fr. 2 251 922 707.93 (Budget Fr. 2 190 310 000.–) blieb mit rund 4,5 Mio. Fr. (–0,2%) nur sehr gering unter den Erwartungen.

3010
Die Mehrausgaben sind auf die Auswirkungen der Reallohnerhöhung zurückzuführen.

3040
Die Auswirkungen der Reallohnerhöhung führten zu den Mehrausgaben.

3090
Die vorgesehene Aus- und Weiterbildung konnte nicht im vorgesehenen Rahmen durchgeführt werden (Veranlagungsjahr).

3091
Kreditüberschreitung gem. RRB Nr. 3813 vom 6. September 1989. Durch den ausgetrockneten Arbeitsmarkt musste für die Personalwerbung mehr aufgewendet werden als budgetiert.

3100
Die Aufwendungen für Büromaterial hielten sich wesentlich tiefer als angenommen.

3101
Die Druckkosten für die Steuergesetzrevision 1991 sowie für die Hauptrevision 1989 waren nicht im vorgesehenen Ausmass angefallen.

3110
Die zum Teil ausserordentlich günstigen Angebote im Bereiche der Hardware-Beschaffung (bis zu 30% Rabatt) führten auf diesem Konto zu den Minderausgaben.

3120
Die Minderausgaben sind vorwiegend auf den günstigen Heizölpreis zurückzuführen.

3130
Der Kredit auf diesem Konto wurde zu hoch budgetiert, da die entsprechenden Erfahrungszahlen fehlten.

3150
Die Unterhaltskosten haben sich nicht im vorgesehenen Rahmen entwickelt.

3160
Die Minderausgaben sind weitgehend auf die Hardwaremiete zurückzuführen, die nicht im vorgesehenen Rahmen beansprucht wurde.

3180
Die Einspracheerledigungen im Rahmen der Hauptrevision hielten sich wesentlich tiefer als vorgesehen. Entsprechend geringer sind die Schätzerkosten ausgefallen.

3185
Die Chargé-Gebühren sind wesentlich geringer ausgefallen als budgetiert.

3290
Es darf davon ausgegangen werden, dass die Minderausgaben bereits auf das NESKO B zurückzuführen sind. Durch die Vorerfassung konnte wirklichkeitsnaher Rechnung gestellt werden.

3300
Zu tief budgetiert.

3400
Entsprechend den Mehreinnahmen auf dem Konto 1920 4050 «Erbschafts- und Schenkungssteuern» (+12,5 Mio. Fr.) sind auch die Gemeindeanteile höher ausgefallen.

3522
Nachkredit gem. Nr. 5269 vom 13. Dezember 1989 von 1 Mio. Franken. Durch die Einhaltung des Bruttoprinzipes wurde bei der Budgetierung den Entschädigungen im Rahmen des Quellensteuerbezuges zuwenig Rechnung getragen.

3523
Die Entschädigungen für die Bundessteuer- und Quellensteuerarbeiten fallen vorwiegend im 2. Jahr der Veranlagungsperiode an.

3524
Bedingt durch À-Konto-Zahlungen an die Gemeinden Bern, Biel und Thun (Rechnungsabgrenzung) sind diesem Konto Mehrkosten entstanden.

3525
Die Minderausgaben beruhen auf dem Rückstand an Hauptrevisions-Bewertungen. Die entsprechenden Kosten fallen voraussichtlich erst 1990 an.

3990
Zu tief budgetiert.

4001
Die Zunahme bei der Einkommenssteuer der natürlichen Personen hat sich nicht im erwarteten Rahmen entwickelt.

4002
Die Zunahme gegenüber der Rechnung 1988 bei der Vermögenssteuer der natürlichen Personen ist vorwiegend auf die Hauptrevision 1989 der amtlichen Werte zurückzuführen. Das erhoffte Ergebnis konnte jedoch nicht erreicht werden.

4003
Durch den allgemein geringeren Ertrag in der Waldwirtschaft der Burgergemeinden, Bäuerten und Waldkorporationen konnte der budgetierte Betrag nicht erreicht werden.

4004
Der Minderertrag ist weitgehend auf die schwer abzuschätzenden kapitalisierbaren Aufwendungen, die sich auf das Vermögen auswirken, zurückzuführen.

4005
Weitgehend Zufallsertrag.

4006
Das gute Ergebnis ist auf die erfolgreiche Tätigkeit der Staatskassen und der Gemeinden Bern, Biel und Thun zurückzuführen.

4011
Die volle Abzugsfähigkeit der Steuern (erstmals 1989) hat sich bei den Erträgen in nicht voraussehbarem Ausmass niedergeschlagen.

4012
Wie Konto 4011.

4013
Verzögerung bei erwarteten Holdinggründungen.

4014
Der Minderertrag ist auf nicht voraussehbare Ausschüttungen sowie Substanzreduktionen zufolge Abschreibungen zurückzuführen.

4030
Die Grundstückgewinne haben sich in nicht voraussehbarem Ausmasse entwickelt. Weitgehend Zufallsertrag.

4050
Das neue Erbschafts- und Schenkungssteuergesetz hat sich noch nicht im erwarteten Rahmen ausgewirkt. Weitgehend Zufallsertrag.

4200
Neues Konto.

4211
Zu optimistisch budgetiert.

4341
Beim Budgetieren wurde die Vorschusszahlung pro 1988 der kantonalen Ausgleichskasse zuwenig berücksichtigt.

4360
Diesem Konto wurde u. a. eine Rückerstattung (betr. das Rechnungsjahr 1988) von Fr. 56 000.– gutgeschrieben.

4370
Zu optimistisch budgetiert. Weitgehend Zufallsertrag.

4399
Nichtbeanspruchung einer Kreditrückstellung aus dem Jahre 1988.

4401
Der Anteil an der direkten Bundessteuer wird nach effektivem Geldeingang verbucht.
6 654 777 Franken entfallen auf Eingänge aus früheren Perioden und auf Repartitionen. Der Kantonsanteil an der laufenden Periode betrug pro 1989 Fr. 127 799 740.– (Vorjahr Fr. 202 742 521.–), und Fr. 76 525 800.50 betreffen den Betrag aus dem Finanzausgleich unter den Kantonen für das Jahr 1988.

4402
Zu optimistisch budgetiert.

4521
Die Mehreinnahmen sind auf die Rechnungsabgrenzung zurückzuführen. Im Rechnungsergebnis 1989 sind die Servicegebühren der Gemeinden für die Rechnungsjahre 1988 und 1989 enthalten.

4522
Die Gemeindesteuerteilungen konnten aus verschiedenen Gründen nicht im erhofften Masse durchgeführt werden. Entsprechend geringer ist die Rechnungsstellung an die Gemeinden ausgefallen.

4523
Die Mindereinnahmen sind darauf zurückzuführen, dass die Anzahl der budgetierten Berichtigungen nicht erreicht wurden und somit nicht in Rechnung gestellt werden konnten.

5060
Die für 1989 budgetierten Investitionen konnten aus verschiedenen Gründen nicht im vorgesehenen Rahmen realisiert werden.

1921 Arbeitsbeschaffungsfonds

Allgemeiner Kommentar: (Konti 1921-3620/3650/4620)
Wie bereits in früheren Jahren, kann auch dieses Jahr wiederum festgestellt werden, dass die Rechnung gegenüber dem Voranschlag grosse Abweichungen ausweist. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die diesbezüglichen Konti kaum zu budgetieren sind, da die Bildung von Arbeitsbeschaffungsreserven bzw. Arbeitsbeschaffungsmassnahmen von uns nicht geplant werden können.

1930 Personalamt

3030
Im Bereich Stellenbewirtschaftung resultierte ein Minderaufwand von rund 41 000 Stellenpunkten. Dies bewirkt, dass auch der Aufwand bei den Arbeitgeberbeiträgen im Versicherungswesen unter dem Budgetwert liegt.

3040
Gleiche Bemerkung wie bei Konto 3030.

3050
Gleiche Bemerkung wie bei Konto 3030.

3101
Die Ausgaben für Informationsschriften im Bereich Besoldungs- und Versicherungswesen liegen deutlich unter dem Budgetwert.

3160
Mit Blick auf die Beschaffung des Büroautomationssystems BARISPA wurde auf die Zumietung der 15 geplanten PC verzichtet.

3180
Zur Hauptsache resultieren diese Minderausgaben aus den Bereichen
- vertrauensärztliche Untersuchungen für den Beitritt in die Versicherungskasse
- Individualsoftware im Versicherungswesen.
- Beizug von externen Experten.

3190
Einzelne Schadenersatzansprüche sind noch offen. Es war kein ausserordentlich hoher Schadenanspruch zu begleichen.

3900
Es wurden weniger Rechnungen als geplant über die Staatskanzlei abgerechnet.

4341
Rückgang der Anzahl an quellensteuerpflichtigen Staatsangestellten und Lehrern.

5060
Fr. 53 700.– Kreditüberschreitung infolge Rückstellung von Rabatten gemäss Grossbezugsvereinbarung mit der IBM.

5061
Die unter diesem Konto budgetierten Aufwendungen wurden dem Konto 5060 belastet (GRB vom 13.12.1989, Kreditverschiebung).

1940 Amt für Statistik

3101
3 Publikationen sind wegen Unterbestand und Reorganisation nicht gemacht worden. Die übrigen Publikationen wurden selber erstellt.

3180
3 Publikationen sind nicht erschienen. Die französischen Übersetzungen der übrigen Publikationen wurden intern erledigt.

1950 Amt für Informatik

3030
Unvorhersehbare Mehrausgaben infolge Reallohnerhöhung per 1. Juli 1989.

3101
Im Hinblick auf die BEDAG INFORMATIK wurde weniger Prospektmaterial hergestellt (Individuelle Informatik) als ursprünglich geplant.

3150
Es fielen relativ wenig Reparaturen an bestehendem Mobiliar und an Geräten an.

3180
Durch Mehraufwand für die Ausarbeitung von Konzepten für das Projekt NESKO im ersten Halbjahr 1989 wurde mit der Realisierung erst später begonnen; das geplante Budget wurde somit nur zum Teil ausgeschöpft.

3186
Mehrverbrauch an Computerleistung vorwiegend im Projekt KOFINA.

3900
Falsche Einschätzung bei der Erstellung des Budgets; noch keine Erfahrungswerte vorhanden.

4360
Ungeplante Einnahme infolge Durchführung eines Pilotprojektes PARIS (Teilprojekt EDV-Grundbuch) in der Gemeinde Muri (Fr. 51 264.–).

4399
Ausbuchung Kreditrückstellungen 88/89.

1960 Finanzkontrolle

3010
Die Stelle des Chefs der EDV-Revisionsgruppe konnte nicht besetzt werden.

3090
Minderausgaben, da das interne Seminar und gewisse Weiterbildungskurse betreffend EDV und Textverarbeitung vom Amt für Informatik durchgeführt wurden.
Im weitern begann die Weiterbildung von Revisoren an der Revisorenschule erst im Herbst 1989. Das Schulgeld für das Wintersemester 1989/1990 wird erst im Frühjahr 1990 zur Zahlung fällig.

3180
Der Beizug einer Treuhandgesellschaft im Zusammenhang mit der Sicherstellung der applikationsunabhängigen und applikationsabhängigen EDV-Revision gestützt auf GRB 1393 vom 16. Mai 1988 erfolgte in geringerem Ausmasse als angenommen.

4340
Mit RRB 781 vom 22. Februar 1989 wurde der Finanzkontrolle gemäss Verordnung des Bundesrates vom 9. November 1965 die Aufsicht über den Bau und Unterhalt der Nationalstrassen per 1. Februar 1989 übertragen. Gestützt auf Art. 1, Abs. 4 der Verordnung konnte dem Bund für diese Aufwendungen erstmals Rechnung gestellt werden, welche sich auf rund Fr. 42 000.– beziffert. Für die Revision von Mandaten wurden im 1989 rund Fr. 3000.– vereinnahmt.

2000 Erziehungsdirektion/Sekretariat

3001
Minderaktivitäten der Maturitäts- und Sek'Prüfungskommission.

3090
Die Weiterbildungsmöglichkeiten wurden im Rechnungsjahr 1989 noch nicht voll ausgeschöpft!

3610
Tiefere Betriebsbeiträge der EDK, NW-EDK und der Coordination Romande als budgetiert. Weniger «übrige Beiträge».

3620
Noch fehlt die gesetzliche Grundlage für Auszahlungen. Verzögerung betreffend Schaffung eines Standplatzes Bern infolge Umweltbedingungen.

3669
Vom Gesamtkredit von Fr. 45 Mio. konnten Fr. 16 945 043.– nicht ausgeschöpft werden (Konto 5260 Studiendarlehen, Fr. 2 428 200.–). Grund: Die Umstellung auf das neue Stipendiengesetz brachte der Abteilung Ausbildungsbeiträge einen Arbeitsrückstand von rund drei Monaten. Der nicht verwendete Kredit muss voraussichtlich 1990 als Nachkredit beantragt werden.

3720
Siehe Konto Nr. 2000.4700 (Durchlaufkonti).

4310
Diverse Prüfungskommissionen setzten weniger Prüfungstermine an.

4360
Siehe Konto Nr. 2000.6260.

4600
Zu optimistisch budgetiert.

5030
Verzögerung der Termine betreffend Rechnungsstellung für Einrichtungen Schloss Münchenwiler sowie Neubau IFZ/CIP Tramelan.

5260
Kredit unter Konto Nr. 2000.3669. Keine Mehrausgaben.

6260
Kredit unter Konto Nr. 2000.4360.

2010 Abteilung Unterricht

3010
Die Abweichung der Rechnung gegenüber dem Budget hält sich im Rahmen der Budgetgenauigkeit.

3020
Die Abweichung hält sich im Rahmen der Budgetgenauigkeit.

3041
Die Überschreitung wurde verursacht durch den Einkauf der Reallohnerhöhung per Mitte 1989 in die Lehrerversicherungskasse.

3050
Die Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherungen wurden anlässlich der Budgetierung erstmals aufgrund von Schätzungen aufgeteilt und müssen gesamthaft betrachtet werden.

3090
Verschiedene Kurse der Zentralstelle für Lehrerfortbildung bzw. des Centre de Perfectionnement in Tramelan wurden infolge zu kleiner Teilnehmerzahlen annulliert.

3120
Grösste Abweichung durch die Lehrerfortbildung (Fr. 6500.–). Auf verschiedenen Konten wurde leicht zu hoch budgetiert; da es früher zwei Konti waren, lagen keine Erfahrungszahlen vor.

3185
Budgetierung erfolgte aufgrund von Erfahrungszahlen aus dem Vorjahr.

3510
Gemäss Vereinbarung der Nordwestschweizerischen Erziehungsdirektorenkonferenz (NW-EDK), als Folge der Verschiebung des Schuljahresbeginns, die Rechnungsstellung der Abkommenskantone auf 31. Mai neu festgelegt.

3620
Fehlende Erfahrungswerte.

3650
Motion Salvisberg (Exkursionen) nicht ausgeschöpft.

3660
Weniger eintreffende Gesuche um Rückerstattung von Schulgeldern. Nicht schätzbar.

4330
Infolge Annullation diverser Lehrerfortbildungskurse resultierte eine Mindereinnahme.

4340
Einnahmen aus Lehrerwohnungen wurden irrtümlich dem Konto 2010.4360 gutgeschrieben. Umfang schwer schätzbar.

4350
Rückläufige Einnahmen.

4360
Siehe Konto 2010.4340.

4510
Siehe Konto 2010.3511; infolge Terminverschiebung betreffend Rechnungsstellung der Abkommenskantone erfolgt die Weiterverrechnung ausserkantonaler Schulgelder an die bernischen Gemeinden erst nach dem 31. Mai.

4520
Hält sich im Rahmen des Budgets.

5720
Geschäft vorzeitig abgeschlossen; keine Transaktionen mehr.

6420
Keine Rechnungsstellung für Rückzahlung von Investitionsbeiträgen im Rechnungsjahr 1989.

2011 Fonds Lehrmittelverlag

3040
Mehrausgaben infolge Einkauf der Reallohnerhöhungen per Mitte 1989 in die Versicherungskasse.

3101
Die Lagerbestandeszunahme per Ende 1988 wurde erst in Rechnung 1989 eingebucht, was zu einer entsprechenden Aufwandminderung führte.

3210
Es wird kein interner Zins mehr auf dem Warenlager berechnet.

4340
Es konnte mehr Verpackungsmaterial an Kunden weiterverrechnet werden als angenommen.

5060
Mit GRB 2860/89 genehmigte der Grosse Rat die Kosten des EDV-Projektes für den Lehrmittelverlag. Diese fielen sowohl für Hard- als auch für Software höher aus als im Budgetierungszeitpunkt angenommen.

2012 Fonds Turn- und Sportwesen

Allgemeiner Kommentar:
Für diesen Fonds wurde erstmals aufgrund von geschätzten Zahlen ein grobes Budget erstellt.
Da die Ausgaben von der kaum vorherzusehenden Art und Anzahl der Gesuche abhängen und auch der Sport-Toto-Beitrag Schwankungen unterliegt, sind Budgetabweichungen unvermeidlich.
Es handelt sich um eine Spezialfinanzierung gemäss Art. 10 des FHG, welche die Staatsrechnung nicht beeinflusst.

3621
Siehe allgemeiner Kommentar.

2015 Abteilung für Kulturelles

3010
Es wurde nach Erstellung des Voranschlages 1989 festgelegt, die Besoldungen der Seminarlehrer (angestellt als Staatsbeamte) seien gemäss dem neuen Rechnungsmodell (NRM) neu unter Konto 3020 auszuweisen. Entsprechende Einsparungen auf diesem Konto.

3040
Mehrausgaben infolge Einkauf der Reallohnerhöhungen per Mitte 1989 in die Versicherungskasse.

3111
Verschiedene Anschaffungen mussten noch nicht getätigt werden.

3180
Die budgetierten Grabungsprojekte konnten noch nicht alle realisiert werden.

3659
Nachkredite in der Höhe von Fr. 934 000.– wegen Musikschulen und Konservatorien. Kreditüberschreitung in der Höhe von Fr. 108 000.– infolge Belastung im falschen Rechnungsjahr (1989 anstelle von 1990).

3750
Durchlaufkonto ausgeglichen.

3990
Aus Gründen des Bilanzausgleichs mit Konto 2016.4990 mussten Fr. 60 000.– nachbelastet werden.

4399
Auflösung der Kreditrückstellungen früherer Jahre betreffs Grabungsprojekte Archäologischer Dienst.

4600
Budgetwerte beruhen auf Schätzungen des Archäologischen Dienstes.

5650
Verschiedene Bauprojekte haben sich verzögert.

2016 Fonds kulturelle Kommissionen

4690
Kulturelle Kommission Theater+Tanz: Im Laufe des Rechnungsjahres 1989 kamen auf das Konto der Hypothekarkasse des Kantons Bern noch Beiträge zugunsten des Projektes ‹Theater 1991› herein (Aktion aus dem Jahre 1988).

2017 Fonds kulturelle Aktionen

3659
Höhere Zuwendungen aus Lotteriefonds gemäss RRB.

4690
Einnahme aus Abschluss Spezialfonds Bern-Jura.

2020 Amt für Jugend und Sport

3180
Freizeitsport und Sportstättenplanung noch keine Aktivitäten (Fr. 135 000.–).
4 Leiterkurse, 2 Fortbildungskurse und 1 Spezialkurs mussten mangels Beteiligung, 1 Leiterkurs, 2 Fortbildungskurse und 4 Sportfachkurse Skifahren/Langlauf wegen Schneemangel abgesagt werden (ca. Fr. 140 000.–).

2021 Sport-Toto-Fonds J+S

3130
Keine grösseren Anschaffungen an Sportmaterial in diesem Jahr. Budgetbetrag kann für 1991 reduziert werden.

2022 Sport-Toto-Fonds ERZ

3650
Erfahrungszahlen fehlten.

4690
Diese Zahl kann im voraus nur geschätzt werden.

5650
Erfahrungszahlen fehlten; es mussten in diesem Jahr keine grösseren Baugesuche subventioniert werden.

2025 AFU/Berner Schulwarte

3990
Der Lehrmittelverlag benötigte zur Erstellung von Lehrmitteln den entsprechenden PC. Eine Teilfinanzierung des Sachbearbeiters wurde dem Amt für Bildungswesen belastet und war im Budgetierungszeitpunkt nicht vorhersehbar.

4350
Der Verein MBR, Interkonfessionelle Material- und Beratungsstelle für Religionsunterricht, hat uns den Betrag von Fr. 33 702.– als Kostenrückerstattung für das Jahr 1989 nicht bezahlen können, weil er sich in finanziellen Engpässen befand. Man hat uns zugesichert, dass der Betrag für 1989 zusammen mit demjenigen für 1990 überwiesen werden wird.

2050 Universität

3040
Überschreitung infolge Einkaufs der Reallohnerhöhung per Mitte 1989 in die Versicherungskasse.

3100
Die Universität Bern zählt rund 170 Institute, Kliniken und Seminare, die ihrerseits wiederum in Abteilungen unterteilt sind. Die notwendigen Betriebsausgaben der Einheiten gehen zu Lasten einzeln festgelegter Betriebs- und Extrakredite. Die Betriebs- und Extrakredite setzen sich aus den Staatskonten
3100 Büromaterial
3101 Druck- und Buchbinderkosten
3102 Fachliteratur und Zeitschriften
3106 Lehrmittel für Unterricht und Forschung
3111 Anschaffungen Maschinen usw.
3130 Betriebs- und Verbrauchsmaterial
3151 Unterhalt von Maschinen usw.
zusammen. Den Einheiten der Universität wird nur ein Betrag eröffnet, welcher überwacht und nicht überschritten werden darf. Die Summe aller Betriebs- und Extrakredite entspricht der Summe der Gesamtkredite der obgenannten sieben Staatskonti.
Einzelne der sieben Kredite können nun gegen Ende des Rechnungsjahres überschritten werden, da eine genaue Budgetierung – erschwerend dieses Jahr noch die Umstellung auf das Neue Rechnungsmodell – auf der Ebene des Staatskontos nicht möglich ist. Der Gesamtbetrag wird insgesamt unterschritten.

3101
Dito Konto 3100.

3102
Dito Konto 3100.

3106
Dito Konto 3100.

3120
Ein milder Winter und zusätzlich getroffene Energiesparmassnahmen haben zu diesem Minderverbrauch geführt. Zudem sind die erwarteten Preiserhöhungen für Heizöl und Kehrichtverbrennung nicht eingetreten.

3151
Dito Konto 3100.

3620
Durch Anpassung an das Langschuljahr wurden die Abschlussprüfungen auf den Juni 1989 vorverlegt. Zudem erfolgen Neueintritte von Schülern erst im Februar 1990, was entsprechende Minderaufwände ergibt.

3640
Für den Betrag an das Inselspital gemäss Vertrag wurde von der Erziehungsdirektion ein Nachkredit beantragt. Das Inseldefizit war im Budgetzeitpunkt nicht bekannt.

4230
Mindereinnahmen infolge noch schwacher Auslastung der Autoeinstellhalle Siedlerstrasse.

4340
Durch die Einführung des Neuen Rechnungsmodells und der daraus folgenden Umstellung vom Kassa- zum Ertragsprinzip wurden höhere Erträge erzielt. Zudem erfolgten bei den medizinischen Dienstleistungsbetrieben Tarifanpassungen.

4350
Durch unvorhergesehene Verkäufe von Inventargegenständen (Boote, Rechnersystem und med. Geräte) haben sich Mehrerträge ergeben.

4360
Diverse Rückerstattungen (Reinigungs- und Überwachungsarbeiten in der Autoeinstellhalle, Saunabeiträge Unisport, Versicherungen und GMI), die nicht budgetiert werden konnten.

4399
Ausbuchung von Kreditrückstellungen 1988.

4600
Das Budget wurde anhand der Unterlagen des Bundesamtes für Bildung und Wisssenschaft erstellt. Die Zahlungen erfolgen nach den Berechnungen der gleichen Amtsstelle.
Für 1989 hat der Bund keine Beiträge für EDV-Leistungen bezahlt.

5031
Bauverzögerung beim Neubau Pathologie-Murtentor, bei der Uni-Tobler, beim Demonstrationshörsaal im Tierspital. Zudem konnte das ehemalige Oberseminar Muesmatt noch nicht vollständig eingerichtet werden.

5061
Der Weiterausbau der Uninetzinstallation konnte nicht wie geplant weitergeführt werden. Zudem haben sich Verzögerungen bei der Erneuerung der Telefonzentrale im Tierspital ergeben.

6601
Die abgerechneten Beiträge mit dem Bund sind noch nicht eingetroffen.

6608
Die abgerechneten Beiträge mit dem Bund sind noch nicht vollständig eingetroffen.

6630
Der Beitrag aus dem Spitalsteuerzehntelfonds an den Neubau Pathologie-Murtentor erfolgt erst nach der Abrechnung des Mobiliarkredites.

2080 Kantonale Schulen

3010
Es wurde nach Erstellung des Voranschlages 1989 festgelegt, die Besoldungen der Seminarlehrer (angestellt als Staatsbeamte) seien gemäss dem neuen Rechnungsmodell (NRM) neu unter dem Konto 3020 auszuweisen. Entsprechende Einsparungen auf diesem Konto.

3020
Es handelt sich nicht um Mehrkosten. Vergleiche Konto 3010.

3040
Mehrausgaben infolge Einkauf der Reallohnerhöhungen per Mitte 1989 in die Versicherungskasse.

4330
Es handelt sich um Schulgelder von ausserkantonalen Schülern. Da im Zeitpunkt der Budgetierung diese Einnahmen kaum genau vorhergesehen werden können, ist das Konto grossen Schwankungen unterworfen.

4600
Entgegen den Annahmen im Budgetierungszeitpunkt wurde die per Ende 1988 vorgesehene Rate des Bundesbeitrages an die französischsprachige Schule Bern im Januar 1989 verbucht. Entsprechende Mindereinnahmen in Rechnung 1988.

5030
Die für die französischsprachige Schule (Neubau) vorgesehenen Mobiliaranschaffungen konnten noch nicht vorgenommen werden.

2100 Baudirektion/Sekretariat

3090	Budget	Rechnung
Informatikprojekt INFOREIT, Anteil Bau	40 000.—	200.—*
Normalbedarf	7 000.—	6 502.50
	47 000.—	6 702.50

* Die Ausbildung erfolgte verwaltungsintern.

3100	Budget	Rechnung
Informatikprojekt INFOREIT, Anteil Bau	20 000.—	806.65*
Normalbedarf	10 000.—	7 381.—
	30 000.—	8 187.85

* Die vorgesehenen Ausgaben wurden direkt durch die betroffenen Dienststellen bezahlt.

3110	Budget	Rechnung
INFOREIT, Datensicherung, Datenbank, Kommunikation, Anteil Bau	493 000.—	47 336.35[1]
Mobiliar Personalrestaurant	5 000.—	4 843.90
Büroautomation (4 PC)	64 000.—	51 161.35
Kauf von Software für vorhandene PC	20 000.—	6 230.40
3 Büros neu einrichten	25 000.—	6 847.—[2]
Geräte für Druckerei	5 000.—	23 358.05[3]
Archivgestelle	3 000.—	—
Normalbedarf	10 000.—	3 560.50
	625 000.—	143 337.55

[1] Planungsverzögerung.
[2] Nur 1 Büro neu eingerichtet.
[3] Mehraufwand für Ersatzanschaffung Tageslichtkamera.

3150	Budget	Rechnung
EDV-Geräte INFOREIT, Anteil Bau	47 000.—	8 841.95*
Informatikgeräte (8 PC)	12 000.—	1 080.25*
Druckereimaschinen	6 000.—	2 647.25
Übrige Bürogeräte	8 000.—	4 591.35
	73 000.—	17 160.80

* Weniger Reparaturen als vorgesehen (sehr schwer abschätzbar).

3180
Planungsverzögerung bei Leitbild Baudirektion, Programmierungsarbeiten und INFOREIT-Netzwerkanschlüssen.
Nichtbeanspruchung der vorgesehenen Kredite für Gutachten und Beratungen, Übersetzungen, Swisslex usw.

3185
Die Telefonkosten des Verwaltungsgebäudes Reiterstrasse sind geringer ausgefallen als angenommen wurde.

3900	Budget	Rechnung
Offset- und Kopierpapier für Druckerei	90 000.—	23 034.50*
Normalbedarf	10 000.—	483.—
	100 000.—	23 517.50

* Einsparung, da Erfahrungszahlen fehlten (Umrechnung auf NRM).

4310
Vermehrte prozessleitende Verfügungen und Entscheide.

5060
Verzögerung beim Projekt INFOREIT-Kartographie.

5061
Realisierung der «Glaz» für das Verwaltungsgebäude Reiterstrasse anstelle eines Pilotprojektes für die ganze Verwaltung.

2110 Rechtsamt

3180
Es mussten weniger Gutachten erstellt werden. Geringerer Aufwand für Verfahrens- und Parteikosten zu Lasten Staat.

2120 Raumplanungsamt

3090
Die Weiterbildung der Mitarbeiter konnte wegen Verzögerungen in der Detailanalyse EFFISTA nicht wie vorgesehen vorangetrieben werden.

3091
Zunahme infolge mehrfacher Ausschreibung für vakante Stellen.

3101
Einige Projekte, für welche Druckkosten budgetiert waren, haben noch keine Kosten verursacht (insbesondere der Richtplan der Landwirtschaftsflächen).

3110
Die weiteren Anschaffungsetappen von EDV-Geräten mussten auf die nächsten Jahre verschoben werden.

3180
Verschiedene Projekte mit Verpflichtungen von insgesamt rund Fr. 339 300.– werden 1990 kostenwirksam (vgl. auch Konto 3101).

3720
Unvorhergesehener Beitrag, siehe auch Konto 4700.

3990
Der gesetzlich vorgesehene Höchststand des Fondsvermögens von 20 Mio. Franken wurde mit dieser Einlage erreicht. Siehe auch Konti 3180 und 5620 der Dienststelle 2121.

4600
Infolge Verzögerung in der Abrechnung werden diese Beiträge erst 1990 vereinnahmt.

2121 See- und Flussuferfonds

3180
Zusätzliche Aufwendungen für Uferschutzplanungen und Bereitstellung von Grundlagen.

3620
Geringerer Aufwand bei den Unterhaltsbeiträgen für Uferwege und Freiflächen.

5620
Verschiedene Vorhaben haben noch keine Kosten verursacht.

2130 Vermessungsamt

3101
Vorübergehend kleinere Auslagen infolge Reduktion der Lagerbestände Drucksachen für Verkauf und Eigenbedarf. Minderkosten für Druck Handbuch und Plancato französisch sowie Handbuch-Nachführung.

3180
Minderausgaben für Unterhaltskosten Kantons- und Gemeindegrenzen, Kaverne Eigerwand und EDV- sowie Telefoninstallationen.
Keine Ausgaben für fremde Gehilfen und Kandidaten Triangulation. Geringere Kosten für Spezialsoftware, Neutriangulation Trachselwald und Hochpunkte.
Nicht ausgeschöpfte Kredite für Reproarbeiten und Fremdarbeiten Rutschgebiete im Oberland, Kontrollzeichnungen EDV sowie Neuzeichnung und Nachführung von Übersichtsplänen.

3720
Bundesbeitrag an Pilotprojekt PARIS, Gemeinde Muri war bei Budgeterstellung nicht bekannt, siehe auch Konto 4700.

4360
Mehreinnahmen aus Arbeiten zu Lasten Dritter und aus Planlieferungen an Amtsstellen.

6220
Rückzahlungen der Gemeinden an gewährte Darlehen für abgeschlossene Vermessungslose mussten NRM-konform erstmals über die Investitionsrechnung verbucht werden.

2140 Hochbauamt

3101
Das Binden von Bauabrechnungen grösserer Objekte (die Unterlagen werden im Staatsarchiv aufbewahrt) verursachte Mehrkosten.

3110
Die Anschaffung eines Mikrorückvergrösserungs-Apparates war wesentlich günstiger als vorgesehen.

3141
Weniger Unterhaltsarbeiten an Gebäuden als angenommen.

3142
Abgrenzungsschwierigkeiten zwischen Verwaltungs- und Finanzvermögen (Umstellung auf NRM). Der Aufwand für Liegenschaften des Finanzvermögens (z. B. Bern-Kramgasspost, Bern-Alte Hauptwache) war massiv höher als veranschlagt, was Nachkredite erforderlich machte.

3181
Damit die Baukosten in den kommenden Jahren gesenkt werden können, war das HBA mit Planungs- und Projektierungsarbeiten zurückhaltend.

4360
Die Kostenrückerstattungen von Gemeinden waren wesentlich geringer.

4364
Im Budget 1989 wurde kein Betrag für Projektierungsumbuchungen eingesetzt.

4600
Bundessubventionen werden für Unterhalte an Uni-Gebäuden ausgeschüttet.
Die PTT leistete eine erste À-Konto-Zahlung an den Umbau der Kramgasspost in Bern.
Die Schlussbeiträge fliessen erst, wenn die Bauvorhaben abgeschlossen sind.

4630
Die Gebäudeversicherung leistete Schadenersatz für Elementarschäden.

5030
Es ist ein angestrebtes Ziel, Neubaukosten zu senken (Folgekosten). 4 Mio. Franken wurden von diesem Kredit auf das Konto für Umbauten umgebucht.

5031
Der Kredit wurde um 4 Mio. Franken aus Konto Neubauten aufgestockt. Dieser Gesamtkredit wurde mit nahezu 90% ausgeschöpft.

5035
20% der Totalausgaben mussten auf das Konto 5030 umgebucht werden. Die verbleibenden 80% werden aus dem Spitalsteuerzehntel finanziert.

5036
20% der Totalausgaben mussten auf das Konto 5031 umgebucht werden. Die verbleibenden 80% werden aus dem Spitalzehntel finanziert.

5640
Investitionskosten an Inselbauten.
20% von den Totalausgaben mussten auf das Konto 5030 umgebucht werden. Die verbleibenden 80% werden aus dem Spitalsteuerzehntel finanziert.

6330
Die Bezirksverwaltung «Metallique», Biel, wurde abgerechnet. Der Betrag von Fr. 700 000.– der SANPO und SSR konnte vereinnahmt werden.

6600
À-Konto-Zahlungen werden vom Bund in der Regel zweimal jährlich gewährt in der Höhe des jeweiligen Zahlungsstandes, jedoch bis max. 80% des zugesicherten Betrages. Die Schlusszahlungen stehen in Abhängigkeit der Baubegehung, der Bauabrechnung und deren Revision durch die Bundesbehörden.

2150 Tiefbauamt

Allgemeiner Kommentar:
Bilanzierung der Debitoren anlässlich Übernahme NRM im Betrage von 2,6 Mio. Franken wirkt sich auf den Einnahmekonten entsprechend aus (Detail siehe Hinweis auf den jeweiligen Konten).

3030
Das Ausmass der Reallohnerhöhung war zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt.

3040
Siehe Konto 3030.

3060
Minderkosten infolge Zurückhaltung beim Kauf von Dienstkleidern, da für das Jahr 1990 eine neue Jacke für das Strassendienstpersonal beschafft werden soll.

3091
Wegen dem ausgetrockneten Stellenmarkt mussten verschiedene Stellen mehrmals ausgeschrieben werden.

3120
Budgetiert wurden hier Entschädigungen an Gemeinden für Unterhalt Strassenbeleuchtungen im Betrage von Franken 2 900 000.–. Bezahlt wurden diese Entschädigungen modellgerecht zu Lasten Konto 2150 3144.

3130
Die Minderausgaben verteilen sich auf folgende Posten:

Streumaterial	1 550 000.—
Strassendienstmaterial	350 000.—
Treibstoffe (Benzin und Diesel)	200 000.—
Ersatzteile für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	545 000.—

3141
Keine grösseren Unterhaltsarbeiten in Kompetenz Tiefbauamt angefallen.

3144
Auszahlung der Entschädigungen an Gemeinden für Unterhalt Strassenbeleuchtung im Betrage von Fr. 2 900 000.– (budgetiert auf Konto 2150 3120).
Ansonsten Minderaufwendungen, da weniger externe Kosten für Winterdienst (Schneeräumung) ca. Fr. 1 200 000.–.

3145
Minderkosten wegen Nichtbeanspruchen der budgetierten Fr. 200 000.– für kleinere Massnahmen im Rahmen des baulichen Unterhaltes der Nationalstrassen.
Weniger Aufwendungen im Winterdienst (Schneeräumung).

3146
Fehler bei Budgetierung bzw. Zuordnung laufende Rechnung/ Investitionsrechnung.

3151
Minderkosten, weil keine grösseren Maschinenrevisionen nötig wurden. Fehler bei der Umrechnung auf NRM betreffend Autohaftpflichtversicherung (Nachkredit auf Konto 2150 3185 Fr. 114 000.–).

3181
Abgrenzung der Aufwendungen auf nicht baureifen Objekten im Betrage von Fr. 2 860 605.– zu Gunsten der Investitionsrechnung. Keine Mehrkosten.

3183
Nachkredit (GRB vom 22.11.1989) wegen ungenauer Umrechnung der Autohaftpflichtversicherungen auf das NRM.
Minderkosten siehe Konto 2150 3151.

3184
Einmalige Anschlussgebühr Meteorwasser in der Stadt Biel von Fr. 36 342.– war nicht budgetiert (RRB Nr. 4841 vom 29.11.1989).
Liegenschaftssteuern für die Rastplätze Grauholz und Münsingen von Fr. 44 500.–, die früher dem Strassenunterhalt belastet wurden, heute jedoch über dieses Konto bezahlt werden.

4112

Mehreinnahmen Konzessionsgebühren Rastplätze	270 000.—
Kiesentnahmen aus Gewässern	200 000.—

(siehe Konto 2150 4310).

4230
Demgegenüber stehen Mehreinnahmen auf Konto 2150 4270.
Fehler bei Zuordnung Finanzvermögen/Verwaltungsvermögen.

4240
Buchgewinn aus Verkauf Parzellen an Gemeinde Saanen.

4270
Demgegenüber stehen Mindereinnahmen auf Konto 2150 4230. Fehler bei Zuordnung Finanzvermögen/Verwaltungsvermögen.

4310
Bilanzierung Debitoren Fr. 25 000.–.
Mindereinnahmen, weil die Entgelte für Kiesentnahmen aus Gewässern (ca. Fr. 200 000.–) auf diesem Konto budgetiert, aber modellgerecht auf Konto 2150 4112 (Konzessionen) verbucht wurden.

4340
Bilanzierung Debitoren Fr. 7500.–.
Demgegenüber stehen Mehreinnahmen auf Konto 2150 4360.
Abgrenzungsschwierigkeiten Benützungsgebühren/ Rückerstattungen.

4350
Vorsichtige Budgetierung.

4360
Bilanzierung Debitoren Fr. 120 500.–.
Demgegenüber stehen Mehreinnahmen auf Konto 2150 4360.
Abrenzungsschwierigkeiten Benützungsgebühren/Rückerstattungen.

4601
Schlussabrechnung Vorjahr bei Budgetierung nicht berücksichtigt.
Gestiegene Lohnsumme ergibt höheren Beitrag.

4609
Höhere Treibstoffzollerträge des Bundes.

5010

Verlagerung zu Gunsten baulicher Unterhalt	1 500 000.—
Abgrenzung zu Lasten laufende Rechnung	2 860 605.—

Konto 2150 3181 (Planungs- und Projektierungsarbeiten)
Minderausgaben infolge Bauverzögerungen

5011

Verlagerung zu Lasten Bau Staatsstrassen	1 500 000.—

Keine Mehrkosten.

5013
Im Budget vorgesehene Studien und Konzepte für Fr. 300 000.– wurden modellkonform dem Konto 2150 3181 (Planungs- und Projektierungsarbeiten) belastet.

5020
Mit Sammelvorlage beantragte Kreditumlagerung von Fr. 5 500 000.– zu Gunsten Konto 2150 5022 (Erneuerungsunterhalt Nationalstrassen).
Minderausgaben wegen Budgetkürzungen des Bundes.

5022
Mit Sammelvorlage beantragte Kreditumlagerung von Fr. 5 500 000.– zu Lasten Konto 2150 5020 (Ausbau Nationalstrassen).
Keine Mehrkosten.
Die Zuordnung Ausbau/Erneuerung wird oft erst nach Projektierung entschieden. Verschiebungen innerhalb der Konten 2150 5020 und 5022 werden auch künftig nötig werden.

5700
Diverse Schlussabrechnungen Niveau-Übergänge im Berner Jura.

5720
Diverse Abrechnungen über Gewässerverbauungen und Niveau-Übergang RBS.

5740
Abrechnung Niveau-Übergang Vanel ..... 1 700 000.—
Abrechnung Niveau-Übergang KWO Meiringen . 100 000.—
Abrechnung Niveau-Übergang Moosseedorf ... 3 800 000.—

6010
Diverse Abrechnungen über Gewässerverbauungen.

6310
Bilanzierung Debitoren Fr. 1 263 000.–.
Abhängig von den Ausgaben auf Konto 2150 5010.
(Minderausgaben von Fr. 8 126 500.–).

6600
Abhängig von den Ausgaben auf Konto 2150 5013.
(Minderausgaben von Fr. 430 000.–).

6609
Bilanzierung Debitoren Fr. 14 400.–.
Abhängig von den Ausgaben auf den Konten 2150 5020 und 5022.
(Minderausgaben von insgesamt Fr. 2 900 000.–).

2200 Direktion VEW/Sekretariat

3010
Irrtümlich zu hoch budgetiert.

3110
Planungsverzögerung beim INFOREIT-Projekt.

3150
Siehe Kommentar Konto 3110.

3160
Miete ausserhalb Reiterstrasse erst 1990.

3180
Nichtbeanspruchung Software-Ablösung Harris sowie juristische Gutachten.

5060
Verzögerung beim Projekt INFOREIT Kartographie.

2210 Koordinationsstelle Umweltschutz

3010
Kreditverschiebung von Konto 3180, Nitratprogramm.

3030
Siehe Konto 3010.

3040
Siehe Konto 3010.

3090
Wegfall der EDV-Ausbildung infolge Verschiebung der auf 1989 geplanten Realisierung des Informatikprojekts Datenbank Katastrophenprävention.

3110
Wegfall von Hardwareanschaffungen für die Datenbank Katastrophenprävention, infolge Verschiebung der Realisierung.

3180
Kreditverschiebung auf div. Konten (Nitratprogramm).

4360
Nitratprogramm: Mindereinnahmen infolge höherer in Aussicht gestellter Bundessubventionen (landw. Beratung).

2220 Amt für öffentlichen Verkehr

3181
Weniger Planungsarbeiten als erwartet. Zudem konnten die Kosten einer Projektierungsstudie (BN 2000) auf Dritte abgewälzt werden.

3600
Defizite geringer als erwartet. Kosten für Nahschnellverkehrskonzept Laupen–Bern–Thun tiefer als budgetiert.

3620
Defizit Städtische Verkehrsbetriebe Bern höher als budgetiert.

3640
Die meisten Rechnungsabschlüsse 1988 der Privatbahnen und mehrerer Automobillinien sind dank verbessertem Verkehrsertrag besser als budgetiert. Wegfall Buslinie Zielebach.

5640
Geplante Vereinbarungen für Investitionshilfen konnten noch nicht abgeschlossen werden.

6240
Vorzeitige Rückzahlung Darlehen Marzili-Bahn, höhere Rückzahlung OAK. Der gute Réchnungsabschluss BSG erlaubte erstmals eine Amortisation des Staatsdarlehens 1959.

6440
Verschiedene Privatbahnen konnten Rollmaterialbeschaffungen in ihrer Rechnung aktivieren, was Rückzahlungen auslöste. War im Zeitpunkt der Budgetierung nicht bekannt.

2221 Verkehrsfonds

3640
Beiträge (BLS, Ländten Spiez und Thun), deren Auszahlung im Vorjahr vorgesehen war, konnten erst 1989 abgerechnet werden.

3650
Es gingen weniger Beitragsgesuche als erwartet ein.

2230 Wasser- und Energiewirtschaft

3151
Kreditverschiebung von Konto 3180.

3181
Weniger WV-Richtpläne;
Planung Notstands-WV zurückgestellt.

3620
Beratungsstellen Oberland-Ost und Burgdorf noch nicht eröffnet.

4112
Konzessionsabgaben KW Wynau noch nicht bezogen, da Beschwerde an Bundesrat und Konzession Kanton Solothurn fehlt (1,324 Mio.).

4340
Zu hoch budgetiert, jedoch mehr Einsätze des Mähbootes Bielersee.

4360
Mehr rückerstattungspflichte Leistungen für Dritte.

5013
Sanierung Stauwehr Port; Rückstellung von 1988, Franken 550 000.–.

5250
Es wurden von Privaten weder Darlehen verlangt noch ausbezahlt, dafür aber um so mehr A-fonds-perdu-Beträge von gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen (siehe Konto 5640).

5640
Sehr viel grössere Nachfrage als im Frühjahr 1988 vorhersehbar war.

5650
Ausführungsverzögerungen trotz sehr grossem Verpflichtungsüberhang.

2240 Gewässerschutzamt

3090
Ausbildung für Informatik vorwiegend verwaltungsintern.

3111
Anschaffung Material für Chemiewehr-Stützpunkt Biel auf 1990 zurückgestellt.

4340
Weniger Laboruntersuchungen und Ölunfälle als budgetiert.

4350
Weniger Verkäufe von Chemikalien an Kläranlagen.

4360
Rückbehalte Bundessubventionen. Erstmalige Verbuchung an Debitoren (Soll-Stellung): Rückerstattung Kosten für Grundwassersanierung infolge Verschmutzung.

4399
Ausbuchung einer Kreditrückstellung.

5060
Nachkredit für ASIT-Gefahrencomputer (Öl-/Chemiewehr).

5061
Schlussrechnung Fahrzeug Biel erst 1990.

5720
Grösseres Kontingent an Bundessubventionen für Gemeinden und Verbände.

6220
Siehe Konto 6250.

6250
Budgetbetrag auf falschem Konto (Darlehen Gemeinde Lauterbrunnen, Konto 6220).

2300 Forstdirektion/Sekretariat

3010
Zu knapp budgetiert.

3090
Diesem Konto wurden die Kurskosten des Informatikkonzeptes INFOR belastet. Eine grösse Anzahl Kurse wurden nicht wie budgetiert durch die Direktion, sondern durch das Amt für Informatik durchgeführt.

3110
Anschaffung von Mobiliar sowie Ausstattung der Büros und Archive mit Gestellen, im Zusammenhang mit der Verlegung der Büroräumlichkeiten (KONEV). Nachkredit RRB Nr. 3103 vom 5. Juli 1989.

3130
Rückgang bei der Beschaffung von Fallen für die Borkenkäferbekämpfung.

3160
Ab 1. Juli 1989 neuer Zins für die Büroräumlichkeiten. Umzug verschiedener Abteilungen (KONEV). Nachkredit Nr. 5407 vom 20. Dezember 1989.

3620
Im Zusammenhang mit den Waldschäden wurden bei den Forstschutzprojekten vermehrte Bundesmittel zur Verfügung gestellt, was zu einem Anstieg der Kantonsbeiträge führte. Anderseits gelangten bei den Waldbauprojekten und bei der Jungwuchspflege eine grosse Anzahl Projekte nicht mehr zur Abrechnung, was zu Minderausgaben bei den Kantonsbeiträgen führte.

3650
Eine grosse Anzahl Projekte gelangen erst 1990 zur Abrechnung. Bei den Beiträgen an Jungwuchspflege handelt es sich zudem um eine neue Projektart, bei welcher mit der Ausführung der Arbeiten erst begonnen werden konnte.

3720
Es gelangten weniger Projekte zur Abrechnung. Bei der Projektgruppe Jungwuchspflege wurde erst im Verlaufe des Jahres 1989 mit den Arbeiten begonnen. Siehe auch Konto 3750.

3750
Siehe Kommentar bei Konto 3620.

5060
Ein kleineres Informatiprojekt im Rahmen des Gesamtkonzeptes INFOR konnte aus zeitlichen Gründen nicht realisiert werden. Ein entsprechender Kredit wurde in den Voranschlag 1990 aufgenommen.

5620
Ein grosser Teil der beim Bund eingereichten Projektabrechnungen gelangen erst Anfang 1990 zur Auszahlung. Entsprechende Verzögerung bei der Ausrichtung der Kantonsbeiträge.

5650
Bei den Sturmschaden- und Waldbauprojekten gleiche Begründung wie bei Konto 5620. Vermehrte Abrechnungen von Bundesbeiträgen bei den Lawinenverbau- und Waldzusammenlegungsprojekten; entsprechender Mehrbedarf bei den Kantonsbeiträgen.

5720
Budgetabweichung im Zusammenhang mit dem Modellwechsel (NRM).

5750
Budgetabweichung im Zusammenhang mit dem Modellwechsel (NRM).

2301 Fonds Förd. Wohlfahrtswirkung des Waldes

3650
1989 erfolgten keine Beitragsbegehren an Naturlehrpfade.

4650
Weniger Einnahmen aus der Abschöpfung des Minderwertes bei Ersatzaufforstungen.

2305 Forstinspektorat Kreisforstämter

3030
Abweichung gegenüber Berechnungsvorgaben.

3040
Abweichung gegenüber Berechnungsvorgaben.

3061
Entschädigung für staatliche Förster für dienstliche Benützung privater Räume. Diese Vergütung gelangt erst 1990 zur Ausrichtung, RRB Nr. 144 vom 17. Januar 1990.

3100
Der Mehrbedarf ist auf folgende Gründe zurückzuführen:
- Fehler bei der Umwandlung altes Rechnungsmodell/neues Rechnungsmodell;
- Vermehrter Anfall von Büromaterialkosten im Zusammenhang mit der Realisierung des Informatikkonzeptes;
- Vermehrte Kosten im Zusammenhang mit dem Umzug (KONEV) der Zentralverwaltung;
- Teuerungsbedingte Mehrkosten.

3186
Bedingt durch die Realisierung des eigenen Informatikkonzeptes INFOR starker Rückgang von Aufträgen an die Bedag.

4340
Revision einer kleineren Waldfläche als budgetiert, siehe auch 2310 4340.

2310 Staatsforstverwaltung

Allgemeiner Kommentar:
Bei der erstmaligen Anwendung des Kontenplanes nach Neuem Rechnungsmodell ergaben sich bei den Einnahmenrubriken der Staatsforstverwaltung beträchtliche Abweichungen. Die Mindereinnahmen stehen auch im Zusammenhang mit der Einführung der zentralen Fakturierung auf den 1. November 1989, welche Ende Jahr zu Abgrenzungsschwierigkeiten führte. Bei den Ausgabenkonten der Investitionsrechnung erfolgte der Übertrag der Eigenlöhne aufgrund von Vorjahreszahlen, was zu Abweichungen gegenüber den Budgetkrediten führte.

3010
Neue Verordnung über die Anstellungsbedingungen des Personals für die Waldpflege vom 21. Juni 1989, mit beträchtlichen materiellen Verbesserungen. Die Inkraftsetzung erfolgte nicht wie ursprünglich vorgesehen auf den 1. Januar 1989, sondern erst auf den 1. Juli 1989. Dadurch konnten gegenüber dem Budgetkredit beträchtliche Einsparungen erzielt werden.

3030
Siehe Kommentar bei Konto 3010.

3040
Siehe Kommentar bei Konto 3010.

3050
Siehe Kommentar bei Konto 3010.

3062
Modellbedingte Kreditverschiebung. Die Verpflegungsentschädigungen für das Personal der Waldpflege waren bisher Bestandteil des Bruttolohnes und wurden über das Lohnkonto abgerechnet.

3149
Modellbedingte Abweichung. Die Eigenlöhne des Personals der Waldpflege werden neu der Rubrik 3010 belastet.

3151
Die Erneuerung des Maschinen- und Fahrzeugparkes in den letzten Jahren führte zu einem Rückgang der Unterhaltskosten.

3160
Modellbedingte Abweichung. Frühere Verbuchung über das Konto Rüstlöhne und Transportkosten.

3170
Modellbedingte Abweichung. In früheren Jahren erfolgte die Verbuchung der Spesenentschädigungen für das Personal der Waldpflege zusammen mit dem Lohn über verschiedene Rubriken.

3180
Modellbedingte Abweichung. Dem Mehraufwand stehen bei verschiedenen Rubriken der laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung beträchtliche Krediteinsparungen gegenüber.

3181
Die Perimeterkosten für zwei Waldzusammenlegungsprojekte werden erst 1990 abgerechnet.

3650
Diesem Konto wird der Staatsbeitrag an den Selbsthilfefonds der Wald- und Holzwirtschaft belastet. Infolge der Einführung der zentralen Fakturierung erfolgt die Abrechnung erst Anfang 1990.

3902
Dieser Besoldungsübertrag erfolgte direkt über die Rubrik 3010.
Siehe auch Konto 4902 bei der Dienststelle 2305.

4112
Siehe allgemeiner Kommentar.

4340
Siehe allgemeiner Kommentar.

4350
Siehe allgemeiner Kommentar.

4360
Siehe allgemeiner Kommentar.

4380
Siehe allgemeiner Kommentar.

4391
Auf einen Übertrag der Eigenlöhne innerhalb der laufenden Rechnung wurde verzichtet.

4600
Verschiedene Abrechnungen an staatliche Projekte können erst 1990 ausbezahlt werden.

5019
Siehe allgemeiner Kommentar.

5030
Siehe allgemeiner Kommentar.

5050
1989 erfolgten keine Ankäufe von Waldparzellen.

6600
Es gelangten mehr Staatsprojekte zur Abrechnung, daher Anstieg der Einnahmen aus Bundessubventionen.

2311 Fonds Forstinspektorat Staatsforstverwaltung

5050
1989 wurden keine Arbeiten an Ersatzaufforstungen ausgeführt.

5650
Es gelangten vermehrte Abrechnungen an Maschinenwege zur Auszahlung.

6690
1989 wurden weniger Rodungsbewilligungen erteilt, mit entsprechenden Mindereinnahmen von Entschädigungen.

2320 Jagdinspektorat

3650
Als Beitrag des Jagdinspektorates an die Jubiläumsausstellung «100 Jahre Kantonalbernischer Jagd- und Wildschutzverband» an der BEA 1989 wurden anstelle der budgetierten Fr. 50 000.– nur Fr. 25 000.– verwendet. Zudem beinhaltet das Konto einen praktisch nicht verwendeten alljährlichen Kredit von Fr. 50 000.– für Erhaltung des natürlichen Lebensraumes freilebender Tiere. Gemäss Art. 26 GJV.

4399
Die hier vorgesehenen Gebühreneinnahmen für irrtümlich abgeschossenes Wild werden weiterhin über den Jagdfonds vereinnahmt. (Vgl. 2322 4399.)

4650
Zusätzlicher, nicht budgetierter Erlös von Fr. 26 705.85 aus dem zum zweiten Male organisierten interkantonalen Grundkurs für Wildhüter in Lyss.

2322 Jagdfonds

3141
Unvorhergesehene dringende Neubedachung sowie kleinere Unterhaltsarbeiten an der Wildschutz- und Forschungshütte Rotenegg ob Grindelwald.

3180
Bei den verschiedenartigsten Verwendungen zulasten des Jagdfonds hat sich die bescheidene Anzahl geführter Ausgabenkonti nicht bewährt. Durch den Einbau weiterer Ausgabenkonti lassen sich Abweichungen inskünftig besser begründen.

4399
Wegen der Umstellung auf das Neue Rechnungsmodell enthält das Konto die Gebühren für irrtümlich erlegtes Wild von 1988 und 1989.

2325 Fischereifonds

3101
Im Zusammenhang mit der Fischereiordnung für die Jahre 1989–94 wurden für 1989 zuviel Anpassungskosten im Bereich Drucksachen und Formulare veranschlagt.

3111
Durch die Verzögerung des Umbaus der Fischzuchtanlage Ligerz wurde der hier vorgesehene Einrichtungs- und Anschaffungskredit nicht beansprucht. (Vgl. Budget 1990, Konto 5030.)

3141
Der Kreditrest ist auf die zurückgestellten Arbeiten betreffend die Verbauungen an der Trame und des nicht erfolgten Kanalisationsanschlusses bei der Fischzuchtanlage Kandersteg zurückzuführen.

3991
Differenz, weil die Neustrukturierung des Rechnungswesens noch aufgeschoben werden musste (Abstimmung 7 statt 9).

4100
Der wegen den einschränkenden Massnahmen gemäss neuer Fischereiordnung vorgesehene Rückgang bei den gelösten Patenten ist nicht wie erwartet eingetreten.

4340
Zu hoch budgetiert.

4350
Ein ausgesprochen gutes Brutjahr bei den Äschen ermöglichte vermehrte Verkäufe.

4360
Die verminderten Einnahmen aus Abfischungen sind auf die um rund 20% zurückgegangenen technischen Eingriffe in Gewässern zurückzuführen.

2330 Naturschutzinspektorat

3040
Mehraufwand infolge Einstellung eines Fachbeamten. RRB 5214 vom 7.12.1988.

3160
Wegen Übernahme weiterer Büroräume an der Kramgasse 68 musste eine Kreditüberschreitung beantragt werden.

3170
Die Differenz ist auf verminderte Aussendiensttätigkeiten sowie auf den vermehrten Einsatz des eigenen Dienstfahrzeuges zurückzuführen.

4399
Betrifft Ausbuchungen von Kreditrückstellungen.

4600
Die Geltendmachung von Bundesbeiträgen im Bereich Naturschutz richtet sich nach Realisierung und Abschluss. Ein Vorhersehen und Planen dieser Bundessubventionen ist praktisch unmöglich.

5000
Der Erwerb von schutzwürdigem Boden wird neu über die Liegenschaftsverwaltung abgewickelt.

5019
Die vorgesehenen Tiefbauprojekte in Naturschutzgebieten konnten nicht realisiert werden.

5800
Erstmalige Auszahlung von Beiträgen an Bewirtschafter von Trockenstandorten. Zahlreiche Vertragsvereinbarungen werden erst ab 1990 entschädigt.

6600
Siehe Konto 5800. Die diesbezüglichen Bundesbeiträge werden zeitverschoben erst ab Rechnungsjahr 1990 vereinnahmt.

2400 Landwirtschaftsdirektion/Sekretariat

3620	Voranschlag	Rechnung
Flächen- und Sömmerungsbeiträge	11 100 000.—	10 902 037.10
Landw. Berufsschulen	1 050 000.—	596 217.05[1]
Viehschauplätze	40 000.—	14 643.—[2]
Übrige Betriebsbeiträge	45 000.—	19 658.40[3]
Total	12 235 000.—	11 532 555.55

[1] Kleinere Vorschusszahlungen infolge Kurzschuljahr (Umstellung auf Kalenderjahr).
[2] Abnahme der Beitragsgesuche.
[3] Keine Schädlingsbekämpfungsmassnahmen notwendig.

3650	Voranschlag	Rechnung
Förderung der Landwirtschaft	1 080 000.—	1 021 232.55
Beiträge an die Landw. Berufsbildung	900 000.—	920 930.15
Beiträge an die Viehzucht	25 060 000.—	23 639 104.15[1]
Schweiz. Hagelversicherungs-Gesellschaft	500 000.—	536 500.70
Stelle für Bauern- und Dorfkultur, Beitrag	250 000.—	270 976.20
Biolog. Landwirtschaft, Umstellungsbeitrag	400 000.—	—.—[2]
Bernische Stiftung für Agrarkredite	1 320 000.—	903 720.15[3]
Total	29 510 000.—	27 292 463.90

[1] Weniger Tiere, die ausgemerzt wurden.
[2] Für Rechnungsjahr noch keine Beiträge ausbezahlt.
[3] Effektiver Kostenanteil (Verwaltungskosten BAK 1988) des Kantons Fr. 1 065 106.55. Im 1989 kleinere Vorschussleistungen erbracht.

3720	Voranschlag	Rechnung
Flächen- und Sömmerungsbeiträge	28 200 000.—	28 215 142.50
Landw. Berufsschulen	727 000.—	595 105.20
Beiträge an Viehhalter im Berggebiet	74 000 000.—	81 967 602.—[1]
Anbauprämien	41 000 000.—	46 059 238.70[2]
Tierhalterbeiträge	20 000 000.—	46 604 750.—[3]
Total	163 927 000.—	203 441 838.40

Durchlaufende Bundesbeiträge, siehe auch Konto 4700.
[1] Änderung der Kostenbeitragsverordnung, Erhöhung der Ansätze.
[2] Ausdehnung der Ackerflächen.
[3] Die Beiträge pro 1988 konnten erst im Rechnungsjahr 1989 ausbezahlt werden.

3990
Tierseuchenfonds: Weniger Seuchenfälle, dementsprechend Minderaufwendungen bei den Laboruntersuchungen und kreistierärztlichen Verrichtungen.

4350
Verkäufe zu hoch budgetiert.

4360
Weniger Rückerstattungen, zu hoch budgetiert.

4600
Mehrertrag infolge Rechnungsabgrenzung, zu tief budgetiert.

4600
Mehrertrag infolge Rechnungsabgrenzung im Bereich der Bundesbeiträge für Ausmerzaktionen.

2401 Fonds ländlicher Denkmalpflege

3180
Bedingt durch aufwendige Abschlussarbeiten für den ersten Bauernhausband und Beitragskürzung des Nationalfonds.

3650
Auszahlung resp. Liquidierung aller altrechtlichen Verpflichtungskredite (vor 1987).

2403 Naturschadenfonds

3620
Infolge günstiger Witterungsverhältnisse sind bedeutend weniger Schadenmeldungen eingegangen.

2410 Veterinäramt

3640
GRB Nr. 2935 vom 14. 9. 1989, Nachkredit.
Höhere Ansätze ab 1989 gemäss Viehversicherungsverordnung vom 21. Dezember 1988.

2411 Tierseuchenfonds

3131
Da der gegen Tollwut zu impfende Jungtierbestand von Jahr zu Jahr starken Schwankungen unterworfen ist, kann der Impfstoffbedarf nicht genauer budgetiert werden.

3132
Infolge Rückgang des Rindviehbestandes wurde weniger Impfstoff für die MKS-Impfung benötigt.
Keine Ausbrüche von Schweinepest.

3180	Budget	Rechnung
Kreistierärztl. Verrichtungen (diverse Krankheiten)	1 696 900.—	1 359 947.50[1]
Laboruntersuchungen Zoonosen	224 000.—	151 106.40[1]
Übrige Laboruntersuchungen	1 030 700.—	889 492.60[1]
Entsch. an Bieneninspektoren (Kontrollen in Bienenst.)	100 000.—	42 132.40
Schlachtlöhne, Desinfektionen und Viehtransporte	15 000.—	5 244.40
Schatzungsexperten	15 000.—	4 185.50
Kurse für amtl. Tierärzte und Klauenpfleger	15 000.—	5 681.60
Prüfung der Tätigkeit der Viehinspektoren	14 000.—	11 772.20
Kurse für Viehinspektoren (Honorare/Spesen)	2 000.—	25.—
Tollwutbekämpfung (Materialeinsendungen)	2 000.—	19 820.90
Reinigung	1 600.—	—.—
Frachten	500.—	—.—
Total	3 116 700.—	2 489 408.50

[1] Keine grossflächigen Seuchenausbrüche, die entsprechende Abklärungen im Feld (kreistierärztliche Verrichtungen) und Laboruntersuchungen nach sich gezogen hätten. Kann von Jahr zu Jahr sehr variieren.

3650	Budget	Rechnung
Beiträge an Private für Tierverluste	650 500.—	171 708.55 [1]
Beitrag an GZM Lyss für Vernichtung von Tierkadavern	45 000.—	38 994.—
Beitrag an SGD-Genossenschaft Bern	150 000.—	112 663.—
Total	845 500.—	323 365.55

[1] Weniger Seuchenfälle; dementsprechend mussten aus den Beständen jeweils nur einzelne Tiere ausgemerzt werden.

4311
Rückgang des Nutzvieh- und Schlachtviehbestandes und demzufolge auch weniger Tierverkehr, was sich auf die Verkehrsscheingebühren auswirkte.

4620
Weniger Seuchenfälle und deshalb auch weniger Bekämpfungskosten (Laboruntersuchungen, kreistierärztliche Verrichtungen), woran sich die Gemeinden mit 25% zu beteiligen haben.

5061
Die Anschaffung eines Seuchenviehanhängers ist noch nicht spruchreif, da das Konzept des Bundes (Art. 10a Eidg. TSV) noch nicht bereinigt ist.

2420 Meliorationsamt

3001
Nur eine Sitzung der Bodenverbesserungskommission pro 1989.

3180
RRB Nr. 382 vom 7. 2. 1990, Kreditüberschreitung.
Gebäudereinigung wurde budgetiert nach ARM statt nach NRM.

4310
Weniger Zweckentfremdungen, daher auch weniger Gebühren.

5630
Witzwil wurde 1989 mit geringerem Aufwand abgeschlossen.

5720
Fehlende Schluss- und Teilzahlungsgesuche.

2421 Meliorationsfonds

5650
Weniger Zweckentfremdung.

6450
Weniger Zweckentfremdung.

2430 Milchwirtschatlicher Kontrolldienst

3010
Besoldungserhöhung infolge Reallohnerhöhung.

3040
Siehe Konto 3010.

3180
Die Probenahmekosten für die Gehaltsuntersuchung konnten kleiner gehalten werden.

3650
Die Betriebsbeiträge an die privaten Institutionen sind kleiner ausgefallen als vorgesehen, weil die Aufwendungen der milchwirtschaftlichen Organisationen (BAMG, Jacobs-Suchard, Tobler) geringer waren.

4340
Die Rückerstattung der Tierseuchenkasse für Banguntersuchungen war grösser als vorgesehen.

4399
Die Qualität der Verkehrsmilch fiel im Rechnungsjahr besser aus als vermutet. Dadurch mussten weniger Milchpreisabzüge in Rechnung gestellt werden.

4650
Die subventionsberechtigten Kosten waren für das Vorjahr kleiner als vorgesehen. Die Betriebsbeiträge werden von den subventionsberechtigten Kosten des Vorjahres berechnet.

5061
Die «Data-Foss»-Anlage musste ersetzt werden.

2440 Landwirtschaftliche Schulen

3040
Auswirkung der Reallohnerhöhung.

3101
Zu hoch budgetiert.

3120
Günstige Witterungsverhältnisse, tiefe Heizölpreise.

3130
Umweltschonende Produktion in den Gutsbetrieben. Minderproduktion Molkereiprodukte der Molkereischule Rütti (= Minderertrag Konto 4350, Verkäufe).

3137
Weniger Mahlzeiten/Verpflegungstage (= Minderertrag Konto 4362, Verg. Personal Verpflegung)

4270
Zu hoch budgetiert.

4350
Zu hoch budgetiert, Produktionen nicht erreicht, siehe auch Konto 3130 Betriebs- und Verbrauchsmaterial, Produktionskosten (Molkereischule Rütti).

4360
Landwirtsch. Schule Rütti: Rückerstattung Haushalthilfe.

4362
Weniger Mahlzeiten/Verpflegungstage (siehe Konto 3137, Verpflegungskosten).

4610
Molkereischule Rütti: Mehrertrag infolge Rechnungsabgrenzung.

5013
RRB Nr. 2684 vom 14. 6. 1989, Nachkredit der Landwirtsch. Schule Rütti. Anteil Kanton an die Erstellungskosten der Sauberwasserleitung «Lättere-Tannenrain».

2500 Fürsorgedirektion/Sekretariat

3101
Druck einer Publikation konnte nicht realisiert werden.

3180
Zwei Expertisen und Graphikerarbeiten für eine Publikation konnten noch nicht in Auftrag gegeben werden.

3620
Nachkredit Fr. 6 230 400.– gemäss GRB 1156 vom 23. Mai 1989 im Zusammenhang mit den Aufwendungen im Bereich der Erstaufnahme der Durchgangszentren und der Betreuung der Asylbewerber der dritten Stufe gemäss kantonalem Konzept. Siehe auch Konto 4600.

3630
Unterstützungskosten für Kantonsfremde und Ausländer ohne Wohnsitz im Kanton Bern. Diese Kosten unterliegen grösseren Schwankungen, die nicht voraussehbar sind.
Beim Übergang zum NRM musste das Konto 2500 7500 in sechs verschiedene Konti aufgeteilt werden, wobei wir auf Schätzungen angewiesen waren. Die Anzahl der unterstützten Personen ging zudem leicht zurück.

3640
Die Beiträge an Institutionen für behinderte Kinder, Pflegeheime und an die Landwirtschaftlichen Betriebshelfer(-innen)-Organisationen waren niedriger als budgetiert.

3670
Beim Übergang zum NRM musste das Konto 2500 7500 in sechs vereschiedene Konti aufgeteilt werden, wobei wir auf Schätzungen angewiesen waren. Zudem fielen die Unterstützungskosten für Berner in Frankreich niedriger aus als in anderen Jahren.

3720
Zunahme der Anzahl Asylbewerber im Kanton Bern um 65% gegenüber 1988. Dadurch auch teurere Unterkünfte in der Erstaufnahme (Hotels).
Durchlaufposten: Rückerstattungen des Bundes auf Konto 4700.

4360
Familienrechtliche Einnahmen 14% höher als erwartet (Unterstützungsbeiträge und Rückerstattungen).

4361
Mehrere grössere und nicht voraussehbare Subventionsrückerstattungen.

4600
Beiträge des Bundes im Zusammenhang mit den Aufwendungen im Bereich der Erstaufnahme der Durchgangszentren und der Betreuung der Asylbewerber der dritten Stufe gemäss kantonalem Konzept. Siehe auch Konto 3620.

5620
Kein Mittelbedarf im Abrechnungszentrum. Siehe auch Konto 5640 und 5650.

5640
Verzögerungen bei der Realisierung von Projekten.
Siehe auch Konto 5620 und 5650.

5650
Verzögerungen bei der Realisierung von Projekten.
Siehe auch Konto 5620 und 5640.

6440
Nicht voraussehbare Rückerstattung eines Investitionsbeitrages.

2501 Fonds für Suchtprobleme

3650
Anpassung der effektiven Ausgaben an die – gegenüber Budgetwerten – reduzierten effektiven Einnahmen (Anteil am Reinertrag der Eidgenössischen Alkoholverwaltung). Siehe auch Konto 4404.

3991
Rückerstattung von Gehältern an die Universität Bern im Zusammenhang mit der Tätigkeit von Assistenzärzten am Institut für klinische Pharmakologie (Bekämpfung des Alkoholismus).

4404
Der Anteil des Kantons Bern am Reinertrag der Eidgenössischen Alkoholverwaltung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 1988 bis 30. Juni 1989 betrug Fr. 6 429 470.20. Davon Anteil zugunsten des Fonds: Fr. 3 519 586.85.

2560 Sprachheilschule Münchenbuchsee

3010
Kreditverschiebung Konto 3010 und 3020.

3020
Siehe Kommentar Konto 3010.

3040
Zu hoch budgetiert.

3090
RRB 0050 vom 10.1.1990: Zu knapp budgetiert.

3091
RRB 3298 vom 9.8.1989: Vermehrte Stellenausschreibungen.

3141
RRB 4510 vom 1.11.1989: Unvorhersehbare Unterhaltsarbeiten.

3160
Wegen Umbaubeendigung weniger Raummiete.

3185
RRB 0195 vom 22.1.1990: Zu knapp budgetiert.

4320
Weniger Kinder, zu optimistisch budgetiert.

4360
Auf diesem Konto wurden fälschlicherweise die Betriebsbeiträge der Kantone budgetiert: Siehe Konto 4610.

4600
Zu hoch budgetiert: Weniger Schüler.

4610
Siehe Kommentar Konto 4360.

2570 Schulheime

3040
Berechnungsschlüssel nicht ganz genau.

3120
Auswirkungen der Verbuchung von Bestandesveränderungen (Vorräte) per 31. Dezember 1989 im Sinne des NRM.

3183
Änderung Versicherungspraxis.

4320
Weniger Kinder.

4360
Siehe Konto 4600.

4600
Siehe Konto 4360.

5031
Kreditverschiebung von laufender Rechnung in Investitionsrechnung und Nachkredit infolge höherer Umbaukosten (GRB 5128 vom 9.2.1989 und RRB 5157 vom 13.12.1989).

2600 Sekretariat und Inspektorat

3110
Allfällige Anschaffung kundeneigener PC wurde als Option budgetiert.

4310
- ausserordentliche amtliche Untersuchungen
- vermehrte Arbeitsplatzbewertungen

4360
Weniger Einnahmen durch Kursgebühren von Dritten.